

Inhaltsverzeichnis

Zur Navigation bitte das Inhaltsverzeichnis links verwenden

Haushaltssatzung
Statistische Zahlen
Schaubild Eigenbetriebe und Beteiligungen
Übersicht über die Haushalts- und Finanzlage

Vorbericht

Allgemeine Bemerkungen zum kommunalen Haushaltsplan
Grundsätzliche Ausführungsvorschriften für den Haushaltsvollzug 2010
Ausführungsvorschriften zur Budgetierung für den Haushaltsvollzug 2010

Sammelnachweise

Sammelnachweis 2 - Gebäudeunterhaltung
Sammelnachweis 6 - Geschäftsausgaben

Gesamtplan

1. Zusammenfassung der Einnahmen, Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen
2. Haushaltsquerschnitt
3. Gruppierungsübersicht
4. Finanzierungsübersicht

Einzelpläne

Verwaltungshaushalt
Vermögenshaushalt
Sonderrechnungen für die Stadtsanierung

Finanzplanung 2010

Übersicht über die Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben nach Arten
Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen nach Aufgabenbereichen
Investitionsprogramm

Stellenplan

Anlagen

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen (VE)
Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen
Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden
Übersicht über den Stand der Kredite
Wirtschaftspläne und Jahresabschlüsse
der Eigenbetriebe und der Unternehmen mit städtischer Beteiligung

Haushaltssatzung

Haushaltssatzung 2010 und Auslegung des Haushaltsplanes 2010

1. Haushaltssatzung der Universitätsstadt Tübingen für das Haushaltsjahr 2010

Aufgrund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 24. Juli 2000 (GBl. S. 581, S. 698, ber. S. 698, zuletzt geändert durch Gesetz vom 4. Mai 2009, GBl. S. 185) sowie den §§ 2 und 9 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg (KAG) in der Fassung vom 17. März 2005 (GBl. S. 206) zuletzt geändert durch Gesetz vom 4. Mai 2009 (GBl. S. 185) in Verbindung mit den §§ 1 und 25 des Grundsteuergesetzes (GrStG) in der Fassung vom 7. August 1973 (BGBl. I S. 965), zuletzt geändert durch Gesetz vom 19. Dezember 2008 (BGBl. I S. 2794) sowie §§ 1 und 16 Gewerbesteuerergesetz in der Fassung vom 15. Oktober 2002 (BGBl. I S. 4167), zuletzt geändert durch Gesetz vom 17. März 2009 (BGBl. I S. 550), hat der Gemeinderat am 11.03.2010 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2010 beschlossen:

§ 1

Der Haushaltsplan wird festgesetzt mit

1. den Einnahmen und Ausgaben in Höhe von je		200.091.290 EUR
davon		
im Verwaltungshaushalt	173.883.700 EUR	
im Vermögenshaushalt	22.662.070 EUR	
in Sonderrechnungen	3.545.520 EUR	
2. dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) in Höhe von		8.045.080 EUR
3. dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von		0 EUR

§ 2

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird auf **15.000.000 EUR** festgesetzt.

§ 3

(1) Die Steuerhebesätze werden festgesetzt

- | | |
|---|----------|
| 1. für die Grundsteuer A (land- und forstwirtschaftlichen Betriebe) auf | 360 v.H. |
| 2. für die Grundsteuer B (übrige Grundstücke) auf | 560 v.H. |
| 3. für die Gewerbesteuer auf | 360 v.H. |

der Steuermessbeträge.


(2) Grundsteuerkleinbeträge im Sinne des § 28 Abs. 2 Grundsteuergesetzes werden wie folgt fällig:

1. am 15.08. mit ihrem Jahresbetrag, wenn dieser 15,00 € nicht übersteigt,
2. am 15.02. und 15.08. mit je einer Hälfte ihres Jahresbeitrages, wenn dieser 30,00 € nicht übersteigt.

§ 4

Die Satzung zur Festsetzung der Hebesätze für die Grundsteuer und die Gewerbesteuer (Hebesatzsatzung) vom 27. November 1995 in der Fassung vom 5. März 2007 wird aufgehoben.

Tübingen, den 18. Mai 2010


Oberbürgermeister

2. Genehmigung der Kredite

Mit Erlass vom 10.05.10 hat das Regierungspräsidium Tübingen von den geplante Kreditaufnahmen in Höhe von 8.045.080 € einen Teilbetrag von 3.000.000 € genehmigt. Die weiteren Kreditaufnahmen von 5.045.080 € wurden unter der Bedingung genehmigt, dass die Stadt zu gegebener Zeit den dringenden Bedarf der Kreditaufnahme aufgrund eines Finanzstatusberichts nachweist. Weiter ist auf der Grundlage entsprechender Gemeinderatsbeschlüsse zur Haushaltskonsolidierung sowie einer aktualisierten Finanzplanung nachzuweisen, dass die Ertragskraft der künftigen Verwaltungshaushalte ausreicht, den Schuldendienst aufzubringen.

Der Gemeinderat hat am 17.05.10 einen Beitrittsbeschluss gefasst, der Sperrvermerke und Mehreinnahmen in Höhe von 5.055.800 € umfasst.

1. Einwohnerzahl

(Einwohner mit Hauptwohnsitz)

nach der Fortschreibung am 30.06.1998	80.882
nach der Fortschreibung am 30.06.1999	81.248
nach der Fortschreibung am 30.06.2000	81.013
nach der Fortschreibung am 30.06.2001	81.561
nach der Fortschreibung am 30.06.2002	82.187
nach der Fortschreibung am 30.06.2003	82.988
nach der Fortschreibung am 30.06.2004	83.127
nach der Fortschreibung am 30.06.2005	83.310
nach der Fortschreibung am 30.06.2006	83.557
nach der Fortschreibung am 30.06.2007	83.649
nach der Fortschreibung am 30.06.2008	83.864
nach der Fortschreibung am 30.06.2009 (vorläufig)	ca. 87.000

2. Gesamtfläche des Stadtgebiets

Gesamtgemarkung 10.812 ha 57 Ar 51 qm

3. Steuerkraftsumme der Stadt

für 2009	92.469.556 €
je Einwohner (30.06.2008)	1.104,58 €
für 2010	98.688.361 €
je Einwohner (30.06.2009)	1.134,35 €

4. Realsteuerhebesätze 2010 (nachrichtlich)

Grundsteuer A (landwirtschaftliche Grundstücke)	360 v. H.
Grundsteuer B (2009 475 v.H.)	560 v. H.
Gewerbsteuer	360 v. H.

Universitätsstadt Tübingen

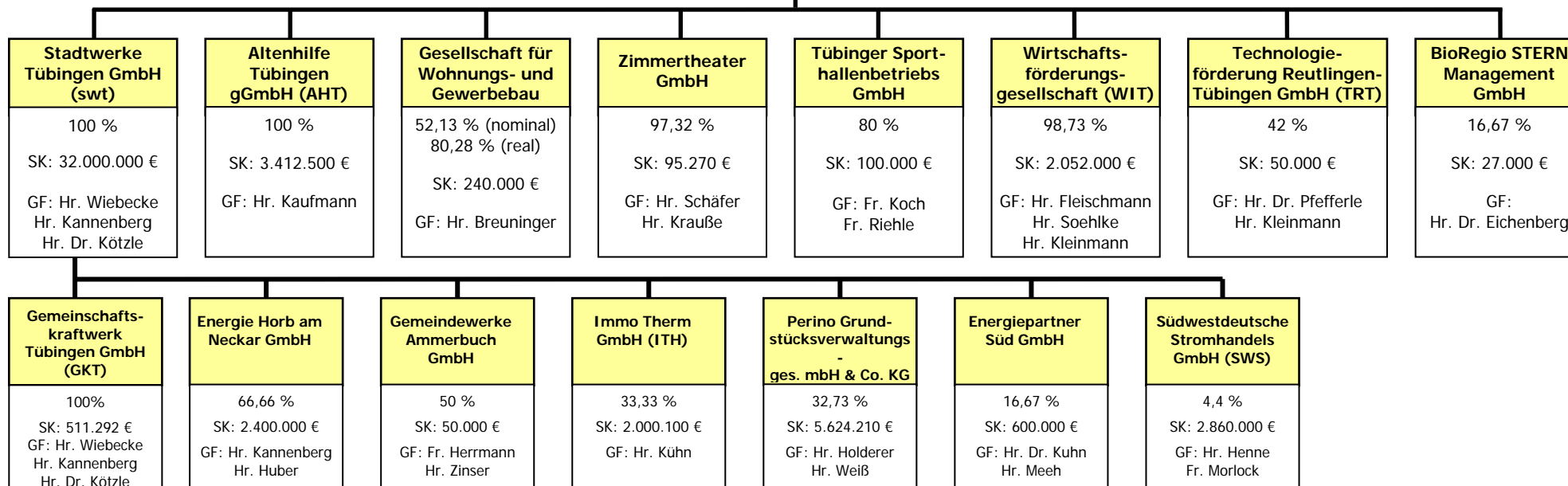
Stadtverwaltung

Stadtbaubetriebe (SBT)

100 %
Stammkapital: 4.345.981 €
BL: Hr. Füger

Eigenbetrieb Entsorgung (EBT)

100 %
Stammkapital: 0 €
BL: Hr. Füger



Sonstige mittelbare Beteiligungen über die Stadtwerke Tübingen GmbH:

- Agentur für Klimaschutz Kreis Tübingen gGmbH
- Klimaschutz- und Energieagentur Baden-Württemberg GmbH (KEA)
- KommunalPartner Beteiligungs GmbH & Co. KG
- KommunalPartner Beteiligungs- und Verwaltungs GmbH
- SüdWestStrom Kraftwerks GmbH & Co. KG
- TBM Technologieplattform Bioenergie und Methan Management GmbH & Co. KG
- TBM Technologieplattform Bioenergie und Methan Management GmbH
- Verkehrsverbund Neckar-Alb-Donau GmbH (naldo)
- Zweckverband Bodenseewasserversorgung (BWV)
- Zweckverband Ammertal-Schönbuchgruppe
- SüdWestStrom Windpark GmbH & Co KG

Sonstige kleinere Beteiligungen der Stadt Tübingen:

- Abwasserzweckverband (AZV) Ammertal
- Bürger- und Verkehrsverein Tübingen e.V.
- ekz.bibliotheksservice GmbH
- Holzverwertungsgenossenschaft Biberach-Saulgau e.G.
- Kompetenzzentrum MITT e.V.
- Kreisbaugesellschaft Tübingen mbH (KBG)
- Standortagentur Tübingen-Reutlingen-Neckar-Alb GmbH
- Verein zur Förderung der Biotechnologie e.V.
- Volksbank Ammerbuch e.G.
- Volksbank Tübingen e.G.
- Zweckverband Kommunale Informationsverarbeitung Reutlingen-Ulm (KIRU)

BL = Betriebsleiter
GF = Geschäftsführer/in
SK = Stammkapital

**Finanzkreis 1000
Stadt Tübingen**

**Übersicht über die Haushalts- und Finanzlage
im Haushaltsjahr 2010**

Aufgestellt auf Grund des Haushaltsplans

am 18.03.2010

Bearbeiter Berthold Rein

Telefon 204-1220

E-Mail-Adresse berthold.rein@tuebingen.de

Aktenzeichen 20/903-02(2010)

A Angaben zur Struktur

01. Einwohnerzahl nach den Unterlagen für den komm. Finanzausgleich

01.01 im Vorjahr, am 30. Juni 2009 87.000

01.02 5 Jahre zuvor, am 30. Juni 2005 83.310

01.03 Veränderungen in v.H. (+/-) 4,43

02. Interkommunale Zusammenarbeit

02.01 Beteiligt an der Verwaltungsgemeinschaft

02.01.01 () als erfüllende Gemeinde

02.01.02 () Mitglied des Gemeindeverwaltungsverbands

02.02 (X) Mitglied der Zweckverbände

IIRU

Abwasserzweckverband Ammertal

B Kennziffern

		Vergleichsdaten		
		HJ	VJ	RE/VVJ
		Euro/Einwohner		
03.	Haushalt			
03.01	Haushaltsvolumen	2.259,15	2.391,33	2.333,11
03.01.01	davon VwH (8)	1.998,66	2.062,02	2.073,05
03.01.02	VmH (9)	260,48	329,32	260,06
03.01.03	Investitionsausgaben (22.1.3)	187,42	304,68	222,71
04.	Steuerkraft			
04.01	Steuerkraftmesszahl	749,19	744,12	665,35
04.02	Steuerkraftsumme	1.134,35	1.104,58	1.028,73
05.	Investitionsrate			
05.01	Netto-Investitionsrate (11.3)	11,15-	36,42	148,23
05.02	Anteil 5.1 an 3.1.1 in v.H.	0,56-	1,77	7,15
05.03	Anteil 5.1 an 3.1.3 in v.H.	5,95-	11,95	66,56
06.	Schuldenstand -nur Kredite-			
06.01	Beginn des Jahres Kameralhaushalt (16.1)	254,30	239,57	238,68
06.02	Beginn des Jahres Sondervermögen u.a. (25.1)	700,85	705,45	694,08
06.03	Beginn des Jahres beide zusammen (6.1 + 6.2)	955,15	945,03	932,76
06.04	Ende des Jahres Kameralhaushalt (16.2)	366,49	264,28	239,76
06.05	Ende des Jahres Sondervermögen u.a. (25.2)	684,97	778,81	712,61
06.06	Ende des Jahres beide zusammen (6.4 + 6.5)	1.051,46	1.043,09	952,38
07.	Finanzierungssaldo nach der Finanzierungsübersicht	166,24-	125,70-	25,19-

C Haushaltsstruktur

		Vergleichsdaten		
		HJ	VJ	RE/VVJ
		in 1.000 Euro		
08.	Verwaltungshaushalt (VwH)	173.884	172.622	173.409
08.01	davon entfallen auf			
08.01.01	Personalausgaben	49.418	47.037	44.061
08.01.02	Sächl. Verwaltungs- u. Betriebsaufwand	49.319	49.957	46.982
08.01.03	Darunter:			
08.01.03.01	(670-678) Erstattungen	9.854	9.817	9.221
08.01.03.02	(679) Innere Verrechnungen	6.715	7.783	7.508
08.01.03.03	(68) Kalkulatorische Kosten	10.707	8.585	8.087
08.01.04	Zinsausgaben	1.334	1.023	921
08.01.05	Finanzumlagen (14.2.1 bis 14.2.4)	58.496	56.707	55.708
08.02	davon sind gedeckt durch			
08.02.01	Steuern und Anteile an Gemeinschaftssteuern	68.673	78.514	82.186
08.02.02	Allgemeine Finanzzuweisungen und allgemeine Umlagen (14.1.9 + 14.1.10)	43.745	41.199	40.265
08.02.03	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb	35.574	32.660	32.846
09.	Vermögenshaushalt (VmH)	22.662	27.569	21.754
09.01	davon entfallen auf			
09.01.01	Investitionsausgaben	16.305	25.507	18.630
09.01.02	Tilgungsausgaben (16.4.1)	1.145	938	1.132
09.01.03	Zuführung zu Rücklagen und Deckung von Fehlbeträgen	299	180	422
09.02	davon sind gedeckt durch			
09.02.01	Zuführung vom VwH	175	3.986	13.531
09.02.02	Rücklagen	7.862	4.777	1.740
09.02.03	Kredite	8.045	6.864	1.920
10.	Summe von VwH und VmH	196.546	200.191	195.163
10.01	davon ab			
10.01.01	Zuführung an/vom VmH	5.088	4.931	15.102
10.01.02	Zuführung an Rücklagen	299	180	422
10.01.03	Deckung von Fehlbeträgen	0	0	0
10.01.04	Tilgungsausgaben (16.4.1)	1.145	938	1.132
10.02	bereinigtes Haushaltsvolumen	190.014	194.142	178.507
11.01	Zuführung an VmH	175	3.986	13.531
11.02	minus (97*1) ordentliche Tilgungsausgaben und (990) Kreditbeschaffungskosten	1.145	938	1.132
11.03	Netto-Investitionsrate	970-	3.049	12.400
12.	Vorgetragene Fehlbeträge			
12.01	aus Vorjahren	0	0	0
12.02	des HJ (nur bei RE)	0	0	0
13.	Verpflichtungsermächtigungen	0	8.355	6.560

D Steuern und Finanzausgleich

		Vergleichsdaten		
		HJ	VJ	RE/VVJ
		in 1.000 Euro		
14.01	Einnahmen			
14.01.01	Grundsteuer A (000)	70	70	70
14.01.02	Grundsteuer B (001)	14.855	12.500	12.246
14.01.03	Gewerbsteuer (003)	22.000	28.000	32.204
14.01.04	Andere Steuern und (02/03) steuerähnliche Einnahmen	652	588	492
14.01.05	Summe eigene Steuern (14.1.1 - 14.1.4)	37.577	41.158	45.011
14.01.06	Anteil an der Einkommenssteuer (010)	28.167	34.427	34.565
14.01.07	Anteil an der Umsatzsteuer (012)	2.929	2.929	2.610
14.01.08	Summe Anteile an Gemeinschaftssteuern (14.1.6 + 14.1.7)	31.096	37.356	37.175
14.01.09	Allgemeine Finanzausgleichsumlagen (04 - 06, 091)	43.745	41.199	40.265
14.01.10	Allgemeine Umlagen (07)	0	0	0
14.01.11	Summe Einnahmen (14.1.5 + 14.1.8 + 14.1.9 + 14.1.10)	112.418	119.713	122.450
14.02	Ausgaben			
14.02.01	Gewerbsteuerumlage (810)	4.339	5.211	5.918
14.02.02	Finanzausgleichsumlagen (831)	21.845	20.436	19.060
14.02.03	Kreisumlage (832)	32.313	31.061	30.731
14.02.04	Umlage Regionalverband (833)	0	0	0
14.02.05	Summe Ausgaben (14.2.1 + 14.2.2 + 14.2.3 + 14.2.4)	58.496	56.707	55.708
14.03	Bereinigte Steuereinnahmen (14.1.11 - 14.2.5)	53.921	63.005	66.742

E Hebesätze/ Umlagesätze

		Vergleichsdaten		
		HJ	VJ	VVJ
15.01	Grundsteuer A in v.H.	360,00	360,00	360,00
15.02	Grundsteuer B in v.H.	560,00	475,00	475,00
15.03	Gewerbsteuer in v.H.	360,00	360,00	360,00
15.04	Kreisumlage in v.H.	32,99	33,59	35,75

F Schulden

		Vergleichsdaten		
		HJ	VJ	RE/VVJ
		in 1.000 Euro		
16.	Stand der Kredite			
16.01	Beginn des Jahres (ohne HER)	22.124	20.056	19.965
16.02	Ende des Jahres	31.885	22.124	20.056
16.03.01	Von Nummer 16.02 in den drei folgenden Jahren fällig	4.789	133	0
16.03.02	davon mit rechtsverbindlichen Prolongationszusagen	0	0	0
16.04.01	Tilgungsausgaben	1.145	938	1.132
16.04.02	davon ordentliche Tilgung	1.145	938	1.132
16.04.03	davon außerordentliche Tilgung	0	0	0
16.04.04	Zinsausgaben	1.334	1.023	921
16.04.05	Summe (16.4.1 + 16.4.4)	2.479	1.961	2.053
17.	Stand der Inneren Darlehen			
17.01	Beginn des Jahres	3.271	3.271	3.271
17.02	Ende des Jahres	3.271	3.271	3.271
18.	Verpflichtungen aus kreditähnli. Rechtsgeschäften			
18.01	Stand Beginn des Jahres	0	0	0
18.02	Stand Ende des Jahres	0	0	0

G Rücklagen

		Vergleichsdaten		
		HJ	VJ	RE/VVJ
		in 1.000 Euro		
19.	Stand der allgemeinen Rücklage			
19.01	Beginn des Jahres	14.196	21.730	26.319
19.02	Ende des Jahres	5.269	14.196	21.730
19.03	Mindestbestand nach § 20 Abs. 2 Satz 2 GemHVO	3.452	3.375	3.086
20.	Stand der Sonderrücklagen			
20.01	Beginn des Jahres	3.271	3.271	3.271
20.02	Ende des Jahres	3.271	3.271	3.271

H Wesentliche kostenrechnende Einrichtungen (siehe Vorbericht)

		Aufwand	Zuschussbedarf			
		HJ	HJ	HJ	VJ	RE/VVJ
		in 1000 Euro	in 1000 Euro	in v.H.		
21.02.01	Im Aufwand enthaltene Abschreibungen	0	0	0,00	0,00	0,00
21.02.02	davon erwirtschaftet	0	0	0,00	0,00	0,00

**I Investitionsplanung
(Haushalts- und Finanzplanung, VmH)**

	VJ	HJ	Finanzplanungsjahre		
			2009	2010	2011
in 1000 Euro					
22.01	Ausgaben				
22.01.01	18.927	15.175	18.918	13.646	16.099
22.01.02	6.580	1.130	545	395	80
22.01.03	25.507	16.305	19.463	14.041	16.179
22.01.04	180	299	150	150	150
22.01.05	938	1.145	1.187	1.452	1.655
22.01.06	945	4.913	10.508	7.958	3.202
	von Fehlbeträgen				
22.01.07	0	0	0	0	0
22.01.08	27.569	22.662	31.307	23.602	21.186
22.02	Deckungsmittel				
22.02.01	3.986	175	150	150	150
22.02.02	549	151	36	36	36
22.02.03	2.342	1.418	2.165	1.663	1.311
22.02.04	6.864	8.045	23.596	17.572	10.129
22.02.05	13.828	12.873	5.360	4.180	9.560
	Rahmen der Gesamtdeckung				
22.02.06	27.569	22.662	31.307	23.602	21.186
22.03	3.049	970-	1.037-	1.302-	1.505-
23.	Schwerpunkte der Investitionen im HJ:				

**K Sondervermögen/ Treuhandvermögen
mit Sonderrechnung**

	HJ	Vergleichsdaten	
		VJ	RE/VVJ
in 1.000 Euro			
24.	Volumen der Wirtschafts/Haushaltspläne		
24.01	22.830	22.569	22.028
24.02	6.324	13.709	9.127
24.03	29.154	36.278	31.155
25.	Stand der Kredite		
25.01	60.974	59.057	58.060
25.02	59.592	65.198	59.609
26.	Zuführungen an Haushalt aus		
26.01	0	0	0
26.02	231	595	595
26.03	0	4.346	1.500
27.	Zuführungen vom Haushalt		
27.01	97	194	94
27.02	0	0	0

L Beteiligung an rechtlich selbständigen Unternehmen

		Vergleichsdaten		
		HJ	VJ	RE/VVJ
		in 1.000 Euro		
28.	Zuführungen an Haushalt aus			
28.01	Konzessionsabgabe	4.200	4.400	4.235
28.02	Gewinn	2.287	1.532	678
29.	Zuführungen vom Haushalt			
29.01	zum Verlustausgleich	419	906	828
29.02	als Kapitaleinlage	0	0	0



Unterschrift

Vorbericht

zum Haushaltsplan 2010

Inhaltsverzeichnis

1	RAHMENBEDINGUNGEN / KERNAUSSAGEN ZUR HAUSHALTSPLANUNG 2010 FF.	3
2	RÜCKBLICK AUF DAS HAUSHALTSJAHR 2008.....	6
2.1	VERWALTUNGSHAUSHALT 2008	6
2.2	VERMÖGENSHAUSHALT 2008.....	9
2.3	KASSENLAGEN 2008.....	11
3	VOLLZUG DES HAUSHALTSJAHRES 2009.....	12
4	DAS HAUSHALTSJAHR 2010	13
4.1	KONSOLIDIERUNGSMABNAHMEN DER VERWALTUNG.....	13
4.2	KONSOLIDIERUNG DES GEMEINDERATS IM HAUSHALTSBESCHLUSS	13
4.3	EINNAHMEN DES VERWALTUNGSHAUSHALTS 2010	15
4.4	AUSGABEN DES VERWALTUNGSHAUSHALTS	23
4.5	VERMÖGENSHAUSHALT 2010.....	30
4.6	EIGENBETRIEBE.....	33
4.7	EIGENGESELLSCHAFTEN.....	34
4.8	SANIERUNGSGEBIETE	35
4.9	RÜCKLAGEN	35
4.10	SCHULDEN.....	37
5	FÜNFJÄHRIGE FINANZPLANUNG 2009 BIS 2013	39
5.1	EINNAHMEN	39
5.2	AUSGABEN	40
5.3	VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN ZU LASTEN DER JAHRE 2011 BIS 2014.....	41
5.4	ZUFÜHRUNGSRATEN, KREDITAUFNAHMEN UND NETTONEUVERSCHULDUNG BIS 2013.....	41
6	ZUSAMMENFASSUNG	42

Abbildungsverzeichnis

Hinweis: Aus Platzgründen wurde in vielen Grafiken und Tabellendarstellungen auf die Angabe der Währung Euro verzichtet.

Abbildung 1 Verwaltungshaushalt 2008 Einnahmen.....	6
Abbildung 2 Verwaltungshaushalt 2008 Ausgaben.....	8
Abbildung 3 Vermögenshaushalt 2008 Einnahmen	9
Abbildung 4 Vermögenshaushalt 2008 Ausgaben	10
Abbildung 7 Gebührenerhöhungen/Konsolidierungsmaßnahmen.....	13
Abbildung 5 Reduzierung der Budgets 2010	14
Abbildung 8 Konsolidierung gesamt	14
Abbildung 9 Deckungsgrade der kostenrechnenden Einrichtungen.....	15
Abbildung 10 Grundsteuer B	16
Abbildung 11 Grundsteuer Grafik.....	16
Abbildung 12 Gewerbesteuer	18
Abbildung 13 Gewerbesteuer Grafik.....	18
Abbildung 14 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer.....	19
Abbildung 15 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer Grafik	20
Abbildung 16 Schlüsselzuweisungen	21
Abbildung 17 Schlüsselzuweisungen Grafik.....	21
Abbildung 18 Berechnung der Schlüsselzuweisungen 2010	22
Abbildung 19 Personalkosten der Stadt einschl. Eigenbetriebe seit 2003	23
Abbildung 20 Personalkosten Stadt und Eigenbetriebe.....	24
Abbildung 21 Personalkosten Grafik Verwaltung und Kinderbetreuung	24
Abbildung 22 Gesamtkosten und Zuschussbedarf der Kindergärten und -krippen UA 4642.....	25
Abbildung 23 Sachkosten ohne innere Verrechnungen, Abschreibungen und kalk. Zinsen.....	25
Abbildung 24 Ersätze an den SBT	27
Abbildung 25 Wesentliche Änderungen in der Hauptgruppe 7 Zuschüsse	27
Abbildung 26 Zinsbelastung	28
Abbildung 27 Kreisumlage	29
Abbildung 28 Aufteilung Vermögenshaushalt Grafik.....	30
Abbildung 29 Konjunkturprogramm 2009	31
Abbildung 30 Stand Konjunkturprogramm Bund/Land	31
Abbildung 31 Veranschlagung Grundstückserlöse.....	32
Abbildung 32 Rücklagen	36
Abbildung 33 Allgemeine Rücklage	36
Abbildung 34 Kämmereischulden.....	37
Abbildung 35 Zins und Tilgung	38
Abbildung 36 Konzernschulden einschließlich Treuhandvermögen.....	38
Abbildung 37 Änderungen des Finanzplanentwurfs durch Haushaltserlass	39
Abbildung 38 Zuführungsraten, Kreditaufnahmen und Nettoneuverschuldung bis 2013	41
Abbildung 39 Absolute Kreditgenehmigungsgrenze	41

1 Rahmenbedingungen / Kernaussagen zur Haushaltsplanung 2010 ff.

Vor einem Jahr wurde an dieser Stelle im Vorbericht zum Haushalt 2009 auf die Gefahr einer Rezession hingewiesen. Diese ist zwischenzeitlich in einem Ausmaß eingetreten, wie es nur die größten Pessimisten für wahrscheinlich gehalten hatten. Inzwischen mehren sich die Zeichen für eine Bodenbildung und damit für den Beginn des Endes der Finanzkrise. Die Sachverständigen in München, Berlin und Kiel beginnen ihre Rezessionsraten (Rückgang des Bruttoinlandsprodukts) für das Jahr 2009 von minus 6 % nach oben zu korrigieren. Und für das letzte Quartal rückt ein Stillstand in greifbare Nähe.

Doch selbst wenn diese Annahmen zutreffen und 2010 ein mehr oder weniger starker wirtschaftlicher Aufschwung einsetzt, bedeutet das für die öffentlichen Haushalte noch lange keine Entlastung. Die Entlastungswirkung tritt zwar bei den Sozialkosten wegen besserer Beschäftigung sofort ein. Doch auf der Einnahmeseite sind die größten Steuerarten gewinnabhängig. Namentlich die Gewerbesteuer und Teile des Einkommensteueranteils (Körperschaftsteuer) sowie - u.a. über Umlagen - die Schlüsselzuweisungen sind gewinnabhängige Einnahmen der Stadt. Diese Einnahmen laufen der Konjunktorentwicklung mit einer Verzögerung von zwei Jahren bei den Vorauszahlungen und den Veranlagungen (Steuerbescheiden) nach.

Wie die Dinge liegen ist in jedem Fall mit einem tiefen finanziellen Einschnitt in den kommenden Jahren zu rechnen und diese Einschätzung wird vom Haushaltserlass des Landes bestätigt. Diese – als Orientierungsdaten bezeichnete – Haushaltsplanungshilfe des Landes geht von wesentlich geringeren Einnahmen der Kommunen im Jahr 2011 bis 2013 aus. Die Einnahmeausfälle bei der Einkommensteuer sind vom Hochpunkt 2007 aus gerechnet mit rund 21 Mio. € bei der Einkommensteuer anzusetzen. Allein die Schlüsselzuweisungen scheinen vorläufig wegen der höheren Zahl der Hauptwohnsitzer als positiver Nebeneffekt der Zweitwohnungssteuer, aber auch wegen eines geringfügig gestiegenen Kopfbetrags anzusteigen, gemessen am Höchststand 2008 um 3,6 Mio. €.

In dieser Situation kann jeder öffentliche Haushalt nur auf Sicht gefahren werden und es ist von Anfang an auf die Möglichkeit eines Nachtragshaushalts hinzuweisen. Ein Nachtragshaushalt 2010 kann erforderlich werden, wenn sich die wirtschaftliche Lage absehbar verschlechtert. Dann sind weitere restriktive Maßnahmen notwendig. Der Nachtrag erlaubt es, flexibel auf den Konjunkturverlauf zu reagieren.

Grundlinie des Haushalts 2010 ist es, bestehende und bewährte Strukturen so lange wie möglich zu erhalten, und die Krisenzeit sparsam und mit Krediten so lange es geht zu überbrücken. Im Laufe des kommenden Jahres muss nachgesteuert werden, wenn absehbar ist, dass sich die Steuerlage verhärtet. Die Verwaltung wird das Jahr 2010 nutzen müssen, zusammen mit dem Gemeinderat eine Entlastung des Verwaltungshaushalts um mindestens 5 Mio. € jährlich zu bewirken (siehe dazu Ausführungen unter 5).

Im Gemeinderat gibt es zwar weitreichenden Konsens, dass der laufende Ausbau von Bildung und Betreuung nicht abgebrochen werden soll. Es erscheint unter den momentan absehbaren Bedingungen sehr fraglich, ob dieser Grundkonsens tragfähig bleiben kann. Nicht zum Ausbau sondern bereits zum Erhalt der bestehenden Strukturen und zur Deckung der künftig höheren Zinslasten durch mehr Kredite sind höhere Steuern und Gebühren unvermeidlich.

Die Bürgerinnen und Bürger werden jedoch nur einen Teil des Geldes, das durch Steuerentlastungen ausgeschüttet wurde, an die Kommune weiter geben müssen. In der Summe steigt die Belastung nicht (siehe dazu die Ausführungen bei 4.2.2 Grundsteuer).

Die Verwaltung hat den Ernst der Lage bereits im Sommer 2009 erkannt und mit einer Haushaltssperre reagiert. Die Verfügung des Oberbürgermeisters vom 15.06.09 hat folgende Anordnungen getroffen:

Bei der Wiederbesetzung von Stellen ist eine vorläufige Besetzungssperre von 6 Monaten einzuhalten. Generell ausgenommen sind dabei die Kindertages- und Schulkindbetreuung. Interne Stellenbesetzungen bleiben davon unberührt.

Bei den Ausgaben der Gruppen 50* "Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen" werden 10 % des Haushaltsansatzes 2009 gesperrt. Das gilt auch für den Sammelnachweis 2 mit der Gruppierungsziffer 5009.

Bei den Ausgaben der Gruppen 51* "Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens" werden ebenfalls 10 % des Haushaltsansatzes 2009 gesperrt.

Bei den Ausgaben der Gruppen 52* "Anschaffung/ Unterhaltung der Geräte" wird der Teil gesperrt, über den bis zum 15.06.09 noch nicht verfügt wurde. Die Sperrung wird von der Stadtkämmerei umgesetzt.

Ausgaben der Gruppen 93* "Erwerb bewegliches Vermögen" im Vermögenshaushalt werden wie folgt bewirtschaftet: Beschaffungsanträge sind formlos über die Stadtkämmerei an den Oberbürgermeister zu leiten. Beschaffungen sind ab 15.06.09 erst nach Freigabe durch den Oberbürgermeister möglich.

Diese Anordnung wird nach Berechnungen der Verwaltung im Verwaltungshaushalt 2009 bei den Sachausgaben mit 1.022.915 € und bei den Personalausgaben mit 631.232 € zur Entlastung beitragen. Im Vermögenshaushalt können 384.000 € eingespart werden.

Darüber hinaus hat der Gemeinderat Maßnahmen des Vermögenshaushalts im Gesamtwert von 4.375.682,43 gesperrt. Ausgenommen waren die Maßnahmen im Rahmen des vom Gemeinderat beschlossenen Konjunkturprogramms. Über die Übertragung bzw. Nichtübertragung der gesperrten Maßnahmen hat der Gemeinderat zu entscheiden. Je mehr der gesperrten Mittel nicht in das Jahr 2010 übertragen werden, desto mehr wird die allgemeine Rücklage geschont.

Auch für das Haushaltsjahr 2010 wurden umfängliche Konsolidierungsmaßnahmen eingeleitet. In einem intensiven internen Dialog hat die Verwaltung eine große Liste von Themen erarbeitet. Diese befinden sich bereits in der Prüfung und es wurde mit der Umsetzung der aussichtsreichsten Ideen begonnen. Manche versprechen kurzfristige Einsparungen, viele werden erst in künftigen Haushaltsjahren einen Ertrag bringen. Die Konsolidierungsmaßnahmen der Verwaltung für den Haushalt 2010 sind zu Beginn des 4. Kapitels „Das Haushaltsjahr 2010“ dargestellt.

Allein mit Effizienzsteigerung und Sparsamkeit ist das Haushaltsproblem nicht lösbar. Selbst wenn es gelingen sollte, das Defizit im Verwaltungshaushalt auf Null zu bringen, bliebe kein Euro für Investitionen übrig. Allein der Erhalt der öffentlichen Infrastruktur wird nach den bisherigen Vermögenshaushalten zu urteilen jährliche Investitionen von mindestens 15 Millionen Euro erfordern.

Es gibt im Wesentlichen vier Möglichkeiten, die Deckungslücke zu schließen:

1. Schulden aufnehmen

Zum Jahresende wird der Schuldenstand im städtischen Haushalt bei etwa 25 Millionen Euro liegen. Das ist im Städtevergleich immer noch ein niedriger Wert. Die Stadt kann sich also in einem gewissem Umfang neue Schulden erlauben. Im Hinblick auf die Stabilisierung der Konjunktur wäre es volkswirtschaftlich auch falsch, die Ausgaben so radikal zurückzufahren, wie die Einnahmen weg brechen. Es ist allerdings denkbar, dass volkswirtschaftliche Argumente zugunsten von betriebswirtschaftlichen zurücktreten müssen, wenn es nämlich um den schlichten Erhalt der Zahlungsfähigkeit der Stadt geht.

Für das erste Krisenjahr 2010 einer ganzen Reihe von Krisenjahren ist eine Kreditaufnahme von rund 7 Mio. € vertretbar.

Die äußerste gesetzlich vorgegebene Grenze der Kreditaufnahme ist die Summe der Investitionen im Vermögenshaushalt. Diese Grenze liegt bei rund 14,8 Mio. €.

2. Vermögen veräußern

Der Verkauf von Vermögen ist immer nur einmal möglich. Deshalb können Vermögensveräußerungen nicht zur Deckung eines strukturellen Defizits dienen sondern nur eine kurze Krisensituation überbrücken.

Schulen, Kindergärten, Rathäuser oder die meisten Straßen können nicht verkauft werden. Rentierliche Vermögenswerte sollten ebenfalls nicht aufgegeben werden. Bei einem Verkauf der Stadtwerke würden unter anderem die Erträge in künftigen Haushalten fehlen.

Dennoch verfügt die Stadt noch über veräußerbares Vermögen, das weder wirtschaftlich ertragreich noch für die städtische Infrastruktur erforderlich ist (siehe Abbildung 32).

3. Leistungen und Standards reduzieren

Ein großer Teil der städtischen Ausgaben ist gesetzlich festgelegt. Pflichtaufgaben sind im Kern nicht disponibel. Der Rechtsanspruch auf einen Kindergartenplatz besteht und kann nicht zurückgenommen werden. Ab 2013 gilt dies auch für Kleinkinder. Allerdings gibt es auch bei Pflichtaufgaben einen gewissen Spielraum. Im Falle der Kleinkindbetreuung ist die Frage zu stellen, wie viele Betreuungskräfte in welcher Qualifizierung eingesetzt werden.

Weitere Fragen stellen sich. Können wir uns noch ein Stadttheater leisten? Ist Gleichstellung, Klimaschutz und Integration in Stabsstellen-Organisation noch finanzierbar? Sind elf Verwaltungsstellen noch bezahlbar? Müssen wir die Öffnungszeiten städtischer Ämter reduzieren? Ist es zumutbar, den Straßenzustand deutlich zu verschlechtern, indem die Unterhaltungsmittel reduziert werden? Brauchen wir Stadtteilbibliotheken? Ist das Defizit des TüBus noch hinnehmbar? Können die Stadtwerke weiterhin Verluste aus dem Betrieb von Parkhäusern tragen? Ist ein Essenszuschuss in den Mensen leistbar?

Nach der vorliegenden Prognose des Finanzplans sind solche Einschnitte unausweichlich.

4. Einnahmen erhöhen

Die Steuer- und Gebührenlast in Tübingen ist nicht generell hoch. Bei der Gewerbesteuer liegt Tübingen im Mittelfeld vergleichbarer Städte, bei der Kinderbetreuung sind niedrige Einkommen in unserer Stadt nur gering mit Gebühren belastet, die Parkgebühren sind mit die günstigsten in Baden-Württemberg, die Abwassergebühren liegen unter dem Durchschnitt. Lediglich bei der Grundsteuer ist Tübingen in der Spitzengruppe.

Die jüngsten Steuerentlastungen der Bundespolitik haben auch unseren Bürgerinnen und Bürgern Geld überlassen. Die Steuerentlastungen sind im Kapitel Grundsteuer ausführlich dargestellt.

Diese Entlastungen fehlen nicht nur in den Bundes- und Länderkassen, sondern auch in der Stadtkasse. Allein die Steuerentlastungen der Jahre 2009 bis 2012 wirken sich mit über 4 Millionen Euro Mindereinnahmen auf den Tübinger Haushalt aus. Weitere Einbußen sind aus dem Koalitionsvertrag bzw. aus dem Wachstumsbeschleunigungsgesetz zu erwarten.

Selbst wenn wir bei der Verschuldung an die Grenze gehen, bleibt eine so gravierende Finanzierungslücke, dass wir ohne zusätzliche Einnahmen viele bestehende Leistungen, deren Erhalt die Bürgerschaft erwartet, drastisch verschlechtern oder ganz aufgeben müssen.

2 Rückblick auf das Haushaltsjahr 2008

2.1 Verwaltungshaushalt 2008

Um die Haushaltsätze des Jahres 2010 richtig einschätzen zu können, ist es hilfreich, einen Blick auf das Rechnungsergebnis des Jahres 2008 zu werfen; Rechnungsergebnisse des Jahres 2009 stehen noch nicht zur Verfügung. Die folgenden beiden Tabellen zeigen die Einnahmen und Ausgaben des Verwaltungshaushalts 2008 nach Einnahme- und Ausgabearten. Die Spalten zeigen den Planansatz, das Ergebnis und die Planabweichung.

2.1.1 Verwaltungsausgaben 2008 Einnahmen

Verwaltungshaushalt 2008 - Einnahmen	Plan 08	Ergebnis	Abweichung
Grundsteuern	12.465.000	12.315.724	-149.276
Gewerbesteuer	33.000.000	32.203.662	-796.338
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	32.095.560	34.564.572	+2.469.012
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	2.653.200	2.610.389	-42.811
Andere Steuern, steuerähnliche Einnahmen	492.080	491.506	-574
Schlüsselzuweisungen	35.826.050	37.028.570	+1.202.520
Sonstige allgemeine Zuweisungen	717.000	719.275	+2.275
Familienleistungsausgleich	2.537.078	2.516.681	-20.397
	119.785.968	122.450.380	+2.664.412
Gebühren und ähnliche Entgelte	7.915.170	8.120.942	+205.772
<i>darunter</i>			
<i>Baugenehmigungsgebühren</i>	<i>930.000</i>	<i>933.366</i>	<i>+3.366</i>
<i>Parkgebühren</i>	<i>1.800.000</i>	<i>1.737.240</i>	<i>-62.760</i>
<i>Betreuungsgebühren Kita, KiGa ,Hort</i>	<i>1.771.100</i>	<i>1.975.766</i>	<i>+204.666</i>
Verkaufserlöse, Mieten, Pachten	3.368.430	3.379.620	+11.190
Erstattungen, Innere Verrechnungen	10.991.340	12.142.771	+1.151.431
Zuweisungen u. Zuschüsse, Spenden	8.823.150	9.202.451	+379.301
	31.098.090	32.845.784	+1.747.694
Zinseinnahmen	868.700	1.108.797	+240.097
<i>Zinsen aus vorübergehenden Geldanlagen</i>	<i>840.000</i>	<i>1.108.797</i>	<i>+268.797</i>
Gewinnanteile	6.723.910	4.913.040	-1.810.870
<i>darunter</i>			
<i>Konzessionsabgabe</i>	<i>4.600.000</i>	<i>4.234.767</i>	<i>-365.233</i>
Sonstige Finanzeinnahmen	3.262.400	2.433.451	-828.949
<i>darunter</i>			
<i>Säumniszuschläge</i>	<i>100.000</i>	<i>-94.106</i>	<i>-194.106</i>
<i>Verzinsung von Steuernachforderungen</i>	<i>300.000</i>	<i>15.963</i>	<i>-284.037</i>
<i>Geldbußen und Verwargelder</i>	<i>2.750.000</i>	<i>2.355.500</i>	<i>-394.500</i>
Kalkulatorische Einnahmen	7.701.610	8.086.750	+385.140
Zuführungen vom Vermögenshaushalt	50.000	1.570.650	+1.520.650
	18.606.620	18.112.687	-493.933
	169.490.678	173.408.852	3.918.174

Abbildung 1 Verwaltungshaushalt 2008 Einnahmen

Erläuterungen:

Gewerbesteuer

Bei der Gewerbesteuer machte sich der beginnende Abschwung bereits in 2008 bemerkbar. Obwohl nach dem Rekordjahr 2007 niedrig veranschlagt worden war, gingen rund 800.000 € weniger als geplant ein.

Gemeindeanteil an der Einkommensteuer

Der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer wurde nach den Vorgaben des Haushaltserlasses des Landes vorsichtig veranschlagt. Darauf sind die Mehreinnahmen zurückzuführen aber auch auf die 2008 noch sehr geringe Arbeitslosigkeit.

Schlüsselzuweisungen

An Schlüsselzuweisungen waren wegen der im Laufe des Jahres erhöhten Kopfbeträge 3,35 % mehr eingegangen.

Gebühren und ähnliche Entgelte

Während die Baugenehmigungsgebühren fast plangenau vollzogen wurden, sind bei den Betreuungsgebühren für Kinder rund 200.000 € mehr eingegangen. Bei der Veranschlagung war man noch von weniger Eltern in höheren Einkommensklassen ausgegangen.

Zuweisungen und Zuschüsse, Spenden

Die Mehreinnahmen bestehen vor allem aus Landeszuweisungen insbesondere bei Kindergärten, Erstattungen Altersteilzeit, Rückzahlung freier Träger und aus Spenden.

Gewinnanteile

Aus steuerlichen Gründen haben die Stadtwerke den Gewinn 2008 und den Gewinn 2009 bereits im Jahr 2007 ausgeschüttet. Das ergibt den in der Tabelle angegebenen Saldo. Die Gewinnanteile 2008 und 2009 wurden in der Allgemeinen Rücklage gebucht und werden in diesen beiden Jahren im Verwaltungshaushalt eingenommen (Vorlage 479a/07).

Weitere Finanzeinnahmen

Die höheren Zinsen aus Steuernachforderungen waren der allgemein guten Einnahmesituation zu verdanken. Wenigereinnahmen entstanden insbesondere bei Säumniszuschlägen, wo uneinbringliche Nebenforderungen von mehreren Insolvenzfällen in Abgang genommen wurden. Geringer Verstossquoten führten bei Geldbußen und Verwarnungsgeldern zu Mindereinnahmen.

Zuführungen vom Vermögenshaushalt

Die Entnahme Jahresgewinn swt wurde überplanmäßig eingenommen.

Zusammenfassend kann festgestellt werden, dass die Mehreinnahmen auf der Steuerseite wesentlich zu einem befriedigenden Jahresergebnis 2008 beigetragen haben.

2.1.2 Verwaltungshaushalt 2008 Ausgaben

Verwaltungshaushalt 2008 Ausgaben	Plan 2008	Ergebnis	Abweichung +/-
Personalausgaben	44.047.090	44.060.979	+13.889
Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand	22.471.630	22.165.955	-305.675
Erstattungen / Ersätze / Innere Verrechnungen	16.158.180	16.728.806	+570.626
<i>darunter</i>			
<i>Serviceentgelt KIRU</i>	779.000	549.676	-229.324
<i>Ersätze an SBT</i>	6.903.150	6.756.090	-147.060
<i>Innere Verrechnungen</i>	6.570.080	7.508.309	+938.229
Kalkulatorische Kosten	7.701.610	8.086.750	+385.140
Zuweisungen und Zuschüsse	11.382.070	11.985.796	+603.726
<i>darunter</i>			
<i>Zuschüsse an LTT</i>	902.620	1.020.700	+118.080
<i>Zuschüsse an freie Kiga und Kitaträger</i>	4.611.130	5.034.795	+423.665
Zinsen	976.200	921.436	-54.764
Gewerbesteuerumlage	5.958.340	5.917.733	-40.607
Finanzausgleichsumlage	19.017.500	19.059.632	+42.132
Kreisumlage	30.763.610	30.730.597	-33.013
Auskehrungsansprüche von Jagdgenossen	1.000	680	-320
Weitere Finanzausgaben	80.400	219.440	+139.040
Deckungsreserve Klimaschutz	75.000	0	-75.000
Instandhaltungsrücklage Paul Horn-Arena	150.000	150.000	0
Zuführung an Vermögenshaushalt	10.708.048	13.381.049	+2.673.001
	169.490.678	173.408.852	3.918.174

Abbildung 2 Verwaltungshaushalt 2008 Ausgaben

Erläuterungen:**Personalausgaben**

Die sonst üblichen Fluktuationseinsparungen sind deswegen nicht eingetreten, weil die erwartete und als Deckungsreserve von rund 800.000 € berücksichtigte Tarifsteigerung von 1,9 % so nicht eingetreten ist. Vielmehr bewegte sie sich zwischen 3,86 % (EG 15 Ü, St.6) und 6,64 % (EG 1 St.2). Das waren 1.067.030 € mehr (vgl. Vorlage 289/08). Diese nicht veranschlagten Mehrausgaben haben wie eine globale Minderausgabe gewirkt.

Eine globale Minderausgabe war nicht veranschlagt. Sie wäre auch nicht zulässig gewesen, weil der Verwaltungshaushalt eine ausreichende Zuführungsrate ausgewiesen hatte.

Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand

Diese Gruppierung wurde in der Summe weitgehend planmäßig bewirtschaftet.

Erstattungen / Ersätze

Die Quartalsabrechnung des Rechenzentrums für das vierte Quartal wurde erst im Folgejahr gebucht. Das war der Grund für geringere Ausgaben beim Serviceentgelt an das Rechenzentrum (KIRU). Die Mehrausgaben bei den Inneren Verrechnungen von 938.000 € sind technischer Natur und mit der Entnahme der Gewinnrücklage swt begründet.

Zuweisungen und Zuschüsse

Die Mehrausgaben in der Gruppe 7 umfassen u.a. die Zuschüsse an Kulturvereine, nichtstädtische Kindertagesstätten, AHT, Jugendarbeit, Büro Aktiv und Frauenvereine. Den Mehrausgaben lagen Beschlüsse des Gemeinderats zu Grunde oder sie ergaben sich aus einer höheren Zuschussgrundlage (Kindertagesstätten).

Zuführung an den Vermögenshaushalt

Die Zuführung an den Vermögenshaushalt war mit 13.381.049 € rund 2,6 Mio. € höher als geplant. Damit konnte der Verwaltungshaushalt 2008 durchaus zufriedenstellen.

2.2 Vermögenshaushalt 2008

2.2.1 Vermögenshaushalt 2008 Einnahmen

Vermögenshaushalt 2008 Einnahmen	Plan	Ergebnis	Abweichung +/-
Zuführungen vom VWH	10.708.048	13.531.049	+2.823.001
<i>davon</i>			
<i>Instandhaltungsrücklage Paul Horn-Arena</i>	150.000	150.000	+0
Entnahmen aus Rücklagen	550.000	1.740.437	+1.190.437
<i>darunter</i>			
<i>Entnahme aus Gewinnrücklage swt</i>	0	1.520.650	+1.520.650
<i>Entnahme Stellplatzrücklage</i>	500.000	169.787	-330.213
<i>Entnahme aus zweckgebundener Rücklage Sponsoringvertrag Horn</i>	50.000	50.000	+0
Darlehensrückflüsse	264.780	267.593	+2.813
Einnahmen aus der Veräußerung von Beteiligungen u.a.	0	11.735	+11.735
Einnahmen aus der Veräußerung von Anlagevermögen	3.060.200	1.961.546	-1.098.654
<i>darunter</i>			
<i>Grundstückserlöse</i>	2.500.000	1.363.699	-1.136.301
<i>Grundstückserlöse Neckaraue</i>	560.000	586.781	+26.781
Beiträge	802.500	1.128.090	+325.590
Zuweisungen und Zuschüsse	2.082.100	1.193.400	-888.700
Kreditaufnahmen, Umschuldungen	1.920.000	1.920.000	+0
	19.537.628	21.753.850	2.366.222

Abbildung 3 Vermögenshaushalt 2008 Einnahmen

Erläuterungen:

Entnahmen aus Rücklagen

Die Mehrentnahmen aus Rücklagen wurden nicht der Allgemeinen Rücklage entnommen, sondern der Gewinnrücklage swt. Die Stellplatzrücklage konnte sogar geschont werden, weil bestimmte mit der Stellplatzrücklage finanzierte Maßnahmen im Jahr 2008 nicht oder nicht vollständig verwirklicht wurden (Radwegebauprogramm, Wendeanlage Rappenberghalde und Parkplätze Weilheimer Wiesen).

Veräußerung von Anlagevermögen

Vorgesehene Verkäufe konnten nicht realisiert werden (Gewerbefläche Dußlinger Weg, Neckaraue) und verursachten eine Deckungslücke von rund 1,1 Mio. €.

Beiträge

Die überplanmäßigen Einnahmen aus Beiträgen konnten aus der Baulandumlegung Käppelesäcker in Hirschau realisiert werden.

Zuweisungen und Zuschüsse

Die Wenigereinnahmen sind eingetreten, weil die Fördersätze für den Bau von Kindertagesstätten in der gesetzlichen Umsetzung nicht den bei der Haushaltsplanung angenommenen Wert erreichten. Geringere Fördersätze bei den Kindertagesstätten machten eine Neuveranschlagung im Jahr 2009 notwendig (Kindervilla Alexanderpark, Kinderhaus Mühlenviertel, Kindergarten Hirschau).

2.2.2 Vermögenshaushalt 2008 Ausgaben

Vermögenshaushalt 2008 Ausgaben	Plan	Ergebnis	Abweichung +/-
Zuführungen zum VW	50.000	1.570.650	+1.520.650
Zuführung Rücklagen	1.508.938	422.149	-1.086.789
<i>darunter</i>			
<i>Zuführung an Stellplatzrücklage</i>	<i>30.000</i>	<i>121.640</i>	<i>+91.640</i>
<i>Instandhaltungsrücklage Paul Horn-Arena</i>	<i>150.000</i>	<i>150.000</i>	<i>+0</i>
<i>Zuführung Allgemeine Rücklage</i>	<i>1.328.938</i>	<i>149.603</i>	<i>-1.179.335</i>
Erwerb von Beteiligungen	2.500	3.500	+1.000
Erwerb und Leasing von Grundstücken	2.290.000	3.491.185	+1.201.185
<i>darunter</i>			
<i>Ausgleichszahlungen Baulandumlegung</i>	<i>5.000</i>	<i>272.722</i>	<i>+267.722</i>
<i>Grunderwerb für Straßenflächen</i>	<i>10.000</i>	<i>79.620</i>	<i>+69.620</i>
<i>Grunderwerb Umgestaltung Europaplatz</i>	<i>125.000</i>	<i>148.333</i>	<i>+23.333</i>
<i>Grundstückserwerb allg. Grundvermögen</i>	<i>2.000.000</i>	<i>2.872.283</i>	<i>+872.283</i>
<i>Erschließungsbeiträge für städt. Grundstücke</i>	<i>80.000</i>	<i>0</i>	<i>-80.000</i>
<i>Vermessungskosten</i>	<i>25.000</i>	<i>74.049</i>	<i>+49.049</i>
Erwerb und Leasing von bew. Sachen	1.720.400	1.898.032	+177.632
Baumaßnahmen	12.354.690	12.689.927	+335.237
ordentliche Tilgung	1.142.500	1.131.542	-10.958
Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	468.600	546.865	+78.265
	19.537.628	21.753.850	2.216.222

Abbildung 4 Vermögenshaushalt 2008 Ausgaben

Erläuterungen:

Zuführung an Rücklagen

Die Zuführung an die Allgemeine Rücklage war nicht in der geplanten Höhe oder gar höher möglich. Die Planabweichung betrug rund 1,18 Mio. €. Das ist vor allem auf Mehrausgaben für den Grundstückserwerb zurückzuführen. Siehe nachfolgenden Absatz.

Erwerb und Leasing von Grundstücken

Der Erwerb von Grundstücken verursachte eine Reihe von überplanmäßigen Ausgaben. 1,2 Mio. € wurden überplanmäßige unter anderem für den Kauf von Gewerbeflächen (Schelmen in Weilheim, Rittweg in Hirschau, Handwerkerpark Aischbach, Sindelfinger Straße) sowie für die Baulandumlegung Käppelesäcker anfielen.

Erwerb und Leasing von beweglichen Sachen

Die Mehrausgaben fielen für den Erwerb von beweglichen Vermögensgegenständen bei Schulen, Lotte-Reiniger Dauerausstellung, Kindertageseinrichtungen, Stadtplanung sowie Stadtvermessung an.

Bauausgaben

Die Bauausgaben wurden – gemessen am Gesamtvolumen – mit wenigen Abweichungen umgesetzt.

Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen

Mehrausgaben fielen bei der Dachsanierung VHS und bei Stadt- und Ortsbildpflege, Wenigerausgaben bei Konzert- und Musikpflege, Zuschuss Sportverein Hirschau an.

Zusammenfassung

Das Haushaltsjahr 2008 erhält im Verwaltungshaushalt die Note gut. Dank höherer Steuereinnahmen konnte die vorgesehene Zuführung an den Vermögenshaushalt von 10,7 Mio. € um 2,67 Mio. € übertroffen werden. Das ist im langjährigen Vergleich der städtischen Verwaltungshaushalte ein durchaus akzeptabler Wert.

Im Vermögenshaushalt wurde die geplante Zuführung an die Allgemeine Rücklage nicht erreicht. Das wäre aber im Hinblick auf die schwierigen Krisenjahre 2009 und 2010 dringend notwendig gewesen. Immerhin war eine kleine Zuführung an die allgemeine Rücklage von 150.000 € möglich. Die allgemeine Rücklage steht damit in einer noch nie dagewesenen Höhe zum Haushaltsausgleich 2009 und 2010 zur Verfügung.

2.3 Kassenlage 2008

Die Zahlungsbereitschaft der Stadtkasse war nach den Vorschriften der GemHVO das ganze Jahr 2008 über gesichert.

3 Vollzug des Haushaltsjahres 2009

Die Haushaltssatzung 2009 wurde am 16.12.08 beschlossen und vom Regierungspräsidium Tübingen mit Haushaltserlass vom 17.02.09 genehmigt. Dieses zügige Beratungs-, Beschlussfassungs- und Genehmigungsverfahren war notwendig, um das im Haushalt geplante Konjunkturprogramm so schnell wie möglich ausschreiben zu können.

Über den Vollzug des Haushaltsplans wurde dem Gemeinderat mit dem Halbjahresbericht am 29.06.09 berichtet (Vorlage 244/09). Darin waren die Ergebnisse der Mai-Steuerschätzung ebenso wie die absehbaren Gewerbesteuerausfälle des laufenden Jahres dargestellt. Nach dem Ergebnis der Mai-Steuerschätzung und zusätzlicher Belastungen auf der Ausgabenseite – beides zusammen summiert sich auf 8,2 Mio. € - war mit einem erheblichen Defizit im Verwaltungshaushalt von rund 4,4 Mio. € zu rechnen. Dieser Betrag wäre am Jahresende mit einer Zuführung aus dem Vermögenshaushalt zu decken gewesen. Die Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage wäre um rund 8,5 Mio. € höher als geplant ausgefallen und hätte die Allgemeine Rücklage sehr stark abgebaut. Die Rücklage wäre auf rund 3 Mio. € geschrumpft.

Da die Rücklage zum Haushaltsausgleich im Krisenjahr 2010 benötigt wird, hat die Verwaltung Maßnahmen zur Sicherung der Haushaltswirtschaft 2009 ergriffen und eine entsprechende Verfügung erlassen. Wesentlicher Inhalt der Verfügung ist eine 6-monatige Wiederbesetzungssperre und die Kürzung bzw. Sperrung einzelner Ausgabegruppen im Verwaltungshaushalt und im Vermögenshaushalt.

Außerdem wurde angeordnet, dass eine Liste der noch nicht begonnenen Maßnahmen im Vermögenshaushalt erstellt und dem Gemeinderat vorgelegt wird. Der Gemeinderat hat am 20.07.09 beschlossen, Maßnahmen in Höhe von 4,4 Mio. € zu sperren.

Die im Halbjahresbericht dargestellte Tendenz hat sich im weiteren Verlauf des Haushaltsjahres bestätigt und bis zum dritten Quartal 2009 verschärft. Der Quartalsbericht zum dritten Quartal (Vorlage 363/09) endet mit einer negativen Zuführungsrate von 3,759 Mio. €. In der Vorlage ist ausgeführt, dass versucht werden soll, diesen Wert mit einer restriktiven Haushaltsresteübertragung zu verbessern, um die Rücklagen zu schonen.

Über die Haushaltsresteübertragung hat der Gemeinderat zusammen mit dem Haushalt am 11.03.10 entschieden. Nach diesem Beschluss wird es möglich sein, die Entnahme aus der allgemeinen Rücklage auf 5.650.000 € zu begrenzen. Das Defizit im Verwaltungshaushalt 2009 wird voraussichtlich um 1,8 Mio. € liegen.

4 Das Haushaltsjahr 2010

4.1 Konsolidierungsmaßnahmen der Verwaltung

Die Verwaltung hat vor Aufstellung des Haushaltsplanentwurfs 2010 erhebliche Anstrengungen unternommen, einen genehmigungsfähigen Haushalt darzustellen.

Bereits bei der Einführung der Budgetierung war absehbar, dass die Budgets an die zu erfüllenden Aufgaben angepasst werden müssen. Ziel sollte dabei sein, die Fachbereiche und Stabsstellen mit den für ihre Aufgabenerfüllung notwendigen Finanzen auszustatten. Die genaue Berechnung anhand von einzelnen Produkten hat sich als sehr langwierig und aufwändig erwiesen. Die Verwaltung hat deshalb in einem aufwändigen Berechnungsverfahren die Budgetabschlüsse der letzten Jahre analysiert und die Budgets für das Jahr 2010 auf ein für die meisten Bereiche niedrigeres Niveau festgesetzt.

Die Bereinigung führte zu einem niedrigeren Haushaltsansatz bei den Budgets in einer Gesamthöhe von 1.033.016 Euro. Als Beitrag zur Konsolidierung wurden die Budgets zusätzlich um weitere ca. 300.000 € reduziert. Die Schulbudgets wurden um 10 % reduziert, davon einmalig 8 % und dauerhaft 2 %. Damit hat die Verwaltung im Haushaltsentwurf Wenigerausgaben durch Personalfuktuation und mögliche Wenigerausgaben bei den Sachkosten sowie Mehreinnahmen bei Verkäufen und Gebühren bereits berücksichtigt.

Neben einer Vielzahl von Prüfaufträgen aus der Gemeinderats-Klausur wurden folgende Maßnahmen von der Verwaltung zur Umsetzung in 2010 vorbereitet:

Die Mahngebühren der Stadtbücherei werden ab dem 01.7.2010 mindestens bis zur Kostendeckung erhöht. Jährliche Mehreinnahmen 12.500 €, Vorlage 816/09.	6.200 €
Ausweitung der stationären Messanlagen im Verkehrsbereich.	Investition (einmalig) 98.000 € Einnahme jährlich ca. 38.000 €
Ausdehnung der Kontrollen für den ruhenden Verkehr.	bis zu 20.000 €
Die Gebühren in den folgenden Bereichen werden erhöht: a.) Genehmigungen in den Bereichen Straßenverkehr, Ordnung und Gewerbe b.) Bürgerdienste	Bei 10 % Erhöhung ca. 100.000 €
Betreuungsgebühren Kindertageseinrichtungen: Abkehr vom bisherigen System der Selbsteinschätzung mit Nachweis für alle. Eine Prüfung erfolgt stichprobenartig. Rechtliche Fragen müssen noch geklärt werden.	120.000 €
Erhöhung der Parkgebühren/Veränderung der Parkzonen	700.000 €
Zusammen 2010	964.200 €

Abbildung 5 Gebührenerhöhungen/Konsolidierungsmaßnahmen

Das Konsolidierungskonzept wurde dem Gemeinderat am 16./17.10.09 vorgestellt. Weitere Aufträge der Verwaltung mit Wirkung auf die Finanzplanungsjahre sind in Bearbeitung.

4.2 Konsolidierung des Gemeinderats im Haushaltsbeschluss

Der Haushalt 2010 wurde am 11.03.10 beschlossen. Vor allem durch eine globale Minderausgabe von 800.000 € wurde das Ergebnis des Verwaltungshaushalts wesentlich verbessert. Die Änderung des Hebesatzes der Grundsteuer auf 560 % wurde beschlossen. Insgesamt wurde die Rücklagenentnahme um rund 1,3 Mio. € verringert. Das hat nicht nur den Haushalt 2010 sondern auch die Bedingungen für den Finanzplanungszeitraum verbessert.

Insgesamt ergibt sich nach dem Haushaltsbeschluss folgendes Bild für die Konsolidierungsmaßnahmen:

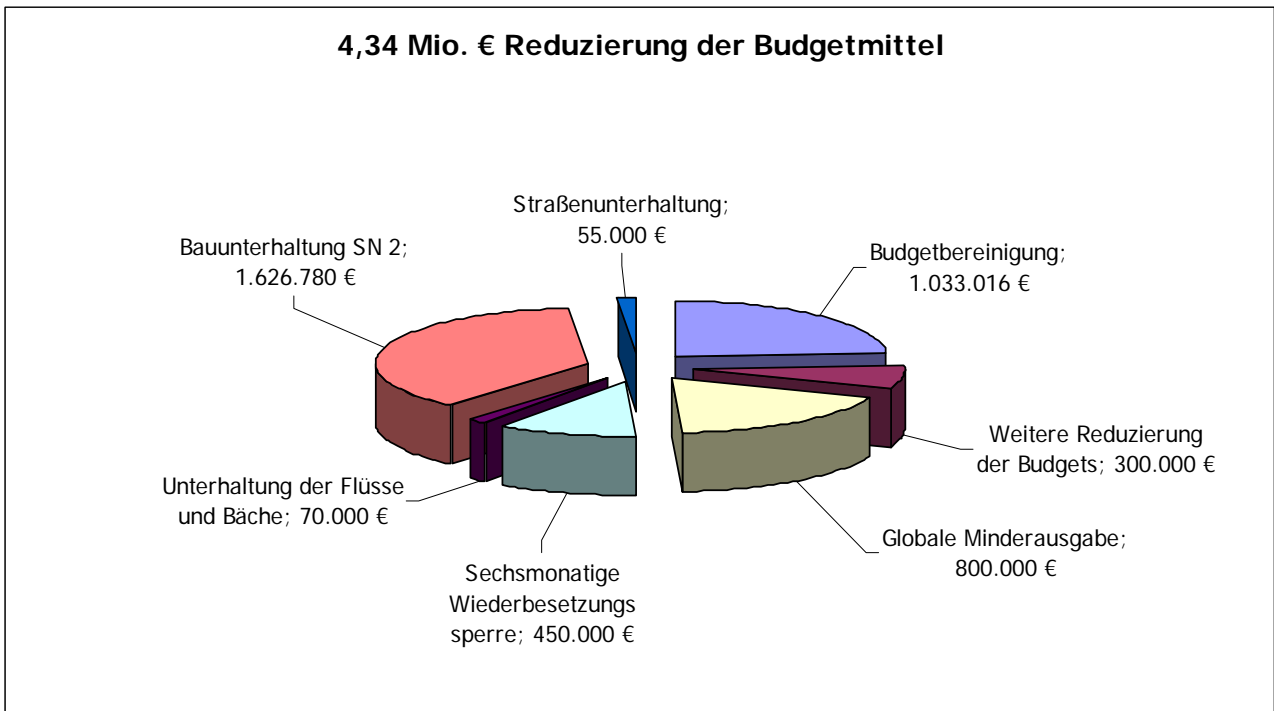


Abbildung 6 Reduzierung der Budgets 2010

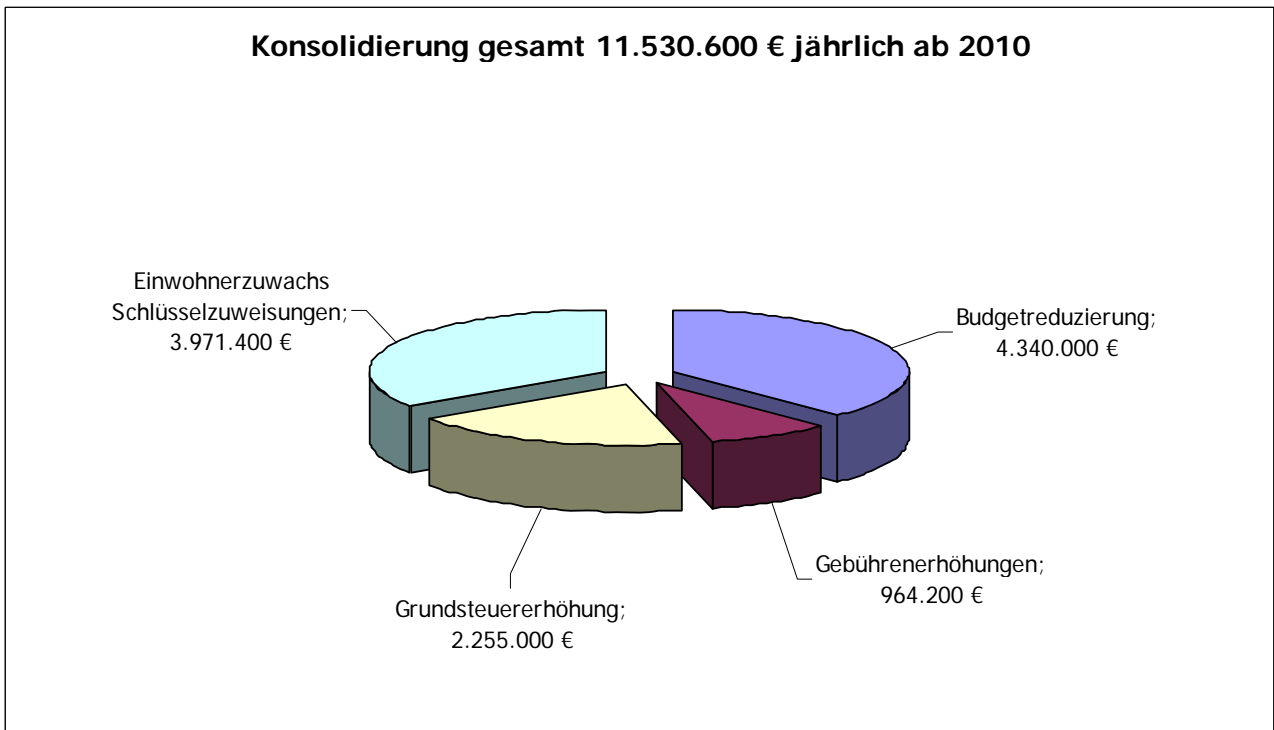


Abbildung 7 Konsolidierung gesamt

Wie der Haushaltsplan und die Finanzplanung zeigen, hat dieser Konsolidierungsbeitrag weder ausgereicht, den Verwaltungshaushalt des Jahres 2010 auszugleichen, noch wird er ausreichen, die Haushalte der Finanzplanungsjahre 2011 bis 2013 auszugleichen.

4.3 Einnahmen des Verwaltungshaushalts 2010

4.3.1 Deckungsgrade der kostenrechnenden Einrichtungen.

Kostenrechnende Einrichtung		RE 2007	RE 2008	Plan 2009	Plan 2010
Kindergärten, Kindertageseinrichtungen	Einnahmen	6.854.561 €	6.970.756 €	7.763.850 €	10.077.760 €
	Aufwand	20.570.808 €	22.842.151 €	24.986.220 €	29.424.140 €
	Kostendeckung	33,32%	30,52%	31,07%	34,25%
Märkte	Einnahmen	106.559 €	96.011 €	102.500 €	102.500 €
	Aufwand	112.047 €	127.241 €	125.710 €	126.950 €
	Kostendeckung	95,10%	75,46%	81,54%	80,74%
Bestattungswesen seit 1996 beim SBT	Einnahmen abzügl. nicht gebührenfähige Kosten	1.385.622 €	1.454.556 €	1.379.890 €	1.403.110 €
	Aufwand und EK-Verzinsung	1.697.949 €	1.798.101 €	1.727.490 €	1.702.290 €
	Kostendeckung	81,61%	80,89%	79,88%	82,42%
	Zuschuss an SBT	216.553 €	169.726 €	194.000 €	196.580 €
Rundfunkverteilanlage WHO	Einnahmen	54.042 €	108.646 €	101.900 €	108.500 €
	Aufwand	82.869 €	90.189 €	95.510 €	91.020 €
	Kostendeckung	65,21%	120,46%	106,69%	119,20%
Festplatz	Einnahmen	69.937 €	72.442 €	85.000 €	85.000 €
	Aufwand	53.485 €	104.507 €	58.350 €	114.870 €
	Kostendeckung	130,76%	69,32%	145,67%	74,00%
Omnibusbahnhof	Einnahmen	39.312 €	53.844 €	32.000 €	45.000 €
	Aufwand	37.545 €	45.929 €	45.020 €	45.020 €
	Kostendeckung	104,71%	117,23%	71,08%	99,96%
Abwasserbeseitigung seit 1997 beim EBT	Einnahmen	11.162.728 €	10.321.423 €	11.061.020 €	11.059.410 €
	Aufwand und EK-Verzinsung	11.092.333 €	11.551.043 €	11.820.270 €	11.588.200 €
	Kostendeckung	100,63%	89,35%	93,58%	95,44%
Abfallbeseitigung seit 1997 beim EBT	Einnahmen	1.667.447 €	1.765.385 €	1.688.700 €	1.831.140 €
	Ausgaben	1.673.192 €	1.788.114 €	1.697.520 €	1.837.460 €
	Gewinn im EBT	-5.714 €	-22.727 €	-8.820 €	-6.320 €
	Kostendeckung	99,66%	98,73%	99,48%	99,66%

Abbildung 8 Deckungsgrade der kostenrechnenden Einrichtungen

Die meisten kostenrechnenden Einrichtungen weisen befriedigende Kostendeckungen aus oder haben politisch festgesetzte Unterdeckungen.

Kindertagesstätten

Die Kostendeckung beim Unterabschnitt 4642 Kindertagesstätten erhöht sich leicht auf 34,25 % durch die eingeplanten erhöhten Betreuungsgebühren mit 10 % ab dem Kindergartenjahr 2010/2011 und durch höhere Landeszuschüsse.

Märkte

Die Marktgebühren decken die Kosten nur noch zu 80 %. Hier ist eine Anpassung der Gebühren erforderlich.

Abwasserbeseitigung

Dem Wirtschaftsplan 2010 liegt der reduzierte Gebührensatz der gesplitteten Abwassergebühr zugrunde. Außerdem sind Kostenüberdeckungen aus Vorjahren auszugleichen. Voraussichtlich sind ab dem 01.01.2011 neue höhere Abwassergebühren zu verlangen.

Omnibusbahnhof

Die Einnahmen gehen 2009 aufgrund einer Vereinbarung mit den Stadtwerken zurück. Die Stadtwerke übernehmen künftig die Unterhaltung der Buswartehallen und zahlen dafür entsprechend weniger an den Betriebskosten des Busbahnhofs.

Im Rahmen der Budgetbereinigung wurden die Haushaltseinnahmeansätze 2010 erhöht.

4.3.2 Grundsteuer

Grundsteuer wird auf das Eigentum an Grundstücken als Grundsteuer A für die landwirtschaftlich genutzten Grundstücke und als Grundsteuer B für die übrigen (bebauten und unbebauten) Grundstücke erhoben. Die Grundsteuer B hat sich wie folgt entwickelt:

Grundsteuer B

Jahr	Haushaltsansatz	Ergebnis/ Ansatz	plus/minus	Hebesatz %	Ergebnis pro Einwohner
2000	9.070.318	9.279.424	209.106	410	115 €
2001	9.371.980	9.432.082	60.102	410	115 €
2002	9.485.000	9.765.992	280.992	410	115 €
2003	9.750.000	9.725.364	-24.636	410	117 €
2004	10.755.000	10.908.717	153.717	450	129 €
2005	11.000.000	11.041.197	41.197	450	132 €
2006	11.200.000	11.372.837	172.837	450	134 €
2007	11.910.000	12.163.138	253.138	475	143 €
2008	12.400.000	12.245.657	-154.343	475	146 €
2009	12.500.000	12.500.000	0	475	145 €
2010	14.855.000	14.855.000	0	560	173 €

Abbildung 9 Grundsteuer B

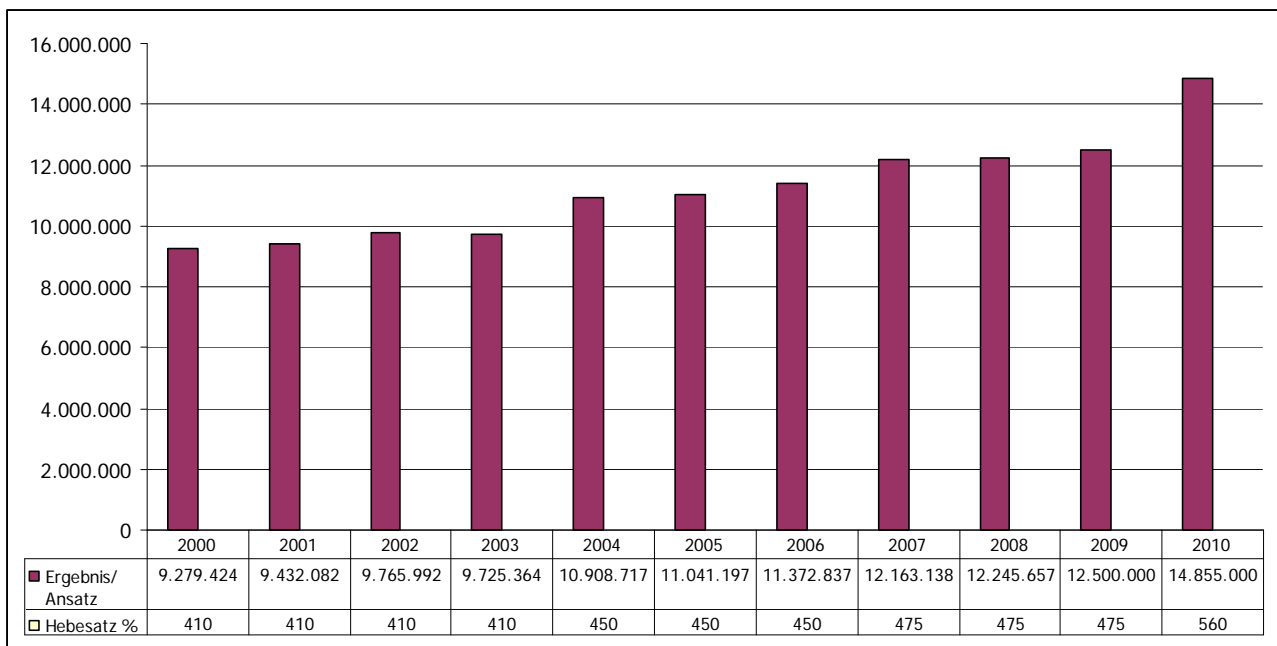


Abbildung 10 Grundsteuer Grafik

Die Grundsteuer A wird seit 1996 mit einem Hebesatz von 360 % erhoben, die Grundsteuer B seit 2007 mit einem Hebesatz von 475 %. Zum Haushaltsausgleich 2010 wird ein höherer Hebesatz von 560 % für die Grundsteuer B notwendig, wobei 10 Prozentpunkte den Haushalt um rund 265.000 € verbessern.

Der Durchschnitt in Baden-Württemberg für die Grundsteuer B beträgt laut einer Umfrage des Gemeindetags 365 %. Höhere Grundsteuern hat die Stadt Stuttgart beschlossen. Der Hebesatz beträgt dort 520 %. Die Stadt Freiburg hat einen Hebesatz von 600 %.

Über die Hebesatzänderung hinaus sind 100.000 € mehr zu erwarten. Aus dem Gebiet Mühlenviertel und von den zahlreichen Neubauten an anderer Stelle kann mit Mehreinnahmen in dieser Größenordnung gerechnet werden.

Der von der Verwaltung vorgeschlagene Satz von 560 % bedeutet eine Steigerung von 17,9 %. Das sind etwa für ein frei stehendes Eigenheim in einem Stadtteil mit einer Grundsteuer von 700 € jährlich 125 € mehr; für ein Reihenhaus mit 450 € jährlich werden rund 80 € mehr zu zahlen sein. Für Eigentumswohnungen sind bei einer Grundsteuer von bisher 250 € rund 45 € mehr zu zahlen. Dasselbe gilt für Mietwohnungen, deren Grundsteueranteil in der Regel mietvertraglich an die Mieter weitergegeben wird.

Dem stehen eine Reihe von steuerlichen Entlastungen bei der Einkommensteuer gegenüber. Im Veranlagungszeitraum 2009 wurde der Grundfreibetrag auf 7.834 € angehoben und im Jahr 2010 wird er auf 8.004 € steigen. Der Eingangssteuersatz wurde auf 14 % abgesenkt. Die Progressionskurve wurde im Jahr 2009 um 400 € nach rechts verschoben und im Jahr 2010 noch einmal um 330 €. Im Jahr 2009 gab es eine Einmalzahlung für jedes Kind von 100 €. Die Pendlerpauschale wurde wieder eingeführt. Das ergibt bei einer Arbeitsstelle z.B. in Stuttgart in 40 km Entfernung und einem Grenzsteuersatz von 30 % rund 830 € netto im Jahr mehr. Das Kindergeld beträgt seit dem 1. Januar 2009 für das erste und zweite Kind jeweils 164 (alt 154) Euro monatlich, für das dritte Kind 170 (alt 154) Euro, das sind für die Beispielfamilie 432 € pro Jahr mehr. Außerdem wurde die Abziehbarkeit von Kindergartengebühren ab dem Veranlagungsjahr 2006 verbessert bzw. für viele Familien neu eingeführt. Ohne die Entlastungen genauer zu beziffern – das ist prinzipiell schwierig, weil sich die steuerliche Situation sehr stark unterscheidet –, ist aus diesen wenigen Beispielen klar erkennbar, dass die im Haushalt 2010 erhöhte Grundsteuer den Geldbeutel der Beispielfamilie bei Weitem geringer belastet, als die Einkommensteuerermäßigungen ihn entlastet haben.

Auch in der Zukunft sollen Familien entlastet werden. Nach dem Koalitionsvertrag der CDU/FDP-Bundesregierung wird der Kinderfreibetrag ab 01.01.2010 von 6.024 € auf 7.008 € und das Kindergeld um je 20 € (Seite 2 des Koalitionsvertrages) erhöht. Es treten nicht beide Vorteile ein. Das Finanzamt prüft automatisch, ob der Effekt des Kinderfreibetrags über dem Kindergeld von künftig mindestens 2.208 € im Jahr liegt. Ein Grenzsteuersatz von 31,5 Prozent ist dann die Wasserscheide. Wer weniger belastet ist, profitiert mehr vom Kindergeld, wer mehr an die Gemeinschaft zahlen muss, hat vom Freibetrag mehr. Verheiratete müssen mehr als 60.000 € verdienen, um in diese Region zu kommen.

Familien, die von staatlichen Transferleistungen abhängig sind und deshalb keine Lohn- oder Einkommensteuer zahlen, profitieren nicht von Steuervergünstigungen. Diese Familien sind aber auch nicht von der Grundsteuererhöhung betroffen, weil der Landkreis sie über die Nebenkosten zur Miete übernimmt.

Die Stadt selbst ist durch diese Maßnahmen nach einer überschlägigen Berechnung vom Mai 2009 mit jährlich etwas über eine Mio. € belastet, wobei die Ausfälle durch das BVerfG-Urteil zur Pendlerpauschale vom 09.12.08 nicht berücksichtigt sind.

Hinzu kommt das Wachstumsbeschleunigungsgesetz. Man rechnet damit, dass Baden-Württemberg Einbußen von 200 bis 300 Mio. € zu tragen hat. Davon ist die Stadt über Steuerausfälle und über die Finanzausgleichssysteme mit einem Betrag von 2 bis 3 Mio. € jährlich betroffen.

Die Gewerbesteuereinnahmen der Stadt werden durch die vorgesehenen Erleichterungen zurückgehen. Nach dem Gesetzentwurf ist geplant die Sofortabschreibung von Wirtschaftsgütern bis 410 € einzuführen, die sogenannte Zinsschranke von 1 Mio. € auf 3 Mio. € zu erhöhen und die Hinzurechnung von Gewerbetrieben zum Gewerbeertrag von 65 % auf 50 % zu senken. Welche Auswirkungen diese steuerlichen Änderungen auf die Gewerbesteuereinnahmen konkret haben werden, ist sehr schwer zu sagen.

4.3.3 Gewerbesteuer

Die Gewerbesteuer ist eine bundesgesetzlich geregelte Steuer, die Gewerbeertragsteuer auf die objektive Ertragskraft eines Gewerbebetriebes erhoben wird. Mit den Gewinnhinzurechnungen, die bestimmte Finanzierungskosten in die gewerbesteuerliche Bemessungsgrundlage einbeziehen, wird auch die Substanz des Unternehmens mitbesteuert. Das sind vor allem Schuldzinsen und Teile der Mieten, Pachten und Leasingkosten.

Umsatzrückgänge bei den Betrieben wirken sich mit Hebel auf die Stadtkasse aus. Wenn die Betriebe nur noch ihre Kosten decken können, fällt die Gewerbesteuer weitgehend aus. Dann werden nur noch die gewinnunabhängigen Bestandteile besteuert.

Jahr	Haushaltsansatz	Ergebnis/ Ansatz	plus/minus	Hebesatz
2000	20.962.967 €	21.053.991 €	91.024 €	360%
2001	21.218.613 €	20.996.952 €	-221.661 €	360%
2002	20.400.000 €	17.012.930 €	-3.387.070 €	360%
2003	18.500.000 €	16.863.097 €	-1.636.903 €	360%
2004	19.000.000 €	19.092.472 €	92.472 €	360%
2005	20.000.000 €	29.383.600 €	9.383.600 €	360%
2006	24.000.000 €	32.134.979 €	8.134.979 €	360%
2007	30.500.000 €	36.786.132 €	6.286.132 €	360%
2008	33.000.000 €	32.203.662 €	-796.338 €	360%
2009	28.000.000 €	25.000.000 €	-3.000.000 €	360%
2010	22.000.000 €	22.000.000 €	0	360%

Abbildung 11 Gewerbesteuer

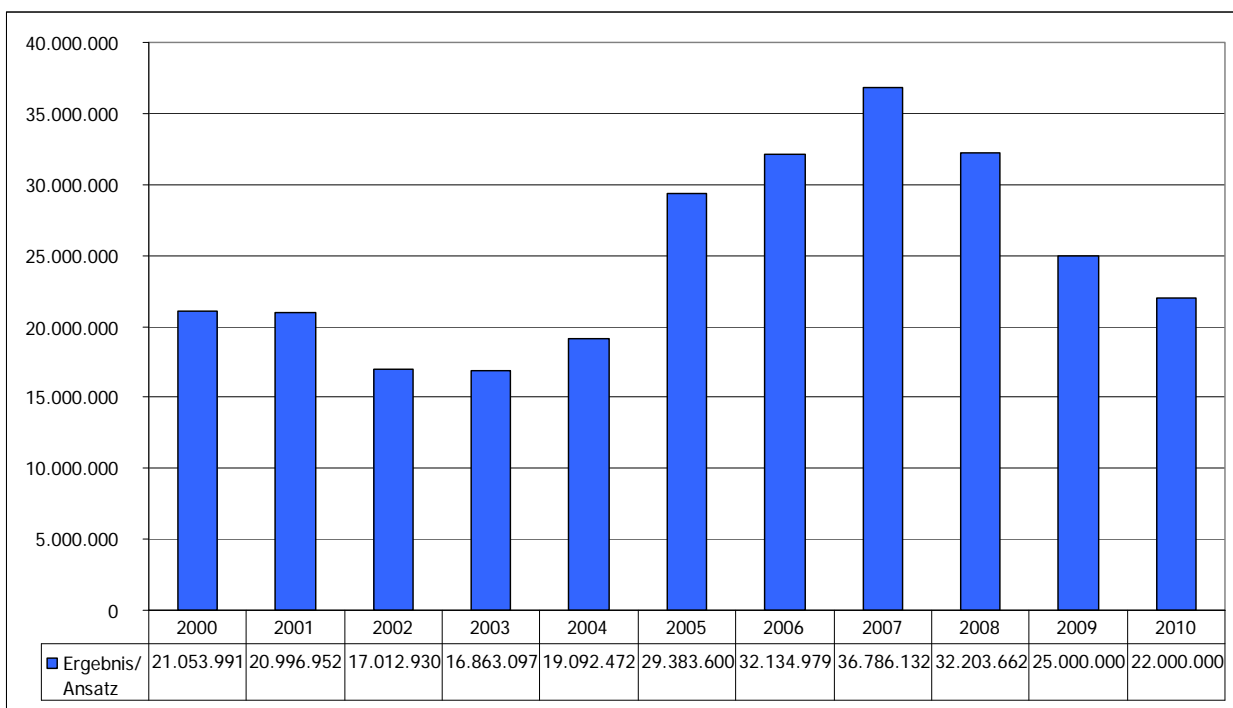


Abbildung 12 Gewerbesteuer Grafik

Die Gewerbesteuer wird seit 1990 mit einem Hebesatz von 360 % erhoben. Während im Jahr 2007 ein Spitzenergebnis von 36,7 Mio. € erzielt wurde, wird der Ansatz 2009 von 28,0 Mio. € voraussichtlich nicht erreicht. Gemessen an diesem Wert werden 2010 mehr als 10 Mio. € fehlen.

Die Gewerbesteuervorauszahlungen für 2010 belaufen sich derzeit auf nur 21 Mio. €. Im Laufe des Jahres 2010 können noch Verbesserungen aus Veranlagungen und Betriebsprüfungen eintreten. Das ergibt in der Summe ein Haushaltsansatz von 22 Mio. €. Keinesfalls kann mehr mit hohen Nachzahlungen aus Vorjahren gerechnet werden. Das ist sicherlich zum größten Teil auf die Krise im Maschinenbau zurückzuführen. Zu einem kleineren, weniger bekannten Teil spielt auch die Unternehmenssteuerreform eine Rolle, wenn es um zurückgehende Gewerbesteuereinnahmen geht.

Der Durchschnittshebesatz in Baden-Württemberg beträgt laut Umfrage des Gemeindetags 357 %.

4.3.4 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer

Der Einkommensteueranteil besteht aus 15 % der Lohn- und Einkommensteuer und 12 % der Zinsabschlagsteuer, die im Gemeindegebiet angefallen ist. Das Gemeindeaufkommen wird in regelmäßigen Zeitabständen von den Finanzbehörden ermittelt und zur Berechnung des Gemeindeanteils in einer Schlüsselzahl ausgedrückt. 2010 beträgt sie 0,0078244.

Jahr	Haushaltsansatz	Ergebnis	plus/minus
2000	25.564.594 €	27.461.904 €	1.897.310 €
2001	25.600.384 €	26.521.470 €	921.086 €
2002	26.513.000 €	26.349.297 €	-163.703 €
2003	25.781.000 €	26.159.875 €	378.875 €
2004	26.625.000 €	24.860.030 €	-1.764.970 €
2005	24.715.500 €	24.663.833 €	-51.667 €
2006	25.217.940 €	27.409.919 €	2.191.979 €
2007	28.274.600 €	30.728.307 €	2.453.707 €
2008	32.095.560 €	34.564.572 €	2.469.012 €
2009	34.427.360 €	31.297.600 €	-3.129.760 €
2010	28.167.240 €	28.167.240 €	

Abbildung 13 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer

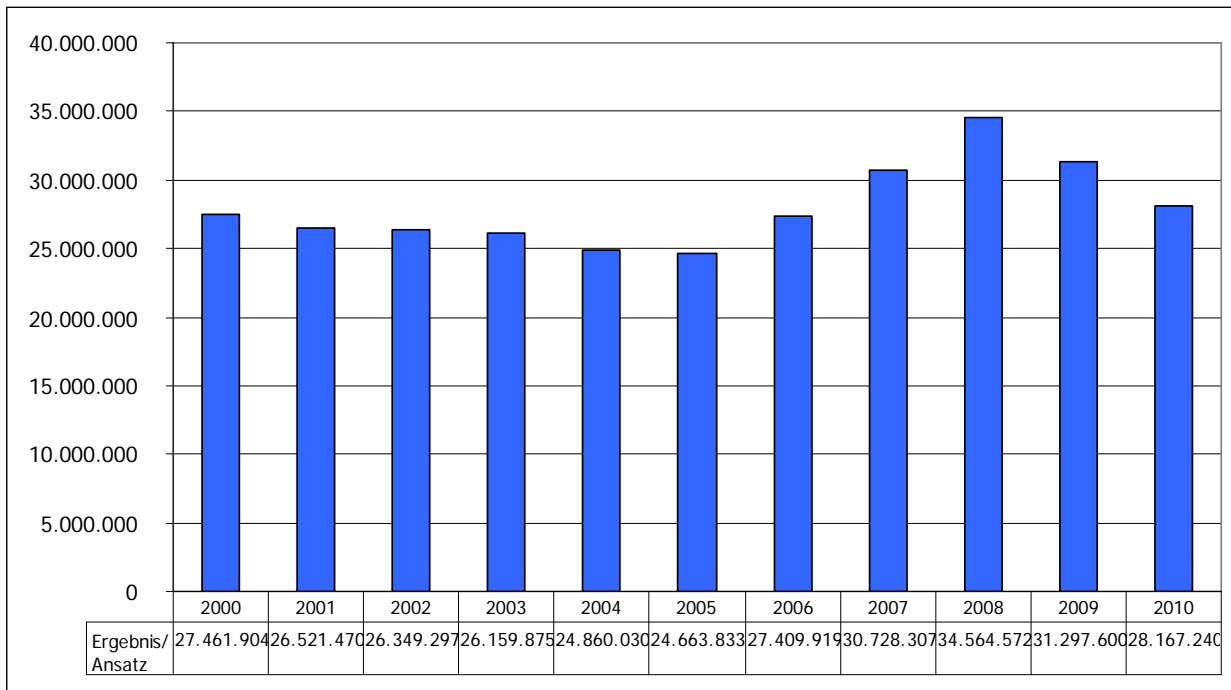


Abbildung 14 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer Grafik

Der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer 2010 wurde nach den Einnahmeerwartungen des Haushaltserlasses aus einem Landesanteil (Anteil des Landes Baden-Württemberg) von 3,6 Mrd. € berechnet. Es wird nicht nur von der Schnelligkeit, mit der die Unternehmen aus der Finanzkrise kommen, sondern auch von der Entwicklung der Beschäftigung im Jahr 2010 und der Wirkung steuerlicher Entlastungen abhängen, ob dieser Wert realisiert werden kann. Die Grafik zeigt, dass auch der Einkommensteueranteil starken Schwankungen unterworfen ist und jedenfalls in Krisenzeiten keine verlässliche Einnahmequelle ist.

Auf die "Abbildung 14 Einkommensteueranteil, Auswirkungen der Steuererleichterungen" wird verwiesen. Dort sind die Steuerausfälle der Stadt durch Steuererleichterungen dargestellt. Der Rest der Ausfälle beim Einkommensteueranteil ist konjunkturbedingt.

4.3.5 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer

Mit dem Gesetz zur Fortsetzung der Unternehmenssteuerreform wurde zum 01.01.1999 die Gewerbesteuer abgeschafft. Zum Ausgleich werden die Gemeinden mit einem Anteil von 2,2 % am Aufkommen der Umsatzsteuer beteiligt. Dafür wurden verschiedene steuerliche Vorteile für Unternehmen abgeschafft bzw. verringert und die von den Gemeinden abzuführende Gewerbesteuerumlage zu Gunsten der Länder erhöht.

Der auf die einzelnen Länder entfallende Anteil wird mit Hilfe einer Schlüsselzahl auf die Gemeinden verteilt. Die Schlüsselzahl für Tübingen beträgt 0,0059766 nach 0,0054706 im Jahr zuvor. Das ist eine Anteilssteigerung von über 9 %. Für 2009 wird mit 485.000.000 € gerechnet (ganzes Land Baden-Württemberg). Das ergibt 2.928.500 € für die Stadt Tübingen, einen - verglichen mit Nachbarstädten mit höherer Kaufkraftbindung - geringen Betrag.

4.3.6 Schlüsselzuweisungen

Jahr	Haushaltsansatz	Ergebnis/ Ansatz	plus/minus
2000	29.450.412 €	31.252.813 €	1.802.401 €
2001	29.501.542 €	28.038.184 €	-1.463.358 €
2002	30.540.000 €	29.374.575 €	-1.165.425 €
2003	25.457.000 €	24.249.155 €	-1.207.845 €
2004	26.242.000 €	26.825.194 €	583.194 €
2005	26.336.700 €	25.937.669 €	-399.031 €
2006	29.028.000 €	32.005.098 €	2.977.098 €
2007	28.466.400 €	32.128.498 €	3.662.098 €
2008	35.826.050 €	37.028.570 €	1.202.520 €
2009	37.826.170 €	35.874.367 €	-1.951.803 €
2010	40.360.600 €	40.360.600 €	0 €

Abbildung 15 Schlüsselzuweisungen

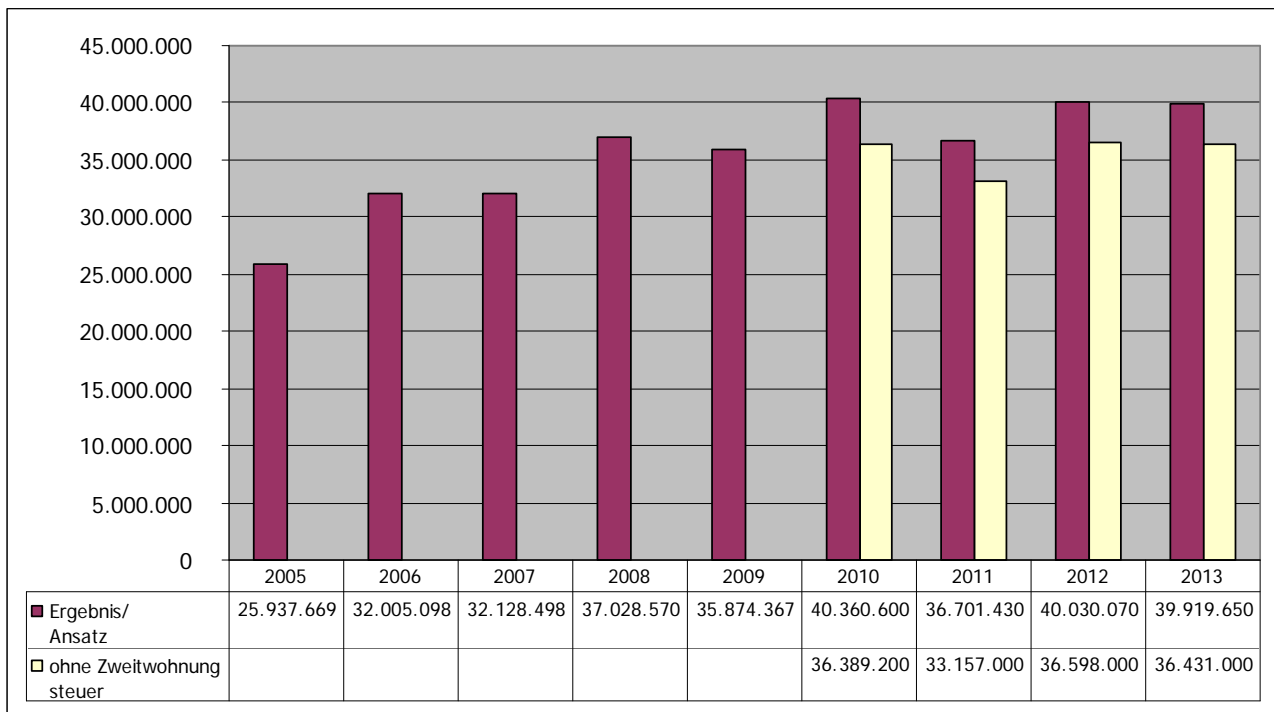


Abbildung 16 Schlüsselzuweisungen Grafik

Die Zahl der EinwohnerInnen mit Hauptwohnsitz in Tübingen ist wegen der Zweitwohnungsteuer stark angestiegen. Die maßgebliche Zahl am 30.06.09 beträgt 86.018 Einwohner. Das sind 3.018 Einwohner mehr, als der Berechnung der Schlüsselzuweisungen letztes Jahr zugrunde lag. Aus der Grafik oben ist zu ersehen, wie stark die Schlüsselzuweisungen durch die Zweitwohnungssteuer angestiegen sind. Die Finanzlage der Stadt wäre ohne diese zusätzlichen Einnahmen wesentlich prekärer.

Der Kopfbetrag ist in den Finanzplanungsjahren unterschiedlich hoch. Entsprechend unterschiedlich ist auch der Zuwachs durch die zusätzlichen Einwohner.

Der Grundkopfbetrag zur Bedarfsermittlung 2010 beträgt nach dem Haushaltserlass 977 € (Vorjahr 963 €) für eine Gemeinde mit 3.000 Einwohnern. Er steigt nach Größe der Gemeinde stufenweise bis auf 186 % dieses Werts. Der Kopfbetrag wird durch Interpolation an die Gemeindegröße der Stadt angepasst. Für die Berechnung wurden die Daten aus einer Beispielberechnung des statistischen Landesamts verwendet.

Die Berechnung der Schlüsselzuweisungen für das Jahr 2010 ergibt sich aus der nachfolgenden Tabelle:

Berechnung der Schlüsselzuweisungen nach den §§ 4 und 5 FAG:		
1. Bedarfszuweisung	Kopfbeträge	
87.018 Einwohner (vorläufige erhöhte Einwohnerzahl) x	1.293,65 €	112.570.836 €
21.480 Stud. / Kasern. Streitkr. x 15% x	1.293,65 €	4.168.140 €
ergibt eine Bedarfsmesszahl von		116.738.976 €
abzüglich Steuerkraftmesszahl		65.328.311 €
ergibt Schlüsselzahl		51.410.665 €
davon 70 % ergeben		35.987.466 €
2. Sockelgarantie		
60 % der Bedarfsmesszahl	70.043.386 €	
abzüglich Steuerkraftmesszahl	65.328.311 €	
Unterschiedsbetrag	4.715.075 €	
davon 30 % als Mehrzuweisung		1.414.522 €
3. Kommunale Investitionspauschale		
Einwohnerzahl x Pauschbetrag	34,00 €	2.958.612 €
Schlüsselzuweisungen nach § 5 FAG insgesamt		40.360.600 €

Abbildung 17 Berechnung der Schlüsselzuweisungen 2010

4.3.7 Zweitwohnungssteuer

Die direkten Einnahmen aus der Zweitwohnungssteuer wurden mit 144.000 € veranschlagt. Die Jahresveranlagung 2009 ist erst zu einem geringen Teil erfolgt. Für das gesamte Jahr 2010 wird davon ausgegangen, dass 1.200 Steuerfälle mit einer durchschnittlichen Jahresmiete von 2.400 € verbleiben. Das ergibt den veranschlagten Betrag. Die niedrige Durchschnittsmiete berücksichtigt auch, dass viele Steuerpflichtige nicht das ganze Jahr über steuerpflichtig sind. Außerdem gibt es relativ viele kleine studentische Wohnungen mit niedriger Miete, die häufig noch eine Warmmiete ist.

4.3.8 Familienleistungsausgleich

Der Ausgleich für die kommunalen Mindereinnahmen bei der Einkommensteuer aus der Systemumstellung bei der Kindergeldauszahlung wird für alle Gemeinden in Baden- Württemberg voraussichtlich 337 Mio. € (Vorjahr 339 Mio. €) betragen. Ob aus diesem Topf ein weiterer Ausgleich für die Erhöhung der Kinderfreibeträge nach dem „Wachstumsbeschleunigungsgesetz“ zu erwarten ist, ist nach den Verhandlungen der kommunalen Spitzenverbände mit dem Land offen.

4.3.9 Gebühren

Die Gebühreneinnahmen steigern sich um rund 2 Mio. € von 8,1 Mio. € auf 10,1 Mio. €. Darin enthalten sind rund 800.000 € höhere Parkgebühren durch Ausweitung der Parkzonen (Vorlage 344/09).

Die Betreuungsgebühren sind um 660.000 € höher veranschlagt, einerseits durch mehr Leistungsangebote, andererseits durch eine Gebührenerhöhung um 10 % ab September 2010 sowie eine veränderte Gebührenerhebung.

Das Bürgeramt trägt dazu mit rund 150.000 € mehr Gebühren in den Bereichen Straßenverkehr, Ordnung und Gewerbe und Bürgerdienste bei.

4.3.10 Verkauf, Mieten und Pachten

Diese Gruppierung ist vor allem durch den Verkauf der 3. Tranche von Grundstücken an die GWG bestimmt. Die Erlöse von der GWG ermäßigen sich von 670.767 € im Jahr 2008 auf 433.850 € im Jahr 2010.

4.3.11 Sonstige Finanzeinnahmen

Bei den sonstigen Finanzeinnahmen werden Rückgänge bei den Geldbußen (minus 200.000 € wegen geringerer Verstoßquoten) und den Konzessionsabgaben (minus 200.000 €; Wechsel von Tarifkunden zu Vertragskunden) zu Buche schlagen.

4.3.12 Gewinnanteile von wirtschaftlichen Unternehmen:

Die Stadtwerke Tübingen können aus dem erwarteten Gewinn des Jahres 2009 einen Beitrag zur Konsolidierung des Haushalts von rund 2,3 Mio. € leisten.

4.4 Ausgaben des Verwaltungshaushalts

4.4.1 Personalausgaben

Die Personalausgaben der Stadt mit Eigenbetrieben haben sich wie folgt entwickelt:

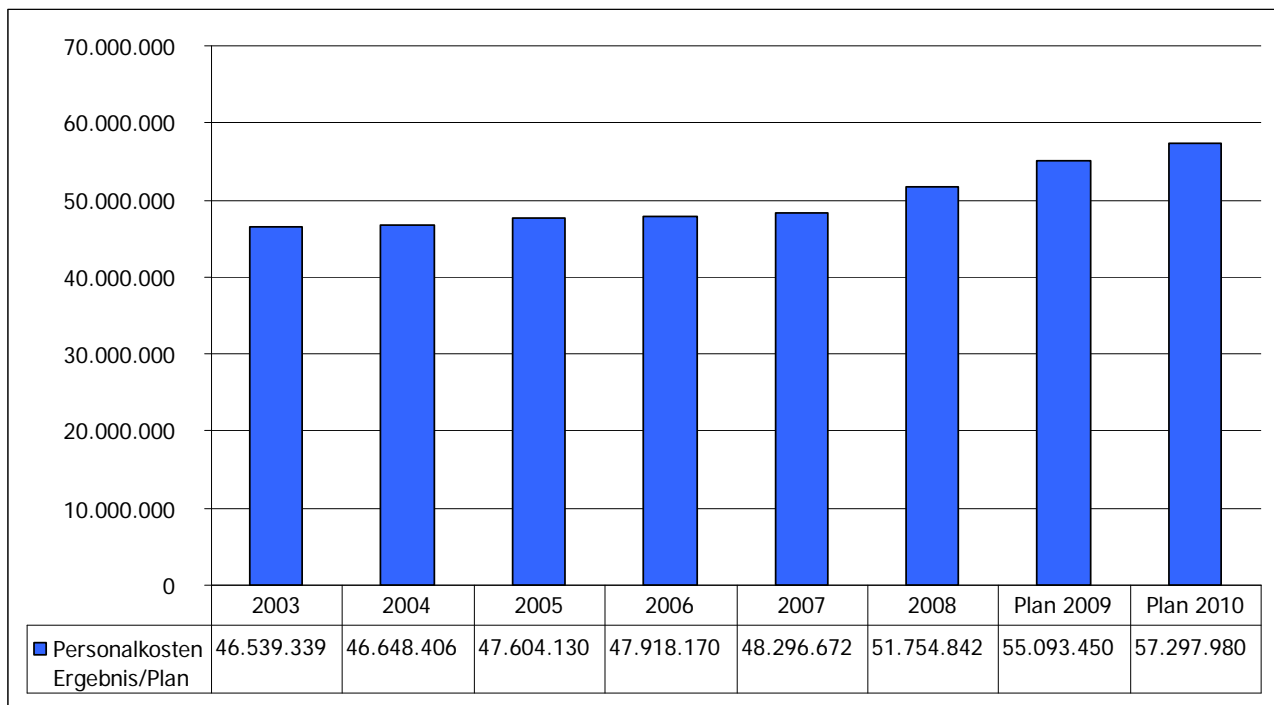


Abbildung 18 Personalkosten der Stadt einschl. Eigenbetriebe seit 2003

Die folgende Tabelle zeigt die Personalkosten aufgeschlüsselt nach Stadt und Eigenbetrieben.

Bezeichnung	2007 Ergebnis	2008 Ergebnis	2009 Plan	2010 Plan	Veränderung
					2009/2010
Kernverwaltung	40.747.160 €	44.047.090 €	47.037.110 €	49.417.580 €	5,06%
Eigenbetrieb EBT	1.789.388 €	1.727.753 €	1.747.430 €	1.740.100 €	-0,42%
Eigenbetrieb SBT	5.760.124 €	5.979.999 €	6.308.910 €	6.140.300 €	-2,67%
Eigenbetriebe	7.549.512 €	7.707.752 €	8.056.340 €	7.880.400 €	-2,18%
Zusammen	48.296.672 €	51.754.842 €	55.093.450 €	57.297.980 €	4,00%

Abbildung 19 Personalkosten Stadt und Eigenbetriebe

Die Veranschlagung der Personalkosten geht u.a. von folgenden Daten aus. Aufgelistet sind die Berechnungsgrundlagen, die zu Mehrkosten führen.

Beschäftigte:

Tarifierhöhung ab 01.01.2010: + 1,2 % (analog dem Tarifabschluss der Länder/ Besoldungserhöhung für Beamtinnen und Beamte)

Beamtinnen und Beamte:

Besoldungserhöhung ab 01.03.2010: + 1,2 %
 Versorgungsumlage: bisher 35 % künftig 36 %

Für die noch nicht im Einzelnen bekannten Auswirkungen des Tarifvertrages der Erzieherinnen und Erzieher wurde eine „Deckungsreserve“ von 700.000 € gebildet. Diese ist bei den Personalkosten des Unterabschnitts 4642 veranschlagt.

Die Personalkosten der Kernverwaltung, also ohne Eigenbetriebe, haben sich wie folgt entwickelt:

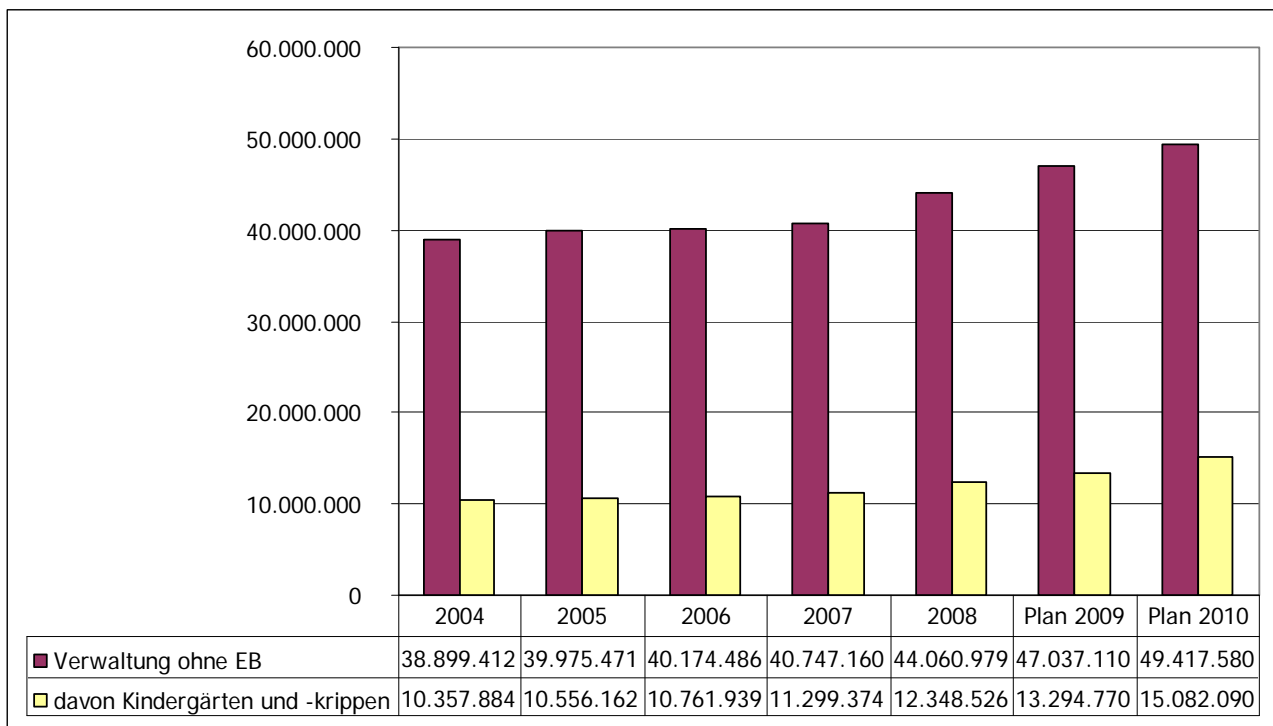


Abbildung 20 Personalkosten Grafik Verwaltung und Kinderbetreuung

Die nachfolgende Grafik zeigt, welche Anstrengungen die Stadt im Bereich der vorschulischen Erziehung unternimmt. Der Zuschussbedarf der Stadt steigt von 2009 auf 2010 um rund 2 Mio. EUR. Weitere Personalkostenerhöhungen von rund 760.000 € sind im Finanzplan ab 2011 vorgesehen.

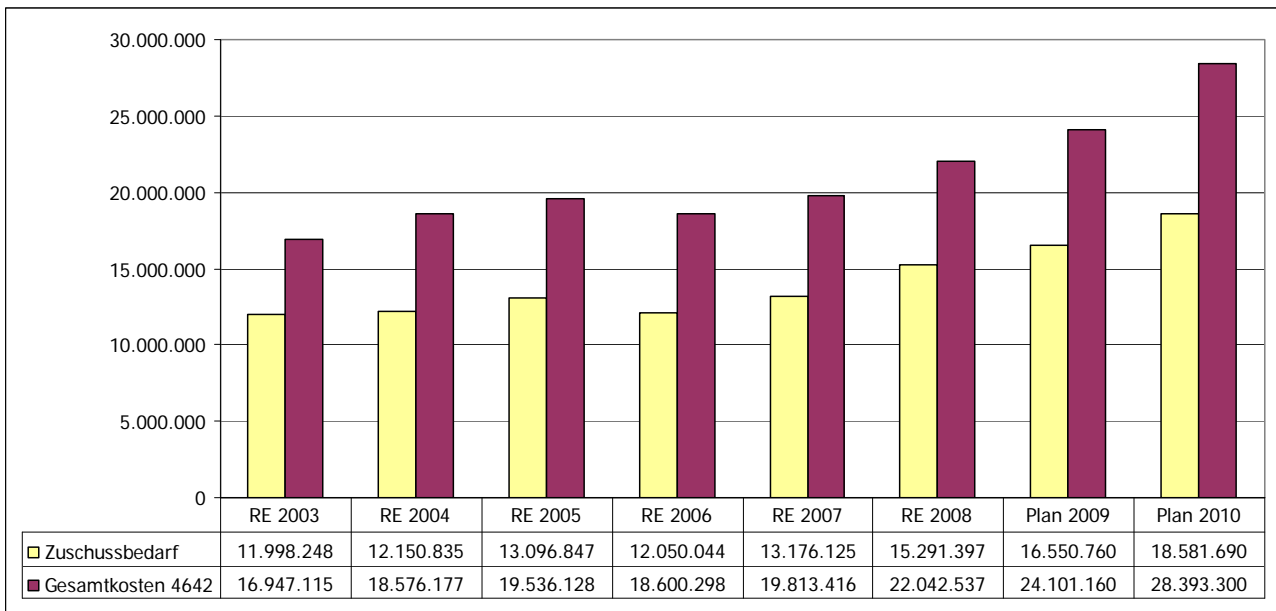


Abbildung 21 Gesamtkosten und Zuschussbedarf der Kindergärten und -krippen UA 4642

4.4.2 Sachkosten

Die Sachkosten der Gruppen 5 und 6, das sind alle Sachkosten außer den Personalkosten und den Zuschüssen an Dritte, sind in der folgenden Grafik dargestellt:

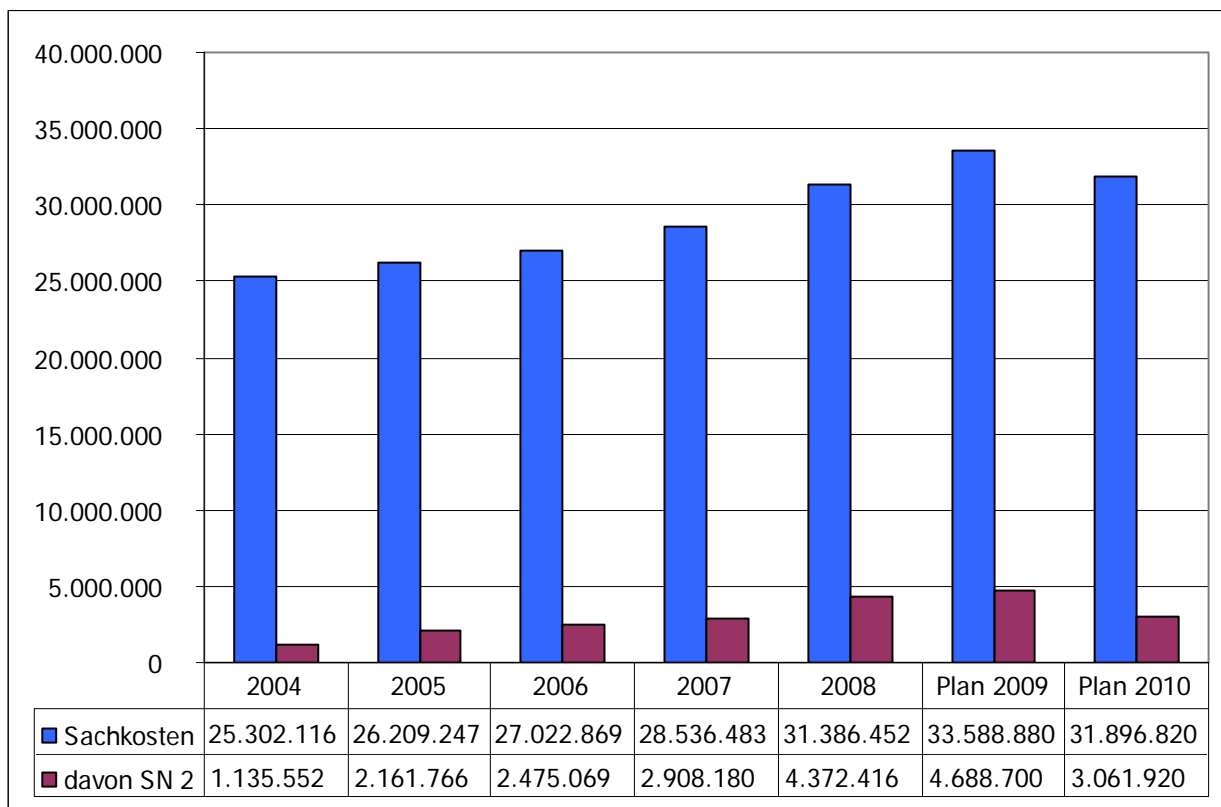


Abbildung 22 Sachkosten ohne innere Verrechnungen, Abschreibungen und kalk. Zinsen

Gebäudeunterhaltung SN 2

Sowohl der Anstieg der Sachkosten 2008 und 2009 wie auch der Rückgang 2010 sind von der Entwicklung des Sammelnachweises 2 Gebäudeunterhaltung beeinflusst. Der Sammelnachweis 2 wurde um rund 1,6 Mio. € reduziert. Das ist möglich, weil das Konjunkturprogramm, das unten im Kapitel Vermögenshaushalt ausführlich dargestellt ist, in weiten Teilen den Charakter eines Bauunterhaltsprogramms angenommen hat, die Bauunterhaltung also nicht wegen der Kürzung vernachlässigt wird. 2010 kommen noch die Kürzungen von weiteren Unterhaltungstiteln hinzu.

Bewirtschaftungskosten

Weitere Sachausgaben sind die Bewirtschaftungskosten. Die Bewirtschaftungskosten sind von 3.851.438 € (RE 2008) über 4.097.650 € auf 4.133.850 € angestiegen. Der äußerst geringe Anstieg ist trotz der höheren Energiekosten und der Übernahme zusätzlicher Gebäude wie beispielsweise der Mensa Uhlandstraße, der Kindervilla Alexanderpark nur möglich, weil sich die umfangreichen Energiesparmaßnahmen langsam auszuwirken beginnen. Als Beispiel sei das Wildermuth-Gymnasium genannt. Der Wärmeverbrauch in diesen Gebäuden hat sich um über die Hälfte reduziert.

Straßenunterhaltung

Die Straßenunterhaltungsmittel wurden zur Bewältigung der Krisensituation im Haushaltsentwurf um 200.000 € gekürzt. In der Änderungsliste Vorlage 810/09 wurden die Unterhaltungsmittel allerdings wegen der erheblichen Frostschäden als Folge des langen Winters wieder um 145.000 € angehoben.

Sonstige Sachausgaben

Die Geschäftsausgaben der Gruppierung 65 sind von 1.750.940 € auf 1.728.680 € gefallen. Grund: Die Gebühren an die Gemeindeprüfungsanstalt für die im 5jährigen Turnus durchgeführte Prüfung fallen 2010 weg.

Ersätze an SBT

Die Ersätze an die SBT betragen 7.433.180 €. Gegenüber 2009 ist das praktisch kein Anstieg.

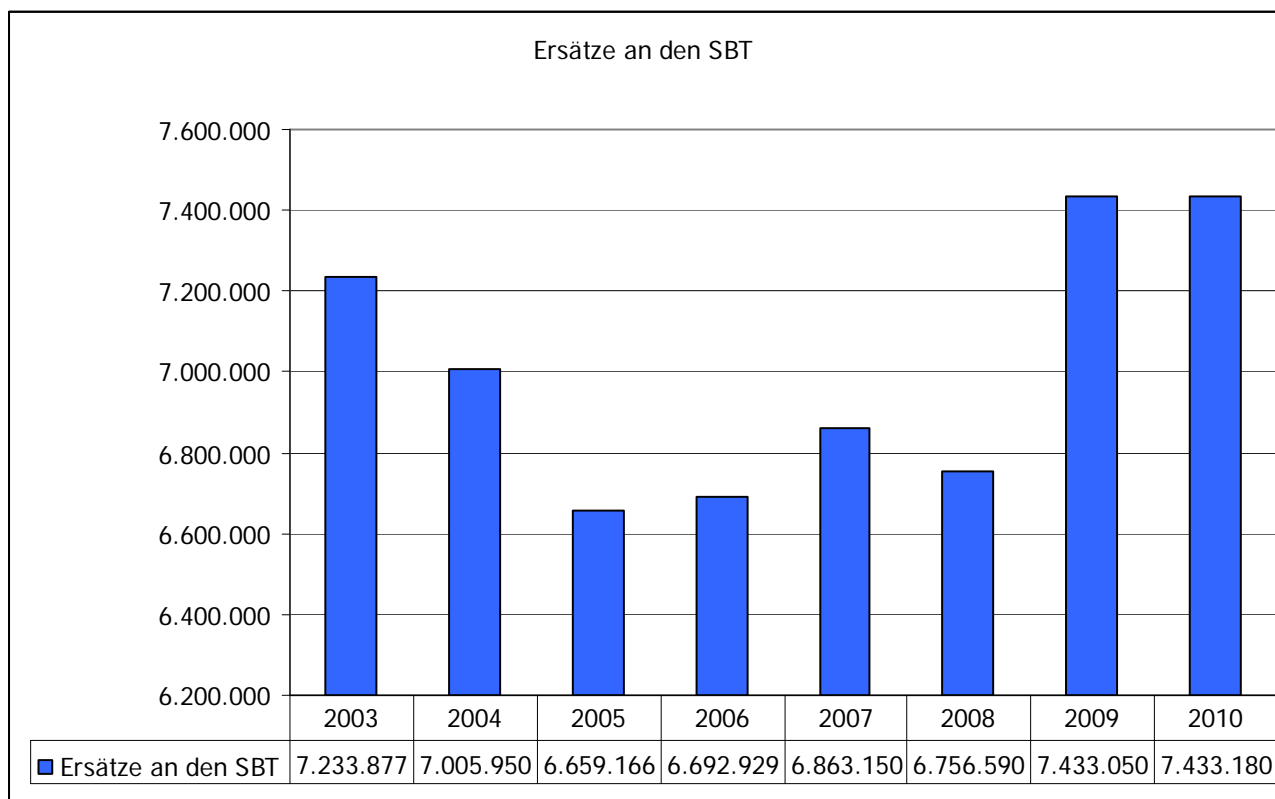


Abbildung 23 Ersätze an den SBT

4.4.3 Zuweisungen und Zuschüsse, Hauptgruppe 7

Die "Zuschüsse für laufende Zwecke an gemeinnützige, mildtätige, kirchliche oder ähnliche Einrichtungen" steigen von 13.254.650 € auf 15.810.770 € im Jahr 2010. Davon sind rund 2,67 Mio. Euro höhere Zuschüsse an freie Träger von Kindertagesstätten, die teilweise refinanziert werden durch Landeszuschüsse. Die wichtigsten Änderungen (über 20.000 €) sind in der folgenden Tabelle dargestellt.

Finanzposition	Beschreibung	RE 2008	Plan 2009	Plan 2010	Differenz
1.0551.7000.000	Bildungs- und Sprachförderung	0	25.000	50.000	+ 25.000
1.0551.7010.000	Zuschüsse an Vereine	0	0	30.860	+ 30.860
1.3400.7090.000	Zuschuss an Initiativen im Soziokulturellen Zentrum	306.240	306.240	336.870	+ 30.630
1.3700.7010.000	Leistungen aufgrund herkömmlicher Verpflichtungen	30.987	248.000	31.000	- 217.000
1.4642.7000.000	Zuschüsse an nichtstädtische KIGA	5.698.075	6.533.200	9.201.600	+ 2.668.400
1.4643.7000.000	Zuschüsse an nichtstädtische KITA	60.340	67.500	92.000	+ 24.500
1.4700.7000.000	Zuschüsse an soziale Einrichtungen	232.652	269.290	209.860	- 59.430
1.4700.7010.000	Zuschüsse an soziale Einrichtungen 2009	0	30.000	0	- 30.000
1.4700.7030.000	Zuschuss für Eingliederungsprojekte	0	0	28.800	+ 28.800
1.5611.7150.000	Zuschuss an Sporthallenbetriebsgesellschaft	280.000	280.000	200.000	- 80.000
1.7950.7150.000	Zuschuss an Wirtschaftsförderungsgesellschaft	273.554	320.000	100.000	- 220.000

Abbildung 24 Wesentliche Änderungen in der Hauptgruppe 7 Zuschüsse

4.4.4 Zinsen im Kämmereihaushalt

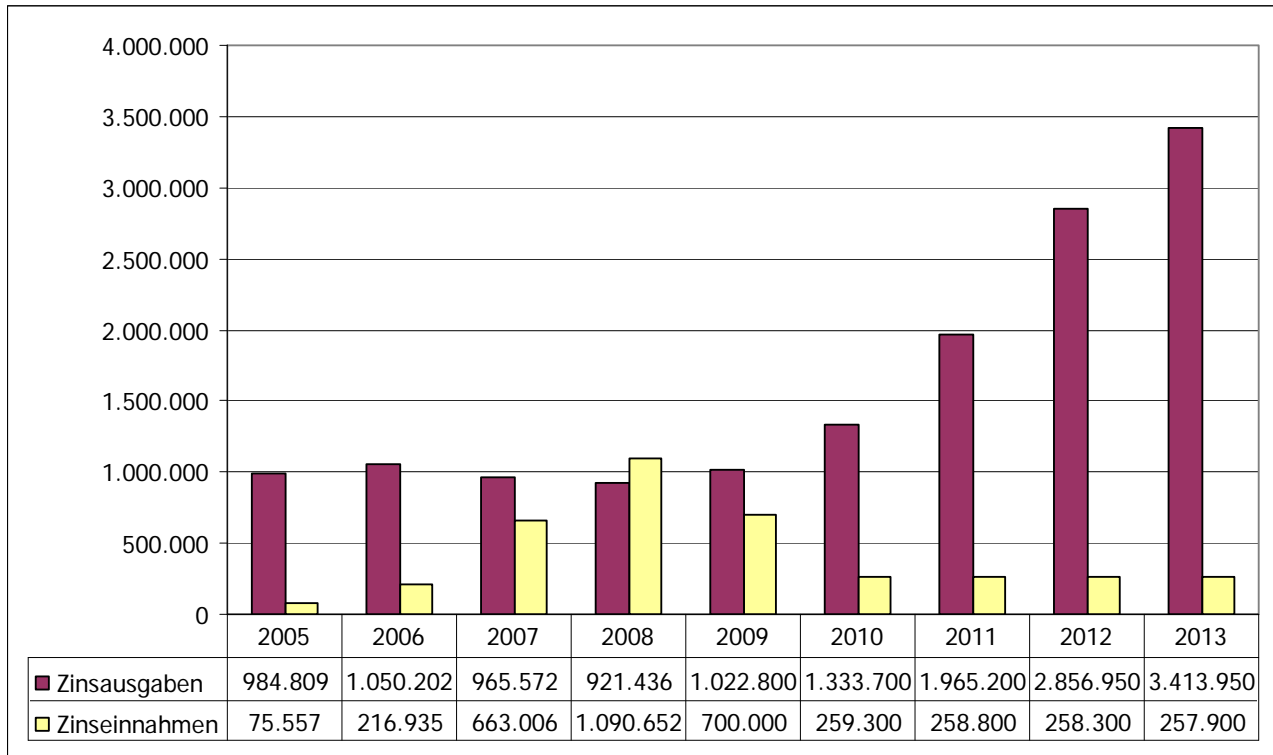


Abbildung 25 Zinsbelastung

Die linken Säulen der Grafik zeigen die Entwicklung der Sollzinsen im städtischen Haushalt; im Finanzplanungszeitraum ist ein gleichbleibendes Zinsniveau von 4 % unterstellt. Das Zinsniveau kann sich aber schnell ändern. Dann sind die Finanzplanungszahlen zu niedrig. Eine Verdoppelung der Zinsen, wie das kurz vor der Jahrtausendwende der Fall war, würde die finanziellen Möglichkeiten der Stadt schnell überfordern.

Die rechten Säulen stellen die Habenzinsen aus vorübergehenden Geldanlagen dar. Durch den schnellen Abbau der Allgemeinen Rücklage in den Jahren 2009 und 2010 gehen die Zinseinnahmen entsprechend stark zurück.

Aus Gründen der Vergleichbarkeit sind die Zinsen aus dem Trägerdarlehen an den Eigenbetrieb EBT nicht enthalten. Diese betragen bisher jährlich 460.000 €.

4.4.5 Gewerbesteuerumlage

Die Gewerbesteuerumlage geht zurück auf die am 1. Januar 1970 eingeführte Gemeindefinanzreform. Kernstück hierbei war ein Steueraustausch zwischen Bund, Ländern und Gemeinden: Die Gemeinden wurden an dem Aufkommen der Einkommensteuer beteiligt, Bund und Länder erhielten einen Anteil am Gewerbesteueraufkommen als Gewerbesteuerumlage. Dies war ein Wunsch der Kommunen, da die Gewerbesteuer weit mehr Konjunkturschwankungen unterliegt als die Einkommensteuer. Des Weiteren hat die Gewerbesteuerumlage zuletzt bei der Unternehmensteuerreform als eine wichtige Stellschraube zum Austarieren der Finanzbeziehungen zwischen Bund, Ländern und Kommunen gedient. Damit die Kommunen an der Finanzierung der Unternehmensteuerreform nicht beteiligt werden, sieht das Unternehmensteuerreformgesetz eine dauerhafte Absenkung der Gewerbesteuerumlage vor. Sie beträgt 71/360 für das Jahr 2010, also 19,72 % der Gewerbesteuereinnahmen.

4.4.6 Finanzausgleichsumlage

Der Hebesatz der an das Land im Rahmen des kommunalen Finanzausgleichs zu zahlenden Umlage beträgt 22,1 % der Steuerkraftsumme. Dieser Satz ist gegenüber 2009 nicht verändert worden.

4.4.7 Kreisumlage

Jahr	Steuerkraftsumme	Umlagesatz	Kreisumlage	prozentuale Veränderung	Nachrichtlich:
					Steuerkraftsumme Landkreismunicipalitäten.
2000	70.270.407 €	32,40%	22.767.612 €	-1,29	
2001	72.902.147 €	31,15%	22.709.019 €	-0,26%	
2002	74.390.907 €	31,15%	23.172.768 €	2,04%	
2003	71.886.431 €	33,62%	24.168.218 €	4,30%	
2004	71.897.802 €	38,05%	27.357.114 €	13,19%	
2005	66.535.234 €	41,95%	27.911.531 €	2,03%	159.237.795 €
2006	70.824.727 €	41,95%	29.710.973 €	6,45%	164.312.902 €
2007	75.644.982 €	41,00%	31.014.443 €	4,39%	173.870.897 €
2008	86.052.061 €	35,75%	30.763.610 €	-0,81%	198.174.010 €
2009	92.469.556 €	33,59%	31.060.524 €	0,97%	215.679.000 €
2010	98.845.474 €	32,69%	32.312.585 €	4,03%	

Abbildung 26 Kreisumlage

Der Kreistag hat für das Jahr 2010 einen Hebesatz von 32,69 % beschlossen. Der vom Kreistag beschlossene Hebesatz wurde über eine Änderungsliste in den Haushaltsplanentwurf eingearbeitet. Der Hebesatz wird auf die Steuerkraftsumme der Gemeinden des vorvergangenen Jahres also des Jahres 2008 für 2010 angewendet. In diesem Jahr waren die Steuerkraftsummen noch relativ hoch.

Der Durchschnittshebesatz in Baden-Württemberg beträgt 32,15 % (Umfrage des Gemeindetags).

Eine weitere Anpassung der Kreisumlage an die finanziellen Möglichkeiten der kreisangehörigen Städte und Gemeinden ist dringend erforderlich.

4.4.8 Zuführung zum Vermögenshaushalt

Es gibt im Jahr 2010 keine Zuführung an den Vermögenshaushalt also auch nicht die Mindestzuführung in Höhe der Kredittilgungen von 1.145.000 €. Vielmehr ist der Verwaltungshaushalt aus dem Vermögenshaushalt auszugleichen. Die notwendige Zuführungsrate 2010 an den Verwaltungshaushalt beträgt 4.862.850 €. Das heißt, das Defizit des laufenden Haushalts muss aus Vermögensveräußerungen und Rücklagenentnahmen, sogenannten Ersatzdeckungsmitteln gedeckt werden. Der rasante Wirtschaftsabschwung zeigt sich auch darin.

Oder mit anderen Worten: Die Stadt kann ab dem Jahr 2010 ihre laufenden Verpflichtungen für Personal, Strom, Gas, Wasser, Energie, laufende Zuschüsse, laufende Wartungen nicht mehr aus laufenden Erträgen begleichen. Eine alarmierende Situation, besonders weil im Finanzplanungszeitraum keine durchgreifende Besserung in Sicht ist.

4.5 Vermögenshaushalt 2010

4.5.1 Ausgaben des Vermögenshaushalts

Der Vermögenshaushalt 2010 hat ein Volumen von 22.662.070 € (Vorjahr 27.568.890 €, Vorvorjahr 21.200.100 €). Die Investitionsschwerpunkte sind in dem folgenden Schaubild dargestellt. Die Investitionen haben das Ziel, Bildung und Betreuung zu verbessern und mit den notwendigen Klimaschutzmaßnahmen die Energiekosten im Verwaltungshaushalt zu senken. Nicht zuletzt soll die lahrende Baukonjunktur gestützt werden.

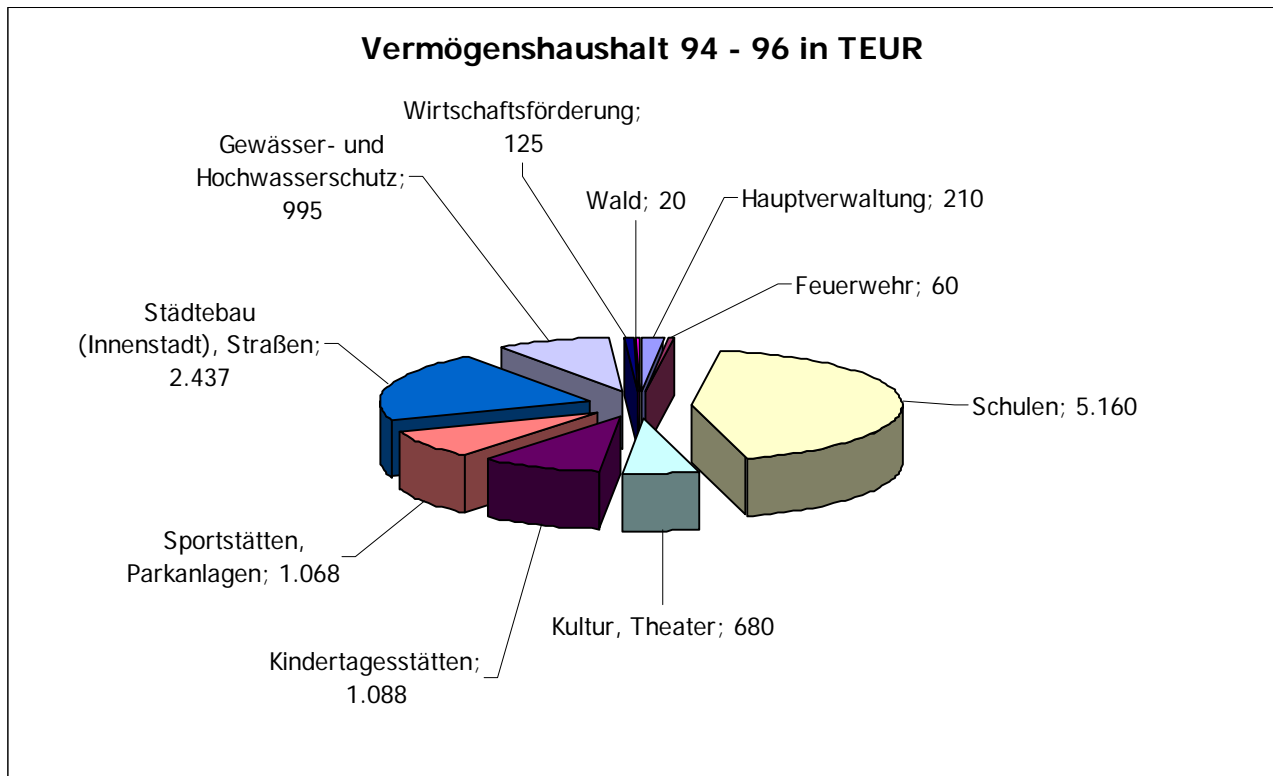


Abbildung 27 Aufteilung Vermögenshaushalt Grafik

Die wesentlichen Projekte des Vermögenshaushalts sind in einer Übersicht (Anlage zu diesem Vorbericht mit Maßnahmen über 50.000 € Ausgaben im Planungsjahr 2010) dargestellt.

Im Folgenden sind die Maßnahmen des Konjunkturprogramms dargestellt:

Haushaltsstelle	Bezeichnung der Haushaltsstelle		2009
1.0355.5009.000	Sammelnachweis 2	Konjunkturprogramm zur Aufarbeitung von Unterhaltungsrückständen	1.000.000 €
1.9100.8501.000	Deckungsreserve Klimaschutz		400.000 €
2.2000.9400.000-0101	Übrige schulische Aufgaben	Konjunkturprogramm Schulen	1.500.000 €
2.4642.9400.000-0101	Kindergärten und Kinderhäuser	Konjunkturprogramm Kinderbetreuung	500.000 €
2.4642.9400.000-1001	Kinderhaus Weststadt	Neubau	1.200.000 €
2.5800.9400.000-0101	Konjunkturprogramm Sport, Erholung		100.000 €
2.6000.9400.000-0101	Service Center Bauen	Konjunkturprogramm Bau- und Wohnungswesen	1.500.000 €
2.6150.9550.000-1020	Sanierungsgebiet Östlicher Altstadtrand, Anteil Stadt	Aufstockung des städt. Anteils	500.000 €
			6.700.000 €

Abbildung 28 Konjunkturprogramm 2009

Das Konjunkturprogramm, das schon im Jahr 2009 beschlossen wurde, wird im Jahr 2010 mit Restbeträgen von 510.000.- € Wildermuth-Gymnasium, 370.000.- € Walter-Erbe-Realschule, 75.000.- € Mehrzweckhalle Pfrondorf, 850.000.- € Kinderhaus Österberg, zusammen also ca. 1.805.000 € fortgesetzt. In der Zwischenzeit hat sich gezeigt, dass das Projekt Kinderhaus Österberg nicht umgesetzt werden kann.

Das Konjunkturprogramm im engeren Sinne, bekannt als Konjunkturpaket II, hat nach den aktuellen Zuschussbescheiden einen Bruttorahmen von 5.769.108 €. Der aktuelle Kostenstand beträgt 5.971.000 €.

	Infrastruktur	Bildung
Zuschuss Konjunkturprogramm II 75 % Bund/Land	3.411.556,00 €	858.011,00 €
Städtischer Anteil 25 %	1.137.185,33 €	286.003,67 €
	4.548.741,33 €	1.144.014,67 €
zusammen		5.692.756,00 €
plus Kofinanzierung Land Waldorfschule		76.350,00 €
Maßnahmenrahmen 100 %		5.769.106,00 €
Maßnahmen aktueller Kostenstand		5.971.000,00 €

Abbildung 29 Stand Konjunkturprogramm Bund/Land

4.5.2 Finanzierung des Vermögenshaushalts

Der Vermögenshaushalt wird 2010 nicht mit einer Zuführung aus dem Verwaltungshaushalt, sondern im Wesentlichen mit Rücklagenentnahmen und Kreditaufnahmen finanziert.

3.000.000 € Grundstücksverkäufe

Die Grundstückserlöse sind mit 3,0 Mio. € veranschlagt. In den Jahren 2011 bis 2014 sind weitere erhebliche Grundstücksveräußerungen geplant. Das Jahr 2014 ist aufgeführt, weil dort Grundstückserlöse für Maßnahmen, die im Jahr 2013 in Ausgabe anfallen, geplant sind.

Jahr	Grundstückserlöse im Zusammenhang mit:	Grundeinnahmen	Zusatzerlöse	Veranschlagung
2010	Grundeinnahmen	3.000.000 €		3.000.000 €
2011	Grundeinnahmen	3.000.000 €		
	Erweiterungsfläche Freibad an swt		400.000 €	3.400.000 €
2012	Grundeinnahmen	3.000.000 €		
	im Zusammenhang mit			
	Dorfgemeinschaftshaus Kilchberg		450.000 €	
	Sanierung Altes Schulhaus Hirschau		270.000 €	
	KiGa Westbahnhofstraße		300.000 €	4.020.000 €
2013	Grundeinnahmen	3.000.000 €		
	im Zusammenhang mit			
	GS Innenstadt		1.900.000 €	
	Umgestaltung Europaplatz		4.500.000 €	9.400.000 €
2014	Grundeinnahmen	3.000.000 €		
	im Zusammenhang mit			
	Neubau Technisches Rathaus		5.200.000 €	
	Grundschule Winkelwiese		4.000.000 €	12.200.000 €
		zusammen		32.020.000 €

Abbildung 30 Veranschlagung Grundstückserlöse

Auch im Finanzplanungszeitraum wurde mit Basiseinnahmen aus Grundstückserlösen von 3.000.000 Mio. € jährlich gerechnet. Darüber hinaus wurden die aus Einzelverkäufen erzielbaren Mehreinnahmen veranschlagt. Die einzelnen Maßnahmen und die Veranschlagung bei 2.8800 ergeben sich aus der Tabelle oben.

7.461.000 € Entnahme aus der allgemeinen Rücklage

Die Entnahme aus der allg. Rücklage ist stark vom Rechnungsergebnis des Jahres 2009 abhängig und dieses wiederum von der Frage der Mittelübertragung. Über die Mittelübertragung nach 2010 wurde erst am 11.03.10 im Rahmen der Haushaltsberatungen entschieden. Die Entnahme aus der allgemeinen Rücklage nach Beschluss des Haushalts am 11.03.10 beträgt 7.460.950 €, also 1,3 Mio. € weniger als in der Entwurfsplanung (8,8 Mio. €).

8.045.080 € Kreditaufnahmen

Kreditaufnahmen sind das letzte Mittel, einen Haushalt zu finanzieren und nach § 72 GemO erst zulässig, wenn alle anderen Möglichkeiten ausgeschöpft sind. Insbesondere nicht sind nicht zulässig zum Ausgleich des Verwaltungshaushalts. Wenn keine Ersatzdeckungsmittel wie Grundstückserlöse zur Verfügung stehen,

wie das in den Jahren 2011 und 2012 im Moment der Fall ist, dann werden Kredite zur Deckung der Ausgaben des Verwaltungshaushalts aufgenommen. Kreditaufnahmen zum Ausgleich des Verwaltungshaushalts sind nicht zulässig. Ein Betrag von 1.000.000 € ist explizit für die erste Baurate des Erweiterungsbaus Uhlandgymnasium vorgesehen.

In den Kreditaufnahmen ist ein Restbetrag von 300.000 € für einen KfW-Kredit Kepler-Gymnasium

1.500.000 € Rückzahlung aus dem Sondervermögen Entwicklungsbereich Stuttgarter Str./Franz. Viertel

Der städtebauliche Entwicklungsbereich Stuttgarter Str. / Franz. Viertel wird in einem Sondervermögen von einem Treuhänder (KE/LEG) verwaltet. Das Treuhandvermögen ist in der Lage, einen Teil der vorfinanzierten Mittel an die Stadt zurückzuzahlen. Diese Rückzahlung betrifft nicht den zuschussrechtlichen Mindestanteil der Stadt Tübingen und ist somit zuschussunschädlich.

1.273.000 € Zuschüsse von Bund und Land

Zum Neubau der Kindertagesstätten und vor allem und für den Erweiterungsbau des Uhlandgymnasiums (1.000.000 €) sind Zuschüsse des Bundes und des Landes eingeplant.

Die Zuschüsse des Sonderhaushalts werden dort veranschlagt.

4.6 Eigenbetriebe

4.6.1 Allgemeines

Die Ausführungen zu den Eigenbetrieben beschränken sich auf die Verbindungen der Eigenbetriebe mit dem städtischen Haushalt. Ansonsten wird auf die Erläuterungen der Betriebsleiter in den Wirtschaftsplänen und auf den Beteiligungsbericht der Stadt verwiesen (§ 105 Abs. 3 GemO). Die betriebswirtschaftlichen Kennzahlen werden ebenfalls im Beteiligungsbericht dargestellt.

4.6.2 Eigenbetrieb Stadtbaubetriebe

Der Wirtschaftsplan der Stadtbaubetriebe ist diesem Haushalt als Anlage beigefügt. Die SBT werden im Jahr 2010 keinen Jahresüberschuss erzielen können, so dass die 6%ige Kapitalverzinsung in Höhe von 134.230 € nicht an die Stadt gezahlt werden kann.

Der Vermögensplan des Eigenbetriebs SBT sieht im Jahr 2010 Mittel für die im Investitionsprogramm vorgesehenen Maßnahmen in Höhe von insgesamt 1.084.000 € vor. Fast die Hälfte davon (514.000 €) wird in die Friedhöfe investiert. Für die Erweiterung des Bestattungsangebots für Urnen und Erdbestattungen werden 243.000 € bereitgestellt. Das Gebäude Bergfriedhof wird für 80.000 € energetisch saniert. Außerdem sind für den im Jahr 2009 begonnenen Umbau der ehemaligen Gerichtsmedizin auf dem Bergfriedhof zu Abschieds- und Aufbahrungsräumen weitere Mittel eingeplant. Die Maßnahme wird im Jahr 2010 abgeschlossen. Im Bereich Fuhrpark werden 70.000 Euro für die erforderliche Sanierung des Betriebsgebäudes investiert. Zur Steigerung der Effizienz des Winterdienstes wird ein neues Salzsilo für 150.000 € angeschafft. Auch im Jahr 2010 wird die Erneuerung der Fahrzeugflotte fortgesetzt. Für den Erwerb eines weiteren Fahrzeugs sind im Bereich Strassen 100.000 € veranschlagt. Im Bereich Grünunterhaltung wird im Jahr 2010 die Wärmeerzeugung saniert (135.000 €).

Diese Sanierung ist Teil eines Programms, das im Rahmen der EMAS-Zertifizierung, in Zusammenarbeit mit einem Ingenieurbüro, mit dem Ziel den Energieverbrauch zu verringern erarbeitet wurde.

Die Stadt leistet pauschal für die nicht gebührenfähigen Kosten in der Unterhaltung und Pflege von Ehrengräbern, Kriegsgräbern und denkmalgeschützte Gräber einen Zuschuss von 96.580 €. Darüber hinaus wird der planmäßige Abmangel der Friedhöfe aus dem Wirtschaftsjahr 2009 mit 100.000 € gedeckt.

4.6.3 Eigenbetrieb Entsorgung

Der Vermögensplan 2010 des EBT enthält Mittel für Investitionen in Höhe von 1.555.000 €.

Im Bereich des Klärwerks werden 900.000 € investiert. Davon sind 700.000 € als 2.Rate für die Anschaffung eines neuen Leitsystems für die Kläranlage eingeplant. Für laufende Kanalverstärkungen werden 165.000 € und für kleinere Kanalmaßnahmen weitere 200.000 € bereitgestellt. Im Bereich der Regenwasserbehandlung sind 250.000 € für den Bau des Hebewerkes Egeria eingeplant.

Zur Finanzierung der Investitionen sind die Abschreibungen und eine Kreditaufnahme in Höhe von 385.000 € ausreichend.

4.7 Eigengesellschaften

Die städtischen Gesellschaften sind ausführlich im Beteiligungsbericht der Stadt dargestellt. Auf diesen kann an dieser Stelle verwiesen werden.

4.7.1 Stadtwerke Tübingen GmbH (swt)

Die Universitätsstadt Tübingen ist alleinige Gesellschafterin der Stadtwerke Tübingen GmbH. Der Gesellschaft obliegen die Versorgung der Tübinger Bevölkerung mit Strom, Gas, Fernwärme und Wasser sowie der Betrieb der öffentlichen Bäder und Parkhäuser und des öffentlichen Personennahverkehrs. Daneben sind ihr der Bau und die Unterhaltung der Straßenbeleuchtung übertragen.

4.7.2 Gesellschaft für Wohnungs- und Gewerbebau Tübingen mbH (GWG)

Die GWG ist das kommunale Tübinger Wohnungsunternehmen; die Universitätsstadt hält 125.100 € des 240.000 € betragenden Stammkapitals. Durch das Ruhen der vom Unternehmen aufgekauften Anteile verfügt die Stadt über rund 80% des aktiven Kapitals. Die Dividende des Unternehmens ist im Einzelplan 9 des Verwaltungshaushalts veranschlagt.

4.7.3 Sporthallenbetriebsgesellschaft mbH

Das Stammkapital der Tübinger Sporthallenbetriebs GmbH beträgt 100.000 €. Davon hält die Universitätsstadt 80%. Weitere 20% werden von der Tübinger Sportvereine GbR gehalten. Aufgabe des Unternehmens ist die Organisation und der Betrieb von Sporthallen für den Schulsport, den Vereinssport, den Profisport und für gewerbliche Sportveranstaltungen. Ab dem Jahr 2010 wird die GmbH zusätzlich die Turnhalle Waldhäuser Ost bewirtschaften. Diese Halle wurde ab 01.10.09 an die GmbH verpachtet. Es ist dadurch möglich, die Mehrwertsteuer für die Sanierungskosten der Turnhalle einzusparen. Hierfür erhält die GmbH einen jährlichen Zuschuss aus dem UA 5611 des städtischen Haushalts.

4.8 Sanierungsgebiete

4.8.1 Städtebaulicher Entwicklungsbereich Stuttgarter Straße/ Französisches Viertel

Im Haushaltsplan 2010 und im Finanzplanungszeitraum bis 2013 ist keine Finanzierungsrate für den Entwicklungsbereich enthalten. Weitere Finanzierungsraten sind im Augenblick nicht notwendig. Im Gegenteil ist es möglich, einen Betrag von 1.500.000 € aus dem Treuhandvermögen als Rückfluss der vorfinanzierten Beträge aus dem Sanierungsvermögen zu entnehmen. Dieser Betrag ist als Einnahme beim UA 2.6150 veranschlagt.

4.8.2 Förderprogramm Stadtumbau West „Östlicher Altstadtrand“

Das Sanierungsgebiet "Östlicher Altstadtrand" wird ab 2009 von einem Sanierungsträger (STEG) bewirtschaftet. Die Buchungen der STEG werden im Sonderhaushalt nachgezeichnet werden. Der Sonderhaushalt wird auf diese Weise von der STEG bewirtschaftet und direkt aus dem Vermögenshaushalt der Haushaltsstelle 2.6150.9550.000-1020 ausgeglichen.

Im Sonderhaushalt ist eine Zuschusseinnahme des Landes von 1.124.020 € angesetzt. Da die gesamten 1.200.000 € aus dem gültigen Bewilligungsbescheid abgerufen sind, setzt diese Einnahme zwingend die Bewilligung des Aufstockungsantrags voraus. Der Aufstockungsantrag wurde am 29.10.09 gestellt.

4.8.3 Städtebaulicher Entwicklungsbereich Obere Viehweide

Das Treuhandkonto für den städtebaulichen Entwicklungsbereich "Obere Viehweide" wurde im Juni 2001 eröffnet. Seither werden alle Zahlungen, die den Entwicklungsbereich betreffen, über das Treuhandkonto abgewickelt. Aus dem städtischen Haushalt werden im Unterabschnitt 2.6150 die nach der Kosten- und Finanzierungsübersicht notwendigen Beträge an das Treuhandvermögen überwiesen.

Nach einer Mitteilung des Regierungspräsidiums ist die Maßnahme bis Ende 2012 abzurechnen. Die Haushaltsreste aus 2009 von knapp 400.000 reichen aus, die anstehenden Verpflichtungen abzudecken. Ob der Entwicklungsbereich Obere Viehweide noch darüber hinaus zusätzliche Mittel braucht, ist im Augenblick nicht genau abzuschätzen. Das hängt noch davon ab, was der Bebauungsplan an Festsetzungen enthalten wird, welche Grundstücke im Horemer noch zugekauft werden, welche Einnahmen aus Grundstückserlösen zu realisieren sind usw. Besonders die Festsetzungen des Bebauungsplans werden die Höhe der Ausgleichsbeträge bestimmen.

4.8.4 Sanierungsgebiet Lustnau Süd

Das Sanierungsgebiet „Lustnau Süd“ wird als neuer Sonderhaushalt geführt. Er enthält im Wesentlichen die Kosten für Abbrucharbeiten (siehe Vorlage 321/09). Der Zuschuss des Landes aus dem Programm Stadtumbau West hierzu beträgt 1.000.000 €.

4.9 Rücklagen

Die Allgemeine Rücklage konnte aus dem Ergebnis der Jahre 2006, 2007 und 2008 beträchtlich aufgestockt werden. Von dem entnehmbaren Teil der allgemeinen Rücklagen von 15,4 Mio. € stammen gut 2 Mio. € aus Zinseinnahmen, die von der Stadtkasse in dieser Zeit erwirtschaftet wurden.

Entwicklung der Rücklagen seit 2006 jeweils zum Stand 31.12.:

	RE 2006	RE 2007	RE 2008	vorauss. 2009	Plan 2010	Plan 2011
	T€	T€	T€	T€	T€	T€
nicht gebundene Teile:	12.165	18.633	18.783	13.133	5.672	3.452
<i>davon Mindestbestand</i>	<i>2.855</i>	<i>2.999</i>	<i>3.375</i>	<i>3.209</i>	<i>3.452</i>	<i>3.452</i>
gebundene Teile:						
Stellplatzrücklage	634	737	690	520	553	370
Spende Völter	22	22	24	24	24	24
Stadtmuseum	84	0	0	0	0	0
Rücklage Paul Horn-Arena	150	150	300	450	450	450
Barrierefreier Ausbau Hauptbahnhof	90	90	90	90	0	0
Gewinnrücklage swt		2.415	895	0	0	0
Sponsorenvertrag Horn		1.000	950	900	850	800
Sonderrücklage Erddeponie	3.271	3.271	3.271	3.271	3.271	3.271
Rücklagen zusammen	16.416	26.318	25.003	18.388	10.820	8.367

Abbildung 31 Rücklagen

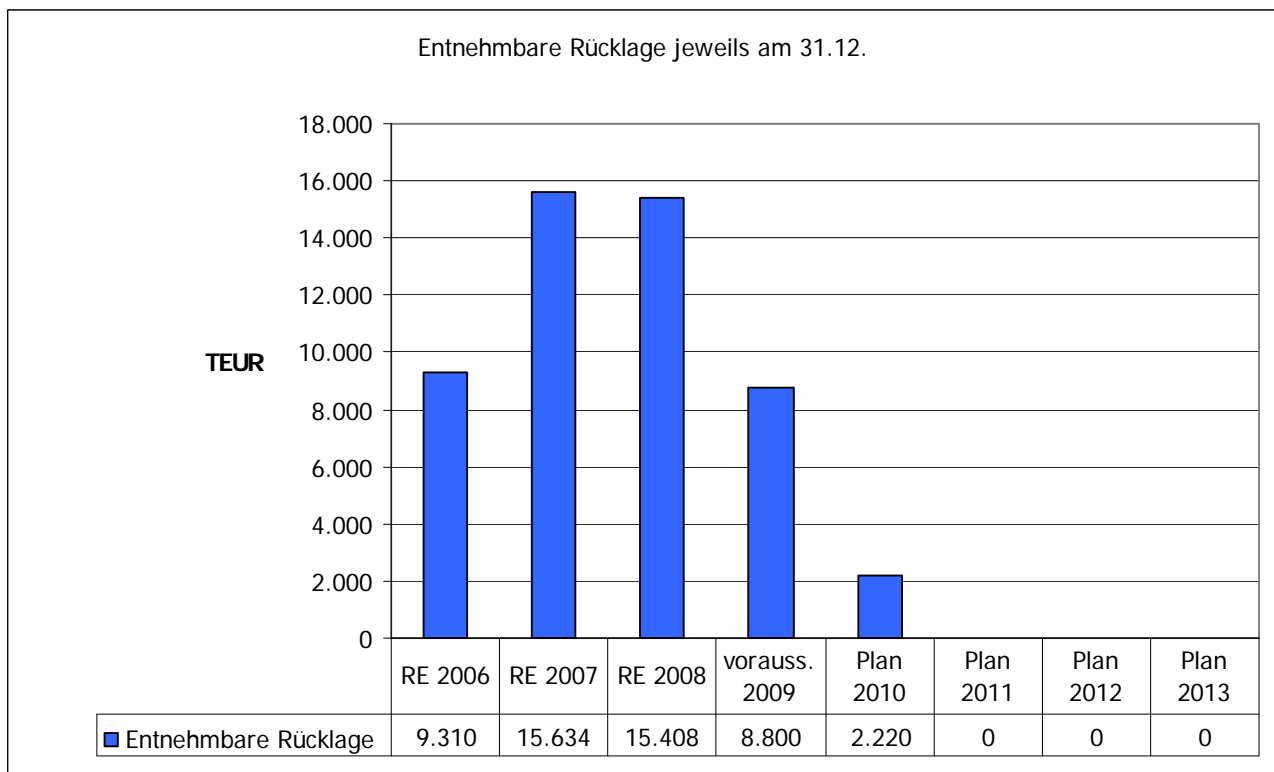


Abbildung 32 Allgemeine Rücklage

Die Allgemeine Rücklage erweist sich in der Not als Rettungsanker. Ursprünglich war die Allgemeine Rücklage zur Finanzierung der Vermögenshaushalte 2009 bis 2011 vorgesehen. Nunmehr tritt sie als sogenanntes Ersatzdeckungsmittel zum Ausgleich des Verwaltungshaushalts in Funktion und wird dafür dringend benötigt.

4.10 Schulden

Die Schulden der Stadt - ohne die der Töchter - werden als Kämmereischulden bezeichnet. Sie sind in den Konsolidierungsjahren 2002 bis 2005 prozentual stark angestiegen. Im Jahr 2009 wurde zur Finanzierung des Konjunkturpakets eine Kreditaufnahme von 6,8 Mio. € notwendig. Die Verschuldung wird in den Jahren 2010 bis 2013 stark ansteigen. Wie zu Beginn des Vorberichts ausgeführt, dient die Neuverschuldung der Finanzierung der notwendigsten Investitionen.

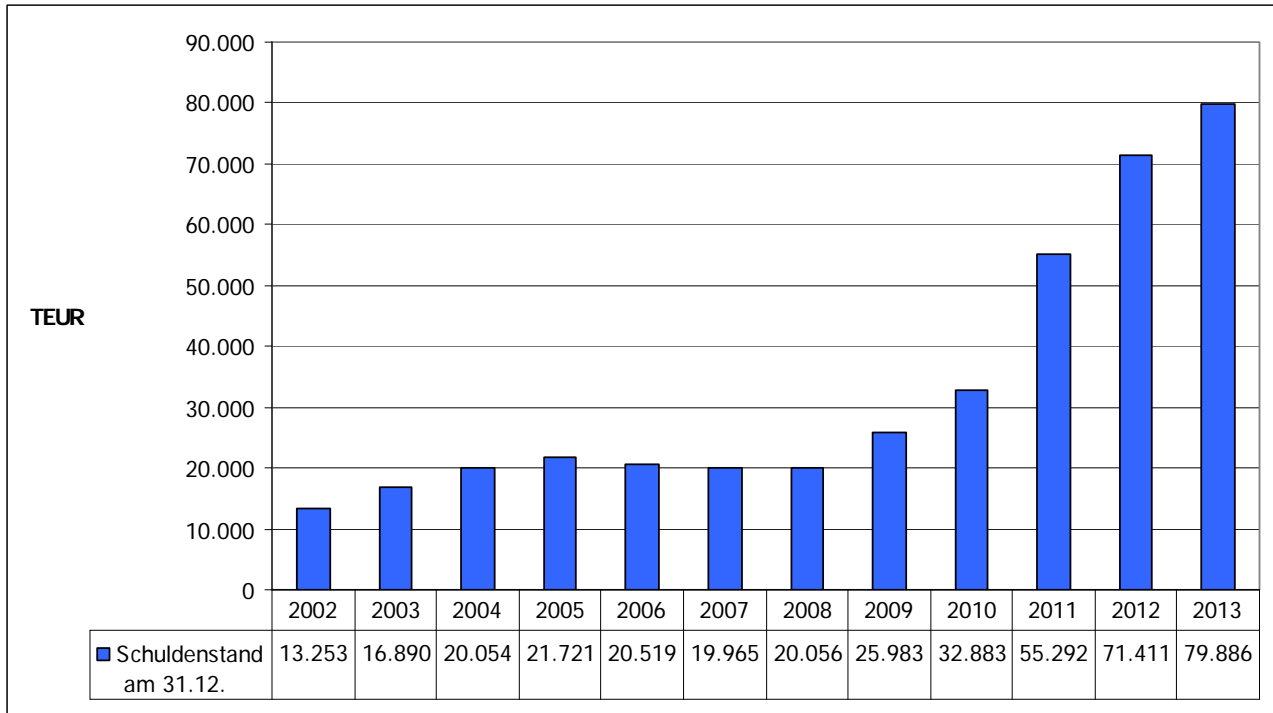


Abbildung 33 Kämmereischulden

Die Übersicht in der Tabelle 34 stellt die aktuellen Forderungen von Banken und anderen Kreditgebern an die Stadt ohne Haushaltseinnahmereste dar. Welcher Schuldendienst dafür aufgebracht werden muß, zeigt die folgende Tabelle. Wichtiger Hinweis: Die Zinsen sind mit 4 % gerechnet. Das liegt nur wenig über dem aktuellen Zinsniveau. Es ist möglich, dass die Zinsen sehr schnell ansteigen. Dann steigt die Zinsbelastung ebenfalls. Steigen die Zinsen beispielsweise auf 6 %, dann ist mit 50 % höheren Kosten für die Neuaufnahmen von Krediten zu rechnen!

Die Schuldenaufnahmen sind begrenzt durch die dauerhafte Leistungsfähigkeit des Haushalts. D.h. das Regierungspräsidium prüft, ob der Verwaltungshaushalt dauerhaft Zins und Tilgung aufbringen kann. In der Finanzplanung 2010 bis 2013 hat die Stadt deutlich dargelegt, dass sie nicht in der Lage ist, Zins und Tilgung dauerhaft aufzubringen. In jedem einzelnen Finanzplanungsjahr fehlen Millionenbeträge zum Ausgleich des Verwaltungshaushalts.

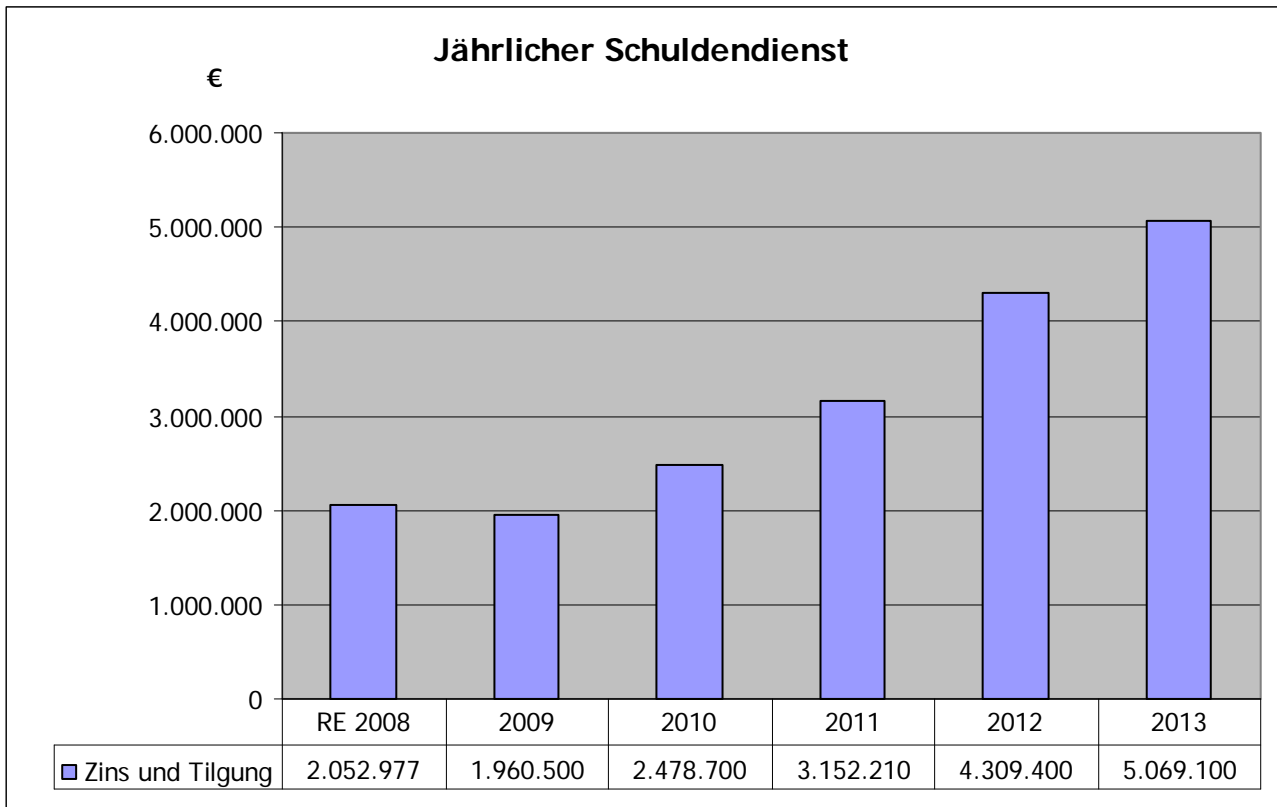


Abbildung 34 Zins und Tilgung

Die Tabelle 36 führt darüber hinaus noch die Kreditverpflichtungen der Eigenbetriebe und Beteiligungen auf. Die Tabelle folgt den Grundsätzen der Aufstellung einer Konzernbilanz. Die Positionen beider Seiten der Bilanzen werden entsprechend den Anteilsverhältnissen in die Konzernbilanz aufgenommen. Die Tabelle enthält keine inneren Darlehen zwischen Stadtwerken und Tochtergesellschaften.

		städt. Anteil	31.12.2005	31.12.2006	31.12.2007	31.12.2008
Städt. Haushalt		%	Euro	Euro	Euro	Euro
		100	21.720.511	20.519.109	19.964.873	20.056.256
Eigenbetriebe	SBT	100	4.876.820	5.079.007	4.802.758	4.547.609
	EBT	100	57.355.585	54.828.535	52.746.651	50.409.174
Summe Stadt und EB			83.952.916	80.426.651	77.514.282	75.013.039
Beteiligungen	AHT	100	3.804.312	3.714.446	3.620.685	3.522.861
	SWT	100	23.769.491	24.855.456	28.201.857	33.620.530
	GWG	80,28	47.275.892	50.859.192	53.656.939	56.433.227
	WIT	98,73	2.813.805	3.297.582	1.234.125	0
	TRT GmbH	42	540.092	540.092	540.092	494.963
Summe Beteiligungen			78.203.592	83.266.768	87.253.698	94.071.580
Entwicklungsbereiche						
Südstadt			2.000.000	700.000	450.000	0
Obere Viehweide			560.000	550.000	0	0
Summe Entwicklungsbereiche			2.560.000	1.250.000	450.000	0
Summe Konzern			164.716.508	164.943.419	165.217.980	169.084.619

Abbildung 35 Konzernschulden einschließlich Treuhandvermögen

5 Fünfjährige Finanzplanung 2009 bis 2013

Die Verwaltung hatte bis zum 30.11.09 einen mit dem Regierungspräsidium Tübingen vorbesprochenen Haushaltsentwurf erstellt, der fertig zur Einbringung in den Gemeinderat am 14.12. war. Bereits im Termin bei der Aufsichtsbehörde, der am 24.11.09 statt gefunden hatte, machte das Regierungspräsidium klar, dass die vorgelegten Verpflichtungsermächtigungen nicht genehmigt werden würden, weil die neuen Orientierungsdaten des Landes noch nicht im Finanzplan berücksichtigt waren und vor allem weil der Finanzplan erkennen ließ, dass Zins und Tilgung für die erhebliche Neuverschuldung auch unter optimistischen Einnahmeschätzungen in den Finanzplanungsjahren von der Stadt nicht aufgebracht werden kann.

Am 02.12.09 erließ das Land den Haushaltserlass 2010 für die wichtigen Finanzplanungsjahre 2011 bis 2013. Namentlich die Einkommensteuererwartungen und die Kopfbeträge der Schlüsselzuweisungen wurden drastisch nach unten korrigiert. Die Auswirkungen dieser beiden Korrekturen gegenüber dem vorbesprochenen Haushaltsentwurf ergeben sich aus der folgenden Tabelle.

	2010	2011	2012	2013
Einkommensteueranteil	€	€	€	€
Gesamtanteil Baden-Württemberg	3.600.000.000	3.636.000.000	3.780.000.000	3.924.000.000
alt		31.297.000	32.862.000	34.505.000
neu		28.449.518	29.576.232	30.702.946
weniger Ekst.		2.847.482	3.285.768	3.802.054
Schlüsselzuweisungen		2011	2012	2013
Kopfbeträge		865	840	855
alt		42.700.000	43.744.000	44.392.000
neu		36.701.430	40.030.070	39.919.650
weniger Schlüsselzuweisungen		5.998.570	3.713.930	4.472.350

Abbildung 36 Änderungen des Finanzplanentwurfs durch Haushaltserlass

Zusammen mit einigen notwendigen Aktualisierungen im Bereich der Finanzbeziehungen zu den Stadtwerken (geringere Gewinne, etwas höhere Konzessionsabgabe) und der Kreisumlage (3.000.000 € mehr in jedem Finanzplanungsjahr) ergab sich eine zusätzliche Verschlechterung des Finanzplanungszeitraums von rund 31 Mio. €. Aus diesem Grund musste der Finanzplan komplett neu aufgestellt und das Vorgehen der Verwaltung zur Bewältigung der Krise neu organisiert werden.

Es wird darauf hingewiesen, dass der Haushaltserlass die Auswirkungen des Wachstumsbeschleunigungsgesetzes noch nicht enthält. Dieses ist derzeit erst in groben Umrissen erkennbar, wird aber für Baden-Württemberg Einbußen von 200 bis 300 Mio. € bringen. Davon ist von der Stadt über Steuerausfälle und über die Finanzausgleichssysteme ein Betrag von über 2 Mio. € jährlich zu tragen.

5.1 Einnahmen

Grundsätzlich wurden die Angaben des Haushaltserlasses vom 02.12.09 sowohl bei den Einnahmen als auch bei den Ausgaben übernommen. Es wurde angenommen, dass die Steuerhebesätze der Grundsteuer B im Finanzplanungszeitraum nicht weiter angehoben werden, dass aber eine höhere Messbetragssumme jährlich Mehreinnahmen von 100.000 € bringt. Bei der Grundsteuer A wurde keine Steigerung eingeplant.

Die Gewerbesteuer ist mit steigenden Beträgen veranschlagt (2011: 24 Mio. €, 2012: 26 Mio. € und 2013: 30 Mio. €). Diese Annahmen setzen eine schnelle Erholung der Wirtschaft voraus und müssen korrigiert werden, wenn eine schlechtere Entwicklung erkennbar wird.

Die Schlüsselzuweisungen wurden wegen der positiven Auswirkungen der Zweitwohnungsteuer auf die Einwohnerzahl mit 3.000 Einwohnern mehr gerechnet. Darüber hinaus wurde angenommen, dass die Bevölkerung ab 2011 jährlich um 100 Einwohner wächst.

Gebühreneinnahmen sowie Einnahmen aus Mieten, Pachten und Verkauf wurden mit einer jährlichen Steigerungsrate von 1 % gerechnet.

Zuweisungen und Zuschüsse vom Land sind im Wesentlichen die Sachkostenbeiträge für Schulen und Zuweisungen für die Kindertageseinrichtungen. Die Sachkostenbeiträge sind im Gesamten mit 1 % jährliche Zuwachsrate gerechnet worden. Bei den Zuschüssen des Bundes und des Landes für die Kinderkrippen sind die Landes- und Bundestitel bis zum Jahr 2014 festgelegt und bekannt. Diese weisen prozentuale Steigerungen von 38 %, 77 % und 122 % auf das Basisjahr 2010 bis zum Jahr 2013 auf. Es wurde angenommen, dass nicht diese Werte in Tübingen ankommen sondern jährlich etwa 15 % mehr. Zusätzlich wurden Mehreinnahmen für 10 % mehr Kinder in Tübingen gerechnet. So ergeben sich die Finanzplanungszahlen (vgl. Gruppe 171 im Finanzplan).

Die Gruppierung 21 enthält die Gewinne der Eigenbetriebe und der Stadtwerke. Diese sind nach den Wirtschaftsplänen veranschlagt und stark ermäßigt.

Die Ansätze für Bußgelder wurden im Finanzplanungszeitraum mit 1 % jährlich höher angesetzt. Die Konzessionsabgabe nach dem erfolgten Umstieg der Kunden beim Gastarif in Sonderverträge entsprechend dem Wirtschaftsplan 2010 der Stadtwerke gleichbleibend mit jährlich 4.500.000 € geplant. Die Einnahmen aus vorübergehenden Geldanlagen gehen wegen der vorgesehenen Entnahmen aus der Allgemeinen Rücklage wieder stark zurück und fehlen dann zum Ausgleich des Haushalts.

5.2 Ausgaben

Die Ausgaben wurden nach den Empfehlungen des Finanzplanungsrats vom 18.07.08 – der neue Haushaltserlass enthält keine Angaben zur Ausgabenentwicklung - in der Regel mit einem Prozent Erhöhung pro Jahr berechnet. Wo es möglich war, die Ansätze ab 2010 mit einer gewissen Sicherheit vorzuschätzen, wurden genauere Ansätze gewählt. Im Einzelnen sind der Veranschlagung folgende Annahmen zugrunde gelegt:

In der Tarifrunde 2010 wurde für das Jahr 2011 in der Summe eine Tarifierhöhung von 1,8 % vereinbart (0,6 % ab 01.01.11, 0,5 % ab 01.08.11 und eine Einmalzahlung von 240 €, die sich mit 0,8 % auf das Jahr auswirkt). Außerdem wurde das Leistungsentgelt um 0,25 % auf 1,5 % angehoben.

Die Folgejahre ab 2012 wurden mit Tarifierhöhungen von 1 % jährlich ab 2012 gerechnet. Das erscheint knapp. In der Klausurtagung wurden dem Gemeinderat in einer sogenannten Dispo-Liste die notwendigen Stellen für Kinderhaus Weststadt, Kinderhaus Mühlenviertel, Kindervilla Alexanderpark, Unterjesingen und Aischbachschule vorgestellt, die zunächst nicht im Haushaltsplanentwurf enthalten waren. Für diese Stellen sind nach positiver Aufnahme durch den Gemeinderat und entsprechender Beauftragung in der Gemeinderatsklausur zusätzlich 760.000 € ab 2011 eingestellt.

Die Sachkosten der Gruppe 5 "Steuern, Bewirtschaftungskosten, Reinigung, Gebäudeunterhaltung" wurden in der Regel mit einem Prozent Erhöhung beplant, ebenso die übrigen Sachkosten der Gruppe 6 und die Ersätze an die Eigenbetriebe. Das gilt auch für die Gruppe 5009, Sammelnachweis 2.

Die Zuschüsse sind haushaltsstellenscharf nach der voraussichtlichen Entwicklung veranschlagt. Zuschüsse mit Personalkostenbezug wurden mit 1 % indiziert. Die bekannten Steigerungen bei den Zuschüssen für Kleinkindgruppen sind gesondert berücksichtigt.

Die Gewerbesteuerumlage wurde mit dem Vervielfältiger 71 im Jahr 2010, 70 in den Jahren 2011 und 2012 und 69 im Jahre 2013 nach dem neuen Haushaltserlass veranschlagt.

Der Umlagesatz der Finanzausgleichsumlage ist ab 2011 mit 22,1 % gleich geblieben. Die einzelnen Raten sind nach den in den einzelnen Finanzplanungsjahren unterschiedlichen Steuerkraftsummen berechnet.

5.3 Verpflichtungsermächtigungen zu Lasten der Jahre 2011 bis 2014

Wie oben dargelegt, hatte die Rechtsaufsichtsbehörde nach der Vorstellung des Haushaltsentwurfs zu erkennen gegeben, dass die Verpflichtungsermächtigungen der neuralgische Punkt bei der Prüfung der Genehmigungsfähigkeit sein werden. Die Verwaltung hat daher im Jahr 2010 völlig auf Verpflichtungsermächtigungen zu Lasten der Jahre 2011 ff. verzichtet. Dadurch ist es möglich, die Maßnahmen des Vermögenshaushalts bei der Aufstellung des Haushalts 2011 neu zu beurteilen und nach Lage der dann eingetretenen finanziellen Möglichkeiten zu veranschlagen. Eine andere Möglichkeit gibt es im Moment nicht, wenn man nicht schwerwiegende und nicht mehr rückgängig zu machende Festlegungen im Vermögenshaushalt riskieren will, die die Stadt an den Rand der Zahlungsunfähigkeit bringen können.

5.4 Zuführungsraten, Kreditaufnahmen und Nettoneuverschuldung bis 2013

In der folgenden Tabelle sind die Eckdaten im Finanzplanungszeitraum dargestellt.

	2009	2010	2011	2012	2013	Summe
	€	€	€	€	€	€
Zuführung an Vermögenshaushalt	-1.900.000	-4.862.850	-10.457.510	-7.908.090	-3.152.290	
Ordentliche Tilgung	937.700	1.145.000	1.187.010	1.452.450	1.655.150	
Nettoinvestitionsrate	-8.303.748	-6.007.850	-11.644.520	-9.360.540	-4.807.440	
Kreditaufnahmen	6.864.000	8.045.080	23.596.030	17.572.290	10.129.190	66.206.590
Nettoneuverschuldung	5.926.300	6.900.080	22.409.020	16.119.840	8.474.040	59.829.280

Abbildung 37 Zuführungsraten, Kreditaufnahmen und Nettoneuverschuldung bis 2013

Aus der Tabelle ergibt sich, dass in allen Finanzplanungsjahren kein Ausgleich des Verwaltungshaushalts möglich ist. Besonders hinzuweisen ist auf die hohen Schuldenaufnahmen in den Jahren 2011 und 2012.

Kreditobergrenze	2010	2011	2012	2013
Investitionen 93 bis 96	15.175.370	18.917.600	13.646.100	16.098.600
Kreditaufnahmen	8.045.080	23.596.030	17.572.290	10.129.190
Absolut notwendige Einsparung im VWH	4.678.430	3.926.190		

Abbildung 38 Absolute Kreditgenehmigungsgrenze

In diesen Jahren wird die absolute Genehmigungsgrenze für Kreditaufnahmen überschritten. D.h. diese Mittel müssen im Verwaltungshaushalt eingespart oder zusätzlich eingenommen werden. Im ersten Finanzplanungsjahr 2011 sind das – rechnet man die Mindestzuführung noch hinzu – 9 bis 10 Mio. €.

Die Nettoneuverschuldung wird Ende 2013 59,8 Mio. betragen, so dass insgesamt eine Gesamtverschuldung von rund 80 Mio. € eintreten wird. Diese Verschuldung zu finanzieren ist völlig ausgeschlossen. Der Schuldendienst würde dadurch auf über 5 Mio. € jährlich ansteigen. Dieser Betrag ist vom Haushalt der Stadt Tübingen nicht einmal in guten Jahren zusätzlich aufzubringen. Es wird also darauf ankommen, die Finanzplanung für den Haushalt 2011 so zu bearbeiten, dass die Neuverschuldung wesentlich reduziert werden kann.

6 Zusammenfassung

Mit der Vorlage des Haushaltsplanentwurfs 2010 versucht die Verwaltung die Frage zu beantworten, wie man bei desolater Finanzsituation die kulturellen und sozialen städtischen Strukturen, also das was den bürgerschaftlichen „Common sense“ ausmacht, so lange wie möglich erhält. Dafür sind im Dreiklang Ausgaben und Standards zu ermäßigen, laufende (Steuern / Gebühren) sowie einmalige Einnahmen (Vermögensveräußerung) zu erhöhen und es sind in begrenztem Maße neue Schulden aufzunehmen. Die Verwaltung ging zunächst von einer vorübergehenden Wirtschaftskrise, keiner lange andauernden aus. Diese Einschätzung hat sich nach Vorlage der Orientierungsdaten des Landes geändert. Nach dem Haushaltserlass ist damit zu rechnen, dass sich die Einnahmesituation im Verlaufe des Jahres 2010 nicht durchgreifend ändert. Deshalb müssen zwingend so früh wie möglich einschneidende Konsolidierungsmaßnahmen bereits für das Jahr 2011 ergriffen werden. Dabei ist von einer dauerhaften Entlastung der einzelnen Finanzplanungsjahre von mindestens 5 Mio. € auszugehen.

Die Verwaltung wird deshalb im Laufe des Jahres 2010 zusammen mit dem Gemeinderat und der Bevölkerung Vorschläge erarbeiten, wie im Haushaltsjahr 2011 ein Betrag in dieser Größenordnung zur Entlastung des laufenden (!) Haushalts eingespart werden kann. Sie wird dazu der Hilfe des Gemeinderats und der gesamten Tübinger Öffentlichkeit bedürfen. Denn ohne Aufgabenabbau wird das nicht gehen und dem Aufgabenabbau geht erfahrungsgemäß ein schmerzlicher Prozess der politischen Willensbildung voraus. Man sollte sich da nichts vormachen.

Im Gemeinderat gibt es zwar weitreichenden Konsens, dass der laufende Ausbau von Bildung und Betreuung und der Klimaschutz nicht abgebrochen werden soll. Die Kosten hierfür sind sowohl im Verwaltungshaushalt bei den laufenden Kosten und Zuschüssen der Kinderbetreuung und der Bauunterhaltung als auch im Vermögenshaushalt für Neubau und Grundsanierung veranschlagt (siehe Übersicht in Anlage 1 zu diesem Vorbericht). Wie weit man im Konsolidierungsprozess darauf Rücksicht nehmen kann – man wird das so weit wie möglich tun – lässt sich noch nicht genau vorhersagen.

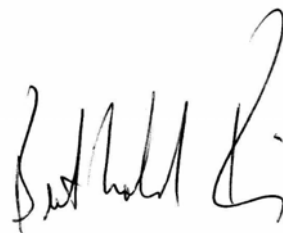
Wenn man allerdings die Bevölkerung in dem Prozess der Konsolidierung mitnehmen will – und das ist für eine breite Akzeptanz der Konsolidierungsbeschlüsse unerlässlich – dann darf es keine Tabus geben. Es ist wichtig dass in allen Bereichen der Verwaltung Einschnitte vorgenommen werden, es ist wichtig, bei allen Beteiligten das Gefühl von Gerechtigkeit zu erzeugen. Sonst ist der Aufgabenabbau zum Scheitern verurteilt.

Es bleibt zu hoffen, dass die süddeutschen und besonders die Tübinger Wirtschaftsbetriebe sich im kommenden Jahr stabilisieren. Nur dann sind die anspruchsvollen Aufgaben im Klimaschutz, in der Kinderbetreuung zu erfüllen, nur dann kann das soziale und kulturelle Angebot der Stadt erhalten und nicht zuletzt nur dann kann die bauseitige Infrastruktur der Stadt für ein nachhaltig lebens- und liebenswertes Tübingen erhalten werden.

Tübingen, den 14.12.2009/19.03.10



Michael Lucke
Erster Bürgermeister



Berthold Rein
Stadtkämmerer

Finanzposition	Vorhaben	Beschreibung	RE 2008	Plan 2009	Plan 2010	2011	2012	2013
2.0610.9352.000-0101	Datenverarbeitung / Datenerfassung	Anschaffung von Hardware (Geräte)	122.161,36	80.000	80.000	0	0	0
2.0610.9354.000-0101	Datenverarbeitung / Datenerfassung	Erweiterung/Erneuerung EDV-Datennetz	140.774,85	100.000	100.000	0	0	0
2.0200.9450.000-1030	Sanierung Rathaus	Baukosten	0	0	150.000	800.000	500.000	560.000
2.0610.9350.000-0103	Hardware-Infrastruktur	IT-Technikraum und internes Datennetzwerk	0	0	390.000	0	0	0
2.0610.9350.000-0104	Software-Infrastruktur	Software- und Desktopvirtualisierung	0	0	55.000	0	0	0
2.0610.9351.000-0103	Hardware-Infrastruktur	Serverinfrastruktur	0	0	195.000	0	0	0
2.0610.9351.000-0104	Software-Infrastruktur	Kommunikationsinfrastruktur	0	0	220.000	0	0	0
2.0610.9352.000-0103	Hardware-Infrastruktur	Aufbau zentrales Speichersystem	0	0	400.000	0	0	0
Zwischensumme Allg. Verwaltung			262.936,21	180.000	1.590.000	800.000	500.000	560.000
2.1100.9351.000-0101	Öffentliche Ordnung	Erwerb bewegliches Vermögen	46.511,70	6.320	60.000	0	0	0
2.1300.9354.000-1500	Abteilung Hirschau	Anschaffung Löschfahrzeug	0	60.000	145.000	0	0	0
2.1100.9350.000-1300	Geschwindigkeitsmessanlage Kilchberg	Anschaffung von Geräten	0	0	90.000	0	0	0
Zwischensumme Öffentliche Ordnung			46.511,70	66.320	295.000	0	0	0
2.2111.9450.000-1000	Aischbachschule	Generalsanierung	700.000,00	225.000	80.000	0	0	0
2.2310.9400.000-1010	Erweiterungsbau Uhland-Gymnasium	Planungs- und Baukosten	0	200.000	2.300.000	2.650.000	850.000	0
2.2320.9450.000-1020	Energetische Generalsanierung Kepler Gymnasium	Baukosten	1.000.000,00	0	1.500.000	500.000	600.000	2.400.000
2.2950.9351.000-0101	Übrige schulische Aufgaben	Erwerb von beweglichen Sachen	115.337,94	85.000	85.000	80.000	80.000	80.000
2.2950.9353.000-0101	Übrige schulische Aufgaben	Erwerb von beweglichen Sachen	127.650,00	115.000	115.000	115.000	115.000	115.000
2.2951.9450.000-1020	Turnhalle WHO	Generalsanierung	0	850.000	1.000.000	1.000.000	50.000	0
2.2110.9400.000-1010	Neubau Grundschule Innenstadt	Baukosten	0	0	100.000	3.500.000	4.400.000	0
2.2112.9450.000-1000	Grundschule Winkelwiese / WHO	Baukosten	0	0	50.000	0	0	0
Zwischensumme Schulen			1.942.987,94	1.475.000	5.230.000	7.845.000	6.095.000	2.595.000
2.3310.9870.000-1010	Landestheater Tübingen	Baukostenzuschuss	0	0	680.000	0	0	0
Zwischensumme Kultur			0	0	680.000	0	0	0
2.4642.9351.000-0101	Kindergärten und Kinderhäuser	Erwerb bewegliches Vermögen	104.741,00	57.000	57.000	57.000	57.000	57.000
2.4642.9400.000-1001	Kinderhaus Weststadt	Baumaßnahmen	50.000,00	1.200.000	240.000	50.000	0	0
2.4642.9400.000-1500	Kindergärten Hirschau	Neubau	500.000,00	900.000	153.000	0	0	0
2.4642.9450.000-1150	Kinderhaus Mühlenviertel	Baukostenanteil der Stadt	305.000,00	345.000	650.000	0	0	0
2.4642.9870.000-1500	Kindergärten Hirschau	Zuschuss an katholische Kirchengemeinde Hirschau	0	370.000	201.000	150.000	0	0
2.4642.9350.000-1001	Kinderhaus Weststadt	Ausstattung	0	0	120.000	0	0	0
2.4642.9350.000-1150	Kinderhaus Mühlenviertel	Ausstattung	0	0	150.000	0	0	0
2.4642.9870.000-1150	Kinderhaus Mühlenviertel	Investitionskostenzuschuss für Umbau neuer Räume	0	0	50.000	0	0	0
Zwischensumme Kindertagesstätten			959.741,00	2.872.000	1.621.000	257.000	57.000	57.000
2.5600.9450.000-0101	Sportplätze	Einbau von Beregnungsanlagen	100.000,00	50.000	50.000	50.000	0	0
2.5600.9500.000-1030	Sportplatz Holderfeld	Baumaßnahmen	0	220.000	868.000	0	0	0
2.5800.9600.000-0101	Park- und Gartenanlagen	Bau und Erneuerung von Spielplätzen/Grünanlagen	224.885,33	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000

Zwischensumme Park- und Gartenanlagen und Sport			324.885,33	420.000	1.068.000	200.000	150.000	150.000
2.6150.9400.000-1050	Güterbahnhof	Planung	0	50.000	100.000	100.000	0	0
2.6150.9550.000-1020	Sanierungsgebiet Östliche Altstadt	Anteil der Stadt	365.000,00	800.000	774.500	320.000	77.500	390.000
2.6150.9550.000-1040	Lustnau Süd	Anteil der Stadt	0	400.000	267.000	0	0	0
2.6150.9610.000-1010	Stadtsanierung	Verbesserung des Erscheinungsbilds	100.000,00	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
2.6300.9500.000-0101	Gemeindestraßen	Barrierefreie Maßnahmen	80.000,00	80.000	80.000	80.000	80.000	80.000
2.6300.9502.000-0101	Gemeindestraßen	Kleine Straßenbaumaßnahmen	0	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
2.6300.9508.000-0101	Gemeindestraßen	Radwegebauprogramm	110.000,00	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000
2.6300.9550.000-1034	Zinserdreieck	Änderung der Verkehrsführung	100.000,00	500.000	100.000	2.400.000	0	0
2.6700.9600.000-0101	Straßenbeleuchtung	Erweiterung und Erneuerung	159.946,97	160.000	100.000	100.000	100.000	100.000
2.6800.9501.000-0101	Parkierungseinrichtungen	Anlagen zur Parkraumbewirtschaftung	12.000,00	10.000	80.000	80.000	10.000	10.000
2.6900.9500.000-1510	Baggersee Hirschau	Umgestaltung	0	30.000	95.000	0	0	0
2.6900.9501.000-0101	Wasserläufe, Wasserbau	Gewässerentwicklung	62.352,58	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
2.6300.9500.000-1047	Aufzug Unterführung Bahnhof	Baukosten	0	0	350.000	0	0	0
2.6300.9500.000-1530	Rittweg Nord	Baukosten	0	0	135.000	0	0	0
2.6900.9520.000-1400	Hochwasserschutz Bühl	Hochwasserschutz Bühl	0	0	50.000	0	0	0
2.6900.9560.000-1101	Hochwasserschutz Lustnau	Hochwasserschutz für Lustnau (WP 90)	0	0	800.000	1.600.000	0	0
Zwischensumme Straßen, Wasserläufe			989.299,55	2.380.000	3.281.500	5.030.000	617.500	930.000
2.7921.9500.000-0101	Öffentlicher Personennahverkehr	Straßenbauliche Maßnahmen	30.000,00	90.000	90.000	30.000	30.000	30.000
Zwischensumme Öffentlicher Personennahverkehr			30.000,00	90.000	90.000	30.000	30.000	30.000
2.8800.9320.000-0101	Allgemeines Grundvermögen	Grundstückserwerb	2.872.282,54	2.000.000	1.200.000	2.000.000	2.000.000	2.000.000
2.8800.9324.000-0101	Allgemeines Grundvermögen	Erschließungsbeiträge für städtische Grundstücke	0	80.000	70.000	80.000	80.000	80.000
Zwischensumme Allg. Grundvermögen			2.872.282,54	2.080.000	1.270.000	2.080.000	2.080.000	2.080.000
Summe			7.428.644,27	9.563.320	15.125.500	16.242.000	9.529.500	6.402.000

Allgemeine Bemerkungen zum kommunalen Haushaltsplan

Mit den allgemeinen Bemerkungen im Vorspann zum Haushaltsplan soll dem/der Leser/in ein kurzer Überblick über Inhalt und Aufbau eines Haushaltsplanes erläutert werden. Vor allem sollen die hier zusammengefassten Hinweise dazu dienen, das Arbeiten mit dem kommunalen Haushaltsplan in Verwaltung, Gemeinderat und Bürgerschaft zu erleichtern. Die Ausführungen beschränken sich auf kurze Erläuterungen der einzelnen Haushaltsplanteile und die Systematik, die hinter der Vielzahl der veranschlagten Einnahmen und Ausgaben steht.

1. Wesen des Haushaltsplanes - Am Anfang stehen die Aufgaben

Im Unterschied zur Privatwirtschaft, deren Ziel die Gewinnmaximierung ist, steht bei der öffentlichen Finanzwirtschaft die Aufgabenerfüllung im Vordergrund. Den Kommunen werden vom Gesetzgeber Aufgaben zugewiesen, die sie in eigener Zuständigkeit zu erfüllen haben. Dazu gehören beispielsweise das Schulwesen, die Feuerwehr, die Abwasserbeseitigung, das Bestattungswesen und vieles mehr. Außerdem können die Kommunen freiwillige Aufgaben wie z.B. Märkte, Bäder, Büchereien, Museen etc. wahrnehmen. Alle Aufgaben, die eine Kommune erfüllt, sind in deren Haushaltsplan abgebildet. Der Haushaltsplan ist also nichts anderes als ein Aufgabenerfüllungsprogramm, mit dem eine Kommune für das kommende Haushaltsjahr ihre Aufgabenerledigung - und damit die dafür anfallenden Einnahmen und Ausgaben - plant. Durch den Haushaltsplan werden weder Ansprüche noch Verbindlichkeiten Dritter begründet oder aufgehoben.

2. Festsetzung des Haushaltsplans durch die Haushaltssatzung

Der Haushaltsplan als Zahlenwerk wird durch die Haushaltssatzung festgesetzt. Der Haushaltsplan erreicht erst durch die Haushaltssatzung Rechtsverbindlichkeit. Die Haushaltssatzung ist eine Pflichtenatzung und ist gemäß § 79 Abs. 1 Gemeindeordnung (GemO) für jedes Haushaltsjahr von der Gemeinde zu erlassen. Die Haushaltssatzung gilt vom 01.01. bis 31.12. eines Jahres. Die Haushaltssatzung ist vom Gemeinderat in öffentlicher Sitzung zu beraten und zu beschließen. Die Beschlussfassung kann nicht auf einen Ausschuss oder den Bürgermeister übertragen werden.

3. Einteilung und Systematik des Haushaltsplans

Rechtsgrundlage für den Haushaltsplan ist die baden-württembergische Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO). § 2 der GemHVO lautet:

a) Der Haushaltsplan besteht aus

- dem Gesamtplan,
- den Einzelplänen des Verwaltungs- und Vermögenshaushalts,
- den Sammelnachweisen,
- dem Stellenplan.

Ihm sind beizufügen

- der Vorbericht,
- der Finanzplan mit dem ihm zugrunde liegenden Investitionsprogramm
- die Übersichten über Verpflichtungsermächtigungen, Schulden und Rücklagen,
- die Wirtschaftspläne und neuesten Jahresabschlüsse der Sondervermögen, für die Sonderrechnungen geführt werden.

b) Welche Informationen stehen hinter den einzelnen Teilen des Haushaltsplans?

- Im **Gesamtplan** sind durchweg alle Arten von Einnahmen und Ausgaben, die es im Haushaltsplan gibt sowie alle Aufgabenbereiche mit den dazugehörigen Einnahmen und Ausgaben dargestellt.

- Im **Verwaltungshaushalt** werden – nach Aufgabenbereichen gegliedert - alle Einnahmen und Ausgaben derjenigen Aufgabenbereiche abgebildet, die für die laufende Verwaltung und den Betrieb der städtischen Einrichtungen im Haushaltsjahr anfallen (z.B. Steuer-, Gebühreneinnahmen, Zuweisungen aus dem Finanzausgleich, Personal-/Sachausgaben, Mieten, lfd. Zuschüsse und Zinsen)
- Im **Vermögenshaushalt** werden - nach Aufgabenbereichen gegliedert - alle Einnahmen und Ausgaben, die sich auf das Gemeindevermögen auswirken, abgebildet. Das sind insbesondere die Ausgaben für Investitionsmaßnahmen (z.B. Baumaßnahmen), für die Tilgung der Kredite und für Investitionszuschüsse an Dritte und die zu deren Finanzierung erforderlichen Einnahmen (z.B. Zuführung vom Verwaltungshaushalt, Kreditaufnahmen und Rücklagenentnahmen).
- Die **Sammelnachweise** dienen dem Zweck, bestimmte sachlich eng zusammengehörige Ausgaben für eine gemeinsame Bewirtschaftung zu veranschlagen.
- Der **Stellenplan** dient als Grundlage für die kommunale Personalwirtschaft. In ihm sind alle für das Planjahr erforderlichen Stellen enthalten.
- Der **Vorbericht** gibt in konzentrierter Form einen Überblick über den Stand (Vorjahr/laufendes Jahr) und die Entwicklung (Planjahr) der Haushaltswirtschaft, insbesondere über die wichtigsten Einnahme- und Ausgabearten, des Vermögens und der Schulden.
- Im **Finanzplan** wird die Planung der Einnahmen und Ausgaben für die dem Planjahr folgenden Jahre aufgezeigt.
- Durch die **Wirtschaftspläne** wird eine Übersicht über die Wirtschaftslage und die Entwicklung der Eigenbetriebe und Unternehmen, an denen die Gemeinde entscheidend beteiligt ist, erstellt. Dem Tübinger Haushaltsplan sind die Wirtschaftspläne der beiden Eigenbetriebe (Eigenbetrieb Entsorgung und Stadtbaubetriebe Tübingen) als Anlage beigefügt.
- In **Sonderrechnungen** können Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen abgewickelt werden. In den Sonderrechnungen des Tübinger Haushaltsplanes werden die Einnahmen und Ausgaben für gewerbliche Entwicklungsbereiche nachgewiesen.

c) Haushaltssystematik

- **Gliederung nach Aufgabenbereichen**

Der Verwaltungshaushalt und der Vermögenshaushalt werden gegliedert nach Aufgabenbereichen. Die Gliederung wird durch die **Gliederungsnummer** (siehe Aufbau der Haushaltsstellen) kenntlich gemacht. Diese kennzeichnet den Einzelplan, Abschnitt und Unterabschnitt. Der jeweilige Aufgabenbereich ist auf jeder Seite des Verwaltungs- und Vermögenshaushalts im oberen Teil angegeben.

Hinter den Einzelplänen stehen folgende Aufgabenbereiche:

- 0 Allgemeine Verwaltung
- 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung
- 2 Schulen
- 3 Wissenschaft, Forschung und Kulturpflege
- 4 Soziale Sicherung
- 5 Gesundheit, Sport und Erholung
- 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
- 7 Öffentliche Einrichtungen
- 8 Wirtschaftliche Unternehmen, allgemeines Grund- und Sondervermögen
- 9 Allgemeine Finanzwirtschaft

Gruppierung nach Einnahme- und Ausgabearten

Alle im Haushaltsplan veranschlagten Einnahmen und Ausgaben sind nach bestimmten Arten geordnet und mit einer **Gruppierungsnummer** (siehe Aufbau der Haushaltsstellen) versehen. Diese kennzeichnet die jeweilige Einnahme- oder Ausgabeart nach Hauptgruppe, Gruppe und Untergruppe.

Die Einnahmen und Ausgaben unterteilen sich in folgende Hauptgruppen:

Einnahmen

0	Steuern, allgemeine Zuweisungen	}	Einnahmen des Verwaltungshaushalts
1	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb		
2	Sonstige Finanzeinnahmen		
3	Einnahmen des Vermögenshaushaltes		

Ausgaben

4	Personalausgaben	}	Ausgaben des Verwaltungshaushalts
5/6	Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand		
7	Zuweisungen und Zuschüsse (nicht für Investitionen)		
8	Sonstige Finanzausgaben		
9	Ausgaben des Vermögenshaushaltes		

Eine Gesamtübersicht über alle Einnahme- und Ausgabearten erhält man in der Gruppierungsübersicht, die im Gesamtplan unter der Ziffer 1 abgebildet ist.

• Aufbau der Haushaltsstellen

Eine Haushaltsstelle setzt sich wie folgt zusammen:.

X.	XXXX.	XXXX.	XXX - XXXX	
X.....->				Kennziffer: 1 = Verwaltungshaushalt, 2 = Vermögenshaushalt, 7 = Sonderrechnungen
	XXXX->			Gliederungsnummer (=Unterabschnitt)
		XXXX->		Gruppierungsnummer (Einnahme-/Ausgabeart)
			XXX->	Nummer zur weiteren Unterteilung
			- XXXX ->	Vorhabenskennziffer (nur im Vermögenshaushalt)

Grundsätzliche Ausführungsvorschriften für den Haushaltsvollzug 2010

1. Bewirtschaftungsbefugnis

Die Bewirtschaftungsbefugnis ist das Recht, im Rahmen der Ausführung des Haushaltsplanes, Verpflichtungen der Gemeinde einzugehen, durch die Haushaltsmittel eingesetzt und verwendet werden. Das Recht zur Bewirtschaftung richtet sich nach den Vorschriften der Gemeindeordnung, der Hauptsatzung und der Zuständigkeitsordnung.

Die Einnahmen und Ausgaben werden durch die Dienststelle bewirtschaftet, die bei der einzelnen Haushaltsstelle in der Spalte "Bew. Stelle" durch eine Nummer bezeichnet ist. Dabei bedeuten:

001	Öffentlichkeitsarbeit	54	Fachabteilung Schule und Sport
002	Gleichstellung und Integration	5411	Grundschule Aischbach
003	Umwelt- und Klimaschutz	5412	Grundschule Hechinger Eck mit Ludwig-Krapf-Schule
015	Bürgersch. Engagement, Familie und Senioren	5413	Französische Schule
030	Rechtsabteilung	5414	Grundschule Hügelschule
1	Fachbereich Interne Dienste	5415	Grundschule Innenstadt
10	Fachabteilung Kommunales	5416	Grundschule Auf der Wanne
107	Geschäftsstelle Lustnau	5417	Grundschule Winkelwiese/WHO
108	Geschäftsstelle Derendingen	5421	Grundschule Bühl
1002	Verwaltungsstelle Weilheim	5422	Grundschule Hagelloch
1003	Verwaltungsstelle Kilchberg	5423	Grundschule Hirschau
1004	Verwaltungsstelle Bühl	5424	Grundschule Kilchberg
1005	Verwaltungsstelle Hirschau	5425	Grundschule Pfrondorf
1006	Verwaltungsstelle Unterjesingen	5426	Grundschule Unterjesingen
1007	Verwaltungsstelle Hagelloch	5427	Grundschule Weilheim
1008	Verwaltungsstelle Bebenhausen	5431	Grundschule Dorfacker mit Grundschule Köstlinstraße
1009	Verwaltungsstelle Pfrondorf	5441	Hauptschule Innenstadt
102	Beschaffungen	5442	Mörikeschule
11	Fachabteilung Personal und Organisation	5451	Albert-Schweitzer-Realschule
111	Sachgebiet Lohn und Gehalt	5452	Walter-Erbe-Realschule
12	Fachabteilung Informationstechnik	5461	Carlo-Schmid-Gymnasium
123	Sachgebiet Kopiercenter	5462	Kepler-Gymnasium
14	Rechnungsprüfungsamt	5463	Uhland-Gymnasium
2	Fachbereich Finanzen	5464	Wildermuth-Gymnasium
20	Fachabteilung Haushalt und Beteiligungen	5471	Geschwister-Scholl-Schule
21	Fachabteilung Stadtkasse	5481	Pestalozzischule
22	Fachabteilung Steuern	6	Fachbereich Bauen und Vermessen
3	Fachbereich Bürgerdienste	63	Fachabteilung Service Center Bauen
31	Fachabteilung Straßenverkehr	68	Fachabteilung Vermessen
32	Fachabteilung Ordnung und Gewerbe	7	Fachbereich Planen, Entwickeln, Liegenschaften
321	Märkte	71	Fachabteilung Stadtplanung
322	Stocherkahnanlegeplätze	72	Fachabteilung Projektentwicklung
323	Fest- und Messeplatz	73	Fachabteilung Liegenschaften
33	Fachabteilung Bürgeramt	8	Fachbereich Hochbau und Gebäudewirtschaft
34	Standesamt	81	Hochbauamt
35	Feuerwehr	82	Fachabteilung Gebäudewirtschaft
4	Fachbereich Kultur	9	Fachbereich Tiefbau
41	Fachabteilung Stadtbücherei	902	Erschließungsrecht
44	Fachabteilung Stadtmuseum	91	Fachabteilung Straßen und Grün
5	Fachbereich Familie, Schule, Sport, u. Soziales	92	Fachabteilung Wasserwirtschaft
51	Fachabteilung Soziale Angebote	PV	Personalvertretung
52	Fachabteilung Jugendarbeit		
53	Fachabteilung Kindertagesbetreuung		

Die Bewirtschaftungsbefugnis für Ausgaben in Sammelnachweisen ist besonders geregelt (siehe Erläuterung zu den Sammelnachweisen).

2. Anordnungsbefugnis

Annahme- und Auszahlungsanordnungen (Kassenanordnungen) werden erteilt nach § 11 der städtischen Zuständigkeitsordnung vom 01.02.1994 in Verbindung mit der Verfügung des Bürgermeisteramts über die Beamten und Beschäftigten, denen die Anordnungsbefugnis übertragen ist. Für die Ausgaben in Sammelnachweisen ist die Anordnungsbefugnis besonders geregelt.

3. Über- und außerplanmäßige Ausgaben

Der Haushaltsplan ist für die Führung der Haushaltswirtschaft verbindlich; die Ausgabenansätze dürfen nicht überschritten werden. Unter bestimmten, engen Voraussetzungen lässt § 84 Gemeindeordnung Baden-Württemberg über- und außerplanmäßige Ausgaben zu. Die Zuständigkeit für die Genehmigung über- und außerplanmäßiger Ausgaben ergibt sich aus der Hauptsatzung und der Zuständigkeitsordnung der Universitätsstadt Tübingen:

Bis zu	2.500 €	Leiter Fachbereich Finanzen
Bis zu	10.000 €	Oberbürgermeister
Bis zu	50.000 €	Ausschuss für Wirtschaft, Finanzen und Verwaltung
Über	50.000 €	Gemeinderat

Überplanmäßige Ausgaben bei kalkulatorischen Kosten (Gruppen 680 u. 685) und bei inneren Verrechnungen (Gruppe 679) gelten als genehmigt.

4. Globale Minderausgabe 2010

Für das Haushaltsjahr 2010 wurde keine globale Minderausgabe veranschlagt.

5. Allgemeine Verwaltungskosten / Innere Verrechnungen

Die allgemeinen Verwaltungskosten setzen sich wie folgt zusammen:

5.1 Allgemeine Verwaltungskosten der Eigenbetriebe (Ersätze)

a) an die Bereiche mit Kosten- und Leistungsrechnung

UA	Ämterbezeichnung	SBT 1653	AHT gGmbH 1654	EBT 1655
0221	Sachgebiet Lohn und Gehalt	42.750 €		15.890 €
0355	FA Gebäudewirtschaft			31.000 €
0610	FA Informationstechnik	50.000 €		25.000 €
0620	Sachgebiet Kopiercenter	100 €	300 €	1.400 €
6121	FA Vermessung	16.000 €		40.000 €
Summe		108.850 €	300 €	113.290 €

b) an städtische Fachbereiche und Fachabteilungen

UA	Ämterbezeichnung	SBT 1653	AHT gGmbH 1654	EBT 1655
0100	Rechnungsprüfungsamt	16.190 €		25.390 €
0200	FAB Kommunales	46.900 €	5.000 €	22.470 €
0220	FAB Personal und Organisa- tion	55.860 €		16.380 €
0310	FAB Haushalt und Beteiligungen	12.190 €		80.340 €
0320	FAB Stadtkasse	53.980 €		82.650 €
0340	FAB Steuern	600 €		31.170 €
0350	FAB Liegenschaften	170 €		1.980 €
0550	Gleichstellung	610 €		120 €
0800	Personalrat	13.840 €		3.750 €
0810	Einrichtungen für Verwaltungsangehörige	14.970 €	12.470 €	7.320 €
4300	AHT gGmbH		38.580 €	
6020	Fachbereich Tiefbau			165.550 €
6120	FAB Vermessung und Geo- Information	1.000 €		
Summe		216.310 €	56.050 €	437.120 €

5.2 Innere Verrechnungen

- a) Innere Verrechnungen ohne die Verrechnungen der Serviceleister und der Gebäudewirtschaft
(diese sind in den Unterabschnitten 0221, 0355, 0610, 0620 und 6121 dargestellt)

UA	Erstattungspflichtige UA									Summe
	4351	6120	6810	7300	7660	7901	7922	7930	8800	Grupp. 1690
0100	600 €			300 €	200 €		100 €	250 €	200 €	1.650 €
0200	300 €		320 €							620 €
0310	820 €			1.160 €	4.850 €	720 €	820 €	800 €	1.180 €	10.350 €
0320	4.330 €		1.440 €	1.450 €	1.450 €		1.440 €	1.450 €	1.430 €	12.990 €
0340		2.530 €		2.530 €	2.530 €			2.530 €		10.120 €
1100				64.950 €		6.630 €		7.850 €		79.430 €
6010										0 €
6020							11.430 €			11.430 €
Summe Grupp. 6790	6.050 €	2.530 €	1.760 €	70.390 €	9.030 €	7.350 €	13.790 €	12.880 €	2.810 €	126.590 €

UA	Erstattungspflichtige UA			Summe
	3410	3520	5500	Grupp. 1694
2114		7.700 €		7.700 €
2951			107.080 €	107.080 €
3550	3.450 €		4.450 €	7.900 €
Summe Grupp. 6794	3.450 €	7.700 €	111.530 €	122.680 €

- b) Allgemeine Verwaltungskosten der Bereiche mit Kosten- und Leistungsrechnung an die städtischen Ämter

Erstattungspflichtige UA					Summe
UA	0355	0610	0620	6121	Grupp. 169
0200	145.600 €	8.000 €	8.000 €		161.600 €
6010	25.000 €				25.000 €
6120				4.020 €	4.020 €
Summe Grupp. 679	170.600 €	8.000 €	8.000 €	4.020 €	190.620 €

6. Änderungen in der Gliederung

Auf Grund des Wegfalls der Hauptschule beim Unterabschnitt 2150 - Grund- und Hauptschule Dorfacker mit Grundschule Köstlinstraße wurde dieser an die Gliederungs- und Gruppierungsvorschriften des Landes angepasst und in 2115 - Grundschule Dorfacker mit Grundschule Köstlinstraße geändert. Außerdem wurde die Bewirtschaftung der Sporthalle WHO der Sporthallenbetriebs GmbH übertragen.

7. Veranschlagung der Leistungen für die Tübinger BonusCard nach dem Bruttoprinzip

Zur Verbesserung der Transparenz werden die BonusCard-Leistungen ab dem Haushaltsjahr 2010 nach dem Bruttoprinzip veranschlagt. Das heißt, die Einnahmen und Ausgaben, die im Zusammenhang mit der Tübinger BonusCard stehen, werden in den jeweiligen Unterabschnitten des Tübinger Haushaltsplans in voller Höhe und getrennt voneinander ausgewiesen. Dadurch wird auf der Ausgabenseite des Haushaltsplans erstmals der gesamte Jahresaufwand für die Tübinger BonusCard dargestellt. Bislang war die BonusCard nur über verminderte Einnahmen im Haushaltsplan sichtbar.

Aufwendungen für die Tübinger BonusCard im Verwaltungshalt 2010		Betrag
1.2911.5712.000	Ermäßigung für Programm Kindersommer u. ergänzende Betreuung in der "Verlässlichen Grundschule" BonusCard	3.000 €
		10.000 €
1.2913.5711.400	Ermäßigung für Mittagessen BonusCard-Inhaber (nur 1 €)	40.000 €
1.2950.5951.000	Förderung von Schullandheimaufenthalten	5.000 €
1.4620.5712.000	Ermäßigung für Sommerferienprogramm BonusCard	2.000 €
1.4642.5712.000	Ermäßigung für Verpflegungskosten in Kinderbetreuungseinrichtungen BonusCard	50.000 €
1.4643.5712.000	Ermäßigung für Verpflegungskosten in Kinderbetreuungseinrichtungen BonusCard	5.000 €
Gesamtaufwand:		115.000 €

Ausführungsvorschriften zur Budgetierung für den Haushaltsvollzug 2010

1. Vorbemerkungen

1.1 Dezentrale Ressourcenverantwortung:

Mit dem Haushalt 1997 hat die Universitätsstadt flächendeckend die Budgetierung eingeführt. Die Budgetierungsregelungen werden von Jahr zu Jahr an die Gegebenheiten der bewirtschaftenden Dienststellen angepasst.

1.2 Umfassende Darstellung der Budgets im Verwaltungshaushalt

Die Budgetbewirtschaftler können seit dem Haushaltsjahr 2007 ihr Budget in einer umfassenden Gesamtschau auswerten und überwachen. Die Besonderheit dieses Budgetmanagements ist, dass das Budget einer Organisationseinheit auf Dezernats-, Fachbereichs-, Abteilungs- oder Amtsebene in tabellarischer Form haushaltsstellengenau mit sämtlichen Informationen (z.B. Freigaben, Sparvorgaben, Mittelumschichtungen etc.) versehen dargestellt wird. Der wesentliche Vorteil gegenüber den bisherigen Auswertungsmöglichkeiten liegt darin, dass das Budget unabhängig von bestehenden technisch eingerichteten Deckungsringen ermittelt und übersichtlich dargestellt werden kann.

a) **Die Budgetart** – ausgewiesen in der Spalte "HH-Vermerk" (Spalte 3)

Die Budgets bestehen aus folgenden Budgetarten:

- Einnahmen (Kurzbezeichnung: EIN)
- Personalausgaben (Kurzbezeichnung PA)
- Sachausgaben (Kurzbezeichnung SA)
- Zuweisungen / Zuschüsse (Kurzbezeichnung ZU)
- Ersatz für Leistungen der Stadtbaubetriebe (Kurzbezeichnung LSBT)
- Ersatz für Leistungen der Eigenbetrieb Entsorgung (Kurzbezeichnung LEBT)
- Ersatz für Leistungen des Kopiercenters (Kurzbezeichnung LKC)

Hinweis: In dieser Spalte werden auch die Kennzeichen für die Sammelnachweise ausgewiesen, die jedoch nicht budgetrelevant sind:

- Sammelnachweis 2 (Kurzbezeichnung SN2)
- Sammelnachweis 6 (Kurzbezeichnung SN6)

b) **Die bewirtschaftende Stelle** – ausgewiesen in der Spalte "Bew-Stelle" (Spalte 7)

Die bewirtschaftende Stelle ist die Stelle, die für die Einhaltung des Budgets verantwortlich ist. Eine Auflistung der bewirtschaftenden Stellen befindet sich unter dem Punkt "Grundsätzliche Ausführungsvorschriften für den Haushaltsvollzug 2010".

Budgetzugehörigkeit einer einzelnen Haushaltsstelle auf einen Blick

Aus beiden Kennzeichen ist also ablesbar, ob eine im Verwaltungshaushalt veranschlagte Haushaltsstelle überhaupt zu einem Budget gehört oder nicht. Wenn sie zum Budget gehört, lässt sich im jeweiligen Unterabschnitt ablesen, welcher Budgetart und vor allem welcher Budget verwaltenden Stelle sie zugewiesen ist. Auf die Ausweisung der Deckungsringe wird seit dem Haushaltsplan 2007 gänzlich verzichtet, da sie bis dahin nur die haushaltstechnische Verknüpfung einzelner Haushaltsstellen darstellte und in der Regel nicht mit dem Gesamtbudget einer bewirtschaftenden Stelle identisch war.

Zusammenfassung und Darstellung aller Budgets:

In ihrer Gesamtheit werden alle Budgets geordnet nach bewirtschaftenden Stellen in einer Budgettabelle an zentraler Stelle im Anschluss an die Ausführungsvorschriften zur Budgetierung dargestellt. Neben den Summen der einzelnen Budgetarten und der Gesamtsumme beinhaltet die Tabelle auch die dazugehörigen Haushaltsstellen. Zu Vergleichszwecken ist auch das Budget aus dem vorangegangenen Haushaltsjahr ausgewiesen. Gemeinderat und Verwaltung haben somit einen umfassenden Überblick über Umfang und Höhe der einzelnen Budgets.

2. Bestimmungen zur Budgetierung

2.1 Folgende Fachbereiche, Fachabteilungen und Ämter werden budgetiert:

Kurzbezeichnung	Bewirtschaftende Stelle
1	Fachbereich Interne Dienste
2	Fachbereich Finanzen
3	Fachbereich Bürgerdienste
4	Fachbereich Kultur
5	Fachbereich Familie, Schule, Sport und Soziales
6	Fachbereich Bauen und Vermessen
7	Fachbereich Planen Entwickeln Liegenschaften
8	Fachbereich Hochbau und Gebäudewirtschaft
9	Fachbereich Tiefbau
14	Rechnungsprüfungsamt
001	Öffentlichkeitsarbeit
002	Gleichstellung und Integration
003	Umwelt- und Klimaschutz
015	Bürgerschaftliches Engagement, Familie und Senioren
030	Rechtsabteilung
PV	Personalvertretung

2.2 Bildung von Budgets der Fachbereiche, Fachabteilungen und Ämter

Jedem der oben aufgeführten Fachbereiche, Fachabteilungen und Ämter stehen die zur Bewirtschaftung zugewiesenen Haushaltsstellen des Verwaltungs- und Vermögenshaushalts als Budget zur Verfügung.

a) Budget innerhalb des Verwaltungshaushalts:

Zum Budget einer Organisationseinheit zählen folgende Einnahme- und Ausgabearten:

- Budgetart Einnahmen (EIN)
Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb (Untergruppe 110 -179) einschließlich der Ersätze von den Eigenbetrieben (Untergruppe 1653-1655).

Für den **Fachbereich Bürgerdienste** zusätzlich Verwaltungsgebühren des Standesamts (Haushaltsstelle 1.0510.1000.000),

- | | |
|---|-----------------------------|
| • Budgetart Personalausgaben (Hauptgruppe 4) | Kurzbezeichnung PA |
| • Budgetart Sachausgaben (Untergruppe 5000 bis 6789) | Kurzbezeichnung SA |
| • Budgetart Leistungen der Stadtbaubetriebe (Untergruppe 6753) | Kurzbezeichnung LSBT |
| • Budgetart Leistungen des Entsorgungsbetriebes (Untergruppe 6755) | Kurzbezeichnung LEBT |
| • Leistungen des Kopiercenters (Untergruppe 6795) | Kurzbezeichnung LKC |
| • Budgetart Zuweisungen und Zuschüsse an Dritte (Hauptgruppe 7) | Kurzbezeichnung ZU |

Vom Budget des Verwaltungshaushalts sind folgende Einnahmen- und Ausgabearten ausgenommen:

- Die Verfügungsmittel des Oberbürgermeisters 1.0000.6600.000
- Innere Verrechnungen mit der Untergruppe 169 und 679 (mit Ausnahme der Leistungen an das Kopiercenter, Untergruppe 6795, siehe oben),
- Sammelnachweis 2 (Unterhaltung der Grundstücke, Untergruppe 5009)
- Sammelnachweis 6 (Geschäftsausgaben, Untergruppe 6500)
- alle Einnahmen und Ausgaben aus dem Einzelplan 9
- alle Zuschüsse (Hauptgruppe 7) an die Eigenbetriebe und die Gesellschaften, an denen die Stadt beteiligt ist.
- für die Rechtsabteilung die Haushaltsstellen 1.0230.6550.000 Gerichtskosten sowie die Haushaltsstelle 1.0230.1680.000 Erstattung von Gerichtskosten.

b) Budget innerhalb des Vermögenshaushalts:

Zum Budget einer Organisationseinheit zählt folgende Ausgabeart:

- Ausgaben für die Anschaffung von beweglichen Vermögensgegenständen (Untergruppe 935).

2.3 Deckungsfähigkeit der unter 2.2 aufgeführten Mittel

a) Deckungsfähigkeit der Budgetmittel innerhalb des Verwaltungshaushalts:

Die Einnahmen und Ausgaben einer budgetverwaltenden Stelle sind unecht deckungsfähig bzw. gegenseitig deckungsfähig. Mehreinnahmen und Wenigerausgaben berechtigen innerhalb eines Budgets zu Mehrausgaben. Wenigereinnahmen sind durch Wenigerausgaben auszugleichen.

Für Zuweisungen und Zuschüsse an Dritte (Hauptgruppe 7) gilt die einseitige Deckungsfähigkeit, d.h. diese Ausgaben sind innerhalb eines Budgets ausschließlich deckungsberechtigt. Zuweisungen und Zuschüsse dürfen nicht für Personal- oder Sachausgaben verwendet werden.

Eine einseitige Deckungsfähigkeit gilt ebenfalls für die Ersätze an die Eigenbetriebe (Untergruppe 675) und die Leistungen der Hausdruckerei (Untergruppe 6795). Innerhalb eines Amtsbudgets sind diese Ausgaben ausschließlich deckungsberechtigt, d.h. sie dürfen nicht für Personal-, andere Sachausgaben oder Zuweisungen und Zuschüsse verwendet werden. Budgetumschichtungen innerhalb dieser beiden Untergruppen sind je Amtsbudget zulässig (gegenseitige Deckungsfähigkeit).

Sonderregelung bei der unechten Deckungsfähigkeit für den Fachbereich Bürgerdienste: Mehreinnahmen bei Einnahmen aus Geldbußen und Verwarnungsgelder (Haushaltsstelle 1.1100.2600.000) dürfen nur in Höhe von 25 % für Mehrausgaben innerhalb des Fachbereichsbudgets verwendet werden.

b) Deckungsfähigkeit der Budgetmittel innerhalb des Vermögenshaushalts:

Die Ausgabeansätze der Budgets im Vermögenshaushalt für die Anschaffung von beweglichen Vermögensgegenständen sind gegenseitig deckungsfähig.

c) Deckungsfähigkeit der Budgetmittel zwischen Verwaltungs- und Vermögenshaushalt:

Ausgaben der Budgets im Verwaltungshaushalt sind mit Ausgaben der Budgets im Vermögenshaushalt einseitig deckungsfähig, d.h. Wenigerausgaben des Verwaltungshaushalts können für Mehrausgaben des Vermögenshaushalts verwendet werden. Die einseitige Deckungsfähigkeit ist auf 20.000 € pro Jahr und Fachabteilung bzw. Amt beschränkt. Über diesen Betrag hinausgehende Budgetverstärkungen sind als über- oder außerplanmäßige Ausgaben nach § 84 GemO zu behandeln.

d) Deckungsfähigkeit innerhalb des Dezernatsbudgets:

Sofern die Budgetmittel einer budgetverwaltenden Stelle (Fachbereich, Fachabteilung, Stabsstelle oder Amt) nicht ausreichen, können diese durch Mittel einer anderen budgetverwaltenden Stelle aus dem gleichen Dezernat verstärkt werden.

Die in den einzelnen Unterabschnitten angebrachten Deckungsvermerke gelten zusätzlich zu den oben genannten Bestimmungen.

2.4 Übertragbarkeit der Mittel:

Die Ausgaben der Budgets innerhalb des Verwaltungshaushalts werden für übertragbar erklärt. Die Mittel des Vermögenshaushalts sind kraft Gesetzes übertragbar. Gemäß § 19 Abs. 2 GemO bleiben die Ausgabeansätze des Budgets bis längstens zwei Jahre nach Schluss des Haushaltsjahres verfügbar.

Sofern der Haushaltsausgleich nicht gefährdet ist, können die nicht verbrauchten Mittel sämtlicher Budgets im Verwaltungshaushalt bis zu einem Gesamtbetrag von 1.000.000 € in das Folgejahr übertragen werden. Unter derselben Voraussetzung können darüber hinaus die im Verwaltungshaushalt am Jahresende gebundenen Mittel der Budgets übertragen werden.

Soweit Überschreitungen der Budgets nicht innerhalb des übergeordneten Dezernats ausgeglichen werden können, werden diese als negative Vorträge ins Folgejahr übernommen.

3. Deckungsvermerke außerhalb der Budgetierung

Für alle Haushaltsstellen, die nicht zum Budget gehören, gelten die gesondert angebrachten Haushaltsvermerke. Im Vermögenshaushalt sind die Haushaltsstellen innerhalb einer Vorhabenskennziffer gegenseitig deckungsfähig.

Ämterbudgets im Verwaltungshaushalt

Übersicht über die Budgets des Verwaltungshaushalts

Dezernat 00

Oberbürgermeister Boris Palmer

001 Öffentlichkeitsarbeit	Plan 2010	Plan 2009	Budgetrelevante Haushaltsstellen (unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)				
Einnahmen (EIN)	0 €	-200 €	1.0240.1560.000				
Personalausgaben (PA)	139.000 €	141.030 €	1.0240.4000.000				
Sachausgaben (SA)	61.240 €	59.120 €	1.0240.5620.000	1.0240.6300.000	1.0240.6301.000	1.0240.5700.000	1.0240.6410.000
Ersätze Kopiercenter (LKC)	9.090 €	25.000 €	1.0240.6795.000				
	209.330 €	224.950 €					

002 Gleichstellung	Plan 2010	Plan 2009	Budgetrelevante Haushaltsstellen (unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)				
Einnahmen (EIN)	-3.730 €	-730 €	1.0550.1653.000	1.0550.1655.000	1.0551.1780.000		
Personalausgaben (PA)	133.190 €	126.180 €	1.0550.4000.000	1.0551.4000.000			
Sachausgaben (SA)	64.910 €	76.060 €	1.0550.5220.000	1.0550.5620.000	1.0550.6300.000	1.0550.6630.000	1.0551.5620.000
			1.0551.6300.000	1.0551.6630.000	1.0550.5700.000	1.0550.6410.000	1.0551.5700.000
Zuschüsse (ZU)	266.970 €	203.610 €	1.0550.7000.000	1.0550.7020.000	1.0551.7000.000	1.0551.7010.000	1.0551.7170.000
Ersätze Kopiercenter (LKC)	15.160 €	15.570 €	1.0550.6795.000				
	476.500 €	420.690 €					

003 Umwelt- und Klimaschutz	Plan 2010	Plan 2009	Budgetrelevante Haushaltsstellen (unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)				
Einnahmen (EIN)	-59.410 €	-410 €	1.1200.1620.000	1.1200.1700.000			
Personalausgaben (PA)	158.760 €	161.100 €	1.1200.4000.000				
Sachausgaben (SA)	102.560 €	22.730 €	1.1200.5620.000	1.1200.6020.000	1.1200.6300.000	1.1200.6610.000	1.1200.6632.000
			1.1200.6011.000	1.1200.5700.000	1.1200.6410.000		
Zuschüsse (ZU)	20.000 €	20.000 €	1.5200.7000.000				
Ersätze SBT (LSBT)	100 €	50 €	1.1200.6753.000				
Ersätze Kopiercenter (LKC)	3.010 €	3.310 €	1.1200.6795.000				
	225.020 €	206.780 €					

030 Rechtsabteilung	Plan 2010	Plan 2009	Budgetrelevante Haushaltsstellen (unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)				
Personalausgaben (PA)	275.270 €	267.260 €	1.0230.4000.000				
Sachausgaben (SA)	7.380 €	7.140 €	1.0230.5620.000	1.0230.5700.000	1.0230.6410.000		
Ersätze Kopiercenter (LKC)	390 €	430 €	1.0230.6795.000				
	283.040 €	274.830 €					

0810 Ämterübergreifendes Budget	Plan 2010	Plan 2009	Budgetrelevante Haushaltsstellen (unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)				
Einnahmen (EIN)	-467.890 €	-468.380 €	1.0810.1641.000	1.0810.1653.000	1.0810.1654.000	1.0810.1655.000	1.0810.1670.000
			1.0810.1710.000	1.0810.1740.000	1.3210.1670.000	1.4300.1654.000	1.5611.1650.000
Personalausgaben (PA)	2.610.090 €	2.682.600 €	1.0810.4000.000		1.4300.4000.000	1.5611.4000.000	
Sachausgaben (SA)	210.880 €	210.830 €	1.0810.5620.000	1.0810.6410.000	1.0810.6430.000		
Ersätze Kopiercenter (LKC)	4.830 €	5.310 €	1.0810.6795.000				
	2.357.910 €	2.430.360 €					

PV Personalvertretung	Plan 2010	Plan 2009	Budgetrelevante Haushaltsstellen (unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)				
Einnahmen (EIN)	-17.590 €	-17.590 €	1.0800.1653.000	1.0800.1655.000			
Personalausgaben (PA)	174.730 €	179.310 €	1.0800.4000.000				
Sachausgaben (SA)	22.110 €	21.930 €	1.0800.5220.000	1.0800.5620.000	1.0800.5630.000	1.0800.5700.000	1.0800.6410.000
Ersätze SBT (LSBT)	800 €	800 €	1.0800.6753.000				
Ersätze Kopiercenter (LKC)	5.090 €	5.600 €	1.0800.6795.000				
	185.140 €	190.050 €					

Fachbereich 1 Interne Dienste

10 FAB Kommunales	Plan 2010	Plan 2009	Budgetrelevante Haushaltsstellen (unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)				
Einnahmen (EIN)	-165.520 €	-243.920 €	1.0000.1500.000	1.0200.1300.000	1.0200.1420.000	1.0200.1560.000	1.0200.1650.000
			1.0200.1653.000	1.0200.1654.000	1.0200.1655.000	1.0200.1680.000	1.0200.1712.000
			1.0520.1610.000	1.0000.1560.000			
Personalausgaben (PA)	2.057.800 €	2.146.730 €	1.0000.4000.000	1.0200.4000.000	1.0520.4000.000		
			1.0000.5220.000	1.0000.5620.000	1.0000.5830.000	1.0000.6302.000	1.0000.6610.000
			1.0000.6620.000	1.0200.5220.000	1.0200.5224.000	1.0200.5225.000	1.0200.5310.000
			1.0200.5450.000	1.0200.5500.000	1.0200.5600.000	1.0200.5620.000	1.0200.5770.000
			1.0200.5830.000	1.0200.6610.000	1.0200.6680.000	1.0520.5714.000	1.7900.6300.000
			1.7900.6610.000	1.7900.6780.000	1.0200.5227.000	1.0000.5430.000	1.0000.5700.000
			1.0000.6410.000	1.0200.5430.000	1.0200.5700.000	1.0200.6410.000	1.0201.5700.000
			1.0203.5700.000	1.0204.5700.000	1.0205.5700.000	1.0206.5700.000	1.0207.5700.000
			1.0208.5700.000	1.0209.5700.000	1.0520.5700.000	1.0520.6410.000	1.0201.5430.000
			1.0201.6410.000	1.0202.5430.000	1.0202.6410.000	1.0203.5430.000	1.0203.6410.000
			1.0204.5430.000	1.0204.6410.000	1.0205.5430.000	1.0205.6410.000	1.0206.6410.000
			1.0207.5430.000	1.0207.6410.000	1.0208.5430.000	1.0208.6410.000	1.0209.5430.000
			1.0209.6410.000	1.0210.5430.000	1.0210.6410.000	1.7900.6630.000	
Ersätze SBT (LSBT)	46.500 €	67.400 €	1.0000.6753.000	1.0200.6753.000	1.0520.6753.000		
Ersätze Kopiercenter (LKC)	59.190 €	67.510 €	1.0000.6795.000	1.0200.6795.000	1.0520.6795.000		
	2.529.120 €	2.564.290 €					

107 Geschäftsstelle Lustnau	Plan 2010	Plan 2009	Budgetrelevante Haushaltsstellen (unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)				
Einnahmen (EIN)	-2.500 €	-2.000 €	1.0201.1560.000				
Personalausgaben (PA)	108.320 €	114.280 €	1.0201.4000.000				
Sachausgaben (SA)	2.500 €	2.900 €	1.0201.5710.000	1.0201.6680.000			
Ersätze Kopiercenter (LKC)	320 €	350 €	1.0201.6795.000				
	108.640 €	115.530 €					

108 Geschäftsstelle Derendingen	Plan 2010	Plan 2009	Budgetrelevante Haushaltsstellen (unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)				
Einnahmen (EIN)	-2.500 €	-2.000 €	1.0202.1560.000				
Personalausgaben (PA)	92.520 €	93.560 €	1.0202.4000.000				
Sachausgaben (SA)	73.300 €	57.100 €	1.0202.5710.000	1.0202.6580.000	1.0202.6582.000	1.0202.6680.000	
Ersätze SBT (LSBT)	650 €	600 €	1.0202.6753.000				
Ersätze Kopiercenter (LKC)	250 €	270 €	1.0202.6795.000				
	164.220 €	149.530 €					

1002 Verwaltungsstelle Weilheim	Plan 2010	Plan 2009	Budgetrelevante Haushaltsstellen (unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)				
Einnahmen (EIN)	-9.300 €	-8.700 €	1.0209.1300.000	1.0209.1560.000			
Personalausgaben (PA)	54.520 €	55.180 €	1.0209.4000.000				
Sachausgaben (SA)	4.800 €	4.700 €	1.0209.5830.000	1.0209.6300.000	1.0209.6680.000		
Ersätze SBT (LSBT)	17.350 €	15.600 €	1.0209.6753.000				
Ersätze Kopiercenter (LKC)	6.060 €	6.670 €	1.0209.6795.000				
	73.430 €	73.450 €					

1003 Verwaltungsstelle Kilchberg	Plan 2010	Plan 2009	Budgetrelevante Haushaltsstellen (unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)				
Einnahmen (EIN)	-4.800 €	-3.800 €	1.0206.1300.000	1.0206.1560.000			
Personalausgaben (PA)	46.020 €	46.720 €	1.0206.4000.000				
Sachausgaben (SA)	2.400 €	2.400 €	1.0206.5830.000	1.0206.6680.000			
Ersätze SBT (LSBT)	8.150 €	6.600 €	1.0206.6753.000				
Ersätze Kopiercenter (LKC)	6.160 €	6.580 €	1.0206.6795.000				
	57.930 €	58.500 €					

1004 Verwaltungsstelle Bühl	Plan 2010	Plan 2009	Budgetrelevante Haushaltsstellen (unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)				
Einnahmen (EIN)	-1.800 €	-1.550 €	1.0203.1100.000	1.0203.1560.000			
Personalausgaben (PA)	85.060 €	86.450 €	1.0203.4000.000				
Sachausgaben (SA)	3.800 €	3.800 €	1.0203.5830.000	1.0203.6680.000			
Ersätze SBT (LSBT)	1.400 €	1.100 €	1.0203.6753.000				
Ersätze Kopiercenter (LKC)	320 €	350 €	1.0203.6795.000				
	88.780 €	90.150 €					

1005 Verwaltungsstelle Hirschau	Plan 2010	Plan 2009	Budgetrelevante Haushaltsstellen (unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)				
Einnahmen (EIN)	-19.200 €	-19.000 €	1.0205.1300.000	1.0205.1310.000	1.0205.1430.000	1.0205.1560.000	
Personalausgaben (PA)	93.320 €	93.700 €	1.0205.4000.000				
Sachausgaben (SA)	5.400 €	5.000 €	1.0205.5830.000	1.0205.6680.000			
Ersätze SBT (LSBT)	1.400 €	1.300 €	1.0205.6753.000				
Ersätze Kopiercenter (LKC)	14.640 €	16.040 €	1.0205.6795.000				
	95.560 €	97.040 €					

1006 Verwaltungsstelle Unterjesingen	Plan 2010	Plan 2009	Budgetrelevante Haushaltsstellen (unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)				
Einnahmen (EIN)	-14.600 €	-13.350 €	1.0208.1300.000	1.0208.1560.000			
Personalausgaben (PA)	112.000 €	112.850 €	1.0208.4000.000				
Sachausgaben (SA)	3.500 €	3.300 €	1.0208.5830.000	1.0208.6680.000			
Ersätze SBT (LSBT)	6.100 €	6.100 €	1.0208.6753.000				
Ersätze Kopiercenter (LKC)	7.760 €	8.440 €	1.0208.6795.000				
	114.760 €	117.340 €					

1007 Verwaltungsstelle Hagelloch	Plan 2010	Plan 2009	Budgetrelevante Haushaltsstellen (unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)				
Einnahmen (EIN)	-700 €	-600 €	1.0204.1560.000				
Personalausgaben (PA)	97.380 €	99.200 €	1.0204.4000.000				
Sachausgaben (SA)	3.200 €	3.100 €	1.0204.5830.000	1.0204.6680.000			
Ersätze SBT (LSBT)	650 €	600 €	1.0204.6753.000				
Ersätze Kopiercenter (LKC)	370 €	410 €	1.0204.6795.000				
	100.900 €	102.710 €					

1008 Verwaltungsstelle Bebenhausen	Plan 2010	Plan 2009	Budgetrelevante Haushaltsstellen (unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)				
Einnahmen (EIN)	-1.100 €	-1.000 €	1.0210.1300.000	1.0210.1411.000	1.0210.1560.000		
Personalausgaben (PA)	22.030 €	22.500 €	1.0210.4000.000				
Sachausgaben (SA)	1.200 €	1.400 €	1.0210.5830.000	1.0210.6680.000			
Ersätze SBT (LSBT)	600 €	600 €	1.0210.6753.000				
Ersätze Kopiercenter (LKC)	1.320 €	1.450 €	1.0210.6795.000				
	24.050 €	24.950 €					

1009 Verwaltungsstelle Pfrondorf	Plan 2010	Plan 2009	Budgetrelevante Haushaltsstellen (unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)				
Einnahmen (EIN)	-24.100 €	-23.500 €	1.0207.1300.000	1.0207.1560.000			
Personalausgaben (PA)	110.300 €	111.740 €	1.0207.4000.000				
Sachausgaben (SA)	4.500 €	4.000 €	1.0207.5830.000	1.0207.6680.000			
Ersätze SBT (LSBT)	1.300 €	1.300 €	1.0207.6753.000				
Ersätze Kopiercenter (LKC)	15.420 €	15.860 €	1.0207.6795.000				
	107.420 €	109.400 €					

11 FAB Personal und Organisation	Plan 2010	Plan 2009	Budgetrelevante Haushaltsstellen (unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)				
Einnahmen (EIN)	-78.740 €	-56.440 €	1.0220.1653.000	1.0220.1655.000	1.0220.1680.000	1.0220.1681.000	
Personalausgaben (PA)	584.950 €	577.680 €	1.0220.4000.000				
Sachausgaben (SA)	8.590 €	7.880 €	1.0220.5220.000	1.0220.5620.000	1.0220.6010.000		
Ersätze Kopiercenter (LKC)	6.720 €	7.560 €	1.0220.5700.000	1.0220.6410.000			
	521.520 €	536.680 €					

111 Lohn und Gehalt	Plan 2010	Plan 2009	Budgetrelevante Haushaltsstellen (unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)				
Einnahmen (EIN)	-83.980 €	-84.680 €	1.0221.1653.000	1.0221.1655.000	1.0221.1680.000		
Personalausgaben (PA)	312.470 €	317.280 €	1.0221.4000.000				
Sachausgaben (SA)	10.690 €	10.890 €	1.0221.5220.000	1.0221.5620.000	1.0221.6500.000	1.0221.5430.000	1.0221.5700.000
Ersätze Kopiercenter (LKC)	1.610 €	1.610 €	1.0221.6410.000				
	240.790 €	245.100 €					

12 FAB Informationstechnik	Plan 2010	Plan 2009	Budgetrelevante Haushaltsstellen (unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)				
Einnahmen (EIN)	-75.500 €	-65.500 €	1.0610.1300.000	1.0610.1653.000	1.0610.1655.000		
Personalausgaben (PA)	701.300 €	715.790 €	1.0610.4000.000				
Sachausgaben (SA)	1.508.860 €	1.538.070 €	1.0610.5220.000	1.0610.5225.000	1.0610.5310.000	1.0610.5320.000	1.0610.5620.000
			1.0610.5710.000	1.0610.6010.000	1.0610.6011.000	1.0610.6500.000	1.0610.6510.000
Ersätze Kopiercenter (LKC)	1.100 €	810 €	1.0610.6780.000	1.0610.5430.000	1.0610.5700.000	1.0610.6410.000	
			1.0610.6795.000				
	2.135.760 €	2.189.170 €					

123 Kopiercenter	Plan 2010	Plan 2009	Budgetrelevante Haushaltsstellen (unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)				
Einnahmen (EIN)	-16.800 €	-16.700 €	1.0620.1350.000	1.0620.1653.000	1.0620.1654.000	1.0620.1655.000	
Personalausgaben (PA)	137.510 €	140.020 €	1.0620.4000.000				
Sachausgaben (SA)	112.400 €	150.370 €	1.0620.5220.000	1.0620.5330.000	1.0620.5730.000	1.0620.6010.000	1.0620.6500.000
Ersätze Kopiercenter (LKC)	8.000 €	8.000 €	1.0620.6410.000	1.0620.5430.000			
			1.0620.6795.000				
	241.110 €	281.690 €					

FB 1 Gesamt	Plan 2010	Plan 2009	Fachbereich 1 umfasst die bewirtschaftenden Stellen: 10, 107, 108, 1002, 1003, 1004, 1005, 1006, 1007, 1008, 1009, 11, 111, 12, 123				
Einnahmen (EIN)	-501.140 €	-542.740 €					
Personalausgaben (PA)	4.615.500 €	4.733.680 €					
Sachausgaben (SA)	2.276.290 €	2.321.480 €					
Ersätze SBT (LSBT)	84.100 €	101.200 €					
Ersätze Kopiercenter (LKC)	129.240 €	141.910 €					
	6.603.990 €	6.755.530 €					

14	Plan 2010	Plan 2009	Budgetrelevante Haushaltsstellen (unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)				
Rechnungsprüfungsamt							
Einnahmen (EIN)	-65.800 €	-63.800 €	1.0100.1653.000	1.0100.1655.000	1.0100.1660.000		
Personalausgaben (PA)	445.180 €	435.830 €	1.0100.4000.000				
Sachausgaben (SA)	10.350 €	10.450 €	1.0100.5220.000	1.0100.5620.000	1.0100.6550.000	1.0100.5700.000	1.0100.6410.000
Ersätze Kopiercenter (LKC)	1.180 €	1.240 €	1.0100.6795.000				
	390.910 €	383.720 €					

Fachbereich 4 Kultur

4	Plan 2010	Plan 2009	Budgetrelevante Haushaltsstellen (unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)				
Fachbereich Kultur							
Einnahmen (EIN)	-168.000 €	-181.500 €	1.3000.1300.000	1.3010.1500.000	1.3213.1100.000	1.3400.1110.000	1.3400.1780.000
Personalausgaben (PA)	629.370 €	595.090 €	1.3410.1130.000	1.3550.1100.000	1.3700.1710.000	1.3000.1500.000	1.3010.1560.000
Sachausgaben (SA)	273.200 €	326.830 €	1.3000.4000.000	1.3213.4000.000	1.3400.4000.000	1.3550.4000.000	
			1.3000.5220.000	1.3000.5620.000	1.3000.6010.000	1.3000.6300.000	1.3000.6610.000
			1.3010.5800.000	1.3010.5801.000	1.3010.5802.000	1.3010.5803.000	1.3010.5804.000
			1.3010.5805.000	1.3213.5811.000	1.3213.5812.000	1.3213.6010.000	1.3213.6610.000
			1.3400.5760.000	1.3400.6100.000	1.3400.6610.000	1.3410.5840.000	1.3410.6100.000
			1.3410.6101.000	1.3410.6610.000	1.3550.6300.000	1.3550.6610.000	1.3550.6680.000
			1.3650.5830.000	1.3700.5010.000	1.3000.5430.000	1.3000.5700.000	1.3000.6410.000
			1.3213.5700.000	1.3213.6410.000	1.3550.5430.000	1.3550.6410.000	1.3700.5430.000
			1.3410.6410.000				
Zuschüsse (ZU)	3.786.900 €	3.949.280 €	1.3010.7010.000	1.3210.7000.000	1.3310.7010.000	1.3310.7020.000	1.3310.7025.000
			1.3310.7080.000	1.3330.7070.000	1.3330.7071.000	1.3400.7000.000	1.3400.7010.000
			1.3400.7020.000	1.3400.7030.000	1.3400.7050.000	1.3400.7090.000	1.3410.7000.000
			1.3500.7010.000	1.3700.7010.000			
Ersätze SBT (LSBT)	22.000 €	19.000 €	1.3400.6753.000	1.3410.6753.000			
Ersätze Kopiercenter (LKC)	10.230 €	11.250 €	1.3000.6795.000	1.3213.6795.000			
	4.553.700 €	4.719.950 €					

41	Plan 2010	Plan 2009	Budgetrelevante Haushaltsstellen (unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)				
FAB Stadtbücherei							
Einnahmen (EIN)	-116.100 €	-107.100 €	1.3520.1100.000	1.3520.1500.000	1.3520.1510.000	1.3520.1520.000	1.3520.1560.000
Personalausgaben (PA)	1.035.650 €	1.046.130 €	1.3521.1560.000				
Sachausgaben (SA)	239.780 €	259.620 €	1.3520.4000.000	1.3521.4000.000			
			1.3520.5220.000	1.3520.5812.000	1.3520.5814.000	1.3520.6100.000	1.3520.6610.000
			1.3521.5812.000	1.3521.5920.000	1.3521.6100.000	1.3520.5700.000	1.3520.6410.000
			1.3520.6520.000	1.3521.5430.000	1.3521.6410.000		
Ersätze SBT (LSBT)	1.000 €	1.000 €	1.3520.6753.000				
Ersätze Kopiercenter (LKC)	9.660 €	10.620 €	1.3520.6795.000				
	1.169.990 €	1.210.270 €					

44	Plan 2010	Plan 2009	Budgetrelevante Haushaltsstellen (unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)				
FAB Stadtmuseum							
Einnahmen (EIN)	-40.000 €	-17.000 €	1.3212.1100.000	1.3212.1300.000	1.3212.1560.000		
Personalausgaben (PA)	300.730 €	273.250 €	1.3212.4000.000				
Sachausgaben (SA)	98.890 €	82.930 €	1.3212.5301.000	1.3212.5710.000	1.3212.5712.000	1.3212.5811.000	1.3212.5812.000
			1.3212.5813.000	1.3212.5815.000	1.3212.6010.000	1.3212.6610.000	1.3212.5430.000
			1.3212.5700.000	1.3212.6410.000			
Ersätze Kopiercenter (LKC)	3.120 €	3.430 €	1.3212.6795.000				
	362.740 €	342.610 €					

FB 4	Plan 2010	Plan 2009	Fachbereich 4 umfasst die bewirtschaftenden Stellen: 4, 41, 44				
Gesamt							
Einnahmen (EIN)	-324.100 €	-305.600 €					
Personalausgaben (PA)	1.965.750 €	1.914.470 €					
Sachausgaben (SA)	611.870 €	669.380 €					
Zuschüsse (ZU)	3.786.900 €	3.949.280 €					
Ersätze SBT (LSBT)	23.000 €	20.000 €					
Ersätze Kopiercenter (LKC)	23.010 €	25.300 €					
	6.086.430 €	6.272.830 €					

Dezernat 01
Erster Bürgermeister Michael Lucke

015 BE, Familie und Senioren	Plan 2010	Plan 2009	Budgetrelevante Haushaltsstellen (unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)				
Personalausgaben (PA)	165.220 €	122.290 €	1.0015.4000.000				
Sachausgaben (SA)	59.980 €	38.260 €	1.0015.5620.000	1.0015.5761.000	1.0015.5820.000	1.0015.6010.000	1.0015.6630.000
Zuschüsse (ZU)	20.100 €	16.000 €	1.0015.5220.000	1.0015.5760.000	1.0015.6631.000	1.0015.6632.000	
Ersätze Kopiercenter (LKC)	310 €	340 €	1.0015.5700.000	1.0015.6410.000			
			1.0015.7170.000	1.0015.7181.000	1.0015.7182.000		
	245.610 €	176.890 €	1.0015.6795.000				

Fachbereich 2 Finanzen

20 FAB Haushalt und Beteiligungen	Plan 2010	Plan 2009	Budgetrelevante Haushaltsstellen (unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)				
Einnahmen (EIN)	-309.800 €	-299.810 €	1.0310.1560.000	1.0310.1653.000	1.0310.1655.000	1.0320.1653.000	1.0320.1655.000
Personalausgaben (PA)	522.100 €	656.730 €	1.6300.1710.000	1.6300.1711.000	1.6500.1710.000	1.6600.1710.000	
Sachausgaben (SA)	51.480 €	90.110 €	1.0310.4000.000				
Zuschüsse (ZU)	392.000 €	323.200 €	1.0310.5220.000	1.0310.5620.000	1.0310.6100.000	1.0310.6550.000	1.7950.6300.000
Ersätze SBT (LSBT)	96.580 €	94.000 €	1.7950.6610.000	1.7950.6620.000	1.0310.6650.000	1.0310.5700.000	1.0310.6410.000
Ersätze EBT (LEBT)	1.200.150 €	1.176.000 €	1.0310.7180.000	1.1100.7190.000	1.5611.7150.000	1.5611.7150.300	
Ersätze Kopiercenter (LKC)	6.980 €	7.580 €	1.7500.6753.000				
			1.176.000 €	1.6300.6755.000			
			1.0310.6795.000				
	1.959.490 €	2.047.810 €					

21 FAB Stadtkasse	Plan 2010	Plan 2009	Budgetrelevante Haushaltsstellen (unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)				
Einnahmen (EIN)	-139.030 €	-91.200 €	1.0320.1500.000	1.0320.1560.000	1.0320.1653.000	1.0320.1655.000	
Personalausgaben (PA)	945.390 €	920.870 €	1.0320.4000.000				
Ersätze Kopiercenter (LKC)	1.340 €	1.370 €	1.0320.6795.000				
Sachausgaben (SA)	4.510 €	2.900 €	1.0320.5620.000	1.0320.5700.000	1.0320.6610.000	1.0320.6410.000	
	812.210 €	833.940 €					

22 FAB Steuern	Plan 2010	Plan 2009	Budgetrelevante Haushaltsstellen (unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)				
Einnahmen (EIN)	-31.770 €	-31.770 €	1.0340.1653.000	1.0340.1655.000			
Personalausgaben (PA)	286.610 €	184.830 €	1.0340.4000.000				
Sachausgaben (SA)	1.820 €	1.450 €	1.0340.5620.000	1.0340.5700.000	1.0340.6410.000		
Ersätze Kopiercenter (LKC)	330 €	360 €	1.0340.6795.000				
Zuschüsse (ZU)	1.300 €	1.400 €	1.7800.7180.000				
	258.290 €	156.270 €					

FB 2 Gesamt	Plan 2010	Plan 2009	Fachbereich 2 umfasst die bewirtschaftenden Stellen: 20, 21, 22				
Einnahmen (EIN)	-480.600 €	-422.780 €					
Personalausgaben (PA)	1.754.100 €	1.762.430 €					
Sachausgaben (SA)	57.810 €	94.460 €					
Zuschüsse (ZU)	393.300 €	324.600 €					
Ersätze SBT (LSBT)	96.580 €	94.000 €					
Ersätze EBT (LEBT)	1.200.150 €	1.176.000 €					
Ersätze Kopiercenter (LKC)	8.650 €	9.310 €					
	3.029.990 €	3.038.020 €					

Fachbereich 3 Bürgerdienste

3 FB Bürgerdienste	Plan 2010	Plan 2009	Budgetrelevante Haushaltsstellen (unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)				
Einnahmen (EIN)	-10.000 €	-10.000 €	1.1100.1560.000				
Personalausgaben (PA)	3.363.770 €	3.222.210 €	1.1100.4000.000				
Sachausgaben (SA)	67.780 €	66.120 €	1.1100.5220.000	1.1100.5620.000	1.1100.6584.000	1.1100.6610.000	1.7950.5110.000
Zuschüsse (ZU)	28.200 €	28.200 €	1.1100.5430.000	1.1100.5700.000	1.1100.6410.000		
Ersätze SBT (LSBT)	55.700 €	52.750 €	1.1100.7010.000	1.1100.7110.000			
Ersätze Kopiercenter (LKC)	22.190 €	22.410 €	1.1100.6753.000	1.7930.6753.000			
	3.527.640 €	3.381.690 €					

31 FAB Straßenverkehr	Plan 2010	Plan 2009	Budgetrelevante Haushaltsstellen (unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)				
Sachausgaben (SA)	68.000 €	85.000 €	1.1100.5221.000	1.1100.5600.000	1.1100.6120.000	1.1100.6200.000	
	68.000 €	85.000 €					

32 FAB Ordnung und Gewerbe	Plan 2010	Plan 2009	Budgetrelevante Haushaltsstellen (unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)				
Einnahmen (EIN)	-462.700 €	-462.700 €	1.1100.1100.000	1.1100.1500.000	1.1100.1510.000	1.7300.1100.000	1.7300.1560.000
			1.7901.1100.000	1.7930.1420.000			
Sachausgaben (SA)	383.700 €	398.700 €	1.1100.5222.000	1.1100.6201.000	1.1100.6210.000	1.1100.6211.000	1.1100.6230.000
			1.7650.6080.000	1.7300.5100.000	1.7300.5710.000	1.7300.6680.000	1.7901.5000.000
Ersätze SBT (LSBT)	8.800 €	7.500 €	1.7930.5000.000	1.7930.5480.000			
			1.7300.6753.000	1.7901.6753.000			
	-70.200 €	-56.500 €					

33 FAB Bürgerdienste	Plan 2010	Plan 2009	Budgetrelevante Haushaltsstellen (unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)				
Einnahmen (EIN)	-10.640 €	-1.000 €	1.1100.1300.000	1.1100.1650.000			
Sachausgaben (SA)	286.490 €	251.190 €	1.1100.6202.000	1.1100.6582.000			
	275.850 €	250.190 €					

34 Standesamt	Plan 2010	Plan 2009	Budgetrelevante Haushaltsstellen (unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)				
Einnahmen (EIN)	-156.000 €	-146.000 €	1.0510.1000.000	1.0510.1300.000			
Personalausgaben (PA)	527.400 €	568.390 €	1.0510.4000.000				
Sachausgaben (SA)	17.090 €	16.370 €	1.0510.5220.000	1.0510.5600.000	1.0510.5620.000	1.0510.5710.000	1.0510.6580.000
Ersätze SBT (LSBT)	650 €	700 €	1.0510.6610.000	1.0510.5700.000	1.0510.6410.000		
Ersätze Kopiercenter (LKC)	5.410 €	5.950 €	1.0510.6753.000				
			1.0510.6795.000				
	394.550 €	445.410 €					

35 Feuerwehr	Plan 2010	Plan 2009	Budgetrelevante Haushaltsstellen (unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)				
Einnahmen (EIN)	-479.350 €	-479.350 €	1.1300.1560.000	1.1300.1600.000	1.1300.1621.000	1.1300.1622.000	1.1300.1680.000
Personalausgaben (PA)	854.630 €	794.000 €	1.1300.1710.000				
Sachausgaben (SA)	643.090 €	734.230 €	1.1300.4000.000				
			1.1300.5100.000	1.1300.5220.000	1.1300.5300.000	1.1300.5480.000	1.1300.5500.000
			1.1300.5510.000	1.1300.5600.000	1.1300.5620.000	1.1300.5624.000	1.1300.5630.000
			1.1300.5631.000	1.1300.5632.000	1.1300.5720.000	1.1300.6100.000	1.1300.6450.000
			1.1300.6610.000	1.1300.6680.000	1.1300.5430.000	1.1300.5700.000	1.1300.6410.000
			1.1300.6430.000				
Zuschüsse (ZU)	15.000 €	15.000 €	1.1300.7000.000				
Ersätze SBT (LSBT)	23.000 €	24.000 €	1.1300.6753.000				
	1.056.370 €	1.087.880 €					

FB 3 Gesamt	Plan 2010	Plan 2009	Fachbereich 3 umfasst die bewirtschaftenden Stellen: 3, 31, 32, 33, 34, 35				
Einnahmen (EIN)	-1.118.690 €	-1.099.050 €					
Personalausgaben (PA)	4.745.800 €	4.584.600 €					
Sachausgaben (SA)	1.466.150 €	1.551.610 €					
Zuschüsse (ZU)	43.200 €	43.200 €					
Ersätze SBT (LSBT)	88.150 €	84.950 €					
Ersätze Kopiercenter (LKC)	27.600 €	28.360 €					
	5.252.210 €	5.193.670 €					

Fachbereich 5 Familie, Schule, Sport und Soziales

5 FB Familie, Schule, Sport und Soziales	Plan 2010	Plan 2009	Budgetrelevante Haushaltsstellen (unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)				
Einnahmen (EIN)	-14.000 €	-19.000 €	1.0810.1640.000				
Personalausgaben (PA)	296.170 €	301.490 €	1.4000.4000.000				
Sachausgaben (SA)	18.490 €	23.730 €	1.0810.6010.000 1.4000.6430.000	1.4000.5220.000	1.4000.5620.000	1.4000.5700.000	1.4000.6410.000
Zuschüsse (ZU)	492.760 €	539.190 €	1.4312.7000.000 1.4700.7040.000	1.4312.7010.000 1.4701.7020.000	1.4312.7030.000 1.4700.7030.000	1.4700.7000.000	1.4700.7010.000
Ersätze SBT (LSBT)	1.600 €	1.000 €	1.4000.6753.000				
Ersätze Kopiercenter (LKC)	2.850 €	3.140 €	1.4000.6795.000				
	797.870 €	849.550 €					

51 FAB Soziale Angebote der Stadt Tübingen	Plan 2010	Plan 2009	Budgetrelevante Haushaltsstellen (unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)				
Einnahmen (EIN)	-1.266.500 €	-1.210.000 €	1.4010.1620.000 1.4360.1621.000	1.4010.1641.000 1.4360.1700.000	1.4010.1681.000	1.4353.1410.000	1.4360.1510.000
Personalausgaben (PA)	1.526.440 €	1.525.730 €	1.4010.4000.000	1.4080.4000.000			
Sachausgaben (SA)	462.170 €	457.100 €	1.4010.5220.000 1.4351.5220.000 1.4360.5223.000 1.4360.5770.000	1.4010.5620.000 1.4351.5760.000 1.4360.5300.000 1.4360.6410.000	1.4010.5760.000	1.4010.6610.000 1.4353.5300.000	1.4010.6740.000 1.4353.5760.000 1.4010.5700.000 1.4010.6410.000 1.4080.6410.000
Zuschüsse (ZU)	80.500 €	77.500 €	1.4010.7000.000	1.4351.7000.000	1.4700.7020.000		
Ersätze Kopiercenter (LKC)	2.830 €	3.110 €	1.4010.6795.000				
	805.440 €	853.440 €					

52 FAB Jugendarbeit	Plan 2010	Plan 2009	Budgetrelevante Haushaltsstellen (unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)				
Einnahmen (EIN)	-84.000 €	-78.500 €	1.4600.1110.000	1.4600.1120.000	1.4600.1300.000	1.4620.1100.000	
Personalausgaben (PA)	1.013.170 €	1.020.370 €	1.4600.4000.000				
Sachausgaben (SA)	160.800 €	156.280 €	1.0000.6581.000 1.4601.6100.000 1.4600.6410.000	1.4600.5220.000 1.4601.6610.000 1.4620.6410.000	1.4600.5620.000	1.4600.5710.000 1.4620.5712.000	1.4600.6630.000 1.4600.5430.000
Zuschüsse (ZU)	291.700 €	300.130 €	1.4600.7000.000	1.4600.7001.000	1.4601.7050.000	1.4620.7000.000	
Ersätze SBT (LSBT)	11.000 €	10.100 €	1.4600.6753.000				
Ersätze Kopiercenter (LKC)	16.310 €	16.940 €	1.4600.6795.000				
	1.408.980 €	1.425.320 €					

53 FAB Kindertagesbetreuung	Plan 2010	Plan 2009	Budgetrelevante Haushaltsstellen (unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)				
Einnahmen (EIN)	-10.068.260 €	-7.750.850 €	1.4642.1100.000 1.4642.1620.000 1.4642.1712.000 1.4643.1100.000 1.4642.1625.000	1.4642.1101.000 1.4642.1621.000 1.4642.1713.000 1.4643.1101.000	1.4642.1411.000 1.4642.1670.000 1.4642.1714.000 1.4643.1560.000	1.4642.1560.000 1.4642.1710.000 1.4642.1771.000 1.4643.1710.000	1.4642.1610.000 1.4642.1711.000 1.4642.1780.000 1.4643.1780.000
Personalausgaben (PA)	15.801.570 €	13.880.670 €	1.4642.4000.000	1.4643.4000.000			
Sachausgaben (SA)	1.008.950 €	790.200 €	1.4642.5220.000 1.4642.6630.000 1.4642.5712.000 1.4642.6410.000 1.4643.6430.000	1.4642.5620.000 1.4643.5220.000 1.4642.6725.000 1.4642.6430.000	1.4642.5710.000	1.4642.5711.000 1.4643.5710.000 1.4642.5430.000 1.4643.6410.000	1.4642.6610.000 1.4643.5711.000 1.4642.5700.000 1.4642.6010.000
Zuschüsse (ZU)	9.505.600 €	6.700.700 €	1.4642.7000.000	1.4642.7010.000	1.4643.7000.000		
Ersätze SBT (LSBT)	256.200 €	257.200 €	1.4642.6753.000	1.4643.6753.000			
Ersätze Kopiercenter (LKC)	9.850 €	11.140 €	1.4642.6795.000	1.4643.6795.000			
	16.513.910 €	13.889.060 €					

54 FAB Schule und Sport (ohne Schulbudget)	Plan 2010	Plan 2009	Budgetrelevante Haushaltsstellen (unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)							
Einnahmen (EIN)	-5.682.230 €	-5.028.000 €	1.2110.1450.000	1.2111.1101.000	1.2112.1450.000	1.2114.1450.000	1.2115.1450.000			
			1.2116.1101.000	1.2116.1450.000	1.2117.1101.000	1.2117.1450.000	1.2126.1450.000			
			1.2130.1450.000	1.2130.1560.000	1.2131.1450.000	1.2210.1450.000	1.2210.1560.000			
			1.2211.1560.000	1.2310.1450.000	1.2310.1560.000	1.2320.1450.000	1.2320.1560.000			
			1.2340.1450.000	1.2340.1560.000	1.2350.1560.000	1.2810.1450.000	1.2810.1560.000			
			1.2900.1620.000	1.2910.1710.000	1.2910.1720.000	1.2911.1100.000	1.2911.1101.000			
			1.2911.1104.000	1.2911.1560.000	1.2911.1712.000	1.2911.1713.000	1.2940.1620.000			
			1.2940.1710.000	1.2951.1100.000	1.2951.1560.000	1.5500.1450.000	1.5500.1560.000			
			1.5500.1680.000	1.5600.1500.000	1.2110.1101.000	1.2110.1101.300	1.2111.1101.300			
			1.2112.1101.000	1.2112.1101.300	1.2113.1101.300	1.2115.1101.000	1.2115.1101.300			
			1.2116.1101.300	1.2117.1101.300	1.2123.1101.300	1.2123.1450.000	1.2124.1101.300			
			1.2125.1101.300	1.2126.1101.000	1.2126.1101.300	1.2127.1101.300	1.2129.1101.000			
			1.2129.1101.300	1.2130.1101.300	1.2131.1101.300	1.2210.1101.300	1.2211.1101.300			
			1.2310.1101.300	1.2320.1101.300	1.2330.1100.000	1.2340.1101.300	1.2350.1101.300			
			1.2700.1101.300	1.2810.1101.300	1.2911.1620.000					
			Personalausgaben (PA)	5.645.340 €	5.356.140 €	1.2000.4000.000	1.2110.4000.000	1.2111.4000.000	1.2112.4000.000	1.2113.4000.000
						1.2114.4000.000	1.2115.4000.000	1.2116.4000.000	1.2117.4000.000	1.2122.4000.000
1.2123.4000.000	1.2124.4000.000	1.2125.4000.000				1.2126.4000.000	1.2127.4000.000			
1.2129.4000.000	1.2130.4000.000	1.2131.4000.000				1.2210.4000.000	1.2211.4000.000			
1.2310.4000.000	1.2320.4000.000	1.2340.4000.000				1.2350.4000.000	1.2700.4000.000			
1.2810.4000.000	1.2910.4000.000	1.2911.4000.000				1.2913.4000.000	1.2950.4000.000			
1.2951.4000.000	1.5500.4000.000	1.2330.4000.000								
Sachausgaben (SA)	2.054.400 €	1.806.780 €	1.2000.5220.000	1.2000.5620.000	1.2000.5960.000	1.2000.5962.000	1.2000.6610.000			
			1.2000.6680.000	1.2111.5711.000	1.2116.5711.000	1.2117.5711.000	1.2330.5490.000			
			1.2900.6390.000	1.2910.5220.000	1.2910.5620.000	1.2910.5910.000	1.2910.5951.000			
			1.2911.5220.000	1.2911.5620.000	1.2911.5710.000	1.2911.5711.000	1.2911.5760.000			
			1.2913.5221.000	1.2913.5711.300	1.2913.5711.400	1.2950.5100.000	1.2950.5210.000			
			1.2950.5710.000	1.2950.5720.000	1.2950.5951.000	1.2950.5960.000	1.2950.6100.000			
			1.2951.5210.000	1.2951.5220.000	1.2951.5300.000	1.2951.5960.000	1.2951.6680.000			
			1.5500.5220.000	1.5500.5710.000	1.5500.6111.000	1.5500.6610.000	1.5500.6630.000			
			1.5500.6780.000	1.5600.5110.000	1.5600.5220.000	1.5600.5300.000	1.5600.5400.000			
			1.5600.5480.000	1.2110.5711.000	1.2112.5711.000	1.2113.5711.000	1.2115.5711.000			
			1.2123.5711.000	1.2124.5711.000	1.2125.5711.000	1.2126.5711.000	1.2127.5711.000			
			1.2129.5711.000	1.2130.5711.000	1.2131.5711.000	1.2210.5711.000	1.2211.5711.000			
			1.2310.5711.000	1.2320.5711.000	1.2340.5711.000	1.2350.5711.000	1.2810.5711.000			
			1.2911.5712.000	1.2913.5710.000	1.2940.6720.000	1.2000.5700.000	1.2000.6410.000			
			1.2110.5430.000	1.2110.6410.000	1.2111.5430.000	1.2111.6410.000	1.2112.5430.000			
			1.2112.6410.000	1.2113.5430.000	1.2113.6410.000	1.2114.5430.000	1.2114.6410.000			
			1.2115.5430.000	1.2115.6410.000	1.2116.5430.000	1.2116.6410.000	1.2117.5430.000			
			1.2117.6410.000	1.2122.5430.000	1.2122.6410.000	1.2123.5430.000	1.2123.6410.000			
			1.2124.5430.000	1.2124.6410.000	1.2125.5430.000	1.2125.6410.000	1.2126.5430.000			
			1.2126.6410.000	1.2127.5430.000	1.2127.6410.000	1.2129.5430.000	1.2129.6410.000			
			1.2130.5430.000	1.2130.6410.000	1.2131.5430.000	1.2131.6410.000	1.2210.5430.000			
			1.2210.6410.000	1.2211.5430.000	1.2211.6410.000	1.2310.5430.000	1.2310.6410.000			
			1.2320.5430.000	1.2320.6410.000	1.2340.5430.000	1.2340.6410.000	1.2350.5430.000			
			1.2350.6410.000	1.2700.5430.000	1.2700.5711.000	1.2700.6410.000	1.2810.5430.000			
			1.2810.6410.000	1.2910.6410.000	1.2911.6410.000	1.2950.6410.000	1.2950.6430.000			
			1.2951.5430.000	1.2951.6410.000	1.5500.6410.000	1.5600.5430.000	1.5600.6410.000			
			1.2330.5430.000	1.2913.6410.000						
Zuschüsse (ZU)	525.730 €	464.730 €	1.2700.7000.000	1.2910.7030.000	1.2911.7000.000	1.2950.7180.000	1.5500.7000.000			
Ersätze SBT (LSBT)	592.400 €	576.600 €	1.5500.7010.000	1.5500.7150.000	1.5611.7150.300					
Ersätze Kopiercenter (LKC)	22.510 €	24.710 €	1.2000.6795.000	1.2110.6795.000	1.2111.6795.000	1.2112.6795.000	1.2113.6795.000			
			1.2114.6795.000	1.2115.6795.000	1.2116.6795.000	1.2117.6795.000	1.2122.6795.000			
			1.2123.6795.000	1.2124.6795.000	1.2125.6795.000	1.2126.6795.000	1.2127.6795.000			
			1.2129.6795.000	1.2130.6795.000	1.2131.6795.000	1.2210.6795.000	1.2211.6795.000			
			1.2310.6795.000	1.2320.6795.000	1.2340.6795.000	1.2350.6795.000	1.2700.6795.000			
1.2810.6795.000	1.2911.6795.000									
	3.158.150 €	3.200.960 €								

54 Schulbudget (Eigenbewirtschaftet)	Plan 2010	Plan 2009	Budgetrelevante Haushaltsstellen (unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)						
Einnahmen (EIN)	-58.000 €	-32.700 €	1.2912.1718.000	1.2912.1720.000	1.2912.1722.000	1.2912.1710.000	1.2912.1724.000		
			1.2912.1719.000	1.2912.1717.000	1.2912.1715.000	1.2912.1712.000	1.2912.1711.000		
			1.2912.1716.000	1.2912.1721.000	1.2912.1713.000				
Sachausgaben (SA)	1.226.870 €	1.339.160 €	1.2111.5220.000	1.2111.5920.000	1.2111.6580.000	1.2117.5220.000	1.2117.5920.000		
			1.2912.6653.000	1.2912.6648.000	1.2117.6580.000	1.2912.6648.000	1.2116.5220.000		
			1.2116.5920.000	1.2116.6580.000	1.2113.5220.000	1.2113.5920.000	1.2113.6580.000		
			1.2912.6643.000	1.2110.5220.000	1.2110.5920.000	1.2110.6580.000	1.2912.6650.000		
			1.2114.5220.000	1.2114.5920.000	1.2114.6580.000	1.2112.5220.000	1.2112.5920.000		
			1.2112.6580.000	1.2124.5220.000	1.2124.5920.000	1.2124.6580.000	1.2912.6652.000		
			1.2127.5220.000	1.2127.5920.000	1.2127.6580.000	1.2125.5220.000	1.2125.5920.000		
			1.2125.6580.000	1.2123.5220.000	1.2123.5920.000	1.2123.6580.000	1.2129.5220.000		
			1.2129.5920.000	1.2129.6580.000	1.2126.5220.000	1.2126.5920.000	1.2126.6580.000		
			1.2122.5220.000	1.2122.5920.000	1.2122.6580.000	1.2115.5220.000	1.2115.5920.000		
			1.2115.6580.000	1.2130.5220.000	1.2130.5920.000	1.2130.6580.000	1.2131.5220.000		
			1.2131.5920.000	1.2131.6580.000	1.2210.5220.000	1.2210.5920.000	1.2210.6580.000		
			1.2912.6640.000	1.2211.5220.000	1.2211.5920.000	1.2211.6580.000	1.2912.6654.000		
			1.2350.5220.000	1.2350.5920.000	1.2350.6580.000	1.2912.6649.000	1.2320.5220.000		
			1.2320.5920.000	1.2320.6580.000	1.2912.6647.000	1.2310.5220.000	1.2310.5920.000		
			1.2310.6580.000	1.2912.6645.000	1.2340.5220.000	1.2340.5920.000	1.2340.6580.000		
			1.2912.6642.000	1.2810.5220.000	1.2810.5920.000	1.2810.6580.000	1.2912.6641.000		
			1.2912.6646.000	1.2912.6651.000	1.2700.5220.000	1.2700.5920.000	1.2700.6580.000		
			1.168.870 €	1.306.460 €					

FB 5 Gesamt	Plan 2010	Plan 2009
Einnahmen (EIN)	-17.172.990 €	-14.119.050 €
Personalausgaben (PA)	24.282.690 €	22.084.400 €
Sachausgaben (SA)	4.931.680 €	4.573.250 €
Zuschüsse (ZU)	10.896.290 €	8.082.250 €
Ersätze SBT (LSBT)	861.200 €	844.900 €
Ersätze Kopiercenter (LKC)	54.350 €	59.040 €
23.853.220 €	21.524.790 €	

Fachbereich 5 umfasst die bewirtschaftenden Stellen:
5, 51, 52, 53, 54, 54 Schulen

Fachbereich 6 Bauen und Vermessen

63 FAB Service-Center Bauen	Plan 2010	Plan 2009	Budgetrelevante Haushaltsstellen (unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)				
Einnahmen (EIN)	-30.000 €	-35.000 €	1.6200.1610.000	1.6130.1560.000			
Personalausgaben (PA)	943.150 €	1.039.500 €	1.6130.4000.000				
Sachausgaben (SA)	8.550 €	73.420 €	1.6130.5220.000	1.6130.5620.000	1.6130.6630.000	1.6130.5700.000	1.6130.6410.000
Zuschüsse (ZU)	30.000 €	46.500 €	1.6200.7000.000				
Ersätze SBT (LSBT)	6.000 €	6.100 €	1.6130.6753.000				
Ersätze Kopiercenter (LKC)	1.650 €	1.820 €	1.6130.6795.000				
	959.350 €	1.132.340 €					

68 FAB Vermessung	Plan 2010	Plan 2009	Budgetrelevante Haushaltsstellen (unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)				
Einnahmen (EIN)	-164.200 €	-173.200 €	1.6120.1300.000	1.6120.1560.000	1.6120.1653.000	1.6120.1660.000	1.6121.1560.000
Personalausgaben (PA)	1.794.190 €	1.858.980 €	1.6121.1580.000	1.6121.1653.000	1.6121.1655.000		
Sachausgaben (SA)	97.360 €	96.520 €	1.6120.4000.000	1.6121.4000.000			
			1.6120.5220.000	1.6120.5330.000	1.6120.5620.000	1.6120.5720.000	1.6120.6010.000
			1.6120.6020.000	1.6120.6021.000	1.6120.6022.000	1.6120.6680.000	1.6121.5220.000
			1.6121.5720.000	1.6121.6020.000	1.6121.6500.000	1.6121.6610.000	1.6121.6680.000
			1.6120.5430.000	1.6120.6410.000	1.6121.6410.000		
Ersätze SBT (LSBT)	26.200 €	26.200 €	1.6121.6753.000				
Ersätze Kopiercenter (LKC)	1.010 €	1.110 €	1.6120.6795.000				
	1.754.560 €	1.809.610 €					

FB 6 Gesamt	Plan 2010	Plan 2009	Fachbereich 6 umfasst die bewirtschaftenden Stellen: 63, 68				
Einnahmen (EIN)	-194.200 €	-208.200 €					
Personalausgaben (PA)	2.737.340 €	2.898.480 €					
Sachausgaben (SA)	105.910 €	169.940 €					
Zuschüsse (ZU)	30.000 €	46.500 €					
Ersätze SBT (LSBT)	32.200 €	32.300 €					
Ersätze Kopiercenter (LKC)	2.660 €	2.930 €					
	2.713.910 €	2.941.950 €					

Fachbereich 7 Planen Entwickeln Liegenschaften

71 FAB Stadtplanung	Plan 2010	Plan 2009	Budgetrelevante Haushaltsstellen (unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)				
Einnahmen (EIN)	-10.000 €	0 €	1.6100.1500.000				
Personalausgaben (PA)	1.356.610 €	1.344.410 €	1.6100.4000.000				
Sachausgaben (SA)	149.660 €	176.420 €	1.6100.5220.000	1.6100.5620.000	1.6100.6010.000	1.6100.6011.000	1.6100.6012.000
Ersätze Kopiercenter (LKC)	4.560 €	5.020 €	1.6100.5430.000	1.6100.5700.000	1.6100.6410.000		
Ersätze SBT (LSBT)	1.800 €	0 €	1.6100.6795.000				
	1.502.630 €	1.525.850 €					

72 FAB Projektentwicklung	Plan 2010	Plan 2009	Budgetrelevante Haushaltsstellen (unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)				
Einnahmen (EIN)	-100.000 €	-120.000 €	1.6150.1650.000				
Personalausgaben (PA)	443.550 €	409.020 €	1.6150.4000.000				
Sachausgaben (SA)	6.510 €	7.570 €	1.6150.5220.000	1.6150.5620.000	1.6150.6010.000	1.6150.5700.000	1.6150.6410.000
Ersätze Kopiercenter (LKC)	200 €	220 €	1.6150.6795.000				
Ersätze SBT (LSBT)	2.000 €	0 €	1.6150.6753.000				
	352.260 €	296.810 €					

73 FAB Liegenschaften	Plan 2010	Plan 2009	Budgetrelevante Haushaltsstellen (unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)				
Einnahmen (EIN)	-1.001.290 €	-1.046.550 €	1.0350.1650.000	1.0350.1653.000	1.0350.1655.000	1.6300.1100.000	1.7910.1420.000
			1.8550.1300.000	1.8550.1410.000	1.8550.1420.000	1.8550.1500.000	1.8550.1560.000
			1.8550.1710.000	1.8551.1300.000	1.8800.1420.000	1.8800.1480.000	1.8900.1420.000
			1.8900.1480.000				
Personalausgaben (PA)	643.940 €	662.700 €	1.0350.4000.000	1.8550.4000.000			
Sachausgaben (SA)	355.510 €	371.710 €	1.0350.5220.000	1.0350.5620.000	1.8550.5000.000	1.8550.5100.000	1.8550.5110.000
			1.8550.5115.000	1.8550.5220.000	1.8550.5300.000	1.8550.5440.000	1.8550.5600.000
			1.8550.5710.000	1.8550.6680.000	1.8550.6710.000	1.8551.5100.000	1.8551.5115.000
			1.8551.5440.000	1.8551.6710.000	1.8800.5100.000	1.8800.5440.000	1.8900.5440.000
			1.8550.5500.000	1.0350.5700.000	1.0350.6410.000	1.8550.5430.000	1.8550.6410.000
			1.8551.5430.000	1.8800.6410.000	1.8800.6430.000		
Ersätze SBT (LSBT)	130.800 €	120.500 €	1.8550.6753.000	1.8800.6753.000			
Ersätze Kopiercenter (LKC)	710 €	780 €	1.0350.6795.000				
	129.670 €	109.140 €					

FB 7 Gesamt	Plan 2010	Plan 2009	Fachbereich 7 umfasst die bewirtschaftenden Stellen: 71, 72, 73				
Einnahmen (EIN)	-1.111.290 €	-1.166.550 €					
Personalausgaben (PA)	2.444.100 €	2.416.130 €					
Sachausgaben (SA)	511.680 €	555.700 €					
Ersätze SBT (LSBT)	134.600 €	120.500 €					
Ersätze Kopiercenter (LKC)	5.470 €	6.020 €					
	1.984.560 €	1.931.800 €					

Fachbereich 8 - Hochbau und Gebäudewirtschaft

81 FAB Hochbau	Plan 2010	Plan 2009	Budgetrelevante Haushaltsstellen (unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)					
Personalausgaben (PA)	636.950 €	594.330 €	1.6010.4000.000					
Sachausgaben (SA)	101.050 €	70.180 €	1.0200.5210.000	1.6010.5220.000	1.6010.5620.000	1.6010.6011.000	1.6010.6012.000	
Ersätze Kopiercenter (LKC)	210 €	230 €	1.0355.5110.000	1.6010.5700.000	1.6010.6010.000	1.6010.6410.000		
	738.210 €	664.740 €	1.6010.6795.000					

82 FAB Gebäudewirtschaft	Plan 2010	Plan 2009	Budgetrelevante Haushaltsstellen (unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)							
Einnahmen (EIN)	-1.164.360 €	-1.204.810 €	1.0202.1420.000	1.0203.1410.000	1.0204.1411.000	1.0207.1410.000	1.0207.1419.000			
			1.0209.1410.000	1.0210.1419.000	1.0355.1410.000	1.0355.1419.000	1.0355.1655.000			
			1.1300.1410.000	1.2110.1410.000	1.2115.1410.000	1.2125.1410.000	1.2131.1410.000			
			1.2950.1420.000	1.2951.1411.000	1.2951.1420.000	1.3210.1411.000	1.3410.1410.000			
			1.3410.1419.000	1.4351.1419.000	1.4352.1410.000	1.4352.1419.000	1.4353.1419.000			
			1.4642.1410.000	1.5600.1410.000	1.5611.1420.000	1.6010.1700.000	1.6810.1419.000			
			1.7900.1419.000	1.8800.1410.000	1.8800.1419.000	1.2113.1410.000				
			1.0355.4000.000							
Sachausgaben (SA)	5.882.660 €	5.940.960 €	1.0200.5480.000	1.0201.5420.000	1.0201.5451.000	1.0201.5460.000	1.0201.5480.000			
			1.0202.5420.000	1.0202.5451.000	1.0202.5460.000	1.0202.5480.000	1.0203.5420.000			
			1.0203.5451.000	1.0203.5460.000	1.0203.5480.000	1.0204.5420.000	1.0204.5451.000			
			1.0204.5460.000	1.0204.5480.000	1.0205.5420.000	1.0205.5451.000	1.0205.5460.000			
			1.0205.5480.000	1.0206.5420.000	1.0206.5451.000	1.0206.5460.000	1.0206.5480.000			
			1.0207.5420.000	1.0207.5451.000	1.0207.5460.000	1.0207.5480.000	1.0207.6090.000			
			1.0208.5420.000	1.0208.5451.000	1.0208.5460.000	1.0208.5480.000	1.0209.5420.000			
			1.0209.5451.000	1.0209.5460.000	1.0209.5480.000	1.0210.5420.000	1.0210.5451.000			
			1.0210.5460.000	1.0210.5480.000	1.0210.6090.000	1.0355.5220.000	1.0355.5300.000			
			1.0355.5420.000	1.0355.5451.000	1.0355.5460.000	1.0355.5480.000	1.0355.5620.000			
			1.0355.6090.000	1.0355.6500.000	1.1100.5420.000	1.1300.5090.000	1.1300.5420.000			
			1.1300.5451.000	1.1300.5460.000	1.2110.5420.000	1.2110.5451.000	1.2110.5460.000			
			1.2110.5480.000	1.2111.5420.000	1.2111.5451.000	1.2111.5460.000	1.2111.5480.000			
			1.2112.5420.000	1.2112.5451.000	1.2112.5460.000	1.2112.5480.000	1.2113.5420.000			
			1.2113.5451.000	1.2113.5460.000	1.2113.5480.000	1.2114.5420.000	1.2114.5451.000			
			1.2114.5460.000	1.2114.5480.000	1.2115.5420.000	1.2115.5451.000	1.2115.5460.000			
			1.2115.5480.000	1.2116.5420.000	1.2116.5451.000	1.2116.5460.000	1.2116.5480.000			
			1.2117.5420.000	1.2117.5451.000	1.2117.5460.000	1.2117.5480.000	1.2122.5420.000			
			1.2122.5451.000	1.2122.5460.000	1.2122.5480.000	1.2123.5420.000	1.2123.5451.000			
			1.2123.5460.000	1.2123.5480.000	1.2124.5420.000	1.2124.5451.000	1.2124.5460.000			
			1.2124.5480.000	1.2125.5420.000	1.2125.5451.000	1.2125.5460.000	1.2125.5480.000			
			1.2126.5420.000	1.2126.5451.000	1.2126.5460.000	1.2126.5480.000	1.2127.5420.000			
			1.2127.5451.000	1.2127.5480.000	1.2129.5420.000	1.2129.5451.000	1.2129.5460.000			
			1.2129.5480.000	1.2130.5300.000	1.2130.5420.000	1.2130.5451.000	1.2130.5460.000			
			1.2130.5480.000	1.2131.5420.000	1.2131.5451.000	1.2131.5460.000	1.2131.5480.000			
			1.2210.5420.000	1.2210.5451.000	1.2210.5460.000	1.2210.5480.000	1.2211.5420.000			
			1.2211.5451.000	1.2211.5460.000	1.2211.5480.000	1.2310.5420.000	1.2310.5451.000			
			1.2310.5460.000	1.2310.5480.000	1.2320.5420.000	1.2320.5451.000	1.2320.5460.000			
			1.2320.5480.000	1.2330.5420.000	1.2330.5451.000	1.2330.5460.000	1.2330.5480.000			
			1.2340.5420.000	1.2340.5451.000	1.2340.5460.000	1.2340.5480.000	1.2350.5420.000			
			1.2350.5451.000	1.2350.5460.000	1.2350.5480.000	1.2700.5420.000	1.2700.5451.000			
			1.2700.5460.000	1.2700.5480.000	1.2810.5420.000	1.2810.5451.000	1.2810.5460.000			
			1.2810.5480.000	1.2911.5480.000	1.2950.5110.000	1.2950.5220.000	1.2950.5621.000			
			1.2951.5110.000	1.2951.5420.000	1.2951.5451.000	1.2951.5460.000	1.2951.5480.000			
			1.3210.5420.000	1.3210.5451.000	1.3210.5460.000	1.3210.5480.000	1.3212.5420.000			
			1.3212.5451.000	1.3212.5460.000	1.3212.5480.000	1.3213.5300.000	1.3310.6090.000			
			1.3400.5480.000	1.3410.5420.000	1.3410.5451.000	1.3410.5460.000	1.3410.5480.000			
			1.3410.6090.000	1.3520.5451.000	1.3520.5460.000	1.3520.5480.000	1.3550.5420.000			
			1.3550.5451.000	1.3550.5480.000	1.3700.5420.000	1.4351.5451.000	1.4351.6090.000			
			1.4352.6090.000	1.4353.6090.000	1.4600.5300.000	1.4600.5420.000	1.4600.5451.000			
			1.4600.5460.000	1.4600.5480.000	1.4642.5300.000	1.4642.5420.000	1.4642.5451.000			
			1.4642.5460.000	1.4642.5480.000	1.4643.5300.000	1.4643.5420.000	1.4643.5451.000			
			1.4643.5460.000	1.4643.5480.000	1.5600.5420.000	1.6121.5420.000	1.6300.5420.000			
			1.6810.6090.000	1.6900.5420.000	1.7650.5420.000	1.7690.5420.000	1.7900.6090.000			
			1.7921.5420.000	1.8550.5420.000	1.8550.5451.000	1.8550.5480.000	1.8800.5300.000			
			1.8800.5420.000	1.8800.5451.000	1.8800.5460.000	1.8800.5480.000	1.8800.6090.000			
			1.0207.6759.000	1.2127.5460.000	1.3213.5460.000	1.0355.5430.000	1.0355.5700.000			
			1.0355.6410.000	1.0355.6583.000	1.4642.6583.000	1.5611.5430.000	1.5611.6410.000			
			1.7690.5430.000							
			Ersätze SBT (LSBT)	16.000 €	4.000 €	1.0355.6753.000				
			Ersätze Kopiercenter (LKC)	910 €	1.000 €	1.0355.6795.000				
				5.213.490 €	5.221.630 €					

FB 8 Gesamt	Plan 2010	Plan 2009
Einnahmen (EIN)	-1.164.360 €	-1.204.810 €
Personalausgaben (PA)	1.115.230 €	1.074.810 €
Sachausgaben (SA)	5.983.710 €	6.011.140 €
Ersätze SBT (LSBT)	16.000 €	4.000 €
Ersätze Kopiercenter (LKC)	1.120 €	1.230 €
	5.951.700 €	5.886.370 €

Fachbereich 8 umfasst die bewirtschaftenden Stellen:
81, 82

Fachbereich 9 Tiefbau

91 FAB Straßen und Grün	Plan 2010	Plan 2009	Budgetrelevante Haushaltsstellen (unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)				
Einnahmen (EIN)	-2.957.330 €	-2.264.120 €	1.5200.1710.000	1.6020.1300.000	1.6020.1650.000	1.6020.1655.000	1.6300.1610.000
Personalausgaben (PA)	1.311.850 €	1.128.150 €	1.6500.1620.000	1.6600.1601.000	1.6700.1500.000	1.6750.1660.000	1.6800.1110.000
Sachausgaben (SA)	2.287.980 €	2.388.770 €	1.7922.1100.000	1.6020.1560.000			
			1.6020.4000.000				
			1.2950.5111.000	1.3410.5300.000	1.4642.5100.000	1.4643.5100.000	1.5200.5001.000
			1.5200.5100.000	1.5200.5111.000	1.5200.5112.000	1.5200.5113.000	1.5600.5111.000
			1.5600.5112.000	1.5800.5110.000	1.6020.5220.000	1.6020.5620.000	1.6020.6010.000
			1.6020.6610.000	1.6300.5100.000	1.6300.5105.000	1.6300.5111.000	1.6300.5112.000
			1.6300.5114.000	1.6300.5116.000	1.6300.5300.000	1.6300.5720.000	1.6500.5100.000
			1.6500.5114.000	1.6600.5100.000	1.6600.5114.000	1.6700.5100.000	1.6700.5480.000
			1.6750.5110.000	1.6750.5400.000	1.6750.5401.000	1.6750.5402.000	1.6750.5720.000
			1.6800.5340.000	1.6800.6720.000	1.7650.5000.000	1.7650.5480.000	1.7921.5113.000
Ersätze SBT (LSBT)	5.598.450 €	5.635.350 €	1.7922.5000.000	1.7922.5100.000	1.7922.5480.000	1.6020.5700.000	1.6020.6410.000
Ersätze EBT (LEBT)	0 €	1.200 €	1.6300.5114.000	1.6600.5100.000			
Ersätze Kopiercenter (LKC)	3.350 €	3.680 €	1.6300.5114.000	1.6600.5100.000			
	6.244.300 €	6.893.030 €	1.6020.5430.000	1.7650.5430.000			
			1.5800.6753.000	1.6020.6753.000	1.6300.6753.000	1.6600.6753.000	1.6750.6753.000
			1.6800.6753.000	1.7650.6753.000			

92 FAB Wasserwirtschaft	Plan 2010	Plan 2009	Budgetrelevante Haushaltsstellen (unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)				
Sachausgaben (SA)	100.000 €	130.000 €	1.6900.5100.000	1.7640.5100.000			
Ersätze SBT (LSBT)	498.000 €	495.000 €	1.6900.6753.000	1.7640.6753.000			
	598.000 €	625.000 €					

902 Erschließungsrecht	Plan 2010	Plan 2009	Budgetrelevante Haushaltsstellen (unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)				
Einnahmen (EIN)	-108.500 €	-101.900 €	1.7610.1100.000				
Sachausgaben (SA)	70.030 €	74.430 €	1.7610.5400.000	1.7610.5480.000	1.7610.5430.000		
	-38.470 €	-27.470 €					

FB 9 Gesamt	Plan 2010	Plan 2009	Fachbereich 9 umfasst die bewirtschaftenden Stellen: 91, 92; 902				
Einnahmen (EIN)	-3.065.830 €	-2.366.020 €					
Personalausgaben (PA)	1.311.850 €	1.128.150 €					
Sachausgaben (SA)	2.458.010 €	2.593.200 €					
Ersätze SBT (LSBT)	6.096.450 €	6.130.350 €					
Ersätze EBT (LEBT)	0 €	1.200 €					
Ersätze Kopiercenter (LKC)	3.350 €	3.680 €					
	6.803.830 €	7.490.560 €					

Budget Dezernat 00

	Plan 2010	Plan 2009
Einnahmen (EIN)	-1.439.660 €	-1.399.450 €
Personalausgaben (PA)	10.517.470 €	10.641.460 €
Sachausgaben (SA)	3.367.590 €	3.399.120 €
Zuschüsse (ZU)	4.073.870 €	4.172.890 €
Ersätze SBT (LSBT)	108.000 €	122.050 €
Ersätze Kopiercenter (LKC)	191.000 €	223.670 €
	16.818.270 €	17.159.740 €

Budget Dezernat 01

	Plan 2010	Plan 2009
Einnahmen (EIN)	-18.772.280 €	-15.640.880 €
Personalausgaben (PA)	30.947.810 €	28.553.720 €
Sachausgaben (SA)	6.515.620 €	6.257.580 €
Zuschüsse (ZU)	11.352.890 €	8.466.050 €
Ersätze SBT (LSBT)	1.045.930 €	1.023.850 €
Ersätze EBT (LEBT)	1.200.150 €	1.176.000 €
Ersätze Kopiercenter (LKC)	90.910 €	97.050 €
	32.381.030 €	29.933.370 €

Budget Dezernat 02

	Plan 2010	Plan 2009
Einnahmen (EIN)	-5.535.680 €	-4.945.580 €
Personalausgaben (PA)	7.608.520 €	7.517.570 €
Sachausgaben (SA)	9.059.310 €	9.329.980 €
Zuschüsse (ZU)	30.000 €	46.500 €
Ersätze SBT (LSBT)	6.279.250 €	6.287.150 €
Ersätze EBT (LEBT)	0 €	1.200 €
Ersätze Kopiercenter (LKC)	12.600 €	13.860 €
	17.454.000 €	18.250.680 €

Gesamtbudget Universitätsstadt Tübingen

	Plan 2010	Plan 2009
Einnahmen (EIN)	-25.747.620 €	-21.985.910 €
Personalausgaben (PA)	49.073.800 €	46.712.750 €
Sachausgaben (SA)	18.942.520 €	18.986.680 €
Zuschüsse (ZU)	15.456.760 €	12.685.440 €
Ersätze SBT (LSBT)	7.433.180 €	7.433.050 €
Ersätze EBT (LEBT)	1.200.150 €	1.177.200 €
Ersätze Kopiercenter (LKC)	294.510 €	334.580 €
Gesamt	66.653.300 €	65.343.790 €

Sammelnachweise

Sammelnachweis Nr. 2 (SN 2)

Geschäftsausgaben der Gruppe 5009 für das Haushaltsjahr 2010

Bewirtschaftende und anordnende Dienststelle:

Fachabteilung Hochbau (81)

Deckungsvermerk:

Die Ausgaben der Gruppierung 5009 bei den unten aufgeführten Unterabschnitten (UA) sind gegenseitig deckungsfähig (§ 18 Abs. 1 GemHVO). Ersatzleistungen für Schadensfälle und Reparaturen werden bei der Finanzposition 1.8800.1500.000 vereinnahmt und stehen dem SN im Rahmen der unechten Deckungsfähigkeit zur Verfügung.

UA	Bezeichnung	Lfd. Unterhaltung 000	Sanierungsrückstände 100	Einzel-sanierung 200	Brand-schutz 400	Summe
0201	Geschäftsstelle Lustnau	2.750		17.000		19.750
0202	Geschäftsstelle Derendingen	3.400	11.500			14.900
0203	Verwaltungsstelle Bühl	3.300				3.300
0204	Verwaltungsstelle Hagelloch	3.000	30.000			33.000
0205	Verwaltungsstelle Hirschau	3.000		2.000		5.000
0206	Verwaltungsstelle Kilchberg	1.600	10.000			11.600
0207	Verwaltungsstelle Pfrondorf	2.800				2.800
0208	Verwaltungsstelle Unterjesingen	2.500				2.500
0209	Verwaltungsstelle Weilheim	2.750				2.750
0210	Verwaltungsstelle Bebenhausen	2.700				2.700
0355	Fachabteilung Gebäudewirtschaft	127.500	198.000	123.000	170.000	618.500
1100	Öffentliche Ordnung	1.000				1.000
1300	Feuerlöschwesen	43.000	5.000	30.000		78.000
1400	Zivil- und Katastrophenschutz	3.000				3.000
2000	Fachabteilung Schulen			30.000		30.000
2110	Grundschule Innenstadt	13.800		37.000		50.800
2111	Grundschule Aischbach	9.000				9.000
2112	Grundschule Winkelwiese/WHO	13.600	15.000			28.600
2113	Grundschule Hügelstraße	10.500				10.500
2114	Grundschule auf der Wanne	8.100	68.000			76.100
2115	Grundschule Dorfacker mit Grundschule Köstlinstraße	17.350				17.350
2116	Französische Schule	11.500	3.000			14.500
2117	Grundschule Hechinger Eck und Ludwig-Krapf-Schule	14.500	26.000			40.500
2122	Grundschule Weilheim	4.000				4.000
2123	Grundschule Kilchberg	2.500	5.000			7.500
2124	Grundschule Bühl	6.400		5.000		11.400
2125	Grundschule Hirschau	6.300	3.000	15.000		24.300
2126	Grundschule Unterjesingen	4.500	10.000			14.500
2127	Grundschule Hagelloch	4.150				4.150
2129	Grundschule Pfrondorf	7.500				7.500
2130	Hauptschule Innenstadt	21.000		35.000	8.000	64.000
2131	Mörikeschule	13.700		12.000		25.700

UA	Bezeichnung	Lfd. Unter- haltung 000	Sanierungs- rückstände 100	Einzel- sanierung 200	Brand- schutz 400	Summe
2210	Albert-Schweitzer-Realschule	23.000		13.000		36.000
2211	Walter-Erbe-Realschule	22.000	115.000			137.000
2310	Uhland-Gymnasium	33.500				33.500
2320	Kepler-Gymnasium	33.000				33.000
2340	Wildermuth-Gymnasium	39.000	120.000			159.000
2350	Carlo-Schmid-Gymnasium	36.500	15.000	15.000		66.500
2700	Pestalozzischule	8.500		21.000		29.500
2810	Geschwister-Scholl-Schule	42.000				42.000
2913	Schulessen	30.000				30.000
2951	Schulsporträume/ -hallen	131.800	105.000	45.000	95.000	376.800
3210	Kunsthalle	55.000		20.000		75.000
3212	Fachabteilung Stadtmuseum	18.500		6.000		24.500
3400	Sonstige Kunstpflege	7.000				7.000
3520	Fachabteilung Stadtbücherei	8.700	25.000			33.700
3550	Sonstige Volksbildung	1.600			100.000	101.600
3700	Kirchen	2.150				2.150
4600	Jugendhäuser/Offene Jugendarbeit	21.550	12.000	30.000	55.000	118.550
4642	Kindergärten und Kinderhäuser	129.270	112.000	37.000		278.270
4643	Schülerhorte	10.150		5.000		15.150
5600	Sportplätze	4.000				4.000
5611	Paul Horn-Arena	20.000				20.000
6010	Fachabteilung Hochbau			194.900		194.900
7650	Bedürfnisanstalten	1.600				1.600
7690	Aussichtstürme	2.000				2.000
8900	Allgemeines Sondervermögen	1.000				1.000
Gesamtansatz 2010		1.052.520	888.500	692.900	428.000	3.061.920
Gesamtansatz 2009						4.688.700
Rechnungsergebnis 2008						4.372.416
Budgetübertrag nach 2008						1.238.050
Budgetübertrag nach 2009						1.764.546

Sammelnachweis Nr. 6 (SN 6)

Geschäftsausgaben der Gruppierung 6500 für das Haushaltsjahr 2010

Bewirtschaftende und anordnende Dienststelle:

Fachbereich Interne Dienste

Deckungsvermerk:

Die Ausgaben der Gruppierung 6500 sind gegenseitig deckungsfähig (§ 18 Abs. 1 der Gemeindehaushaltsverordnung). Erstattungen von Ausgaben für den Sammelnachweis werden bei der Haushaltsstelle 1.0200.1680.000 vereinnahmt und stehen dem Sammelnachweis im Rahmen der unechten Deckungsfähigkeit zur Verfügung.

Der Sammelnachweis Nr. 6 enthält folgende Gruppierungen:

Gr. 6509: Laufende Beschaffung von Bürobedarfsartikeln inklusive Drucker- und Fax-Zubehör sowie Kopier- und Druckerpapier

Erhöhung des Ansatzes um 6,0 %

- Neben Spezialbeschaffungen in diversen Bereichen werden anlässlich der Beschaffung von Leserausweisen (mit Transponder) im UA 3520 "FAB Stadtbücherei" zusätzlich 11.000 EUR bereitgestellt. Zudem wird zur Vorbereitung der Volkszählung 2011 ein Betrag von 2.000 EUR im UA 0520 "Statistik/Wahlen" eingeplant. Durch die gemeinsame Ausschreibung von Büromaterial, Drucker- und Fax-Zubehör sowie Kopier- und Druckerpapier zusammen mit den Städten Metzingen, Reutlingen, Rottenburg, dem LRA Reutlingen und der Diözese Rottenburg-Stuttgart kann auch weiter von günstigen Konditionen ausgegangen werden.

Gr. 6529: Porto-, Telefon- und Mobilfunkgebühren

Senkung des Ansatzes um 16,8 %

- Anlässlich einer etwaigen Grundsteuererhöhung ab 01.01.2010 werden für den Versand der Bescheide im UA 0340 "FAB Steuern" zusätzlich 8.000 EUR aufgenommen. Dagegen konnte im UA 1100 "Öffentliche Ordnung" der Ansatz - auch auf Grund rückläufiger Verstöße im Bereich der Ordnungswidrigkeiten - um 18.000 EUR reduziert werden.

Gr. 6549: Entschädigung für zu Dienstfahrten zugelassener privateigener Fahrzeuge

Erhöhung des Ansatzes um 8,1 %.

- Neben Anhebungen auf Grund der Erhöhung der Wegstreckenentschädigung ab 01.01.2009 und diversen Neuzulassungen wurden auch Reduzierungen anlässlich einer weiteren Anpassung der Ansätze an das Abrechnungsverhalten der Fahrtenbuch-Inhaber vorgenommen.

Gr. 6535: Stellenausschreibungen, Vorstellungsreisen

- Wiederaufnahme der Planung und Bewirtschaftung von Stellenausschreibungen inklusive Vorstellungsreisen mit 60.000 EUR im UA 0220 "FAB Personal und Organisation" (Wegfall der Vorfinanzierung und späteren Deckung durch die Fachbereiche).

Gr. 6539: Bekanntmachungskosten, Beitreibungskosten, Bankgebühren

Senkung des Ansatzes um 2,5 %

- Reduzierung um die noch in 2009 angemeldeten Ansätze für Stellenausschreibungen im Fachbereich Familie, Schule, Sport und Soziales in Höhe von 12.000 EUR. Bereitstellung von 8.000 EUR im UA 0200 "Interne Dienste" zur Abwicklung der Nachzahlung an das Schwäbische Tagblatt für die Überschreitung der vertraglich vereinbarten Gesamt-Millimeter bei den Amtlichen Bekanntmachungen hauptsächlich auf Grund der in 2009 stattfindenden Wahlen.

UA	Dienststelle	6509	6529	6549	6535	6539	Ansatz 2010
0000	Gemeindeorgane	5.600	14.000	0	0	2.000	21.600
0015	BE, Familie und Senioren	1.000	3.000	0	0	0	4.000
0040	Kompetenz-Center Bürgerschaftliches Engagement	0	0	0	0	0	0
0080	Führungsunterstützung	0	0	0	0	0	0
0100	Rechnungsprüfungsamt	1.400	200	100	0	0	1.700
0200	FAB Kommunales	9.200	21.000	500	0	38.000	68.700
0201	Geschäftsstelle Lustnau	700	4.500	300	0	0	5.500
0202	Geschäftsstelle Derendingen	1.000	4.200	100	0	0	5.300
0203	Verwaltungsstelle Bühl	700	5.500	200	0	0	6.400
0204	Verwaltungsstelle Hagelloch	600	5.700	200	0	0	6.500
0205	Verwaltungsstelle Hirschau	900	4.600	500	0	0	6.000
0206	Verwaltungsstelle Kilchberg	600	4.500	500	0	0	5.600
0207	Verwaltungsstelle Pfrondorf	1.000	4.000	400	0	0	5.400
0208	Verwaltungsstelle Unterjesingen	1.000	4.600	200	0	0	5.800
0209	Verwaltungsstelle Weilheim	500	3.800	100	0	0	4.400
0210	Verwaltungsstelle Bebenhausen	400	3.100	100	0	0	3.600
0220	FAB Personal und Organisation	2.800	7.100	100	60.000	4.500	74.500
0230	Rechtsabteilung	1.100	600	0	0	0	1.700
0240	Öffentlichkeitsarbeit	600	500	0	0	0	1.100
0310	FAB Haushalt und Beteiligungen	2.300	900	100	0	1.500	4.800
0320	FAB Stadtkasse	9.000	15.500	6.400	0	12.000	42.900
0340	FAB Steuern	2.000	16.100	0	0	0	18.100
0350	FAB Liegenschaften	1.700	2.200	0	0	1.000	4.900
0510	Standesamt	8.000	16.700	0	0	0	24.700
0520	Statistik, Wahlen	2.400	200	0	0	0	2.600
0550	Gleichstellung	1.700	1.200	0	0	0	2.900
0551	Integration	700	300	0	0	0	1.000
0800	Personalvertretung	1.200	400	200	0	0	1.800
1100	Öffentliche Ordnung	30.000	165.000	1.800	0	0	196.800
1200	Umwelt- und Klimaschutz	800	500	0	0	0	1.300
1300	Feuerlöschwesen	1.500	7.300	0	0	1.100	9.900
2000	FAB Schulen	8.000	2.000	2.700	0	0	12.700
2110	Grundschule Innenstadt	0	2.500	0	0	0	2.500

UA	Dienststelle	6509	6529	6549	6535	6539	Ansatz 2010
2111	Grundschule Aischbach	0	2.200	100	0	0	2.300
2112	Grundschule Winkelwiese/WHO	0	3.700	700	0	0	4.400
2113	Grundschule Hügelstraße	0	2.000	700	0	0	2.700
2114	Grundschule auf der Wanne	0	1.700	200	0	0	1.900
2115	Grundschule Dorfacker mit Grundschule Köstlinstraße	0	3.700	300	0	0	4.000
2116	Französische Schule	0	3.100	0	0	0	3.100
2117	Grundschule Hechinger Eck und Ludwig-Krapf-Schule	0	3.300	600	0	0	3.900
2122	Grundschule Weilheim	0	1.200	0	0	0	1.200
2123	Grundschule Kilchberg	0	1.200	0	0	0	1.200
2124	Grundschule Bühl	0	700	0	0	0	700
2125	Grundschule Hirschau	0	1.500	0	0	0	1.500
2126	Grundschule Unterjesingen	0	1.400	500	0	0	1.900
2127	Grundschule Hagelloch	0	600	0	0	0	600
2129	Grundschule Pfrondorf	0	1.300	200	0	0	1.500
2130	Hauptschule Innenstadt	0	2.900	100	0	0	3.000
2131	Mörikeschule (Haupt- und Werkrealschule)	0	2.100	200	0	0	2.300
2210	Albert-Schweitzer-Realschule	0	2.500	200	0	0	2.700
2211	Walter-Erbe-Realschule	0	2.800	200	0	0	3.000
2310	Uhland-Gymnasium	0	3.900	0	0	0	3.900
2320	Kepler-Gymnasium	0	2.200	100	0	0	2.300
2330	Mensa Uhlandstraße	0	1.200	0	0	0	1.200
2340	Wildermuth-Gymnasium	0	3.000	100	0	0	3.100
2350	Carlo-Schmid-Gymnasium	0	3.900	100	0	0	4.000
2700	Pestalozzischule	0	1.500	0	0	0	1.500
2810	Geschwister-Scholl-Schule	0	7.400	200	0	0	7.600
2910	Schulsozialarbeit / Hausaufgabenhilfe	1.000	0	500	0	0	1.500
2911	Verlässliche Grundschule / Hort an der Schule	0	1.500	0	0	0	1.500
2951	Schulsporthallen / Schulsporthallen	0	2.100	500	0	0	2.600
3000	FB Kultur	3.200	7.000	300	0	0	10.500
3010	Städtepartnerschaften, Internationaler Austausch	0	200	100	0	0	300
3212	FAB Stadtmuseum	4.000	3.500	200	0	0	7.700
3213	FAB Stadtarchiv	6.100	600	200	0	0	6.900
3400	Sonstige Kunstpflege (Hölderlinhaus)	0	700	0	0	0	700

UA	Dienststelle	6509	6529	6549	6535	6539	Ansatz 2010
3520	FAB Stadtbücherei	15.100	8.800	0	0	0	23.900
3521	Medienzentrum Umlandstraße	400	100	0	0	0	500
3550	Sonstige Volksbildung (Salzstadel)	0	300	0	0	0	300
4000	Allgemeine Sozialverwaltung	1.500	2.800	0	0	0	4.300
4010	Sozialhilfverwaltung	7.300	6.200	300	0	800	14.600
4080	Ortsbehörde für Sozialversicherung	0	900	0	0	0	900
4600	Jugendhäuser / Offene Jugendarbeit	3.300	3.800	1.700	0	0	8.800
4620	Einrichtungen der Familienförderung	0	0	0	0	0	0
4642	Kindergärten und Kinderhäuser	23.900	33.500	2.900	0	0	60.300
4643	Schülerhorte	1.000	2.200	0	0	0	3.200
5500	Förderung des Sports	0	1.900	400	0	0	2.300
6010	FAB Hochbau	4.000	3.500	2.900	0	200	10.600
6020	FAB Straßen und Grün	2.400	5.400	19.000	0	0	26.800
6100	FAB Stadtplanung	6.200	2.100	300	0	0	8.600
6120	FAB Vermessung und Geoinformation	5.600	1.900	700	0	0	8.200
6130	FAB Service-Center Bauen	4.900	13.200	2.800	0	0	20.900
6150	FAB Projektentwicklung	4.700	1.700	400	0	0	6.800
7300	Märkte	0	1.000	300	0	4.500	5.800
8550	Stadtwald	0	1.800	2.500	0	0	4.300
	Gesamtansatz 2010	193.000	489.400	55.000	60.000	65.600	863.000

Gesamtplan

1. Zusammenfassung der
Einnahmen, Ausgaben
und Verpflichtungsermächtigungen

Gesamtplan 2010

1. Zusammenfassung der Einnahmen, Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen Verwaltungshaushalt

Einzelplan		Haushaltsansatz				Rechnungsergebnis		
Nr.	Bezeichnung	Einnahmen	Ausgaben	Verpfl.-Erm.	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben
		2010	2010	2010	2009	2009	2008	2008
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
0	Allgemeine Verwaltung	7.792.330	19.580.560	0	7.818.580	20.500.420	6.580.320	17.746.231
1	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	4.688.730	7.598.660	0	4.653.190	7.477.940	4.369.862	6.767.865
2	Schulen	5.857.570	18.680.370	0	5.214.190	18.591.540	5.313.995	19.599.905
3	Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	584.420	8.255.600	0	580.460	8.417.560	660.162	7.921.062
4	Soziale Sicherung	11.510.840	35.041.800	0	9.149.280	30.613.670	8.352.108	28.375.755
5	Gesundheit, Sport, Erholung	236.780	3.281.730	0	274.880	3.348.990	294.487	2.887.352
6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	5.544.700	17.142.490	0	4.837.720	17.001.120	5.598.238	15.074.508
7	Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	925.660	1.730.640	0	1.032.230	1.930.050	1.104.513	2.118.833
8	Wirtsch. Unternehmen, Allg. Grund-u.Sondervermögen	8.111.720	2.872.190	0	8.440.530	1.143.870	7.626.206	1.152.657
9	Allgemeine Finanzwirtschaft	128.630.950	59.699.660	0	130.620.560	63.596.460	133.508.958	71.764.684
0-9	Summe Verwaltungshaushalt	173.883.700	173.883.700	0	172.621.620	172.621.620	173.408.852	173.408.852

Gesamtplan 2010

1. Zusammenfassung der Einnahmen, Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen Vermögenshaushalt

Einzelplan		Haushaltsansatz				Rechnungsergebnis		
Nr.	Bezeichnung	Einnahmen	Ausgaben	Verpfl.-Erm.	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben
		2010	2010	2010	2009	2009	2008	2008
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
0	Allgemeine Verwaltung	0	1.755.520	0	0	506.200	0	537.903
1	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	10.000	445.000	0	240.000	523.820	44.850	885.229
2	Schulen	1.000.000	5.468.000	0	0	3.404.000	125.800	3.761.138
3	Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	0	725.000	0	0	228.000	0	327.706
4	Soziale Sicherung	210.000	1.811.850	0	1.025.560	5.723.520	102.000	2.404.930
5	Gesundheit, Sport, Erholung	4.000	1.091.100	0	224.000	1.216.150	529.981	2.010.384
6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	1.935.290	3.541.750	0	1.404.480	6.658.000	1.796.954	4.558.085
7	Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	0	132.000	0	43.000	208.000	43.000	1.208.067
8	Wirtsch. Unternehmen, Allg. Grund-u.Sondervermögen	3.400.000	1.335.000	0	8.894.000	7.039.000	1.950.479	2.936.066
9	Allgemeine Finanzwirtschaft	16.102.780	6.356.850	0	15.737.850	2.062.200	17.412.386	3.124.341
0-9	Summe Vermögenshaushalt	22.662.070	22.662.070	0	27.568.890	27.568.890	21.753.850	21.753.850
	Summe Gesamthaushalt	196.545.770	196.545.770	0	200.190.510	200.190.510	195.162.702	195.162.702

Gesamtplan 2010

1. Zusammenfassung der Einnahmen, Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen GcbXYfhaushalt

Einzelplan		Haushaltsansatz				Rechnungsergebnis		
Nr.	Bezeichnung	Einnahmen	Ausgaben	Verpfl.-Erm.	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben
		2010	2010	2010	2009	2009	2008	2008
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	3.545.520	3.545.520	0	1.509.730	1.509.730	631.735	631.735
0-9	Summe Vermögenshaushalt	3.545.520	3.545.520	0	1.509.730	1.509.730	631.735	631.735
	Summe Gesamthaushalt	3.545.520	3.545.520	0	1.509.730	1.509.730	631.735	631.735

Gesamtplan

2. Haushaltsquerschnitt

Gesamtplan 2010

2. Haushaltsquerschnitt - in EUR

A: Einzelpläne 0 - 8

Einwohner: 87.000 Stand 2009

Gld. Nr.	Aufgabenbereich	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb	Sonstige Finanzeinnahmen	Personalausgaben	Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand, weitere Finanzausgaben	Zuweisungen und Zuschüsse	Zuschußbedarf
		Gruppen 10-17	Gruppen 061, 20-27	Gruppen 40-46	Gruppen 50-68, 84	Gruppen 70-79	(Sp.5 bis 7 ./ 3+4)
01	02	03	04	05	06	07	08
00	Gemeindeorgane einschließlich Jugendgemeinderat	2.000	0	1.137.800	372.500	20.100	1.528.400
01	Rechnungsprüfung	67.450	0	445.180	91.620	0	469.350
02	Hauptverwaltung	1.156.670	0	3.097.830	1.717.830	0	3.658.990
03	Finanzverwaltung	2.846.860	400.000	2.606.580	2.950.630	20.000	2.330.350
05	Besondere Dienststellen der allg. Verwaltung	160.330	0	781.140	299.570	266.970	1.187.350
06	Einrichtungen für die gesamte Verwaltung	2.953.750	0	838.810	2.114.940	0	0
08	Einrichtungen für Verwaltungsangehörige	205.270	0	2.515.590	303.470	0	2.613.790
	Summe Einzelplan 0	7.392.330	400.000	11.422.930	7.850.560	307.070	11.788.230
	EUR je Einwohner	84,97	4,60	131,30	90,24	3,53	135,50
11	Öffentliche Ordnung	1.629.070	2.500.000	3.363.770	2.020.040	48.200	1.302.940
12	Umweltschutz	59.410	0	158.760	136.520	0	235.870
13	Feuerschutz	497.250	0	854.630	998.740	15.000	1.371.120
14	Katastrophenschutz	3.000	0	0	3.000	0	0
	Summe Einzelplan 1	2.188.730	2.500.000	4.377.160	3.158.300	63.200	2.909.930
	EUR je Einwohner	25,16	28,74	50,31	36,30	0,73	33,45
20	Schulverwaltung	0	0	223.520	170.130	0	393.650
21	Grund- und Hauptschulen sowie Grundschulförderkl.	353.480	0	1.179.280	3.973.400	0	4.799.200
22	Realschulen	15.240	0	202.910	1.148.680	0	1.336.350
23	Gymnasien, Kollegs (ohne berufliche Gymnasien)	94.530	0	837.450	2.730.670	0	3.473.590
27	Sonderschulen	3.600	0	10.970	281.250	19.130	307.750

Gesamtplan 2010

2. Haushaltsquerschnitt - in EUR

A: Einzelpläne 0 - 8

Einwohner: 87.000 Stand 2009

Gld. Nr.	Aufgabenbereich	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb	Sonstige Finanzeinnahmen	Personalausgaben	Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand, weitere Finanzausgaben	Zuweisungen und Zuschüsse	Zuschußbedarf
		Gruppen 10-17	Gruppen 061, 20-27	Gruppen 40-46	Gruppen 50-68, 84	Gruppen 70-79	(Sp.5 bis 7 ./ 3+4)
01	02	03	04	05	06	07	08
28	Gesamtschulen und dgl.	34.520	0	250.820	1.347.610	0	1.563.910
29	Übrige schulische Aufgaben	5.356.200	0	2.757.650	3.450.300	96.600	948.350
	Summe Einzelplan 2	5.857.570	0	5.462.600	13.102.040	115.730	12.822.800
	EUR je Einwohner	67,33	0,00	62,79	150,60	1,33	147,39
30	Verwaltung kultureller Angelegenheiten	48.500	0	340.140	327.680	6.500	625.820
32	Museen, Sammlungen, Ausstellungen	276.800	0	734.030	788.590	465.000	1.710.820
33	Theater, Konzerte, Musikpflege	0	0	0	6.570	1.911.250	1.917.820
34	Heimat- und sonstige Kunstpflege	111.120	0	22.130	156.700	1.087.160	1.154.870
35	Volksbildung	148.000	0	1.056.470	1.019.820	285.990	2.214.280
36	Naturschutz, Denkmalschutz u. -pflege	0	0	0	2.100	0	2.100
37	Kirchliche Angelegenheiten	0	0	0	14.470	31.000	45.470
	Summe Einzelplan 3	584.420	0	2.152.770	2.315.930	3.786.900	7.671.180
	EUR je Einwohner	6,72	0,00	24,74	26,62	43,53	88,17
40	Verwaltung der sozialen Angelegenheiten	810.000	0	1.682.490	416.170	34.500	1.323.160
43	Soziale Einrichtungen	539.080	0	178.700	840.510	219.200	699.330
46	Einrichtungen der Jugendhilfe	10.161.760	0	16.814.740	4.698.630	9.797.300	21.148.910
47	Förderung von anderen Trägern der Wohlfahrtspflege	0	0	0	0	359.560	359.560
	Summe Einzelplan 4	11.510.840	0	18.675.930	5.955.310	10.410.560	23.530.960
	EUR je Einwohner	132,31	0,00	214,67	68,45	119,66	270,47
52	Umweltschutz	0	0	0	30.000	20.000	50.000
55	Förderung des Sports	74.550	0	182.740	203.830	360.000	672.020

Gesamtplan 2010

2. Haushaltsquerschnitt - in EUR

A: Einzelpläne 0 - 8

Einwohner: 87.000 Stand 2009

Gld. Nr.	Aufgabenbereich	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb	Sonstige Finanzeinnahmen	Personalausgaben	Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand, weitere Finanzausgaben	Zuweisungen und Zuschüsse	Zuschußbedarf
		Gruppen 10-17	Gruppen 061, 20-27	Gruppen 40-46	Gruppen 50-68, 84	Gruppen 70-79	(Sp.5 bis 7 ./ 3+4)
01	02	03	04	05	06	07	08
56	Eigene Sportstätten	162.230	0	43.630	1.361.610	402.000	1.645.010
58	Park- und Gartenanlagen	0	0	0	677.920	0	677.920
	Summe Einzelplan 5	236.780	0	226.370	2.273.360	782.000	3.044.950
	EUR je Einwohner	2,72	0,00	2,60	26,13	8,99	35,00
60	Bauverwaltung	277.680	0	1.948.800	535.550	0	2.206.670
61	Städteplanung, Vermessung, Bauordnung	2.268.220	0	4.537.500	1.319.030	0	3.588.310
62	Wohnungsbauförderung und Wohnungsfürsorge	23.000	0	0	0	30.000	7.000
63	Gemeindestraßen	203.050	0	0	4.482.650	0	4.279.600
65	Kreisstraßen	43.600	0	0	8.000	0	35.600-
66	Bundes- und Landesstraßen	139.150	0	0	140.000	0	850
67	Straßenbeleuchtung - und Reinigung	75.000	0	0	3.325.190	0	3.250.190
68	Parkeinrichtungen	2.515.000	0	0	219.760	0	2.295.240-
69	Wasserläufe, Wasserbau	0	0	0	596.010	0	596.010
	Summe Einzelplan 6	5.544.700	0	6.486.300	10.626.190	30.000	11.597.790
	EUR je Einwohner	63,73	0,00	74,56	122,14	0,34	133,31
70	Abwasserbeseitigung	0	460.530	0	0	0	460.530-
72	Abfallbeseitigung	0	0	0	0	0	0
73	Märkte	102.500	0	0	126.950	0	24.450
75	Bestattungswesen	0	0	0	249.180	100.000	349.180
76	Sonstige öffentliche Einrichtungen	108.500	0	0	207.580	0	99.080
77	Hilfsbetriebe der Verwaltung	0	5.630	0	0	0	5.630-

Gesamtplan 2010

2. Haushaltsquerschnitt - in EUR

A: Einzelpläne 0 - 8

Einwohner: 87.000 Stand 2009

Gld. Nr.	Aufgabenbereich	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb	Sonstige Finanzeinnahmen	Personalausgaben	Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand, weitere Finanzausgaben	Zuweisungen und Zuschüsse	Zuschußbedarf
		Gruppen 10-17	Gruppen 061, 20-27	Gruppen 40-46	Gruppen 50-68, 84	Gruppen 70-79	(Sp.5 bis 7 ./ 3+4)
01	02	03	04	05	06	07	08
78	Förderung der Land- und Forstwirtschaft	0	0	0	0	1.300	1.300
79	Fremdenverkehr, sonstige Förderung von Wirtschaft	248.500	0	0	831.760	213.870	797.130
	Summe Einzelplan 7	459.500	466.160	0	1.415.470	315.170	804.980
	EUR je Einwohner	5,28	5,36	0,00	16,27	3,62	9,25
83	Kombinierte Versorgungs- und Verkehrsunternehmen	0	6.588.000	0	0	0	6.588.000-
85	Land- und forstwirtschaftliche Unternehmen	388.570	0	269.740	1.408.070	0	1.289.240
88	Allgemeines Grundvermögen	1.126.150	0	0	1.192.630	0	66.480
89	Allgemeines Sondervermögen	9.000	0	0	1.750	0	7.250-
	Summe Einzelplan 8	1.523.720	6.588.000	269.740	2.602.450	0	5.239.530-
	EUR je Einwohner	17,51	75,72	3,10	29,91	0,00	60,22-
	Summe Einzelpläne 0-8	35.298.590	9.954.160	49.073.800	49.299.610	15.810.630	68.931.290
	EUR je Einwohner	405,73	114,42	564,07	566,66	181,73	792,31

Gesamtplan 2010

2. Haushaltsquerschnitt - in EUR

A: Einzelpläne 0 - 8

Einwohner: 87.000 Stand 2009

Gld. Nr.	Aufgabenbereich	Objekt- bezogene Einnahmen des Vermögens- haushalts	Bau- maßnahmen	Sonstige Investitions- ausgaben	Verpflich- tungs- ermächti- gungen
		Gruppen 32-36	Gruppen 94-96	Gruppen 92, 93, 98, 991	
01	02	09	10	11	12
00	Gemeindeorgane einschließlich Jugendgemeinderat	0	0	0	0
01	Rechnungsprüfung	0	0	0	0
02	Hauptverwaltung	0	190.000	55.520	0
03	Finanzverwaltung	0	0	0	0
05	Besondere Dienststellen der allg. Verwaltung	0	0	0	0
06	Einrichtungen für die gesamte Verwaltung	0	20.000	1.490.000	0
08	Einrichtungen für Verwaltungsangehörige	0	0	0	0
	Summe Einzelplan 0	0	210.000	1.545.520	0
	EUR je Einwohner	0,00	2,41	17,76	0,00
11	Öffentliche Ordnung	0	0	150.000	0
12	Umweltschutz	0	0	0	0
13	Feuerschutz	10.000	60.000	235.000	0
14	Katastrophenschutz	0	0	0	0
	Summe Einzelplan 1	10.000	60.000	385.000	0
	EUR je Einwohner	0,11	0,69	4,43	0,00
20	Schulverwaltung	0	40.000	10.600	0
21	Grund- und Hauptschulen sowie Grundschulförderkl.	0	285.000	20.000	0
22	Realschulen	0	0	0	0
23	Gymnasien, Kollegs (ohne berufliche Gymnasien)	1.000.000	3.800.000	0	0
27	Sonderschulen	0	0	0	0

Gesamtplan 2010

2. Haushaltsquerschnitt - in EUR

A: Einzelpläne 0 - 8

Einwohner: 87.000 Stand 2009

Gld. Nr.	Aufgabenbereich	Objekt- bezogene Einnahmen des Vermögens- haushalts	Bau- maßnahmen	Sonstige Investitions- ausgaben	Verpflich- tungs- ermächti- gungen
		Gruppen 32-36	Gruppen 94-96	Gruppen 92, 93, 98, 991	
01	02	09	10	11	12
28	Gesamtschulen und dgl.	0	0	0	0
29	Übrige schulische Aufgaben	0	1.035.000	277.400	0
	Summe Einzelplan 2	1.000.000	5.160.000	308.000	0
	EUR je Einwohner	11,49	59,31	3,54	0,00
30	Verwaltung kultureller Angelegenheiten	0	0	0	0
32	Museen, Sammlungen, Ausstellungen	0	0	10.000	0
33	Theater, Konzerte, Musikpflege	0	0	700.000	0
34	Heimat- und sonstige Kunstpflege	0	0	0	0
35	Volksbildung	0	0	15.000	0
36	Naturschutz, Denkmalschutz u. -pflege	0	0	0	0
37	Kirchliche Angelegenheiten	0	0	0	0
	Summe Einzelplan 3	0	0	725.000	0
	EUR je Einwohner	0,00	0,00	8,33	0,00
40	Verwaltung der sozialen Angelegenheiten	0	0	0	0
43	Soziale Einrichtungen	0	0	0	0
46	Einrichtungen der Jugendhilfe	210.000	1.088.000	723.850	0
47	Förderung von anderen Trägern der Wohlfahrtspflege	0	0	0	0
	Summe Einzelplan 4	210.000	1.088.000	723.850	0
	EUR je Einwohner	2,41	12,51	8,32	0,00
52	Umweltschutz	0	0	0	0
55	Förderung des Sports	0	0	20.000	0

Gesamtplan 2010

2. Haushaltsquerschnitt - in EUR

A: Einzelpläne 0 - 8

Einwohner: 87.000 Stand 2009

Gld. Nr.	Aufgabenbereich	Objekt- bezogene Einnahmen des Vermögens- haushalts	Bau- maßnahmen	Sonstige Investitions- ausgaben	Verpflich- tungs- ermächti- gungen
		Gruppen 32-36	Gruppen 94-96	Gruppen 92, 93, 98, 991	
01	02	09	10	11	12
56	Eigene Sportstätten	0	918.000	3.100	0
58	Park-und Gartenanlagen	4.000	150.000	0	0
	Summe Einzelplan 5	4.000	1.068.000	23.100	0
	EUR je Einwohner	0,05	12,28	0,27	0,00
60	Bauverwaltung	0	30.000	0	0
61	Städteplanung, Vermessung, Bauordnung	1.502.000	1.252.250	67.000	0
62	Wohnungsbauförderung und Wohnungsfürsorge	0	0	0	0
63	Gemeindestraßen	350.290	975.000	12.500	0
65	Kreisstraßen	0	0	0	0
66	Bundes- und Landesstraßen	0	0	0	0
67	Straßenbeleuchtung - und Reinigung	0	100.000	0	0
68	Parkeinrichtungen	30.000	80.000	0	0
69	Wasserläufe, Wasserbau	53.000	995.000	30.000	0
	Summe Einzelplan 6	1.935.290	3.432.250	109.500	0
	EUR je Einwohner	22,24	39,45	1,26	0,00
70	Abwasserbeseitigung	0	0	0	0
72	Abfallbeseitigung	0	10.000	0	0
73	Märkte	0	0	2.000	0
75	Bestattungswesen	0	0	0	0
76	Sonstige öffentliche Einrichtungen	0	0	0	0
77	Hilfsbetriebe der Verwaltung	0	0	5.000	0

Gesamtplan 2010

2. Haushaltsquerschnitt - in EUR

A: Einzelpläne 0 - 8

Einwohner: 87.000 Stand 2009

Gld. Nr.	Aufgabenbereich	Objekt- bezogene Einnahmen des Vermögens- haushalts	Bau- maßnahmen	Sonstige Investitions- ausgaben	Verpflich- tungs- ermächti- gungen
		Gruppen 32-36	Gruppen 94-96	Gruppen 92, 93, 98, 991	
01	02	09	10	11	12
78	Förderung der Land-und Forstwirtschaft	0	0	0	0
79	Fremdenverkehr, sonstige Förderung von Wirtschaft	0	115.000	0	0
	Summe Einzelplan 7	0	125.000	7.000	0
	EUR je Einwohner	0,00	1,44	0,08	0,00
83	Kombinierte Versorgungs- und Verkehrsunternehmen	0	0	0	0
85	Land- und forstwirtschaftliche Unternehmen	0	20.000	0	0
88	Allgemeines Grundvermögen	3.400.000	0	1.315.000	0
89	Allgemeines Sondervermögen	0	0	0	0
	Summe Einzelplan 8	3.400.000	20.000	1.315.000	0
	EUR je Einwohner	39,08	0,23	15,11	0,00
	Summe Einzelpläne 0-8	6.559.290	11.163.250	5.141.970	0
	EUR je Einwohner	75,39	128,31	59,10	0,00

Gesamtplan 2010 - Sonderhaushalt

2. Haushaltsquerschnitt - in EUR

A: Einzelpläne 0 - 8

Einwohner: 87.000 Stand 2009

Gld. Nr.	Aufgabenbereich	Objekt- bezogene Einnahmen des Vermögens- haushalts	Bau- maßnahmen	Sonstige Investitions- ausgaben	Verpflich- tungs- ermächti- gungen
		Gruppen 32-36	Gruppen 94-96	Gruppen 92, 93, 98, 991	
01	02	09	10	11	12
61	Städteplanung, Vermessung, Bauordnung	3.545.520	3.355.520	190.000	0
	Summe Einzelplan 6	3.545.520	3.355.520	190.000	0
	EUR je Einwohner	40,75	38,57	2,18	0,00
	Summe Einzelpläne 0-8	3.545.520	3.355.520	190.000	0
	EUR je Einwohner	40,75	38,57	2,18	0,00

Gesamtplan 2010

2. Haushaltsquerschnitt - in EUR

B: Einzelplan 9

Einwohner: 87.000 Stand 2009

Gld. Nr.	Aufgabenbereich	Steuern und allgemeine Zuweisungen	Sonstige Finanz- einnahmen	Sonstige Finanz- ausgaben	Überschuß
		Gruppen 00-09	Gruppen 20-28	Gruppen 47, 679, 685-689, 80	(Sp. 3+4 ./ 5)
01	02	03	04	05	06
90	Steuern, allg. Zuweisungen und allg. Umlagen Steuern; allgemeine Zuweisungen	112.417.610	0	58.497.040	53.920.570
91	Sonstige allg. Finanzwirtschaft Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	0	15.938.340	1.152.480	14.785.860
	Summe Einzelplan 9	112.417.610	15.938.340	59.649.520	68.706.430
	EUR je Einwohner	1.292,16	183,20	685,63	789,73

Gesamtplan 2010

2. Haushaltsquerschnitt - in EUR

B: Einzelplan 9

Einwohner: 87.000 Stand 2009

Gld. Nr.	Aufgabenbereich	Sonstige Einnahmen des Vermögens- haushalts	Sonstige Ausgaben des Vermögens- haushalts
		Gruppen 30, 31, 36, 37	Gruppen 90, 91, 933, 97, 99
01	02	07	08
90	Steuern, allg. Zuweisungen und allg. Umlagen Steuern; allgemeine Zuweisungen	0	0
91	Sonstige allg. Finanzwirtschaft Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	15.991.780	6.356.850
	Summe Einzelplan 9	15.991.780	6.356.850
	EUR je Einwohner	183,81	73,07

Gesamtplan

3. Gruppierungsübersicht

Gesamtplan 2010

3. Gruppierungsübersicht

Einwohner: 87.000 Stand 2009

Grup- pierungs- nummer	Bezeichnung	Ansatz 2010 EUR	EUR / Einw. 2010	%	Ansatz 2009 EUR	Ergebnis der Jahresrechnung 2008 EUR
1	2	3	4	5	6	7
0	Steuern, allgemeine Zuweisungen					
00	Realsteuern					
000	Grundsteuer A	70.000	0,80	0,04	70.000	70.067
001	Grundsteuer B	14.855.000	170,75	8,54	12.500.000	12.245.657
003	Gewerbsteuer	22.000.000	252,87	12,65	28.000.000	32.203.662
00	Summe der Realsteuern	36.925.000	424,43	21,24	40.570.000	44.519.387
01	Gemeindeanteil an Gemeinschaftssteuern					
010	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	28.167.240	323,76	16,20	34.427.360	34.564.572
012	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	2.928.530	33,66	1,68	2.928.530	2.610.389
01	Summe des Gemeindeanteils an den Gemeinschaftssteuern	31.095.770	357,42	17,88	37.355.890	37.174.961
02-03	Andere Steuern und steuerähnliche Einnahmen	652.080	7,50	0,38	588.080	491.506
00-03	Steuereinnahmen	68.672.850	789,34	39,49	78.513.970	82.185.854
04	Schlüsselzuweisungen					
041	vom Land	40.360.600	463,91	23,21	37.826.170	37.028.570
05 - 06	Sonstige Allgemeine Zuweisungen vom Land	747.360	8,59	0,43	719.950	719.275
09	Ausgleichsleistungen					
091	nach dem Familienleistungsausgleich	2.636.800	30,31	1,52	2.652.470	2.516.681
0	Summe der Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb	112.417.610	1.292,16	64,65	119.712.560	122.450.380
1	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb					
10 - 12	Gebühren und ähnliche Entgelte, zweckgebundene Abgaben	10.287.880	118,25	5,92	8.091.950	8.120.942
13 - 15	Einnahmen aus Verkauf, Mieten und Pachten sonst. Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	3.171.560	36,45	1,82	3.146.750	3.379.620
16	Erstattungen für Ausgaben des Verwaltungs					
160	Erstattungen für Ausgaben des Verwaltungshaushalts vom Bund	122.000	1,40	0,07	122.000	112.591
161	vom Land	24.100	0,28	0,01	165.000	52.613
162	von Gemeinden	1.599.170	18,38	0,92	1.024.960	952.405
164	von sonstigen öffentlichen Bereichen	594.000	6,83	0,34	489.000	619.694
165	von kommunalen Sonderrechnungen	1.150.360	13,22	0,66	1.112.600	2.011.647
166	von sonstigen öffentlichen Sonderrechnung	94.220	1,08	0,05	121.220	123.709
167	von privaten Unternehmen	352.070	4,05	0,20	301.890	368.037
168	von übrigen Bereichen	341.440	3,92	0,20	313.940	393.766
169	Innere Verrechnungen	6.715.000	77,18	3,86	7.782.670	7.508.309
16	Summe der Erstattungen für Ausgaben des Verwaltungshaushaltes	10.992.360	126,35	6,32	11.433.280	12.142.771
17	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zw					
170	von Bund	131.500	1,51	0,08	20.000	8.684
171	vom Land	10.765.940	123,75	6,19	9.782.950	8.847.832
172	von Gemeinden	81.000	0,93	0,05	50.000	56.694
174	von sonstigen öffentlichen Bereichen	40.000	0,46	0,02	35.000	142.604
177	von privaten Unternehmen	103.350	1,19	0,06	100.350	146.637

Gesamtplan 2010

3. Gruppierungsübersicht

Einwohner: 87.000 Stand 2009

Grup- pierungs- nummer	Bezeichnung	Ansatz 2010 EUR	EUR / Einw. 2010	%	Ansatz 2009 EUR	Ergebnis der Jahresrechnung 2008 EUR
1	2	3	4	5	6	7
17	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	11.121.790	127,84	6,40	9.988.300	9.202.451
1	Summe der Steuern und der allgemeinen Zuweisungen	35.573.590	408,89	20,46	32.660.280	32.845.784
2 20 205-208	Sonstige Finanzeinnahmen Zinseinnahmen von kommunalen und sonstigen Sonderrechnungen und von übrigen Bereichen	755.460	8,68	0,43	1.572.300	1.108.797
20	Summe der Zinseinnahmen	755.460	8,68	0,43	1.572.300	1.108.797
21-22 26 27 28 280	Gewinnanteile von wirtschaftlichen Unternehmen und aus Beteiligungen Weitere Finanzeinnahmen Kalkulatorische Einnahmen Zuführungen vom Vermögenshaushalt allgemeine Zuführungen	6.487.000 3.030.000 10.707.190 4.912.850	74,56 34,83 123,07 56,47	3,73 1,74 6,16 2,83	5.931.730 3.215.000 8.585.250 944.500	4.913.040 2.433.451 8.086.750 1.570.650
28	Summe der Zuführungen vom Vermögenshaushalt	4.912.850	56,47	2,83	944.500	1.570.650
2	Summe der sonstigen Finanzeinnahmen	25.892.500	297,61	14,89	20.248.780	18.112.687
0-2	Summe der Einnahmen des Verwaltungshaushalts	173.883.700	1.998,66	100,00	172.621.620	173.408.852
3 30	Einnahmen des Vermögenshaushalts Zuführung vom Verwaltungshaushalt	175.000	2,01	0,77	3.986.310	13.531.049
30	Summe der Zuführungen vom Verwaltungshaushalt	175.000	2,01	0,77	3.986.310	13.531.049
31 310	Entnahmen aus Rücklagen aus allgemeinen Rücklagen	7.861.700	90,36	34,69	4.776.540	1.740.437
31	Summe der Entnahmen aus Rücklagen	7.861.700	90,36	34,69	4.776.540	1.740.437
32 325-328	Rückflüsse von Darlehen von kommunalen und sonstigen Sonderrechnungen und von übrigen Bereichen	111.000	1,28	0,49	157.280	267.593
32	Summe der Rückflüsse von Darlehen	111.000	1,28	0,49	157.280	267.593
33 34 35 36 360 361	Einnahmen aus der Veräußerung von Beteiligungen, Rückflüsse von Kapitaleinlagen Einnahmen aus der Veräußerung von Sachen des Anlagevermögens Beiträge und ähnliche Entgelte Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen vom Bund vom Land	1.500.000 3.400.000 151.290 210.000 1.053.000	17,24 39,08 1,74 2,41 12,10	6,62 15,00 0,67 0,93 4,65	0 8.894.200 549.000 774.560 583.000	11.735 1.961.546 1.128.090 31.000- 6.953

Gesamtplan 2010

3. Gruppierungsübersicht

Einwohner: 87.000 Stand 2009

Grup- pierungs- nummer	Bezeichnung	Ansatz 2010 EUR	EUR / Einw. 2010	%	Ansatz 2009 EUR	Ergebnis der Jahresrechnung 2008 EUR
1	2	3	4	5	6	7
365-368	von kommunalen und sonstigen Sonderrechnu von übrigen Bereichen	145.000	1,67	0,64	744.000	1.172.597
36*1	Rückzahlungen Dritter aus geleisteten Zuweisungen und Zuschüssen	10.000	0,11	0,04	240.000	44.850
36	Summe der Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	1.418.000	16,30	6,26	2.341.560	1.193.400
37	Einnahmen aus Krediten und inneren Dar- lehen einschließlich Umschuldungen					
370	von Bund	300.000	3,45	1,32	164.000	1.920.000
377	von privaten Unternehmen	7.745.080	89,02	34,18	6.700.000	0
37	Summe der Einnahmen aus Krediten und inneren Darlehen	8.045.080	92,47	35,50	6.864.000	1.920.000
3	Summe der Einnahmen des Vermögenshaushalt	22.662.070	260,48	100,00	27.568.890	21.753.850
0-3	Gesamteinnahmen	196.545.770	2.259,15	0,00	200.190.510	195.162.702
4	Personalausgaben					
40	Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit	317.000	3,64	0,18	380.490	330.612
41	Besoldung, Vergütung, Löhne	35.747.510	410,89	20,56	33.664.770	31.809.632
42-43	Versorgung	5.944.940	68,33	3,42	5.848.260	5.386.743
44	Beiträge zur gesetzl. Sozialversicherung	5.913.480	67,97	3,40	5.663.600	5.403.553
45	Beihilfen und Unterstützungen	1.067.600	12,27	0,61	1.073.440	1.041.646
46	Personalnebenausgaben	83.270	0,96	0,05	82.190	88.792
47	Deckungsreserve für Personalausgaben	343.780	3,95	0,20	324.360	0
4	Summe der Personalausgaben	49.417.580	568,02	28,42	47.037.110	44.060.979
5 / 6	Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwa					
50 - 51	Unterhaltung der Grundstücke und bauliche und des sonst. unbew. Vermögens	4.922.760	56,58	2,83	6.656.250	6.277.440
52	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungs- gegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	828.300	9,52	0,48	849.610	677.444
53	Mieten und Pachten	1.203.530	13,83	0,69	1.165.310	1.001.346
54	Bewirtschaftung der Grundstücke, bauliche Anlagen usw.	6.536.700	75,13	3,76	6.585.500	6.184.726
55	Haltung von Fahrzeugen	63.600	0,73	0,04	119.900	63.749
56	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	669.300	7,69	0,38	716.130	669.987
57 - 63	Weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben	4.946.030	56,85	2,84	4.787.090	4.727.976
64 - 66	Steuern, Geschäftsausgaben u.a.	2.872.310	33,02	1,65	2.891.840	2.563.288
67	Erstattungen von Verwaltungs- und Betrieb					
671	an Land	40.800	0,47	0,02	45.750	40.485
672	an Gemeinden	115.200	1,32	0,07	65.000	32.772
674	an sonstigen öffentlichen Bereichen	15.000	0,17	0,01	15.000	12.885
675-678	an kommunale und sonstige Sonder- rechnungen und an übrige Bereiche	9.683.290	111,30	5,57	9.691.500	9.134.354
679	Innere Verrechnung	6.715.000	77,18	3,86	7.782.670	7.508.309
68	Kalkulatorische Kosten	10.707.190	123,07	6,16	8.585.250	8.086.750
5-6	Summe des sächlichen Verwaltungs- und Betriebsaufwands	49.319.010	566,89	28,36	49.956.800	46.981.510

Gesamtplan 2010

3. Gruppierungsübersicht

Einwohner: 87.000 Stand 2009

Grup- pierungs- nummer	Bezeichnung	Ansatz 2010 EUR	EUR / Einw. 2010	%	Ansatz 2009 EUR	Ergebnis der Jahresrechnung 2008 EUR
1	2	3	4	5	6	7
7	Zuweisungen und Zuschüsse					
70	Zuschüsse für lfd.Zwecke an gemeinnützige mildtätige, kirchliche oder ähnliche Einrichtungen	14.862.360	170,83	8,55	12.173.340	10.971.557
71	Zuweisungen und sonst. Zuschüsse für lfd.					
711	an Land	3.500	0,04	0,00	3.500	3.696
712	an Gemeinden	140	0,00	0,00	140	135
715-717	an kommunale und sonst. Sonderrechnungen und an private Unternehmen	850.370	9,77	0,49	984.070	906.199
718	an übrige Bereiche	74.400	0,86	0,04	70.100	78.846
719	an übrige Bereiche	20.000	0,23	0,01	23.500	25.363
7	Summe der Zuweisungen und Zuschüsse	15.810.770	181,73	9,09	13.254.650	11.985.796
8	Sonstige Finanzausgaben					
80	Zinsausgaben					
800	an Bund	238.000	2,74	0,14	182.500	175.704
801	an Land	6.000	0,07	0,00	6.300	6.602
802	an Gemeinden	2.500	0,03	0,00	3.000	2.461
805	an kommunale Sonderrechnungen	150.000	1,72	0,09	100.000	71.104
808	an übrige Bereiche	937.200	10,77	0,54	731.000	665.564
80	Summe der Zinsausgaben	1.333.700	15,33	0,77	1.022.800	921.436
81	Steuerbeteiligungen					
810	Gewerbesteuerumlage, sonstige Steuerbeteiligungen	4.338.900	49,87	2,50	5.211.110	5.917.733
83	Allgemeine Umlagen					
831	Allgemeine Umlagen	21.844.850	251,09	12,56	20.435.720	19.059.632
832	an Gemeinden und Gemeindeverbände	32.312.590	371,41	18,58	31.060.520	30.730.597
835	an Gemeinden und Gemeindeverbände	700	0,01	0,00	1.000	680
83	Summe der allgemeinen Umlagen	54.158.140	622,51	31,15	51.497.240	49.790.909
84	Weitere Finanzausgaben	80.600	0,93	0,05	80.600	219.440
85	Deckungsreserve	50.000	0,57	0,03	575.000	0
86	Zuführung					
860	Zuführung zum Vermögenshaushalt	175.000	2,01	0,10	3.986.310	13.531.049
86	Summe der Zuführungen	175.000	2,01	0,10	3.986.310	13.531.049
88	Globale Minderausgabe	800.000-	9,20-	0,46-	0	0
8	Summe der sonstigen Finanzausgaben	59.336.340	682,03	34,12	62.373.060	70.380.566
4-8	Ausgaben des Verwaltungshaushalts	173.883.700	1.998,66	100,00	172.621.620	173.408.852
9	Ausgaben des Vermögenshaushalts					
90	Zuführungen zum Verwaltungshaushalt	4.912.850	56,47	21,68	944.500	1.570.650
90	Summe der Zuführungen zum Verwaltungshaushalt	4.912.850	56,47	21,68	944.500	1.570.650
91	Zuführung an Rücklagen	299.000	3,44	1,32	180.000	422.149
91	Summe der Zuführungen an Rücklagen	299.000	3,44	1,32	180.000	422.149

Gesamtplan 2010

3. Gruppierungsübersicht

Einwohner: 87.000 Stand 2009

Grup- pierungs- nummer	Bezeichnung	Ansatz 2010 EUR	EUR / Einw. 2010	%	Ansatz 2009 EUR	Ergebnis der Jahresrechnung 2008 EUR
1	2	3	4	5	6	7
92	Gewährung von Darlehen					
928	an übrige Bereiche	0	0,00	0,00	100.000	0
93	Vermögenserwerb					
930	Erwerb von Beteiligungen, Kapitaleinlagen	0	0,00	0,00	0	3.500
932-933	Erwerb und Leasing von Grundstücken	1.327.000	15,25	5,86	2.137.000	3.491.185
935-936	Erwerb und Leasing von beweglichen Sachen Anlagevermögens	2.685.120	30,86	11,85	1.868.170	1.898.032
94 - 96	Baumaßnahmen	11.163.250	128,31	49,26	14.922.000	12.689.927
93-96	Summe des Vermögenserwerbs	15.175.370	174,43	66,96	18.927.170	18.082.644
97	Tilgung von Krediten, Rückz. v. Inneren D					
970	vom Bund	490.000	5,63	2,16	390.000	522.530
971	vom Land	21.000	0,24	0,09	20.700	20.311
972	von Gemeinden	0	0,00	0,00	0	51.129
977	von privaten Unternehmen	634.000	7,29	2,80	527.000	537.572
97	Summe der Tilgungen von Krediten, Rückzahlungen von Inneren Darlehen	1.145.000	13,16	5,05	937.700	1.131.542
98	Zuweisungen und Zuschüsse für Investition					
980	an Bund	0	0,00	0,00	0	30.400
985	an kommunalen Sonderrechnungen	0	0,00	0,00	4.894.000	0
987	an private Unternehmen	1.052.750	12,10	4,65	1.585.520	495.465
988	an übrige Bereiche	0	0,00	0,00	0	21.000
98*1	Rückzahlung zuviel erhaltener Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	77.100	0,89	0,34	0	0
98	Summe der Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	1.129.850	12,99	4,99	6.479.520	546.865
9	Summe der Ausgaben des Vermögenshaushalt	22.662.070	260,48	100,00	27.568.890	21.753.850
4-9	Gesamtausgaben	196.545.770	2.259,15	0,00	200.190.510	195.162.702

Gesamtplan

4. Finanzierungsübersicht

Gesamtplan 2010

4. Finanzierungsübersicht

Bezeichnung 1	EUR 2
A. Finanzierungssaldo	
1. Gesamteinnahmen	196.545.770
2. Einnahmen aus besonderen Finanzierungsvorgängen (Nrn. 9.1, 10.1, 11.1)	15.906.780
3. Differenz (Nrn. 1 ./ 2)	180.638.990
4. Gesamtausgaben	196.545.770
5. Ausgaben aus besonderen Finanzierungsvorgängen (Nrn. 8, 9.2, 10.2, 11.2)	1.444.000
6. Differenz (Nrn. 4 ./ 5)	195.101.770
7. Saldo (Nrn. 3 ./ 6)	14.462.780-
B. Besondere Finanzierungsvorgänge	
8. Ausgaben zur Deckung von Fehlbeträgen	0
9.1 Entnahmen aus Rücklagen	7.861.700
9.2 Zuführungen zu Rücklagen	299.000
9.3 Differenz (Nrn. 9.1 ./ 9.2)	7.562.700
10.1 Einnahmen aus Krediten	8.045.080
10.2 Tilgung von Krediten	1.145.000
10.3 Differenz (Nrn. 10.1 ./ 10.2)	6.900.080
11.1 Einnahmen aus inneren Darlehen	0
11.2 Rückzahlung von inneren Darlehen	0
11.3 Differenz (Nrn. 11.1 ./ 11.2)	0
12 Saldo (Nrn. 8, 9.3, 10.3, 11.3)	14.462.780
C. Nachrichtlich: Kredite vom Kreditmarkt (ohne Umschuldungen)	
13.1 Einnahmen	8.045.080
13.2 Tilgung	1.145.000
13.3 Saldo	6.900.080

Verwaltungshaushalt

Übersicht über die Unterabschnitte im Einzelplan 0 - Allgemeine Verwaltung -

Unterabschnitt	Bezeichnung
0000	Gemeindeorgane
0015	Bürgersch. Engagement, Familie und Senioren und Menschen mit Behinderungen
0040	Bürgerschaftliches Engagement (alt)
0080	Führungsunterstützung (alt)
0100	Rechnungsprüfungsamt
0200	Fachabteilung Kommunales
0201	Geschäftsstelle Lustnau
0202	Geschäftsstelle Derendingen
0203	Verwaltungsstelle Bühl
0204	Verwaltungsstelle Hagelloch
0205	Verwaltungsstelle Hirschau
0206	Verwaltungsstelle Kilchberg
0207	Verwaltungsstelle Pfrondorf
0208	Verwaltungsstelle Unterjesingen
0209	Verwaltungsstelle Weilheim
0210	Verwaltungsstelle Bebenhausen
0220	Fachabteilung Personal und Organisation
0221	Lohn und Gehalt
0230	Rechtsabteilung
0240	Öffentlichkeitsarbeit
0310	Fachabteilung Haushalt und Beteiligungen
0320	Fachabteilung Stadtkasse
0340	Fachabteilung Steuern
0350	Fachabteilung Liegenschaften
0355	Fachabteilung Gebäudewirtschaft
0510	Standesamt
0520	Statistik, Wahlen
0550	Gleichstellung
0551	Integration
0610	Fachabteilung Informationstechnik
0620	Kopiercenter
0800	Personalrat
0810	Einrichtungen für Verwaltungsangehörige

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung

Unterabschnitt 0000 Gemeindeorgane

0000

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.0000	Einnahmen					
1500.000	Rückführung der Geschäftsausgaben der Fraktionen	EIN	1.000	1.000	802	10
1560.000	Vermischte Einnahmen	EIN	1.000	0	0	10
1561.000	Vermischte Einnahmen des Jugendgemeinderates	EIN	0	0	2.050	52
	Einnahmen Unterabschnitt 0000		2.000	1.000	2.852	
1.0000	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	972.580	969.590	941.144	
5220.000	Anschaffung/Unterhaltung der Geräte	SA	100	100	0	10
5430.000	Sachversicherungen	SA	120	120	158	10
5620.000	Fortbildung, Reisekosten, Fachliteratur	SA	20.000	14.150	6.858	10
5700.000	Kopierkosten	SA	500	500	473	10
5830.000	Ehrungen, Empfänge, Tagungsgetränke	SA	22.000	23.000	25.909	10
6302.000	Bürgerversammlungen	SA	400	400	318	10
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	1.300	700	565	10
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	21.600	19.200	18.879	102
6581.000	Geschäfts-/Projektausg. Jugendgemeinderat	SA	8.000	8.000	5.999	52
6600.000	Verfüngsmittel Oberbürgermeister		9.050	9.050	8.937	10
6610.000	Mitgliedsbeiträge an Verbände und Vereine	SA	40	40	40	10
6620.000	Geschäftsausgaben der Fraktionen	SA	12.450	15.550	15.837	10
6753.000	Ersätze an den Eigenbetrieb SBT	LSBT	6.500	12.100	10.712	10
6792.000	Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg.		104.500	104.500	101.205	82
6793.000	Innere Verrechnung, Vermessung		2.000	2.000	169	68
6795.000	Innere Verrechnung, Leistung.Kopiercenter	LKC	36.820	23.210	54.833	10
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		3.440	4.030	2.951	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		44.140	45.500	25.966	12
6800.000	Abschreibungen		4.450	2.330	0	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		1.220	500	0	20
8490.000	Budgetübertrag		0	0	7.000	10
	Ausgaben Unterabschnitt 0000		1.271.210	1.254.570	1.227.953	
	Einnahmen Unterabschnitt 0000		2.000	1.000	2.852	
	Zuschussbedarf 0000		1.269.210	1.253.570	1.225.102	
Erläuterungen:						
1560.000	Anteilige Erstattung von Reisekosten					
4000.000	Im Planansatz sind 190.000 EUR für die Entschädigung ehrenamtlicher Tätigkeit enthalten.					
5620.000	Erhöhung durch verstärkte Nutzung der Bahn, dadurch Einsparung bei 1.0000.6753.000					
6753.000	Leasingende Smart-Dienstwagen OBM					
6795.000	Mehraufwand durch gestiegene Anzahl an Farbkopien					
8490.000	Budgetübertrag 2008 nach 2009: 7.000 EUR					

Erläuterungen zu UA 0000

Gr. 6620 - Geschäftsausgaben der Fraktionen

Fraktion/Mitgliederzahl*	AL /GRÜNE 14	CDU 8	SPD 7	UFW 3	FDP 3	Linke 3	WUT 2		Summe
Geschäftsführung*	3.840 €	2.328 €	2.076 €	1.068 €	1.068 €	1.068 €	816 €		12.264 €
Tageszeitung (RT-GEA)	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €		0 €
kalkulatorische Kopier-, und Papierkosten der Fraktionen								186 €	186 €
Summe	3.840 €	2.328 €	2.076 €	1.068 €	1.068 €	1.068 €	816 €		12.450 €

*je Fraktion, Aufwandsentschädigung 26 € x 12 Monate = 312 €; + je Fraktionsmitglied 21 € x Fraktionsmitglieder x 12 Monate

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung

Unterabschnitt 0015 Bürgerschaftliches Engagement, Familien, Senioren und Menschen mit Behinderung

0015

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.0015	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	165.220	122.290	0	
5220.000	Anschaffung/Unterhaltung der Geräte	SA	1.000	0	0	015
5620.000	Fortbildung, Reisekosten, Fachliteratur	SA	5.000	5.000	0	015
5700.000	Kopierkosten	SA	100	100	0	015
5760.000	Bürgerschaftliches Engagement - Sachmittel	SA	10.000	0	0	015
5761.000	Zentrale Anlauf- und Servicestelle für Familien - Sachmittel	SA	8.000	8.000	0	015
5820.000	Anerkennungsaufwand Ehrenamtliche	SA	4.000	5.000	0	015
6010.000	Mittel für Stadtseniorenplanung	SA	0	10.000	0	015
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	280	160	0	015
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	4.000	4.200	0	102
6630.000	Koordinierungsstelle für Menschen mit Behinderungen; Projektmittel	SA	10.000	10.000	0	015
6631.000	Seniorenarbeit; Projektmittel	SA	11.600	0	0	015
6632.000	Zentrale Anlauf- und Servicestelle für Familien; Projektmittel	SA	10.000	0	0	015
6792.000	Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg.		6.900	6.900	0	82
6795.000	Innere Verrechnung, Leistung.Kopiercenter	LKC	310	340	0	015
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		620	1.010	0	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		2.060	2.130	0	12
7170.000	Zuschuss an BüroAktiv	ZU	8.000	8.000	0	015
7181.000	Zuschüsse für bürgersch. Engagement	ZU	4.000	8.000	0	015
7182.000	Zuschüsse an Stadtteiltreffs	ZU	8.100	0	0	015
	Ausgaben Unterabschnitt 0015		259.190	191.130	0	
	Zuschussbedarf 0015		259.190	191.130	0	
Erläuterungen:						
5760.000	Aufbau Freiwilligenbörse, Ehrenamtsakademie, Veranstaltungen, Öffentlichkeitsarbeit, Honorare					
5761.000	Bündnis für Familien, Veranstaltungen, Öffentlichkeitsarbeit, Honorare					
6010.000	Planung abgeschlossen, Mittel auf HHSt.					
6630.000	1.0015.6631.000 umgeschichtet					
6630.000	Aktualisierung Stadtführer, Öffentlichkeitsarbeit					
6631.000	Übersetzungen in Leichte Sprache					
6631.000	Veranstaltungen, Öffentlichkeitsarbeit, Anschubfinanzierung für neue Projekte (z.B. Krisentelefon, Wegweiser-Online-Projekt), Honorare					
6632.000	Anschubfinanzierung und Honorare für neue Projekte des Bündnisses für Familie					
7181.000	Stadtteilforen, Stadtteilprojekte					
7182.000	Mietzuschuss für Stadtteiltreff WHO, Sachmittelzuschüsse für 3 Stadtteiltreffs (WHO, Derendingen, Lustnau), Umschichtung von 2.000 EUR von HHSt. 1.4700.7000.000					
8490.000	Budgetübertrag 2008 nach 2009: 19.512 EUR von UA 0040					

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung

Unterabschnitt 0040 Bürgerschaftliches Engagement

0040

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.0040	Einnahmen					
1680.000	Kostenerstattung Paritätisches Bildungswerk		0	0	7.051	004
1710.000	Landeszuweisung zur Förderung bürgerschaftlichen Engagements		0	0	16.500	004
	Einnahmen Unterabschnitt 0040		0	0	23.551	
1.0040	Ausgaben					
4000	Personalausgaben		0	0	16.800	
5430.000	Sachversicherungen		0	0	3	004
5700.000	Kopierkosten		0	0	64	004
5820.000	Anerkennungsaufwand Ehrenamtliche		0	0	266	004
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen		0	0	44	004
6500.000	Geschäftsausgaben		0	0	13.564	102
6792.000	Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg.		0	0	6.557	82
6795.000	Innere Verrechnung, Leistung.Kopiercenter		0	0	264	004
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		0	0	148	111
7170.000	Zuschuss an BüroAktiv		0	0	24.500	004
7181.000	Zuschüsse für bürgersch. Engagement		0	0	18.176	004
8490.000	Budgetübertrag		0	0	9.512	004
	Ausgaben Unterabschnitt 0040		0	0	89.898	
	Einnahmen Unterabschnitt 0040		0	0	23.551	
	Zuschussbedarf 0040		0	0	66.347	
Erläuterungen:						
	Die Mittel für bürgerschaftliches Engagement werden seit 2009 im UA 0015 veranschlagt					

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung

Unterabschnitt 0080 Führungsunterstützung

0080

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.0080	Ausgaben					
4000	Personalausgaben		0	0	63.319	
5220.000	Anschaffung/Unterhaltung der Geräte		0	0	413	008
5430.000	Sachversicherungen		0	0	13	008
5620.000	Fortbildung, Reisekosten, Fachliteratur		0	0	1.768	008
5700.000	Kopierkosten		0	0	128	008
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen		0	0	197	008
6500.000	Geschäftsausgaben		0	0	558	102
6650.000	Verwaltungsreform/Haushaltskonsolidierung		0	0	49.769	008
6792.000	Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg.		0	0	17.099	82
6795.000	Innere Verrechnung, Leistung.Kopiercenter		0	0	6.531	008
8490.000	Budgetübertrag		0	0	68.215-	008
	Ausgaben Unterabschnitt 0080		0	0	71.581	
	Zuschussbedarf 0080		0	0	71.581	
	Erläuterungen:					
	Der Unterabschnitt 0080 wurde 2008 aufgelöst bzw. organisatorisch verändert.					
	Ausgaben Abschnitt 00		1.530.400	1.445.700	1.389.432	
	Einnahmen Abschnitt 00		2.000	1.000	26.403	
	Zuschussbedarf 00		1.528.400	1.444.700	1.363.029	

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung

Unterabschnitt 0100 Rechnungsprüfungsamt

0100

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.0100	Einnahmen					
1653.000	Ersätze vom Eigenbetrieb SBT	EIN	16.190	16.190	16.190	14
1655.000	Ersätze vom Eigenbetrieb EBT	EIN	25.390	23.390	25.390	14
1660.000	Prüfungshonorare	EIN	24.220	24.220	22.515	14
1690.000	Innere Verrechnungen, Allgemeine		1.650	1.650	1.342	20
	Einnahmen Unterabschnitt 0100		67.450	65.450	65.437	
1.0100	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	445.180	435.830	428.499	
5220.000	Anschaffung/Unterhaltung der Geräte	SA	760	760	0	14
5430.000	Sachversicherungen	SA	0	0	22	14
5620.000	Fortbildung, Reisekosten, Fachliteratur	SA	7.500	8.000	6.596	14
5700.000	Kopierkosten	SA	300	300	252	14
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	790	390	320	14
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	1.700	1.600	1.126	102
6550.000	Prüfungsaufträge an Dritte Zusammenarbeit TÜ/RT	SA	1.000	1.000	0	14
6792.000	Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg.		50.000	73.300	46.247	82
6795.000	Innere Verrechnung, Leistung.Kopiercenter	LKC	1.180	1.240	1.496	14
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		2.820	2.690	2.361	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		25.220	26.000	16.648	12
6800.000	Abschreibungen		300	290	0	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		50	30	0	20
	Ausgaben Unterabschnitt 0100		536.800	551.430	503.567	
	Einnahmen Unterabschnitt 0100		67.450	65.450	65.437	
	Zuschussbedarf 0100		469.350	485.980	438.130	
Erläuterungen:						
6550.000	Gutachterliche Stellungnahmen von Dritten im Bedarfsfall					
6792.000	Anpassung an Rechnungsergebnis 2008					
	Ausgaben Abschnitt 01		536.800	551.430	503.567	
	Einnahmen Abschnitt 01		67.450	65.450	65.437	
	Zuschussbedarf 01		469.350	485.980	438.130	

Erläuterungen zu Unterabschnitt 0100 - Rechnungsprüfungsamt

1660.000 Prüfungshonorare:

Bezeichnung	Prüf.Dauer In Tagen	Gebühr	Haushaltsstelle
Zimmertheater	3,0	1.710 €	1.3310.7020.000
Musikschule	7,0	3.990 €	1.3330.7070.000
Hölderlingesellschaft	2,0	1.140 €	1.3400.7010.000
Volkshochschule	6,0	3.420 €	1.3500.7010.000
Dtsch.-Amerik.Gesellschaft	5,0	2.850 €	1.3400.7000.000
Dtsch.-Franz.Kulturinstitut	3,0	1.710 €	1.3400.7000.000
Hirsch Begegnungsstätte	1,0	570 €	1.4312.7000.000
Bürger- und Verkehrsverein	6,0	3.420 €	1.7900.6780.000
Stiftung Kunsthalle Tübingen	5,0	2.850 €	
LTT	4,5	2.560 €	
Plan 2010		24.220 €	

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung
Unterabschnitt 0200 Fachabteilung Kommunales

0200

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.0200	Einnahmen					
1300.000	Verkaufserlöse	EIN	400	400	365	10
1420.000	Stellplatzmieten	EIN	15.350	15.000	15.839	10
1560.000	Vermischte Einnahmen	EIN	5.000	5.000	7.135	10
1650.000	Verwaltungskostenbeitrag von den swt	EIN	9.100	9.000	8.771	10
1653.000	Ersätze vom Eigenbetrieb SBT	EIN	46.900	46.900	46.900	10
1654.000	Ersätze von der AHT gGmbH	EIN	5.000	5.000	4.892	10
1655.000	Ersätze vom Eigenbetrieb EBT	EIN	22.470	22.470	22.470	10
1680.000	Erstattung von Zahlungen aus SN-Mitteln	EIN	10.000	10.000	8.925	10
1690.000	Innere Verrechnungen, Allgemeine		620	620	570	20
1691.000	Ersätze von der Gebäudewirtschaft		145.600	144.050	120.583	10
1695.000	Ersätze Kopiercenter (UA 0620)		8.000	8.000	8.000	10
1697.000	Ersätze von der Fachabteilung Informationstechnik		8.000	8.000	8.000	12
1712.000	Erstattung Miete für Grundbuchämter	EIN	49.300	49.150	49.145	10
	Einnahmen Unterabschnitt 0200		325.740	323.590	301.595	
1.0200	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	964.670	990.100	973.413	
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	0	20.000	0	81
5210.000	Anschaff./Unterhalt. der Bürogegenstände	SA	15.000	25.000	16.367	81
5220.000	Anschaffung/Unterhaltung der Geräte	SA	15.000	15.450	7.328	10
5224.000	Anschaffung/Unterhaltung der Fahnen	SA	100	400	90	10
5225.000	Wartung der Kuvertieranlage	SA	0	3.100	3.835	10
5227.000	Anschaffung und Wartung der Dienstfahräder	SA	3.100	0	1.745	10
5310.000	Mieten für Telefonnetz	SA	26.450	26.450	26.443	10
5430.000	Sachversicherungen	SA	590	730	849	10
5450.000	Reinigung von Wäsche und Handtüchern	SA	250	500	184	10
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	0	200	6.038	82
5500.000	Teilauto	SA	3.500	2.300	2.431	10
5600.000	Dienst- und Schutzkleidung	SA	1.000	750	1.297	10
5620.000	Fortbildung, Reisekosten, Fachliteratur	SA	13.400	15.400	18.092	10
5700.000	Kopierkosten	SA	3.600	4.000	3.429	10
5770.000	Vorschlagswesen	SA	100	400	0	10
5830.000	Ehrengaben an Jubilare usw.	SA	6.000	7.000	8.384	10
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	2.820	2.760	3.053	10
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	68.700	60.200	58.112	102
6610.000	Mitgliedsbeiträge an Verbände und Vereine	SA	83.450	87.350	81.410	10
6680.000	Vermischte Ausgaben	SA	250	500	249	10
6753.000	Ersätze an den Eigenbetrieb SBT	LSBT	40.000	43.300	34.333	10
6792.000	Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg.		223.000	223.000	219.041	82
6795.000	Innere Verrechnung, Leistung.Kopiercenter	LKC	22.370	24.300	15.836	10
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		8.140	8.980	7.701	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		61.390	65.000	44.762	12
6800.000	Abschreibungen		43.520	44.600	0	20

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung
Unterabschnitt 0200 Fachabteilung Kommunales

0200

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		9.450	10.480	0	20
8490.000	Budgetübertrag		0	0	31.721-	10
	Ausgaben Unterabschnitt 0200		1.615.850	1.682.250	1.502.701	
	Einnahmen Unterabschnitt 0200		325.740	323.590	301.595	
	Zuschussbedarf 0200		1.290.110	1.358.660	1.201.106	
	Erläuterungen:					
1654.000	Kostenerstattung für die Tätigkeit der Fachkraft für Arbeitssicherheit					
1691.000	Inanspruchnahme der Hausmeister durch die FAB Gebäudewirtschaft					
1712.000	Erstattungsbetrag für Notariatsbezirk Tübingen, Dettenhausen, Dußlingen z.Zt. pro Einwohner 0,52 EUR (HH-Strukturgesetz)					
5225.000	Wartungsvertrag Kuvertieranlage wurde gekündigt					
5310.000	Vertrag mit der TüNet GmbH					
5500.000	Inklusive Teilauto-Nutzer-Versicherung					
6610.000	29.500 EUR Städtetag BW, 25.700 EUR Deutscher Städtetag, 18.600 EUR Nachbarschaftsverband RT-TÜ 5.800 EUR Deutsches Institut für Urbanistik(DifU) 3.850 EUR Kommunale Gemeinschaftsstelle für Verwaltungsmanagement (KGST) Beiträge sind von Einwohnerzahlen und Aus-/ Umlagen abhängig.					
8490.000	Budgetübertrag 2008 nach 2009: 15.450 EUR					

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung

Unterabschnitt 0201 Geschäftsstelle Lustnau

0201

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.0201	Einnahmen					
1000.000	Verwaltungsgebühren		30.000	23.000	26.195	107
1560.000	Vermischte Einnahmen	EIN	2.500	2.000	2.558	107
	Einnahmen Unterabschnitt 0201		32.500	25.000	28.753	
1.0201	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	108.320	114.280	111.587	
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	2.750	3.000	6.607	81
5009.200	Einzelsanierungen/ -reparaturen	SN2	17.000	0	0	81
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	190	190	168	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	10	0	0	10
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	350	350	271	82
5460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	1.200	1.200	475	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	6.000	6.000	5.476	82
5700.000	Kopierkosten	SA	500	500	416	10
5710.000	Blumenschmuck für Trauungen	SA	300	400	194	107
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	340	0	0	10
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	5.500	5.300	5.479	102
6680.000	Vermischte Ausgaben	SA	2.200	2.500	1.834	107
6795.000	Innere Verrechnung, Leistung.Kopiercenter	LKC	320	350	152	107
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		940	1.340	1.180	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		10.700	11.030	5.167	12
	Ausgaben Unterabschnitt 0201		156.620	146.440	139.006	
	Einnahmen Unterabschnitt 0201		32.500	25.000	28.753	
	Zuschussbedarf 0201		124.120	121.440	110.253	
Information zur Gebäudewirtschaft:						
Im UA 0201 ist folgendes Gebäude veranschlagt:						
Geschäftsstelle Lustnau, Steige 14						

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung
 Unterabschnitt 0202 Geschäftsstelle Derendingen

0202

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.0202	Einnahmen					
1000.000	Verwaltungsgebühren		28.000	20.000	23.098	108
1420.000	Stellplatzmieten	EIN	300	300	300	82
1560.000	Vermischte Einnahmen	EIN	2.500	2.000	2.383	108
	Einnahmen Unterabschnitt 0202		30.800	22.300	25.780	
1.0202	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	92.520	93.560	91.496	
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	3.400	3.000	6.746	81
5009.100	Sanierungsrückstände	SN2	11.500	0	0	81
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	380	380	343	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	20	0	0	10
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	200	200	180	82
5460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	10.000	10.000	8.932	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	9.700	9.700	8.577	82
5710.000	Blumenschmuck für Trauungen	SA	300	500	295	108
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	260	0	0	10
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	5.300	4.600	5.803	102
6580.000	Familienstambücher	SA	1.500	2.000	1.242	108
6582.000	Kosten Bundesdruckerei für Ausweise	SA	69.500	53.000	66.471	108
6680.000	Vermischte Ausgaben	SA	2.000	1.600	1.680	108
6753.000	Ersätze an den Eigenbetrieb SBT	LSBT	650	600	629	108
6795.000	Innere Verrechnung, Leistung.Kopiercenter	LKC	250	270	177	108
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		1.250	1.340	1.180	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		9.580	9.870	5.397	12
6800.000	Abschreibungen		110	110	0	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		50	50	0	20
	Ausgaben Unterabschnitt 0202		218.470	190.780	199.148	
	Einnahmen Unterabschnitt 0202		30.800	22.300	25.780	
	Zuschussbedarf 0202		187.670	168.480	173.367	
Erläuterungen:						
6582.000	Deckung durch Verwaltungsgebühren bei allen Verwaltungs- und Geschäftsstellen in der Gruppierung 1000.					
Information zur Gebäudewirtschaft:						
Im UA 0202 ist folgendes Gebäude veranschlagt:						
Geschäftsstelle Derendingen, Notariat, Sieben-Höfe-Str. 1						

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung

Unterabschnitt 0203 Verwaltungsstelle Bühl

0203

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.0203	Einnahmen					
1000.000	Verwaltungsgebühren		8.600	7.500	9.822	1004
1100.000	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	EIN	100	50	20	1004
1410.000	Mieten	EIN	18.500	18.500	18.736	82
1560.000	Vermischte Einnahmen	EIN	1.700	1.500	1.098	1004
1780.000	Spenden	EIN	0	0	300	1004
	Einnahmen Unterabschnitt 0203		28.900	27.550	29.976	
1.0203	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	85.060	86.450	91.329	
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	3.300	3.000	6.269	81
5009.200	Einzelsanierungen/ -reparaturen	SN2	0	5.000	0	81
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	510	510	340	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	20	0	0	10
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	150	150	301	82
5460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	350	350	321	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	15.000	15.500	14.276	82
5700.000	Kopierkosten	SA	500	500	460	10
5830.000	Ehrungen, Ehrengaben, Heimatpflege	SA	2.300	2.300	1.787	1004
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	200	0	0	10
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	6.400	6.400	6.253	102
6680.000	Vermischte Ausgaben	SA	1.500	1.500	1.020	1004
6753.000	Ersätze an den Eigenbetrieb SBT	LSBT	1.400	1.100	1.270	1004
6795.000	Innere Verrechnung, Leistung.Kopiercenter	LKC	320	350	116	1004
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		1.030	1.340	974	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		4.850	4.990	4.337	12
6800.000	Abschreibungen		80	80	0	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		30	40	0	20
8490.000	Budgetübertrag		0	0	813	1004
	Ausgaben Unterabschnitt 0203		123.000	129.560	129.865	
	Einnahmen Unterabschnitt 0203		28.900	27.550	29.976	
	Zuschussbedarf 0203		94.100	102.010	99.889	
Erläuterungen:						
8490.000	Budgetübertrag 2008 nach 2009: 812,61 EUR					
Information zur Gebäudewirtschaft:						
Im UA 0203 ist folgendes Gebäude veranschlagt:						
Verwaltungsstelle Bühl, Wohnungen, Bühler Rathausplatz 1						

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung
 Unterabschnitt 0204 Verwaltungsstelle Hagelloch

0204

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.0204	Einnahmen					
1000.000	Verwaltungsgebühren		7.200	5.000	5.584	1007
1411.000	Mieten	EIN	18.500	18.500	18.653	82
1560.000	Vermischte Einnahmen	EIN	700	600	682	1007
1780.000	Spenden	EIN	0	0	50	1007
	Einnahmen Unterabschnitt 0204		26.400	24.100	24.969	
1.0204	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	97.380	99.200	103.871	
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	3.000	3.000	261	81
5009.100	Sanierungsrückstände	SN2	30.000	0	0	81
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	600	600	269	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	20	0	0	10
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	300	300	90	82
5460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	250	250	53	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	8.000	8.000	7.645	82
5700.000	Kopierkosten	SA	750	750	709	10
5830.000	Ehrungen, Ehrengaben, Heimatpflege	SA	2.600	2.500	2.548	1007
6030.000	Festschrift 900 Jahre Hagelloch	SA	0	0	2.000	1007
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	270	0	0	10
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	6.500	6.500	6.891	102
6680.000	Vermischte Ausgaben	SA	600	600	255	1007
6753.000	Ersätze an den Eigenbetrieb SBT	LSBT	650	600	602	1007
6795.000	Innere Verrechnung, Leistung.Kopiercenter	LKC	370	410	8	1007
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		1.630	1.750	1.537	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		8.810	9.080	6.874	12
6800.000	Abschreibungen		270	90	0	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		90	10	0	20
8490.000	Budgetübertrag		0	0	452	1007
	Ausgaben Unterabschnitt 0204		162.090	133.640	134.065	
	Einnahmen Unterabschnitt 0204		26.400	24.100	24.969	
	Zuschussbedarf 0204		135.690	109.540	109.096	
Erläuterungen:						
8490.000	Budgetübertrag 2008 nach 2009: 451,63 EUR					
Information zur Gebäudewirtschaft:						
Im UA 0204 sind folgende Gebäude veranschlagt:						
Verwaltungsstelle Hagelloch, Wohn- und Geschäftsräume, Feuerwehr (1300), Hagenloher Str. 1						

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung
 Unterabschnitt 0205 Verwaltungsstelle Hirschau

0205

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.0205	Einnahmen					
1000.000	Verwaltungsgebühren		12.600	10.000	13.212	1005
1300.000	Gebühren für Mitteilungsblatt	EIN	17.000	17.000	15.255	1005
1310.000	Verkaufserlöse	EIN	0	100	242	1005
1430.000	Mieten für Unterrichtsraum im Feuerwehrhaus	EIN	200	400	218	1005
1560.000	Vermischte Einnahmen	EIN	2.000	1.500	2.531	1005
	Einnahmen Unterabschnitt 0205		31.800	29.000	31.458	
1.0205	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	93.320	93.700	96.128	
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	3.000	3.000	2.538	81
5009.200	Einzelsanierungen/ -reparaturen	SN2	2.000	8.000	0	81
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	150	150	135	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	10	0	0	10
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	300	300	399	82
5460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	700	700	259	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	4.100	3.900	3.721	82
5700.000	Kopierkosten	SA	810	650	631	10
5830.000	Ehrungen, Ehrengaben, Heimatpflege	SA	3.500	3.500	4.220	1005
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	230	0	0	10
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	6.000	5.200	6.155	102
6680.000	Vermischte Ausgaben	SA	1.900	1.500	1.944	1005
6753.000	Ersätze an den Eigenbetrieb SBT	LSBT	1.400	1.300	752	1005
6795.000	Innere Verrechnung, Leistung.Kopiercenter	LKC	14.640	16.040	15.461	1005
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		2.820	3.360	2.951	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		7.580	7.820	6.243	12
6800.000	Abschreibungen		150	150	0	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		30	40	0	20
8490.000	Budgetübertrag		0	0	676-	1005
	Ausgaben Unterabschnitt 0205		142.640	149.310	140.862	
	Einnahmen Unterabschnitt 0205		31.800	29.000	31.458	
	Zuschussbedarf 0205		110.840	120.310	109.404	
Information zur Gebäudewirtschaft:						
Im UA 0205 ist folgendes Gebäude veranschlagt:						
Verwaltungsstelle Hirschau, Kingersheimer Str. 57						

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung
 Unterabschnitt 0206 Verwaltungsstelle Kilchberg

0206

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.0206	Einnahmen					
1000.000	Verwaltungsgebühren		4.800	4.500	4.963	1003
1300.000	Gebühren für Mitteilungsblatt	EIN	3.300	3.000	3.391	1003
1560.000	Vermischte Einnahmen	EIN	1.500	800	994	1003
	Einnahmen Unterabschnitt 0206		9.600	8.300	9.348	
1.0206	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	46.020	46.720	51.980	
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	1.600	3.000	97	81
5009.100	Sanierungsrückstände	SN2	10.000	0	0	81
5009.200	Einzelanierungen/ -reparaturen	SN2	0	26.000	0	81
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	110	110	85	82
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	150	150	113	82
5460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	350	350	118	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	3.200	3.200	3.041	82
5700.000	Kopierkosten	SA	500	550	447	10
5830.000	Ehrungen, Ehrengaben, Heimatpflege	SA	1.600	1.600	1.723	1003
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	100	0	0	10
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	5.600	5.700	6.139	102
6680.000	Vermischte Ausgaben	SA	800	800	730	1003
6753.000	Ersätze an den Eigenbetrieb SBT	LSBT	8.150	6.600	8.000	1003
6795.000	Innere Verrechnung, Leistung.Kopiercenter	LKC	6.160	6.580	4.988	1003
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		1.470	1.580	1.387	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		3.790	3.900	2.368	12
6800.000	Abschreibungen		330	360	0	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		110	130	0	20
8490.000	Budgetübertrag		0	0	692	1003
	Ausgaben Unterabschnitt 0206		90.040	107.330	81.907	
	Einnahmen Unterabschnitt 0206		9.600	8.300	9.348	
	Zuschussbedarf 0206		80.440	99.030	72.559	
Erläuterungen:						
8490.000	Budgetübertrag 2008 nach 2009: 692 EUR					
Information zur Gebäudewirtschaft:						
Im UA 0206 ist folgendes Gebäude veranschlagt:						
Verwaltungsstelle Kilchberg, Tessinstr. 7						

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung
 Unterabschnitt 0207 Verwaltungsstelle Pfrondorf

0207

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.0207	Einnahmen					
1000.000	Verwaltungsgebühren		14.000	9.500	13.084	1009
1300.000	Gebühren für Mitteilungsblatt	EIN	21.000	21.000	20.529	1009
1410.000	Mieten	EIN	4.100	4.100	4.121	82
1419.000	Mieten aus der Mietverwaltung der GWG	EIN	1.500	7.000	1.454	82
1560.000	Vermischte Einnahmen	EIN	3.100	2.500	2.980	1009
	Einnahmen Unterabschnitt 0207		43.700	44.100	42.168	
1.0207	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	110.300	111.740	107.123	
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	2.800	3.000	3.359	81
5009.200	Einzelsanierungen/ -reparaturen	SN2	0	20.000	0	81
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	480	480	317	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	20	0	0	10
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	240	240	229	82
5460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	5.000	5.000	5.236	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	6.500	8.000	5.872	82
5700.000	Kopierkosten	SA	520	550	488	10
5830.000	Ehrungen, Ehrengaben, Heimatpflege	SA	2.600	2.600	2.108	1009
6090.000	Verwaltungsvergütung an die GWG	SA	1.600	1.650	1.454	82
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	270	0	0	10
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	5.400	4.800	5.354	102
6680.000	Vermischte Ausgaben	SA	1.900	1.400	2.685	1009
6753.000	Ersätze an den Eigenbetrieb SBT	LSBT	1.300	1.300	475	1009
6759.000	Erstattung von Betriebsausgaben an GWG	SA	900	0	836	82
6795.000	Innere Verrechnung, Leistung.Kopiercenter	LKC	15.420	15.860	13.911	1009
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		2.510	2.690	2.361	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		11.910	11.950	9.713	12
6800.000	Abschreibungen		150	150	0	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		110	120	0	20
8490.000	Budgetübertrag		0	0	200	1009
	Ausgaben Unterabschnitt 0207		169.930	191.530	161.721	
	Einnahmen Unterabschnitt 0207		43.700	44.100	42.168	
	Zuschussbedarf 0207		126.230	147.430	119.553	
Erläuterungen:						
1419.000	Anpassung an Rechnungsergebnis 2008					
8490.000	Budgetübertrag 2008 nach 2009: 1.500 EUR					
Information zur Gebäudewirtschaft:						
Im UA 0207 ist folgendes Gebäude veranschlagt:						
Verwaltungsstelle Pfrondorf, Wohnung, Lustnauer Str. 1						

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung

Unterabschnitt 0208 Verwaltungsstelle Unterjesingen

0208

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.0208	Einnahmen					
1000.000	Verwaltungsgebühren		15.100	8.300	11.327	1006
1300.000	Gebühren für Mitteilungsblatt	EIN	13.500	12.500	13.563	1006
1560.000	Vermischte Einnahmen	EIN	1.100	850	1.041	1006
	Einnahmen Unterabschnitt 0208		29.700	21.650	25.931	
1.0208	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	112.000	112.850	127.098	
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	2.500	3.000	2.414	81
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	450	450	401	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	20	0	0	10
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	550	500	522	82
5460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	2.500	2.500	2.272	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	7.000	7.500	5.644	82
5700.000	Kopierkosten	SA	550	600	590	10
5830.000	Ehrungen, Ehrengaben, Heimatpflege	SA	2.500	2.500	1.904	1006
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	300	0	0	10
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	5.800	4.900	5.868	102
6680.000	Vermischte Ausgaben	SA	1.000	800	765	1006
6753.000	Ersätze an den Eigenbetrieb SBT	LSBT	6.100	6.100	857	1006
6795.000	Innere Verrechnung, Leistung.Kopiercenter	LKC	7.760	8.440	6.483	1006
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		2.190	2.590	2.065	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		12.690	13.080	7.078	12
6800.000	Abschreibungen		260	260	0	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		70	90	0	20
	Ausgaben Unterabschnitt 0208		164.240	166.160	163.961	
	Einnahmen Unterabschnitt 0208		29.700	21.650	25.931	
	Zuschussbedarf 0208		134.540	144.510	138.030	
Information zur Gebäudewirtschaft:						
Im UA 0208 ist folgendes Gebäude veranschlagt:						
Verwaltungsstelle Unterjesingen, Jesinger Hauptstr. 56						

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung
 Unterabschnitt 0209 Verwaltungsstelle Weilheim

0209

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.0209	Einnahmen					
1000.000	Verwaltungsgebühren		7.200	5.000	5.600	1002
1300.000	Gebühren für Mitteilungsblatt	EIN	8.000	8.000	7.684	1002
1410.000	Mieten	EIN	3.500	3.500	3.500	82
1560.000	Vermischte Einnahmen	EIN	1.300	700	989	1002
	Einnahmen Unterabschnitt 0209		20.000	17.200	17.773	
1.0209	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	54.520	55.180	60.649	
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	2.750	3.000	848	81
5009.200	Einzelanierungen/ -reparaturen	SN2	0	0	2.761	81
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	300	300	203	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	10	0	0	10
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	250	250	169	82
5460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	2.500	1.500	1.442	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	7.500	6.600	7.467	82
5700.000	Kopierkosten	SA	380	400	393	10
5830.000	Ehrungen, Ehrengaben, Heimatpflege	SA	2.200	2.200	2.241	1002
6300.000	Zustellung des Mitteilungsblattes	SA	1.800	1.800	1.798	1002
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	140	0	0	10
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	4.400	3.700	5.038	102
6680.000	Vermischte Ausgaben	SA	800	700	776	1002
6753.000	Ersätze an den Eigenbetrieb SBT	LSBT	17.350	15.600	16.813	1002
6795.000	Innere Verrechnung, Leistung.Kopiercenter	LKC	6.060	6.670	4.663	1002
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		940	1.010	885	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		3.930	4.050	3.239	12
	Ausgaben Unterabschnitt 0209		105.830	102.960	109.386	
	Einnahmen Unterabschnitt 0209		20.000	17.200	17.773	
	Zuschussbedarf 0209		85.830	85.760	91.613	
Information zur Gebäudewirtschaft:						
Im UA 0209 ist folgendes Gebäude veranschlagt:						
Verwaltungsstelle Weilheim, Wohnung, Wilonstr. 43						

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung
 Unterabschnitt 0210 Verwaltungsstelle Bebenhausen

0210

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.0210	Einnahmen					
1000.000	Verwaltungsgebühren		700	700	880	1008
1300.000	Gebühren für Mitteilungsblatt	EIN	350	350	345	1008
1411.000	Mieten Bürgersaal	EIN	500	500	487	1008
1419.000	Mieten aus der Mietverwaltung der GWG	EIN	9.000	1.800	1.790	82
1560.000	Vermischte Einnahmen	EIN	250	150	125	1008
	Einnahmen Unterabschnitt 0210		10.800	3.500	3.627	
1.0210	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	22.030	22.500	22.149	
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	2.700	3.000	1.050	81
5009.100	Sanierungsrückstände	SN2	0	0	30.402	81
5009.200	Einzelanierungen/ -reparaturen	SN2	0	5.000	0	81
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	300	400	108	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	20	0	0	10
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	100	150	24	82
5460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	2.750	2.750	2.593	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	4.000	4.000	2.807	82
5830.000	Ehrungen, Ehrengaben, Heimatpflege	SA	1.000	1.200	996	1008
6090.000	Verwaltungsvergütung an die GWG	SA	1.800	1.850	1.790	82
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	30	0	0	10
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	3.600	3.400	4.033	102
6680.000	Vermischte Ausgaben	SA	200	200	0	1008
6753.000	Ersätze an den Eigenbetrieb SBT	LSBT	600	600	540	1008
6759.000	Erstattung von Betriebsausgaben an GWG	SA	0	0	70.531	82
6795.000	Innere Verrechnung, Leistung.Kopiercenter	LKC	1.320	1.450	602	1008
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		720	770	679	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		2.350	2.420	2.554	12
6800.000	Abschreibungen		120	0	0	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		60	0	0	20
8490.000	Budgetübertrag		0	0	542	1008
	Ausgaben Unterabschnitt 0210		43.700	49.690	141.400	
	Einnahmen Unterabschnitt 0210		10.800	3.500	3.627	
	Zuschussbedarf 0210		32.900	46.190	137.772	
<u>Erläuterungen:</u>						
1419.000	Geringerer Aufwand für Bauunterhaltung					
8490.000	Budgetübertrag 2008 nach 2009: 542 EUR					
Information zur Gebäudewirtschaft:						
Im UA 0210 ist folgendes Gebäude veranschlagt:						
Verwaltungsstelle Bebenhausen, Feuerwehr, Schönbuchstr. 2						

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung

Unterabschnitt 0220 Fachabteilung Personal und Organisation

0220

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.0220	Einnahmen					
1653.000	Ersätze vom Eigenbetrieb SBT	EIN	55.860	38.960	38.960	11
1655.000	Ersätze vom Eigenbetrieb EBT	EIN	16.380	10.980	10.980	11
1680.000	Erstattung von Verwaltungskosten	EIN	6.000	6.000	6.000	11
1681.000	Kostenerstattung für externe Rechtsberatung	EIN	500	500	24.696	11
	Einnahmen Unterabschnitt 0220		78.740	56.440	80.636	
1.0220	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	584.950	577.680	486.570	
5220.000	Anschaffung/Unterhaltung der Geräte	SA	260	260	0	11
5430.000	Sachversicherungen		0	0	31	11
5620.000	Fortbildung, Reisekosten, Fachliteratur	SA	4.720	4.720	5.658	11
5700.000	Kopierkosten	SA	1.800	1.850	1.762	11
6010.000	Externe Rechtsberatung	SA	500	500	25.141	11
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	1.310	550	459	11
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	74.500	14.100	12.866	102
6792.000	Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg.		28.500	28.500	27.212	82
6795.000	Innere Verrechnung, Leistung.Kopiercenter	LKC	6.720	7.560	7.488	11
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		4.570	4.520	3.585	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		39.490	42.260	29.992	12
6800.000	Abschreibungen		350	400	0	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		80	20	0	20
8490.000	Budgetübertrag		0	0	14.000	11
	Ausgaben Unterabschnitt 0220		747.750	682.920	614.765	
	Einnahmen Unterabschnitt 0220		78.740	56.440	80.636	
	Zuschussbedarf 0220		669.010	626.480	534.129	
Erläuterungen:						
6500.000	Davon 60.000 EUR Stellenausschreibungen; bis 2009 im jeweiligen Unterabschnitt veranschlagt.					
8490.000	Budgetübertrag 2008 nach 2009: 14.000 EUR					

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung

Unterabschnitt 0221 Lohn und Gehalt

0221

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.0221	Einnahmen					
1653.000	Ersätze vom Eigenbetrieb SBT	EIN	42.750	46.350	40.043	111
1655.000	Ersätze vom Eigenbetrieb EBT	EIN	15.890	13.440	11.317	111
1680.000	Ersätze von Dritten	EIN	25.340	24.890	25.839	111
1696.000	Interne Leistungsverrechnung, Ersätze		403.410	407.750	374.091	111
	Einnahmen Unterabschnitt 0221		487.390	492.430	451.290	
1.0221	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	312.470	317.280	312.543	
5220.000	Anschaffung/Unterhaltung der Geräte	SA	280	280	0	111
5430.000	Sachversicherungen	SA	40	40	56	111
5620.000	Fortbildung, Reisekosten, Fachliteratur	SA	5.200	5.200	5.440	111
5700.000	Kopierkosten	SA	550	550	522	111
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	820	1.020	822	111
6500.000	Geschäftsausgaben	SA	3.800	3.800	3.777	111
6792.000	Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg.		63.700	63.700	61.556	82
6795.000	Innere Verrechnung, Leistung.Kopiercenter		1.610	1.610	425	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		98.320	98.320	65.436	12
6800.000	Abschreibungen		490	530	577	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		110	100	135	20
	Ausgaben Unterabschnitt 0221		487.390	492.430	451.290	
	Einnahmen Unterabschnitt 0221		487.390	492.430	451.290	

Erläuterungen zu Unterabschnitt 0221 – Sachgebiet Lohn und Gehalt

1680.000	Musikschule Tübingen	14.260 €
	Regionalverband	2.770 €
	Bürger- und Verkehrsverein	3.020 €
	Wirtschaftsförderungsgesellschaft	2.020 €
	Kunsthalle Tübingen -Stiftung-	1.260 €
	Begegnungsstätte "Hirsch"	500 €
	Förderverein Grundschule Wanne	250 €
	Gesellschaft für Wohnungs- und Gewerbebau mbH	250 €
	Tübinger Sporthallenbetriebs GmbH	760 €
	Altenhilfe Tübingen gGmbH	250 €
	Plan 2010	25.340 €

1696.000 Die Einnahmen der Gruppierung 1696, die bei den Ämtern als Kosten bei der Gruppierung 6796 erscheinen, setzen sich wie folgt zusammen:

UA	Plan 2010	UA	Plan 2010	UA	Plan 2010	UA	Plan 2010
0000	3.440 €	0510	4.130 €	2124	940 €	3213	2.190 €
0015	620 €	0520	620 €	2125	780 €	3400	940 €
0100	2.820 €	0550	940 €	2126	380 €	3520	10.950 €
0200	8.140 €	0551	310 €	2127	380 €	3550	310 €
0201	940 €	0610	3.960 €	2129	1.090 €	4000	2.510 €
0202	1.250 €	0620	1.600 €	2130	620 €	4010	9.470 €
0203	1.030 €	0800	1.560 €	2131	620 €	4080	470 €
0204	1.630 €	0810	23.520 €	2210	1.400 €	4360	470 €
0205	2.820 €	1100	24.340 €	2211	620 €	4600	8.760 €
0206	1.470 €	1200	940 €	2310	1.560 €	4620	230 €
0207	2.510 €	1300	6.700 €	2320	3.380 €	4642	129.090 €
0208	2.190 €	2000	2.350 €	2340	3.310 €	4643	5.850 €
0209	940 €	2110	1.560 €	2350	940 €	5500	2.190 €
0210	720 €	2111	570 €	2700	190 €	6010	3.130 €
0220	4.570 €	2112	1.250 €	2810	2.190 €	6020	6.100 €
0230	1.250 €	2113	1.250 €	2910	1.880 €	6100	8.140 €
0240	940 €	2114	620 €	2911	22.590 €	6120	7.010 €
0310	3.750 €	2115	1.560 €	2913	310 €	6121	4.730 €
0320	6.880 €	2116	1.090 €	2950	310 €	6130	5.880 €
0340	2.190 €	2117	880 €	2951	4.470 €	6150	2.510 €
0350	2.190 €	2122	60 €	3000	2.190 €	8550	1.880 €
0355	3.600 €	2123	60 €	3212	4.690 €		
Summe Plan 2010							403.410 €

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung

Unterabschnitt 0230 Rechtsabteilung

0230

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.0230	Einnahmen					
1653.000	Ersätze vom Eigenbetrieb SBT	EIN	0	0	36	030
1680.000	Erstattung von Gerichtskosten		600	600	345	030
	Einnahmen Unterabschnitt 0230		600	600	380	
1.0230	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	275.270	267.260	232.967	
5430.000	Sachversicherungen		0	0	49	030
5620.000	Fortbildung, Reisekosten, Fachliteratur	SA	6.000	6.000	6.267	030
5700.000	Kopierkosten	SA	900	900	680	030
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	480	240	716	030
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	1.700	900	1.613	102
6550.000	Prozesskosten		15.000	15.000	6.179	030
6792.000	Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg.		23.000	23.000	22.988	82
6795.000	Innere Verrechnung, Leistung.Kopiercenter	LKC	390	430	710	030
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		1.250	1.340	1.180	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		8.310	8.570	9.543	12
6800.000	Abschreibungen		1.240	130	0	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		560	0	0	20
	Ausgaben Unterabschnitt 0230		334.100	323.770	282.892	
	Einnahmen Unterabschnitt 0230		600	600	380	
	Zuschussbedarf 0230		333.500	323.170	282.512	

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung

Unterabschnitt 0240 Öffentlichkeitsarbeit

0240

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.0240	Einnahmen					
1560.000	Vermischte Einnahmen	EIN	0	200	1.232	001
	Einnahmen Unterabschnitt 0240		0	200	1.232	
1.0240	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	139.000	141.030	131.440	
5620.000	Fortbildung, Reisekosten, Fachliteratur	SA	4.700	2.700	2.738	001
5700.000	Kopierkosten	SA	300	300	256	001
6300.000	Internetauftritt	SA	28.000	28.000	35.597	001
6301.000	Öffentlichkeitsarbeit	SA	28.000	28.000	69.484	001
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	240	120	0	001
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	1.100	1.200	989	102
6792.000	Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg.		14.100	14.100	0	82
6795.000	Innere Verrechnung, Leistung.Kopiercenter	LKC	9.090	25.000	7.623	001
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		940	1.010	885	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		27.680	28.530	21.615	12
6800.000	Abschreibungen		540	0	0	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		320	0	0	20
8490.000	Budgetübertrag		0	0	20.092-	001
	Ausgaben Unterabschnitt 0240		254.010	269.990	250.535	
	Einnahmen Unterabschnitt 0240		0	200	1.232	
	Zuschussbedarf 0240		254.010	269.790	249.303	
Erläuterungen:						
5620.000	Höhere Fortbildungskosten wegen Schaffung Volontariatsstelle					
8490.000	Budgetübertrag 2008 nach 2009: 16.303,82 EUR					
	Ausgaben Abschnitt 02		4.815.660	4.818.760	4.503.502	
	Einnahmen Abschnitt 02		1.156.670	1.095.960	1.074.917	
	Zuschussbedarf 02		3.658.990	3.722.800	3.428.585	

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung

Unterabschnitt 0310 Fachabteilung Haushalt und Beteiligungen

0310

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.0310	Einnahmen					
1030.000	Rechtsmittelgebühr		0	0	200	20
1560.000	Vermischte Einnahmen	EIN	50	50	143	20
1653.000	Ersätze vom Eigenbetrieb SBT	EIN	12.190	12.190	12.190	20
1655.000	Ersätze vom Eigenbetrieb EBT	EIN	80.340	80.340	80.340	20
1690.000	Innere Verrechnungen, Allgemeine		10.350	10.350	8.507	20
	Einnahmen Unterabschnitt 0310		102.930	102.930	101.381	
1.0310	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	522.100	656.730	583.006	
5220.000	Anschaffung/Unterhaltung der Geräte	SA	1.920	4.100	4.596	20
5430.000	Sachversicherungen	SA	0	0	111	20
5620.000	Fortbildung, Reisekosten, Fachliteratur	SA	3.000	5.400	6.694	20
5700.000	Kopierkosten	SA	700	750	667	20
6100.000	Projekt Vermögensbewertung	SA	1.000	5.000	0	20
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	1.360	2.000	1.622	20
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	4.800	3.300	4.341	102
6550.000	Gebühr für überörtliche Prüfung	SA	12.000	55.000	12.000	20
6650.000	Haushaltskonsolidierung	SA	20.000	0	0	20
6792.000	Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg.		47.000	47.000	46.413	82
6793.000	Innere Verrechnung, Vermessung		1.000	3.000	3.394	68
6795.000	Innere Verrechnung, Leistung.Kopiercenter	LKC	6.980	7.580	3.345	20
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		3.750	3.690	3.836	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		289.690	283.640	200.621	12
6800.000	Abschreibungen		1.600	1.620	0	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		500	590	0	20
7180.000	Umlage an die Gemeindeprüfungsanstalt	ZU	20.000	19.700	18.403	20
8490.000	Budgetübertrag		0	0	16.000-	20
	Ausgaben Unterabschnitt 0310		937.400	1.099.100	873.048	
	Einnahmen Unterabschnitt 0310		102.930	102.930	101.381	
	Zuschussbedarf 0310		834.470	996.170	771.668	
Erläuterungen:						
4000.000	Neuzuordnung des Sachgebiets Erschließungsrecht zu FB 9					
6797.000	Gestiegene Fallpreise des KIRU					
8490.000	Budgetübertrag 2008 nach 2009: 4.000 EUR					

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung
 Unterabschnitt 0320 Fachabteilung Stadtkasse

0320

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.0320	Einnahmen					
1000.000	Verwaltungsgebühren		50	50	60	21
1500.000	Ertrag Kleinbeträge	EIN	400	400	546	21
1560.000	Vermischte Einnahmen	EIN	2.000	2.000	2.217	21
1653.000	Ersätze vom Eigenbetrieb SBT	EIN	53.980	53.980	53.980	21
1655.000	Ersätze vom Eigenbetrieb EBT	EIN	82.650	34.820	34.820	21
1690.000	Innere Verrechnungen, Allgemeine		12.990	12.990	10.688	20
2610.000	Säumniszuschläge, Stundungszinsen und Gebühren		100.000	100.000	94.106-	21
	Einnahmen Unterabschnitt 0320		252.070	204.240	8.205	
1.0320	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	945.390	920.870	883.596	
5620.000	Fortbildung, Reisekosten, Fachliteratur	SA	1.500	2.100	1.778	21
5700.000	Kopierkosten	SA	750	750	727	21
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen		2.210	0	0	21
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	42.900	42.100	39.993	102
6610.000	Mitgliedsbeiträge an Verbände und Vereine	SA	50	50	50	21
6792.000	Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg.		90.500	90.000	90.304	82
6795.000	Innere Verrechnung, Leistung.Kopiercenter	LKC	1.340	1.370	582	21
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		6.880	7.390	6.786	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		76.710	78.150	54.218	12
6800.000	Abschreibungen		330	330	0	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		70	90	0	20
8420.000	Aufwand Kleinbeträge		600	600	832	21
	Ausgaben Unterabschnitt 0320		1.169.230	1.143.800	1.078.866	
	Einnahmen Unterabschnitt 0320		252.070	204.240	8.205	
	Zuschussbedarf 0320		917.160	939.560	1.070.661	

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung

Unterabschnitt 0340 Fachabteilung Steuern

0340

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.0340	Einnahmen					
1030.000	Verwaltungsgebühren, Rechtsmittelkosten		0	0	215	22
1560.000	Vermischte Einnahmen	EIN	0	0	30	22
1653.000	Ersätze vom Eigenbetrieb SBT	EIN	600	600	600	22
1655.000	Ersätze vom Eigenbetrieb EBT	EIN	31.170	31.170	31.170	22
1690.000	Innere Verrechnungen, Allgemeine		10.120	10.120	9.365	20
2610.000	Verzinsung von Steuernachforderungen		300.000	300.000	15.963	22
	Einnahmen Unterabschnitt 0340		341.890	341.890	57.343	
1.0340	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	286.610	184.830	179.678	
5620.000	Fortbildung, Reisekosten, Fachliteratur	SA	1.000	1.300	785	22
5700.000	Kopierkosten	SA	170	150	167	22
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen		650	0	0	22
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	18.100	15.800	19.815	102
6792.000	Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg.		20.200	20.200	19.857	82
6795.000	Innere Verrechnung, Leistung.Kopiercenter	LKC	330	360	243	22
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		2.190	1.340	1.180	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		43.480	44.810	34.057	12
8420.000	Verzinsung von Steuererstattungen		80.000	80.000	81.186	22
8490.000	Budgetübertrag		0	0	55.158	22
	Ausgaben Unterabschnitt 0340		452.730	348.790	392.125	
	Einnahmen Unterabschnitt 0340		341.890	341.890	57.343	
	Zuschussbedarf 0340		110.840	6.900	334.782	
	Erläuterungen:					
4000.000	Personal für Zweitwohnungssteuer					
8490.000	Budgetübertrag 2008 nach 2009: 55.158 EUR					

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung

Unterabschnitt 0350 Fachabteilung Liegenschaften

0350

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.0350	Einnahmen					
1650.000	Erstattung von Personal- und Sachkosten von der WIT mbH	EIN	5.570	5.570	4.800	73
1653.000	Ersätze vom Eigenbetrieb SBT	EIN	170	170	170	73
1655.000	Ersätze vom Eigenbetrieb EBT	EIN	1.980	1.980	1.980	73
	Einnahmen Unterabschnitt 0350		7.720	7.720	6.950	
1.0350	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	374.200	377.680	363.983	
5220.000	Anschaffung/Unterhaltung der Geräte	SA	1.600	1.600	99	73
5430.000	Sachversicherungen		0	0	58	73
5620.000	Fortbildung, Reisekosten, Fachliteratur	SA	2.190	2.190	1.747	73
5700.000	Kopierkosten	SA	1.200	1.200	1.185	73
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	850	1.030	840	73
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	4.900	4.300	6.635	102
6792.000	Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg.		39.000	39.400	38.057	82
6795.000	Innere Verrechnung, Leistung.Kopiercenter	LKC	710	780	323	73
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		2.190	2.350	2.065	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		39.810	40.130	24.344	12
6800.000	Abschreibungen		950	1.400	0	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		260	28.600	0	20
8490.000	Budgetübertrag		0	0	994	73
	Ausgaben Unterabschnitt 0350		467.860	500.660	440.330	
	Einnahmen Unterabschnitt 0350		7.720	7.720	6.950	
	Zuschussbedarf 0350		460.140	492.940	433.380	
Erläuterungen:						
6850.000	Verzinsung für Inventar. Die bisher im UA 0350 eingestellte Verzinsung unbebauter Grundstücke wird ab dem Haushaltsjahr 2010 einheitlich im UA 8800 veranschlagt.					
8490.000	Budgetübertragung 2008 nach 2009: 993,97 EUR					

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung

Unterabschnitt 0355 Fachabteilung Gebäudewirtschaft

0355

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.0355	Einnahmen					
1410.000	Mieten	EIN	27.000	24.500	27.366	82
1419.000	Mieten aus der Mietverwaltung der GWG	EIN	88.000	58.300	88.386	82
1560.000	Vermischte Einnahmen	EIN	0	0	136	82
1655.000	Ersätze vom Eigenbetrieb EBT	EIN	31.000	31.000	31.384	82
1660.000	Erstattungen	EIN	0	0	2.320	82
1692.000	Mieten der Ämter an die Gebäudewirtschaft		2.396.250	2.459.610	2.332.694	82
	Einnahmen Unterabschnitt 0355		2.542.250	2.573.410	2.482.286	
1.0355	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	478.280	480.480	416.597	
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	127.500	135.000	224.449	81
5009.100	Sanierungsrückstände	SN2	198.000	1.026.000	85.775	81
5009.200	Einzelsanierungen/ -reparaturen	SN2	123.000	62.000	36.200	81
5009.400	Gebäudeunterhaltung - Brandschutz	SN2	170.000	20.000	0	81
5110.000	Beseitigung von Vandalismus- schäden	SA	50.000	0	0	81
5220.000	Anschaffung/Unterhaltung der Geräte	SA	3.500	3.500	1.160	82
5300.000	Mieten für angemietete Gebäude	SA	23.500	23.500	23.436	82
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	12.500	12.000	9.733	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	12.010	12.010	12.843	82
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	15.000	14.500	18.701	82
5460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	135.000	135.000	118.936	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	487.500	540.500	499.272	82
5620.000	Fortbildung, Reisekosten, Fachliteratur	SA	2.500	2.500	2.326	82
5700.000	Kopierkosten	SA	1.400	1.400	1.363	82
6090.000	Verwaltungsvergütung an die GWG	SA	9.200	9.200	8.987	82
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	1.130	3.290	2.729	82
6500.000	Geschäftsausgaben	SA	9.000	6.500	8.981	82
6583.000	Umzugskosten	SA	5.000	12.000	3.306	82
6753.000	Ersätze an den Eigenbetrieb SBT	LSBT	16.000	4.000	438	82
6791.000	Ersätze FAB Kommunales		145.600	144.050	120.583	82
6791.200	Ersätze an das Hochbauamt		25.000	36.500	19.500	82
6795.000	Innere Verrechnung, Leistung.Kopiercenter	LKC	910	1.000	736	82
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		3.600	3.860	3.393	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		19.930	20.540	55.672	12
6800.000	Abschreibungen		131.660	134.180	131.650	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		343.270	351.650	359.061	20
	Ausgaben Unterabschnitt 0355		2.549.990	3.195.160	2.165.825	
	Einnahmen Unterabschnitt 0355		2.542.250	2.573.410	2.482.286	
	Zuschussbedarf 0355		7.740	621.750	0	
	Überschuss 0355		0	0	316.461	
Erläuterungen:						
1419.000	Geringerer Aufwand für Bauunterhaltung					
1660.000	Wird nicht mehr als Erstattung, sondern					

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung

Unterabschnitt 0355 Fachabteilung Gebäudewirtschaft

0355

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
5009.100	als Absetzung auf Betriebskosten verbucht 160.000 EUR Fruchtschranne 5 (Dachsanierung, Wärmedämmung)					
5009.400	<u>Spernvermerk:</u> Vorlage 811b/ 2009 (Interfraktioneller Antrag)					
5110.000	Bisher im Sammelnachweis 2 veranschlagt					
5480.000	Davon 40.000 EUR für kleinere Verbesserungs- maßnahmen im Kommunalen Energie- management durch die swt und 50.000 EUR Personaltransferleistungen für Energiemanagement durch die swt. Kürzung im Rahmen der Haushaltskonsolidierung 2009 um 150.000 EUR.					
6791.000	Weniger Leistungen für Verwaltungsgebäude					
Information zur Gebäudewirtschaft:						
Im UA 0355 sind folgende Gebäude veranschlagt:						
Rathaus, Rathausanbau, Am Markt 1						
Bei der Fruchtschranne 1						
Bei der Fruchtschranne 5						
Technisches Rathaus, Brunnenstr. 3						
Ratskeller, Haaggasse 4						
Stadtbücherei, Nonnengasse 19						
Bürgeramt, Stadtkasse, Schmiedtorstraße 4						
Notariat, Schulberg 10						
Wienergasse 1						
Ausgaben Abschnitt 03			5.577.210	6.287.510	4.950.195	
Einnahmen Abschnitt 03			3.246.860	3.230.190	2.656.165	
Zuschussbedarf 03			2.330.350	3.057.320	2.294.030	

Erläuterungen zu Unterabschnitt 0355 – Fachabteilung Gebäudewirtschaft

Seit 2007 ist das bisherige Hochbauamt und die bisherige Abteilung Gebäudewirtschaft des Liegenschaftsamtes organisatorisch zum zentralen Fachbereich 8 Hochbau und Gebäudewirtschaft zusammengefasst. Die im Verwaltungshaushalt veranschlagten Unterabschnitte 0355 – Fachabteilung Gebäudewirtschaft - und 6010 – Fachabteilung Hochbau - bilden somit das Amtsbudget.

Der Zuständigkeitsbereich der Gebäudewirtschaft erstreckt sich auf die allgemeinen Verwaltungsgebäude, die Kindergarten-, Schul- und Kulturgebäude, die Turn- und Mehrzweckhallen und die Jugendhäuser.

Die Gebäudeausgaben für die allgemeinen Verwaltungsgebäude sind zentral im Unterabschnitt 0355 veranschlagt und werden mit den die Gebäude nutzenden Ämtern je Unterabschnitt über eine kalkulatorische Miete verrechnet (7,67 EUR/m²). Die Gebäudeausgaben für die Kindergarten-, Schul- und Kulturgebäude, die Turn- und Mehrzweckhallen und die Jugendhäuser sind in den jeweiligen Unterabschnitten veranschlagt, da diese Gebäude ausschließlich den Aufgabebereichen dieser Unterabschnitte zugeordnet sind. Je Unterabschnitt wird außerdem für jedes Gebäude eine kalkulatorische Abschreibung und Verzinsung veranschlagt.

Die Abrechnung der kalkulatorischen Mieten erfolgt seit dem Planjahr 2007 nach den tatsächlich in Anspruch genommenen Flächen.

Die Gebäudewirtschaft umfasst folgende Gebäude:

Allgemeine Verwaltungsgebäude: Miete 7.67 EUR/m²:

Am Lustnauer Tor 3/1	Am Markt 1	Am Markt 1/1	Bei der Fruchtschranne 1
Bei der Fruchtschranne 5	Brunnenstraße 3	Brunnenstraße 5	Nonnengasse 19
Rathausgasse 7	Schmiedtorstraße 4	Schulberg 10	Wienergäble 1

Kindergartengebäude: (Veranschlagung im jeweiligen Unterabschnitt)

Ahornweg 2/1	Am Ölacker 12	Baumwiesenweg 6	Calwer Straße 6
Dannstraße 1	Derendinger Straße 35	Ed.-Spranger-Straße 69	Ehingenstraße 1
Eugenstraße 62/64	Fichtenweg 4	Französische Allee 11	Galgenbergstraße 59
Gartenstraße 50	Gölzstraße 17	Haußerstraße 130	Horemer 10
Jesinger Hauptstraße 67/69	Königsberger Str. 15	Lange Gasse 54	Lorettoplatz 19
Luise-Wetzel-Weg 25	Lustnauer Kirchplatz 1	Magazinplatz 2 / 15	Mathildenstr. 38
Mauerstraße 2	Mömpelgarder Weg 17	Mönchhütteweg 37	Neckarhalde 31
Neckarhalde 36	Neckarhalde 40	Neuhaldenstraße 15	Primus-Truber-Straße 45
Saibenstraße 5	Schleifmühlweg 30/1	Schleifmühlweg 64	Schönbuchstraße 8
Schulstraße 4	Sieben-Höfe-Straße 4/1	Sieben-Höfe-Straße 6	Sieben-Höfe-Straße 8
Sindelfinger Straße 1/3	Stäudach 118	Stäudach 120	Stauffenbergstraße 32
Stiefelhof 5	Stöcklestraße 35	Viehtorstraße 10-12	Viktor-Renner-Straße 60
Weiberstraße 41	Weilerburgstraße 30	Weißdornweg 29	

Schulgebäude: (Veranschlagung im jeweiligen Unterabschnitt):

Am Baylerberg 12	Berliner Ring 33	Derendinger Allee 8	Ed.-Spranger-Straße 67/69
Galgenbergstraße 86	Haußerstraße 132	Haußerstraße 134	Hügelstraße 11-19
Kohlplattenweg 49	Lustnauer Kirchplatz 7	Mathildenstraße 38	Münzgasse 20
Neuhaldenstraße 2	Primus-Truber-Straße 27	Primus-Truber-Straße 31	Primus-Truber-Straße 33
Primus-Truber-Straße 35	Primus-Truber-Straße 37	Primus-Truber-Straße 37/1	Rammertstraße 27
Schickhardtstraße 9/2	Schulstraße 30	Schulstraße 32	Seelhausgasse 31
Sengentalstraße 16	Sieben-Höfe-Straße 58	Sindelfinger Straße 1	Sindelfinger Straße 1/1
Uhlandstraße 24	Uhlandstraße 30	Uhlandstraße 32	Uhlandstraße 38
Viehtorstraße 20	Weißdornweg 22	Westbahnhofstraße 25	Westbahnhofstraße 25/1

Westbahnhofstraße 27 Wilhelmstraße 93 Wilonstraße 41

Turn- und Mehrzweckhallen: (Veranschlagung im Unterabschnitt 2951):

Aixer Straße 58	Berliner Ring 33/2	Bronnackerstraße 15	Jesinger Hauptstraße 67
Kohlplattenweg 51	Neuhaldenstraße 12	Philosophenweg 70	Primus-Truber-Straße 37/1
Primus-Truber-Straße 47	Rammertstraße 27	Schulstraße 28	Uhlandstr. 26
Uhlandstraße 28	Viehtorstraße 14	Weißdornweg 20	Westbahnhofstraße 23

Jugendhäuser und Jugendtreffs: (Veranschlagung im Unterabschnitt 4600):

Bei den Pferdeställen 24	Berliner Ring 33/3	Eugen-Bolz-Straße 10	Europaplatz 25
Geißwiesenstraße 6	Karlstraße 13	Lorettoplatz 2/4	Nürtinger Str. 54
Paulinenstraße 34	Philosophenweg 70	Rammertstraße 27	Schleifmühleweg 71
Schulstraße 4	Wilonstraße 43		

Gebäude aus dem Kulturbereich: (Veranschlagung im jeweiligen Unterabschnitt):

Berliner Ring 33	Bursagasse 6	Kornhausstraße 10	Madergasse 7
Neckarhalde 31	Nonnengasse 19	Philosophenweg 76	Philosophenweg 78
Primus-Truber-Straße 39	Riedkelterweg 24		

Die Einnahmen der Gruppierung 1692 sind bei den Fachabteilungen als Ausgaben unter der Gruppierung 6792 veranschlagt und setzen sich wie folgt zusammen:

UA	Miete	davon	Davon		
	insgesamt	Nebenkosten	Heizkosten	Strom	Reinigung
0000	104.500 €	41.575 €	15.100 €	4.300 €	10.600 €
0015	6.900 €	2.600 €	1.000 €	380 €	950 €
0100	50.000 €	22.100 €	7.200 €	2.600 €	5.500 €
0200	223.000 €	85.500 €	25.700 €	13.300 €	28.800 €
0220	28.500 €	12.100 €	4.600 €	1.500 €	3.500 €
0221	63.700 €	26.600 €	10.400 €	3.300 €	7.800 €
0230	23.000 €	7.300 €	1.500 €	1.200 €	2.450 €
0240	14.100 €	5.800 €	2.150 €	650 €	1.800 €
0310	47.000 €	14.550 €	2.350 €	1.700 €	6.400 €
0320	90.500 €	28.850 €	6.300 €	5.100 €	9.000 €
0340	20.200 €	6.300 €	1.000 €	750 €	2.800 €
0350	39.000 €	16.000 €	5.900 €	2.150 €	4.500 €
0510	60.050 €	20.400 €	6.500 €	3.000 €	6.100 €
0520	21.000 €	8.750 €	3.300 €	1.000 €	2.950 €
0550	14.300 €	6.000 €	2.200 €	700 €	1.800 €
0551	2.000 €	800 €	130 €	50 €	370 €
0610	75.000 €	32.350 €	11.500 €	4.000 €	8.200 €
0620	31.200 €	12.700 €	4.500 €	1.400 €	3.750 €
0800	11.400 €	4.750 €	1.950 €	600 €	1.550 €
1100	256.000 €	82.750 €	14.500 €	8.500 €	23.300 €
1200	13.500 €	5.600 €	2.050 €	750 €	1.600 €
2000	59.000 €	26.250 €	4.000 €	1.400 €	10.900 €
2910	2.100 €	820 €	140 €	50 €	380 €
2911	2.100 €	820 €	140 €	50 €	380 €
3000	125.000 €	37.100 €	24.500 €	8.500 €	3.600 €
3213	65.000 €	27.300 €	10.500 €	3.400 €	8.000 €
3520	230.000 €	62.800 €	24.500 €	8.400 €	6.800 €
4000	30.000 €	9.800 €	2.500 €	750 €	2.850 €
4010	150.000 €	43.000 €	8.500 €	4.100 €	14.300 €
4080	11.000 €	3.350 €	590 €	300 €	1.000 €
4600	6.500 €	1.950 €	350 €	180 €	620 €
4642	52.500 €	18.100 €	3.500 €	1.200 €	9.900 €
4643	5.900 €	2.050 €	400 €	150 €	1.120 €
5500	10.800 €	3.950 €	710 €	250 €	1.950 €
6010	32.500 €	14.000 €	4.200 €	1.650 €	4.650 €
6020	55.000 €	18.950 €	6.500 €	1.900 €	3.200 €
6100	85.000 €	30.650 €	8.200 €	3.500 €	10.400 €
6120	75.000 €	26.050 €	8.550 €	2.450 €	4.250 €
6121	46.500 €	16.500 €	5.400 €	1.500 €	2.700 €
6130	67.500 €	23.500 €	7.800 €	2.200 €	3.900 €
6150	90.000 €	31.450 €	10.400 €	3.000 €	5.100 €
Summe	2.396.250 €	841.765 €	261.210 €	101.860 €	229.720 €

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung

Unterabschnitt 0510 Standesamt

0510

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.0510	Einnahmen					
1000.000	Verwaltungsgebühren	EIN	150.000	140.000	148.295	34
1010.000	Stadtanteil an den Ratschreibergebühren		100	100	210	34
1020.000	Vergleichsgebühren		0	100	0	030
1300.000	Verkauf von Familienstambüchern	EIN	6.000	6.000	3.948	34
	Einnahmen Unterabschnitt 0510		156.100	146.200	152.452	
1.0510	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	527.400	568.390	501.839	
5220.000	Anschaffung/Unterhaltung der Geräte	SA	250	250	326	34
5430.000	Sachversicherungen		0	0	31	34
5600.000	Kleidergeld für die Standesbeamten	SA	1.560	1.560	1.495	34
5620.000	Fortbildung, Reisekosten, Fachliteratur	SA	5.270	5.270	8.217	34
5700.000	Kopierkosten	SA	800	800	798	34
5710.000	Blumenschmuck für Trauungen	SA	1.690	1.690	625	34
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	1.320	600	451	34
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	24.700	26.500	26.307	102
6580.000	Familienstambücher	SA	6.000	6.000	4.054	34
6610.000	Mitgliedsbeiträge an Verbände und Vereine	SA	200	200	130	34
6753.000	Ersätze an den Eigenbetrieb SBT	LSBT	650	700	544	34
6792.000	Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg.		60.050	60.050	59.718	82
6795.000	Innere Verrechnung, Leistung.Kopiercenter	LKC	5.410	5.950	5.619	34
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		4.130	4.110	3.954	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		39.580	39.890	29.819	12
6800.000	Abschreibungen		1.420	670	0	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		570	260	0	20
	Ausgaben Unterabschnitt 0510		681.000	722.890	643.928	
	Einnahmen Unterabschnitt 0510		156.100	146.200	152.452	
	Zuschussbedarf 0510		524.900	576.690	491.476	
Erläuterungen						
1000.000	Mehreinnahmen durch Erhöhung der standesamtlichen Gebühren					
4000.000	Neuzuordnung einer Stelle					

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung

Unterabschnitt 0520 Statistik, Wahlen

0520

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.0520	Einnahmen					
1000.000	Verwaltungsgebühren		500	500	800	10
1610.000	Ersatz von Wahlkosten	EIN	0	80.000	0	10
	Einnahmen Unterabschnitt 0520		500	80.500	800	
1.0520	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	120.550	187.040	117.656	
5430.000	Sachversicherungen		0	0	7	10
5700.000	Kopierkosten	SA	500	2.300	295	10
5714.000	Sachkosten für Wahlen und Statistik	SA	800	6.000	82	10
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	240	120	98	10
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	2.600	102.600	138	102
6753.000	Ersätze an den Eigenbetrieb SBT	LSBT	0	12.000	0	10
6792.000	Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg.		21.000	21.000	20.275	82
6793.000	Innere Verrechnung, Vermessung		3.000	2.000	2.877	68
6795.000	Innere Verrechnung, Leistung.Kopiercenter	LKC	0	20.000	0	10
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		620	670	590	111
	Ausgaben Unterabschnitt 0520		149.310	353.730	142.019	
	Einnahmen Unterabschnitt 0520		500	80.500	800	
	Zuschussbedarf 0520		148.810	273.230	141.219	
Erläuterungen:						
2010 ist keine Wahl vorgesehen						

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung

Unterabschnitt 0550 Gleichstellung

0550

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.0550	Einnahmen					
1100.000	Entgelte für Veranstaltungen	EIN	0	0	1.575	002
1653.000	Ersätze vom Eigenbetrieb SBT	EIN	610	610	610	002
1655.000	Ersätze vom Eigenbetrieb EBT	EIN	120	120	120	002
	Einnahmen Unterabschnitt 0550		730	730	2.305	
1.0550	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	64.880	95.210	105.958	
5220.000	Anschaffung/Unterhaltung der Geräte	SA	300	2.000	613	002
5430.000	Sachversicherungen		0	0	3	002
5620.000	Fortbildung, Reisekosten, Fachliteratur	SA	1.500	2.500	2.198	002
5700.000	Kopierkosten	SA	400	500	473	002
6300.000	Öffentlichkeitsarbeit	SA	7.670	7.670	10.467	002
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	180	90	49	002
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	2.900	3.000	3.058	102
6630.000	Projektmittel	SA	10.000	10.000	0	002
6792.000	Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg.		14.300	14.300	13.753	82
6795.000	Innere Verrechnung, Leistung.Kopiercenter	LKC	15.160	15.570	14.993	002
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		940	1.010	1.475	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		14.810	15.260	11.204	12
6800.000	Abschreibungen		660	490	0	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		220	170	0	20
7000.000	Zuschüsse an Vereine zur Gleichstellung von Frauen und Männern	ZU	176.610	173.610	170.508	002
7020.000	Zuschüsse für Frauenfilmfestival	ZU	5.000	5.000	5.000	002
8490.000	Budgetübertrag		0	0	2.673-	002
	Ausgaben Unterabschnitt 0550		315.530	346.380	337.079	
	Einnahmen Unterabschnitt 0550		730	730	2.305	
	Zuschussbedarf 0550		314.800	345.650	334.774	
Erläuterungen:						
4000.000/ 5620.000	Personal- und Fortbildungsmittel für Leitung zu je 50% auf UA 0550 und 0551 aufgeteilt					
8490.000	Budgetübertrag 2008 nach 2009: 5.255 EUR					

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung

Unterabschnitt 0551 Integration

0551

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.0551	Einnahmen					
1780.000	Spende für kommunalen Integrationspreis	EIN	3.000	0	0	002
	Einnahmen Unterabschnitt 0551		3.000	0	0	
1.0551	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	68.310	30.970	0	
5620.000	Fortbildung, Reisekosten, Fachliteratur	SA	1.500	1.500	0	002
5700.000	Kopierkosten	SA	300	300	0	002
6300.000	Öffentlichkeitsarbeit	SA	3.000	1.500	0	002
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen		60	0	0	002
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	1.000	1.000	0	102
6630.000	Projektmittel	SA	40.000	50.000	0	002
6792.000	Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg.		2.000	0	0	82
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		310	340	0	111
7000.000	Bildungs- und Sprachförderung	ZU	50.000	25.000	0	002
7010.000	Zuschüsse an Vereine		30.860	0	0	002
7170.000	Kommunaler Integrationspreis		4.500	0	0	002
	Ausgaben Unterabschnitt 0551		201.840	110.610	0	
	Einnahmen Unterabschnitt 0551		3.000	0	0	
	Zuschussbedarf 0551		198.840	110.610	0	
Erläuterungen:						
4000.000	Personal- und Fortbildungsmittel für Leitung zu je 50% auf UA 0550 und 0551 aufgeteilt					
5620.000	Mittel für öffentlichkeitswirksame Veranstaltungen					
6300.000	Mittel für innovative Projekte in den kommunalen Handlungsfeldern					
6630.000	"Interkulturelle Öffnung der Verwaltung"					
	"Kultur und Begegnung"					
	"Soziale Partizipation und Erwerbsleben"					
	"Gesundheit und Sportförderung"					
7000.000	Handlungsfeld ist Schwerpunkt des kommunalen Integrationskonzepts, insbesondere für Sprachförderung					
	<u>Sperrvermerk</u> über 15.000 EUR lt. Vorlage 811b/ 2009 (Interfraktioneller Antrag)					
7010.000	Asylzentrum, Verband binationaler Familien und Partnerschaften, Deutschkurse im Schlatterhaus					
	Umschichtung von 1.4700.7000.000					
7170.000	<u>Sperrvermerk:</u> Freigabe durch den Gemeinderat					
	Ausgaben Abschnitt 05		1.347.680	1.533.610	1.123.026	
	Einnahmen Abschnitt 05		160.330	227.430	155.557	
	Zuschussbedarf 05		1.187.350	1.306.180	967.469	

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung

Unterabschnitt 0610 Fachabteilung Informationstechnik

0610

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.0610	Einnahmen					
1300.000	Verkaufserlöse	EIN	500	500	995	12
1560.000	Vermischte Einnahmen	EIN	0	0	10	12
1653.000	Ersätze vom Eigenbetrieb SBT	EIN	50.000	40.000	34.833	12
1655.000	Ersätze vom Eigenbetrieb EBT	EIN	25.000	25.000	14.754	12
1697.000	Interne Leistungsverrechnung		2.574.940	2.628.850	2.018.488	12
	Einnahmen Unterabschnitt 0610		2.650.440	2.694.350	2.069.079	
1.0610	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	701.300	715.790	649.357	
5220.000	Anschaffung/Unterhaltung der Geräte	SA	80.000	40.000	14.435	12
5225.000	Wartung Fernsprech- und Alarmanlagen	SA	25.000	25.000	29.125	12
5310.000	Leitungskosten/Netzwerk	SA	200.000	150.000	122.490	12
5320.000	Miete und Wartung für Datenbearbeitungs- geräte	SA	40.000	55.000	37.296	12
5430.000	Sachversicherungen	SA	2.160	2.160	2.458	12
5620.000	Fortbildung, Reisekosten, Fachliteratur	SA	40.000	40.000	19.690	12
5700.000	Kopierkosten	SA	200	160	151	12
5710.000	Materialkosten	SA	10.000	10.000	1.026	12
6010.000	Lohnarbeiten, Sonderauswertungen	SA	20.000	20.000	6.686	12
6011.000	Systemberatungskosten	SA	80.000	130.000	34.809	12
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	1.500	750	600	12
6500.000	Geschäftsausgaben	SA	10.000	10.000	21.793	12
6510.000	Lizenzkosten für Programme, Software-Wartung	SA	250.000	270.000	203.659	12
6780.000	Serviceentgelte KIRU (Wartungskosten)	SA	750.000	785.000	549.676	12
6792.000	Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg.		75.000	75.500	70.716	82
6795.000	Innere Verrechnung, Leistung.Kopiercenter	LKC	1.100	810	84	12
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		3.960	3.960	3.960	111
6797.000	Ersätze Fachabteilung Kommunales		8.000	8.000	8.000	12
6800.000	Abschreibungen		280.740	280.740	252.031	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		71.480	71.480	41.037	20
8490.000	Budgetübertrag		0	0	65.200	12
	Ausgaben Unterabschnitt 0610		2.650.440	2.694.350	2.134.279	
	Einnahmen Unterabschnitt 0610		2.650.440	2.694.350	2.069.079	
	Zuschussbedarf 0610		0	0	65.200	
Erläuterungen:						
5220.000	Gestiegene Kosten für Datenendgeräte und durch den Austausch von veralteten Datenendgeräten					
5310.000	Ausbau Datennetzwerk im Innenstadtbereich, Schaffung der nötigen Ausfallsicherheit					
8490.000	Budgetübertrag 2008 nach 2009: 134.200 EUR					

Erläuterungen zu Unterabschnitt 0610 – Fachabteilung Informationstechnik

Verrechnet werden Leistungen (z.B. der Kosten für die Hardware, der Fallpreise des KIRU/IIRU, Schulungskosten, Hotline etc.) der Fachabteilung Informationstechnik an andere Ämter. Die Verrechnung der Kosten erfolgt nach dem Verursacherprinzip. Die Kosten werden größtenteils direkt auf den Verursacher verrechnet, der nicht zurechenbare Kostenanteil wird auf Grund der vorhandenen Hardware umgelegt. Die Planzahlen werden entsprechend den im Vorjahr erhobenen Daten ermittelt. Daraus resultieren zum Teil große Schwankungen.

Die Einnahmen der Gruppierung 1697 (in EUR), die bei den Ämtern als Kosten bei der Gruppierung 6797 erscheinen, setzen sich wie folgt zusammen:

UA	Plan 2010	UA	Plan 2010	UA	Plan 2010
0000	44.140 €	0620	12.000 €	2211	960 €
0015	2.060 €	0800	10.480 €	2310	1.460 €
0100	25.220 €	1100	594.520 €	2320	2.100 €
0200	61.390 €	1200	15.110 €	2340	2.430 €
0201	10.700 €	1300	13.340 €	2350	1.680 €
0202	9.580 €	2000	28.410 €	2700	190 €
0203	4.850 €	2110	690 €	2810	2.830 €
0204	8.810 €	2111	390 €	3000	22.090 €
0205	7.580 €	2112	590 €	3212	23.500 €
0206	3.790 €	2113	360 €	3213	20.630 €
0207	11.910 €	2114	330 €	3520	137.160 €
0208	12.690 €	2115	640 €	3521	8.820 €
0209	3.930 €	2116	520 €	4000	31.470 €
0210	2.350 €	2117	590 €	4010	101.890 €
0220	39.490 €	2122	80 €	4600	21.610 €
0221	98.320 €	2123	120 €	4642	90.830 €
0230	8.310 €	2124	200 €	4643	6.510 €
0240	27.680 €	2125	280 €	6010	39.620 €
0310	289.690 €	2126	180 €	6020	85.310 €
0320	76.710 €	2127	110 €	6100	125.460 €
0340	43.480 €	2129	280 €	6120	91.640 €
0350	39.810 €	2130	490 €	6121	86.680 €
0355	19.930 €	2131	350 €	6130	59.110 €
0510	39.580 €	2210	1.120 €	6150	22.970 €
0550	14.810 €			Summe	2.574.940 €

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung

Unterabschnitt 0620 Kopiercenter

0620

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.0620	Einnahmen					
1350.000	Verkauf von Druckerzeugnissen	EIN	15.000	15.000	15.036	123
1653.000	Ersätze vom Eigenbetrieb SBT	EIN	100	100	1.331	123
1654.000	Ersätze vom Eigenbetrieb AHT gGmbH	EIN	300	300	211	123
1655.000	Ersätze vom Eigenbetrieb EBT	EIN	1.400	1.300	2.164	123
1695.000	Interne Leistungsverrechnung		286.510	326.580	303.740	123
	Einnahmen Unterabschnitt 0620		303.310	343.280	322.482	
1.0620	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	137.510	140.020	141.660	
5220.000	Anschaffung/Unterhaltung der Geräte	SA	6.000	10.000	250	123
5330.000	Miet-, Wartungs- und Kopierkosten	SA	60.000	60.000	55.093	123
5430.000	Sachversicherungen		20	0	11	123
5730.000	Materialkosten	SA	25.000	40.000	25.088	123
6010.000	Aufträge an Dritte	SA	20.000	39.180	21.269	123
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	380	190	163	123
6500.000	Geschäftsausgaben	SA	1.000	1.000	1.038	123
6792.000	Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg.		31.200	31.200	30.059	82
6795.000	Ersätze Fachabteilung Kommunales	SA	8.000	8.000	8.000	123
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		1.600	1.680	1.475	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		12.000	11.410	7.360	12
6800.000	Abschreibungen		500	500	1.316	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		100	100	124	20
	Ausgaben Unterabschnitt 0620		303.310	343.280	292.906	
	Einnahmen Unterabschnitt 0620		303.310	343.280	322.482	
	Überschuss 0620		0	0	29.575	
	Ausgaben Abschnitt 06		2.953.750	3.037.630	2.427.186	
	Einnahmen Abschnitt 06		2.953.750	3.037.630	2.391.561	
	Zuschussbedarf 06		0	0	35.625	

Erläuterungen zu Unterabschnitt 0620 – Kopiercenter

Die Einnahmen der Gruppierung 1695, die bei den Ämtern als Kosten bei der Gruppierung 6795 erscheinen, setzen sich wie folgt zusammen:

UA	Plan 2010	UA	Plan 2010	UA	Plan 2010
0000	36.820 €	550	15.160 €	2211	240 €
0015	310 €	610	1.100 €	2310	520 €
0100	1.180 €	800	5.090 €	2320	650 €
0200	22.370 €	810	4.830 €	2340	1.180 €
0201	320 €	1100	22.190 €	2350	590 €
0202	250 €	1200	3.010 €	2700	50 €
0203	320 €	2000	8.310 €	2810	1.370 €
0204	370 €	2110	320 €	2911	240 €
0205	14.640 €	2111	250 €	3000	5.440 €
0206	6.160 €	2112	510 €	3212	3.120 €
0207	15.420 €	2113	810 €	3213	4.790 €
0208	7.760 €	2114	2.470 €	3520	9.660 €
0209	6.060 €	2115	650 €	4000	2.850 €
0210	1.320 €	2116	50 €	4010	2.830 €
0220	6.720 €	2117	2.220 €	4600	16.310 €
0221	1.610 €	2122	50 €	4642	9.660 €
0230	390 €	2123	50 €	4643	190 €
0240	9.090 €	2124	370 €	6010	210 €
0310	6.980 €	2125	30 €	6020	3.350 €
0320	1.340 €	2126	70 €	6100	4.560 €
0340	330 €	2127	30 €	6120	1.010 €
0350	710 €	2129	30 €	6130	1.650 €
0355	910 €	2130	530 €	6150	200 €
0510	5.410 €	2131	690 €	Summe	286.510 €
0520	0 €	2210	230 €		

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung

Unterabschnitt 0800 Personalrat

0800

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.0800	Einnahmen					
1653.000	Ersätze vom Eigenbetrieb SBT	EIN	13.840	13.840	13.840	PV
1655.000	Ersätze vom Eigenbetrieb EBT	EIN	3.750	3.750	3.750	PV
	Einnahmen Unterabschnitt 0800		17.590	17.590	17.590	
1.0800	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	174.730	179.310	142.584	
5220.000	Anschaffung/Unterhaltung der Geräte	SA	1.000	1.000	690	PV
5430.000	Sachversicherungen		0	0	10	PV
5620.000	Fortbildung, Reisekosten, Fachliteratur	SA	10.000	10.000	12.931	PV
5630.000	Wandernachmittag, Pensionärsausflug u.a.	SA	10.000	10.000	10.365	PV
5700.000	Kopierkosten	SA	750	750	743	PV
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	360	180	147	PV
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	1.800	1.500	1.525	102
6753.000	Ersätze an den Eigenbetrieb SBT	LSBT	800	800	781	PV
6792.000	Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg.		11.400	11.400	10.993	82
6795.000	Innere Verrechnung, Leistung.Kopiercenter	LKC	5.090	5.600	2.326	PV
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		1.560	1.340	1.180	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		10.480	10.800	9.009	12
8490.000	Budgetübertrag		0	0	5.158-	PV
	Ausgaben Unterabschnitt 0800		227.970	232.680	188.125	
	Einnahmen Unterabschnitt 0800		17.590	17.590	17.590	
	Zuschussbedarf 0800		210.380	215.090	170.535	
Erläuterungen:						
8490.000	Budgetübertrag 2008 nach 2009: 5.000 EUR					

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung

Unterabschnitt 0810 Einrichtungen für Verwaltungsangehörige

0810

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.0810	Einnahmen					
1640.000	Kostensatz der Bundesagentur f. Arbeit für Zusatzjobs (SGBII)	EIN	14.000	19.000	22.967	5
1641.000	Erstatt. von Sozialversicherungsträgern	EIN	80.000	35.000	58.610	11
1653.000	Ersätze vom Eigenbetrieb SBT	EIN	14.970	15.670	5.000	11
1654.000	Erstattungen von der AHT gGmbH	EIN	12.470	11.970	8.046	11
1655.000	Ersätze vom Eigenbetrieb EBT	EIN	7.320	7.790	3.000	11
1670.000	Erstattungen von der Kunsthallenstiftung	EIN	2.070	2.050	1.981	11
1710.000	Zuweisungen für Beamtenanwärter § 29 FAG	EIN	16.850	16.850	17.880	11
1740.000	Zuschuss von der Bundesagentur für Arbeit	EIN	40.000	35.000	75.206	11
	Einnahmen Unterabschnitt 0810		187.680	143.330	192.691	
1.0810	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	2.340.860	2.338.550	2.375.306	
5430.000	Sachversicherungen		0	0	48	11
5620.000	Fortbildung, Reisekosten, Fachliteratur	SA	60.000	60.000	60.473	11
6010.000	Mehraufwandsentschädigung für Zusatzjobs (SGBII)	SA	11.000	15.000	15.701	5
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	1.660	830	701	11
6430.000	Gesetzliche Unfallversicherung	SA	149.220	150.000	142.882	11
6795.000	Innere Verrechnung, Leistung.Kopiercenter	LKC	4.830	5.310	3.711	11
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		23.520	23.410	20.968	111
8490.000	Budgetübertrag		0	0	41.408	11
	Ausgaben Unterabschnitt 0810		2.591.090	2.593.100	2.661.198	
	Einnahmen Unterabschnitt 0810		187.680	143.330	192.691	
	Zuschussbedarf 0810		2.403.410	2.449.770	2.468.507	
Erläuterungen:						
1640.000	Zusatzjob-Stellen: weitere Reduzierung					
1641.000	Erstattungen der Krankenkassen für Mutterschutz und Beschäftigungsverbote (U2)					
1653.000	Erstattungen Betriebsärztlicher Dienst und Unfallkasse Baden-Württemberg					
6010.000	Zusatzjob-Stellen: weitere Reduzierung					
8490.000	Budgetübertrag 2008 nach 2009: 41.407,53 EUR					
	Ausgaben Abschnitt 08		2.819.060	2.825.780	2.849.324	
	Einnahmen Abschnitt 08		205.270	160.920	210.281	
	Zuschussbedarf 08		2.613.790	2.664.860	2.639.042	
	Ausgaben Einzelplan 0		19.580.560	20.500.420	17.746.231	
	Einnahmen Einzelplan 0		7.792.330	7.818.580	6.580.320	
	Zuschussbedarf 0		11.788.230	12.681.840	11.165.910	

Erläuterungen zu Unterabschnitt 0810 – Einrichtungen für Verwaltungsangehörige

Die Personalkosten sind unter der Gruppierung 4000 enthalten:

Gruppierung	Bezeichnung	Ansatz	Bemerkungen
4600	Betriebsärztl. Dienst (ohne Eigenb.)	22.000,00 €	
4600	Ausbildungs- und Weiterbildungskosten	20.420,00 €	
	Aufwendungen für Mitarbeiter/innen im Erz.U., Infektionsschutz, Immunitätsprüfung, Jubiläen, Ehrengaben an Beschäftigte, Verabschiedungen etc.	6.790,00 €	
4600	Mitgliedschaft KAV	6.500,00 €	
4500	Beihilfeumlage für Beamte im Erz.U.	9.600,00 €	
4300	Versorgungsbez. für Ruhestandsbeamte	1.250.000,00 €	Erhöhung angekündigt
4500	Beihilfeumlage für Ruhestandsbeamte	610.000,00 €	Erhöhung angekündigt
4000	Bezüge, Entgelte Verw.Azubis (*)	266.010,00 €	
4000	Entgelte für 6-monatige Weiterbeschäftigung der Azubis	173.980,00 €	
4600	KIKO	7.560,00 €	
		2.392.860,00 €	davon 4600: 83.270,00 €
	(*) Weitere fachspezifische Ausbildungsplätze sind bei:		
	UA 4010	Dipl.-Betriebswirt (BA) Fachrichtung Dienstleistungsmanagement	
	UA 4000	Dipl.-Betriebswirt (BA) Fachrichtung Sozialpädagogik	
	UA 4642	Dipl.-Betriebswirt (BA) Studiengang "Soziale Arbeit in der Elementarpädagogik"	
	UA 0610	Dipl.-Betriebswirt (BA) Fachrichtung Verwaltungsinformatik	
	UA 3213, 3520	Fachangestellte f. Medien- u. Informationsdienste	
	UA 4642 und 4643	Anerkennungspraktikanten/innen	
	UA 6121	Vermessungstechniker/in	
	EBT	Fachkraft f. Abwassertechnik	

Übersicht über die Unterabschnitte im Einzelplan 1 - Öffentliche Sicherheit und Ordnung -

Unterabschnitt	Bezeichnung
1100	Öffentliche Ordnung
1200	Umwelt- und Klimaschutz
1300	Feuerlöschwesen
1400	Zivil- und Katastrophenschutz

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung

Unterabschnitt 1100 Öffentliche Ordnung

1100

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.1100	Einnahmen					
1000.000	Gebühren Straßenverkehr		409.000	315.000	338.248	31
1001.000	Gebühren Ordnung und Gewerbe		440.000	380.000	400.642	32
1002.000	Gebühren Bürgerdienste		416.000	405.000	416.368	33
1100.000	Benutzungsentgelt für Geschirrmobile	EIN	4.000	4.000	4.213	32
1300.000	Erlöse aus Fundgegenständen	EIN	2.500	1.000	2.617	33
1500.000	Ersätze für Ordnungsmaßnahmen	EIN	60.000	60.000	39.757	32
1510.000	Kostenersätze von Obdachlosen	EIN	200.000	200.000	187.813	32
1560.000	Vermischte Einnahmen	EIN	10.000	10.000	21.920	3
1650.000	Kostenerstattung für die Fundsachen- verwaltung	EIN	8.140	0	0	33
1690.000	Innere Verrechnungen, Allgemeine		79.430	79.430	73.527	20
1770.000	Spenden	EIN	0	0	7.500	3
2600.000	Geldbußen und Verwarnungsgelder		2.500.000	2.700.000	2.355.500	31
	Einnahmen Unterabschnitt 1100		4.129.070	4.154.430	3.848.104	
1.1100	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	3.363.770	3.222.210	3.087.152	
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	1.000	1.000	1.192	81
5220.000	Anschaffung/Unterhaltung der Geräte	SA	8.200	10.000	4.621	3
5221.000	Unterhaltung von Messanlagen	SA	25.000	25.000	30.270	31
5222.000	Unterhaltung von Geschirrmobilen	SA	2.000	2.000	1.004	32
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	100	100	89	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	8.850	8.350	8.653	3
5600.000	Dienstkleidung	SA	5.000	20.000	8.744	31
5620.000	Fortbildung, Reisekosten, Fachliteratur	SA	15.000	15.000	20.680	3
5700.000	Kopierkosten	SA	7.600	7.500	7.455	3
6010.000	Digitalisierung Meldedaten	SA	0	0	11.289	32
6120.000	Verkehrserziehung	SA	3.000	5.000	1.767	31
6200.000	Ordnungsmaßnahmen Straßenverkehr	SA	35.000	35.000	31.108	31
6201.000	Ordnungsmaßnahmen Ordnung und Gewerbe	SA	62.500	65.000	61.949	32
6202.000	Ordnungsmaßnahmen Bürgerdienste	SA	16.490	18.190	15.552	33
6210.000	Unterbringung von Obdachlosen	SA	230.000	230.000	239.959	32
6211.000	Hausmeisterbetreuung Obdachlosen- unterkünfte	SA	6.000	6.000	5.196	32
6230.000	Schädlingsbekämpfung und Tierkörper- beseitigung	SA	20.000	32.500	21.558	32
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	8.410	5.550	4.323	3
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	196.800	213.800	195.447	102
6582.000	Allg. Druckkosten und Kosten für Bundesdruckerei	SA	270.000	233.000	209.994	33
6584.000	Vermischte Ausgaben	SA	10.000	10.000	16.034	3
6610.000	Mitgliedsbeiträge an Verbände und Vereine	SA	70	70	65	3
6753.000	Ersätze an den Eigenbetrieb SBT	LSBT	53.700	48.750	52.165	3
6792.000	Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg.		256.000	253.000	253.750	82
6793.000	Innere Verrechnung, Vermessung		75.000	80.000	69.356	68

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung

Unterabschnitt 1100 Öffentliche Ordnung

1100

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
6795.000	Innere Verrechnung, Leistung.Kopiercenter	LKC	22.190	22.410	23.258	3
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		24.340	23.350	23.192	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		594.520	613.820	434.002	12
6800.000	Abschreibungen		50.630	41.650	0	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		12.640	10.860	0	20
7010.000	Zuweisung an Tierschutzverein/Tierheim	ZU	24.700	24.700	30.313	3
7110.000	Abführung der Fischereiabgabe an das Land	ZU	3.500	3.500	3.696	3
7190.000	Werbemaßnahmen Erstwohnsitzer	ZU	20.000	23.500	25.363	20
8490.000	Budgetübertrag		0	0	6.250	3
Ausgaben Unterabschnitt 1100			5.432.010	5.310.810	4.905.445	
Einnahmen Unterabschnitt 1100			4.129.070	4.154.430	3.848.104	
Zuschussbedarf 1100			1.302.940	1.156.380	1.057.341	
Erläuterungen:						
1650.000	Kostenerstattung Stadtverkehr Tübingen (SVT) für die Verwaltung von Fundsachen					
2600.000	Realistische Hochrechnung aufgrund der vorliegenden Halbjahres-Ergebnisse					
5600.000	Bedarf 2010 nach Umstellung auf blaue Uniformen geringer					
6010.000	Maßnahme 2008 abgeschlossen					
6500.000	Rückgang auf Grund rückläufiger Anzahl von Ordnungswidrigkeiten					
6582.000	Mehrkosten wegen höherer Fallzahlen (u.a. mehr Hauptwohnsitzer)					
6753.000	Mehr öffentliche/ kulturelle Veranstaltungen					
7190.000	Neubürgerbegrüßung, Gutscheineft					
8490.000	Budgetübertrag 2008 nach 2009: 6.250 EUR					
Information zur Gebäudewirtschaft:						
Im UA 1100 ist folgendes Gebäude veranschlagt:						
Wohnheim für Obdachlose, Westbahnhofstr. 28						
Ausgaben Abschnitt 11			5.432.010	5.310.810	4.905.445	
Einnahmen Abschnitt 11			4.129.070	4.154.430	3.848.104	
Zuschussbedarf 11			1.302.940	1.156.380	1.057.341	

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung

Unterabschnitt 1200 Umwelt- und Klimaschutz

1200

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.1200	Einnahmen					
1620.000	Kostenersatz vom Landkreis	EIN	410	410	410	003
1700.000	Zuweisungen des Bundes	EIN	59.000	0	0	003
	Einnahmen Unterabschnitt 1200		59.410	410	410	
1.1200	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	158.760	161.100	111.583	
5430.000	Sachversicherungen	SA	0	0	8	003
5620.000	Fortbildung, Reisekosten, Fachliteratur	SA	2.500	1.530	1.908	003
5700.000	Kopierkosten	SA	250	250	192	003
6011.000	Aufträge an Planer		84.000	0	0	003
6020.000	Gutachten/Messungen	SA	5.000	5.000	698	003
6300.000	Öffentlichkeitsarbeit	SA	5.000	5.000	23.481	003
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	300	440	117	003
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	1.300	1.400	1.155	102
6610.000	Mitgliedsbeiträge an Verbände und Vereine	SA	510	510	502	003
6632.000	Förderung v. Projekten zur Nachhaltigkeit	SA	5.000	10.000	4.150	003
6753.000	Ersätze an den Eigenbetrieb SBT	LSBT	100	50	0	003
6792.000	Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg.		13.500	19.350	13.113	82
6795.000	Innere Verrechnung, Leistung.Kopiercenter	LKC	3.010	3.310	378	003
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		940	1.010	1.033	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		15.110	15.570	12.201	12
8490.000	Budgetübertrag		0	0	1.617	003
	Ausgaben Unterabschnitt 1200		295.280	224.520	172.136	
	Einnahmen Unterabschnitt 1200		59.410	410	410	
	Zuschussbedarf 1200		235.870	224.110	171.726	
Erläuterungen:						
1700.000/ 6011.000	Nachhaltiger Stadtverkehr Tübingen; Vorl. 200/09					
8490.000	Budgetübertrag 2008 nach 2009: 12.117 EUR					
	Ausgaben Abschnitt 12		295.280	224.520	172.136	
	Einnahmen Abschnitt 12		59.410	410	410	
	Zuschussbedarf 12		235.870	224.110	171.726	

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung

Unterabschnitt 1300 Feuerlöschwesen

1300

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.1300	Einnahmen					
1410.000	Mieten	EIN	17.900	16.000	17.934	82
1560.000	Vermischte Einnahmen	EIN	350	350	304	35
1600.000	Kostenersätze vom Bund	EIN	4.000	4.000	5.075	35
1621.000	Kostenersatz Leitstelle / Zentrale Werkstatt	EIN	290.000	290.000	267.651	35
1622.000	Kostenersatz für Amts-/Überlandhilfe	EIN	2.000	2.000	4.433	35
1680.000	Kostenerstattungen	EIN	150.000	150.000	188.460	35
1710.000	Zuweisungen vom Land	EIN	33.000	33.000	33.350	35
1780.000	Spenden	EIN	0	0	4.140	35
	Einnahmen Unterabschnitt 1300		497.250	495.350	521.348	
1.1300	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	854.630	794.000	700.873	
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	43.000	48.400	59.260	81
5009.100	Sanierungsrückstände	SN2	5.000	0	4.685	81
5009.200	Einzelsanierungen/ -reparaturen	SN2	30.000	128.000	92.291	81
5090.000	Technische Anlagen Miete und Wartung	SA	5.000	5.000	0	82
5100.000	Unterhaltung von Wasserentnahmestellen u.a.	SA	500	500	0	35
5220.000	Anschaffung/Unterhaltung der Geräte	SA	60.000	60.000	103.420	35
5300.000	Mieten	SA	5.850	5.850	5.522	35
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	5.950	5.950	5.229	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	300	300	554	35
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	2.800	2.800	2.699	82
5460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	8.600	6.300	9.681	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	124.000	120.000	114.330	35
5500.000	Haltung von Fahrzeugen	SA	50.000	110.000	53.742	35
5510.000	KFZ-Haftpflichtversicherung	SA	7.600	7.600	7.576	35
5600.000	Dienst- und Schutzkleidung	SA	50.000	65.000	66.355	35
5620.000	Fortbildung, Reisekosten, Fachliteratur	SA	9.000	9.000	8.331	35
5624.000	Führerscheinkosten	SA	10.000	10.000	1.879	35
5630.000	Ärztliche Untersuchungen	SA	10.000	10.000	10.231	35
5631.000	Freiplätze im Feuerwehrerholungsheim	SA	4.000	4.000	3.178	35
5632.000	Einsatzvergütung, Verdienstausfall, Lehrgang	SA	230.000	250.000	235.870	35
5700.000	Kopierkosten	SA	3.100	3.100	3.154	35
5720.000	Lösch- und Arbeitsmittel	SA	15.000	15.000	4.023	35
6100.000	Leistungswettkämpfe, sonstige Veranstaltungen	SA	2.500	2.500	2.654	35
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	8.660	7.680	6.011	35
6430.000	Unfallversicherung/Freiwillige Feuerwehr	SA	48.880	50.000	47.627	35
6450.000	Sach- und Vermögensschadenersätze	SA	2.000	2.000	1.560	35
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	9.900	10.000	14.758	102
6610.000	Mitgliedsbeiträge an Verbände und Vereine	SA	1.450	1.450	1.340	35
6680.000	Vermischte Ausgaben	SA	250	250	0	35
6753.000	Ersätze an den Eigenbetrieb SBT	LSBT	23.000	24.000	19.394	35

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung

Unterabschnitt 1300 Feuerlöschwesen

1300

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		6.700	5.950	5.429	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		13.340	14.050	21.356	12
6800.000	Abschreibungen		145.260	112.190	0	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		57.100	33.740	0	20
7000.000	Zuschuss an die Feuerwehr	ZU	15.000	15.000	19.140	35
8490.000	Budgetübertrag		0	0	57.677	35
Ausgaben Unterabschnitt 1300			1.868.370	1.939.610	1.689.830	
Einnahmen Unterabschnitt 1300			497.250	495.350	521.348	
Zuschussbedarf 1300			1.371.120	1.444.260	1.168.482	
Erläuterungen:						
7000.000	Enthält die der Feuerwehr zugewandten Spenden					
8490.000	Budgetübertrag 2008 nach 2009: 57.677,06 EUR					
Information zur Gebäudewirtschaft:						
Im UA 1300 sind folgende Gebäude veranschlagt:						
Feuerwehnhäuser (FWH):						
FWH Weilheim, Alte Landstr. 4						
FWH, 2 WE, Am kleinen Ämmerle 26						
FWH Lustrau, Harpprechtstr. 6						
FWH Unterjesingen, Jesinger Hauptstr. 67						
FWH Kelternstr. 21						
FWH Hagelloch, Obere Gasse 2						
FWH Derendingen, Raichbergstr. 80						
FWH Bühl, Sengentalstr. 26						
FWH Kilchberg, Tessinstr. 17						
FWH Hirschau, Wehrstr. 8						
Ausgaben Abschnitt 13			1.868.370	1.939.610	1.689.830	
Einnahmen Abschnitt 13			497.250	495.350	521.348	
Zuschussbedarf 13			1.371.120	1.444.260	1.168.482	

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung

Unterabschnitt 1400 Zivil- und Katastrophenschutz

1400

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.1400	Einnahmen					
1600.000	Kostenersätze vom Bund	EIN	3.000	3.000	0	81
	Einnahmen Unterabschnitt 1400		3.000	3.000	0	
1.1400	Ausgaben					
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	3.000	3.000	455	81
	Ausgaben Unterabschnitt 1400		3.000	3.000	455	
	Einnahmen Unterabschnitt 1400		3.000	3.000	0	
	Zuschussbedarf 1400		0	0	455	
	Ausgaben Abschnitt 14		3.000	3.000	455	
	Einnahmen Abschnitt 14		3.000	3.000	0	
	Zuschussbedarf 14		0	0	455	
	Ausgaben Einzelplan 1		7.598.660	7.477.940	6.767.865	
	Einnahmen Einzelplan 1		4.688.730	4.653.190	4.369.862	
	Zuschussbedarf 1		2.909.930	2.824.750	2.398.003	

Übersicht über die Unterabschnitte im Einzelplan 2 - Schulen -

Unterabschnitt	Bezeichnung
2000	Fachabteilung Schulen
2110	Grundschule Innenstadt
2111	Grundschule Aischbach
2112	Grundschule Winkelwiese/WHO
2113	Grundschule Hügelstraße
2114	Grundschule auf der Wanne
2115	Grundschule Dorfacker mit Grundschule Köstlinstraße
2116	Französische Schule
2117	Grundschule Hechinger Eck und Ludwig-Krapf-Schule
2122	Grundschule Weilheim
2123	Grundschule Kilchberg
2124	Grundschule Bühl
2125	Grundschule Hirschau
2126	Grundschule Unterjesingen
2127	Grundschule Hagelloch
2129	Grundschule Pfrondorf
2130	Hauptschule Innenstadt
2131	Mörikeschule (Haupt- u. Werkrealschule)
2210	Albert-Schweitzer-Realschule
2211	Walter-Erbe-Realschule
2310	Uhland-Gymnasium
2320	Kepler-Gymnasium
2330	Gebäude Mensa Uhlandstraße
2340	Wildermuth-Gymnasium
2350	Carlo-Schmid-Gymnasium
2700	Pestalozzischule
2810	Geschwister-Scholl-Schule
2900	Schülerbeförderung
2910	Schulsozialarbeit/ Hausaufgabenhilfe
2911	Verlässliche Grundschule/ Hort an der Schule
2912	Jugendbegleiterprogramm
2913	Schulessen
2940	Sachkostenbeiträge
2950	Übrige schulische Aufgaben
2951	Schulsporträume/ Schulsporthallen

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 2 Schulen

Unterabschnitt 2000 Fachabteilung Schulen

2000

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.2000	Einnahmen					
1560.000	Vermischte Einnahmen	EIN	0	0	10	54
	Einnahmen Unterabschnitt 2000		0	0	10	
1.2000	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	223.520	319.130	322.070	
5009.200	Einzelanierungen/ -reparaturen	SN2	30.000	60.000	0	81
5220.000	Anschaffung/Unterhaltung der Geräte	SA	2.000	4.100	2.011	54
5430.000	Sachversicherungen		0	0	73	54
5620.000	Fortbildung, Reisekosten, Fachliteratur	SA	8.000	8.000	5.956	54
5700.000	Kopierkosten	SA	2.000	2.000	1.919	54
5960.000	Schulplanung	SA	5.000	10.000	16.386	54
5962.000	Geschäftsausgaben des Gesamtelternbeirats	SA	650	650	650	54
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	770	1.300	1.061	54
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	12.700	9.100	7.228	102
6610.000	Mitgliedsbeiträge an Verbände und Vereine	SA	260	260	238	54
6680.000	Vermischte Ausgaben	SA	600	600	201	54
6792.000	Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg.		59.000	57.500	58.181	82
6793.000	Innere Verrechnung, Vermessung		1.000	1.000	0	68
6795.000	Innere Verrechnung, Leistung.Kopiercenter	LKC	8.310	9.140	13.125	54
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		2.350	2.350	2.065	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		28.410	29.280	30.988	12
6798.000	Erstattung Verwaltungskosten		4.000	4.000	0	54
6800.000	Abschreibungen		4.190	1.560	0	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		890	260	0	20
8490.000	Budgetübertrag		0	0	37.990-	54
	Ausgaben Unterabschnitt 2000		393.650	520.230	424.162	
	Einnahmen Unterabschnitt 2000		0	0	10	
	Zuschussbedarf 2000		393.650	520.230	424.152	
Erläuterungen:						
5960.000	Haushaltskonsolidierung					
8490.000	Budgetübertrag 2008 nach 2009: 68.244,04 EUR					
	Ausgaben Abschnitt 20		393.650	520.230	424.162	
	Einnahmen Abschnitt 20		0	0	10	
	Zuschussbedarf 20		393.650	520.230	424.152	

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 2 Schulen
Unterabschnitt 2110 Grundschule Innenstadt

2110

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.2110	Einnahmen					
1101.000	Verpflegungskostenpauschale	EIN	26.000	0	0	54
1101.300	Förderung des Schulessens	EIN	13.200	0	0	54
1410.000	Mieten	EIN	7.750	7.500	7.766	82
1450.000	Kostensätze von Dritten	EIN	20	20	75	54
	Einnahmen Unterabschnitt 2110		46.970	7.520	7.841	
1.2110	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	130.730	130.860	132.199	
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	13.800	14.000	31.040	81
5009.100	Sanierungsrückstände	SN2	0	30.000	0	81
5009.200	Einzelanierungen/ -reparaturen	SN2	37.000	0	41.874	81
5220.000	Anschaffung/Unterhaltung der Geräte	SA	9.790	8.980	4.500	5415
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	4.000	4.000	3.245	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	190	190	318	54
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	1.400	1.400	1.013	82
5460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	24.000	20.000	24.088	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	83.000	86.300	74.040	82
5711.000	Sachausgaben für Verpflegung	SA	39.200	0	0	54
5920.000	Lernmittel	SA	22.790	25.440	31.742	5415
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	470	240	194	54
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	2.500	2.400	2.356	102
6580.000	Geschäftsausgaben Schulveranstaltungen	SA	3.260	3.000	3.722	5415
6795.000	Innere Verrechnung, Leistung.Kopiercenter	LKC	320	350	557	54
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		1.560	1.680	1.475	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		690	720	822	12
6800.000	Abschreibungen		69.120	69.120	69.550	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		111.460	115.610	119.882	20
	Ausgaben Unterabschnitt 2110		555.280	514.290	542.619	
	Einnahmen Unterabschnitt 2110		46.970	7.520	7.841	
	Zuschussbedarf 2110		508.310	506.770	534.778	
Erläuterungen:						
1101.000/ 1101.300/ 5711.000	Sachausgaben Verpflegung durch die Verpflegungskostenpauschale und die Fördergelder gedeckt. Ausgaben für Schulessen sind im UA 2913 veranschlagt.					
5460.000	Mehraufwand für Schleifmühlweg 30/1 (2009 nicht berücksichtigt)					
5480.000	Preissteigerung durch Energiesparmaßnahmen aufgefangen					
5711.000	Essen für GS Innenstadt im Bürgerheim					
Information zur Gebäudewirtschaft:						
Im UA 2110 sind folgende Gebäude veranschlagt:						
Melanchthonschule, Wohnung, Münzgasse 20						
Silcherschule, Turnhalle, Wohnung, Seelhausgasse 31						
Grundschule Innenstadt, Pavillon, Umlandstr. 38						

Erläuterungen zu den Unterabschnitten 2110 – 2810

Den Schulleiterinnen und Schulleitern aller Schulen der Universitätsstadt Tübingen ist die Bewirtschaftung der Ausgaben bei folgenden Gruppierungen übertragen:

5220 Unterrichtsmittel, 5920 Lernmittel, 6580 Geschäftsausgaben/Schulveranstaltungen.

Davon sind ausgenommen: Sammelbeschaffungen von Lehr- und Lernmitteln, Sportgeräten und sonstigen Betriebs- und Arbeitsstoffen, die zentral von der Fachabteilung Schule und Sport vorgenommen werden. Die Gruppierungen 5220, 5920 und 6580 bilden das Budget der einzelnen Schulen und sind je Schule in einem eigenen Deckungsring zusammengefasst.

In Haushalt 2010 werden die Schulbudgets durchgängig um 10% gekürzt.

– dauerhaft 2%	= 26.370 €
– einmalig 2010 Haushaltskonsolidierung 8%	= <u>105.580 €</u>
– Zusammen	= 131.950 €

Entwicklung der Schülerzahlen:

Schulart	Schülerzahl 2010
Grundschulen	2.566
Grundschulförderklasse	23
Hauptschulen	486
Realschulen	1.477
Gymnasien	4.788
Förderschule	82
Schüler insgesamt	9.422 (gegenüber HH-Plan 2009: 23 Schüler weniger)

Für die Ansätze der einzelnen Schulen wurden die Schülerzahlen anhand der amtlichen Schulstatistik für das Schuljahr 2009/2010 - Stichtag 21.10.2009 - zugrunde gelegt:

Grundschule	Schülerzahl 2010	Vorjahr
Grundschule Innenstadt	350	363
Grundschule Aischbach	149	156
GS Aischbach-Förderklasse	23	39
Grundschule Winkelwiese/WHO	291	291
Grundschule Hügelstraße	171	178
Grundschule auf der Wanne	136	156
Grundschule Dorfacker	329	322
Grundschule Französische Schule	273	261
Grundschule Hechinger Eck	290	292
Grundschule Weilheim	44	36
Grundschule Kilchberg	54	59
Grundschule Bühl	80	98
Grundschule Hirschau	132	137
Grundschule Unterjesingen	79	83
Grundschule Hagelloch	49	55
Grundschule Pfrondorf	139	139
Hauptschule Innenstadt	241	238
Hauptschule Mörike	168	170
Albert-Schweitzer-Realschule	565	563
Walter-Erbe-Realschule	441	454
Uhland Gymnasium	717	721
Kepler Gymnasium	987	1.027
Wildermuth-Gymnasium	1.312	1.221
Carlo-Schmid-Gymnasium	829	831
Pestalozzischule	82	95
Geschwister-Scholl-Schule: Hauptschüler	77	66
Geschwister-Scholl-Schule: Realschüler	471	457
Geschwister-Scholl-Schule: Gymnasiasten	943	937
Entwicklung der Schülerzahlen	9.422	9.445

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 2 Schulen

Unterabschnitt 2111 Grundschule Aischbach

2111

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.2111	Einnahmen					
1101.000	Verpflegungskostenpauschale	EIN	11.000	20.000	0	54
1101.300	Förderung des Schulessens	EIN	2.400	0	0	54
1410.000	Mieten	EIN	0	0	3.621	82
	Einnahmen Unterabschnitt 2111		13.400	20.000	3.621	
1.2111	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	53.880	52.150	51.734	
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	9.000	9.000	76.012	81
5009.200	Einzelanierungen/ -reparaturen	SN2	0	3.000	3.265	81
5220.000	Unterrichtsmittel und Bürogegenstände	SA	2.000	1.500	2.767	5411
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	2.500	2.500	1.961	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	110	110	188	54
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	1.500	1.500	1.741	82
5460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	27.500	27.500	27.272	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	65.000	67.500	56.744	82
5711.000	Sachausgaben für Verpflegung	SA	13.400	20.000	0	54
5920.000	Lernmittel	SA	14.190	16.500	15.940	5411
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	180	90	66	54
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	2.300	2.400	1.908	102
6580.000	Geschäftsausgaben Schulveranstaltungen	SA	2.530	3.410	3.793	5411
6795.000	Innere Verrechnung, Leistung.Kopiercenter	LKC	250	270	158	54
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		570	670	531	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		390	400	448	12
6800.000	Abschreibungen		25.970	25.970	26.060	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		76.870	78.420	80.025	20
	Ausgaben Unterabschnitt 2111		298.140	312.890	350.615	
	Einnahmen Unterabschnitt 2111		13.400	20.000	3.621	
	Zuschussbedarf 2111		284.740	292.890	346.993	
Erläuterungen:						
1101.000/ 1101.300/ 5711.000	Sachausgaben Verpflegung durch die Verpflegungskostenpauschale und die Fördergelder gedeckt. Ausgaben für Schulessen sind im UA 2913 veranschlagt.					
Information zur Gebäudewirtschaft:						
Im UA 2111 sind folgende Gebäude veranschlagt:						
Grundschule Aischbach, Turnhalle, Sindelfinger Str. 1 Wohnhaus, Sindelfinger Str 1/1						

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 2 Schulen

Unterabschnitt 2112 Grundschule Winkelwiese/WHO

2112

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.2112	Einnahmen					
1101.000	Verpflegungskostenpauschale	EIN	5.500	0	0	54
1101.300	Förderung des Schulessens	EIN	1.600	0	0	54
1410.000	Mieten	EIN	0	0	897	82
1450.000	Kostensätze von Dritten	EIN	500	500	516	54
1610.000	Kostensätze vom Landkreis	EIN	0	0	11.550	54
	Einnahmen Unterabschnitt 2112		7.600	500	12.963	
1.2112	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	125.680	64.870	96.243	
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	13.600	13.000	30.619	81
5009.100	Sanierungsrückstände	SN2	15.000	0	20.669	81
5009.200	Einzelanierungen/ -reparaturen	SN2	0	50.000	0	81
5220.000	Unterrichtsmittel und Bürogegenstände	SA	8.000	8.000	94	5417
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	2.200	2.500	1.951	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	110	110	190	54
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	2.300	2.500	2.120	82
5460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	40.000	45.000	42.342	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	54.000	50.000	54.201	82
5711.000	Sachausgaben für Verpflegung	SA	7.100	0	0	54
5920.000	Lernmittel	SA	12.840	17.000	26.104	5417
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	230	120	99	54
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	4.400	3.900	3.329	102
6580.000	Geschäftsausgaben Schulveranstaltungen	SA	6.690	6.590	5.416	5417
6795.000	Innere Verrechnung, Leistung.Kopiercenter	LKC	510	560	71	54
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		1.250	1.340	1.475	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		590	610	645	12
6800.000	Abschreibungen		47.090	47.090	47.424	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		96.950	99.770	102.618	20
	Ausgaben Unterabschnitt 2112		438.540	412.960	435.609	
	Einnahmen Unterabschnitt 2112		7.600	500	12.963	
	Zuschussbedarf 2112		430.940	412.460	422.647	
Erläuterungen:						
1101.000/ 1101.300/ 5711.000	Sachausgaben Verpflegung durch die Verpflegungskostenpauschale und die Fördergelder gedeckt. Ausgaben für Schulessen sind im UA 2913 veranschlagt.					
5460.000 5480.000	Weniger nach Optimierungsmaßnahmen Anpassung an Rechnungsergebnis 2008					
Information zur Gebäudewirtschaft:						
Im UA 2112 sind folgende Gebäude veranschlagt:						
Winkelwieseschule, Haußerstr. 132						
Winkelwieseschule/Gymnastikraum, Haußerstr. 134						
Grundschule WHO, Weißdornweg 22						

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 2 Schulen

Unterabschnitt 2113 Grundschule Hügelstraße

2113

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.2113	Einnahmen					
1101.300	Förderung des Schulessens	EIN	12.800	0	0	54
1410.000	Mieten	EIN	8.400	0	5.587	82
	Einnahmen Unterabschnitt 2113		21.200	0	5.587	
1.2113	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	111.670	105.160	100.646	
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	10.500	10.000	31.332	81
5009.200	Einzelsanierungen/ -reparaturen	SN2	0	21.000	4.139	81
5009.400	Gebäudeunterhaltung - Brandschutz	SN2	0	130.000	0	81
5220.000	Unterrichtsmittel und Burogegenstande	SA	4.500	3.500	1.527	5414
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	2.200	2.400	1.973	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	110	110	194	54
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	2.800	2.400	2.798	82
5460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	9.800	7.500	9.526	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	42.900	42.900	41.550	82
5711.000	Sachausgaben fur Verpflegung	SA	12.800	0	0	54
5920.000	Lernmittel	SA	13.460	17.340	19.733	5414
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	380	190	132	54
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	2.700	2.900	2.397	102
6580.000	Geschäftsausgaben Schulveranstaltungen	SA	3.500	3.500	4.128	5414
6795.000	Innere Verrechnung, Leistung.Kopiercenter	LKC	810	890	408	54
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		1.250	1.340	1.180	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		360	360	351	12
6800.000	Abschreibungen		27.240	27.240	27.277	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		30.820	32.450	34.112	20
7000.000	Zuschuss an Lebenshilfe für Personal Mittagstisch GSH	ZU	0	0	7.346	54
	Ausgaben Unterabschnitt 2113		277.800	411.180	290.748	
	Einnahmen Unterabschnitt 2113		21.200	0	5.587	
	Zuschussbedarf 2113		256.600	411.180	285.161	
Erläuterungen:						
1101.300/ 5711.000	Sachausgaben Verpflegung durch die Fördergelder gedeckt. Ausgaben für Schulessen sind im UA 2913 veranschlagt.					
1410.000	Neuvermietung der Hausmeisterwohnung					
5451.000/ 5460.000	Höherer Bedarf durch Mensa und Ganztagesbetrieb					
Information zur Gebäudewirtschaft:						
Im UA 2113 ist folgendes Gebau veranschlagt:						
Hügelschule, Turnhalle, Hugelstr. 11-19						

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 2 Schulen

Unterabschnitt 2114 Grundschule auf der Wanne

2114

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.2114	Einnahmen					
1450.000	Kostensätze von Dritten	EIN	400	400	478	54
1694.000	Ersätze für Raumnutz. durch Stadtbücherei		7.700	7.700	7.700	54
	Einnahmen Unterabschnitt 2114		8.100	8.100	8.178	
1.2114	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	60.500	60.480	53.542	
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	8.100	10.000	7.890	81
5009.100	Sanierungsrückstände	SN2	68.000	0	0	81
5009.200	Einzelanierungen/ -reparaturen	SN2	0	40.000	20.843	81
5220.000	Unterrichtsmittel und Bürogegenstände	SA	1.800	4.000	1.705	5416
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	1.100	1.100	1.051	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	60	60	103	54
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	800	800	739	82
5460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	27.500	27.500	26.455	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	41.000	41.900	35.241	82
5920.000	Lernmittel	SA	8.710	9.500	14.336	5416
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	170	80	68	54
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	1.900	1.900	1.671	102
6580.000	Geschäftsausgaben Schulveranstaltungen	SA	2.890	4.670	2.404	5416
6795.000	Innere Verrechnung, Leistung.Kopiercenter	LKC	2.470	2.720	2.045	54
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		620	670	590	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		330	340	395	12
6800.000	Abschreibungen		28.880	28.880	28.891	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		60.800	62.530	64.237	20
	Ausgaben Unterabschnitt 2114		315.630	297.130	262.206	
	Einnahmen Unterabschnitt 2114		8.100	8.100	8.178	
	Zuschussbedarf 2114		307.530	289.030	254.028	
Information zur Gebäudewirtschaft:						
Im UA 2114 sind folgende Gebäude veranschlagt:						
Grundschule Wanne, Eduard-Spranger-Str. 67 + 69						

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 2

Schulen

Unterabschnitt 2115

Grundschule Dorfacker m. Grundschule Köstlinstraße

2115

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.2115	Einnahmen					
1101.000	Verpflegungskostenpauschale		1.600	0	0	54
1101.300	Förderung des Schulessens	EIN	13.200	0	0	54
1410.000	Mieten	EIN	7.500	17.000	13.412	82
1450.000	Kostensätze von Dritten	EIN	800	800	1.155	54
	Einnahmen Unterabschnitt 2115		23.100	17.800	14.567	
1.2115	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	121.580	140.160	141.669	
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	17.350	18.000	50.166	81
5009.100	Sanierungsrückstände	SN2	0	0	817.896	81
5009.300	Gebäudeunterhaltung, Maßnahmen zum Klimaschutz	SN2	0	0	68.746	81
5220.000	Unterrichtsmittel und Bürogegenstände	SA	6.400	6.320	4.033	5431
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	2.500	2.500	2.243	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	130	130	222	54
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	4.100	4.100	4.027	82
5460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	20.000	20.000	12.343	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	44.000	42.000	43.805	82
5711.000	Sachausgaben für Verpflegung	SA	14.800	0	0	54
5920.000	Lernmittel	SA	20.630	25.000	30.004	5431
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	480	250	171	54
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	4.000	3.500	3.192	102
6580.000	Geschäftsausgaben Schulveranstaltungen	SA	6.020	5.280	6.492	5431
6795.000	Innere Verrechnung, Leistung.Kopiercenter	LKC	650	710	301	54
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		1.560	2.350	1.770	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		640	660	787	12
6800.000	Abschreibungen		6.110	6.110	6.948	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		49.360	49.730	49.896	20
	Ausgaben Unterabschnitt 2115		320.310	326.800	1.244.713	
	Einnahmen Unterabschnitt 2115		23.100	17.800	14.567	
	Zuschussbedarf 2115		297.210	309.000	1.230.146	
Erläuterungen:						
<p>UA 2115 wurde bis 2009 als UA 2150 - Grund- und Hauptschule Dorfackerschule geführt. Nach Auflösung der Hauptschule in Lustnau führt der UA ab 2010 die neue Bezeichnung 2115.</p>						
1101.300/ 5711.000	Sachausgaben Verpflegung durch die Fördergelder gedeckt. Ausgaben für Schulessen sind im UA 2913 veranschlagt.					
1410.000	Wohnung Kirchplatzschule wegen beabsichtigter Umnutzung/Verwertung nicht mehr vermietet					
Information zur Gebäudewirtschaft:						
Im UA 2150 sind folgende Gebäude veranschlagt:						
Altes Schulhaus, 2 Wohnungen, Lustnauer Kirchplatz 7						

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 2 Schulen

Unterabschnitt 2115 Grundschule Dorfacker m. Grundschule Köstlinstraße

2115

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
	Dorfackerschule, Wohnung, Neuhaldenstr. 2, Lustnau Köstlinschule, Gymnastikraum, Wilhelmstr. 93, Lustnau					

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 2 Schulen
Unterabschnitt 2116 Französische Schule

2116

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.2116	Einnahmen					
1101.000	Verpflegungskostenpauschale	EIN	95.000	95.000	0	54
1101.300	Förderung des Schulessens	EIN	36.200	0	0	54
1450.000	Kostenersätze von Dritten	EIN	150	400	432	54
	Einnahmen Unterabschnitt 2116		131.350	95.400	432	
1.2116	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	91.960	101.080	93.976	
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	11.500	10.000	14.787	81
5009.100	Sanierungsrückstände	SN2	3.000	0	0	81
5009.200	Einzelanierungen/ -reparaturen	SN2	0	10.000	0	81
5220.000	Unterrichtsmittel und Bürogegenstände	SA	10.000	10.000	5.291	5413
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	1.650	1.650	1.554	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	90	90	153	54
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	3.100	4.000	3.000	82
5460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	20.000	14.500	19.734	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	52.000	55.500	45.329	82
5711.000	Sachausgaben für Verpflegung	SA	131.200	95.000	0	54
5920.000	Lernmittel	SA	12.260	15.000	18.701	5413
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	360	180	99	54
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	3.100	3.200	3.115	102
6580.000	Geschäftsausgaben Schulveranstaltungen	SA	5.070	4.170	4.150	5413
6795.000	Innere Verrechnung, Leistung.Kopiercenter	LKC	50	50	731	54
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		1.090	1.910	1.033	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		520	530	558	12
6800.000	Abschreibungen		2.050	2.050	10.592	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		41.880	42.000	41.927	20
7000.000	Zuschuss an Lebenshilfe für Personal Mittagstisch Französische Schule	ZU	0	0	8.811	54
	Ausgaben Unterabschnitt 2116		390.880	370.910	273.537	
	Einnahmen Unterabschnitt 2116		131.350	95.400	432	
	Zuschussbedarf 2116		259.530	275.510	273.105	
Erläuterungen:						
1101.000/ 1101.300/ 5711.000	Sachausgaben Verpflegung durch die Verpflegungskostenpauschale und die Fördergelder gedeckt. Ausgaben für Schulessen sind im UA 2913 veranschlagt.					
5460.000	Ansatz 2009 zu gering; Mehrbedarf durch Mensa- und Ganztagesbetrieb					
5480.000	Preissteigerungen teilweise durch Energiesparmaßnahmen aufgefangen					
Information zur Gebäudewirtschaft:						
Im UA 2116 ist folgendes Gebäude veranschlagt:						
Französische Schule, Galgenbergstr. 86						

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 2 Schulen

Unterabschnitt 2117 Grundschule Hechinger Eck und Ludwig-Krapf-Schule

2117

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.2117	Einnahmen					
1101.000	Verpflegungskostenpauschale	EIN	46.000	30.000	0	54
1101.300	Förderung des Schulessens	EIN	14.000	0	0	54
1450.000	Kostenersätze von Dritten	EIN	5.000	5.000	6.421	54
	Einnahmen Unterabschnitt 2117		65.000	35.000	6.421	
1.2117	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	83.270	86.180	89.033	
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	14.500	10.000	6.189	81
5009.100	Sanierungsrückstände	SN2	26.000	0	0	81
5220.000	Unterrichtsmittel und Bürogegenstände	SA	5.000	5.000	2.953	5412
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	8.900	8.900	6.648	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	20	20	45	54
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	2.500	2.500	2.125	82
5460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	26.000	25.000	20.210	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	38.900	36.400	33.347	82
5711.000	Sachausgaben für Verpflegung	SA	60.000	30.000	0	54
5920.000	Lernmittel	SA	19.730	24.000	29.382	5412
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	240	120	97	54
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	3.900	3.900	3.544	102
6580.000	Geschäftsausgaben Schulveranstaltungen	SA	4.740	5.020	2.226	5412
6795.000	Innere Verrechnung, Leistung.Kopiercenter	LKC	2.220	2.440	1.473	54
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		880	1.340	841	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		590	610	645	12
6800.000	Abschreibungen		96.690	96.690	96.745	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		56.650	62.450	67.406	20
	Ausgaben Unterabschnitt 2117		450.730	400.570	362.907	
	Einnahmen Unterabschnitt 2117		65.000	35.000	6.421	
	Zuschussbedarf 2117		385.730	365.570	356.485	
Erläuterungen:						
1101.000/ 1101.300/ 5711.000	Sachausgaben Verpflegung durch die Verpflegungskostenpauschale und die Fördergelder gedeckt. Ausgaben für Schulessen sind im UA 2913 veranschlagt.					
5460.000	Mehr durch zusätzliche Schülerbetreuung an der Ludwig-Krapf-Schule					
5480.000	Mehr durch zusätzliche Schülerbetreuung an der Ludwig-Krapf-Schule					
Information zur Gebäudewirtschaft:						
Im UA 2117 sind folgende Gebäude veranschlagt:						
Grundschule am Hechinger Eck, Schickhardtstr. 9/2 Ludwig-Krapf-Schule, Turnhalle, Sieben-Höfe-Str. 58, Derendingen						

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 2 Schulen
Unterabschnitt 2122 Grundschule Weilheim

2122

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.2122	Einnahmen					
1450.000	Kostensätze von Dritten	EIN	0	0	179	54
	Einnahmen Unterabschnitt 2122		0	0	179	
1.2122	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	4.270	4.280	3.538	
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	4.000	2.500	3.290	81
5009.200	Einzelsanierungen/ -reparaturen	SN2	0	0	4.646	81
5220.000	Unterrichtsmittel und Bürogegenstände	SA	1.400	1.400	1.226	5427
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	300	300	276	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	20	20	26	54
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	150	300	0	82
5460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	11.500	11.500	10.154	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	7.400	7.400	6.009	82
5920.000	Lernmittel	SA	2.750	3.000	3.750	5427
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	10	10	0	54
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	1.200	1.100	910	102
6580.000	Geschäftsausgaben Schulveranstaltungen	SA	760	660	672	5427
6795.000	Innere Verrechnung, Leistung.Kopiercenter	LKC	50	50	0	54
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		60	340	44	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		80	80	101	12
6800.000	Abschreibungen		2.530	2.530	2.228	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		6.370	6.530	6.627	20
	Ausgaben Unterabschnitt 2122		42.850	42.000	43.496	
	Einnahmen Unterabschnitt 2122		0	0	179	
	Zuschussbedarf 2122		42.850	42.000	43.317	
Informationen zur Gebäudewirtschaft:						
Im UA 2122 ist folgendes Gebäude veranschlagt:						
Schule Wilsonstraße 41						

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 2 Schulen
Unterabschnitt 2123 Grundschule Kilchberg

2123

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.2123	Einnahmen					
1101.300	Förderung des Schulessens	EIN	2.000	0	0	54
1450.000	Kostenersätze von Dritten	EIN	300	0	322	54
	Einnahmen Unterabschnitt 2123		2.300	0	322	
1.2123	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	4.200	4.100	3.416	
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	2.500	3.000	4.166	81
5009.100	Sanierungsrückstände	SN2	5.000	0	0	81
5009.200	Einzelanierungen/ -reparaturen	SN2	0	0	1.857	81
5009.400	Gebäudeunterhaltung - Brandschutz	SN2	0	30.000	0	81
5220.000	Unterrichtsmittel und Bürogegenstände	SA	1.060	1.100	1.563	5424
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	400	400	373	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	20	20	35	54
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	600	500	444	82
5460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	18.500	18.500	17.803	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	11.500	10.100	10.169	82
5711.000	Sachausgaben für Verpflegung	SA	2.000	0	0	54
5920.000	Lernmittel	SA	3.750	4.760	4.613	5424
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	10	10	0	54
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	1.200	1.300	1.006	102
6580.000	Geschäftsausgaben Schulveranstaltungen	SA	1.000	1.100	803	5424
6795.000	Innere Verrechnung, Leistung.Kopiercenter	LKC	50	50	0	54
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		60	340	130	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		120	120	128	12
6800.000	Abschreibungen		1.960	1.960	2.257	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		17.040	17.160	17.296	20
	Ausgaben Unterabschnitt 2123		70.970	94.520	66.059	
	Einnahmen Unterabschnitt 2123		2.300	0	322	
	Zuschussbedarf 2123		68.670	94.520	65.737	
Erläuterungen:						
1101.300/ 5711.000	Sachausgaben Verpflegung durch die Fördergelder gedeckt. Ausgaben für Schulessen sind im UA 2913 veranschlagt.					
1450.000	Kurse Tübinger Musikschule					
Information zur Gebäudewirtschaft:						
Im UA 2123 ist folgendes Gebäude veranschlagt:						
Schule, Rammertstr. 27, Kilchberg						

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 2 Schulen
Unterabschnitt 2124 Grundschule Bühl

2124

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.2124	Einnahmen					
1101.300	Förderung des Schulessens	EIN	1.600	0	0	54
1560.000	Vermischte Einnahmen	EIN	0	0	56	54
	Einnahmen Unterabschnitt 2124		1.600	0	56	
1.2124	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	50.970	50.310	55.160	
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	6.400	6.000	45.076	81
5009.200	Einzelsanierungen/ -reparaturen	SN2	5.000	0	9.413	81
5009.400	Gebäudeunterhaltung - Brandschutz	SN2	0	0	69.653	81
5220.000	Unterrichtsmittel und Bürogegenstände	SA	3.670	4.070	2.220	5421
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	1.200	1.200	1.115	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	60	60	109	54
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	1.500	1.500	1.380	82
5460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	12.000	12.000	10.680	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	20.500	20.500	14.802	82
5711.000	Sachausgaben für Verpflegung	SA	1.600	0	0	54
5920.000	Lernmittel	SA	3.490	6.000	8.170	5421
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	170	70	60	54
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	700	600	639	102
6580.000	Geschäftsausgaben Schulveranstaltungen	SA	1.000	1.000	606	5421
6795.000	Innere Verrechnung, Leistung.Kopiercenter	LKC	370	410	226	54
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		940	1.010	885	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		200	200	213	12
6800.000	Abschreibungen		13.480	13.480	13.356	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		34.460	35.260	36.086	20
	Ausgaben Unterabschnitt 2124		157.710	153.670	269.848	
	Einnahmen Unterabschnitt 2124		1.600	0	56	
	Zuschussbedarf 2124		156.110	153.670	269.792	
Erläuterungen:						
1101.300/ 5711.000	Sachausgaben Verpflegung durch die Fördergelder gedeckt. Ausgaben für Schulessen sind im UA 2913 veranschlagt.					
Information zur Gebäudewirtschaft:						
Im UA 2124 ist folgendes Gebäude veranschlagt:						
Grund- und Hauptschule Bühl, Turnhalle, Sengentalstr. 16						

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 2 Schulen
Unterabschnitt 2125 Grundschule Hirschau

2125

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.2125	Einnahmen					
1101.300	Förderung des Schulessens	EIN	2.400	0	0	54
1410.000	Mieten	EIN	240	240	245	82
	Einnahmen Unterabschnitt 2125		2.640	240	245	
1.2125	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	63.070	74.610	65.036	
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	6.300	6.000	19.525	81
5009.100	Sanierungsrückstände	SN2	3.000	30.000	0	81
5009.200	Einzelanierungen/ -reparaturen	SN2	15.000	23.000	6.023	81
5009.400	Gebäudeunterhaltung - Brandschutz	SN2	0	75.000	0	81
5220.000	Unterrichtsmittel und Bürogegenstände	SA	1.000	1.510	1.648	5423
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	900	900	812	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	50	50	83	54
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	1.750	1.750	1.569	82
5460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	10.000	10.500	8.816	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	17.500	18.900	14.311	82
5711.000	Sachausgaben für Verpflegung	SA	2.400	0	0	54
5920.000	Lernmittel	SA	8.490	10.000	10.571	5423
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	240	120	96	54
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	1.500	1.000	1.095	102
6580.000	Geschäftsausgaben Schulveranstaltungen	SA	3.210	3.000	2.079	5423
6795.000	Innere Verrechnung, Leistung.Kopiercenter	LKC	30	30	0	54
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		780	840	738	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		280	280	289	12
6800.000	Abschreibungen		11.410	11.410	11.515	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		112.650	113.340	114.082	20
	Ausgaben Unterabschnitt 2125		259.560	382.240	258.285	
	Einnahmen Unterabschnitt 2125		2.640	240	245	
	Zuschussbedarf 2125		256.920	382.000	258.040	
Erläuterungen:						
1101.300/ 5711.000	Sachausgaben Verpflegung durch die Fördergelder gedeckt. Ausgaben für Schulessen sind im UA 2913 veranschlagt.					
Information zur Gebäudewirtschaft:						
Im UA 2125 sind folgende Gebäude veranschlagt:						
Schule, Schulstr. 30, Hirschau Schule (Anbau), Schulstr. 32, Hirschau						

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 2 Schulen
Unterabschnitt 2126 Grundschule Unterjesingen

2126

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.2126	Einnahmen					
1101.000	Verpflegungskostenpauschale	EIN	3.000	0	0	54
1101.300	Förderung des Schulessens	EIN	1.000	0	0	54
1450.000	Mieten für Schulräume	EIN	200	200	225	54
	Einnahmen Unterabschnitt 2126		4.200	200	225	
1.2126	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	43.760	43.750	33.199	
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	4.500	5.000	2.987	81
5009.100	Sanierungsrückstände	SN2	10.000	0	0	81
5220.000	Unterrichtsmittel und Bürogegenstände	SA	2.260	1.960	735	5426
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	900	900	849	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	50	50	83	54
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	500	600	98	82
5460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	24.200	24.200	21.790	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	28.200	28.200	30.489	82
5711.000	Sachausgaben für Verpflegung	SA	4.000	0	0	54
5920.000	Lernmittel	SA	4.800	7.000	6.753	5426
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	130	70	49	54
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	1.900	1.400	1.726	102
6580.000	Geschäftsausgaben Schulveranstaltungen	SA	1.000	1.000	814	5426
6795.000	Innere Verrechnung, Leistung.Kopiercenter	LKC	70	80	110	54
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		380	340	354	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		180	180	196	12
6800.000	Abschreibungen		2.240	2.240	2.210	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		15.410	15.550	15.684	20
	Ausgaben Unterabschnitt 2126		144.480	132.520	118.128	
	Einnahmen Unterabschnitt 2126		4.200	200	225	
	Zuschussbedarf 2126		140.280	132.320	117.903	
Erläuterungen:						
1101.000/ 1101.300/ 5711.000	Sachausgaben Verpflegung durch die Verpflegungskostenpauschale und die Fördergelder gedeckt. Ausgaben für Schulessen sind im UA 2913 veranschlagt.					
Information zur Gebäudewirtschaft:						
Im UA 2126 ist folgendes Gebäude veranschlagt:						
Grundschule, Am Baylerberg 12, Unterjesingen						

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 2 Schulen

Unterabschnitt 2127 Grundschule Hagelloch

2127

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.2127	Einnahmen					
1101.300	Förderung des Schulessens	EIN	600	0	0	54
	Einnahmen Unterabschnitt 2127		600	0	0	
1.2127	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	16.240	16.260	15.492	
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	4.150	4.000	8.739	81
5009.200	Einzelsanierungen/ -reparaturen	SN2	0	0	4.160	81
5220.000	Unterrichtsmittel und Bürogegenstände	SA	1.000	1.500	849	5422
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	280	280	257	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	10	10	26	54
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	650	800	596	82
5460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	1.500	0	1.001	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	4.000	14.000	3.517	82
5711.000	Sachausgaben für Verpflegung	SA	600	0	0	54
5920.000	Lernmittel	SA	3.800	4.000	5.969	5422
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	70	30	23	54
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	600	600	637	102
6580.000	Geschäftsausgaben Schulveranstaltungen	SA	560	1.240	724	5422
6795.000	Innere Verrechnung, Leistung.Kopiercenter	LKC	30	30	0	54
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		380	340	354	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		110	110	145	12
6800.000	Abschreibungen		3.840	3.840	4.129	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		81.510	81.740	82.118	20
	Ausgaben Unterabschnitt 2127		119.330	128.780	128.735	
	Einnahmen Unterabschnitt 2127		600	0	0	
	Zuschussbedarf 2127		118.730	128.780	128.735	
Erläuterungen:						
1101.300/ 5711.000	Sachausgaben Verpflegung durch die Fördergelder gedeckt. Ausgaben für Schulessen sind im UA 2913 veranschlagt.					
5480.000	Brennstoffe werden im zweijährlichen Rhythmus bestellt.					
Information zur Gebäudewirtschaft:						
Im UA 2127 ist folgendes Gebäude veranschlagt:						
Schule, Viehtorstr. 20, Hagelloch						

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 2 Schulen
Unterabschnitt 2129 Grundschule Pfrondorf

2129

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.2129	Einnahmen					
1101.000	Verpflegungskostenpauschale	EIN	6.200	0	0	54
1101.300	Förderung des Schulessens	EIN	800	0	0	54
1450.000	Kostenersätze von Dritten	EIN	0	0	29	54
	Einnahmen Unterabschnitt 2129		7.000	0	29	
1.2129	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	82.140	82.280	84.483	
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	7.500	8.000	11.729	81
5009.100	Sanierungsrückstände	SN2	0	0	12.353	81
5009.200	Einzelanierungen/ -reparaturen	SN2	0	13.000	0	81
5009.400	Gebäudeunterhaltung - Brandschutz	SN2	0	0	41.145	81
5220.000	Unterrichtsmittel und Bürogegenstände	SA	3.000	3.000	831	5425
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	850	800	782	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	40	40	80	54
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	1.200	1.200	1.003	82
5460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	1.800	1.800	1.201	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	33.000	33.000	32.419	82
5711.000	Sachausgaben für Verpflegung	SA	7.000	0	0	54
5920.000	Lernmittel	SA	7.130	8.200	10.307	5425
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	230	120	95	54
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	1.500	1.500	873	102
6580.000	Geschäftsausgaben Schulveranstaltungen	SA	3.200	3.610	2.142	5425
6795.000	Innere Verrechnung, Leistung.Kopiercenter	LKC	30	30	111	54
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		1.090	1.010	1.033	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		280	280	341	12
6800.000	Abschreibungen		9.210	9.210	9.385	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		95.040	95.590	96.168	20
	Ausgaben Unterabschnitt 2129		254.240	262.670	306.480	
	Einnahmen Unterabschnitt 2129		7.000	0	29	
	Zuschussbedarf 2129		247.240	262.670	306.451	
Erläuterungen:						
1101.000/ 1101.300/ 5711.000	Sachausgaben Verpflegung durch die Verpflegungskostenpauschale und die Fördergelder gedeckt. Ausgaben für Schulessen sind im UA 2913 veranschlagt.					
Information zur Gebäudewirtschaft:						
Im UA 2129 ist folgendes Gebäude veranschlagt:						
Grundschule Pfrondorf, Kohlplattenweg 49						

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 2 Schulen
Unterabschnitt 2130 Hauptschule Innenstadt

2130

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.2130	Einnahmen					
1101.300	Förderung des Schulessens	EIN	8.000	0	0	54
1450.000	Kostensätze von Dritten	EIN	20	20	0	54
1560.000	Vermischte Einnahmen	EIN	50	50	32	54
1712.000	Zuschuss für Betreuungsangebot	EIN	0	0	3.403	54
	Einnahmen Unterabschnitt 2130		8.070	70	3.435	
1.2130	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	71.770	75.270	74.428	
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	21.000	15.000	43.141	81
5009.200	Einzelanierungen/ -reparaturen	SN2	35.000	0	0	81
5009.400	Gebäudeunterhaltung - Brandschutz		8.000	0	0	81
5220.000	Unterrichtsmittel und Bürogegenstände	SA	6.640	7.240	7.046	5441
5300.000	Mieten und Pachten	SA	5.000	5.000	4.800	82
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	3.600	3.500	3.406	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	200	200	325	54
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	2.200	2.200	2.181	82
5460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	68.500	68.500	62.626	82
5470.000	Heizöl, Kehrgebühren, Beleuchtungskörper	SA	0	0	59	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	62.000	66.000	57.578	82
5711.000	Sachausgaben für Verpflegung	SA	8.000	0	0	54
5920.000	Lernmittel	SA	16.840	20.000	23.213	5441
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	210	110	88	54
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	3.000	3.000	2.779	102
6580.000	Geschäftsausgaben Schulveranstaltungen	SA	6.000	6.000	1.767	5441
6795.000	Innere Verrechnung, Leistung.Kopiercenter	LKC	530	580	405	54
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		620	670	590	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		490	500	452	12
6800.000	Abschreibungen		139.870	139.870	140.048	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		298.640	307.030	315.536	20
	Ausgaben Unterabschnitt 2130		758.110	720.670	740.469	
	Einnahmen Unterabschnitt 2130		8.070	70	3.435	
	Zuschussbedarf 2130		750.040	720.600	737.034	
Erläuterungen:						
1101.300/ 5711.000	Sachausgaben Verpflegung durch die Fördergelder gedeckt. Ausgaben für Schulessen sind im UA 2913 veranschlagt.					
Information zur Gebäudewirtschaft:						
Im UA 2130 ist folgendes Gebäude veranschlagt:						
Hauptschule Innenstadt, Westbahnhofstr. 27						

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 2

Schulen

Unterabschnitt 2131

Mörikeschule (Haupt- und Werkrealschule)

2131

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.2131	Einnahmen					
1101.300	Förderung des Schulessens	EIN	4.600	0	0	54
1410.000	Mieten	EIN	5.700	5.000	5.494	82
1450.000	Kostenersätze von Dritten	EIN	50	50	23	54
	Einnahmen Unterabschnitt 2131		10.350	5.050	5.517	
1.2131	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	63.590	63.820	44.699	
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	13.700	10.000	16.579	81
5009.200	Einzelsanierungen/ -reparaturen	SN2	12.000	4.000	0	81
5009.400	Gebäudeunterhaltung - Brandschutz	SN2	0	25.000	0	81
5220.000	Unterrichtsmittel und Bürogegenstände	SA	6.000	6.000	1.829	5442
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	2.650	2.600	2.401	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	140	140	230	54
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	2.800	2.800	2.056	82
5460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	37.000	40.000	33.253	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	75.000	71.100	74.729	82
5711.000	Sachausgaben für Verpflegung	SA	4.600	0	0	54
5920.000	Lernmittel	SA	15.230	20.000	23.902	5442
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	230	110	72	54
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	2.300	2.100	1.663	102
6580.000	Geschäftsausgaben Schulveranstaltungen	SA	1.580	1.580	1.961	5442
6795.000	Innere Verrechnung, Leistung.Kopiercenter	LKC	690	760	289	54
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		620	1.020	885	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		350	350	413	12
6800.000	Abschreibungen		25.320	25.320	25.984	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		34.320	35.840	37.402	20
	Ausgaben Unterabschnitt 2131		298.120	312.540	268.348	
	Einnahmen Unterabschnitt 2131		10.350	5.050	5.517	
	Zuschussbedarf 2131		287.770	307.490	262.830	
Erläuterungen:						
1101.300/ 5711.000	Sachausgaben Verpflegung durch die Fördergelder gedeckt. Ausgaben für Schulessen sind im UA 2913 veranschlagt.					
Information zur Gebäudewirtschaft:						
Im UA 2131 sind folgende Gebäude veranschlagt:						
Mörikeschule-Turnhalle, Primus-Truber-Str. 29						
Mörikeschule (Altbau), Wohnung, Primus-Truber-Str. 27						
Mörikeschule (Neubau), Primus-Truber-Str. 31						
	Ausgaben Abschnitt 21		5.152.680	5.276.340	5.962.801	
	Einnahmen Abschnitt 21		353.480	189.880	69.619	
	Zuschussbedarf 21		4.799.200	5.086.460	5.893.182	

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 2 Schulen

Unterabschnitt 2210 Albert-Schweitzer-Realschule

2210

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.2210	Einnahmen					
1101.300	Förderung des Schulessens	EIN	6.600	0	0	54
1450.000	Ersätze für Heizung	EIN	2.500	2.500	3.043	54
1560.000	Vermischte Einnahmen	EIN	20	20	0	54
	Einnahmen Unterabschnitt 2210		9.120	2.520	3.043	
1.2210	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	132.860	138.310	133.069	
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	23.000	13.000	29.948	81
5009.200	Einzelsanierungen/ -reparaturen	SN2	13.000	0	0	81
5220.000	Anschaffung/Unterhaltung der Geräte	SA	15.000	5.000	17.582	5451
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	3.800	3.700	3.605	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	210	210	351	54
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	5.500	5.500	5.700	82
5460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	23.000	14.000	17.367	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	76.600	65.000	61.031	82
5711.000	Sachausgaben für Verpflegung	SA	6.600	0	0	54
5920.000	Lernmittel	SA	31.730	55.000	60.327	5451
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	480	240	184	54
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	2.700	2.600	2.454	102
6580.000	Geschäftsausgaben Schulveranstaltungen	SA	18.680	12.320	6.104	5451
6795.000	Innere Verrechnung, Leistung.Kopiercenter	LKC	230	250	164	54
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		1.400	1.510	1.328	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		1.120	1.150	1.238	12
6800.000	Abschreibungen		134.380	134.380	138.996	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		276.920	284.980	293.117	20
	Ausgaben Unterabschnitt 2210		767.210	737.150	772.562	
	Einnahmen Unterabschnitt 2210		9.120	2.520	3.043	
	Zuschussbedarf 2210		758.090	734.630	769.519	
Erläuterungen:						
1101.300/ 5711.000	Sachausgaben Verpflegung durch die Fördergelder gedeckt. Ausgaben für Schulessens sind im UA 2913 veranschlagt.					
Information zur Gebäudewirtschaft:						
Im UA 2210 sind folgende Gebäude veranschlagt:						
Albert-Schweitzer-Realschule, Westbahnhofstr. 25 und 25/1						

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 2 Schulen

Unterabschnitt 2211 Walter-Erbe-Realschule

2211

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.2211	Einnahmen					
1000.000	Verwaltungsgebühren		100	100	200	54
1101.300	Förderung des Schulessens	EIN	6.000	0	0	54
1560.000	Vermischte Einnahmen	EIN	20	20	0	54
	Einnahmen Unterabschnitt 2211		6.120	120	200	
1.2211	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	70.050	70.880	68.611	
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	22.000	15.000	20.894	81
5009.100	Sanierungsrückstände	SN2	115.000	0	14.660	81
5009.200	Einzelanierungen/ -reparaturen	SN2	0	1.500	0	81
5220.000	Anschaffung/Unterhaltung der Geräte	SA	15.360	20.000	12.646	5452
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	4.100	4.000	3.816	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	220	220	371	54
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	7.000	7.000	7.013	82
5460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	40.000	40.000	32.560	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	123.200	139.500	77.876	82
5711.000	Sachausgaben für Verpflegung	SA	6.000	0	0	54
5920.000	Lernmittel	SA	21.110	29.270	48.564	5452
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	260	130	190	54
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	3.000	4.200	3.256	102
6580.000	Geschäftsausgaben Schulveranstaltungen	SA	15.000	12.880	13.242	5452
6795.000	Innere Verrechnung, Leistung.Kopiercenter	LKC	240	260	0	54
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		620	670	590	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		960	990	1.066	12
6800.000	Abschreibungen		64.300	64.300	64.650	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		75.960	79.820	83.828	20
7000.000	Zuschuss Mittagstisch an den Förderverein Walter-Erbe-Realschule	ZU	0	0	4.000	54
	Ausgaben Unterabschnitt 2211		584.380	490.620	457.831	
	Einnahmen Unterabschnitt 2211		6.120	120	200	
	Zuschussbedarf 2211		578.260	490.500	457.631	
Erläuterungen:						
1101.300/ 5711.000	Sachausgaben Verpflegung durch die Fördergelder gedeckt. Ausgaben für Schulessen sind im UA 2913 veranschlagt.					
5009.100	Teildachsanierung					
Information zur Gebäudewirtschaft:						
Im UA 2211 ist folgendes Gebäude veranschlagt:						
Walter-Erbe-Realschule, Primus-Truber-Str. 33, Derendingen						
	Ausgaben Abschnitt 22		1.351.590	1.227.770	1.230.393	
	Einnahmen Abschnitt 22		15.240	2.640	3.243	
	Zuschussbedarf 22		1.336.350	1.225.130	1.227.150	

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 2 Schulen
Unterabschnitt 2310 Uhland-Gymnasium

2310

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.2310	Einnahmen					
1000.000	Verwaltungsgebühren		100	200	45	54
1101.300	Förderung des Schulessens	EIN	16.500	0	0	54
1450.000	Kostensätze Dritter	EIN	300	300	387	54
1560.000	Vermischte Einnahmen	EIN	20	20	0	54
	Einnahmen Unterabschnitt 2310		16.920	520	432	
1.2310	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	118.690	142.390	124.354	
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	33.500	32.000	52.577	81
5009.200	Einzelanierungen/ -reparaturen	SN2	0	6.000	0	81
5009.400	Gebäudeunterhaltung - Brandschutz	SN2	0	0	150.000	81
5220.000	Anschaffung/Unterhaltung der Geräte	SA	35.460	36.480	25.428	5463
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	2.400	2.400	2.260	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	70	130	231	54
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	5.750	5.000	5.252	82
5460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	47.500	46.000	46.923	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	107.000	107.000	94.853	82
5711.000	Sachausgaben für Verpflegung	SA	16.500	0	0	54
5920.000	Lernmittel	SA	42.550	55.000	55.860	5463
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	470	230	275	54
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	3.900	2.900	2.792	102
6580.000	Geschäftsausgaben Schulveranstaltungen	SA	20.280	20.280	22.503	5463
6795.000	Innere Verrechnung, Leistung.Kopiercenter	LKC	520	570	1.747	54
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		1.560	2.020	1.475	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		1.460	1.500	1.547	12
6798.000	Erstattung Verwaltungskosten		4.000	4.000	0	54
6800.000	Abschreibungen		11.350	11.350	12.061	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		89.220	89.900	90.342	20
	Ausgaben Unterabschnitt 2310		542.180	565.150	690.481	
	Einnahmen Unterabschnitt 2310		16.920	520	432	
	Zuschussbedarf 2310		525.260	564.630	690.049	
Erläuterungen:						
1101.300/ 5711.000	Sachausgaben Verpflegung durch die Fördergelder gedeckt. Ausgaben für Schulessen sind im UA 2913 veranschlagt.					
5451.000	Höherer Bedarf durch Mensa und Ganztagesbetrieb					
Information zur Gebäudewirtschaft:						
Im UA 2310 ist folgendes Gebäude veranschlagt:						
Uhlandgymnasium, Uhlandstr. 24						

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 2 Schulen

Unterabschnitt 2320 Kepler-Gymnasium

2320

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.2320	Einnahmen					
1000.000	Verwaltungsgebühren		250	300	261	54
1101.300	Förderung des Schulessens	EIN	22.700	0	0	54
1450.000	Kostensätze Dritter	EIN	2.000	1.500	4.306	54
1560.000	Vermischte Einnahmen	EIN	150	150	153	54
	Einnahmen Unterabschnitt 2320		25.100	1.950	4.720	
1.2320	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	323.750	348.590	370.489	
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	33.000	40.000	41.718	81
5009.100	Sanierungsrückstände	SN2	0	0	95.051	81
5009.200	Einzelsanierungen/ -reparaturen	SN2	0	0	201.389	81
5220.000	Anschaffung/Unterhaltung der Geräte	SA	35.000	35.000	26.395	5462
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	6.000	5.700	5.576	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	280	320	554	54
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	7.000	5.500	5.465	82
5460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	22.000	24.000	16.126	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	169.000	134.000	142.573	82
5711.000	Sachausgaben für Verpflegung	SA	22.700	0	0	54
5920.000	Lernmittel einschließlich Kopierermiete	SA	86.840	111.450	126.709	5462
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	1.120	560	454	54
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	2.300	2.800	4.951	102
6580.000	Geschäftsausgaben Schulveranstaltungen	SA	11.280	11.280	11.662	5462
6795.000	Innere Verrechnung, Leistung.Kopiercenter	LKC	650	710	885	54
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		3.380	4.300	3.777	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		2.100	2.160	2.256	12
6798.000	Erstattung Verwaltungskosten		4.000	4.000	0	54
6800.000	Abschreibungen		53.540	53.540	50.039	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		93.420	96.630	99.639	20
	Ausgaben Unterabschnitt 2320		877.360	880.540	1.205.709	
	Einnahmen Unterabschnitt 2320		25.100	1.950	4.720	
	Zuschussbedarf 2320		852.260	878.590	1.200.989	
Erläuterungen:						
1101.300/ 5711.000	Sachausgaben Verpflegung durch die Fördergelder gedeckt. Ausgaben für Schulessen sind im UA 2913 veranschlagt.					
5480.000	Mehrkosten bedingt durch verlängerte Betriebszeiten und Baumaßnahmen					
Information zur Gebäudewirtschaft:						
Im UA 2320 sind folgende Gebäude veranschlagt:						
Kepler-Gymnasium (Altbau), Uhlandstr. 30						
Kepler-Gymnasium (Neubau), Uhlandstr. 32						

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 2 Schulen

Unterabschnitt 2330 Gebäude Mensa Uhlandstraße

2330

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.2330	Einnahmen					
1100.000	Benutzungsentgelte	EIN	15.000	0	0	54
	Einnahmen Unterabschnitt 2330		15.000	0	0	
1.2330	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	18.060	0	0	
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	2.400	1.000	0	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	90	0	0	54
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	3.000	3.000	3.418	82
5460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	36.000	48.000	11.071	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	70.000	70.000	1.177	82
5490.000	Raummanagement	SA	15.000	50.000	0	54
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	1.200	0	284	102
6800.000	Abschreibungen		124.150	0	0	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		67.070	0	0	20
	Ausgaben Unterabschnitt 2330		336.970	172.000	15.950	
	Einnahmen Unterabschnitt 2330		15.000	0	0	
	Zuschussbedarf 2330		321.970	172.000	15.950	
Erläuterungen:						
1100.000	Einnahmen aus Veranstaltungen externer Nutzer					
4000.000/	Umschichtung aus 5490.000					
5490.000	Sachausgaben für Veranstaltungen					
Information zur Gebäudewirtschaft:						
Im UA 2330 ist folgendes Gebäude veranschlagt:						
Mensa, Uhlandstraße 32						

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 2 Schulen

Unterabschnitt 2340 Wildermuth-Gymnasium

2340

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.2340	Einnahmen					
1000.000	Verwaltungsgebühren		120	150	114	54
1101.300	Förderung des Schulessens	EIN	29.600	0	0	54
1450.000	Kostensätze Dritter	EIN	400	200	426	54
1560.000	Vermischte Einnahmen	EIN	20	20	0	54
	Einnahmen Unterabschnitt 2340		30.140	370	540	
1.2340	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	278.920	293.830	278.624	
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	39.000	40.000	88.450	81
5009.100	Sanierungsrückstände	SN2	120.000	0	120.000	81
5009.200	Einzelanierungen/ -reparaturen	SN2	0	0	96.100	81
5009.400	Gebäudeunterhaltung - Brandschutz	SN2	0	0	284.844	81
5220.000	Anschaffung/Unterhaltung der Geräte	SA	38.600	54.280	44.378	5464
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	5.500	5.500	4.820	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	280	280	472	54
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	7.500	7.500	5.594	82
5460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	43.000	30.000	40.058	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	124.000	128.100	181.722	82
5711.000	Sachausgaben für Verpflegung	SA	29.600	0	0	54
5920.000	Lernmittel	SA	117.400	108.560	127.897	5464
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	910	490	297	54
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	3.100	3.200	2.984	102
6580.000	Geschäftsausgaben Schulveranstaltungen	SA	19.300	18.370	15.728	5464
6795.000	Innere Verrechnung, Leistung.Kopiercenter	LKC	1.180	1.300	427	54
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		3.310	3.900	3.305	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		2.430	2.500	2.599	12
6798.000	Erstattung Verwaltungskosten		4.000	4.000	0	54
6800.000	Abschreibungen		38.730	38.730	39.965	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		58.370	60.690	63.271	20
	Ausgaben Unterabschnitt 2340		935.130	801.230	1.401.534	
	Einnahmen Unterabschnitt 2340		30.140	370	540	
	Zuschussbedarf 2340		904.990	800.860	1.400.994	
Erläuterungen:						
1101.300/ 5711.000	Sachausgaben Verpflegung durch die Fördergelder gedeckt. Ausgaben für Schulessen sind im UA 2913 veranschlagt.					
5009.100	Sanierung Fachbereich Physik					
5460.000	Mehr Fremdreinigung nach organisatorischen Personalmaßnahmen					
5480.000	Berechnete Einsparung der energetischen Sanierung wird übertroffen					
Information zur Gebäudewirtschaft:						
Im UA 2340 sind folgende Gebäude veranschlagt:						
Wildermuth-Gymnasium, Turnhallen, Erweiterungsbauten						

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 2 Schulen
Unterabschnitt 2350 Carlo-Schmid-Gymnasium

2350

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.2350	Einnahmen					
1000.000	Verwaltungsgebühren		150	200	0	54
1101.300	Förderung des Schulessens	EIN	7.200	0	0	54
1560.000	Vermischte Einnahmen	EIN	20	100	0	54
	Einnahmen Unterabschnitt 2350		7.370	300	0	
1.2350	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	98.030	98.720	99.304	
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	36.500	30.000	41.241	81
5009.100	Sanierungsrückstände	SN2	15.000	280.000	0	81
5009.200	Einzelanierungen/ -reparaturen	SN2	15.000	13.000	284.312	81
5220.000	Anschaffung/Unterhaltung der Geräte	SA	18.500	30.000	23.259	5461
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	6.000	5.800	5.564	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	320	320	529	54
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	6.500	6.500	6.469	82
5460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	60.000	65.000	43.239	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	104.200	104.200	112.739	82
5711.000	Sachausgaben für Verpflegung	SA	7.200	0	0	54
5920.000	Lernmittel und Kopiererkosten	SA	84.420	81.500	90.908	5461
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	260	130	108	54
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	4.000	3.700	3.419	102
6580.000	Geschäftsausgaben Schulveranstaltungen	SA	9.090	13.390	7.032	5461
6795.000	Innere Verrechnung, Leistung.Kopiercenter	LKC	590	650	116	54
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		940	1.010	885	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		1.680	1.740	1.814	12
6800.000	Abschreibungen		160.160	160.160	160.663	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		248.090	257.700	267.202	20
	Ausgaben Unterabschnitt 2350		876.480	1.153.520	1.148.803	
	Einnahmen Unterabschnitt 2350		7.370	300	0	
	Zuschussbedarf 2350		869.110	1.153.220	1.148.803	
Erläuterungen:						
1101.300/ 5711.000	Sachausgaben Verpflegung durch die Fördergelder gedeckt. Ausgaben für Schulessen sind im UA 2913 veranschlagt.					
5460.000	Neuvergabe günstiger als erwartet					
Information zur Gebäudewirtschaft:						
Im UA 2350 ist folgendes Gebäude veranschlagt:						
Carlo-Schmid-Gymnasium, Primus-Truber-Str. 37, Derendingen						
	Ausgaben Abschnitt 23		3.568.120	3.572.440	4.462.477	
	Einnahmen Abschnitt 23		94.530	3.140	5.692	
	Zuschussbedarf 23		3.473.590	3.569.300	4.456.785	

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 2 Schulen
Unterabschnitt 2700 Pestalozzischule

2700

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.2700	Einnahmen					
1101.300	Förderung des Schulessens	EIN	3.600	0	0	54
	Einnahmen Unterabschnitt 2700		3.600	0	0	
1.2700	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	10.970	10.920	10.988	
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	8.500	5.000	2.671	81
5009.100	Sanierungsrückstände	SN2	0	80.000	0	81
5009.200	Einzelsanierungen/ -reparaturen	SN2	21.000	15.000	0	81
5220.000	Anschaffung/Unterhaltung der Geräte	SA	4.840	6.360	3.699	5481
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	1.850	1.800	1.676	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	100	100	158	54
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	850	900	693	82
5460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	18.000	18.500	12.373	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	43.000	41.000	43.564	82
5711.000	Sachausgaben für Verpflegung	SA	3.600	0	0	54
5920.000	Lernmittel	SA	10.320	14.000	13.545	5481
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	30	20	14	54
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	1.500	1.400	1.474	102
6580.000	Geschäftsausgaben Schulveranstaltungen	SA	5.000	4.280	3.154	5481
6795.000	Innere Verrechnung, Leistung.Kopiercenter	LKC	50	50	0	54
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		190	340	295	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		190	190	196	12
6800.000	Abschreibungen		57.400	57.400	57.575	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		104.830	108.280	111.663	20
7000.000	Zuschuss an Fördergemeinschaft für Lernbehinderte	ZU	19.130	19.130	19.130	54
	Ausgaben Unterabschnitt 2700		311.350	384.670	282.869	
	Einnahmen Unterabschnitt 2700		3.600	0	0	
	Zuschussbedarf 2700		307.750	384.670	282.869	
Erläuterungen:						
1101.300/ 5711.000	Sachausgaben Verpflegung durch die Fördergelder gedeckt. Ausgaben für Schulessen sind im UA 2913 veranschlagt.					
Information zur Gebäudewirtschaft:						
Im UA 2700 ist folgendes Gebäude veranschlagt:						
Pestalozzischule, Primus-Truber-Str. 35, Derendingen						
	Ausgaben Abschnitt 27		311.350	384.670	282.869	
	Einnahmen Abschnitt 27		3.600	0	0	
	Zuschussbedarf 27		307.750	384.670	282.869	

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 2 Schulen

Unterabschnitt 2810 Geschwister-Scholl-Schule

2810

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.2810	Einnahmen					
1000.000	Verwaltungsgebühren		300	400	676	54
1101.300	Förderung des Schulessens	EIN	33.200	0	0	54
1450.000	Kostensätze Dritter	EIN	1.000	1.500	934	54
1560.000	Vermischte Einnahmen	EIN	20	20	0	54
	Einnahmen Unterabschnitt 2810		34.520	1.920	1.610	
1.2810	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	250.820	244.090	201.648	
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	42.000	45.000	91.031	81
5220.000	Anschaffung/Unterhaltung der Geräte	SA	55.000	50.200	29.294	5471
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	14.800	14.000	13.696	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	830	830	1.310	54
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	7.000	8.000	7.065	82
5460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	180.000	198.000	164.427	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	209.000	232.000	196.125	82
5711.000	Sachausgaben für Verpflegung	SA	33.200	0	0	54
5920.000	Lernmittel	SA	118.450	138.500	132.873	5471
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	630	400	419	54
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	7.600	8.600	8.053	102
6580.000	Geschäftsausgaben Schulveranstaltungen	SA	22.240	20.410	32.371	5471
6795.000	Innere Verrechnung, Leistung.Kopiercenter	LKC	1.370	1.510	547	54
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		2.190	3.110	2.361	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		2.830	2.920	3.014	12
6800.000	Abschreibungen		262.270	262.270	257.172	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		388.200	345.000	349.743	20
7000.000	Zuschuss Mittagstisch Geschwister-Scholl-Schule	ZU	0	0	14.000	54
	Ausgaben Unterabschnitt 2810		1.598.430	1.574.840	1.505.150	
	Einnahmen Unterabschnitt 2810		34.520	1.920	1.610	
	Zuschussbedarf 2810		1.563.910	1.572.920	1.503.540	
Erläuterungen:						
1101.300/ 5711.000	Sachausgaben Verpflegung durch die Fördergelder gedeckt. Ausgaben für Schulessen sind im UA 2913 veranschlagt.					
6800.000/ 6850.000	Die Generalsanierung konnte bei der Planung nicht berücksichtigt werden, da die Schlussabrechnung noch nicht vorliegt.					
Information zur Gebäudewirtschaft:						
Im UA 2810 ist folgendes Gebäude veranschlagt:						
Geschwister-Scholl-Schule, Berliner Ring 33						
	Ausgaben Abschnitt 28		1.598.430	1.574.840	1.505.150	
	Einnahmen Abschnitt 28		34.520	1.920	1.610	
	Zuschussbedarf 28		1.563.910	1.572.920	1.503.540	

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 2 Schulen
Unterabschnitt 2900 Schülerbeförderung

2900

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.2900	Einnahmen					
1620.000	Ersatz Schülerbeförd.kosten v. Landkreis	EIN	112.280	95.570	83.748	54
	Einnahmen Unterabschnitt 2900		112.280	95.570	83.748	
1.2900	Ausgaben					
6390.000	Schülerbeförderungskosten	SA	127.070	109.890	96.172	54
	Ausgaben Unterabschnitt 2900		127.070	109.890	96.172	
	Einnahmen Unterabschnitt 2900		112.280	95.570	83.748	
	Zuschussbedarf 2900		14.790	14.320	12.425	
Erläuterungen:						
1620.000/ 6390.000	Höhere Ersätze vom Landkreis zur Deckung von Mehrausgaben wegen höherer Schülerzahlen bei HSI und GSS					

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 2 Schulen

Unterabschnitt 2910 Schulsozialarbeit/Hausaufgabenhilfe

2910

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.2910	Einnahmen					
1710.000	Zuweisungen Land für Hausaufgabenhilfe	EIN	12.000	13.000	13.755	54
1720.000	Zuweisungen vom Landkreis für Schulsozialarbeit	EIN	62.000	50.000	56.694	54
	Einnahmen Unterabschnitt 2910		74.000	63.000	70.449	
1.2910	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	292.220	298.010	223.010	
5220.000	Anschaffung/Unterhaltung der Geräte	SA	9.000	9.000	4.827	54
5430.000	Sachversicherungen		0	0	13	54
5620.000	Fortbildung, Reisekosten, Fachliteratur	SA	5.500	5.500	5.885	54
5910.000	Lehr- und Arbeitsmittel	SA	12.000	12.000	6.310	54
5951.000	Hausaufgabenhilfe	SA	14.000	15.000	14.130	54
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	670	270	194	54
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	1.500	900	388	102
6792.000	Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg.		2.100	2.330	1.940	82
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		1.880	1.510	1.593	111
6800.000	Abschreibungen		280	130	0	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		40	20	0	20
7030.000	Zuschüsse an Einrichtungen	ZU	48.600	42.600	42.915	54
	Ausgaben Unterabschnitt 2910		387.790	387.270	301.204	
	Einnahmen Unterabschnitt 2910		74.000	63.000	70.449	
	Zuschussbedarf 2910		313.790	324.270	230.755	
Erläuterungen:						
1710.000/ 5951.000	Weniger Betreuungsstunden, daher auch weniger Einnahmen					
1720.000	Neue Förderung GS Innenstadt					
7030.000	Zuschüsse an Bonhoeffer-Häuser für GSW und Französische Schule; Mehraufwand für Wiko ("Wissens-Ko-Produktion")-Projekt an der Französischen Schule					

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan **2** Schulen

Unterabschnitt **2911** Verlässliche Grundschule/Hort an der Schule

2911

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.2911	Einnahmen					
1100.000	Entgelte für die ergänzende Betreuung	EIN	204.900	212.000	297.620	54
1101.000	Verpflegungskostenpauschale	EIN	6.000	6.000	138.634	54
1104.000	Entgelte Programm Kindersommer	EIN	10.000	10.000	0	54
1560.000	Vermischte Einnahmen	EIN	0	50	0	54
1620.000	Kostensersatz des Landkreises für die Integration behinderter Kinder	EIN	43.000	0	0	54
1670.000	Erstattungen	EIN	0	0	6.291	11
1712.000	Zuweisungen vom Land	EIN	360.000	281.900	331.991	54
1713.000	Zuweisung für Hort an der Schule	EIN	49.000	24.750	11.342	54
	Einnahmen Unterabschnitt 2911		672.900	534.700	785.878	
1.2911	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	2.015.340	1.575.990	1.533.571	
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	0	5.000	0	81
5220.000	Anschaffungen/Unterhaltung der Geräten	SA	6.500	4.500	7.738	54
5430.000	Sachversicherungen		0	0	76	54
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	5.000	7.900	4.225	82
5620.000	Fortbildung, Reisekosten, Fachliteratur	SA	7.800	4.800	3.699	54
5710.000	Weitere Sach- und Verwaltungsaufgaben	SA	38.000	32.000	24.757	54
5711.000	Sachausgaben für Verpflegung	SA	6.000	6.000	144.832	54
5712.000	Ermäßigung für BonusCard Inhaber	SA	13.000	0	0	54
5760.000	Sachausgaben Programm Kindersommer	SA	20.000	20.000	0	54
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	3.920	1.670	1.105	54
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	1.500	600	739	102
6792.000	Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg.		2.100	2.330	1.939	82
6795.000	Innere Verrechnung, Leistung.Kopiercenter	LKC	240	260	0	54
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		22.590	18.050	20.831	111
6800.000	Abschreibungen		1.410	1.340	0	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		420	460	0	20
7000.000	Zuschüsse an freie Träger	ZU	7.000	7.000	4.592	54
	Ausgaben Unterabschnitt 2911		2.150.820	1.687.900	1.748.105	
	Einnahmen Unterabschnitt 2911		672.900	534.700	785.878	
	Zuschussbedarf 2911		1.477.920	1.153.200	962.227	
Erläuterungen:						
1100.000	Mittagsbetreuung GS Innenstadt fällt weg					
1712.000	Mehr betreute Schüler					
1713.000	Neue Hortangebote an der GS Innenstadt, GS Aischbach, GS Dorfacker					
5220.000	Ausstattung neuer Horte an der GSI, GSA und GSD; neue Betreuungsgruppen WHO, GSI und Ludwig-Krapf-Schule					
5620.000	Zusätzliche Einrichtungen, Entwicklung Qualitätsmanagement Ganztageschulen					
5710.000	Mehr Schüler (GS Innenstadt, GS Aischbach, GS Winkelwiese/WHO) sowie verlängerte Betreuungszeiten nachmittags GS Dorfacker und GS Hügelstraße					

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 2 Schulen

Unterabschnitt 2911 Verlässliche Grundschule/Hort an der Schule

2911

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
5711.000	Die Ausgaben für Schulessen im Rahmen der Ergänzenden Betreuung an Grundschulen sind seit 2009 in den UA der jeweiligen Schulen veranschlagt.					
5712.000	Ab 2010 Veranschlagung der Bonuscardleistungen nach dem Bruttoprinzip. Siehe hierzu die Ausführungen im Vorbericht. 3.000 EUR Ermäßigung für Programm Kindersommer 10.000 EUR Ermäßigung für Ergänzende Betreuung.					

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 2 Schulen

Unterabschnitt 2912 Jugendbegleiterprogramm

2912

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.2912	Einnahmen					
1710.000	Jugendbegleiter-Programm Albert-Schweitzer-Realschule	EIN	5.000	4.000	5.250	5451
1711.000	Jugendbegleiter-Programm Geschwister-Scholl-Schule Hauptschule	EIN	5.000	4.000	4.982	5471
1712.000	Jugendbegleiter-Programm Wildermuth Gymnasium	EIN	5.000	4.700	5.300	5464
1713.000	Jugendbegleiter-Programm Grundschule Hügelstraße	EIN	2.000	2.000	2.100	5414
1715.000	Jugendbegleiter-Programm Umlandgymnasium	EIN	5.000	4.000	4.000	5463
1716.000	Jugendbegleiter-Programm Geschwister-Scholl-Schule Gymnasium	EIN	5.000	4.000	3.600	5471
1717.000	Jugendbegleiter-Programm Keplergymnasium	EIN	4.000	2.000	2.441	5462
1718.000	Jugendbegleiter-Programm Grundschule Hechinger Eck	EIN	4.000	4.000	3.600	5412
1719.000	Jugendbegleiter-Programm Carlo-Schmid-Gymnasium	EIN	4.000	4.000	1.600	5461
1720.000	Jugendbegleiter-Programm Grundschule Innenstadt	EIN	4.000	0	0	5415
1721.000	Jugendbegleiter-Programm Geschwister-Scholl-Schule Realschule	EIN	5.000	0	0	5471
1722.000	Jugendbegleiter-Programm Grundschule Bühl	EIN	2.000	0	0	5421
1723.000	Jugendbegleiter-Programm Pestalozzischule	EIN	4.000	0	0	5481
1724.000	Jugendbegleiter-Programm Walter-Erbe-Realschule	EIN	4.000	0	0	5452
	Einnahmen Unterabschnitt 2912		58.000	32.700	32.873	
1.2912	Ausgaben					
6640.000	Jugendbegleiter-Programm Albert-Schweitzer-Realschule	SA	5.000	4.000	5.250	5451
6641.000	Jugendbegleiter-Programm Geschwister-Scholl-Schule Hauptschule	SA	5.000	4.000	4.982	5471
6642.000	Jugendbegleiter-Programm Wildermuth Gymnasium	SA	5.000	4.700	5.300	5464
6643.000	Jugendbegleiter-Programm Grundschule Hugelstrae	SA	2.000	2.000	2.100	5414
6645.000	Jugendbegleiter-Programm Umlandgymnasium	SA	5.000	4.000	4.000	5463
6646.000	Jugendbegleiter-Programm Geschwister-Scholl-Schule Gymnasium	SA	5.000	4.000	3.600	5471
6647.000	Jugendbegleiter-Programm Keplergymnasium	SA	4.000	2.000	2.441	5462
6648.000	Jugendbegleiter-Programm Grundschule Hechinger Eck	SA	4.000	4.000	3.600	5412
6649.000	Jugendbegleiter-Programm Carlo-Schmid-Gymnasium	SA	4.000	4.000	1.600	5461
6650.000	Jugendbegleiter-Programm Grundschule Innenstadt		4.000	0	0	5415
6651.000	Jugendbegleiter-Programm Geschwister-Scholl-Schule Realschule		5.000	0	0	5471
6652.000	Jugendbegleiter-Programm Grundschule Grundschule Bühl		2.000	0	0	5421

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 2 Schulen

Unterabschnitt 2912 Jugendbegleiterprogramm

2912

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
6653.000	Jugendbegleiter-Programm Pestalozzischule		4.000	0	0	5481
6654.000	Jugendbegleiter-Programm Walter-Erbe-Realschule		4.000	0	0	5452
Ausgaben Unterabschnitt 2912			58.000	32.700	32.873	
Einnahmen Unterabschnitt 2912			58.000	32.700	32.873	
Erläuterungen:						
1720.000- 1724.000 sowie 6650.000- 6654.000	Neuaufnahme ins Programm: GS Innenstadt, Realschule GSS, GS Bühl, Pestalozzischule, Walter-Erbe-Realschule					

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 2 Schulen
 Unterabschnitt 2913 Schulessen

2913

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.2913	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	44.640	36.620	0	
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	30.000	30.000	0	81
5221.000	Ersatzbeschaffung von Geräten für Schulküchen	SA	30.000	30.000	0	54
5710.000	Sachausgaben für Betreuungskräfte Aufsichtspflicht Mittagstisch	SA	44.000	0	0	54
5711.300	Förderung des Schulessens	SA	219.800	247.000	0	54
5711.400	Ermäßigungen für Mittagessen Bonuscard-Inhaber	SA	40.000	40.000	0	54
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	40	0	0	54
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		310	0	0	111
Ausgaben Unterabschnitt 2913			408.790	383.620	0	
Zuschussbedarf 2913			408.790	383.620	0	
Erläuterungen:						
5710.000	Bis 2009 bei Unterabschnitt 2950 veranschlagt					
5711.300	Zusätzlich Carlo-Schmid-Gymnasium und Pestalozzischule.					
5711.400	Bis 2008 unter 1.2950.5711.000 veranschlagt.					

Unterabschnitt 2913 Schulessen:

Seit dem Haushaltsjahr 2009 sind die Ausgaben für das Schulessen an den städtischen Schulen zentral im neu eröffneten Unterabschnitt 2913 Schulessen veranschlagt. Der Gemeinderat hat am 30.06.2008 die Förderung des Schulessens an den Tübinger Schulen beschlossen.

5711.000

Unter dieser Ausgabengruppe sind die Fördergelder zur Subventionierung der Schulessen veranschlagt. Jedes Schulessen wird mit 0,80 EUR subventioniert. Der Höchstabgabepreis beträgt 3,20 EUR. Die Förderbeträge werden entsprechend der Anzahl der Schulessen auf die einzelnen Schulen verteilt (Verrechnung der Beträge auf die Gruppierung 1101.300 „Förderung des Schulessens“ in den Unterabschnitt der jeweiligen Schule).

Die Bezahlung des Schulessens erfolgt über die Gruppierung 5711 „Sachausgaben für Verpflegung“ im Unterabschnitt der jeweiligen Schule..

Bei 10 Grundschulen, bei der Hauptschule Innenstadt, der Hauptschule Mörikeschule, den beiden Realschulen sowie den vier Gymnasien wird das Schulessen von einem Cateringunternehmen angeboten und abgerechnet. An der Geschwister-Scholl-Schule übernimmt dies der Förderverein.

Bei 6 Grundschulen und der Pestalozzischule, an denen es im Rahmen der Ergänzenden Betreuung ein Schulessen gibt, erfolgt die Abwicklung des Schulessens entweder über die Stadtverwaltung oder über die Fördervereine. Zur Finanzierung der Schulessen stehen im Unterabschnitt dieser Schulen neben den Förderbeträgen aus der Subventionierung die Einnahmen aus der Gruppierung 1101.000 „Verpflegungskostenpauschale“ zur Verfügung.

Förderung des Schulessens nach voraussichtlichen Essenzahlen 2010			
UA	Schule	voraussichtl. Anzahl Essen 2010	Fördersumme 2010
2110	GS Innenstadt Silcherschule	7000	5.600 €
	GS Innenstadt Pavillon	5750	4.600 €
	GS Innenstadt Melancthon	3750	3.000 €
2111	GS Aischbachschule	3000	2.400 €
2112	GS Winkelwiese/WHO	2000	1.600 €
2113	GS Hügelschule	16000	12.800 €
2115	GS Dorfacker	15000	12.000 €
	GS Köstlinschule	1500	1.200 €
2116	GS Französische Schule	45250	36.200 €
2117	GS Hechinger Eck	17500	14.000 €
2123	GS Kilchberg	2500	2.000 €
2124	GS Bühl	2000	1.600 €
2125	GS Hirschau	3000	2.400 €
2126	GS Unterjesingen	1250	1.000 €
2127	GS Hagelloch	750	600 €
2129	GS Pfrondorf	1000	800 €
2130	HS Innenstadt	10000	8.000 €
2131	HS Mörikeschule	5750	4.600 €
2210	Albert-Schweitzer-Realschule	8250	6.600 €
2211	Walter-Erbe-Realschule	7500	6.000 €
2310	Uhland-Gymnasium	20600	16.500 €
2320	Kepler-Gymnasium	28400	22.700 €
2340	Wildermuth-Gymnasium	37000	29.600 €
2350	Carlo-Schmid-Gymnasium	9000	7.200 €
2700	Förderschule Pestalozzischule	4510	3.600 €
2810	Geschwister-Scholl-Schule	41500	33.200 €
	Freie Waldorfschule	20750	16.600 €
	Freie Aktive Schule	4250	3.400 €
	Summe	324.760	259.800 €

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 2 Schulen
Unterabschnitt 2940 Sachkostenbeiträge

2940

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.2940	Einnahmen					
1620.000	Schulkostenbeitrag für auswärtige Grundschüler	EIN	3.000	5.000	400	54
1710.000	Zuweisungen und Zuschüsse vom Land	EIN	4.111.940	3.987.440	3.988.199	54
	Einnahmen Unterabschnitt 2940		4.114.940	3.992.440	3.988.599	
1.2940	Ausgaben					
6720.000	Schulkostenbeiträge	SA	200	0	0	54
	Ausgaben Unterabschnitt 2940		200	0	0	
	Einnahmen Unterabschnitt 2940		4.114.940	3.992.440	3.988.599	
	Überschuss 2940		4.114.740	3.992.440	3.988.599	
Erläuterungen:						
1620.000	Nur bei Grundschulen mit Ganztagesbetreuung					
1710.000	Berechnung anhand der angemeldeten Schülerzahlen (siehe nachfolgende Tabelle)					
6720.000	Für Tübinger Schüler, die eine auswärtige Schule besuchen					

Erläuterungen zu Unterabschnitt 2940 – Sachkostenbeiträge 2010

Berechnung der Sachkostenbeiträge (Gruppierung 1710):

Schulart	Schülerzahl 2010	Beitrag je Schüler EUR	Sachkostenbeitrag EUR
Hauptschulen	486	960	466.560
Realschulen	1.477	540	797.580
Gymnasien	4.788	569	2.724.372
Grundschulförderklasse	23	375	8.625
Förderschule	82	1.400	114.800
Sachkostenbeiträge insg.			4.111.937

Sätze laut Rundschreiben des Städtetages BW vom 02.11.2009 mit den vorgesehenen Festlegungen; Sätze vorbehaltlich endgültiger Festlegung

Schülerzahlen anhand der amtlichen Schulstatistik Schuljahr 2009/2010 - Stichtag 21.10.2009

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 2 Schulen

Unterabschnitt 2950 Übrige schulische Aufgaben

2950

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.2950	Einnahmen					
1420.000	Stellplatzmieten	EIN	27.500	24.000	27.484	82
	Einnahmen Unterabschnitt 2950		27.500	24.000	27.484	
1.2950	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	65.350	64.390	63.676	
5100.000	Herstellung und Instandhaltung von Verkehrsgärten	SA	1.500	3.000	1.077	54
5110.000	Aufwand/Bewirtschaftung Stellplätze	SA	2.500	2.500	575	82
5111.000	Unterhaltung Schulhöfe	SA	40.000	40.000	5.712	91
5210.000	Anschaff./Unterhalt. der Schuleinrichtung	SA	35.000	55.000	16.880	54
5220.000	Anschaffung/Unterhaltung der Geräte	SA	15.000	15.000	15.746	82
5430.000	Sachversicherungen		0	0	3	54
5621.000	Schulung der Schulhausmeister	SA	5.000	5.000	352	82
5710.000	Sachausgaben für Betreuungskräfte Aufsichtspflicht Mittagstisch	SA	0	44.000	0	54
5711.000	Sachmittel für Mittagessen für Bonuscard-Inhaber	SA	0	0	24.422	54
5711.200	Budgets für Ganztagesesschulen	SA	0	0	120.112	54
5720.000	Geräte und Material für Feinmechaniker	SA	1.500	1.500	1.567	54
5951.000	Förderung von Schullandheimaufenthalten	SA	5.000	10.000	2.480	54
5960.000	Material für Informatikunterricht	SA	10.000	10.000	10.120	54
6100.000	Schulveranstaltungen	SA	3.100	3.100	1.020	54
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	120	60	49	54
6430.000	Umlage an die Unfallkasse Baden-Württemberg (UKBW)	SA	341.310	322.500	307.197	54
6753.000	Ersätze an den Eigenbetrieb SBT	LSBT	170.700	171.600	136.643	54
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		310	340	295	111
6800.000	Abschreibungen		1.800	5.630	0	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		100	230	0	20
7010.000	Zuschuss für Betreuungskräfte Hauptschulen	ZU	0	0	11.500	54
7180.000	Zuschuss an die Tübinger Freie Waldorfschule	ZU	41.000	41.000	41.000	54
8490.000	Budgetübertrag		0	0	33.000	54
	Ausgaben Unterabschnitt 2950		739.290	794.850	793.427	
	Einnahmen Unterabschnitt 2950		27.500	24.000	27.484	
	Zuschussbedarf 2950		711.790	770.850	765.943	
Erläuterungen:						
1420.000	Mehr durch Abschluss zusätzlicher Mietverträge					
5210.000	Haushaltskonsolidierung					
5710.000	Städtische Aufsichtspflicht Mittagstisch ab 2010 im Unterabschnitt 2913 veranschlagt					
5711.000	Seit 2009 unter 1.2913.5711.400 veranschlagt.					
5951.000	Weniger Anträge seit die Kosten im Rahmen SGB II / SGB XII übernommen werden					
6430.000	Umlage zur gesetzlichen Unfallversicherung					
6753.000	Ersätze für Grünanlagen, Pflege und Reinigung					

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 2 Schulen

Unterabschnitt 2950 Übrige schulische Aufgaben

2950

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
8490.000	sämtlicher Schulen und Schulsporthallen Budgetübertrag 2008 nach 2009: 33.000 EUR					

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 2 Schulen

Unterabschnitt 2951 Schulsporthallen

2951

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.2951	Einnahmen					
1100.000	Benutzungsentgelte	EIN	154.000	104.000	99.732	54
1411.000	Mieten	EIN	19.000	19.000	27.138	82
1420.000	Stellplatzmieten	EIN	15.000	15.000	15.329	82
1560.000	Vermischte Einnahmen	EIN	1.500	1.500	2.792	54
1694.000	Ersätze für Bewirtschaftungskosten		107.080	134.700	99.800	54
	Einnahmen Unterabschnitt 2951		296.580	274.200	244.791	
1.2951	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	340.100	352.620	376.044	
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	131.800	152.000	343.870	81
5009.100	Sanierungsrückstände	SN2	105.000	30.000	129.903	81
5009.200	Einzelanierungen/ -reparaturen	SN2	45.000	243.000	147.554	81
5009.400	Gebäudeunterhaltung - Brandschutz	SN2	95.000	110.000	10.000	81
5110.000	Aufwand/Bewirtschaftung Stellplätze	SA	1.000	1.000	23	82
5210.000	Anschaff./Unterhalt. der Bürogegenstände	SA	2.100	2.100	0	54
5220.000	Anschaffung/Unterhaltung der Geräte	SA	63.000	68.000	61.240	54
5300.000	Hallenmiete für Sportunterricht	SA	99.700	112.000	100.716	54
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	16.500	16.000	13.570	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	840	840	1.430	54
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	14.000	6.500	13.488	82
5460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	217.100	235.000	248.112	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	456.000	451.500	443.661	82
5960.000	Benutzungsgebühren für Schwimmbäder	SA	153.000	152.000	146.889	54
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	1.040	860	815	54
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	2.600	2.600	2.236	102
6680.000	Vermischte Ausgaben	SA	1.500	1.500	554	54
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		4.470	5.210	3.924	111
6800.000	Abschreibungen		224.120	224.120	226.243	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		458.720	472.170	490.001	20
	Ausgaben Unterabschnitt 2951		2.432.590	2.639.020	2.760.272	
	Einnahmen Unterabschnitt 2951		296.580	274.200	244.791	
	Zuschussbedarf 2951		2.136.010	2.364.820	2.515.481	
Erläuterungen:						
1100.000	Mehr wegen geänderter Entgeltrichtlinien					
5480.000	Höherer Bedarf durch intensivere Benutzung					
5960.000	Zeitweilige Schließung des Universitätsbads Tübingen, dadurch höhere Hallennutzungs- gebühren der Dorfackerschule für das Lehrschwimmbecken in Kirchentellinsfurt					
	Ausgaben Abschnitt 29		6.304.550	6.035.250	5.732.054	
	Einnahmen Abschnitt 29		5.356.200	5.016.610	5.233.822	
	Zuschussbedarf 29		948.350	1.018.640	498.232	

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 2 Schulen

Unterabschnitt 2951 Schulsporthallen/Schulsporthallen

2951

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
	Ausgaben Einzelplan 2		18.680.370	18.591.540	19.599.905	
	Einnahmen Einzelplan 2		5.857.570	5.214.190	5.313.995	
	Zuschussbedarf 2		12.822.800	13.377.350	14.285.910	

Erläuterungen zu Unterabschnitt 2951 - Schulsport

Die Ansätze betreffen folgende Sporträume und Turnhallen

- TH Aischbachschule
- TH Hügelschule
- Gymnastikraum Köstlinschule
- Gymnastikraum Winkelwiese
- TH Silcherschule
- TH Philosophenweg einschl. Gymnastikraum
- TH Bühl
- TH Unterjesingen
- TH Grundschule Winkelwiese/WHO
- TH Wildermuth-Gymnasium (Groß- und Kleinturnhalle)
- TH Feuerhägle
- Sporthalle Uhlandstraße
- Spielhalle Uhlandstraße einschl. Gymnastikraum
- Hermann-Hepper-TH einschl. Gymnastikraum
- Turn- und Festhalle Lustnau einschl. Gymnastikraum
- Ludwig-Krapf-TH Derendingen
- Schönbuchhalle Pfrondorf
- Turn- und Festhalle Hagelloch
- Turn- und Festhalle Hirschau
- Rammerthalle Weilheim
- Ballspielhalle "Franz. Viertel"
- Loretto-Turnhalle
- Gymnastikraum "Französische Schule"
- Mehrzweckraum Kilchberg

Übersicht über die Unterabschnitte im Einzelplan 3 - Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege -

Unterabschnitt	Bezeichnung
3000	Fachbereich Kultur
3010	Städtepartnerschaften, Internationaler Austausch
3210	Kunsthalle
3212	Fachabteilung Stadtmuseum
3213	Fachabteilung Stadtarchiv
3310	Theater
3330	Musikschulen
3400	Sonstige Kunstpflege
3410	Heimatpflege
3500	Volkshochschule
3520	Fachabteilung Stadtbücherei
3521	Medienzentrum Uhlandstraße
3550	Sonstige Volksbildung
3650	Denkmalschutz und -pflege
3700	Kirchen

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege

Unterabschnitt 3000 Fachbereich Kultur

3000

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.3000	Einnahmen					
1300.000	Verkaufserlöse	EIN	27.500	17.500	30.676	4
1500.000	Drittmittel	EIN	20.000	0	0	4
1560.000	Vermischte Einnahmen	EIN	0	0	4.875	4
	Einnahmen Unterabschnitt 3000		47.500	17.500	35.551	
1.3000	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	340.140	302.670	329.806	
5220.000	Anschaffung/Unterhaltung der Geräte	SA	6.000	8.560	10.500	4
5430.000	Sachversicherungen	SA	400	400	13	4
5620.000	Fortbildung, Reisekosten, Fachliteratur	SA	7.500	8.700	6.473	4
5700.000	Kopierkosten	SA	700	800	692	4
6010.000	Druck Veranstaltungskalender	SA	5.000	5.000	3.000	4
6300.000	Veröffentlichungen des Kulturamts	SA	30.000	23.500	41.608	4
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	730	360	197	4
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	10.500	9.800	22.963	102
6610.000	Mitgliedsbeiträge an Verbände und Vereine	SA	620	620	620	4
6792.000	Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg.		125.000	132.500	117.656	82
6793.000	Innere Verrechnung, Vermessung		1.000	1.000	0	68
6795.000	Innere Verrechnung, Leistung.Kopiercenter	LKC	5.440	5.980	3.214	4
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		2.190	2.020	2.065	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		22.090	22.760	10.420	12
6800.000	Abschreibungen		2.420	2.880	0	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		590	570	0	20
8490.000	Budgetübertrag		0	0	77.043-	4
	Ausgaben Unterabschnitt 3000		560.320	528.120	472.187	
	Einnahmen Unterabschnitt 3000		47.500	17.500	35.551	
	Zuschussbedarf 3000		512.820	510.620	436.635	
Erläuterungen:						
1500.000/ 4000.000	Zusätzliche Personalkosten über Drittmittel- akquise gedeckt					
6300.000	U.a. Veröffentlichung der Kulturkonzeption					
8490.000	Budgetübertrag 2008 nach 2009: 3.726,93 EUR					

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 3

Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege

Unterabschnitt 3010

Städtepartnerschaften, Internationaler Austausch

3010

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.3010	Einnahmen					
1500.000	Teilnehmerbeitrag für internationalen Jugendaustausch	EIN	0	3.800	0	4
1560.000	Vermischte Einnahmen	EIN	1.000	0	1.838	4
	Einnahmen Unterabschnitt 3010		1.000	3.800	1.838	
1.3010	Ausgaben					
5800.000	Pflege Partnerschaftlicher Beziehungen	SA	16.500	20.000	15.650	4
5801.000	Veranstaltungen und Austausch mit Partnerstädten	SA	23.700	23.700	23.882	4
5802.000	Veranstaltungen mit Petrosavodsk	SA	30.000	40.000	33.673	4
5803.000	Partnerschaftliche Beziehung mit Villa El Salvador	SA	10.000	5.000	2.508	4
5804.000	Partnerschaft Afrika	SA	10.000	5.000	0	4
5805.000	Jugendaustausch und Begegnungen	SA	17.000	17.000	16.812	4
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	300	500	167	102
6795.000	Innere Verrechnung, Leistung.Kopiercenter	LKC	0	0	1.189	4
7010.000	Zuschuss Studiengang Tübingen-Aix	ZU	6.500	6.500	6.500	4
8490.000	Budgetübertrag		0	0	12.492	4
	Ausgaben Unterabschnitt 3010		114.000	117.700	112.874	
	Einnahmen Unterabschnitt 3010		1.000	3.800	1.838	
	Zuschussbedarf 3010		113.000	113.900	111.036	
Erläuterungen:						
1500.000	Kein städtischer Jugendaustausch mehr, daher auch keine Einnahmen mehr zu erwarten					
8490.000	Budgetübertrag 2008 nach 2009: 12.492 EUR					
	Ausgaben Abschnitt 30		674.320	645.820	585.060	
	Einnahmen Abschnitt 30		48.500	21.300	37.389	
	Zuschussbedarf 30		625.820	624.520	547.671	

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege

Unterabschnitt 3210 Kunsthalle

3210

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.3210	Einnahmen					
1300.000	Verkaufserlöse	EIN	0	0	23-	42
1411.000	Mieten	EIN	21.300	18.000	21.933	82
1670.000	Personalkostenerstattung Kunsthallen- stiftung	EIN	212.000	229.840	226.858	11
	Einnahmen Unterabschnitt 3210		233.300	247.840	248.768	
1.3210	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	187.020	229.840	226.858	
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	55.000	42.000	30.118	81
5009.200	Einzelanierungen/ -reparaturen	SN2	20.000	8.000	50.000	81
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	2.150	2.100	1.575	82
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	650	900	577	82
5460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	18.500	23.000	17.823	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	126.000	135.500	109.208	82
6800.000	Abschreibungen		10.700	10.700	29.775	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		43.410	44.050	103.993	20
7000.000	Zuschüsse an die Stiftung Kunsthalle	ZU	465.000	465.000	465.000	4
	Ausgaben Unterabschnitt 3210		928.430	961.090	1.034.928	
	Einnahmen Unterabschnitt 3210		233.300	247.840	248.768	
	Zuschussbedarf 3210		695.130	713.250	786.159	
Erläuterungen:						
1670.000	Nachzahlung Versorgungsumlage					
5460.000	Geringere Fehlzeiten, dadurch weniger Vertretungsreinigung					
5480.000	Preissteigerungen teilweise durch Energiesparmaßnahmen aufge- fangen					
7000.000	Zuschüsse an die Stiftung Kunsthalle: 360.000 EUR als Personalkostenpauschale und 105.000 EUR als Sachkostenpauschale					
	<u>Sperrvermerk:</u> Lt. Vorlage 811b/ 2009 (Interfraktioneller Antrag) Freigabe durch den Gemeinderat nach Erstattung der Versorgungs- und Beihilfeumlage für 2005-2009 und Nachweis der tatsächlichen Personal- und Sachkosten. Neuverhandlung der Zuschusshöhe ab 2011.					
Information zur Gebäudewirtschaft:						
Im UA 3210 ist folgendes Gebäude veranschlagt:						
Kunsthalle, Wohnung, Philosophenweg 76						

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan **3** **Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege**

Unterabschnitt **3212** **Fachabteilung Stadtmuseum**

3212

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.3212	Einnahmen					
1100.000	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	EIN	18.000	12.000	19.251	44
1300.000	Verkaufserlöse	EIN	12.000	5.000	12.456	44
1560.000	Vermischte Einnahmen	EIN	10.000	0	33.384	44
1780.000	Spenden	EIN	0	0	9.150	44
	Einnahmen Unterabschnitt 3212		40.000	17.000	74.241	
1.3212	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	300.730	273.250	250.435	
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	18.500	17.000	29.302	81
5009.200	Einzelanierungen/ -reparaturen	SN2	6.000	28.000	0	81
5301.000	Mieten für Lagerräume	SA	16.700	21.700	15.636	44
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	2.750	2.700	2.596	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	10.810	10.810	9.172	44
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	200	200	174	82
5460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	15.000	15.000	14.107	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	43.500	43.500	44.443	82
5700.000	Kopierkosten	SA	900	900	905	44
5710.000	Museumspädagogik	SA	5.000	5.000	6.430	44
5712.000	Museumsshop	SA	10.000	5.000	9.667	44
5811.000	Inventarisierung	SA	2.000	2.300	370	44
5812.000	Anschaffung von Büchern	SA	800	800	300	44
5813.000	Ausstellungen	SA	44.500	28.500	56.696	44
5815.000	Sammlungsgegenstände	SA	6.000	6.000	4.237	44
6010.000	Vergütung für wissenschaftliche Aufträge	SA	1.500	1.500	13.043	44
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	570	310	274	44
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	7.700	8.100	6.832	102
6610.000	Mitgliedsbeiträge an Verbände und Vereine	SA	110	110	110	44
6795.000	Innere Verrechnung, Leistung.Kopiercenter	LKC	3.120	3.430	402	44
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		4.690	3.690	4.131	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		23.500	24.220	15.332	12
6800.000	Abschreibungen		32.610	32.400	0	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		102.190	103.450	0	20
8490.000	Budgetübertrag		0	0	279	44
	Ausgaben Unterabschnitt 3212		659.380	637.870	484.874	
	Einnahmen Unterabschnitt 3212		40.000	17.000	74.241	
	Zuschussbedarf 3212		619.380	620.870	410.633	
Erläuterungen:						
5301.000	Mieten für Lagerräume: Lagerräume im Kultur- und Gewerbezentrum Waldhörnle					
8490.000	Budgetübertrag 2008 nach 2009: 8.991,92 EUR					
Information zur Gebäudewirtschaft:						
Im UA 3212 sind folgende Gebäude veranschlagt:						

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege

Unterabschnitt 3212 Fachabteilung Stadtmuseum

3212

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
	Stadtmuseum, Kornhausstr. 10 Haeringhaus, Neckarhalde 31					

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan **3** Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege

Unterabschnitt **3213** Fachabteilung Stadtarchiv

3213

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.3213	Einnahmen					
1100.000	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	EIN	3.500	400	4.407	4
	Einnahmen Unterabschnitt 3213		3.500	400	4.407	
1.3213	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	246.280	249.660	190.559	
5300.000	Mieten	SA	8.800	8.800	8.088	82
5430.000	Sachversicherungen		0	0	12	4
5460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	1.500	0	0	82
5700.000	Kopierkosten	SA	800	800	790	4
5811.000	Fotosammlung	SA	26.000	26.000	11.985	4
5812.000	Anschaffung u. Restaurierung von Büchern, Urkunden u.a.	SA	7.000	7.000	4.519	4
6010.000	Wissenschaftliche Aufträge	SA	4.000	4.100	5.180	4
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	450	210	172	4
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	6.900	7.000	5.276	102
6610.000	Mitgliedsbeiträge an Verbände und Vereine	SA	120	120	120	4
6792.000	Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg.		65.000	65.000	62.509	82
6795.000	Innere Verrechnung, Leistung.Kopiercenter	LKC	4.790	5.270	3.007	4
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		2.190	1.850	1.770	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		20.630	21.260	32.692	12
6800.000	Abschreibungen		4.800	4.800	0	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		550	840	0	20
8490.000	Budgetübertrag		0	0	14.695	4
	Ausgaben Unterabschnitt 3213		399.810	402.710	341.375	
	Einnahmen Unterabschnitt 3213		3.500	400	4.407	
	Zuschussbedarf 3213		396.310	402.310	336.968	
Erläuterungen:						
5811.000	Fotosammlung: Davon 20.000 EUR für Digitalisierung des Fotoarchivs "Alfred Göhner"					
8490.000	Budgetübertrag 2008 nach 2009: 14.694,61 EUR					
	Ausgaben Abschnitt 32		1.987.620	2.001.670	1.861.177	
	Einnahmen Abschnitt 32		276.800	265.240	327.417	
	Zuschussbedarf 32		1.710.820	1.736.430	1.533.760	

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege

Unterabschnitt 3310 Theater

3310

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.3310	Einnahmen					
1419.000	Mieten aus der Mietverwaltung der GWG	EIN	0	0	17.418	82
1780.000	Spenden für Sommertheater	EIN	0	0	499	4
	Einnahmen Unterabschnitt 3310		0	0	17.917	
1.3310	Ausgaben					
6090.000	Verwaltungsvergütung an die GWG	SA	2.000	2.000	1.837	82
6800.000	Abschreibungen		1.420	480	473	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		3.150	2.140	2.164	20
7010.000	Zuschuss an LTT	ZU	977.620	977.620	1.020.700	4
7020.000	Zuschuss an das Tübinger Zimmertheater	ZU	288.000	276.000	326.000	4
7025.000	Zuschüsse an sonstige Theater	ZU	2.500	3.770	2.714	4
7030.000	Tübinger Oper "Jomelli"	ZU	0	0	735	4
7080.000	Sommertheaterveranstaltungen	ZU	30.000	30.000	30.499	4
8490.000	Budgetübertrag		0	0	19.266	4
	Ausgaben Unterabschnitt 3310		1.304.690	1.292.010	1.404.387	
	Einnahmen Unterabschnitt 3310		0	0	17.917	
	Zuschussbedarf 3310		1.304.690	1.292.010	1.386.470	
Erläuterungen:						
7020.000	<u>Sperrvermerk</u> über 12.000 EUR Lt. Vorlage 811b/ 2009 (Interfraktioneller Antrag)					
8490.000	Budgetübertrag 2008 nach 2009: 19.265,50 EUR					
Information zur Gebäudewirtschaft:						
Im UA 3300 ist folgendes Gebäude veranschlagt:						
Zimmertheater, Bursagasse 16						

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege

Unterabschnitt 3330 Musikschulen

3330

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.3330	Ausgaben					
7070.000	Zuschuss an Tübinger Musikschule	ZU	562.000	562.000	502.440	4
7071.000	Zuschüsse für Ermäßigungen	ZU	51.130	51.130	51.130	4
	Ausgaben Unterabschnitt 3330		613.130	613.130	553.570	
	Zuschussbedarf 3330		613.130	613.130	553.570	
Erläuterungen:						
7070.000	Zuschuss Tübinger Musikschule: Enthalten sind u.a. die Miete und der Ersatz der Bewirtschaftungskosten im Gebäude Frischlinstr. 4, die Entgelte für die Benutzung städtischer Schulräume sowie 3.990 EUR Prüfungsgebühr an das städtische Rechnungsprüfungsamt					
7071.000	Zuschuss für Ermäßigungen: Mittel aus dem ehemaligen Familienpass an die Tübinger Musikschule e.V.					
	Ausgaben Abschnitt 33		1.917.820	1.905.140	1.957.957	
	Einnahmen Abschnitt 33		0	0	17.917	
	Zuschussbedarf 33		1.917.820	1.905.140	1.940.040	

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege

Unterabschnitt 3400 Sonstige Kunstpflege

3400

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.3400	Einnahmen					
1110.000	Eintrittsgelder für Hölderlinturm	EIN	8.000	3.100	9.198	4
1680.000	Rückerstattung von Zuschüssen	EIN	0	0	560	4
1770.000	Spenden	EIN	0	0	38.866	4
1780.000	Spenden für Festival AfroBrasil Zentrum Zoo	EIN	100.000	100.000	70.150	4
	Einnahmen Unterabschnitt 3400		108.000	103.100	118.774	
1.3400	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	22.130	22.140	23.939	
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	7.000	5.000	3.612	81
5009.200	Einzelsanierungen/ -reparaturen	SN2	0	20.000	35.000	81
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	150	250	60	82
5760.000	Sachausgaben Ausländerarbeit	SA	0	1.500	1.252	4
6100.000	Künstlerische Veranstaltungen	SA	6.000	7.500	7.536	4
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	700	600	459	102
6610.000	Mitgliedsbeiträge an Verbände und Vereine	SA	750	770	762	4
6753.000	Ersätze an den Eigenbetrieb SBT	LSBT	4.000	4.000	4.062	4
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		940	1.340	1.180	111
6800.000	Abschreibungen		240	240	0	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		30	50	0	20
7000.000	Zuschüsse an Kulturvereine	ZU	547.360	527.860	541.593	4
7010.000	Zuschuss an die Hölderlingesellschaft	ZU	82.760	82.760	77.358	4
7020.000	Kunst und Gedenken im öffentlichen Raum	ZU	3.000	3.000	0	4
7030.000	Verleihung des Hölderlinpreises	ZU	0	5.200	0	4
7050.000	Zuschuss für Festival AfroBrasil Zentrum Zoo	ZU	115.170	115.170	85.320	4
7090.000	Zuschuss an Initiativen im Soziokultur- zentrum (Sudhaus)	ZU	336.870	306.240	306.240	4
8490.000	Budgetübertrag		0	0	3.062	4
	Ausgaben Unterabschnitt 3400		1.127.100	1.103.620	1.091.436	
	Einnahmen Unterabschnitt 3400		108.000	103.100	118.774	
	Zuschussbedarf 3400		1.019.100	1.000.520	972.661	
Erläuterungen:						
7000.000	Regelzuschüsse und Projektmittel; Verteilung durch Ausschuss für Kultur, Integration und Gleichstellung davon 15.000 EUR für Kulturnacht 2010. Einmalig höherer Zuschuss für Ract!					
7010.000	Zuschuss Hölderlingesellschaft: Enthalten 1.140 EUR Prüfungsgebühr an das städtische Rechnungsprüfungsamt. Vertragliche Verpflichtung der Stadt, anteilig die Personalkosten zu tragen.					
7030.000	Verleihung des Hölderlinpreises, findet alle zwei Jahre statt					
7050.000	<u>Sperrvermerk:</u>					
7090.000	Lt. Vorlage 811b/ 2009 (Interfraktioneller Antrag) Vertraglich festgelegte Erhöhung					

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege

Unterabschnitt 3400 Sonstige Kunstpflege

3400

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
8490.000	Budgetübertrag 2008 nach 2009: 3.062 EUR					

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege

Unterabschnitt 3410 Heimatpflege

3410

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.3410	Einnahmen					
1130.000	Einnahmen aus Sonderveranstaltungen	EIN	0	10.000	682	4
1410.000	Mieten	EIN	2.570	2.570	2.359	82
1419.000	Mieten aus der Mietverwaltung der GWG	EIN	550	550	544	82
	Einnahmen Unterabschnitt 3410		3.120	13.120	3.585	
1.3410	Ausgaben					
5300.000	Ausgaben für Stadtbeleuchtung an swt	SA	28.400	20.000	15.000	91
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	220	220	165	82
5430.000	Sachversicherungen		0	0	18	4
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	300	300	324	82
5460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	9.850	9.850	9.513	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	7.500	7.500	6.999	82
5840.000	Verschönerung des Stadtbildes	SA	13.000	20.000	12.941	4
6090.000	Verwaltungsvergütung an die GWG	SA	70	70	59	82
6100.000	Feste und Feiern	SA	17.000	20.100	11.140	4
6101.000	Sonderveranstaltungen, Stadtfeste, Bücherfest u.a.	SA	20.000	46.300	43.091	4
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen		70	0	30	4
6610.000	Mitgliedsbeiträge an Verbände und Vereine	SA	560	520	518	4
6753.000	Ersätze an den Eigenbetrieb SBT	LSBT	18.000	15.000	16.035	4
6794.000	Kosten für Benutzung Salzstadel		3.450	3.450	3.450	4
6800.000	Abschreibungen		1.420	1.420	1.415	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		17.050	17.130	17.213	20
7000.000	Zuschüsse an Vereine	ZU	2.000	3.040	1.187	4
8490.000	Budgetübertrag		0	0	9.059	4
	Ausgaben Unterabschnitt 3410		138.890	164.900	148.156	
	Einnahmen Unterabschnitt 3410		3.120	13.120	3.585	
	Zuschussbedarf 3410		135.770	151.780	144.571	
Erläuterungen						
5300.000	Vorlage 141/2009 Lichtkonzept Ammergasse					
5840.000	Verschönerung des Stadtbildes: Im Ausgabenansatz ist der Aufwand für die Aufstellung von Weihnachtsbäumen im Stadtgebiet sowie in den Stadtteilen enthalten.					
6610.000	Mitgliedsbeiträge an Verbände und Vereine: Erhöhung von Mitgliedsbeiträgen					
6753.000	Mehr öffentliche/ kulturelle Veranstaltungen					
6794.000	Kosten für Benutzung Salzstadel: An HHSt. 1.3550.1694.000 3.450 EUR					
7000.000	Zuschüsse an Vereine: Im Planansatz enthalten:					
8490.000	Miete für das Kelternmuseum Unterjesingen					
	Budgetübertrag 2008 nach 2009: 9.059,26 EUR					
Information zur Gebäudewirtschaft:						
Im UA 3410 sind folgende Gebäude veranschlagt:						
Hölderlinturm, Wohnung, Bursagasse 6						
"Zeebhaus", Kirchhalde 9, Unterjesingen						

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege

Unterabschnitt 3410 Heimatpflege

3410

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
	Kelter Hirschau, Vereinsräume, Riedkelterweg 24					
	Ausgaben Abschnitt 34		1.265.990	1.268.520	1.239.592	
	Einnahmen Abschnitt 34		111.120	116.220	122.359	
	Zuschussbedarf 34		1.154.870	1.152.300	1.117.232	

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege

Unterabschnitt 3500 Volkshochschule

3500

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.3500	Ausgaben					
7010.000	Zuschuss an die Volkshochschule	ZU	285.990	285.990	271.990	4
	Ausgaben Unterabschnitt 3500		285.990	285.990	271.990	
	Zuschussbedarf 3500		285.990	285.990	271.990	
Erläuterungen:						
7010.000	Zuschuss an die Volkshochschule: davon 3.420 EUR Prüfungsgebühr an das städt. Rechnungsprüfungsamt					

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege

Unterabschnitt 3520 Fachabteilung Stadtbücherei

3520

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.3520	Einnahmen					
1100.000	Lese- und andere Gebühren	EIN	110.000	103.000	115.045	41
1500.000	Ersätze für nicht zurückgegebene Bücher	EIN	2.000	1.000	3.854	41
1510.000	Entgelte für Fotokopien	EIN	1.500	1.500	1.497	41
1520.000	Entgelte für Internetnutzung	EIN	1.500	500	2.222	41
1560.000	Vermischte Einnahmen	EIN	1.000	1.000	5.202	41
1740.000	Zuschuss von der Bundesagentur für Arbeit	EIN	0	0	4.461	41
1770.000	Spenden	EIN	0	0	2.556	41
	Einnahmen Unterabschnitt 3520		116.000	107.000	134.836	
1.3520	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	1.018.050	1.027.560	959.235	
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	8.700	15.000	11.370	81
5009.100	Sanierungsrückstände	SN2	25.000	20.000	35.000	81
5009.200	Einzelansanierungen/ -reparaturen	SN2	0	18.000	0	81
5220.000	Anschaffung/Unterhaltung der Geräte	SA	1.000	1.000	9.489	41
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	0	0	1.667	82
5430.000	Sachversicherungen		0	0	131	41
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	100	100	0	82
5460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	27.000	27.000	25.509	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	17.500	17.500	16.026	82
5700.000	Kopierkosten	SA	2.800	3.000	2.906	41
5812.000	Anschaffung von Büchern, Erneuerung	SA	170.000	185.000	183.957	41
5814.000	Neubinden und Umbinden von Büchern/ Zeitschriften	SA	40.000	45.000	42.034	41
6100.000	Veranstaltungen (u.a. Jugendbuchwoche)	SA	7.000	8.000	11.519	41
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	2.370	2.380	1.915	41
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	23.900	11.700	14.322	102
6520.000	Ausgaben Internetplätze	SA	1.000	1.000	805	41
6610.000	Mitgliedsbeiträge an Verbände und Vereine	SA	240	240	225	41
6630.000	Projekt Lesehaus		0	0	2.000	41
6753.000	Ersätze an den Eigenbetrieb SBT	LSBT	1.000	1.000	729	41
6792.000	Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg.		230.000	249.000	221.585	82
6794.000	Ersätze für Raumnutz. durch Stadtbücherei		7.700	7.700	7.700	54
6795.000	Innere Verrechnung, Leistung.Kopiercenter	LKC	9.660	10.620	19.300	41
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		10.950	11.250	11.507	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		137.160	140.550	120.574	12
6800.000	Abschreibungen		97.470	86.980	90.532	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		45.430	45.970	51.971	20
8490.000	Budgetübertrag		0	0	3.556	41
	Ausgaben Unterabschnitt 3520		1.884.030	1.935.550	1.838.455	
	Einnahmen Unterabschnitt 3520		116.000	107.000	134.836	
	Zuschussbedarf 3520		1.768.030	1.828.550	1.703.619	
Erläuterungen:						

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege

Unterabschnitt 3520 Fachabteilung Stadtbücherei

3520

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
8490.000	Budgetübertrag 2008 nach 2009: 14.457,50 EUR					
	Information zur Gebäudewirtschaft:					
	Im UA 3520 sind folgende Gebäude veranschlagt:					
	Stadtbücherei, Nonnengasse 19					
	Bibliothek, Primus-Truber-Str. 39, Derendingen					

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege

Unterabschnitt 3521 Medienzentrum Uhlandstraße

3521

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.3521	Einnahmen					
1100.000	Benutzungsentgelt	EIN	0	0	2.812	41
1560.000	Vermischte Einnahmen	EIN	100	100	0	41
1698.000	Erstattung Verwaltungskosten		16.000	16.000	0	41
	Einnahmen Unterabschnitt 3521		16.100	16.100	2.812	
1.3521	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	17.600	18.570	0	
5430.000	Sachversicherungen	SA	10	0	0	41
5812.000	Anschaffung von Büchern, Erneuerung	SA	13.000	14.000	1.846	41
5920.000	Kopierer Miete Wartung	SA	1.500	0	0	41
6100.000	Veranstaltungen	SA	800	0	0	41
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	60	0	0	41
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	500	500	0	102
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		8.820	10.000	0	12
8490.000	Budgetübertrag		0	0	900	41
	Ausgaben Unterabschnitt 3521		42.290	43.070	2.747	
	Einnahmen Unterabschnitt 3521		16.100	16.100	2.812	
	Zuschussbedarf 3521		26.190	26.970	0	
	Überschuss 3521		0	0	65	
Erläuterungen:						
8490.000	Budgetübertrag 2008 nach 2009: 900,34 Euro					

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege

Unterabschnitt 3550 Sonstige Volksbildung

3550

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.3550	Einnahmen					
1100.000	Entgelte für Benutzung der Räume Salzstadel	EIN	8.000	6.700	9.533	4
1694.000	Ersätze für Heiz., Reinig. u. Beleuch.		7.900	7.900	7.900	4
	Einnahmen Unterabschnitt 3550		15.900	14.600	17.433	
1.3550	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	20.820	20.620	20.075	
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	1.600	2.000	2.119	81
5009.400	Gebäudeunterhaltung - Brandschutz	SN2	100.000	0	0	81
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	220	220	201	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	10	10	21	4
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	800	880	774	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	8.800	8.800	8.334	82
6300.000	Information und öffentliche Bildung	SA	5.000	5.000	5.002	4
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	70	40	30	4
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	300	300	329	102
6610.000	Mitgliedsbeiträge an Verbände und Vereine	SA	50	50	50	4
6680.000	Vermischte Ausgaben	SA	50	50	33	4
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		310	340	295	111
6800.000	Abschreibungen		2.270	2.270	2.268	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		9.670	9.800	9.935	20
	Ausgaben Unterabschnitt 3550		149.970	50.380	49.466	
	Einnahmen Unterabschnitt 3550		15.900	14.600	17.433	
	Zuschussbedarf 3550		134.070	35.780	32.033	
Erläuterungen:						
1694.000	Ersätze für Heizung, Reinigung und Beleuchtung: Erstattungen von 1.3410.6794.000 Heimatpflege 3.450 EUR und 1.5500.6794.000 Förderung des Sports 4.450 EUR					
5009.400	Rettungswege und Brandschutz Salzstadel					
Information zur Gebäudewirtschaft:						
Im UA 3550 ist folgendes Gebäude veranschlagt:						
Salzstadel, Madergasse 7						
	Ausgaben Abschnitt 35		2.362.280	2.314.990	2.162.658	
	Einnahmen Abschnitt 35		148.000	137.700	155.081	
	Zuschussbedarf 35		2.214.280	2.177.290	2.007.577	

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege

Unterabschnitt 3650 Denkmalschutz und -pflege

3650

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.3650	Ausgaben					
5830.000	Denkmale	SA	2.100	3.100	952	4
8490.000	Budgetübertrag		0	0	2.520	4
	Ausgaben Unterabschnitt 3650		2.100	3.100	3.472	
	Zuschussbedarf 3650		2.100	3.100	3.472	
Erläuterungen:						
8490.000	Budgetübertrag 2008 nach 2009: 2.519,99 EUR					
	Ausgaben Abschnitt 36		2.100	3.100	3.472	
	Zuschussbedarf 36		2.100	3.100	3.472	

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege

Unterabschnitt 3700 Kirchen

3700

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.3700	Einnahmen					
1710.000	Zuschuss Landesdenkmalamt für die Stiftskirche	EIN	0	40.000	0	4
	Einnahmen Unterabschnitt 3700		0	40.000	0	
1.3700	Ausgaben					
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	2.150	5.000	1.327	81
5010.000	Unterhaltung von Uhren und Glocken u.a.	SA	12.000	25.000	12.651	4
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	300	300	263	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	20	20	25	4
7010.000	Leistungen aufgrund herkömmlicher Verpflichtung	ZU	31.000	248.000	30.987	4
8490.000	Budgetübertrag		0	0	65.893	4
	Ausgaben Unterabschnitt 3700		45.470	278.320	111.146	
	Einnahmen Unterabschnitt 3700		0	40.000	0	
	Zuschussbedarf 3700		45.470	238.320	111.146	
Erläuterungen:						
5010.000	Unterhaltung von Uhren und Glocken u.a.: Die Stadt hat aufgrund vertraglicher Verpflichtungen den Aufwand für die Uhren der Stiftskirche ganz und für die Glocken zur Hälfte zu tragen; u.a. Kostenanteil für Kirchturm Pfrondorf und Lustnau					
7010.000	Davon: 30.000 EUR für die Renovierung Friedhofkapelle Hirschau (vertragliche Verpflichtung)					
8490.000	Budgetübertrag 2008 nach 2009: 65.892,83 EUR					
Information zur Gebäudewirtschaft:						
Im UA 3700 sind folgende Gebäude veranschlagt:						
Kirchturm, Kohlplattenweg 3, Pfrondorf						
Stiftskirche-Turm, Münzgasse 32						
	Ausgaben Abschnitt 37		45.470	278.320	111.146	
	Einnahmen Abschnitt 37		0	40.000	0	
	Zuschussbedarf 37		45.470	238.320	111.146	
	Ausgaben Einzelplan 3		8.255.600	8.417.560	7.921.062	
	Einnahmen Einzelplan 3		584.420	580.460	660.162	
	Zuschussbedarf 3		7.671.180	7.837.100	7.260.900	

Übersicht über die Unterabschnitte im Einzelplan 4 - Soziale Sicherung -

Unterabschnitt	Bezeichnung
4000	Allgemeine Sozialverwaltung
4010	Sozialhilfeverwaltung
4080	Ortsbehörde für Sozialversicherung
4300	Gemeinnützige Altenhilfe Tübingen gGmbH
4312	Einrichtungen für Ältere
4351	Männerwohnheim
4352	Aufnahme- u. Übernachtungsheim für Nichtsesshafte
4353	Hilfen für Wohnungslose
4360	Betreuung und Unterbringung von Asylbewerbern
4600	Jugendhäuser/ Offene Jugendarbeit
4601	Förderung der Jugendhilfe
4620	Einrichtungen der Familienförderung
4642	Kindergärten und Kinderhäuser
4643	Schülerhorte
4700	Förderung der Wohlfahrtspflege
4701	Sonstige Maßnahmen der Gesundheitspflege

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Unterabschnitt 4000 Allgemeine Sozialverwaltung

4000

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.4000	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	296.170	301.490	293.855	
5220.000	Anschaffung/Unterhaltung der Geräte	SA	1.500	1.500	1.341	5
5430.000	Sachversicherungen		0	0	32	5
5620.000	Fortbildung, Reisekosten, Fachliteratur	SA	2.000	2.000	892	5
5700.000	Kopierkosten	SA	0	1.150	1.114	5
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	560	580	467	5
6430.000	Gesetzl. Unfallvers. für Pflegekräfte	SA	3.430	3.500	3.342	5
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	4.300	4.000	3.931	102
6680.000	Vermischte Ausgaben	SA	0	0	72	51
6753.000	Ersätze an den Eigenbetrieb SBT	LSBT	1.600	1.000	59	5
6792.000	Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg.		30.000	30.000	28.877	82
6795.000	Innere Verrechnung, Leistung.Kopiercenter	LKC	2.850	3.140	6.194	5
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		2.510	2.690	2.361	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		31.470	32.440	26.397	12
6800.000	Abschreibungen		3.390	4.590	0	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		540	720	0	20
8490.000	Budgetübertrag		0	0	30.638-	5
	Ausgaben Unterabschnitt 4000		380.320	388.800	338.294	
	Zuschussbedarf 4000		380.320	388.800	338.294	
<u>Erläuterungen:</u>						
8490.000	Budgetübertrag 2008 nach 2009: 5.807 EUR					

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
 Unterabschnitt 4010 Sozialhilfeverwaltung

4010

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.4010	Einnahmen					
1560.000	Vermischte Einnahmen	EIN	0	0	274	51
1620.000	Kostenersatz des Landkreises	EIN	235.000	300.000	220.697	51
1641.000	Kostenersatz Bundesagentur für Arbeit	EIN	500.000	435.000	538.116	51
1681.000	Kostenerst. Landkreis f. Betreutes Wohnen	EIN	75.000	50.000	49.175	51
	Einnahmen Unterabschnitt 4010		810.000	785.000	808.262	
1.4010	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	1.345.230	1.399.400	1.447.296	
5220.000	Anschaffung/Unterhaltung der Geräte	SA	2.000	2.000	1.883	51
5430.000	Sachversicherungen		0	0	93	51
5620.000	Fortbildung, Reisekosten, Fachliteratur	SA	8.000	8.000	6.481	51
5700.000	Kopierkosten	SA	2.200	2.000	1.929	51
5760.000	Streetwork Sachkosten	SA	7.500	6.500	6.224	51
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	3.270	1.620	1.352	51
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	14.600	12.200	13.123	102
6610.000	Mitgliedsbeiträge an Verbände und Vereine	SA	320	320	315	51
6740.000	Verwaltungskosten an Krankenkassen	SA	15.000	15.000	12.885	51
6792.000	Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg.		150.000	158.000	142.341	82
6795.000	Innere Verrechnung, Leistung.Kopiercenter	LKC	2.830	3.110	3.097	51
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		9.470	9.910	10.180	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		101.890	105.020	63.095	12
6800.000	Abschreibungen		1.830	1.010	0	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		620	330	0	20
7000.000	Zuschuss für Streetwork	ZU	34.500	34.500	34.500	51
	Ausgaben Unterabschnitt 4010		1.699.260	1.758.920	1.744.795	
	Einnahmen Unterabschnitt 4010		810.000	785.000	808.262	
	Zuschussbedarf 4010		889.260	973.920	936.532	
Erläuterungen:						
1620.000	Im Planansatz 2009 waren einmalig Nachzahlungen aus den Jahren 2007 und 2008 enthalten.					
1641.000	Kostenerstattung der Bundesagentur für Arbeit (BA) für das an das Jobcenter abgeordnete städtische Personal (aktuelle Berechnung)					
1681.000	Verhandlungen mit dem Landkreis über Erhöhung im Jahr 2010.					
5760.000	Höhere Mietnebenkosten Anlaufstelle Brunnenstr.					

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 4

Soziale Sicherung

Unterabschnitt 4080

Ortsbehörde für Sozialversicherung

4080

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.4080	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	41.090	39.110	48.236	
5430.000	Sachversicherungen		0	0	5	51
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	120	60	74	51
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	900	1.000	868	102
6792.000	Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg.		11.000	11.500	9.912	82
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		470	670	443	111
	Ausgaben Unterabschnitt 4080		53.580	52.340	59.538	
	Zuschussbedarf 4080		53.580	52.340	59.538	
	Ausgaben Abschnitt 40		2.133.160	2.200.060	2.142.627	
	Einnahmen Abschnitt 40		810.000	785.000	808.262	
	Zuschussbedarf 40		1.323.160	1.415.060	1.334.365	

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 4

Soziale Sicherung

Unterabschnitt 4300

Altenhilfe Tübingen gGmbH

4300

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.4300	Einnahmen					
1654.000	Ersätze von der AHT gGmbH	EIN	38.580	37.930	36.119	11
	Einnahmen Unterabschnitt 4300		38.580	37.930	36.119	
1.4300	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	38.580	37.930	36.119	
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		272.320	272.320	272.320	20
7150.000	Zuschuss an AHT		40.000	40.000	31.692	20
	Ausgaben Unterabschnitt 4300		350.900	350.250	340.132	
	Einnahmen Unterabschnitt 4300		38.580	37.930	36.119	
	Zuschussbedarf 4300		312.320	312.320	304.012	

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
 Unterabschnitt 4312 Einrichtungen für Ältere

4312

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.4312	Ausgaben					
6010.000	Mittel für Stadtseniorenplanung	SA	0	0	35.669	5
7000.000	Zuschuss an Altenbegegnungsstätte Hirsch	ZU	57.000	54.970	54.970	5
7010.000	Stadtseniorenrat	ZU	21.500	21.320	22.120	5
7030.000	Zuschüsse an Vereine	ZU	55.700	53.610	58.609	5
	Ausgaben Unterabschnitt 4312		134.200	129.900	171.368	
	Zuschussbedarf 4312		134.200	129.900	171.368	
Erläuterungen:						
6010.000	Ab 2009 im UA 0015 veranschlagt					
7030.000	Beratungsstelle für Ältere, IAV (Informations-, Anlauf- und Vermittlungs)-Stelle und div. Einzelprojekte					

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Unterabschnitt 4351 Männerwohnheim

4351

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.4351	Einnahmen					
1410.000	Mieten	EIN	0	0	3.587-	82
1419.000	Mieten aus der Mietverwaltung der GWG	EIN	13.500	35.000	13.726	82
	Einnahmen Unterabschnitt 4351		13.500	35.000	10.139	
1.4351	Ausgaben					
5220.000	Anschaffung/Unterhaltung der Geräte	SA	2.000	2.000	1.357	51
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	2.300	1.800	1.664	82
5760.000	Sachausgaben Info-Café	SA	2.600	2.600	1.562	51
6010.000	Honorare zur Betreuung von Obdachlosen	SA	8.000	8.000	1.889	51
6090.000	Verwaltungsvergütung an die GWG	SA	13.800	13.600	13.726	82
6759.000	Erstattung Betriebsausgaben an GWG		0	0	102.734	82
6790.000	Innere Verrechnungen, Allgemeine		6.050	6.050	9.182	20
6800.000	Abschreibungen		48.480	48.480	48.470	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		61.280	64.190	67.095	20
7000.000	Zuschuss an Verein "Arche" e.V.	ZU	45.000	42.000	44.357	51
	Ausgaben Unterabschnitt 4351		189.510	188.720	292.036	
	Einnahmen Unterabschnitt 4351		13.500	35.000	10.139	
	Zuschussbedarf 4351		176.010	153.720	281.897	
Erläuterungen:						
1419.000	Anpassung an Rechnungsergebnis					
5451.000	Höherer Bedarf an Sanitärartikeln					
Information zur Gebäudewirtschaft:						
Im UA 4351 ist folgendes Gebäude veranschlagt:						
Männerwohnheim, Eberhardstr. 53						

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 4

Soziale Sicherung

Unterabschnitt 4352

Aufnahme und Übernachtungsheim für Nichtsesshafte

4352

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.4352	Einnahmen					
1410.000	Mieten	EIN	6.500	6.500	6.509	82
1419.000	Mieten aus der Mietverwaltung der GWG	EIN	6.500	2.500	9.738	82
	Einnahmen Unterabschnitt 4352		13.000	9.000	16.247	
1.4352	Ausgaben					
6090.000	Verwaltungsvergütung an die GWG	SA	1.600	1.200	1.568	82
6800.000	Abschreibungen		3.640	3.640	3.639	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		4.710	4.930	5.141	20
	Ausgaben Unterabschnitt 4352		9.950	9.770	10.349	
	Einnahmen Unterabschnitt 4352		13.000	9.000	16.247	
	Zuschussbedarf 4352		0	770	0	
	Überschuss 4352		3.050	0	5.898	
Information zur Gebäudewirtschaft:						
Im UA 4352 ist folgendes Gebäude veranschlagt:						
Aufnahme- und Übernachtungsheim, Kiesackerstr. 2						

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Unterabschnitt 4353 Hilfen für Wohnungslose

4353

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.4353	Einnahmen					
1410.000	Einnahmen aus Mieten und Pachten	EIN	12.000	10.000	12.360	51
1419.000	Mieten aus der Mietverwaltung der GWG	EIN	17.500	15.000	17.621	82
	Einnahmen Unterabschnitt 4353		29.500	25.000	29.981	
1.4353	Ausgaben					
5300.000	Mieten	SA	35.000	35.000	35.727	51
5760.000	Sachausgaben für Schwellenwohnen	SA	2.000	2.000	427	51
6090.000	Verwaltungsvergütung an die GWG	SA	2.100	2.100	2.004	82
	Ausgaben Unterabschnitt 4353		39.100	39.100	38.158	
	Einnahmen Unterabschnitt 4353		29.500	25.000	29.981	
	Zuschussbedarf 4353		9.600	14.100	8.178	
Erläuterungen:						
1410.000	Gebäude Köllestraße und Europastraße					
1419.000	Gebäude Westbahnhofstraße					
Information zur Gebäudewirtschaft:						
Im UA 4353 sind folgende Gebäude veranschlagt:						
Westbahnhofstraße 28						
Köllestraße 1						
Europastraße 43						

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 4

Soziale Sicherung

Unterabschnitt 4360

Betreuung und Unterbringung von Asylbewerbern

4360

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.4360	Einnahmen					
1510.000	Kostensätze Unterbringung Asylbewerber	EIN	359.000	359.000	305.378	51
1621.000	Kostens. d. Landkr. f. d. Wahrnehmung v. Aufgaben n. d. Asylbew.Leistungsges.	EIN	33.000	56.000	52.965	51
1700.000	Zuweisungen Europäischer Sozialfonds	EIN	52.500	0	0	51
	Einnahmen Unterabschnitt 4360		444.500	415.000	358.343	
1.4360	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	140.120	87.220	87.896	
5223.000	Reparaturen/Ersatzbeschaffungen	SA	8.000	8.000	2.030	51
5300.000	Miete für Unterbringung Asylbewerber	SA	364.000	364.000	309.498	51
5770.000	ÖPNV - Fahrkarten für Asylbewerber	SA	1.980	0	0	51
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen		180	0	0	51
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		470	500	0	111
	Ausgaben Unterabschnitt 4360		514.750	459.720	399.423	
	Einnahmen Unterabschnitt 4360		444.500	415.000	358.343	
	Zuschussbedarf 4360		70.250	44.720	41.080	
Erläuterungen:						
1621.000	Durch neue Bleiberechtsregelung weniger Asylfälle im Zuständigkeitsbereich der Stadt (AsylbLG); stattdessen Zuständigkeit des Job-Centers (SGB II)					
1700.000	Projekt "Bleib in Tübingen", Vorlage 424/2009					
4000.000	Im Ansatz 2010 sind die Personalausgaben für das Projekt "Bleib in Tübingen" Vorlage 424/09 enthalten.					
	Ausgaben Abschnitt 43		1.238.410	1.177.460	1.251.466	
	Einnahmen Abschnitt 43		539.080	521.930	450.829	
	Zuschussbedarf 43		699.330	655.530	800.637	

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
 Unterabschnitt 4600 Jugendhäuser/Offene Jugendarbeit

4600

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.4600	Einnahmen					
1110.000	Benutzungsentgelte	EIN	28.000	28.000	30.768	52
1120.000	Eintrittsgelder, Teilnehmerbeiträge	EIN	9.000	8.500	11.208	52
1300.000	Verkaufserlöse	EIN	7.000	6.000	7.146	52
1560.000	Vermischte Einnahmen	EIN	0	0	1.182	52
1700.000	Zuschuss vom Bundesamt für Zivildienst	EIN	0	0	1.876	52
1710.000	Zuweisungen vom Land	EIN	0	0	13.676	52
1780.000	Spenden	EIN	0	0	150	52
	Einnahmen Unterabschnitt 4600		44.000	42.500	66.006	
1.4600	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	969.730	977.360	878.427	
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	21.550	40.500	68.633	81
5009.100	Sanierungsrückstände	SN2	12.000	0	0	81
5009.200	Einzelanierungen/ -reparaturen	SN2	30.000	0	36.421	81
5009.400	Gebäudeunterhaltung - Brandschutz	SN2	55.000	4.000	103.074	81
5220.000	Anschaffung/Unterhaltung der Geräte	SA	20.000	18.500	10.410	52
5300.000	Mieten	SA	70.600	62.500	10.374	82
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	1.250	2.400	2.240	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	70	70	198	52
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	6.000	7.000	4.970	82
5460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	37.000	37.000	20.248	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	84.000	92.000	62.515	82
5620.000	Fortbildung, Reisekosten, Fachliteratur	SA	12.500	12.500	12.379	52
5710.000	Weitere Verwaltungs- und Betriebskosten	SA	47.000	45.000	52.875	52
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	3.140	2.210	1.329	52
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	8.800	15.800	11.451	102
6630.000	Projektmittel	SA	11.500	11.500	7.969	52
6753.000	Ersätze an den Eigenbetrieb SBT	LSBT	11.000	10.100	11.596	52
6792.000	Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg.		6.500	17.750	6.069	82
6795.000	Innere Verrechnung, Leistung.Kopiercenter	LKC	16.310	16.940	14.194	52
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		8.760	8.400	7.259	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		21.610	22.270	16.062	12
6800.000	Abschreibungen		20.990	16.930	18.130	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		17.260	17.030	18.189	20
7000.000	Zuschuss Jugendzentrum Karlstraße	ZU	67.000	67.000	66.858	52
7001.000	Zuschuss mobile Jugendarbeit in der Innenstadt	ZU	85.000	100.000	0	52
8490.000	Budgetübertrag		0	0	27.051	52
	Ausgaben Unterabschnitt 4600		1.644.570	1.604.760	1.468.920	
	Einnahmen Unterabschnitt 4600		44.000	42.500	66.006	
	Zuschussbedarf 4600		1.600.570	1.562.260	1.402.914	
Erläuterungen:						
4000.000	<u>Sperrvermerk</u> über 12.700 EUR					

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Unterabschnitt 4600 Jugendhäuser/Offene Jugendarbeit

4600

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
5220.000	Lt. Vorlage 811b/ 2009 (Interfraktioneller Antrag) Bericht über Möglichkeiten der Umstrukturierung im personellen Bestand zugunsten einer halben Stelle ab Juni für Derendingen. Einmalig 1.000 EUR für Jugendräume					
5480.000	in der Weststadt und in Teilorten sowie 1.500 EUR für Ersatzbeschaffungen					
6630.000	Preissteigerungen teilweise durch Energie- sparmaßnahmen aufgefangen					
7001.000	Alkoholprävention, Jugendkulturarbeit und bewegungsorientierte Jugendarbeit					
8490.000	Aktuelle Berechnung des Personalkosten- zuschusses Budgetübertrag 2008 nach 2009: 27.051 EUR					

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Unterabschnitt 4601 Förderung der Jugendhilfe

4601

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.4601	Ausgaben					
6100.000	Örtliche Jugendveranstaltungen	SA	2.000	6.000	2.196	52
6610.000	Mitgliedsbeiträge an Verbände und Vereine	SA	500	500	440	52
7050.000	Zuschüsse an Einrichtungen d. Jugendhilfe	ZU	117.700	116.000	117.875	52
	Ausgaben Unterabschnitt 4601		120.200	122.500	120.511	
	Zuschussbedarf 4601		120.200	122.500	120.511	
Erläuterungen:						
7050.000	Gefördert werden: CVJM, Elkiko Familienzentrum Tübingen e.V., Kinderschutzbund, Schülertreffs Neckarhalde und Feuerhägle, Sophienpflege für die Jugendarbeit auf dem Herrlesberg, Projekt "NaSe" (Nachbarschaftshilfe Stuttgarter Str.)					

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 4

Soziale Sicherung

Unterabschnitt 4620

Einrichtungen der Familienförderung

4620

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.4620	Einnahmen					
1100.000	Sommerferienprogramm	EIN	40.000	36.000	41.195	52
1101.000	Programm Tübinger Kindersommer	EIN	0	0	7.735	5
	Einnahmen Unterabschnitt 4620		40.000	36.000	48.930	
1.4620	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	43.440	43.010	85.716	
5620.000	Fortbildung, Reisekosten, Fachliteratur	SA	0	0	38	5
5712.000	Ermäßigung für Sommerferienprogramm BonusCard Inhaber	SA	2.000	0	0	52
5761.000	Zentrale Anlauf- und Servicestelle für Familien - Sachmittel	SA	0	0	6.076	5
6100.000	Sommerferienprogramm	SA	54.000	52.000	55.386	52
6101.000	Programm Tübinger Kindersommer	SA	0	0	5.192	5
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen		90	0	0	52
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	0	0	2.943	102
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		230	240	664	111
7000.000	Zuschuss an das "Tübinger Spatzennest"	ZU	22.000	17.130	17.130	52
	Ausgaben Unterabschnitt 4620		121.760	112.380	173.145	
	Einnahmen Unterabschnitt 4620		40.000	36.000	48.930	
	Zuschussbedarf 4620		81.760	76.380	124.215	
<u>Erläuterungen:</u>						
5712.000	Ab 2010 Veranschlagung der Bonuscard- leistungen nach dem Bruttoprinzip.					

Erläuterungen zu den Unterabschnitten

4641 - Kindergärten – seit 2009 entfallen; die 3 verbliebenen Einrichtungen werden im UA 4642 veranschlagt

4642 – Kindergärten und Kinderhäuser

4643 - Schülerhorte

Den Unterabschnitten sind folgende Einrichtungen zugeordnet:

Unterabschnitt 4642 Kindergärten und Kinderhäuser

- **3 Kindergärten:** Neckarhalde 31+36, Westbahnhof, Saibenstraße
- **38 Kinderhäuser:** Rübenloch, Mauerstraße, Stiefelhof, Österberg, Gartenstraße, Weststadt, Stöcklestraße, Sofie-Haug, Frondsberg, Waldschule, Horemer, Winkelwiese, Waldhäuser-Ost, Ahornweg, Kirchplatz, Paula-Zundel, Neuhalten, Herrlesberg, Derendinger Straße, Loretto, Eugenstraße, Janusz-Korczak, Galgenberg, Kindervilla am Alexanderpark, Französische Allee, Alte Mühle, Feuerhägle, Provisorium im Mühlenviertel, Unterjesingen-Hauptstraße, Unterjesingen-Mönchhütteweg, Hagelloch-Viehtorstraße, Bebenhausen, Pfrondorf-Breite, Pfrondorf-See, Weilheim, Kilchberg, Bühl und Schulstraße Hirschau
- **Darunter neue Einrichtungen**
 - Kindervilla am Alexanderplatz mit 60 Kleinkindplätzen und 50 Kindergartenplätzen (seit Oktober 2009 in Betrieb)
 - Anbau am Kinderhaus Weststadt mit 20 Kleinkindplätzen und 25 Kindergartenplätzen (ab September 2010)
 - Provisorium im Mühlenviertel mit 5 Kleinkindplätzen und 10 Kindergartenplätzen (September 2009 bis August 2010)
 - Neues Kinderhaus Mühlenviertel mit 20 Kleinkindplätzen und 20 Kindergartenplätzen (ab September 2010)

Unterabschnitt 4643 Schülerhorte

- **3 Schülerhorte:** Neckarhalde, Wanne, Waldhäuser-Ost

Entwicklung der Platzzahlen im Überblick

Entwicklung der Platzzahlen

HH-Jahr	UA 4641	Diff. Vorj.	UA 4642	Diff. Vorj.	UA 4643	Diff. Vorj.	Summe	Diff. Vorj.
2004	831	1	1.276	-26	94	-48	2.201	-113
2005	761	-70	1.236	-40	94	0	2.091	-110
2006	662	-99	1.367	131	94	0	2.123	32
2007	451	-211	1.553	186	94	0	2.108	-15
2008	264	-167	1.731	178	94	0	2.089	-19
2009	0	-264	1.982	251	92	-2	2.074	-15
2010	0	0	2.082	100	100	8	2.182	108

Übersicht: Einnahmen und Ausgaben für die Kindertagesbetreuung

Zusammenfassung ausgewählter Fipos der UA 2911, 4642 und 4643

1) Betreuungsgebühren		Grp.1100			
	2010	2009	Diff	Diff. in %	
4642	2.644.210	1.891.700	752.510		
4643	106.000	84.300	21.700		
2911	204.900	212.000	-7.100		seit 2009 Budget 54
	2.955.110	2.188.000	767.110		35% Mehreinnahmen

2) Verpflegungskostenpauschale		Grp. 1101			
	2010	2009	Diff	Diff. in %	
4642	448.000	354.000	94.000		
4643	75.000	60.000	15.000		
2911	6.000	6.000	0		seit 2009 Budget 54
	529.000	420.000	109.000		26% Mehreinnahmen

3) Landeszuschüsse		Grp. 1710 (1712 im UA 2911)			
	2010	2009	Diff	Diff. in %	
4642	3.463.000	3.470.000	-7.000		
4643	85.000	69.000	16.000		
2911	360.000	281.900	78.100		seit 2009 Budget 54
	3.908.000	3.820.900	87.100		2,28% Mehreinnahmen

4642 Grp 1711 und 1712					
	2010	2009	Diff	Diff. in %	
Hortgruppen	122.600	113.000	9.600		
Krippengruppen	1.800.000	1.358.000	442.000		
	1.800.000	1.358.000	442.000		33% Mehreinnahmen

4) Sachausgaben für Verpflegung		Grp. 5711			
	2010	2009	Diff	Diff. in %	
4642	490.000	417.000	73.000		
4643	50.000	45.000	5.000		
2911	6.000	6.000	0		seit 2009 Budget 54,
	546.000	468.000	78.000		17% Mehrausgaben

5) Zuschüsse an freigemeinnützige Träger		Grp. 7000			
	2010	2009	Diff	Diff. in %	
4642	9.201.600	6.533.200	2.668.400		
4643	92.000	67.500	24.500		
2911	7.000	7.000	0		seit 2009 Budget 54
	9.300.600	6.607.700	2.692.900		41% Mehrausgaben

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Unterabschnitt 4642 Kindergärten und Kinderhäuser

4642

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.4642	Einnahmen					
1100.000	Betreuungsgebühren	EIN	2.644.210	1.891.700	1.879.367	53
1101.000	Verpflegungskostenpauschale	EIN	448.000	354.000	427.544	53
1410.000	Mieten	EIN	9.500	13.000	16.820	82
1411.000	Mieten für Kindergartenräume	EIN	1.000	1.000	0	53
1560.000	Vermischte Einnahmen	EIN	900	900	8.042	53
1610.000	Erstattungen von der Universität	EIN	0	49.000	5.976	53
1620.000	Kostensersatz des Landkreises für Integration behinderter Kinder	EIN	270.000	170.000	191.563	53
1621.000	Landeszuschuss für Sprachförderung (HSL)	EIN	8.000	3.500	4.400	53
1625.000	Interkommunaler Ausgleich nach § 8 KiTaG	EIN	500.000	0	0	53
1670.000	Erstattungen von Unternehmen	EIN	138.000	70.000	132.907	53
1700.000	Zuschuss vom Bundesamt für Zivildienst	EIN	0	0	6.809	53
1710.000	Zuweisungen und Zuschüsse vom Land	EIN	3.656.400	3.470.000	3.532.999	53
1711.000	Landeszuweisungen für Hortgruppen in Mischeinrichtungen	EIN	122.600	113.000	109.404	53
1712.000	Landeszuschuss Krippengruppen	EIN	1.996.700	1.358.000	297.100	53
1713.000	Zuschüsse f. Sprachförd. (Landesstiftung)	EIN	8.000	41.000	52.900	53
1714.000	Zuweisungen des Landes für den Orientierungsplan	EIN	8.000	15.000	11.925	53
1740.000	Zuschuss von der Bundesagentur für Arbeit	EIN	0	0	3.320	53
1741.000	Rückzahlung Zuschüsse	EIN	0	0	59.616	53
1771.000	Spenden von privaten Unternehmen	EIN	200	200	10.300	53
1780.000	Spenden	EIN	100	100	150	53
	Einnahmen Unterabschnitt 4642		9.811.610	7.550.400	6.751.140	
1.4642	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	15.082.090	13.294.770	12.348.526	
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	129.270	157.000	220.774	81
5009.100	Sanierungsrückstände	SN2	112.000	373.000	162.187	81
5009.200	Einzelsanierungen/ -reparaturen	SN2	37.000	331.000	74.558	81
5009.300	Gebäudeunterhaltung, Maßnahmen zum Klimaschutz	SN2	0	0	500-	81
5009.400	Gebäudeunterhaltung - Brandschutz	SN2	0	72.000	245.898	81
5100.000	Unterhaltung der Außenanlagen	SA	58.000	58.000	61.927	91
5220.000	Anschaffung/Unterhaltung der Geräte	SA	45.000	40.000	56.691	53
5300.000	Mieten	SA	154.220	151.900	131.375	82
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	11.500	11.000	10.386	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	590	590	1.928	53
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	38.000	29.500	36.429	82
5460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	273.000	258.000	254.627	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	360.000	340.000	340.933	82
5620.000	Fortbildung, Reisekosten, Fachliteratur	SA	30.000	30.000	36.644	53
5700.000	Kopierkosten	SA	9.450	8.510	2.421	53
5710.000	Weitere Sach- und Verwaltungskosten	SA	150.000	145.000	150.245	53

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Unterabschnitt 4642 Kindergärten und Kinderhäuser

4642

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
5711.000	Sachausgaben für Verpflegung	SA	490.000	417.000	367.209	53
5712.000	Ermäßigung für BonusCard Inhaber	SA	50.000	0	0	53
6010.000	Aufträge an Dritte		3.000	0	0	53
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	35.180	18.710	14.001	53
6430.000	Gesetzliche Unfallversicherung	SA	16.040	15.900	15.198	53
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	60.300	60.700	68.915	102
6583.000	Umszugskosten		10.000	5.000	0	82
6610.000	Mitgliedsbeiträge an Verbände und Vereine	SA	500	500	435	53
6630.000	Projektmittel	SA	48.800	48.800	31.993	53
6725.000	Interkommunaler Ausgleich nach § 8 KiTaG		55.000	0	0	53
6753.000	Ersätze an den Eigenbetrieb SBT	LSBT	252.200	252.200	211.811	53
6792.000	Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg.		52.500	50.700	52.121	82
6795.000	Innere Verrechnung, Leistung.Kopiercenter	LKC	9.660	10.930	12.388	53
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		129.090	127.500	116.550	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		90.830	93.620	108.520	12
6800.000	Abschreibungen		383.090	330.390	302.428	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		803.390	735.740	842.854	20
7000.000	Zuschüsse an nichtstädtische KIGA	ZU	9.201.600	6.533.200	5.698.075	53
7010.000	Förderung von Tagespflegeverhältnissen	ZU	212.000	100.000	64.992	53
	Ausgaben Unterabschnitt 4642		28.393.300	24.101.160	22.042.537	
	Einnahmen Unterabschnitt 4642		9.811.610	7.550.400	6.751.140	
	Zuschussbedarf 4642		18.581.690	16.550.760	15.291.397	
Information zur Gebäudewirtschaft:						
Im UA 4642 sind folgende Gebäude veranschlagt:						
Kindergarten Neckarhalde 31+36						
Kindergarten Westbahnhof, Schleifmühlweg 64						
Kindergarten Saibenstraße, Saibenstr. 5, Derendingen						
Kinderhaus Winkelwiese, Haußerstr. 130						
Kinderhaus Eugenstraße, Eugenstr. 62-64						
Kinderhaus Hirschau, Vereinsräume, Schulstr. 4						
Kinderhaus Rübenloch, Lange Gasse 54						
Kinderhaus Mauerstraße, Mauerstr. 2						
Kinderhaus Stiefelhof, Stiefelhof 5						
Kinderhaus Weststadt, Schülerhort, Sindelfinger Str. 1/3						
Kinderhaus Stöcklestraße, Stöcklestr. 35						
Kinderhaus Sofie-Haug, Dannstr. 1						
Kinderhaus Frondsberg, Calwerstr. 6						
Kinderhaus Waldschule, Luise-Wetzel-Weg 1						
Kinderhaus Horemer, Horemer 10						
Kinderhaus WHO, Weißdornweg 29						
Kinderhaus, Ahornweg 2/1						
Kinderhaus, Hegelstr. 7						
Kinderhaus Loretto, Gölzstr. 17						
Kinderhaus Galgenberg, Galgenbergstr. 59						
Kinderhaus Kindervilla Alexanderpark, Alexanderstraße 49						
Kinderhaus Derendinger Straße						
Kinderhaus, Französische Allee 11						
Kinderhaus Kirchplatz, Kirchplatz 1, Lustnau						
Kinderhaus Herrlesberg, Stäudach 118+120, Lustnau						
Kinderhaus Neuholden, Viktor-Renner-Str. 60, Lustnau						

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Unterabschnitt 4642 Kindergärten und Kinderhäuser

4642

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
	Paula-Zundel-Kinderhaus, Neuhaldenstr. 15, Lustnau Kinderhaus Alte Mühle, Sieben-Höfe-Str. 4/1, 6, 8, Derendingen Kinderhaus Feuerhägle, Primus-Truber-Str. 45, Derendingen Kinderhaus Mühlenviertel, Magazinplatz 2, Derendingen Kinderhaus Hauptstraße, Jesinger Hauptstr. 67/69, Unterjesingen Kinderhaus Mönchhütte, Mönchhütteweg 37, Unterjesingen Kinderhaus Hagelloch, Viehtorstr. 10+12 Kinderhaus Bebenhausen, Schönbuchstr. 12 Kinderhaus Pfrondorf-Breite, Baumwiesenweg 6 Kinderhaus Pfrondorf-See, Weiherstraße 41 Kindergarten Weilheim, Am Ölacker 12 Kindergarten Kilchberg, Ehingenstr. 1 Kinderhaus Bühl, Weilerburgstr. 30					

Erläuterungen zum UA 4642 – Kindergärten und Kinderhäuser

1100.000	Berücksichtigung der Gebührenerhöhung sowie neuer Gruppen durch die Bedarfsplanung; Berechnung mit Fallzahlen vom März 2009. Kapazitäten (100 %): a) 125 Plätze in "reinen Kindergärten" b) 1.957 Plätze in Kinderhäusern, davon 1.006 Teilzeitkindergartenplätze, 426 Ganztageskindergartenplätze, 190 Teilzeitkleinkindplätze, 212 Ganztageskleinkindplätze und 123 Hortplätze c) 120.000 EUR mehr durch Wegfall der Selbsteinschätzung d) 64.000 EUR mehr aus 10 % Gebührenerhöhung für 4 Monate; ab 2011 192.000 EUR.
1101.000	Mehr Essen
1410.000	Geringere Mieteinnahmen durch Eigenbedarf
1610.000	Ab 2010 unter 1.4642.1670.000 veranschlagt
1620.000	Mehr Kinder
1621.000	Nur 10% der Kosten werden noch getragen
1625.000	Kostensätze von Kommunen, deren Kinder in Tübingen betreut werden, Kalkulation mit 92 Fällen
1670.000	Kiko-Plätze, einschließlich Erstattungen der Universität
1711.000	Zusätzliche Hortplätze Ahornweg
1713.000	Zuschusskürzung der Landesstiftung
1714.000	Zuschuss 2009 ausgelaufen, 2010 nur noch Restzahlung für das Jahr 2009
1741.000	Rückzahlungsbeträge nach Jahrabrechnung, die Einnahmen werden zur Verstärkung des Zuschussbudgets 1.4642.7000.000 gebraucht
5220.000	Neue Einrichtungen Alexanderpark, Weststadt
5300.000	Zusätzliche Miete Provisorium Mühlenviertel
5451.000	Mehrbedarf durch Zunahme der Kleinkindbetreuung
5480.000	Mehrbedarf durch Zunahme der Kleinkindbetreuung
5710.000	Neue Einrichtungen Alexanderpark, Weststadt
5711.000	Vorlage 250/09 und mehr Essen; Deckung durch Mehreinnahmen
5712.000	Ab 2010 Veranschlagung der Bonuscardleistungen nach dem Bruttoprinzip
6010.000	Bedarfsplanung für Kindertageseinrichtungen
6583.000	Kinderhäuser Weststadt, Mühlenviertel und Alexanderpark
6630.000	Qualifizierung Krippe, Kooperation Musikschule, Umsetzung Orientierungsplan
6725.000	Kostensätze an Kommunen, in denen Tübinger Kinder betreut werden, Kalkulation mit 10 Fällen
7000.000	Erhöhung für 1) Große Träger + 5%, Klinikum + StuWe (gemeindeübergreifend) 63% = 548.000 EUR 2) Kleine Träger Bedarfsplanung Vorl. 1/09, Aktive Schule, Waldorf KitaRotdorn 94,3% = 206.000 EUR 3) Kleinkindgruppen Vorl.1/09, Vorl. 145b/09=1.202.000 EUR 4) Spielgruppen Vorl. 145b/09 = 30.400 EUR 5) Fa. Rösch (gemeindeübergreifend) 63% = 47.000 EUR 6) Davon 109.000 EUR für "Ein Ort für Kinder", Vorl. 210d/09 7) Sonderausgaben § 9 der Förderverträge mit den freigemeinnützigen Trägern = 20.000 EUR 8) Kita Uniklinikum 115.000 EUR, ab 2011 230.000 EUR 9) 500.000 EUR: geschätzte Erhöhung durch das neue Bezuschussungssystem freigemeinnütziger Träger
7010.000	Gemeinderatsbeschluss vom 14.12.2009, interfraktioneller Antrag 38/2009

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Unterabschnitt 4643 Schülerhorte

4643

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.4643	Einnahmen					
1100.000	Betreuungsgebühren	EIN	106.000	84.300	96.760	53
1101.000	Verpflegungskostenpauschale	EIN	75.000	60.000	54.120	53
1560.000	Vermischte Einnahmen	EIN	100	100	0	53
1710.000	Zuweisungen und Zuschüsse vom Land für Horte	EIN	85.000	69.000	68.736	53
1780.000	Spenden	EIN	50	50	0	53
	Einnahmen Unterabschnitt 4643		266.150	213.450	219.616	
1.4643	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	719.480	585.900	559.938	
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	10.150	16.000	6.743	81
5009.100	Sanierungsrückstände	SN2	0	0	5.384	81
5009.200	Einzelanierungen/ -reparaturen	SN2	5.000	16.200	0	81
5100.000	Bau und Unterhaltung von Außenanlagen Schülerhorte	SA	10.000	10.000	4.572	91
5220.000	Anschaffung von Geräten für Horte	SA	2.000	2.000	2.782	53
5300.000	Mieten und Pachten	SA	12.000	12.500	11.532	82
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	500	500	272	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	20	20	38	53
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	2.000	2.000	1.512	82
5460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	19.000	20.500	15.772	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	24.000	26.500	22.377	82
5620.000	Fortbildung, Reisekosten, Fachliteratur	SA	1.800	1.800	539	53
5710.000	Weitere Verwaltungs- und Betriebskosten für Horte	SA	15.200	15.200	10.018	53
5711.000	Sachausgaben für Verpflegung	SA	50.000	45.000	36.447	53
5712.000	Ermäßigung für Verpflegungskosten in Kinderbetreuungseinrichtungen BonusCard		5.000	0	0	53
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	350	170	176	53
6430.000	Gesetzliche Unfallversicherung Horte	SA	1.020	1.000	970	53
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	3.200	3.000	3.060	102
6753.000	Ersätze an den Eigenbetrieb SBT	LSBT	4.000	5.000	2.411	53
6792.000	Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg.		5.900	5.650	5.790	82
6795.000	Innere Verrechnung, Leistung.Kopiercenter	LKC	190	210	0	53
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		5.850	5.640	4.928	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		6.510	6.710	7.462	12
6800.000	Abschreibungen		11.710	11.540	11.369	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		23.960	24.520	25.183	20
7000.000	Zuschüsse an nichtstädtische KITA	ZU	92.000	67.500	60.340	53
	Ausgaben Unterabschnitt 4643		1.030.840	885.060	799.614	
	Einnahmen Unterabschnitt 4643		266.150	213.450	219.616	
	Zuschussbedarf 4643		764.690	671.610	579.999	
Erläuterungen:						
1100.000	Gebührenerhöhung und 8 zusätzliche Plätze					
1101.000	mehr Essen					

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Unterabschnitt 4643 Schülerhorte

4643

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1710.000	zusätzliche Hortplätze WHO					
5711.000	mehr Essen, Deckung durch Mehreinnahmen					
5712.000	Ab 2010 Veranschlagung der Bonuscard- leistungen nach dem Bruttoprinzip.					
7000.000	Erhöhung um 24.500, gem.Vorlage 1b/09 für die Freie Aktive Schule					
Information zur Gebäudewirtschaft:						
Im UA 4643 sind folgende Gebäude veranschlagt:						
Schülerhort Wanne, Eduard-Spranger-Str. 69						
Schülerhort WHO, Fichtenweg 4						
Schülerhort, Neckarhalde 40						
Ausgaben Abschnitt 46			31.310.670	26.825.860	24.604.728	
Einnahmen Abschnitt 46			10.161.760	7.842.350	7.085.692	
Zuschussbedarf 46			21.148.910	18.983.510	17.519.036	

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Unterabschnitt 4700 Förderung der Wohlfahrtspflege

4700

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.4700	Einnahmen					
1560.000	Vermischte Einnahmen	EIN	0	0	5.000	5
1780.000	Spenden	EIN	0	0	2.325	51
	Einnahmen Unterabschnitt 4700		0	0	7.325	
1.4700	Ausgaben					
7000.000	Zuschüsse an soziale Einrichtungen	ZU	209.860	269.290	232.652	5
7010.000	Zuschüsse an soziale Einrichtungen 2009	ZU	0	30.000	0	5
7020.000	Tübinger Hilfswerk	ZU	1.000	1.000	12.631	51
7030.000	Zuschuss für Eingliederungsprojekte		28.800	0	0	5
7040.000	Zuschuss an Serviceeinheit Soziales	ZU	0	10.000	15.000	5
	Ausgaben Unterabschnitt 4700		239.660	310.290	260.284	
	Einnahmen Unterabschnitt 4700		0	0	7.325	
	Zuschussbedarf 4700		239.660	310.290	252.958	
<u>Erläuterungen:</u>						
7000.000	Reduzierung des Ansatzes infolge Umschichtungen innerhalb des Zuschussbudgets für Soziales, Jugend und Gesundheit sowie Umschichtung von 30.860 EUR in den UA 0551 Integration. Gefördert werden: Verband alleinerziehender Mütter und Väter, Bahnhofsmmission, Schuldnerberatung, Arbeitslosentreff, Tübinger Tafel, Förderverein KH Horemer, Sozialforum, div.Projekte.					
7010.000	Vom GR zusätzlich bereitgestellte Mittel: Anträge der Fraktionen vom 15.12.2008, Vorlage 411/08					
7030.000	Mittel für 3 Eingliederungsprojekte der Lebenshilfe; Umschichtung aus dem Sozialtopf (1.4700.7000.000).					
7040.000	Ab 2010 Bestandteil des Zuschusses an das Sozialforum unter 1.4700.7000.000 veranschlagt.					

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 4

Soziale Sicherung

Unterabschnitt 4701

Sonstige Maßnahmen der Gesundheitspflege

4701

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.4701	Ausgaben					
7020.000	Zuschüsse an Einricht. der Krankenhilfe	ZU	119.900	100.000	116.650	5
	Ausgaben Unterabschnitt 4701		119.900	100.000	116.650	
	Zuschussbedarf 4701		119.900	100.000	116.650	
	Erläuterungen:					
7020.000	Mehrausgaben durch vertragliche Förderung und das Projekt "Youth Life Line". Gefördert werden: AIDS-Hilfe, Arbeitskreis Leben, Kontaktladen der Drogenhilfe, Unabhängige Patientenberatung, div. Selbsthilfegruppen					
	Ausgaben Abschnitt 47		359.560	410.290	376.934	
	Einnahmen Abschnitt 47		0	0	7.325	
	Zuschussbedarf 47		359.560	410.290	369.608	
	Ausgaben Einzelplan 4		35.041.800	30.613.670	28.375.755	
	Einnahmen Einzelplan 4		11.510.840	9.149.280	8.352.108	
	Zuschussbedarf 4		23.530.960	21.464.390	20.023.647	

Übersicht über die Unterabschnitte im Einzelplan 5 - Gesundheit, Sport, Erholung -

Unterabschnitt	Bezeichnung
5200	Umweltschutz
5500	Förderung des Sports
5600	Sportplätze
5611	Paul Horn-Arena
5800	Park- und Gartenanlagen

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 5 Gesundheit, Sport, Erholung

Unterabschnitt 5200 Umweltschutz

5200

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.5200	Einnahmen					
1710.000	Zuweisungen vom Land / Altlastenfonds	EIN	0	30.000	40.300	91
	Einnahmen Unterabschnitt 5200		0	30.000	40.300	
1.5200	Ausgaben					
5000.000	Sanierungskosten		0	0	102.736	91
5001.000	Sanierung Altstandort		0	60.000	0	91
5100.000	Altlastenüberwachung	SA	15.000	15.000	12.044	91
5111.000	Umsetzung Trockenmauerprogramm	SA	2.000	2.000	0	91
5112.000	Unterhaltung Naturdenkmale	SA	3.000	3.000	0	91
5113.000	Unterhaltung und Pflege Ausgleichs- maßnahmen	SA	10.000	10.000	7.427	91
6010.000	Erkundung von Altlasten	SA	0	0	9.661-	91
6755.000	Ersätze an den Eigenbetrieb EBT	LEBT	0	1.200	1.200	91
7000.000	Zuschuss für Umwelt- und Naturschutz	ZU	20.000	20.000	20.000	003
	Ausgaben Unterabschnitt 5200		50.000	111.200	133.746	
	Einnahmen Unterabschnitt 5200		0	30.000	40.300	
	Zuschussbedarf 5200		50.000	81.200	93.446	
Erläuterungen:						
1710.000	Maßnahmen abgeschlossen					
5001.000	Einmalig 2009 Grundwasser-Sanierung Altstandort Zanker					
	Ausgaben Abschnitt 52		50.000	111.200	133.746	
	Einnahmen Abschnitt 52		0	30.000	40.300	
	Zuschussbedarf 52		50.000	81.200	93.446	

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 5 Gesundheit, Sport, Erholung

Unterabschnitt 5500 Förderung des Sports

5500

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.5500	Einnahmen					
1450.000	Ersätze für Schwimmbadbenutzung	EIN	450	450	796	54
1560.000	Vermischte Einnahmen	EIN	100	100	1.356	54
1680.000	Erstattungen der Volkshochschule	EIN	74.000	71.950	82.715	54
	Einnahmen Unterabschnitt 5500		74.550	72.500	84.866	
1.5500	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	182.740	206.030	206.886	
5210.000	Anschaffung/Unterhaltung der Büro- gegenstände	SA	0	0	362	54
5220.000	Anschaffung/Unterhaltung der Geräte	SA	1.000	1.000	0	54
5430.000	Sachversicherungen		0	0	12	54
5710.000	Sächlicher Aufwand	SA	10.700	10.700	5.867	54
6111.000	Sportpreise	SA	5.600	5.600	4.813	54
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	470	240	178	54
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	2.300	2.600	1.918	102
6610.000	Mitgliedsbeiträge an Verbände und Vereine	SA	240	240	417	54
6630.000	Förderung der Sportentwicklung	SA	0	10.000	15.496	54
6780.000	Erstattung der Kosten für Heizung, Wasserverbrauch, Beleuchtung	SA	58.000	58.000	48.187	54
6792.000	Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg.		10.800	10.150	10.409	82
6793.000	Innere Verrechnung, Vermessung		1.000	1.000	0	68
6794.000	Verrechnung der Kosten für Heizung, Beleuchtung, Wasserverbrauch		111.530	139.150	104.250	54
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		2.190	2.350	2.065	111
7000.000	Zuschüsse zur Förderung von Vereinen und Organisationen	ZU	203.000	153.000	134.894	54
7010.000	Beiträge zu Veranstaltungen	ZU	75.000	75.000	79.826	54
7150.000	Entschädigung für Benutzung der Schwimmbädern	ZU	82.000	77.000	67.202	54
8490.000	Budgetübertrag		0	0	5.357	54
	Ausgaben Unterabschnitt 5500		746.570	752.060	688.139	
	Einnahmen Unterabschnitt 5500		74.550	72.500	84.866	
	Zuschussbedarf 5500		672.020	679.560	603.273	
Erläuterungen:						
1680.000	Höhere Erstattung wegen gestiegener Lohnkosten des städtischen Personals					
4000.000	Wegfall 1 ATZ-Fall					
6630.000	Planungen vorläufig abgeschlossen.					
7150.000	Erhöhung der Nutzungsentgelte durch die swt					
8490.000	Budgetübertrag 2008 nach 2009: 5.357 EUR					
	Ausgaben Abschnitt 55		746.570	752.060	688.139	
	Einnahmen Abschnitt 55		74.550	72.500	84.866	
	Zuschussbedarf 55		672.020	679.560	603.273	

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 5 Gesundheit, Sport, Erholung

Unterabschnitt 5600 Sportplätze

5600

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.5600	Einnahmen					
1410.000	Mieten	EIN	9.900	9.900	9.998	82
1500.000	Ersätze	EIN	15.000	5.500	5.799	54
	Einnahmen Unterabschnitt 5600		24.900	15.400	15.797	
1.5600	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	0	0	17.327	
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	4.000	6.000	507	81
5110.000	Unterhaltung der Sportplätze und Einrichtungen	SA	95.000	80.000	30.556	54
5111.000	Unterhaltung Kunstrasenplätze	SA	25.000	25.000	2.035	91
5112.000	Ausgaben für Sanierungsrückstände Sportplätze	SA	100.000	100.000	134.072	91
5220.000	Anschaffung/Unterhaltung der Geräte	SA	4.000	4.000	2.299	54
5300.000	Mieten	SA	25.000	25.000	19.904	54
5400.000	Bewirtschaftungskosten der Sportplätze	SA	50.000	50.000	37.248	54
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	350	350	305	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	20	20	31	54
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	8.000	8.000	1.941	54
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	0	40	30	54
6753.000	Ersätze an den Eigenbetrieb SBT	LSBT	421.700	405.000	273.051	54
6800.000	Abschreibungen		51.210	47.310	0	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		16.820	16.010	0	20
	Ausgaben Unterabschnitt 5600		801.100	766.730	519.305	
	Einnahmen Unterabschnitt 5600		24.900	15.400	15.797	
	Zuschussbedarf 5600		776.200	751.330	503.508	
Erläuterungen:						
1500.000	Mehreinnahmen durch Nutzungsentgelte von Sportplätzen					
5110.000	Unterhaltung Beachvolleyballfelder, Flutlicht- wartungen und Standsicherheitsprüfungen an Flutlichtmasten					
Information zur Gebäudewirtschaft:						
Im UA 5600 sind folgende Gebäude veranschlagt:						
Freihalle TSG, Freibad 5 Französisches Sportgelände, Reutlinger Wiesen Reitanlage (Erbpacht), Waldhäuserstr. 136						

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 5 Gesundheit, Sport, Erholung

Unterabschnitt 5611 Paul Horn-Arena

5611

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.5611	Einnahmen					
1420.000	Einnahmen aus Pacht	EIN	43.700	30.700	30.700	82
1650.000	Personalkostenerstattung von der Tübinger Sporthallenbetriebsgesellschaft mbH	EIN	43.630	76.280	72.824	11
1699.300	Entnahme aus zweckgebundener Rücklage Sponsoringvertrag Horn		50.000	50.000	50.000	20
	Einnahmen Unterabschnitt 5611		137.330	156.980	153.524	
1.5611	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	43.630	76.280	72.863	
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	20.000	15.000	23.629	81
5009.200	Einzelanierungen/ -reparaturen	SN2	0	32.000	0	81
5430.000	Sachversicherungen	SA	290	290	483	82
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	180	60	49	82
6680.000	Vermischte Ausgaben		0	0	500	20
6799.300	Instandhaltungsrücklage		175.000	150.000	150.000	20
6800.000	Abschreibungen		50.710	51.030	52.617	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		314.330	344.530	309.020	20
7150.000	Zuschuss an TSBG mbH		352.000	280.000	280.000	20
7150.300	Rücklagenverwendung aus Sponsoringvertrag Horn		50.000	50.000	44.643	54
8490.000	Budgetübertrag		0	0	5.357	82
	Ausgaben Unterabschnitt 5611		1.006.140	999.190	939.162	
	Einnahmen Unterabschnitt 5611		137.330	156.980	153.524	
	Zuschussbedarf 5611		868.810	842.210	785.638	
Erläuterung:						
7150.300	Förderung innovativer Sportprojekte (Vorlage 121/08)					
8490.000	Budgetübertrag 2008 nach 2009: 5.356,60 EUR					
Information zur Gebäudewirtschaft:						
Im UA 5611 sind folgende Gebäude veranschlagt:						
Paul Horn-Arena, Europastr. 50						
<u>Ab 2010:</u>						
Turnhalle Winkelwiese/WHO						
	Ausgaben Abschnitt 56		1.807.240	1.765.920	1.458.467	
	Einnahmen Abschnitt 56		162.230	172.380	169.321	
	Zuschussbedarf 56		1.645.010	1.593.540	1.289.146	

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 5 Gesundheit, Sport, Erholung

Unterabschnitt 5800 Park- und Gartenanlagen

5800

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.5800	Ausgaben					
5110.000	Unterhaltung von Spielplätzen	SA	50.000	50.000	30.926	91
6753.000	Ersätze an den Eigenbetrieb SBT	LSBT	535.650	591.500	576.073	91
6800.000	Abschreibungen		66.150	56.340	0	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		26.120	21.970	0	20
	Ausgaben Unterabschnitt 5800		677.920	719.810	606.999	
	Zuschussbedarf 5800		677.920	719.810	606.999	
	Ausgaben Abschnitt 58		677.920	719.810	606.999	
	Zuschussbedarf 58		677.920	719.810	606.999	
	Ausgaben Einzelplan 5		3.281.730	3.348.990	2.887.352	
	Einnahmen Einzelplan 5		236.780	274.880	294.487	
	Zuschussbedarf 5		3.044.950	3.074.110	2.592.864	

Übersicht über die Unterabschnitte im Einzelplan 6 - Bau- und Wohnungswesen, Verkehr -

Unterabschnitt	Bezeichnung
6010	Fachabteilung Hochbau
6020	Fachabteilung Straßen und Grün
6100	Fachabteilung Stadtplanung
6120	Fachabteilung Vermessung und Geoinformation
6121	Stadtvermessung
6130	Fachabteilung Service-Center Bauen
6150	Fachabteilung Projektentwicklung
6200	Wohnungsbauförderung
6300	Gemeindestraßen
6500	Kreisstraßen
6600	Bundes- und Landesstraßen
6700	Straßenbeleuchtung
6750	Straßenreinigung
6800	Parkierungseinrichtungen
6810	Parkhäuser/ Tiefgaragen
6900	Wasserläufe, Wasserbau

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan **6** Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Unterabschnitt **6010** Fachabteilung Hochbau

6010

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.6010	Einnahmen					
1000.000	Verwaltungsgebühren		0	0	3.140	81
1300.000	Verkaufserlöse	EIN	0	0	10	81
1560.000	Vermischte Einnahmen	EIN	0	0	74	81
1690.000	Innere Verrechnungen, Allgemeine		0	0	3.580	20
1691.000	Ersätze von der Gebäudewirtschaft		25.000	36.500	19.500	82
1700.000	Zuweisungen des Bundes	EIN	20.000	20.000	0	82
	Einnahmen Unterabschnitt 6010		45.000	56.500	26.304	
1.6010	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	636.950	594.330	587.809	
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	0	0	1.129.578-	81
5009.200	Einzelsanierungen/ -reparaturen	SN2	194.900	0	0	81
5220.000	Anschaffung/Unterhaltung der Geräte	SA	3.000	2.600	1.133	81
5430.000	Sachversicherungen		0	0	70	81
5620.000	Fortbildung, Reisekosten, Fachliteratur	SA	5.000	4.800	6.528	81
5700.000	Kopierkosten	SA	1.000	1.000	939	81
6010.000	Sachausgaben für Dritte	SA	5.000	5.000	3.419	81
6011.000	Aufträge an Planer u.a.	SA	20.000	30.000	0	81
6012.000	Aufwand für Modelle, Fotos u.ä.	SA	900	600	517	81
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	1.150	1.180	1.017	81
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	10.600	11.600	17.480	102
6792.000	Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg.		32.500	37.000	31.207	82
6793.000	Innere Verrechnung, Vermessung		5.000	5.000	558	68
6795.000	Innere Verrechnung, Leistung.Kopiercenter	LKC	210	230	533	81
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		3.130	2.690	2.951	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		39.620	40.840	25.153	12
6800.000	Abschreibungen		1.510	1.110	0	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		400	370	0	20
8490.000	Budgetübertrag		0	0	5.806-	81
	Ausgaben Unterabschnitt 6010		960.870	738.350	456.071-	
	Einnahmen Unterabschnitt 6010		45.000	56.500	26.304	
	Zuschussbedarf 6010		915.870	681.850	0	
	Überschuss 6010		0	0	482.375	
Erläuterungen:						
1691.000	Geringerer Aufwand für Verwaltungsgebäude					
1700.000	Fördermittel für energetischen Pumpentausch					
4000.000	Leitung Fachbereich zu 100% bei UA 6010					
5009.200	Davon: 180.000 EUR Pumpentausch, in 2009					
	100.000 EUR in Deckungsreserve Klimaschutz					
6011.000	Insgesamt veranschlagt 50.000 EUR					
	für Aufträge an Planer für Brandschutzgutachten;					
	davon 20.000 EUR im VwHH, 30.000 EUR im					
	VmHH bei HHSt. 2.6010.9400.000-0101					
6792.000	Anpassung an Rechnungsergebnis 2008					
8490.000	Budgetübertrag 2008 nach 2009: 19.044,18 EUR					

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Unterabschnitt 6020 Fachabteilung Straßen und Grün

6020

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.6020	Einnahmen					
1000.000	Verwaltungsgebühren		2.500	2.500	7.540	91
1300.000	Verkaufserlöse	EIN	200	200	0	91
1560.000	Vermischte Einnahmen	EIN	1.000	0	13.049	91
1650.000	Verwaltungskostenbeitrag	EIN	52.000	30.000	52.062	91
1655.000	Ersätze vom Eigenbetrieb EBT	EIN	165.550	178.440	165.550	91
1690.000	Innere Verrechnungen, Allgemeine		11.430	11.430	10.580	20
	Einnahmen Unterabschnitt 6020		232.680	222.570	248.782	
1.6020	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	1.311.850	1.128.150	1.157.754	
5220.000	Anschaffung/Unterhaltung der Geräte	SA	5.000	5.000	1.420	91
5430.000	Sachversicherungen		0	0	1.903	91
5620.000	Fortbildung, Reisekosten, Fachliteratur	SA	7.000	7.000	15.905	91
5700.000	Kopierkosten	SA	0	1.000	794	91
6010.000	Aufwand für Pläne, Fotos, Modelle u.a.	SA	500	500	91	91
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	2.170	34.030	27.764	91
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	26.800	33.600	40.915	102
6610.000	Mitgliedsbeiträge an Verbände und Vereine	SA	0	120	113	91
6753.000	Ersätze an den Eigenbetrieb SBT	LSBT	15.100	5.850	5.428	91
6792.000	Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg.		55.000	56.300	54.524	82
6793.000	Innere Verrechnung, Vermessung		1.000	1.000	0	68
6795.000	Innere Verrechnung, Leistung.Kopiercenter	LKC	3.350	3.680	1.798	91
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		6.100	6.280	5.901	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		85.310	87.930	71.921	12
6800.000	Abschreibungen		3.120	1.610	0	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		1.180	3.660	0	20
8490.000	Budgetübertrag		0	0	169.777-	91
	Ausgaben Unterabschnitt 6020		1.523.480	1.375.710	1.216.453	
	Einnahmen Unterabschnitt 6020		232.680	222.570	248.782	
	Zuschussbedarf 6020		1.290.800	1.153.140	967.672	
Erläuterungen:						
4000.000	Zusätzliches Personal für die Planung. Dafür verfällt die Planungsrate 2009 für den Sportplatz Bühl mit 100.000 EUR bei der HHSt. 2.5600.9550.000-1400					
6850.000	Verschiedene Anlagen wurden anderen Unterabschnitten zugeordnet.					
8490.000	Budgetübertrag 2008 nach 2009: 43.892,70 EUR					
	Ausgaben Abschnitt 60		2.484.350	2.114.060	760.383	
	Einnahmen Abschnitt 60		277.680	279.070	275.086	
	Zuschussbedarf 60		2.206.670	1.834.990	485.297	

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Unterabschnitt 6100 Fachabteilung Stadtplanung

6100

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.6100	Einnahmen					
1500.000	Erstattungen	EIN	10.000	0	0	71
1560.000	Vermischte Einnahmen	EIN	0	0	75	71
1770.000	Spenden	EIN	0	0	500	71
	Einnahmen Unterabschnitt 6100		10.000	0	575	
1.6100	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	1.356.610	1.344.410	1.269.301	
5220.000	Anschaffung/Unterhaltung der Geräte	SA	5.000	5.000	7.227	71
5430.000	Sachversicherungen	SA	420	420	486	71
5620.000	Fortbildung, Reisekosten, Fachliteratur	SA	10.900	12.000	15.823	71
5700.000	Kopierkosten	SA	5.500	5.500	5.886	71
6010.000	Pläne, Modelle, Luftbilder u.a.	SA	2.000	2.000	410	71
6011.000	Aufträge an Planer u.a.	SA	108.000	135.000	134.352	71
6012.000	Gestaltungsbeirat	SA	15.000	15.000	9.482	71
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	2.840	1.500	948	71
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	8.600	8.800	39.530	102
6753.000	Ersätze an den Eigenbetrieb SBT	LSBT	1.800	0	0	71
6792.000	Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg.		85.000	86.350	83.572	82
6793.000	Innere Verrechnung, Vermessung		90.000	90.000	72.447	68
6795.000	Innere Verrechnung, Leistung.Kopiercenter	LKC	4.560	5.020	13.287	71
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		8.140	7.730	7.672	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		125.460	129.320	99.610	12
6800.000	Abschreibungen		4.570	3.500	0	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		1.100	470	0	20
8490.000	Budgetübertrag		0	0	15.500-	71
	Ausgaben Unterabschnitt 6100		1.835.500	1.852.020	1.744.532	
	Einnahmen Unterabschnitt 6100		10.000	0	575	
	Zuschussbedarf 6100		1.825.500	1.852.020	1.743.957	
Erläuterungen:						
1500.000	Abrechnung kommunaler Planungsleistungen					
8490.000	Budgetübertrag 2008 nach 2009: 2.000 EUR					

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Unterabschnitt 6120 Fachabteilungen Vermessung und Geoinformation

6120

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.6120	Einnahmen					
1000.000	Vermessungsgebühren		10.000	10.000	846	68
1020.000	Verwaltungsgebühren für Gutachten des Gutachterausschusses		80.000	80.000	65.989	68
1300.000	Verkaufserlöse	EIN	7.000	7.000	12.326	68
1560.000	Vermischte Einnahmen	EIN	100	100	0	68
1653.000	Ersätze vom Eigenbetrieb SBT	EIN	1.000	1.000	99	68
1660.000	Erstattungen von den Stadtwerken	EIN	0	27.000	31.119	68
1693.000	Ersätze von der Stadtvermessung		4.020	1.940	6.640	68
	Einnahmen Unterabschnitt 6120		102.120	127.040	117.020	
1.6120	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	1.064.550	1.116.950	943.735	
5220.000	Anschaffung/Unterhaltung der Geräte	SA	5.000	5.000	202	68
5330.000	Mietkosten für Kopiergeräte	SA	10.000	10.000	8.275	68
5430.000	Sachversicherungen	SA	1.440	1.440	1.512	68
5620.000	Fortbildung, Reisekosten, Fachliteratur	SA	6.590	6.590	4.449	68
5720.000	Sächlicher Aufwand für Vermessung und Abmarkung	SA	8.120	8.500	4.662	68
6010.000	Sachverständigerkosten, Gutachter- ausschuss	SA	11.000	11.000	9.615	68
6020.000	Baulandumlegungen	SA	1.000	1.000	0	68
6021.000	Stadtplan	SA	7.000	7.000	17.736	68
6022.000	Aufträge an Dritte	SA	30.000	30.000	2.755	68
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	2.330	1.900	1.430	68
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	8.200	7.900	7.660	102
6680.000	Vermischte Ausgaben	SA	50	50	60	68
6753.000	Ersätze an den Eigenbetrieb SBT	LSBT	0	0	749	68
6790.000	Innere Verrechnungen, Allgemeine		2.530	2.530	2.341	20
6792.000	Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg.		75.000	76.000	74.017	82
6793.000	Innere Verrechnung, Vermessung		50.000	50.000	67.015	68
6795.000	Innere Verrechnung, Leistung.Kopiercenter	LKC	1.010	1.110	2.040	68
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		7.010	7.860	6.019	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		91.640	94.450	66.608	12
6800.000	Abschreibungen		2.350	2.730	0	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		150	250	0	20
8490.000	Budgetübertrag		0	0	3.000-	68
	Ausgaben Unterabschnitt 6120		1.384.970	1.442.260	1.217.879	
	Einnahmen Unterabschnitt 6120		102.120	127.040	117.020	
	Zuschussbedarf 6120		1.282.850	1.315.220	1.100.860	
Erläuterungen:						
1660.000	EDV-Arbeiten für swt werden nicht mehr ausgeführt					
6022.000	Im Jahr 2008 wurde die Maßnahme geschoben. Das Programm SIAS wurde nicht weiter gepflegt.					
8490.000	Budgetübertrag 2008 nach 2009: 21.000 EUR					

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Unterabschnitt 6121 Stadtvermessung

6121

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.6121	Einnahmen					
1000.000	Vermessungsgebühren		470.000	470.000	405.637	68
1560.000	Vermischte Einnahmen	EIN	100	100	0	68
1580.000	Verrechnungseinnahmen vom Vermögens- haushalt	EIN	100.000	74.000	142.137	68
1653.000	Ersätze vom Eigenbetrieb SBT	EIN	16.000	24.000	4.470	68
1655.000	Ersätze vom Eigenbetrieb EBT	EIN	40.000	40.000	39.775	68
1693.000	Ersätze für Vermessung		373.000	374.000	362.364	68
	Einnahmen Unterabschnitt 6121		999.100	982.100	954.383	
1.6121	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	729.640	742.030	762.355	
5220.000	Anschaffung/Unterhaltung der Geräte	SA	6.000	6.000	9.489	68
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	30	30	25	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	0	0	63	68
5720.000	Sächlicher Aufwand für Vermessung Abmarkung	SA	2.000	2.000	5.067	68
6020.000	Aufträge an Dritte	SA	3.000	3.000	130	68
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	1.720	930	885	68
6500.000	Geschäftsausgaben	SA	2.000	2.000	2.144	68
6610.000	Mitgliedsbeiträge an Verbände und Vereine	SA	60	60	50	68
6680.000	Vermischte Ausgaben	SA	50	50	33	68
6753.000	Ersätze an den Eigenbetrieb SBT	LSBT	26.200	26.200	11.077	68
6792.000	Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg.		46.500	47.500	46.086	82
6793.000	Innere Verrechnung, Vermessung		4.020	1.940	6.640	68
6795.000	Innere Verrechnung, Leistung.Kopiercenter	LKC	0	0	124	68
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		4.730	6.080	4.751	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		86.680	81.530	74.570	12
6800.000	Abschreibungen		13.050	13.410	12.419	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		4.120	3.280	1.826	20
	Ausgaben Unterabschnitt 6121		929.800	936.040	937.734	
	Einnahmen Unterabschnitt 6121		999.100	982.100	954.383	
	Überschuss 6121		69.300	46.060	16.649	

Erläuterungen zu Unterabschnitt 6121

Seit 1997 werden bei der FAB Vermessung die Bereiche der Ingenieurleistungen, des Katasterwesens und der Fortführung des Liegenschaftskatasters als Kosten- und Leistungsrechnung geführt. Diese Bereiche werden seither nicht mehr im Unterabschnitt 6120 Vermessungsverwaltung, sondern im Unterabschnitt 6121 Stadtvermessung veranschlagt. Beim Unterabschnitt 6120 verbleiben die Aufgaben des Gutachterausschusses, der allgemeinen Verwaltung der FAB Vermessung, der Umlegung und die Aufgaben der FAB Geoinformation und EDV.

Die Einnahmen der Gruppierung 1693, die bei den Ämtern als Kosten bei der Gruppierung 6793 erscheinen, setzen sich wie folgt zusammen:

UA	Ingenieur- vermessung EUR	Kataster EUR	Fortführung EUR	Ansatz 2010 EUR
0000	1.000	1.000	0	2.000
0310	0	1.000	0	1.000
0520	0	3.000	0	3.000
1100	75.000	0	0	75.000
2000	1.000	0	0	1.000
3000	1.000	0	0	1.000
5500	1.000	0	0	1.000
6010	4.000	1.000	0	5.000
6020	1.000	0	0	1.000
6100	88.000	2.000	0	90.000
6120	27.000	23.000	0	50.000
6130	2.000	1.000	0	3.000
6150	12.000	2.000	0	14.000
6300	84.000	1.000	0	85.000
6900	40.000	1.000	0	41.000
VwH insg.	337.000	36.000	0	373.000

Die Kosten der Vermessungsleistungen für das Tiefbauamt (Unterabschnitt 6300) und das Hochbauamt (Unterabschnitt 6010) sind bereits in den Ansätzen der jeweiligen Vorhaben berücksichtigt, die Leistungen für das Liegenschaftsamt sind bei der Haushaltsstelle 2.8800.9330.000-0101 veranschlagt. Mehreinnahmen bei der Gruppierung 1580 können für Mehrausgaben bei dieser Haushaltsstelle verwendet werden.

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Unterabschnitt 6130 Fachabteilung Service-Center Bauen

6130

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.6130	Einnahmen					
1000.000	Baugenehmigungs- und Kontrollgebühren		1.050.000	1.030.000	933.366	63
1560.000	Vermischte Einnahmen	EIN	7.000	0	0	63
	Einnahmen Unterabschnitt 6130		1.057.000	1.030.000	933.366	
1.6130	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	943.150	1.039.500	939.716	
5220.000	Anschaffung/Unterhaltung der Geräte	SA	1.050	1.050	4	63
5430.000	Sachversicherungen		0	0	113	63
5620.000	Fortbildung, Reisekosten, Fachliteratur	SA	3.670	3.670	3.604	63
5700.000	Kopierkosten	SA	1.550	1.650	1.537	63
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	2.280	2.050	1.643	63
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	20.900	17.700	20.593	102
6630.000	Erstellung Mietspiegel	SA	0	65.000	0	63
6650.000	Widerspruchs- und Gerichtskosten	SA	0	0	1.519	63
6753.000	Ersätze an den Eigenbetrieb SBT	LSBT	6.000	6.100	4.555	63
6792.000	Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg.		67.500	68.750	66.533	82
6793.000	Innere Verrechnung, Vermessung		3.000	3.000	1.106	68
6795.000	Innere Verrechnung, Leistung.Kopiercenter	LKC	1.650	1.820	737	63
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		5.880	6.680	6.108	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		59.110	60.930	49.975	12
6800.000	Abschreibungen		1.420	1.700	0	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		250	340	0	20
8490.000	Budgetübertrag		0	0	28.000	63
	Ausgaben Unterabschnitt 6130		1.117.410	1.279.940	1.125.742	
	Einnahmen Unterabschnitt 6130		1.057.000	1.030.000	933.366	
	Zuschussbedarf 6130		60.410	249.940	192.376	
Erläuterungen:						
1560.000	Kostenausgleich des Landes zunächst für 2009-2011 (Kostenausgleich EWärmeG)					
8490.000	Budgetübertrag 2008 nach 2009: 28.000 EUR					

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Unterabschnitt 6150 Fachabteilung Projektentwicklung

6150

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.6150	Einnahmen					
1650.000	Erstattung von Personal- und Sachkosten von der WIT mbH	EIN	100.000	120.000	79.400	72
	Einnahmen Unterabschnitt 6150		100.000	120.000	79.400	
1.6150	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	443.550	409.020	295.887	
5220.000	Anschaffung/Unterhaltung der Geräte	SA	500	500	906	72
5430.000	Sachversicherungen		0	0	118	72
5620.000	Fortbildung, Reisekosten, Fachliteratur	SA	2.000	2.000	1.166	72
5700.000	Kopierkosten	SA	3.000	2.600	3.025	72
6010.000	Pläne, Modelle, Luftbilder	SA	300	300	0	72
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	710	2.170	1.721	72
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	6.800	4.800	16.498	102
6680.000	Vermischte Ausgaben	SA	0	0	533	72
6753.000	Ersätze an den Eigenbetrieb SBT	LSBT	2.000	0	0	72
6792.000	Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg.		90.000	75.900	88.511	82
6793.000	Innere Verrechnung, Vermessung		14.000	14.000	10.914	68
6795.000	Innere Verrechnung, Leistung.Kopiercenter	LKC	200	220	942	72
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		2.510	1.680	2.065	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		22.970	23.670	17.658	12
6800.000	Abschreibungen		210	0	0	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		100	0	0	20
8490.000	Budgetübertrag	SA	0	0	20.597-	72
	Ausgaben Unterabschnitt 6150		588.850	536.860	419.346	
	Einnahmen Unterabschnitt 6150		100.000	120.000	79.400	
	Zuschussbedarf 6150		488.850	416.860	339.946	
Erläuterungen:						
1650.000	Lustnau Süd als Sanierungsgebiet; daher weniger Personalaufwand					
4000.000	Personalkostenhochrechnung 2009 mit Durchschnittswerten; 2010 Hochrechnung mit besetzten Personalstellen					
8490.000	Budgetübertrag 2008 nach 2009: 2.160,69 EUR					
	Ausgaben Abschnitt 61		5.856.530	6.047.120	5.445.234	
	Einnahmen Abschnitt 61		2.268.220	2.259.140	2.084.743	
	Zuschussbedarf 61		3.588.310	3.787.980	3.360.491	

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Unterabschnitt 6200 Wohnungsbauförderung

6200

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.6200	Einnahmen					
1610.000	Erstattung des Landes für Mietzuschüsse	EIN	23.000	35.000	33.913	63
	Einnahmen Unterabschnitt 6200		23.000	35.000	33.913	
1.6200	Ausgaben					
7000.000	Mietzuschüsse	ZU	30.000	46.500	62.430	63
	Ausgaben Unterabschnitt 6200		30.000	46.500	62.430	
	Einnahmen Unterabschnitt 6200		23.000	35.000	33.913	
	Zuschussbedarf 6200		7.000	11.500	28.517	
Erläuterungen:						
1610.000/ 7000.000	An gemeinnützige Wohnungsbauunternehmen für den sozialen Wohnungsbau. Der Rückgang bei den Einnahmen (Erstattungen des Landes) und bei den Ausgaben (Mietzuschuss) ist auf das Ende des Förderzeitraumes der Wohnungen im Gebäude Herrenberger Straße 78/80 zurückzuführen. Zum Ende des Jahres 2010 fallen auch die Wohnungen im Gebäude Mohlstraße 21 aus der Mietbindung heraus. Ab diesem Zeitpunkt sind auch für diese Wohnungen keine Mietzuschüsse mehr zu bezahlen.					
	Ausgaben Abschnitt 62		30.000	46.500	62.430	
	Einnahmen Abschnitt 62		23.000	35.000	33.913	
	Zuschussbedarf 62		7.000	11.500	28.517	

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Unterabschnitt 6300 Gemeindestraßen

6300

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.6300	Einnahmen					
1100.000	Entgelte	EIN	50.000	50.000	50.664	73
1610.000	Kostenerstattungen Land	EIN	1.100	1.000	1.174	91
1655.000	Ersätze vom Eigenbetrieb EBT	EIN	0	0	996.305	20
1710.000	Zuweisung für Gemeindeverbindungsstraßen (§ 26 FAG)	EIN	48.160	46.440	48.160	20
1711.000	Zuweisung Straßenbaupauschale (§ 27 Abs. 1 FAG)	EIN	103.790	98.390	104.444	20
	Einnahmen Unterabschnitt 6300		203.050	195.830	1.200.747	
1.6300	Ausgaben					
5100.000	Unterhaltung und Instandsetzung von Straßen und Brücken	SA	345.000	400.000	453.166	91
5105.000	Unterhaltung und Instandsetzung der Feldwege	SA	100.000	100.000	110.925	91
5111.000	Straßenbegleitgrün	SA	30.000	30.000	1.088	91
5112.000	Signalanlagen	SA	60.000	60.000	57.939	91
5114.000	Verkehrsschilder, Ortstafeln	SA	10.000	10.000	0	91
5116.000	Abfallkörbe und Sitzbänke	SA	1.000	1.000	0	91
5300.000	Mieten an das Land	SA	800	800	750	91
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	190	190	169	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	10	10	16	91
5720.000	Ölbindemittel	SA	3.500	3.500	601	91
6753.000	Ersätze an den Eigenbetrieb SBT	LSBT	2.647.000	2.510.000	2.429.823	91
6755.000	Ersätze EBT, Straßenentwässerungsanteil	LEBT	1.200.150	1.176.000	1.375.890	20
6793.000	Innere Verrechnung, Vermessung		85.000	80.000	106.388	68
6800.000	Abschreibungen		0	1.500	0	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		0	1.230	0	20
	Ausgaben Unterabschnitt 6300		4.482.650	4.374.230	4.536.756	
	Einnahmen Unterabschnitt 6300		203.050	195.830	1.200.747	
	Zuschussbedarf 6300		4.279.600	4.178.400	3.336.010	
Erläuterungen:						
1655.000	Einmalige Rückerstattung der überzahlten Straßenentwässerungsanteile der Jahre 2003-2006 im Jahr 2008					
6753.000	U.a. erweitertes Blumenschmuck-Konzept					
6755.000	Neuberechnung Studie Heyder und Partner inklusive Nachberechnung 2009.					
6800.000/ 6850.000	Abschreibungen und Verzinsung werden erst verrechnet, wenn Bewertung der Straßen komplett abgeschlossen ist.					
Information zur Gebäudewirtschaft:						
Im UA 6300 ist folgendes Gebäude veranschlagt:						
Infostand im Bahnhof, Europaplatz 17						

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Unterabschnitt 6300 Gemeindestraßen

6300

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
	Ausgaben Abschnitt 63		4.482.650	4.374.230	4.536.756	
	Einnahmen Abschnitt 63		203.050	195.830	1.200.747	
	Zuschussbedarf 63		4.279.600	4.178.400	3.336.010	

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Unterabschnitt 6500 Kreisstraßen

6500

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.6500	Einnahmen					
1620.000	Betriebskostenersatz für Signalanlagen	EIN	2.480	2.480	2.479	91
1710.000	Zuweisungen für Ortsdurchfahrten in der Baulast der Gemeinden nach § 26 FAG	EIN	41.120	39.650	42.023	20
	Einnahmen Unterabschnitt 6500		43.600	42.130	44.502	
1.6500	Ausgaben					
5100.000	Unterhaltung der Ortsdurchfahrt von Kreisstraßen	SA	1.000	1.000	0	91
5114.000	Verkehrsschilder, Ortstafeln, Unterhaltung von Signalanlagen	SA	7.000	7.000	5.242	91
6753.000	Ersätze an den Eigenbetrieb SBT	LSBT	0	0	2.820	91
	Ausgaben Unterabschnitt 6500		8.000	8.000	8.062	
	Einnahmen Unterabschnitt 6500		43.600	42.130	44.502	
	Überschuss 6500		35.600	34.130	36.440	
	Ausgaben Abschnitt 65		8.000	8.000	8.062	
	Einnahmen Abschnitt 65		43.600	42.130	44.502	
	Überschuss 65		35.600	34.130	36.440	

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Unterabschnitt 6600 Bundes- und Landesstraßen

6600

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.6600	Einnahmen					
1601.000	Betriebskostenersatz für Signalanlagen	EIN	115.000	115.000	107.516	91
1710.000	Zuweisungen für Ortsdurchfahrten im Zuge von Landesstraßen nach § 26 FAG	EIN	24.150	22.750	24.217	20
	Einnahmen Unterabschnitt 6600		139.150	137.750	131.733	
1.6600	Ausgaben					
5100.000	Unterhalt. d. Ortsdurchfahrt v. Landesstraßen	SA	15.000	15.000	0	91
5114.000	Verkehrsschilder, Ortstafeln, Unterhaltung von Signalanlagen	SA	55.000	61.400	54.103	91
6753.000	Ersätze an den Eigenbetrieb SBT	LSBT	70.000	70.000	40.941	91
6800.000	Abschreibungen		0	6.700	0	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		0	5.190	0	20
	Ausgaben Unterabschnitt 6600		140.000	158.290	95.044	
	Einnahmen Unterabschnitt 6600		139.150	137.750	131.733	
	Zuschussbedarf 6600		850	20.540	0	
	Überschuss 6600		0	0	36.689	
Erläuterungen:						
6800.000/ 6850.000	Abschreibungen und Verzinsung werden erst verrechnet, wenn Bewertung der Straßen komplett abgeschlossen ist.					
	Ausgaben Abschnitt 66		140.000	158.290	95.044	
	Einnahmen Abschnitt 66		139.150	137.750	131.733	
	Zuschussbedarf 66		850	20.540	0	
	Überschuss 66		0	0	36.689	

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Unterabschnitt 6700 Straßenbeleuchtung

6700

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.6700	Einnahmen					
1500.000	Kostenersätze	EIN	5.000	5.000	4.050	91
	Einnahmen Unterabschnitt 6700		5.000	5.000	4.050	
1.6700	Ausgaben					
5100.000	Unterhaltung des Leitungsnetzes	SA	400.000	400.000	484.293	91
5480.000	Stromkosten	SA	500.000	420.000	490.106	91
	Ausgaben Unterabschnitt 6700		900.000	820.000	974.399	
	Einnahmen Unterabschnitt 6700		5.000	5.000	4.050	
	Zuschussbedarf 6700		895.000	815.000	970.349	
Erläuterungen:						
5480.000	Preissteigerung durch neuen Tarif					

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Unterabschnitt 6750 Straßenreinigung

6750

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.6750	Einnahmen					
1660.000	Erstattungen Duales System	EIN	70.000	70.000	67.756	91
	Einnahmen Unterabschnitt 6750		70.000	70.000	67.756	
1.6750	Ausgaben					
5110.000	Graffiti-Beseitigung	SA	2.690	5.000	770	91
5400.000	Vergabe von Reinigungsleistungen	SA	74.000	80.000	74.104	91
5401.000	Entsorgung Grüngut	SA	15.000	15.000	15.263	91
5402.000	Entsorgung Straßenkehricht	SA	143.500	150.000	217.005	91
5403.000	Schnee- und Eisbeseitigung, Fuhrlohne	SA	0	0	5.427	91
5720.000	Streumaterial	SA	60.000	60.000	62.555	91
6753.000	Ersätze an den Eigenbetrieb SBT	LSBT	2.130.000	2.256.500	2.071.795	91
	Ausgaben Unterabschnitt 6750		2.425.190	2.566.500	2.446.918	
	Einnahmen Unterabschnitt 6750		70.000	70.000	67.756	
	Zuschussbedarf 6750		2.355.190	2.496.500	2.379.162	
6753.000	100.000 EUR weniger wegen vorsichtiger Veranschlagung der Kosten für den Winterdienst.					
	Ausgaben Abschnitt 67		3.325.190	3.386.500	3.421.317	
	Einnahmen Abschnitt 67		75.000	75.000	71.805	
	Zuschussbedarf 67		3.250.190	3.311.500	3.349.511	

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Unterabschnitt 6800 Parkierungseinrichtungen

6800

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.6800	Einnahmen					
1110.000	Parkgebühren	EIN	2.500.000	1.800.000	1.737.240	91
	Einnahmen Unterabschnitt 6800		2.500.000	1.800.000	1.737.240	
1.6800	Ausgaben					
5340.000	Sächliche Kosten der Parkierungseinrichtungen	SA	5.400	5.400	37.859	91
6720.000	Ersatz für Inanspruchnahme Parkraum	SA	10.000	30.000	0	91
6753.000	Ersätze an den Eigenbetrieb SBT	LSBT	200.000	200.000	146.779	91
	Ausgaben Unterabschnitt 6800		215.400	235.400	184.638	
	Einnahmen Unterabschnitt 6800		2.500.000	1.800.000	1.737.240	
	Überschuss 6800		2.284.600	1.564.600	1.552.602	
Erläuterungen:						
1110.000	Siehe Vorlage 344/2009					
6720.000	Ersatz an das Landratsamt für die Parkplätze an der Doblerstraße. Vorübergehende Ausgaben bis zum Verkauf der landkreiseigenen Grdst. Doblerstraße 13-15 (altes Landratsamt)					

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Unterabschnitt 6810 Parkhäuser/Tiefgaragen

6810

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.6810	Einnahmen					
1410.000	Mieten	EIN	0	0	2.673	82
1419.000	Mieten aus der Mietverwaltung der GWG	EIN	15.000	13.800	15.796	82
	Einnahmen Unterabschnitt 6810		15.000	13.800	18.468	
1.6810	Ausgaben					
6090.000	Verwaltungsvergütung an die GWG	SA	2.600	2.700	2.550	82
6790.000	Innere Verrechnungen, Allgemeine		1.760	1.760	1.625	20
	Ausgaben Unterabschnitt 6810		4.360	4.460	4.175	
	Einnahmen Unterabschnitt 6810		15.000	13.800	18.468	
	Überschuss 6810		10.640	9.340	14.294	
Informationen zur Gebäudewirtschaft:						
Im UA 6810 ist folgendes Gebäude veranschlagt:						
Tiefgarage	Lange Gasse					
	Ausgaben Abschnitt 68		219.760	239.860	188.812	
	Einnahmen Abschnitt 68		2.515.000	1.813.800	1.755.708	
	Überschuss 68		2.295.240	1.573.940	1.566.896	

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Unterabschnitt 6900 Wasserläufe, Wasserbau

6900

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.6900	Ausgaben					
5100.000	Unterhaltung der Flüsse, Bäche und Wassergräben	SA	70.000	100.000	79.676	92
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	10	10	7	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	0	0	1	92
6753.000	Ersätze an den Eigenbetrieb SBT	LSBT	485.000	480.000	448.616	92
6793.000	Innere Verrechnung, Vermessung		41.000	41.000	28.140	68
6795.000	Innere Verrechnung, Leistung.Kopiercenter	LKC	0	0	30	92
6800.000	Abschreibungen		0	2.380	0	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		0	3.170	0	20
	Ausgaben Unterabschnitt 6900		596.010	626.560	556.469	
	Zuschussbedarf 6900		596.010	626.560	556.469	
Erläuterungen:						
6800.000/ 6850.000	Abschreibungen und Verzinsung werden erst verrechnet, wenn Bewertung der Wasserläufe komplett abgeschlossen ist.					
	Ausgaben Abschnitt 69		596.010	626.560	556.469	
	Zuschussbedarf 69		596.010	626.560	556.469	
	Ausgaben Einzelplan 6		17.142.490	17.001.120	15.074.508	
	Einnahmen Einzelplan 6		5.544.700	4.837.720	5.598.238	
	Zuschussbedarf 6		11.597.790	12.163.400	9.476.270	

Übersicht über die Unterabschnitte im Einzelplan 7 - Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung -

Unterabschnitt	Bezeichnung
7000	Eigenbetrieb Entsorgung
7300	Märkte
7340	Markthalle
7410	Städtischer Viehhof
7500	Bestattungswesen
7610	Rundfunkverteilanlage
7640	Brunnen
7650	Bedürfnisanstalten
7690	Aussichtstürme
7700	Stadtbaubetriebe
7800	Förderung der Landwirtschaft
7900	Fremdenverkehr
7901	Stoherkahnanlageplätze
7910	Plakatwerbung
7921	Öffentlicher Personennahverkehr
7922	Omnibusbahnhof
7930	Fest- und Messeplatz
7950	Wirtschafts- und Gewerbeförderung

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7000 Eigenbetrieb Entsorgung

7000

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.7000	Einnahmen					
2052.000	Zinsen aus Trägerdarlehen EBT		460.530	460.530	0	20
2120.000	Gewinnausschüttung EBT		0	0	458.717	20
	Einnahmen Unterabschnitt 7000		460.530	460.530	458.717	
	Einnahmen Unterabschnitt 7000		460.530	460.530	458.717	
	Überschuss 7000		460.530	460.530	458.717	
	Einnahmen Abschnitt 70		460.530	460.530	458.717	
	Überschuss 70		460.530	460.530	458.717	

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7300 Märkte

7300

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.7300	Einnahmen					
1100.000	Marktgebühren	EIN	90.000	90.000	83.185	321
1560.000	Vermischte Einnahmen	EIN	12.500	12.500	12.826	321
	Einnahmen Unterabschnitt 7300		102.500	102.500	96.011	
1.7300	Ausgaben					
5100.000	Unterhaltung von Versorgungseinrichtungen	SA	10.000	10.000	9.380	321
5710.000	Sachaufwand	SA	16.700	16.700	26.529	321
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	5.800	6.100	5.206	102
6680.000	Vermischte Ausgaben	SA	15.000	15.000	12.826	321
6753.000	Ersätze an den Eigenbetrieb SBT	LSBT	8.300	6.500	7.385	321
6790.000	Innere Verrechnungen, Allgemeine		70.390	70.390	65.167	20
6800.000	Abschreibungen		600	710	587	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		160	310	162	20
	Ausgaben Unterabschnitt 7300		126.950	125.710	127.241	
	Einnahmen Unterabschnitt 7300		102.500	102.500	96.011	
	Zuschussbedarf 7300		24.450	23.210	31.229	

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7340 Markthalle

7340

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.7340	Einnahmen					
1100.000	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	EIN	0	0	11.725-	82
	Einnahmen Unterabschnitt 7340		0	0	11.725-	
	Einnahmen Unterabschnitt 7340		0	0	11.725-	
	Zuschussbedarf 7340		0	0	11.725	
Erläuterungen:						
	Seit 2006 im UA 8800 Allgemeines Grundvermögen veranschlagt.					
	Ausgaben Abschnitt 73		126.950	125.710	127.241	
	Einnahmen Abschnitt 73		102.500	102.500	84.286	
	Zuschussbedarf 73		24.450	23.210	42.955	

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7410 Städtischer Viehhof

7410

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.7410	Einnahmen					
1110.000	Benutzungsgebühren		0	0	693-	20
1120.000	Benutzungsgebühren		0	0	171-	20
	Einnahmen Unterabschnitt 7410		0	0	865-	
	Einnahmen Unterabschnitt 7410		0	0	865-	
	Zuschussbedarf 7410		0	0	865	
	Einnahmen Abschnitt 74		0	0	865-	
	Zuschussbedarf 74		0	0	865	

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7500 Bestattungswesen

7500

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.7500	Ausgaben					
6753.000	Ersätze an den Eigenbetrieb SBT	LSBT	96.580	94.000	94.000	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		152.600	152.600	152.600	20
7150.000	Zuschuss an Eigenbetrieb		100.000	100.000	75.726	20
	Ausgaben Unterabschnitt 7500		349.180	346.600	322.326	
	Zuschussbedarf 7500		349.180	346.600	322.326	
Erläuterungen:						
7150.000	Fehlbetrag Friedhöfe lt. Wirtschaftsplan 2009; Kalkulation Bestattungsgebühren nicht 100% kostendeckend; Ausgleich des Verlustes ist durch die Stadt vorzunehmen.					
	Ausgaben Abschnitt 75		349.180	346.600	322.326	
	Zuschussbedarf 75		349.180	346.600	322.326	

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7610 Rundfunkverteilanlage

7610

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.7610	Einnahmen					
1100.000	Umlage Rundfunkverteilanlage Waldhäuser - Ost	EIN	108.500	101.900	108.646	902
	Einnahmen Unterabschnitt 7610		108.500	101.900	108.646	
1.7610	Ausgaben					
5400.000	Signalkosten Kabel BW	SA	65.100	65.000	64.957	902
5430.000	Sachversicherungen	SA	1.930	1.930	1.926	902
5480.000	Wartung/Stromverbrauch Rundfunkverteilanlage WHO	SA	3.000	7.500	917	902
6790.000	Innere Verrechnungen, Allgemeine		9.030	9.030	8.359	20
6800.000	Abschreibungen		8.520	8.110	4.685	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		3.440	3.940	2.762	20
8490.000	Budgetübertrag		0	0	6.583	902
	Ausgaben Unterabschnitt 7610		91.020	95.510	90.189	
	Einnahmen Unterabschnitt 7610		108.500	101.900	108.646	
	Überschuss 7610		17.480	6.390	18.458	
Erläuterungen:						
6800.000	Umbaukosten wirken sich ab 2009 aus.					
8490.000	Budgetübertrag 2008 nach 2009: 6.582,83 EUR					

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7640 Brunnen

7640

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.7640	Ausgaben					
5100.000	Unterhaltung/Instandsetzung der Brunnen	SA	30.000	30.000	47.771	92
6753.000	Ersätze an den Eigenbetrieb SBT	LSBT	13.000	15.000	11.852	92
	Ausgaben Unterabschnitt 7640		43.000	45.000	59.622	
	Zuschussbedarf 7640		43.000	45.000	59.622	

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7650 Bedürfnisanstalten

7650

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.7650	Einnahmen					
1560.000	Vermischte Einnahmen	EIN	0	0	435	91
	Einnahmen Unterabschnitt 7650		0	0	435	
1.7650	Ausgaben					
5000.000	Unterhaltung der Grundstücke und Gebäude	SA	20.000	20.000	4.327	91
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	1.600	2.600	873	81
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	110	110	98	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	10	10	9	91
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	40.000	40.000	38.160	91
6080.000	Aktion "Nette Toilette"	SA	9.000	9.000	9.614	32
6753.000	Ersätze an den Eigenbetrieb SBT	LSBT	700	1.500	190	91
	Ausgaben Unterabschnitt 7650		71.420	73.220	53.270	
	Einnahmen Unterabschnitt 7650		0	0	435	
	Zuschussbedarf 7650		71.420	73.220	52.835	
Erläuterungen:						
	Bis 2008 im UA 7610 veranschlagt. Bei den Kosten und Erlösen handelt es sich um Nettobezüge (Betrieb gewerblicher Art).					
Information zur Gebäudewirtschaft:						
	Im UA 7650 sind folgende Gebäude veranschlagt:					
	WC, Am Markt 2					
	WC, Berliner Ring					
	WC, Schleifmühlweg 2					

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7690 Aussichtstürme

7690

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.7690	Ausgaben					
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	2.000	2.000	4.348	81
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	130	130	119	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	10	10	11	82
	Ausgaben Unterabschnitt 7690		2.140	2.140	4.478	
	Zuschussbedarf 7690		2.140	2.140	4.478	
Information zur Gebäudewirtschaft:						
Im UA 7690 sind folgende Gebäude veranschlagt:						
Bismarckturm						
Österbergturm						
Steinenbergturm						
	Ausgaben Abschnitt 76		207.580	215.870	207.559	
	Einnahmen Abschnitt 76		108.500	101.900	109.081	
	Zuschussbedarf 76		99.080	113.970	98.478	

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7700 Stadtbaubetriebe

7700

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.7700	Einnahmen					
2050.000	Zinsen aus Darlehen SBT		5.630	17.020	18.145	20
2100.000	Gewinnausschüttung SBT		0	134.230	209.956	20
	Einnahmen Unterabschnitt 7700		5.630	151.250	228.101	
	Einnahmen Unterabschnitt 7700		5.630	151.250	228.101	
	Überschuss 7700		5.630	151.250	228.101	
Erläuterungen:						
2050.000	Niedrigerer Basis-Zinssatz					
	Einnahmen Abschnitt 77		5.630	151.250	228.101	
	Überschuss 77		5.630	151.250	228.101	

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7800 Förderung der Landwirtschaft

7800

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.7800	Ausgaben					
7180.000	Weinbauabgabe	ZU	1.300	1.400	1.266	22
	Ausgaben Unterabschnitt 7800		1.300	1.400	1.266	
	Zuschussbedarf 7800		1.300	1.400	1.266	
	Ausgaben Abschnitt 78		1.300	1.400	1.266	
	Zuschussbedarf 78		1.300	1.400	1.266	

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7900 Fremdenverkehr

7900

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.7900	Einnahmen					
1419.000	Mieten aus der Mietverwaltung der GWG	EIN	7.300	7.850	7.324	82
	Einnahmen Unterabschnitt 7900		7.300	7.850	7.324	
1.7900	Ausgaben					
6090.000	Verwaltungsvergütung an die GWG	SA	1.100	1.100	1.095	82
6300.000	Sonderdrucke	SA	5.500	7.650	5.106	10
6610.000	Mitgliedsbeiträge an Verbände und Vereine	SA	49.730	46.100	46.007	10
6630.000	Projektmittel zur Förderung des Radtourismus	SA	10.000	0	0	10
6780.000	Zuweisung an Bürger- und Verkehrsverein	SA	241.060	238.250	229.210	10
	Ausgaben Unterabschnitt 7900		307.390	293.100	281.418	
	Einnahmen Unterabschnitt 7900		7.300	7.850	7.324	
	Zuschussbedarf 7900		300.090	285.250	274.094	
Erläuterungen:						
6300.000	Tübinger Blätter					
6610.000	Regio Stuttgart e.V. 46.100 EUR, Touristikgemeinschaft Schwäbische Alb 3.630 EUR					
6630.000	<u>Spervermerk:</u> Lt. Vorlage 811b/ 2009 (Interfraktioneller Antrag)					
6780.000	Für die Wahrnehmung der Aufgaben eines Verkehrsamtes und die Touristikwerbung; Im Planansatz enthalten: - Tarifierhöhungen für Personalkostensteigerung - Prüfungshonorar des Rechnungsprüfungsamtes					
Information zur Gebäudewirtschaft:						
Im UA 7900 ist folgendes Gebäude veranschlagt:						
Bürger- und Verkehrsverein, Eberhardsbrücke 1						

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7901 Stocherkahnanlegeplätze

7901

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.7901	Einnahmen					
1100.000	Benutzungsgebühren	EIN	11.200	11.200	11.920	322
	Einnahmen Unterabschnitt 7901		11.200	11.200	11.920	
1.7901	Ausgaben					
5000.000	Unterhaltung der Grundstücke und Gebäude	SA	2.500	2.500	0	322
6753.000	Ersätze an den Eigenbetrieb SBT	LSBT	500	1.000	0	322
6790.000	Innere Verrechnungen, Allgemeine		7.350	7.350	6.798	20
6800.000	Abschreibungen		2.770	2.770	1.370	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		3.110	3.270	1.418	20
	Ausgaben Unterabschnitt 7901		16.230	16.890	9.586	
	Einnahmen Unterabschnitt 7901		11.200	11.200	11.920	
	Zuschussbedarf 7901		5.030	5.690	0	
	Überschuss 7901		0	0	2.334	

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7910 Plakatwerbung

7910

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.7910	Einnahmen					
1420.000	Verpachtung des Plakatanschlags	EIN	100.000	80.000	79.662	73
	Einnahmen Unterabschnitt 7910		100.000	80.000	79.662	
	Einnahmen Unterabschnitt 7910		100.000	80.000	79.662	
	Überschuss 7910		100.000	80.000	79.662	
Erläuterungen:						
1420.000	Neuvergabe der Werbekonzession, Vorlage 173/09					

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7921 Öffentlicher Personennahverkehr

7921

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.7921	Ausgaben					
5000.000	Unterhaltung der Grundstücke und Gebäude	SA	0	0	125	91
5113.000	Haltestellen Einrichtung/Unterhaltung	SA	5.000	5.000	11.094	91
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	100	100	87	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	0	0	8	91
6800.000	Abschreibungen		0	6.800	0	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		0	3.030	0	20
	Ausgaben Unterabschnitt 7921		5.100	14.930	11.313	
	Zuschussbedarf 7921		5.100	14.930	11.313	
Erläuterungen:						
6800.000/ 6850.000	Abschreibungen und Verzinsung werden erst verrechnet, wenn Bewertung der Anlagen komplett abgeschlossen ist.					

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7922 Omnibusbahnhof

7922

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.7922	Einnahmen					
1100.000	Benutzungsgebühren von Verkehrsunternehmen	EIN	45.000	32.000	53.844	91
	Einnahmen Unterabschnitt 7922		45.000	32.000	53.844	
1.7922	Ausgaben					
5000.000	Unterhaltung der Grundstücke und Gebäude	SA	4.000	4.000	4.748	91
5100.000	Unterhaltung des Omnibushofes	SA	12.000	12.000	5.463	91
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	12.000	12.000	12.728	91
6790.000	Innere Verrechnungen, Allgemeine		13.790	13.790	12.766	20
6800.000	Abschreibungen		0	0	6.793	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		3.230	3.230	3.430	20
	Ausgaben Unterabschnitt 7922		45.020	45.020	45.929	
	Einnahmen Unterabschnitt 7922		45.000	32.000	53.844	
	Zuschussbedarf 7922		20	13.020	0	
	Überschuss 7922		0	0	7.916	

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7930 Fest- und Messeplatz

7930

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.7930	Einnahmen					
1420.000	Platzmieten	EIN	85.000	85.000	72.442	323
	Einnahmen Unterabschnitt 7930		85.000	85.000	72.442	
1.7930	Ausgaben					
5000.000	Unterhaltung der Grundstücke und Gebäude	SA	9.000	9.000	0	323
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	1.000	1.000	210	323
6753.000	Ersätze an den Eigenbetrieb SBT	LSBT	2.000	4.000	2.205	3
6790.000	Innere Verrechnungen, Allgemeine		12.880	12.880	11.920	20
6800.000	Abschreibungen		39.610	1.550	39.606	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		50.380	29.920	50.565	20
	Ausgaben Unterabschnitt 7930		114.870	58.350	104.507	
	Einnahmen Unterabschnitt 7930		85.000	85.000	72.442	
	Zuschussbedarf 7930		29.870	0	32.065	
	Überschuss 7930		0	26.650	0	

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7950 Wirtschafts- und Gewerbeförderung

7950

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.7950	Ausgaben					
5110.000	Kosten für Strom- und Wasserverteiler in der Altstadt	SA	9.650	9.650	9.639	3
6300.000	Wirtschafts- und Gewerbeförderung	SA	10.000	16.360	0	20
6310.000	Mietzuschüsse Technologieförderung Reutlingen-Tübingen GmbH		322.000	355.600	596.532	20
6320.000	Mietverbilligung für Existenzgründer	SA	0	0	1.190	20
6610.000	Mitgliedsbeitrag MITT e.V.	SA	500	500	500	20
6620.000	Mitgliedsbeitrag Verein zur Förderung der Biotechnologie	SA	1.000	1.000	1.000	20
7150.000	Zuschuss an Wirtschaftsförderungsgesellschaft		110.800	320.000	273.554	20
7152.000	Zuschuss an Bio Regio Stern Management GmbH		91.670	91.670	91.667	20
7153.000	Zuschuss Standortagentur TÜ-RT-Neckar-Alb GmbH		11.400	17.400	17.214	20
8490.000	Budgetübertrag		0	0	16.393	20
	Ausgaben Unterabschnitt 7950		557.020	812.180	1.007.688	
	Zuschussbedarf 7950		557.020	812.180	1.007.688	
	Erläuterungen:					
6310.000	Veranschlagung nach Wirtschaftsplan 2010 bzw. Vorlage 477/09; der Planung 2010 liegt eine höhere Mietauslastung der Gebäude zugrunde.					
6320.000	Mietverbilligung ab 2009 mit 20.000 EUR als Zuschuss bei Grp. 7150 veranschlagt.					
7150.000	Reduzierung wegen geringerem Personalstand					
7152.000	Mitgliedsbeiträge für Tübingen werden gestundet.					
8490.000	Budgetübertrag 2008 nach 2009: 16.393 EUR					
	Ausgaben Abschnitt 79		1.045.630	1.240.470	1.460.440	
	Einnahmen Abschnitt 79		248.500	216.050	225.192	
	Zuschussbedarf 79		797.130	1.024.420	1.235.249	
	Ausgaben Einzelplan 7		1.730.640	1.930.050	2.118.833	
	Einnahmen Einzelplan 7		925.660	1.032.230	1.104.513	
	Zuschussbedarf 7		804.980	897.820	1.014.320	

**Übersicht über die Unterabschnitte im Einzelplan 8
- Wirtschaftliche Unternehmen,
Allgemeines Grund- und Sondervermögen -**

Unterabschnitt	Bezeichnung
8300	Stadtwerke
8550	Stadtwald
8551	Stiftungswald
8800	Allgemeines Grundvermögen
8900	Allgemeines Sondervermögen

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 8 Wirtsch. Unternehmen, Allg. Grund-u.Sondervermögen

Unterabschnitt 8300 Stadtwerke

8300

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.8300	Einnahmen					
1699.400	Entnahme aus der Gewinnrücklage Stadtwerke		0	894.500	1.520.650	20
2100.000	Jahresgewinn		2.278.000	1.389.000	0	20
2200.000	Konzessionsabgabe von den swt		4.200.000	4.400.000	4.234.767	20
2631.000	Bürgerschaftsgebühren		110.000	90.000	128.826	20
	Einnahmen Unterabschnitt 8300		6.588.000	6.773.500	5.884.242	
	Einnahmen Unterabschnitt 8300		6.588.000	6.773.500	5.884.242	
	Überschuss 8300		6.588.000	6.773.500	5.884.242	
Erläuterungen:						
1699.400	Rücklage aus vorzeitiger Gewinnausschüttung 2007 wurde mit Entnahme 2009 aufgelöst.					
2200.000	Weniger wegen Umstellung von Tarifkunden auf Vertragskunden.					
	Einnahmen Abschnitt 83		6.588.000	6.773.500	5.884.242	
	Überschuss 83		6.588.000	6.773.500	5.884.242	

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan **8** **Wirtsch. Unternehmen, Allg. Grund-u.Sondervermögen**

Unterabschnitt **8550** **Stadtwald**

8550

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.8550	Einnahmen					
1300.000	Verkaufserlöse	EIN	362.000	415.000	386.719	73
1410.000	Mieten	EIN	4.000	4.000	3.432	73
1420.000	Pachtzinsen Steinbruch Hägnach	EIN	9.000	17.900	19.185	73
1500.000	Ersätze	EIN	1.000	3.000	30	73
1560.000	Vermischte Einnahmen	EIN	3.000	5.000	3.110	73
1710.000	Entschädigung für Betreuung des Klein-Privatwaldes	EIN	930	930	802	73
1711.000	Zuweisungen des Landes	EIN	0	0	2.708	73
	Einnahmen Unterabschnitt 8550		379.930	445.830	415.988	
1.8550	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	269.740	285.020	265.545	
5000.000	Unterhaltung der Grundstücke und Gebäude	SA	4.000	5.000	7.278	73
5100.000	Waldwege Unterhaltung/Instandsetzung	SA	41.000	41.000	39.168	73
5110.000	Unterhaltung von Erholungseinrichtungen	SA	5.000	5.000	5.467	73
5115.000	Unternehmervergütung für Holzeinschlag u. Lagerung	SA	87.500	100.000	91.784	73
5220.000	Anschaffung/Unterhaltung von Geräten	SA	6.000	6.000	5.591	73
5300.000	Vergütung für Dienstraum	SA	610	610	610	73
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	550	350	256	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	1.630	1.630	1.165	73
5440.000	Grundsteuer, Landwirtschaft, Berufsgenossenschaft	SA	22.500	26.000	22.162	73
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	350	350	344	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	5.000	4.100	5.055	82
5500.000	Kraftfahrzeugkosten		2.500	0	0	73
5600.000	Dienstkleidung für Förster / Schutzkleidung für Forstwirte	SA	3.000	3.000	2.585	73
5710.000	Aufwand für Kulturen und Forstschutz	SA	8.000	8.000	12.140	73
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	120	60	49	73
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	4.300	3.800	3.628	102
6680.000	Vermischte Ausgaben	SA	4.000	4.000	4.714	73
6710.000	Forstverwaltungskostenbeitrag ans Land	SA	36.400	40.800	35.914	73
6753.000	Ersätze an den Eigenbetrieb SBT	LSBT	19.500	19.500	21.670	73
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		1.880	2.020	2.065	111
6800.000	Abschreibungen		23.790	460	0	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		1.053.060	200	0	20
8490.000	Budgetübertrag		0	0	50.003	73
	Ausgaben Unterabschnitt 8550		1.600.430	556.900	577.193	
	Einnahmen Unterabschnitt 8550		379.930	445.830	415.988	
	Zuschussbedarf 8550		1.220.500	111.070	161.205	
Erläuterungen:						
1420.000	Pachtende zum 31.12.2009					
5480.000	Separate Haushaltsstelle für Treibstoffkosten					

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 8 Wirtsch. Unternehmen, Allg. Grund-u.Sondervermögen

Unterabschnitt 8550 Stadtwald

8550

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
6800.000	Abschreibungen für Waldwege, Hütten und Inventar.					
6850.000	Verzinsung für Waldgrundstücke, Aufwuchs, Waldwege, Hütten und Inventar.					
8490.000	Budgetübertrag 2008 nach 2009: 50.002,68 EUR					
Information zur Gebäudewirtschaft:						
Im UA 8550 sind folgende Gebäude veranschlagt:						
Spatzennest, Hägnach 1, Pfrondorf						
Hägnachhütte, Hägnach 7, Pfrondorf						

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 8 Wirtsch. Unternehmen, Allg. Grund-u.Sondervermögen

Unterabschnitt 8551 Stiftungswald

8551

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.8551	Einnahmen					
1300.000	Verkaufserlöse	EIN	8.640	8.000	10.858	73
	Einnahmen Unterabschnitt 8551		8.640	8.000	10.858	
1.8551	Ausgaben					
5100.000	Waldwege Unterhaltung/Instandsetzung	SA	3.000	3.000	2.447	73
5115.000	Unternehmervergütung für Holzeinschlag	SA	4.000	6.000	0	73
5430.000	Sachversicherungen	SA	70	70	47	73
5440.000	Grundsteuer, LBG	SA	1.000	1.500	1.070	73
6710.000	Forstverwaltungskostenbeitrag ans Land	SA	4.400	4.950	4.571	73
6800.000	Abschreibungen		3.000	0	0	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		61.910	0	0	20
	Ausgaben Unterabschnitt 8551		77.380	15.520	8.135	
	Einnahmen Unterabschnitt 8551		8.640	8.000	10.858	
	Zuschussbedarf 8551		68.740	7.520	0	
	Überschuss 8551		0	0	2.723	
Erläuterung:						
6800.000	Abschreibungen für Waldwege, Hütten und Inventar.					
6850.000	Verzinsung für Waldgrundstücke, Aufwuchs, Waldwege, Hütten und Inventar.					
	Ausgaben Abschnitt 85		1.677.810	572.420	585.328	
	Einnahmen Abschnitt 85		388.570	453.830	426.846	
	Zuschussbedarf 85		1.289.240	118.590	158.482	

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan **8** **Wirtsch. Unternehmen, Allg. Grund-u.Sondervermögen**

Unterabschnitt **8800** **Allgemeines Grundvermögen**

8800

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.8800	Einnahmen					
1410.000	Mieten	EIN	369.000	369.000	348.639	82
1411.000	Mieten ehemaliger Garnisonswohnungen	EIN	0	0	607-	82
1419.000	Mieten aus der Mietverwaltung der GWG	EIN	311.150	389.200	474.513	82
1420.000	Pachtzinsen	EIN	235.000	235.000	239.552	73
1450.000	Einnahmen aus Mieten und Pachten	EIN	0	0	47-	82
1480.000	Erbbauzinsen	EIN	211.000	211.000	204.909	73
1500.000	Ersatzleistungen für Reparaturen/ Schadensfälle	EIN	0	0	15.181	81
1560.000	Erstattungen/Vermischte Einnahmen	EIN	0	0	1.910	82
	Einnahmen Unterabschnitt 8800		1.126.150	1.204.200	1.284.050	
1.8800	Ausgaben					
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	0	20.000	7.798	81
5100.000	Unterhaltung der unbebauten Grundstücke	SA	37.000	25.000	12.798	73
5300.000	Erbbauzinsen	SA	11.500	9.300	20.921	82
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	12.500	18.100	26.821	82
5430.000	Sachversicherungen		0	0	3	73
5440.000	Grundsteuer, LBG unbebaut	SA	36.000	43.000	33.183	73
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	250	300	255	82
5460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	6.000	5.000	11.010	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	15.000	28.500	19.435	82
6090.000	Verwaltungsvergütung an die GWG	SA	107.800	107.800	158.386	82
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	30	20	49	73
6430.000	Gesetzliche Unfallversicherung für Bauarbeiten	SA	41.160	40.300	38.436	73
6753.000	Ersätze an den Eigenbetrieb SBT (inkl. UA 8900)	LSBT	111.300	101.000	75.431	73
6790.000	Innere Verrechnungen, Allgemeine		2.810	2.810	0	20
6800.000	Abschreibungen		36.960	37.090	37.080	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		774.320	131.480	37.457	20
8490.000	Budgetübertrag		0	0	84.442	73
	Ausgaben Unterabschnitt 8800		1.192.630	569.700	563.505	
	Einnahmen Unterabschnitt 8800		1.126.150	1.204.200	1.284.050	
	Zuschussbedarf 8800		66.480	0	0	
	Überschuss 8800		0	634.500	720.545	
Erläuterungen:						
1419.000	Weniger durch Verkauf der 3.Tranche an die GWG					
1480.000	Grundstück in vergünstigter Erbbaupacht an GWG zur Teilnahme am Landeswohnraumförderungsprogramm 2009					
5100.000	Fertigstellung der Kleingartenanlage Riedern; Hangsicherungsmaßnahmen					
5420.000	Weniger durch Verkauf der 3.Tranche an die GWG					
5480.000	Weniger durch Verkauf der 3.Tranche an die GWG.					

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 8 Wirtsch. Unternehmen, Allg. Grund-u.Sondervermögen

Unterabschnitt 8800 Allgemeines Grundvermögen

8800

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
6753.000	Zusätzlicher Pflegeaufwand Schloßberg/Kapitäns- weg					
6800.000	Abschreibung und Verzinsung für die Musikschule, die Markthalle und das bewegliche Anlagevermögen des UA 8800					
6850.000	Verzinsung für die Musikschule, die Markthalle, das bewegliche Anlagevermögen des UA 8800 und die Verzinsung für die bisher bewerteten unbebauten Grundstücke in den Stadtteilen Bebenhausen, Weilheim, Hirschau, Bühl und Kilchberg.					
8490.000	Budgetübertrag 2008 nach 2009: 111.849,28 EUR					
	Ausgaben Abschnitt 88		1.192.630	569.700	563.505	
	Einnahmen Abschnitt 88		1.126.150	1.204.200	1.284.050	
	Zuschussbedarf 88		66.480	0	0	
	Überschuss 88		0	634.500	720.545	

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 8 Wirtsch. Unternehmen, Allg. Grund-u.Sondervermögen

Unterabschnitt 8900 Allgemeines Sondervermögen

8900

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.8900	Einnahmen					
1419.000	Mieten aus der Mietverwaltung der GWG	EIN	0	0	22.458	82
1420.000	Pachtzinsen	EIN	4.000	4.000	4.000	73
1480.000	Erbbauszinsen	EIN	5.000	5.000	4.610	73
	Einnahmen Unterabschnitt 8900		9.000	9.000	31.068	
1.8900	Ausgaben					
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	1.000	1.000	0	81
5440.000	Grundsteuer, LBG unbebaut	SA	750	750	614	73
6090.000	Verwaltungsvergütung an die GWG	SA	0	0	3.210	82
	Ausgaben Unterabschnitt 8900		1.750	1.750	3.824	
	Einnahmen Unterabschnitt 8900		9.000	9.000	31.068	
	Überschuss 8900		7.250	7.250	27.244	
Information zur Gebäudewirtschaft:						
Im UA 8900 sind folgende Gebäude veranschlagt:						
Wohngebäude, Sieben-Höfe-Str. 64						
EFH, Sieben-Höfe-Str. 66 + 68						
	Ausgaben Abschnitt 89		1.750	1.750	3.824	
	Einnahmen Abschnitt 89		9.000	9.000	31.068	
	Überschuss 89		7.250	7.250	27.244	
	Ausgaben Einzelplan 8		2.872.190	1.143.870	1.152.657	
	Einnahmen Einzelplan 8		8.111.720	8.440.530	7.626.206	
	Überschuss 8		5.239.530	7.296.660	6.473.550	

Übersicht über die Unterabschnitte im Einzelplan 9 - Allgemeine Finanzwirtschaft -

Unterabschnitt	Bezeichnung
9000	Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen
9100	Allgemeine Finanzwirtschaft

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 9 Allgemeine Finanzwirtschaft

Unterabschnitt 9000 Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen

9000

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.9000	Einnahmen					
0001.000	Grundsteuer A		70.000	70.000	70.067	22
0010.000	Grundsteuer B		14.855.000	12.500.000	12.245.657	22
0030.000	Gewerbsteuer		22.000.000	28.000.000	32.203.662	22
0100.000	Gemeindeanteil an der Einkommen- und Lohnsteuer		28.167.240	34.427.360	34.564.572	20
0120.000	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer		2.928.530	2.928.530	2.610.389	20
0200.000	Vergnügungssteuer		240.000	240.000	246.190	22
0220.000	Hundesteuer		220.000	200.000	196.833	22
0270.000	Zweitwohnungsteuer		144.000	100.000	0	22
0321.000	Jagdpacht		39.000	39.000	39.401	73
0322.000	Fischwasserpacht		9.080	9.080	9.083	73
0410.000	Finanzzuweisung des Landes nach § 5 FAG (Schlüsselzuweisungen)		40.360.600	37.826.170	37.028.570	20
0610.000	Zuweisung des Landes nach § 11 FAG		747.360	719.950	719.275	20
0910.000	Familienleistungsausgleich nach § 29 a FAG		2.636.800	2.652.470	2.516.681	20
1622.000	Steueranteil von der Stadt Reutlingen		100.000	100.000	123.659	22
	Einnahmen Unterabschnitt 9000		112.517.610	119.812.560	122.574.039	
1.9000	Ausgaben					
6722.000	Steueranteil an die Stadt Reutlingen		50.000	35.000	32.772	22
7121.000	Anteil an der Fischwasserpacht		140	140	135	73
8100.000	Gewerbsteuerumlage		4.338.900	5.211.110	5.917.733	20
8310.000	Finanzausgleichsumlage		21.844.850	20.435.720	19.059.632	20
8320.000	Kreisumlage		32.312.590	31.060.520	30.730.597	20
8350.000	Auskehrungsansprüche von Jagdgenossen		700	1.000	680	73
	Ausgaben Unterabschnitt 9000		58.547.180	56.743.490	55.741.550	
	Einnahmen Unterabschnitt 9000		112.517.610	119.812.560	122.574.039	
	Überschuss 9000		53.970.430	63.069.070	66.832.489	
Erläuterung:						
0001.000	Hebesatz seit HHJ 1996 360 v.H.					
0010.000	Hebesatz ab HHJ 2004 450 v.H., seit HHJ 2007 475 v.H., ab 2010 560 v.H.					
0030.000	Hebesatz seit HHJ 1990 360 v.H., Schätzung auf Grund von reduziertem Stand der Vorauszahlungen 2010					
0100.000	3.600.000.000 EUR x Schlüsselzahl 0,0078244					
0120.000	490.000.000 EUR x Schlüsselzahl 0,0059766					
0220.000	Mehr nach Haushaltsinformation zur Hundesteuerpflicht 2008					
0410.000	Mehreinnahmen wegen höherer Einwohnerzahl					
0610.000	Zuweisung an Große Kreisstädte für die Wahrnehmung staatlicher Aufgaben von 8,60 EUR pro Einwohner					
0910.000	337.000.000 EUR Anteil BW, Schlüsselzahl 0,0078244					
1622.000	Aus Steuerverbund mit der Stadt Reutlingen					

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 9

Allgemeine Finanzwirtschaft

Unterabschnitt 9000

Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen

9000

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
8100.000	Umlagesatz 71/360stel					
	Deckungsvermerk: Mehrausgaben sind zulässig in Höhe von 71/360stel der Mehreinnahmen bei der Gewerbesteuer					
8310.000	Umlagesatz 22,10 % von Steuerkraft- summe 98.688.361 EUR					
8320.000	Kreisumlagesatz 32,99 % der Steuerkraftsumme in Höhe von 98.688.361 EUR					
	Ausgaben Abschnitt 90		58.547.180	56.743.490	55.741.550	
	Einnahmen Abschnitt 90		112.517.610	119.812.560	122.574.039	
	Überschuss 90		53.970.430	63.069.070	66.832.489	

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 9 Allgemeine Finanzwirtschaft

Unterabschnitt 9100 Allgemeine Finanzwirtschaft

9100

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.9100	Einnahmen					
1699.300	Instandhaltungsrücklage Paul Horn-Arena		175.000	150.000	150.000	20
2051.000	Zinsen aus vorübergehenden Geldanlagen		280.000	1.083.000	1.077.979	20
2070.000	Zinsen aus Arbeitgeberbaudarlehen u.a.		9.300	11.750	12.672	20
2100.000	Einnahmen aus sonstigen Kapitalerträgen		9.000	8.500	9.599	20
2631.000	Bürgschaftsgebühren		20.000	25.000	27.268	20
2700.000	Kalkulatorische Abschreibungen		3.253.230	2.956.730	2.581.192	20
2750.000	Verzinsung des Anlagekapitals		7.453.960	5.628.520	5.505.558	20
2800.000	Zuführung vom Vermögenshaushalt		4.862.850	0	0	20
2807.300	Entnahme aus zweckgebundener Rücklage Sponsoringvertrag Horn		50.000	50.000	50.000	20
2809.400	Entnahme aus Gewinnrücklage Stadtwerke		0	894.500	1.520.650	20
	Einnahmen Unterabschnitt 9100		16.113.340	10.808.000	10.934.919	
1.9100	Ausgaben					
4700	Deckungsreserve für Personalausgaben		343.780	324.360	0	
6799.300	Entnahme aus zweckgebundener Rücklage Sponsoringvertrag Horn		50.000	50.000	50.000	20
6799.400	Entnahme aus Gewinnrücklage Stadtwerke		0	894.500	1.520.650	20
8000.000	Zinsen für Kredite des Bundes		238.000	182.500	175.704	20
8010.000	Zinsen für Kredite des Landes		6.000	6.300	6.602	20
8020.000	Zinsen für Rücklagen aus Zuwendungen		2.500	3.000	2.461	20
8050.000	Sollzinsen für Kassenkredite		150.000	100.000	71.104	20
8080.000	Zinsen für Kredite vom Kreditmarkt		937.200	731.000	665.564	20
8500.000	Deckungsreserve Klimaschutz		50.000	175.000	0	20
8501.000	Deckungsreserve Konjunkturprogramm		0	400.000	0	20
8600.000	Zuführung zum Vermögenshaushalt		0	3.836.310	13.381.049	20
8609.300	Instandhaltungsrücklage Paul Horn-Arena		175.000	150.000	150.000	20
8800.000	Globale Minderausgaben		800.000-	0	0	20
	Ausgaben Unterabschnitt 9100		1.152.480	6.852.970	16.023.134	
	Einnahmen Unterabschnitt 9100		16.113.340	10.808.000	10.934.919	
	Zuschussbedarf 9100		0	0	5.088.215	
	Überschuss 9100		14.960.860	3.955.030	0	
Erläuterungen:						
1699.300/ 6799.300/ 8609.300	Höhere Zuführung an Instandhaltungsrücklage wegen Übernahme der Turnhalle WHO durch die Sporthallenbetriebs GmbH, Änderung haushaltsneutral					
2051.000	Die Zinserträge reduzieren sich auf Grund des rückläufigen Rücklagenbestands.					
4700.000	+ 343.780 EUR Leistungsentgelt für Beschäftigte gemäß §18 Tarifvertrag öffentlicher Dienst (Leistungszulage)					
8020.000	Verzinsung Spendenrücklage Völter, Vermächtnis Tritschler und Erbschaft Bundschuh; lt. Verfügung vom 11.07.2006.					
8800.000	Darin Gruppierungen: 4000, 5451, 5460, 6753,					

Verwaltungshaushalt 2010

Einzelplan 9 Allgemeine Finanzwirtschaft

Unterabschnitt 9100 Allgemeine Finanzwirtschaft

9100

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2009 EUR	2008 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
	6795 und HHS'ten 1.0200.5220.000 sowie 1.6300.5111.000 Richtwert: 4/5 Verwaltung, 1/5 SBT					
	Ausgaben Abschnitt 91		1.152.480	6.852.970	16.023.134	
	Einnahmen Abschnitt 91		16.113.340	10.808.000	10.934.919	
	Zuschussbedarf 91		0	0	5.088.215	
	Überschuss 91		14.960.860	3.955.030	0	
	Ausgaben Einzelplan 9		59.699.660	63.596.460	71.764.684	
	Einnahmen Einzelplan 9		128.630.950	130.620.560	133.508.958	
	Überschuss 9		68.931.290	67.024.100	61.744.274	
	Ausgaben Gesamthaushalt		173.883.700	172.621.620	173.408.852	
	Einnahmen Gesamthaushalt		173.883.700	172.621.620	173.408.852	

Erläuterungen zu Unterabschnitt 9100

Die Einnahmen der Gruppierungen 2700 und 2750 des Unterabschnitts 9100, die in den jeweiligen Unterabschnitten als Abschreibungen (Gruppierung 6800) und Verzinsung des Anlagekapitals (Gruppierung 6850) erscheinen, setzen sich wie folgt zusammen:

UA	Bezeichnung	Abschreibung	Verzinsung des Anlagekapitals
		Gruppierung 6800	Gruppierung 6850
0000	Gemeindeorgane	4.450 €	1.220 €
0100	Rechnungsprüfungsamt	300 €	50 €
0200	Fachabteilung Kommunales	43.520 €	9.450 €
0202	Geschäftsstelle Derendingen	110 €	50 €
0203	Verwaltungsstelle Bühl	80 €	30 €
0204	Verwaltungsstelle Hagelloch	270 €	90 €
0205	Verwaltungsstelle Hirschau	150 €	30 €
0206	Verwaltungsstelle Kilchberg	330 €	110 €
0207	Verwaltungsstelle Pfrondorf	150 €	110 €
0208	Verwaltungsstelle Unterjesingen	260 €	70 €
0210	Verwaltungsstelle Bebenhausen	120 €	60 €
0220	Fachabteilung Personal und Organisation	350 €	80 €
0221	Sachgebiet Lohn und Gehalt	490 €	110 €
0230	Rechtsabteilung	1.240 €	560 €
0240	Öffentlichkeitsarbeit	540 €	320 €
0310	Fachabteilung Haushalt und Beteiligungen	1.600 €	500 €
0320	Fachabteilung Stadtkasse	330 €	70 €
0350	Fachabteilung Liegenschaften	950 €	260 €
0355	Fachabteilung Gebäudewirtschaft	131.660 €	343.270 €
0510	Standesamt	1.420 €	570 €
0550	Gleichstellungsbeauftragte	660 €	220 €
0610	Fachabteilung Informationstechnik	280.740 €	71.480 €
0620	Sachgebiet Kopiercenter	500 €	100 €
1100	Öffentliche Ordnung	50.630 €	12.640 €
1300	Feuerlöschwesen	145.260 €	57.100 €
2000	Fachabteilung Schulen	4.190 €	890 €
2110	Grundschule Innenstadt	69.120 €	111.460 €
2111	Grundschule Aischbach	25.970 €	76.870 €
2112	Grundschule Winkelwiese/WHO	47.090 €	96.950 €
2113	Grundschule Hügelstraße	27.240 €	30.820 €
2114	Grundschule auf der Wanne	28.880 €	60.800 €
2115	Grundschule Dorfacker m. Grundschule Köstlinstraße	6.110 €	49.360 €
2116	Französische Schule	2.050 €	41.880 €
2117	GS Hechinger Eck und Ludwig-Krapf-Schule	96.690 €	56.650 €
2122	Grundschule Weilheim	2.530 €	6.370 €
2123	Grundschule Kilchberg	1.960 €	17.040 €
2124	Grundschule Bühl	13.480 €	34.460 €
2125	Grundschule Hirschau	11.410 €	112.650 €
2126	Grundschule Unterjesingen	2.240 €	15.410 €
2127	Grundschule Hagelloch	3.840 €	81.510 €

UA	Bezeichnung	Abschreibung	Verzinsung des Anlagekapitals
		Gruppierung 6800	Gruppierung 6850
2129	Grundschule Pfrondorf	9.210 €	95.040 €
2130	Hauptschule Innenstadt	139.870 €	298.640 €
2131	Mörikeschule (Haupt- und Werkrealschule)	25.320 €	34.320 €
2210	Albert-Schweitzer-Realschule	134.380 €	276.920 €
2211	Walter-Erbe-Realschule	64.300 €	75.960 €
2310	Uhland-Gymnasium	11.350 €	89.220 €
2320	Kepler-Gymnasium	53.540 €	93.420 €
2330	Gebäude Mensa Uhlandstraße	124.150 €	67.070 €
2340	Wildermuth-Gymnasium	38.730 €	58.370 €
2350	Carlo-Schmid-Gymnasium	160.160 €	248.090 €
2700	Pestalozzischule	57.400 €	104.830 €
2810	Geschwister-Scholl-Schule	262.270 €	388.200 €
2910	Schulsozialarbeit/Hausaufgaben	280 €	40 €
2911	Verlässliche Grundschule/Hort an der Schule	1.410 €	420 €
2950	Übrige schulische Aufgaben	1.800 €	100 €
2951	Schulsporthallen/Schulsporthallen	224.120 €	458.720 €
3000	Fachbereich Kultur	2.420 €	590 €
3210	Kunsthalle	10.700 €	43.410 €
3212	Fachabteilung Stadtmuseum	32.610 €	102.190 €
3213	Fachabteilung Stadtarchiv	4.800 €	550 €
3310	Theater	1.420 €	3.150 €
3400	Sonstige Kunstpflege	240 €	30 €
3410	Heimatspflege	1.420 €	17.050 €
3520	Fachabteilung Stadtbücherei	97.470 €	45.430 €
3550	Sonstige Volksbildung	2.270 €	9.670 €
4000	Allgemeine Sozialverwaltung	3.390 €	540 €
4010	Sozialhilfeverwaltung	1.830 €	620 €
4300	Altenhilfe Tübingen gGmbH	0 €	272.320 €
4351	Männerwohnheim	48.480 €	61.280 €
4352	Aufnahme- und Übernachtungsheim für Nichtsesshafte	3.640 €	4.710 €
4600	Jugendhäuser/Offene Jugendarbeit	20.990 €	17.260 €
4642	Kindergärten und Kinderhäuser	383.090 €	803.390 €
4643	Schülerhorte	11.710 €	23.960 €
5600	Sportplätze	51.210 €	16.820 €
5611	Paul Horn-Arena	50.710 €	314.330 €
5800	Park- und Gartenanlagen	66.150 €	26.120 €
6010	Fachabteilung Hochbau	1.510 €	400 €
6020	Fachabteilung Strassen und Grün	3.120 €	1.180 €
6100	Fachabteilung Stadtplanung	4.570 €	1.100 €
6120	Fachabteilung Vermessung und Geoinformation	2.350 €	150 €
6121	Stadtvermessung	13.050 €	4.120 €
6130	Fachabteilung Service-Center Bauen	1.420 €	250 €
6150	Fachabteilung Projektentwicklung	210 €	100 €
7300	Märkte	600 €	160 €
7500	Bestattungswesen	0 €	152.600 €
7610	Rundfunkverteilanlage	8.520 €	3.440 €
7901	Stoherkahnanlageplätze	2.770 €	3.110 €
7922	Omnibusbahnhof	0 €	3.230 €
7930	Fest- und Messeplatz	39.610 €	50.380 €
8550	Stadtwald	23.790 €	1.053.060 €
8551	Stiftungswald	3.000 €	61.910 €
8800	Allgemeines Grundvermögen	36.960 €	774.320 €
	Summe	3.253.230 €	7.433.410 €

Vermögenshaushalt

Übersicht über die Unterabschnitte im Einzelplan 0 - Allgemeine Verwaltung -

Unterabschnitt	Bezeichnung
0200	Fachabteilung Kommunales
0204	Verwaltungsstelle Hagelloch
0205	Verwaltungsstelle Hirschau
0206	Verwaltungsstelle Kilchberg
0240	Öffentlichkeitsarbeit
0310	Fachabteilung Haushalt und Beteiligungen
0350	Fachabteilung Liegenschaften
0355	Fachabteilung Gebäudewirtschaft
0550	Gleichstellung
0610	Fachabteilung Informationstechnik
0620	Kopiercenter

Vermögenshaushalt 2010

Einzelplan 0

Allgemeine Verwaltung

Unterabschnitt 0200

Fachabteilung Kommunales

0200

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2010 EUR	2010 VE EUR	2009 EUR	2008 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2009 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.0200	0101 Fachbereich interne Dienste - Kommunales								
3610.000	Zuweisungen vom Land		0		0	0	157.087	157.087	10
	Einnahmen Maßnahme		0		0	0	157.087	157.087	
9351.000	Erwerb bewegliches Vermögen		32.520	0	25.000	32.174	749.800	642.280	10
9352.000	Erwerb von Bürogegenständen		15.000	0	15.000	35.249	139.580	64.580	81
9355.000	Software Bürgeramt		0	0	7.200	0	72.320	72.320	3
	Ausgaben Maßnahme		47.520	0	47.200	67.423	961.700	779.180	
	Zuschussbedarf		47.520		47.200	67.423	804.613	622.093	
	Überschuss		0		0	0	0	0	
2.0200	1020 Großer Sitzungssaal Rathaus								
9450.000	Bestuhlung, Beleuchtung und Kommunikationstechnik		0	0	0	150.000	150.000	150.000	81
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	150.000	150.000	150.000	
2.0200	1030 Sanierung Rathaus								
9450.000	Baukosten		150.000	0	0	0	2.010.000	0	81
9460.000	Planungskosten		0	0	60.000	0	60.000	60.000	81
	Ausgaben Maßnahme		150.000	0	60.000	0	2.070.000	60.000	
2.0200	1040 Neubau technisches Rathaus								
9400.000	Baukosten		40.000	0	0	0	15.720.000	0	81
	Ausgaben Maßnahme		40.000	0	0	0	15.720.000	0	
Erläuterungen:									
9400.000	In den Jahren 2014 ff veranschlagt.								
	Ausgaben Unterabschnitt		237.520	0	107.200	217.423	18.901.700	989.180	
	Einnahmen Unterabschnitt		0		0	0	157.087	157.087	
	Zuschussbedarf		237.520		107.200	217.423	18.744.613	832.093	
	Überschuss		0		0	0	0	0	

Vermögenshaushalt 2010

Einzelplan 0

Allgemeine Verwaltung

Unterabschnitt 0204

Verwaltungsstelle Hagelloch

0204

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2010 EUR	2010 VE EUR	2009 EUR	2008 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2009 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.0204	1700 Rathaus Hagelloch								
9400.000	Baukosten		0	0	110.000	0	110.000	110.000	81
	Ausgaben Maßnahme		0	0	110.000	0	110.000	110.000	
	Ausgaben Unterabschnitt		0	0	110.000	0	110.000	110.000	
	Einnahmen Unterabschnitt		0		0	0	0	0	
	Zuschussbedarf		0		110.000	0	110.000	110.000	
	Überschuss		0		0	0	0	0	

Vermögenshaushalt 2010

Einzelplan 0

Allgemeine Verwaltung

Unterabschnitt 0205

Verwaltungsstelle Hirschau

0205

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2010 EUR	2010 VE EUR	2009 EUR	2008 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2009 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.0205	1500 Verwaltungsstelle Hirschau								
9350.000	Erwerb bewegliches Vermögen		3.000	0	0	0	3.000	0	81
	Ausgaben Maßnahme		3.000	0	0	0	3.000	0	
	<u>Erläuterungen:</u>								
9350.000	Stühle im Sitzungssaal								
	Ausgaben Unterabschnitt		3.000	0	0	0	3.000	0	
	Einnahmen Unterabschnitt		0		0	0	0	0	
	Zuschussbedarf		3.000		0	0	3.000	0	
	Überschuss		0		0	0	0	0	

Vermögenshaushalt 2010

Einzelplan 0

Allgemeine Verwaltung

Unterabschnitt 0206

Verwaltungsstelle Kilchberg

0206

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2010 EUR	2010 VE EUR	2009 EUR	2008 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2009 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.0206	1300 Kilchberg								
9350.000	Erwerb bewegliches Vermögen		5.000	0	0	0	5.000	0	81
	Ausgaben Maßnahme		5.000	0	0	0	5.000	0	
	<u>Erläuterungen:</u>								
9350.000	Tische und Stühle im Sitzungssaal								
	Ausgaben Unterabschnitt		5.000	0	0	0	5.000	0	
	Einnahmen Unterabschnitt		0		0	0	0	0	
	Zuschussbedarf		5.000		0	0	5.000	0	
	Überschuss		0		0	0	0	0	

Vermögenshaushalt 2010

Einzelplan 0

Allgemeine Verwaltung

Unterabschnitt 0310

Fachabteilung Haushalt und Beteiligungen

0310

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2010 EUR	2010 VE EUR	2009 EUR	2008 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2009 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.0310	0101 Stadtkämmerei								
9351.000	Erwerb bewegliches Vermögen		0	0	0	5.922-	46.907	46.907	20
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	5.922-	46.907	46.907	
	Ausgaben Unterabschnitt		0	0	0	5.922-	46.907	46.907	
	Einnahmen Unterabschnitt		0		0	0	0	0	
	Zuschussbedarf		0		0	0	46.907	46.907	
	Überschuss		0		0	5.922	0	0	

Vermögenshaushalt 2010

Einzelplan 0

Allgemeine Verwaltung

Unterabschnitt 0350

Fachabteilung Liegenschaften

0350

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2010 EUR	2010 VE EUR	2009 EUR	2008 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2009 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.0350	0101 Gebäudewirtschaft - Liegenschaften								
9351.000	Erwerb bewegliches Vermögen		0	0	0	1.657	29.177	29.177	73
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	1.657	29.177	29.177	
	Ausgaben Unterabschnitt		0	0	0	1.657	29.177	29.177	
	Einnahmen Unterabschnitt		0		0	0	0	0	
	Zuschussbedarf		0		0	1.657	29.177	29.177	
	Überschuss		0		0	0	0	0	

Vermögenshaushalt 2010

Einzelplan 0

Allgemeine Verwaltung

Unterabschnitt 0355

Fachabteilung Gebäudewirtschaft

0355

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2010 EUR	2010 VE EUR	2009 EUR	2008 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2009 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.0355	0101 Allgemeine Investitionen								
9351.000	Erwerb bewegliches Vermögen		0	0	0	1.154	10.597	10.597	82
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	1.154	10.597	10.597	
	Ausgaben Unterabschnitt		0	0	0	1.154	10.597	10.597	
	Einnahmen Unterabschnitt		0		0	0	0	0	
	Zuschussbedarf		0		0	1.154	10.597	10.597	
	Überschuss		0		0	0	0	0	
	Ausgaben Abschnitt		0	0	0	3.111-	86.681	86.681	
	Einnahmen Abschnitt		0		0	0	0	0	
	Zuschussbedarf		0		0	0	86.681	86.681	
	Überschuss		0		0	3.111	0	0	

Vermögenshaushalt 2010

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung
 Unterabschnitt 0550 Gleichstellung

0550

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2010 EUR	2010 VE EUR	2009 EUR	2008 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2009 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.0550	0101 Gleichstellung								
9351.000	Erwerb bewegliches Vermögen		0	0	0	1.682	1.912	1.912	002
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	1.682	1.912	1.912	
	Ausgaben Unterabschnitt		0	0	0	1.682	1.912	1.912	
	Einnahmen Unterabschnitt		0		0	0	0	0	
	Zuschussbedarf		0		0	1.682	1.912	1.912	
	Überschuss		0		0	0	0	0	
	Ausgaben Abschnitt		0	0	0	1.682	1.912	1.912	
	Einnahmen Abschnitt		0		0	0	0	0	
	Zuschussbedarf		0		0	1.682	1.912	1.912	
	Überschuss		0		0	0	0	0	

Vermögenshaushalt 2010

Einzelplan 0

Allgemeine Verwaltung

Unterabschnitt 0610

Fachabteilung Informationstechnik

0610

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2010	2010	2009	2008	Gesamt-	Bisher	
			EUR	VE	EUR	EUR	einnahmen/ -ausgaben	bereitgest. bis einschl. 2009	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.0610	0101 Datenverarbeitung / Datenerfassung								
3650.000	Investitionszuschuss von Eigenbetrieben		0		0	0	4.603	4.603	12
	Einnahmen Maßnahme		0		0	0	4.603	4.603	
9351.000	Erwerb bewegliches Vermögen		10.000	0	5.000	2.540	20.222	10.222	12
9352.000	Anschaffung von Hardware (Geräte) und Software	GD	80.000	0	80.000	122.161	1.373.104	1.293.104	12
9353.000	Einführung Anlagenbuchhaltung		0	0	0	0	4.947	4.947	20
9354.000	Erweiterung/Erneuerung EDV-Datennetz (Server und Netzwerk inkl. Software)	GD	100.000	0	100.000	140.775	1.151.971	1.051.971	12
9400.000	Aufträge an Planer		20.000	0	0	0	20.000	0	12
	Ausgaben Maßnahme		210.000	0	185.000	265.476	2.570.244	2.360.244	
	Zuschussbedarf		210.000		185.000	265.476	2.565.641	2.355.641	
	Überschuss		0		0	0	0	0	
Erläuterungen:									
	<u>Deckungsvermerk:</u> Die Haushaltsstellen 2.0610.9352.000-0101, 2.0610.9354.000-0101 und 2.0610.9352.000-0102 sind gegenseitig deckungsfähig.								
2.0610	0102 Fernsprechnet								
9351.000	Umstellung auf IP-Telefonie		0	0	0	0	50.000	0	12
9352.000	Erweiterung / Erneuerung	GD	30.000	0	13.000	13.541	69.541	39.541	12
	Ausgaben Maßnahme		30.000	0	13.000	13.541	119.541	39.541	
Erläuterungen:									
	<u>Deckungsvermerk:</u> Die Haushaltsstellen 2.0610.9352.000-0101, 2.0610.9354.000-0101 und 2.0610.9352.000-0102 sind gegenseitig deckungsfähig.								
2.0610	0103 Hardware-Infrastruktur								
9350.000	IT-Technikraum und internes Datennetzwerk	GD	390.000	0	0	0	390.000	0	12
9351.000	Serverinfrastruktur	GD	195.000	0	0	0	195.000	0	12
9352.000	Aufbau zentrales Speichersystem	GD	400.000	0	0	0	400.000	0	12
	Ausgaben Maßnahme		985.000	0	0	0	985.000	0	
Erläuterungen:									
	<u>Deckungsvermerk:</u> Innerhalb des Vorhabens 0103 sind alle Gruppierungen gegenseitig deckungsfähig.								
2.0610	0104 Software-Infrastruktur								
9350.000	Software- und Desktopvirtualisierung	GD	55.000	0	0	0	55.000	0	12
9351.000	Kommunikationsinfrastruktur	GD	220.000	0	0	0	220.000	0	12
	Ausgaben Maßnahme		275.000	0	0	0	275.000	0	
Erläuterungen:									
	<u>Deckungsvermerk:</u> Innerhalb des Vorhabens 0104 sind alle Gruppierungen gegenseitig deckungsfähig.								
2.0610	1000 IuK-Konzept Technische Ämter								
9352.000	ALKIS-Umstellung		0	0	71.000	0	281.000	281.000	12
9353.000	Grafisches Informationssystem		0	0	15.000	40.000	55.000	55.000	12
	Ausgaben Maßnahme		0	0	86.000	40.000	336.000	336.000	

Vermögenshaushalt 2010

Einzelplan 0

Allgemeine Verwaltung

Unterabschnitt 0610

Fachabteilung Informationstechnik

0610

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2010 EUR	2010 VE EUR	2009 EUR	2008 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2009 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	Ausgaben Unterabschnitt		1.500.000	0	284.000	319.017	4.285.785	2.735.785	
	Einnahmen Unterabschnitt		0		0	0	4.603	4.603	
	Zuschussbedarf		1.500.000		284.000	319.017	4.281.182	2.731.182	
	Überschuss		0		0	0	0	0	

Vermögenshaushalt 2010

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung

Unterabschnitt 0620 Kopiercenter

0620

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2010 EUR	2010 VE EUR	2009 EUR	2008 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2009 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.0620	0101 Kopiercenter								
9351.000	Erwerb bewegliches Vermögen		10.000	0	5.000	0	32.424	22.424	123
	Ausgaben Maßnahme		10.000	0	5.000	0	32.424	22.424	
Erläuterungen:									
9351.000	Modernisierung der Scanstation								
	Ausgaben Unterabschnitt		10.000	0	5.000	0	32.424	22.424	
	Einnahmen Unterabschnitt		0		0	0	0	0	
	Zuschussbedarf		10.000		5.000	0	32.424	22.424	
	Überschuss		0		0	0	0	0	
	Ausgaben Abschnitt		1.510.000	0	289.000	319.017	4.318.209	2.758.209	
	Einnahmen Abschnitt		0		0	0	4.603	4.603	
	Zuschussbedarf		1.510.000		289.000	319.017	4.313.607	2.753.607	
	Überschuss		0		0	0	0	0	
	Ausgaben Einzelplan		1.755.520	0	506.200	537.903	23.429.395	3.948.875	
	Einnahmen Einzelplan		0		0	0	161.690	161.690	
	Zuschussbedarf		1.755.520		506.200	537.903	23.267.705	3.787.185	
	Überschuss		0		0	0	0	0	

Übersicht über die Unterabschnitte im Einzelplan 1 - Öffentliche Sicherheit und Ordnung -

Unterabschnitt	Bezeichnung
1100	Öffentliche Ordnung
1300	Feuerlöschwesen

Vermögenshaushalt 2010

Einzelplan 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung

Unterabschnitt 1100 Öffentliche Ordnung

1100

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2010 EUR	2010 VE EUR	2009 EUR	2008 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2009 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.1100	0101 Öffentliche Ordnung								
3460.000	Ersatzleistungen für Sachschäden an Geschwindigkeitsmessanlagen		0		0	0	45.903	45.903	31
	Einnahmen Maßnahme		0		0	0	45.903	45.903	
9350.000	Anschaffung von Möbeln und Geräten		0	0	0	10.007	31.218	31.218	3
9351.000	Erwerb bewegliches Vermögen		60.000	0	6.320	46.512	328.271	268.271	3
9352.000	Geschwindigkeitsmessfahrzeug		0	0	0	42.965	192.965	42.965	3
	Ausgaben Maßnahme		60.000	0	6.320	99.483	552.455	342.455	
	Zuschussbedarf		60.000		6.320	99.483	506.551	296.551	
	Überschuss		0		0	0	0	0	
Erläuterungen:									
9351.000	Schrittweise Umstellung der Anlagen auf Digitaltechnik. Vorteile: bessere Bildqualität, deutlich höhere Anzahl der verwertbaren Bilder - geschätzte Mehreinnahmen ca. 14.000 EUR pro Jahr. Einsparung bei Filmen und Filmentwicklung ca. 2.000 EUR pro Jahr, daher Amortisation der Kosten in ca. 3,75 Jahren.								
2.1100	1150 Geschwindigkeitsanzeige Derendinger Straße								
9353.000	Anschaffung von Geräten		0	0	0	2.299	2.299	2.299	3
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	2.299	2.299	2.299	
2.1100	1300 Geschwindigkeitsmessanlage Kilchberg								
9350.000	Anschaffung von Geräten		90.000	0	0	0	90.000	0	31
	Ausgaben Maßnahme		90.000	0	0	0	90.000	0	
2.1100	1400 Rotlichtkamera Bühl								
9352.000	Anschaffung von Geräten		0	0	0	65.000	65.000	65.000	31
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	65.000	65.000	65.000	
2.1100	1800 Bebenhausen								
9500.000	Geschwindigkeitsmessanlage Bebenhausen		0	0	0	77.275	77.275	77.275	31
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	77.275	77.275	77.275	
	Ausgaben Unterabschnitt		150.000	0	6.320	244.057	787.029	487.029	
	Einnahmen Unterabschnitt		0		0	0	45.903	45.903	
	Zuschussbedarf		150.000		6.320	244.057	741.125	441.125	
	Überschuss		0		0	0	0	0	
	Ausgaben Abschnitt		150.000	0	6.320	244.057	787.029	487.029	
	Einnahmen Abschnitt		0		0	0	45.903	45.903	
	Zuschussbedarf		150.000		6.320	244.057	741.125	441.125	
	Überschuss		0		0	0	0	0	

Vermögenshaushalt 2010

Einzelplan 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung

Unterabschnitt 1300 Feuerlöschwesen

1300

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2010	2010	2009	2008	Gesamt-	Bisher	
			EUR	VE	EUR	EUR	einnahmen/ -ausgaben	bereitgest. bis einschl. 2009	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.1300	0101 Feuerlöschwesen								
3450.000	Verkaufserlöse		0		0	0	8.021	8.021	35
3610.000	Zuweisungen des Landes für Geräte		0		0	0	53.859	53.859	35
3611.000	Zuweisungen des Landes für Feuerwehrfahrzeuge		0		0	0	542.886	542.886	35
	Einnahmen Maßnahme		0		0	0	604.767	604.767	
9351.000	Erwerb bewegliches Vermögen		45.000	0	152.500	100.518	688.049	643.049	35
9353.000	Anschaffung von Feuerwehrfahrzeugen		0	0	0	0	1.827.677	1.827.677	35
9359.000	Feuerwehrsbedarfsplan Gutachten		0	0	0	60.654	60.654	60.654	35
	Ausgaben Maßnahme		45.000	0	152.500	161.172	2.576.380	2.531.380	
	Zuschussbedarf		45.000		152.500	161.172	1.971.613	1.926.613	
	Überschuss		0		0	0	0	0	
2.1300	1000 Abteilung Stadtmitt								
3611.000	Zuweisungen des Landes für Feuerwehrfahrzeuge		10.000		10.000	0	222.310	33.870	35
	Einnahmen Maßnahme		10.000		10.000	0	222.310	33.870	
9353.000	Kommandowagen		0	0	0	0	40.000	40.000	35
9354.000	Einsatzleitwagen ELW 1		0	0	0	0	120.000	120.000	35
9355.000	Gerätewagen Wasser		0	0	0	85.000	85.000	85.000	35
9356.000	Mannschaftstransportwagen		45.000	0	45.000	0	180.000	45.000	35
9357.000	Hilfeleistungslöschfahrzeug		0	0	0	0	390.000	0	35
9358.000	Wechselladerfahrzeug		0	0	0	0	180.000	0	35
9359.000	Abrollbehälter		0	0	0	0	120.000	0	35
	Ausgaben Maßnahme		45.000	0	45.000	85.000	1.115.000	290.000	
	Zuschussbedarf		35.000		35.000	85.000	892.690	256.130	
	Überschuss		0		0	0	0	0	
2.1300	1100 Abteilung Lustnau								
3611.000	Zuweisungen des Landes für Feuerwehrfahrzeuge		0		57.000	21.000	182.240	164.240	35
	Einnahmen Maßnahme		0		57.000	21.000	182.240	164.240	
9353.000	Löschfahrzeug 20/16		0	0	0	60.000	330.000	330.000	35
9354.000	Abrollbehälter Sonderlöschmittel		0	0	0	70.000	70.000	70.000	35
9355.000	Wechselladerfahrzeug		0	0	100.000	30.000	130.000	130.000	35
9358.000	Abrollbehälter Atemschutz		0	0	0	0	60.000	0	35
	Ausgaben Maßnahme		0	0	100.000	160.000	590.000	530.000	
	Zuschussbedarf		0		43.000	139.000	407.760	365.760	
	Überschuss		0		0	0	0	0	
2.1300	1101 Neubau Feuerwehrhaus Lustnau								
3610.000	Zuschuss des Landes		0		0	0	500.000	0	35
	Einnahmen Maßnahme		0		0	0	500.000	0	
9400.000	Planungsrate		20.000	0	0	50.000	2.000.000	50.000	81
	Ausgaben Maßnahme		20.000	0	0	50.000	2.000.000	50.000	
	Zuschussbedarf		20.000		0	50.000	1.500.000	50.000	
	Überschuss		0		0	0	0	0	
2.1300	1150 Abteilung Derendingen								
3611.000	Zuweisungen des Landes für Feuerwehrfahrzeuge		0		57.000	15.000	251.090	158.240	35
	Einnahmen Maßnahme		0		57.000	15.000	251.090	158.240	
9353.000	Löschfahrzeug 20/16		0	0	0	60.000	330.000	330.000	35
9354.000	Wechselladerfahrzeug		0	0	100.000	30.000	130.000	130.000	35
9355.000	Abrollbehälter Wassertank		0	0	0	50.000	50.000	50.000	35
9356.000	Abrollbehälter Gefahrgut		0	0	0	0	170.000	0	35

Vermögenshaushalt 2010

Einzelplan 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung

Unterabschnitt 1300 Feuerlöschwesen

1300

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2010	2010	2009	2008	Gesamt-	Bisher	
			EUR	VE EUR	EUR	EUR	einnahmen/ -ausgaben EUR	bereitgest. bis einschl. 2009 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
9357.000	Abrollbehälter Strahlenschutz/Soziales		0	0	0	0	60.000	0	35
9358.000	Mannschaftstransportwagen		0	0	0	0	45.000	0	35
9359.000	Abrollbehälter Schlauch-Logistik		0	0	0	0	50.000	0	35
	Ausgaben Maßnahme		0	0	100.000	140.000	835.000	510.000	
	Zuschussbedarf		0		43.000	125.000	583.910	351.760	
	Überschuss		0		0	0	0	0	
2.1300	1500 Abteilung Hirschau								
3611.000	Zuweisungen des Landes für Feuerwehrfahrzeuge		0		58.000	8.850	66.850	66.850	35
	Einnahmen Maßnahme		0		58.000	8.850	66.850	66.850	
9353.000	Anschaffung Mannschaftstransportwagen		0	0	0	45.000	45.000	45.000	35
9354.000	Anschaffung Löschfahrzeug		145.000	0	60.000	0	205.000	60.000	35
	Ausgaben Maßnahme		145.000	0	60.000	45.000	250.000	105.000	
	Zuschussbedarf		145.000		2.000	36.150	183.150	38.150	
	Überschuss		0		0	0	0	0	
2.1300	1600 Abteilung Unterjesingen								
3611.000	Zuweisungen des Landes für Feuerwehrfahrzeuge		0		58.000	0	58.000	58.000	35
	Einnahmen Maßnahme		0		58.000	0	58.000	58.000	
9350.000	Löschfahrzeug 10/6 Allrad		0	0	60.000	0	60.000	60.000	35
	Ausgaben Maßnahme		0	0	60.000	0	60.000	60.000	
	Zuschussbedarf		0		2.000	0	2.000	2.000	
	Überschuss		0		0	0	0	0	
2.1300	1810 Anbau Feuerwehrhaus Bebenhausen								
3610.000	Zuschuss des Landes		0		0	0	60.000	0	35
	Einnahmen Maßnahme		0		0	0	60.000	0	
9400.000	Planungsrate		20.000	0	0	0	175.000	0	81
	Ausgaben Maßnahme		20.000	0	0	0	175.000	0	
	Zuschussbedarf		20.000		0	0	115.000	0	
	Überschuss		0		0	0	0	0	
2.1300	1910 Feuerwehrhaus Pfrondorf								
3610.000	Zuschuss des Landes		0		0	0	150.000	0	35
	Einnahmen Maßnahme		0		0	0	150.000	0	
9400.000	Planungsrate		20.000	0	0	0	500.000	0	81
	Ausgaben Maßnahme		20.000	0	0	0	500.000	0	
	Zuschussbedarf		20.000		0	0	350.000	0	
	Überschuss		0		0	0	0	0	
	Ausgaben Unterabschnitt		295.000	0	517.500	641.172	8.101.380	4.076.380	
	Einnahmen Unterabschnitt		10.000		240.000	44.850	2.095.257	1.085.967	
	Zuschussbedarf		285.000		277.500	596.322	6.006.123	2.990.413	
	Überschuss		0		0	0	0	0	
	Ausgaben Abschnitt		295.000	0	517.500	641.172	8.101.380	4.076.380	
	Einnahmen Abschnitt		10.000		240.000	44.850	2.095.257	1.085.967	
	Zuschussbedarf		285.000		277.500	596.322	6.006.123	2.990.413	
	Überschuss		0		0	0	0	0	
	Ausgaben Einzelplan		445.000	0	523.820	885.229	8.888.408	4.563.408	
	Einnahmen Einzelplan		10.000		240.000	44.850	2.141.160	1.131.870	
	Zuschussbedarf		435.000		283.820	840.379	6.747.249	3.431.539	
	Überschuss		0		0	0	0	0	

Übersicht über die Unterabschnitte im Einzelplan 2 - Schulen -

Unterabschnitt	Bezeichnung
2000	Fachabteilung Schulen
2110	Grundschule Innenstadt
2111	Grundschule Aischbach
2112	Grundschule Winkelwiese/WHO
2113	Grundschule Hügelstraße
2114	Grundschule auf der Wanne
2115	Grundschule Dorfacker m. Grundschule Köstlinstraße
2116	Französische Schule
2122	Grundschule Weilheim
2126	Grundschule Unterjesingen
2131	Mörikeschule (Haupt- u. Werkrealschule)
2211	Walter-Erbe-Realschule
2310	Uhland-Gymnasium
2320	Kepler-Gymnasium
2340	Wildermuth-Gymnasium
2350	Carlo-Schmid-Gymnasium
2810	Geschwister-Scholl-Schule
2911	Verlässliche Grundschule/Hort an der Schule
2950	Übrige schulische Aufgaben
2951	Schulsporthallen/Schulsporthallen

Vermögenshaushalt 2010

Einzelplan 2

Schulen

Unterabschnitt 2000

Fachabteilung Schulen

2000

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2010 EUR	2010 VE EUR	2009 EUR	2008 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2009 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.2000	0100 Umgestaltung Schulhöfe								
9500.000	Baumaßnahmen		40.000	0	53.000	50.000	263.000	103.000	91
9870.000	Zuschüsse an Elterninitiativen		7.500	0	7.500	7.500	74.198	36.698	91
	Ausgaben Maßnahme		47.500	0	60.500	57.500	337.198	139.698	
	Zuschussbedarf		47.500		60.500	57.500	337.198	139.698	
	Überschuss		0		0	0	0	0	
2.2000	0101 Übrige schulische Aufgaben								
9351.000	Erwerb bewegliches Vermögen		3.100	0	3.100	4.983	60.470	44.970	54
9400.000	Konjunkturprogramm Schulen		0	0	1.500.000	0	3.673.402	3.673.402	20
9410.000	Installationen für EDV-Ausstattung		0	0	0	15.000	105.993	105.993	81
	Ausgaben Maßnahme		3.100	0	1.503.100	19.983	3.839.866	3.824.366	
	Ausgaben Unterabschnitt		50.600	0	1.563.600	77.483	4.177.064	3.964.064	
	Einnahmen Unterabschnitt		0		0	0	0	0	
	Zuschussbedarf		50.600		1.563.600	77.483	4.177.064	3.964.064	
	Überschuss		0		0	0	0	0	
	Ausgaben Abschnitt		50.600	0	1.563.600	77.483	4.177.064	3.964.064	
	Einnahmen Abschnitt		0		0	0	0	0	
	Zuschussbedarf		50.600		1.563.600	77.483	4.177.064	3.964.064	
	Überschuss		0		0	0	0	0	

Vermögenshaushalt 2010

Einzelplan 2

Schulen

Unterabschnitt 2110

Grundschule Innenstadt

2110

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2010 EUR	2010 VE EUR	2009 EUR	2008 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2009 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.2110	1010 Neubau								
3610.000	Zuschuss des Landes		0		0	0	1.580.000	0	81
	Einnahmen Maßnahme		0		0	0	1.580.000	0	
9400.000	Baukosten		100.000	0	0	0	8.000.000	0	81
	Ausgaben Maßnahme		100.000	0	0	0	8.000.000	0	
	Zuschussbedarf		100.000		0	0	6.420.000	0	
	Überschuss		0		0	0	0	0	
	Ausgaben Unterabschnitt		100.000	0	0	0	8.000.000	0	
	Einnahmen Unterabschnitt		0		0	0	1.580.000	0	
	Zuschussbedarf		100.000		0	0	6.420.000	0	
	Überschuss		0		0	0	0	0	

Vermögenshaushalt 2010

Einzelplan 2

Schulen

Unterabschnitt 2111

Grundschule Aischbach

2111

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2010 EUR	2010 VE EUR	2009 EUR	2008 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2009 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.2111	1000 Aischbachschule								
9450.000	Generalsanierung		80.000	0	225.000	700.000	1.705.000	1.625.000	81
	Ausgaben Maßnahme		80.000	0	225.000	700.000	1.705.000	1.625.000	
	<u>Erläuterungen:</u>								
9450.000	Mehrkosten 2010 wegen größerer Küche								
	Ausgaben Unterabschnitt		80.000	0	225.000	700.000	1.705.000	1.625.000	
	Einnahmen Unterabschnitt		0		0	0	0	0	
	Zuschussbedarf		80.000		225.000	700.000	1.705.000	1.625.000	
	Überschuss		0		0	0	0	0	

Vermögenshaushalt 2010

Einzelplan 2

Schulen

Unterabschnitt 2112

Grundschule Winkelwiese/WHO

2112

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2010 EUR	2010 VE EUR	2009 EUR	2008 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2009 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.2112	1000 Grundschule Winkelwiese / WHO								
9450.000	Baukosten		50.000	0	0	0	50.000	0	81
	Ausgaben Maßnahme		50.000	0	0	0	50.000	0	
	<u>Erläuterungen:</u>								
9450.000	Kücheneinbau für Schülerbetreuung und Mittagstisch Schülerbetreuung (Beteiligung am Nachbarschaftscafe im Einkaufszentrum)								
2.2112	1010 Umbau Abstellraum zum Betreuungsraum								
9450.000	Baukosten		25.000	0	0	0	25.000	0	81
	Ausgaben Maßnahme		25.000	0	0	0	25.000	0	
	Ausgaben Unterabschnitt		75.000	0	0	0	75.000	0	
	Einnahmen Unterabschnitt		0		0	0	0	0	
	Zuschussbedarf		75.000		0	0	75.000	0	
	Überschuss		0		0	0	0	0	

Vermögenshaushalt 2010

Einzelplan 2

Schulen

Unterabschnitt 2113

Grundschule Hügelstraße

2113

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2010 EUR	2010 VE EUR	2009 EUR	2008 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2009 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.2113	1000 Grundschule Hügelstraße								
9400.000	Umgestaltung für Ganztageschule, unbewegliches Anlagevermögen	GD	0	0	0	49.925	146.600	146.600	81
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	49.925	146.600	146.600	
2.2113	1010 Grundschule Hügelstraße, Sanierung								
9450.000	Baukosten		0	0	0	0	1.500.000	0	81
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	0	1.500.000	0	
Erläuterungen:									
9450.000	Veranschlagt in den Jahren 2014 ff								
	Ausgaben Unterabschnitt		0	0	0	49.925	1.646.600	146.600	
	Einnahmen Unterabschnitt		0		0	0	0	0	
	Zuschussbedarf		0		0	49.925	1.646.600	146.600	
	Überschuss		0		0	0	0	0	

Vermögenshaushalt 2010

Einzelplan 2

Schulen

Unterabschnitt 2114

Grundschule auf der Wanne

2114

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2010 EUR	2010 VE EUR	2009 EUR	2008 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2009 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.2114	1000 Sanierung Grundschule Wanne								
9450.000	Baukosten		0	0	0	0	1.200.000	0	81
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	0	1.200.000	0	
	Zuschussbedarf		0		0	0	1.200.000	0	
	Überschuss		0		0	0	0	0	
	Erläuterungen:								
9450.000	Veranschlagt in den Jahren 2014 ff.								
	Ausgaben Unterabschnitt		0	0	0	0	1.200.000	0	
	Einnahmen Unterabschnitt		0		0	0	0	0	
	Zuschussbedarf		0		0	0	1.200.000	0	
	Überschuss		0		0	0	0	0	

Vermögenshaushalt 2010

Einzelplan 2

Schulen

Unterabschnitt 2115

Grundschule Dorfacker m. Grundschule Köstlinstraße

2115

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2010 EUR	2010 VE EUR	2009 EUR	2008 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2009 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.2115	1100 Dorfackerschule								
9450.000	Erweiterung der Dorfackerschule		0	0	0	0	459.473	459.473	81
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	0	459.473	459.473	
2.2115	1110 Ganztageseinrichtung Dorfackerschule								
3600.000	IZBB-Zuschuss		0		0	0	457.000	457.000	81
	Einnahmen Maßnahme		0		0	0	457.000	457.000	
9400.000	Ganztageseinrichtung		0	0	0	12.000	850.000	850.000	81
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	12.000	850.000	850.000	
	Zuschussbedarf		0		0	12.000	393.000	393.000	
	Überschuss		0		0	0	0	0	
	Ausgaben Unterabschnitt		0	0	0	12.000	1.309.473	1.309.473	
	Einnahmen Unterabschnitt		0		0	0	457.000	457.000	
	Zuschussbedarf		0		0	12.000	852.473	852.473	
	Überschuss		0		0	0	0	0	

Vermögenshaushalt 2010

Einzelplan 2

Schulen

Unterabschnitt 2116

Französische Schule

2116

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2010 EUR	2010 VE EUR	2009 EUR	2008 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2009 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.2116	1001 Französische Schule Neubau Sekundarschule								
9400.000	Baukosten		0	0	0	0	5.300.000	0	81
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	0	5.300.000	0	
<u>Erläuterungen:</u>									
9400.000	Veranschlagt in den Jahren 2014 ff.								
	Ausgaben Unterabschnitt		0	0	0	0	5.300.000	0	
	Einnahmen Unterabschnitt		0		0	0	0	0	
	Zuschussbedarf		0		0	0	5.300.000	0	
	Überschuss		0		0	0	0	0	

Vermögenshaushalt 2010

Einzelplan 2

Schulen

Unterabschnitt 2122

Grundschule Weilheim

2122

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2010 EUR	2010 VE EUR	2009 EUR	2008 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2009 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.2122	1200 Grundschule Weilheim								
9351.000	Erwerb bewegliches Vermögen		0	0	8.000	0	8.000	8.000	54
	Ausgaben Maßnahme		0	0	8.000	0	8.000	8.000	
	Ausgaben Unterabschnitt		0	0	8.000	0	8.000	8.000	
	Einnahmen Unterabschnitt		0		0	0	0	0	
	Zuschussbedarf		0		8.000	0	8.000	8.000	
	Überschuss		0		0	0	0	0	

Vermögenshaushalt 2010

Einzelplan 2

Schulen

Unterabschnitt 2126

Grundschule Unterjesingen

2126

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2010 EUR	2010 VE EUR	2009 EUR	2008 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2009 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.2126	1610 Grundschule Unterjesingen								
9350.000	Erwerb bewegliches Vermögen		20.000	0	0	0	20.000	0	81
9400.000	Einrichtung Hortraum		30.000	0	0	0	30.000	0	81
	Ausgaben Maßnahme		50.000	0	0	0	50.000	0	
Erläuterungen:									
9350.000	Einrichtung ergänzende Betreuung								
	Ausgaben Unterabschnitt		50.000	0	0	0	50.000	0	
	Einnahmen Unterabschnitt		0		0	0	0	0	
	Zuschussbedarf		50.000		0	0	50.000	0	
	Überschuss		0		0	0	0	0	

Vermögenshaushalt 2010

Einzelplan 2

Schulen

Unterabschnitt 2131

Mörikeschule (Haupt- und Werkrealschule)

2131

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2010 EUR	2010 VE EUR	2009 EUR	2008 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2009 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.2131	1150 Mörikeschule, Umbau zur Ganztageschule								
9351.000	Anschaffung von Geräten		0	0	0	8.500	8.500	8.500	54
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	8.500	8.500	8.500	
	Zuschussbedarf		0		0	8.500	8.500	8.500	
	Überschuss		0		0	0	0	0	
2.2131	1160 Mörikeschule, Generalsanierung								
9450.000	Baukosten		0	0	0	0	1.600.000	0	81
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	0	1.600.000	0	
	Zuschussbedarf		0		0	0	1.600.000	0	
	Überschuss		0		0	0	0	0	
Erläuterungen:									
9450.000	Veranschlagt in den Jahren 2014 ff.								
	Ausgaben Unterabschnitt		0	0	0	8.500	1.608.500	8.500	
	Einnahmen Unterabschnitt		0		0	0	0	0	
	Zuschussbedarf		0		0	8.500	1.608.500	8.500	
	Überschuss		0		0	0	0	0	
	Ausgaben Abschnitt		305.000	0	233.000	770.425	20.902.573	3.097.573	
	Einnahmen Abschnitt		0		0	0	2.037.000	457.000	
	Zuschussbedarf		305.000		233.000	770.425	18.865.573	2.640.573	
	Überschuss		0		0	0	0	0	

Vermögenshaushalt 2010

Einzelplan 2

Schulen

Unterabschnitt 2211

Walter-Erbe-Realschule

2211

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2010 EUR	2010 VE EUR	2009 EUR	2008 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2009 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.2211	0101 Walter-Erbe-Realschule								
3600.000	Zuweisungen des Bundes (IZBB)		0		0	0	179.000	179.000	20
3610.000	Zuweisungen des Landes		0		0	0	204.000	204.000	20
	Einnahmen Maßnahme		0		0	0	383.000	383.000	
9400.000	Schülerweiterung (Ganztagesschule)		0	0	0	183.000	395.400	395.400	81
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	183.000	395.400	395.400	
	Zuschussbedarf		0		0	183.000	12.400	12.400	
	Überschuss		0		0	0	0	0	
2.2211	1150 Generalsanierung und Brandschutz								
3610.000	Zuschüsse des Landes		0		0	0	1.200.000	0	20
	Einnahmen Maßnahme		0		0	0	1.200.000	0	
9450.000	Baukosten		0	0	0	0	4.000.000	0	81
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	0	4.000.000	0	
	Zuschussbedarf		0		0	0	2.800.000	0	
	Überschuss		0		0	0	0	0	
Erläuterungen:									
9450.000	davon:								
	2011: 200.000 EUR								
	2012: 1.800.000 EUR								
	2013: 2.000.000 EUR								
	Ausgaben Unterabschnitt		0	0	0	183.000	4.395.400	395.400	
	Einnahmen Unterabschnitt		0		0	0	1.583.000	383.000	
	Zuschussbedarf		0		0	183.000	2.812.400	12.400	
	Überschuss		0		0	0	0	0	
	Ausgaben Abschnitt		0	0	0	183.000	4.395.400	395.400	
	Einnahmen Abschnitt		0		0	0	1.583.000	383.000	
	Zuschussbedarf		0		0	183.000	2.812.400	12.400	
	Überschuss		0		0	0	0	0	

Vermögenshaushalt 2010

Einzelplan 2

Schulen

Unterabschnitt 2310

Uhland-Gymnasium

2310

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2010 EUR	2010 VE EUR	2009 EUR	2008 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2009 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.2310	1000 Uhland-Gymnasium, Sanierung								
9450.000	Baukosten		0	0	0	0	2.100.000	0	81
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	0	2.100.000	0	
	Zuschussbedarf		0		0	0	2.100.000	0	
	Überschuss		0		0	0	0	0	
2.2310	1010 Erweiterungsbau								
3610.000	Zuschuss des Landes		1.000.000		0	0	1.980.000	0	81
	Einnahmen Maßnahme		1.000.000		0	0	1.980.000	0	
9400.000	Planungs- und Baukosten		2.300.000	0	200.000	0	6.000.000	200.000	81
	Ausgaben Maßnahme		2.300.000	0	200.000	0	6.000.000	200.000	
	Zuschussbedarf		1.300.000		200.000	0	4.020.000	200.000	
	Überschuss		0		0	0	0	0	
	Ausgaben Unterabschnitt		2.300.000	0	200.000	0	8.100.000	200.000	
	Einnahmen Unterabschnitt		1.000.000		0	0	1.980.000	0	
	Zuschussbedarf		1.300.000		200.000	0	6.120.000	200.000	
	Überschuss		0		0	0	0	0	

Vermögenshaushalt 2010

Einzelplan **2** Schulen
 Unterabschnitt **2320** Kepler-Gymnasium

2320

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2010 EUR	2010 VE EUR	2009 EUR	2008 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2009 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.2320	1000 Neustrukturierung Fachräume Naturwissenschaften								
3610.000	Zuweisung des Landes für Sanierung Altbau		0		0	94.800-	60.200	60.200	20
	Einnahmen Maßnahme		0		0	94.800-	60.200	60.200	
9410.000	Baukosten Fachräume, unbewegliches Anlagevermögen		0	0	0	181.000-	1.320.500	1.320.500	81
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	181.000-	1.320.500	1.320.500	
	Zuschussbedarf		0		0	0	1.260.300	1.260.300	
	Überschuss		0		0	86.200	0	0	
2.2320	1010 Neubau Mensa Keplergymnasium								
3600.000	IZBB-Zuschuss		0		0	0	4.542.000	4.542.000	81
	Einnahmen Maßnahme		0		0	0	4.542.000	4.542.000	
9400.000	Baukosten Mensa, unbewegliches Anlagevermögen		0	0	0	181.000	5.717.550	5.717.550	81
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	181.000	5.717.550	5.717.550	
	Zuschussbedarf		0		0	181.000	1.175.550	1.175.550	
	Überschuss		0		0	0	0	0	
2.2320	1020 Energetische Generalsanierung Kepler Gymnasium								
9450.000	Baukosten		1.500.000	0	0	1.000.000	6.000.000	1.000.000	81
	Ausgaben Maßnahme		1.500.000	0	0	1.000.000	6.000.000	1.000.000	
Erläuterungen:									
9450.000	<u>Spervermerk:</u> über 500.000 EUR								
	Ausgaben Unterabschnitt		1.500.000	0	0	1.000.000	13.038.050	8.038.050	
	Einnahmen Unterabschnitt		0		0	94.800-	4.602.200	4.602.200	
	Zuschussbedarf		1.500.000		0	1.094.800	8.435.850	3.435.850	
	Überschuss		0		0	0	0	0	

Vermögenshaushalt 2010

Einzelplan 2

Schulen

Unterabschnitt 2340

Wildermuth-Gymnasium

2340

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2010 EUR	2010 VE EUR	2009 EUR	2008 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2009 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.2340	1000 Energetische Generalsanierung								
9450.000	Baukosten		0	0	250.000	1.400.000	3.350.000	3.350.000	81
	Ausgaben Maßnahme		0	0	250.000	1.400.000	3.350.000	3.350.000	
	Ausgaben Unterabschnitt		0	0	250.000	1.400.000	3.350.000	3.350.000	
	Einnahmen Unterabschnitt		0		0	0	0	0	
	Zuschussbedarf		0		250.000	1.400.000	3.350.000	3.350.000	
	Überschuss		0		0	0	0	0	

Vermögenshaushalt 2010

Einzelplan 2

Schulen

Unterabschnitt 2350

Carlo-Schmid-Gymnasium

2350

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2010 EUR	2010 VE EUR	2009 EUR	2008 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2009 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.2350	1152 Anbau Carlo-Schmid-Gymnasium								
9400.000	Baukosten		0	0	0	0	3.000.000	0	81
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	0	3.000.000	0	
Erläuterungen:									
9400.000	Veranschlagt in den Jahren 2014 ff.								
	Ausgaben Unterabschnitt		0	0	0	0	3.000.000	0	
	Einnahmen Unterabschnitt		0		0	0	0	0	
	Zuschussbedarf		0		0	0	3.000.000	0	
	Überschuss		0		0	0	0	0	
	Ausgaben Abschnitt		3.800.000	0	450.000	2.400.000	27.488.050	11.588.050	
	Einnahmen Abschnitt		1.000.000		0	94.800-	6.582.200	4.602.200	
	Zuschussbedarf		2.800.000		450.000	2.494.800	20.905.850	6.985.850	
	Überschuss		0		0	0	0	0	

Vermögenshaushalt 2010

Einzelplan 2

Schulen

Unterabschnitt 2810

Geschwister-Scholl-Schule

2810

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2010 EUR	2010 VE EUR	2009 EUR	2008 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2009 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.2810	1010 Geschwister-Scholl-Schule Generalsanierung								
3600.000	Zuweisungen des Bundes		0		0	31.000-	3.443.000	3.443.000	20
	Einnahmen Maßnahme		0		0	31.000-	3.443.000	3.443.000	
9351.000	IZBB Ausstattung Jugendforum		0	0	0	83-	38.917	38.917	52
9400.000	Absturzsicherungen Flachdächer		0	0	0	0	45.000	0	81
9880.000	Zuschuss an Förderverein GSS für Ausstattung Küche		0	0	0	21.000	21.000	21.000	54
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	20.917	104.917	59.917	
	Zuschussbedarf		0		0	51.917	0	0	
	Überschuss		0		0	0	3.338.083	3.383.083	
	Ausgaben Unterabschnitt		0	0	0	20.917	104.917	59.917	
	Einnahmen Unterabschnitt		0		0	31.000-	3.443.000	3.443.000	
	Zuschussbedarf		0		0	51.917	0	0	
	Überschuss		0		0	0	3.338.083	3.383.083	
	Ausgaben Abschnitt		0	0	0	20.917	104.917	59.917	
	Einnahmen Abschnitt		0		0	31.000-	3.443.000	3.443.000	
	Zuschussbedarf		0		0	51.917	0	0	
	Überschuss		0		0	0	3.338.083	3.383.083	

Vermögenshaushalt 2010

Einzelplan 2

Schulen

Unterabschnitt 2911

Verlässliche Grundschule/Hort an der Schule

2911

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2010 EUR	2010 VE EUR	2009 EUR	2008 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2009 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.2911	0101 Verlässliche Grundschule / Hort an der Schule								
9351.000	Erwerb bewegliches Vermögen		25.000	0	25.000	2.395	156.395	31.395	5
	Ausgaben Maßnahme		25.000	0	25.000	2.395	156.395	31.395	
<u>Erläuterungen:</u>									
9351.000	Ausstattung Betreuung Grundschule Winkelwiese, Grundschule Hechinger Eck, Grundschule Wanne								
	Ausgaben Unterabschnitt		25.000	0	25.000	2.395	156.395	31.395	
	Einnahmen Unterabschnitt		0		0	0	0	0	
	Zuschussbedarf		25.000		25.000	2.395	156.395	31.395	
	Überschuss		0		0	0	0	0	

Vermögenshaushalt 2010

Einzelplan 2

Schulen

Unterabschnitt 2950

Übrige schulische Aufgaben

2950

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2010 EUR	2010 VE EUR	2009 EUR	2008 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2009 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.2950	0101 Übrige schulische Aufgaben								
3460.000	Ersatzleistungen für Sachschäden des Anlagevermögens		0		0	0	1.558	1.558	54
	Einnahmen Maßnahme		0		0	0	1.558	1.558	
9350.000	Anschaffung von Geräten für Schulhausmst.		10.000	0	40.000	3.708	97.567	87.567	82
9351.000	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens (Schulen)		85.000	0	85.000	115.338	1.898.111	1.573.111	54
9352.000	Geräte für den Informatikunterricht		15.000	0	15.000	31.200	423.875	348.875	54
9353.000	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens(Schulmöbel)		115.000	0	115.000	127.650	817.650	242.650	54
	Ausgaben Maßnahme		225.000	0	255.000	277.896	3.237.204	2.252.204	
	Zuschussbedarf		225.000		255.000	277.896	3.235.646	2.250.646	
	Überschuss		0		0	0	0	0	
	Ausgaben Unterabschnitt		225.000	0	255.000	277.896	3.237.204	2.252.204	
	Einnahmen Unterabschnitt		0		0	0	1.558	1.558	
	Zuschussbedarf		225.000		255.000	277.896	3.235.646	2.250.646	
	Überschuss		0		0	0	0	0	

Übersicht über die Unterabschnitte im Einzelplan 3 - Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege -

Unterabschnitt	Bezeichnung
3000	Fachbereich Kultur
3212	Fachabteilung Stadtmuseum
3213	Fachabteilung Stadtarchiv
3310	Theater
3320	Musikpflege (ohne Musikschulen)
3330	Musikschulen
3400	Sonstige Kunstpflege
3410	Heimatpflege
3500	Volkshochschule
3520	Fachabteilung Stadtbücherei

Vermögenshaushalt 2010

Einzelplan 3

Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege

Unterabschnitt 3000

Fachbereich Kultur

3000

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2010 EUR	2010 VE EUR	2009 EUR	2008 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2009 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.3000	0101 Kulturamt								
9351.000	Erwerb bewegliches Vermögen		0	0	0	2.007	61.591	61.591	4
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	2.007	61.591	61.591	
	Ausgaben Unterabschnitt		0	0	0	2.007	61.591	61.591	
	Einnahmen Unterabschnitt		0		0	0	0	0	
	Zuschussbedarf		0		0	2.007	61.591	61.591	
	Überschuss		0		0	0	0	0	
	Ausgaben Abschnitt		0	0	0	2.007	61.591	61.591	
	Einnahmen Abschnitt		0		0	0	0	0	
	Zuschussbedarf		0		0	2.007	61.591	61.591	
	Überschuss		0		0	0	0	0	

Vermögenshaushalt 2010

Einzelplan 3

Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege

Unterabschnitt 3212

Fachabteilung Stadtmuseum

3212

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2010 EUR	2010 VE EUR	2009 EUR	2008 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2009 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.3212	0101 Stadtmuseum								
9351.000	Erwerb bewegliches Vermögen		10.000	0	10.000	19.440	248.660	208.660	4
9352.000	Dauerausstellung Lotte-Reiniger		0	0	0	25.982	100.507	100.507	4
	Ausgaben Maßnahme		10.000	0	10.000	45.422	349.167	309.167	
	Ausgaben Unterabschnitt		10.000	0	10.000	45.422	349.167	309.167	
	Einnahmen Unterabschnitt		0		0	0	0	0	
	Zuschussbedarf		10.000		10.000	45.422	349.167	309.167	
	Überschuss		0		0	0	0	0	

Vermögenshaushalt 2010

Einzelplan 3

Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege

Unterabschnitt 3213

Fachabteilung Stadtarchiv

3213

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2010 EUR	2010 VE EUR	2009 EUR	2008 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2009 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.3213	0101 Stadtarchiv								
9351.000	Erwerb bewegliches Vermögen		0	0	15.000	0	47.650	47.650	4
	Ausgaben Maßnahme		0	0	15.000	0	47.650	47.650	
	Ausgaben Unterabschnitt		0	0	15.000	0	47.650	47.650	
	Einnahmen Unterabschnitt		0		0	0	0	0	
	Zuschussbedarf		0		15.000	0	47.650	47.650	
	Überschuss		0		0	0	0	0	
	Ausgaben Abschnitt		10.000	0	25.000	45.422	396.817	356.817	
	Einnahmen Abschnitt		0		0	0	0	0	
	Zuschussbedarf		10.000		25.000	45.422	396.817	356.817	
	Überschuss		0		0	0	0	0	

Vermögenshaushalt 2010

Einzelplan **3** Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege
 Unterabschnitt **3310** Theater

3310

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2010 EUR	2010 VE EUR	2009 EUR	2008 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2009 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.3310	0101 Theater								
9800.000	Zuschuss an das LTT		0	0	0	30.400	319.549	319.549	4
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	30.400	319.549	319.549	
2.3310	1010 Landestheater Tübingen								
9870.000	Baukostenzuschuss		680.000	0	0	0	680.000	0	4
	Ausgaben Maßnahme		680.000	0	0	0	680.000	0	
Erläuterungen:									
9870.000	Anteil der Stadt 40 %, Anteil Land 60 %; Sperrvermerk: Freigabe durch den Gemeinderat nach Entscheidung des Landes.								
	Ausgaben Unterabschnitt		680.000	0	0	30.400	999.549	319.549	
	Einnahmen Unterabschnitt		0		0	0	0	0	
	Zuschussbedarf		680.000		0	30.400	999.549	319.549	
	Überschuss		0		0	0	0	0	

Vermögenshaushalt 2010

Einzelplan 3

Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege

Unterabschnitt 3320

Musikpflege (ohne Musikschulen)

3320

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2010 EUR	2010 VE EUR	2009 EUR	2008 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2009 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.3320	0101 Konzerte und Musikpflege								
9870.000	Baukostenzuschüsse an Vereine		20.000	0	20.000	0	120.000	40.000	4
	Ausgaben Maßnahme		20.000	0	20.000	0	120.000	40.000	
2.3320	1900 Musikverein Pfrondorf								
3270.000	Darlehensrückfluss		0		0	0	100.000	0	20
	Einnahmen Maßnahme		0		0	0	100.000	0	
9280.000	Baudarlehen		0	0	100.000	0	100.000	100.000	20
9870.000	Baukostenzuschuss		0	0	38.000	40.000	78.000	78.000	20
	Ausgaben Maßnahme		0	0	138.000	40.000	178.000	178.000	
	Zuschussbedarf		0		138.000	40.000	78.000	178.000	
	Überschuss		0		0	0	0	0	
Erläuterungen:									
3270.000	Darlehensrückflüsse analog Carlo-Schmid-Gymnasium, 10 Jahre tilgungsfrei, siehe Vorlage Nr. 321/2008								
	Ausgaben Unterabschnitt		20.000	0	158.000	40.000	298.000	218.000	
	Einnahmen Unterabschnitt		0		0	0	100.000	0	
	Zuschussbedarf		20.000		158.000	40.000	198.000	218.000	
	Überschuss		0		0	0	0	0	

Vermögenshaushalt 2010

Einzelplan 3

Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege

Unterabschnitt 3330

Musikschulen

3330

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2010 EUR	2010 VE EUR	2009 EUR	2008 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2009 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.3330	1000 Musikschule								
9450.000	Energetische Sanierung		0	0	0	0	2.000.000	0	81
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	0	2.000.000	0	
	<u>Erläuterungen:</u>								
9450.000	Veranschlagt in den Jahren 2014 ff.								
	Ausgaben Unterabschnitt		0	0	0	0	2.000.000	0	
	Einnahmen Unterabschnitt		0		0	0	0	0	
	Zuschussbedarf		0		0	0	2.000.000	0	
	Überschuss		0		0	0	0	0	
	Ausgaben Abschnitt		700.000	0	158.000	70.400	3.297.549	537.549	
	Einnahmen Abschnitt		0		0	0	100.000	0	
	Zuschussbedarf		700.000		158.000	70.400	3.197.549	537.549	
	Überschuss		0		0	0	0	0	

Vermögenshaushalt 2010

Einzelplan 3

Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege

Unterabschnitt 3400

Sonstige Kunstpflege

3400

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2010 EUR	2010 VE EUR	2009 EUR	2008 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2009 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.3400	1000 Sudhaus Saalanbau								
9870.000	Baukostenzuschuss		0	0	0	0	3.000.000	0	4
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	0	3.000.000	0	
	<u>Erläuterungen:</u>								
9450.000	Veranschlagt in den Jahren 2014 ff.								
	Ausgaben Unterabschnitt		0	0	0	0	3.000.000	0	
	Einnahmen Unterabschnitt		0		0	0	0	0	
	Zuschussbedarf		0		0	0	3.000.000	0	
	Überschuss		0		0	0	0	0	

Vermögenshaushalt 2010

Einzelplan 3

Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege

Unterabschnitt 3410

Heimatspflege

3410

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2010 EUR	2010 VE EUR	2009 EUR	2008 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2009 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.3410	1300 Dorfgemeinschaftshaus Kilchberg								
9400.000	Baukosten		0	0	0	0	450.000	0	81
9410.000	Voruntersuchung		0	0	10.000	0	10.000	10.000	81
	Ausgaben Maßnahme		0	0	10.000	0	460.000	10.000	
	Ausgaben Unterabschnitt		0	0	10.000	0	460.000	10.000	
	Einnahmen Unterabschnitt		0		0	0	0	0	
	Zuschussbedarf		0		10.000	0	460.000	10.000	
	Überschuss		0		0	0	0	0	
	Ausgaben Abschnitt		0	0	10.000	0	3.460.000	10.000	
	Einnahmen Abschnitt		0		0	0	0	0	
	Zuschussbedarf		0		10.000	0	3.460.000	10.000	
	Überschuss		0		0	0	0	0	

Vermögenshaushalt 2010

Einzelplan 3

Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege

Unterabschnitt 3500

Volkshochschule

3500

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2010 EUR	2010 VE EUR	2009 EUR	2008 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2009 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.3500	0101 Dachsanierung Volkshochschule								
9870.000	Investitionszuschuss		0	0	0	130.000	230.000	230.000	4
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	130.000	230.000	230.000	
	Ausgaben Unterabschnitt		0	0	0	130.000	230.000	230.000	
	Einnahmen Unterabschnitt		0		0	0	0	0	
	Zuschussbedarf		0		0	130.000	230.000	230.000	
	Überschuss		0		0	0	0	0	

Übersicht über die Unterabschnitte im Einzelplan 4 - Soziale Sicherung -

Unterabschnitt	Bezeichnung
4000	Allgemeine Sozialverwaltung
4360	Betreuung und Unterbindung von Asylbewerbern
4600	Jugendhäuser/ Offene Jugendarbeit
4620	Einrichtungen der Familienförderung
4642	Kindergärten und Kinderhäuser
4643	Schülerhorte
4750	Förderung der Jugendhilfe

Vermögenshaushalt 2010

Einzelplan 4

Soziale Sicherung

Unterabschnitt 4000

Allgemeine Sozialverwaltung

4000

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2010 EUR	2010 VE EUR	2009 EUR	2008 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2009 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.4000	0101 Allgemeine Sozialverwaltung								
9351.000	Erwerb bewegliches Vermögen		0	0	0	15.629	89.855	89.855	5
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	15.629	89.855	89.855	
	Ausgaben Unterabschnitt		0	0	0	15.629	89.855	89.855	
	Einnahmen Unterabschnitt		0		0	0	0	0	
	Zuschussbedarf		0		0	15.629	89.855	89.855	
	Überschuss		0		0	0	0	0	
	Ausgaben Abschnitt		0	0	0	15.629	89.855	89.855	
	Einnahmen Abschnitt		0		0	0	0	0	
	Zuschussbedarf		0		0	15.629	89.855	89.855	
	Überschuss		0		0	0	0	0	

Vermögenshaushalt 2010

Einzelplan 4

Soziale Sicherung

Unterabschnitt 4360

Betreuung und Unterbringung von Asylbewerbern

4360

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2010 EUR	2010 VE EUR	2009 EUR	2008 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2009 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.4360	0101 Ausstattungen Asylunterkünfte								
9351.000	Erwerb bewegliches Vermögen		0	0	0	1.164	1.164	1.164	51
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	1.164	1.164	1.164	
	Ausgaben Unterabschnitt		0	0	0	1.164	1.164	1.164	
	Einnahmen Unterabschnitt		0		0	0	0	0	
	Zuschussbedarf		0		0	1.164	1.164	1.164	
	Überschuss		0		0	0	0	0	
	Ausgaben Abschnitt		0	0	0	1.164	1.164	1.164	
	Einnahmen Abschnitt		0		0	0	0	0	
	Zuschussbedarf		0		0	1.164	1.164	1.164	
	Überschuss		0		0	0	0	0	

Vermögenshaushalt 2010

Einzelplan 4

Soziale Sicherung

Unterabschnitt 4600

Jugendhäuser/Offene Jugendarbeit

4600

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2010 EUR	2010 VE EUR	2009 EUR	2008 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2009 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.4600	0101 Jugendhäuser Offene Jugendarbeit								
9351.000	Erwerb bewegliches Vermögen		18.000	0	18.000	14.100	223.981	133.981	5
9400.000	Planung und Bau von Jugendräumen		40.000	0	80.000	0	120.000	80.000	52
	Ausgaben Maßnahme		58.000	0	98.000	14.100	343.981	213.981	
2.4600	1000 Jugendcafe Innenstadt								
9400.000	Baukosten / Ausstattung		0	0	0	0	100.000	0	81
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	0	100.000	0	
Erläuterungen:									
9450.000	Veranschlagt in den Jahren 2014 ff.								
2.4600	1010 Umbau Epplehaus								
9450.000	Energetische Sanierung und barrierefreier Zugang		0	0	0	0	1.500.000	0	81
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	0	1.500.000	0	
Erläuterungen:									
9450.000	Veranschlagt in den Jahren 2014 ff.								
2.4600	1160 Umbau und Sanierung Jugendhaus Pauline								
9450.000	Baukosten		0	0	0	0	800.000	0	81
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	0	800.000	0	
Erläuterungen:									
9450.000	Veranschlagt in den Jahren 2014 ff.								
	Ausgaben Unterabschnitt		58.000	0	98.000	14.100	2.743.981	213.981	
	Einnahmen Unterabschnitt		0		0	0	0	0	
	Zuschussbedarf		58.000		98.000	14.100	2.743.981	213.981	
	Überschuss		0		0	0	0	0	

Vermögenshaushalt 2010

Einzelplan 4

Soziale Sicherung

Unterabschnitt 4620

Einrichtungen der Familienförderung

4620

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2010 EUR	2010 VE EUR	2009 EUR	2008 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2009 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.4620	0101 Sommerferienprogramm								
9351.000	Anschaffung von Geräten		0	0	0	5.500	5.500	5.500	52
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	5.500	5.500	5.500	
	Ausgaben Unterabschnitt		0	0	0	5.500	5.500	5.500	
	Einnahmen Unterabschnitt		0		0	0	0	0	
	Zuschussbedarf		0		0	5.500	5.500	5.500	
	Überschuss		0		0	0	0	0	

Vermögenshaushalt 2010

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Unterabschnitt 4642 Kindergärten und Kinderhäuser

4642

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2010 EUR	2010 VE EUR	2009 EUR	2008 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2009 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.4642	0101 Kindergärten und Kinderhäuser								
9351.000	Erwerb bewegliches Vermögen		57.000	0	57.000	104.741	984.483	699.483	53
9400.000	Konjunkturprogramm Kinderbetreuung		0	0	500.000	0	500.000	500.000	20
9410.000	Sonnenschutzvorrichtungen		5.000	0	9.000	9.000	51.004	26.004	53
9475.000	KIGA Kilchberg Erweiterung und Sanierung		0	0	0	0	375.799	375.799	81
9550.000	Spielplätze und Spielgeräte		0	0	72.000	104.282	176.282	176.282	91
9870.000	Zuschuss Evangelische Kindergärten		0	0	0	72-	85.643	85.643	53
	Ausgaben Maßnahme		62.000	0	638.000	217.950	2.173.211	1.863.211	
2.4642	0102 Kindergarten Eugenstraße								
3600.000	Zuschuss des Bundes		0		10.500	0	10.500	10.500	53
	Einnahmen Maßnahme		0		10.500	0	10.500	10.500	
2.4642	1000 Studentenwerk Kita Wilhelmstraße								
9870.100	Zuschuss für Baumaßnahmen		0	0	54.000	0	54.000	54.000	53
	Ausgaben Maßnahme		0	0	54.000	0	54.000	54.000	
2.4642	1001 Kinderhaus Weststadt								
3600.000	Zuschuss des Bundes		150.000		0	0	240.000	0	53
	Einnahmen Maßnahme		150.000		0	0	240.000	0	
9350.000	Ausstattung		120.000	0	0	0	120.000	0	53
9400.000	Baumaßnahmen		240.000	0	1.200.000	50.000	1.540.000	1.250.000	81
	Ausgaben Maßnahme		360.000	0	1.200.000	50.000	1.660.000	1.250.000	
	Zuschussbedarf		210.000		1.200.000	50.000	1.420.000	1.250.000	
	Überschuss		0		0	0	0	0	
2.4642	1002 Kindertagesbetreuung Kokon e.V.								
9870.000	Zuschuss für Baumaßnahmen		0	0	111.500	0	111.500	111.500	53
	Ausgaben Maßnahme		0	0	111.500	0	111.500	111.500	
2.4642	1003 Kinderhaus Sofie Haug								
3600.000	Zuschuss des Bundes		0		20.000	0	20.000	20.000	53
	Einnahmen Maßnahme		0		20.000	0	20.000	20.000	
9350.000	Ausstattung		0	0	25.000	0	25.000	25.000	53
9400.000	Baukosten		0	0	0	0	1.500.000	0	81
	Ausgaben Maßnahme		0	0	25.000	0	1.525.000	25.000	
	Zuschussbedarf		0		5.000	0	1.505.000	5.000	
	Überschuss		0		0	0	0	0	
2.4642	1004 Kinderhaus Winkelwiese								
3600.000	Zuschuss des Bundes		0		20.000	0	20.000	20.000	53
	Einnahmen Maßnahme		0		20.000	0	20.000	20.000	
9400.000	Baukosten		0	0	0	0	8.000.000	0	81
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	0	8.000.000	0	
	Zuschussbedarf		0		0	0	7.980.000	0	
	Überschuss		0		20.000	0	0	20.000	
Erläuterungen:									
9400.000	Veranschlagt in den Jahren 2014 ff.								
2.4642	1005 Kinderhaus Janusz-Korczak								
3600.000	Zuschuss des Bundes		0		4.060	0	4.060	4.060	53
	Einnahmen Maßnahme		0		4.060	0	4.060	4.060	
2.4642	1010 Studentische Kleinkindgruppe Fichtenweg 9								
9870.000	Zuschuss für Baumaßnahmen		0	0	0	6.876-	45.124	45.124	53
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	6.876-	45.124	45.124	

Vermögenshaushalt 2010

Einzelplan **4** Soziale Sicherung
 Unterabschnitt **4642** Kindergärten und Kinderhäuser

4642

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2010 EUR	2010 VE EUR	2009 EUR	2008 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2009 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.4642	1016 Waldkindergarten Eichhörnchen e.V.								
9871.000	Zuschuss Anbau an Schutzhütte		27.100	0	0	0	27.100	0	53
	Ausgaben Maßnahme		27.100	0	0	0	27.100	0	
Erläuterungen:									
9871.000	siehe Vorlage 144/09								
2.4642	1017 Kleinkindgruppe Schlatterhaus								
9870.000	Zuschuss Ausstattung zweite Gruppe		18.500	0	0	0	18.500	0	53
	Ausgaben Maßnahme		18.500	0	0	0	18.500	0	
Erläuterungen:									
9870.000	siehe Vorlage 158/09								
2.4642	1018 Evangelischer Eberhardskindergarten								
9870.000	Zuschuss für Außenspielbereich		30.000	0	0	0	30.000	0	53
	Ausgaben Maßnahme		30.000	0	0	0	30.000	0	
Erläuterungen:									
9870.000	siehe Vorlage 77/2009								
2.4642	1019 Kindertagesstätte Provenceweg stud.Elterninitiat.								
9870.000	Baukostenzuschuss		13.250	0	0	0	13.250	0	53
	Ausgaben Maßnahme		13.250	0	0	0	13.250	0	
Erläuterungen:									
9870.000	Vorlage 397/2009								
2.4642	1020 Kath. Kinderhaus Helene von Hügell								
9870.000	Zuschuss zur Generalsanierung		0	0	345.000	200.000	545.000	545.000	53
	Ausgaben Maßnahme		0	0	345.000	200.000	545.000	545.000	
2.4642	1050 Kinderhaus Stuttgarter Straße								
9350.000	Ausstattung		0	0	0	35.000	35.000	35.000	53
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	35.000	35.000	35.000	
2.4642	1060 Kindertagesstätte Fichtenweg 7								
9870.000	Baukostenzuschuss Studentenwerk		0	0	0	37.151	37.151	37.151	53
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	37.151	37.151	37.151	
2.4642	1070 Kindervilla Alexanderpark								
3600.000	Zuschuss des Bundes		0		350.000	0	350.000	350.000	53
	Einnahmen Maßnahme		0		350.000	0	350.000	350.000	
9350.000	Ausstattung	GD	0	0	240.000	0	240.000	240.000	53
9400.000	Umbau	GD	0	0	675.000	1.000.000	1.675.000	1.675.000	81
	Ausgaben Maßnahme		0	0	915.000	1.000.000	1.915.000	1.915.000	
	Zuschussbedarf		0		565.000	1.000.000	1.565.000	1.565.000	
	Überschuss		0		0	0	0	0	
Erläuterungen:									
<u>Deckungsvermerk:</u>									
9350.000	Diese Haushaltsstellen sind gegenseitig								
9400.000	deckungsfähig.								
2.4642	1080 Ev. Kindergarten Rappstraße								
9870.000	Baukostenzuschuss Stiftung Ev. Kinderg.		0	0	176.370	0	236.370	236.370	53
	Ausgaben Maßnahme		0	0	176.370	0	236.370	236.370	

Vermögenshaushalt 2010

Einzelplan 4

Soziale Sicherung

Unterabschnitt 4642

Kindergärten und Kinderhäuser

4642

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2010 EUR	2010 VE EUR	2009 EUR	2008 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2009 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.4642	1400 Kinderhaus Bühl								
3600.000	Zuschuss des Bundes		0		10.000	0	10.000	10.000	53
	Einnahmen Maßnahme		0		10.000	0	10.000	10.000	
9350.000	Ausstattung Kleinkindgruppe		0	0	5.000	0	5.000	5.000	53
	Ausgaben Maßnahme		0	0	5.000	0	5.000	5.000	
	Zuschussbedarf		0		0	0	0	0	
	Überschuss		0		5.000	0	5.000	5.000	
2.4642	1410 Katholischer Kindergarten Bühl								
9870.000	Zuschuss für Baukosten		0	0	7.650	0	7.650	7.650	53
	Ausgaben Maßnahme		0	0	7.650	0	7.650	7.650	
2.4642	1500 Kindergärten Hirschau								
3600.000	Zuschuss des Bundes		20.000		100.000	0	120.000	100.000	53
	Einnahmen Maßnahme		20.000		100.000	0	120.000	100.000	
9350.000	Ausstattung		0	0	142.000	0	142.000	142.000	53
9400.000	Neubau		153.000	0	900.000	500.000	1.553.000	1.400.000	81
9450.000	Sanierung und Anbau		0	0	0	0	577.000	0	81
9870.000	Zuschuss an katholische Kirchengemeinde Hirschau		201.000	0	370.000	0	721.000	370.000	53
	Ausgaben Maßnahme		354.000	0	1.412.000	500.000	2.993.000	1.912.000	
	Zuschussbedarf		334.000		1.312.000	500.000	2.873.000	1.812.000	
	Überschuss		0		0	0	0	0	
Erläuterungen:									
9400.000	Baukostenanpassung gemäß Vorlage 352/08 davon 33.000 EUR lt. Vorlage 210d/09 "Ein Ort für Kinder e.V."								
9870.000	Investitionskostenzuschuss (Vorl. 271/08)								
2.4642	1600 Kinderhaus Unterjesingen								
9350.000	Ausstattung Krippenplätze		12.000	0	0	0	12.000	0	53
	Ausgaben Maßnahme		12.000	0	0	0	12.000	0	
Erläuterungen:									
9350.000	siehe Vorlage 01/2009								
2.4642	1710 Kinderhaus Hagelloch								
9400.000	Baukosten		0	0	0	0	1.200.000	0	81
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	0	1.200.000	0	
Erläuterungen:									
9400.000	Veranschlagt in den Jahren 2014 ff.								
2.4642	1910 Kinderhaus Pfrondorf See								
3600.000	Zuschuss des Bundes		0		56.000	0	56.000	56.000	53
	Einnahmen Maßnahme		0		56.000	0	56.000	56.000	
9350.000	Ausstattung		0	0	0	25.000	25.000	25.000	53
9450.000	Baumaßnahmen		0	0	6.000	0	6.000	6.000	81
	Ausgaben Maßnahme		0	0	6.000	25.000	31.000	31.000	
	Zuschussbedarf		0		0	25.000	0	0	
	Überschuss		0		50.000	0	25.000	25.000	
	Ausgaben Unterabschnitt		1.751.850	0	5.623.520	2.363.225	24.867.856	9.106.006	
	Einnahmen Unterabschnitt		210.000		1.025.560	102.000	1.787.560	1.127.560	
	Zuschussbedarf		1.541.850		4.597.960	2.261.225	23.080.296	7.978.446	
	Überschuss		0		0	0	0	0	

Vermögenshaushalt 2010

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Unterabschnitt 4643 Schülerhorte

4643

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2010 EUR	2010 VE EUR	2009 EUR	2008 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2009 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.4643	0101 Schülerhorte								
9351.000	Erwerb bewegliches Vermögen		2.000	0	2.000	5.351	23.655	21.655	53
9400.000	Ausbau von Kinderbetreuungseinrichtungen		0	0	0	0	35.000	35.000	81
	Ausgaben Maßnahme		2.000	0	2.000	5.351	58.655	56.655	
	Ausgaben Unterabschnitt		2.000	0	2.000	5.351	58.655	56.655	
	Einnahmen Unterabschnitt		0		0	0	0	0	
	Zuschussbedarf		2.000		2.000	5.351	58.655	56.655	
	Überschuss		0		0	0	0	0	
	Ausgaben Abschnitt		1.811.850	0	5.723.520	2.388.176	27.675.991	9.382.141	
	Einnahmen Abschnitt		210.000		1.025.560	102.000	1.787.560	1.127.560	
	Zuschussbedarf		1.601.850		4.697.960	2.286.176	25.888.431	8.254.581	
	Überschuss		0		0	0	0	0	

Übersicht über die Unterabschnitte im Einzelplan 5 - Gesundheit, Sport, Erholung -

Unterabschnitt	Bezeichnung
5200	Umweltschutz
5500	Förderung des Sports
5600	Sportplätze
5610	Sport- und Mehrzweckhallen
5611	Paul Horn-Arena
5800	Park- und Gartenanlagen

Vermögenshaushalt 2010

Einzelplan 5 Gesundheit, Sport, Erholung
 Unterabschnitt 5200 Umweltschutz

5200

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2010 EUR	2010 VE EUR	2009 EUR	2008 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2009 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.5200	0102 Solarstrom Betreibergemeinschaft - GyW GbR								
9300.000	Gesellschaftsanteil		0	0	0	2.500	2.500	2.500	20
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	2.500	2.500	2.500	
Erläuterungen:									
9300.000	Die Anlage befindet sich auf dem Dach des Wildermuthgymnasiums								
2.5200	0103 Solarstromgesellschaft Tübinger Bürger GbR								
9300.000	Gesellschaftsanteil		0	0	0	1.000	1.000	1.000	20
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	1.000	1.000	1.000	
Erläuterungen:									
9300.000	Die Anlage befindet sich auf dem Dach der Dorfbäckerschule.								
	Ausgaben Unterabschnitt		0	0	0	3.500	3.500	3.500	
	Einnahmen Unterabschnitt		0		0	0	0	0	
	Zuschussbedarf		0		0	3.500	3.500	3.500	
	Überschuss		0		0	0	0	0	
	Ausgaben Abschnitt		0	0	0	3.500	3.500	3.500	
	Einnahmen Abschnitt		0		0	0	0	0	
	Zuschussbedarf		0		0	3.500	3.500	3.500	
	Überschuss		0		0	0	0	0	

Vermögenshaushalt 2010

Einzelplan 5 Gesundheit, Sport, Erholung
 Unterabschnitt 5500 Förderung des Sports

5500

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2010 EUR	2010 VE EUR	2009 EUR	2008 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2009 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.5500	0101 Förderung des Sports								
9870.000	Bauzuschüsse an Vereine		20.000	0	20.000	20.000	478.952	378.952	54
	Ausgaben Maßnahme		20.000	0	20.000	20.000	478.952	378.952	
	Ausgaben Unterabschnitt		20.000	0	20.000	20.000	478.952	378.952	
	Einnahmen Unterabschnitt		0		0	0	0	0	
	Zuschussbedarf		20.000		20.000	20.000	478.952	378.952	
	Überschuss		0		0	0	0	0	
	Ausgaben Abschnitt		20.000	0	20.000	20.000	478.952	378.952	
	Einnahmen Abschnitt		0		0	0	0	0	
	Zuschussbedarf		20.000		20.000	20.000	478.952	378.952	
	Überschuss		0		0	0	0	0	

Vermögenshaushalt 2010

Einzelplan 5 Gesundheit, Sport, Erholung

Unterabschnitt 5600 Sportplätze

5600

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2010	2010	2009	2008	Gesamt-	Bisher	
			EUR	VE	EUR	EUR	einnahmen/ -ausgaben	bereitgest. bis einschl. 2009	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.5600	0101 Sportplätze								
9351.000	Erwerb bewegliches Vermögen		3.100	0	3.100	9.820	40.428	28.028	54
9450.000	Einbau von Beregnungsanlagen		50.000	0	50.000	100.000	250.000	150.000	91
	Ausgaben Maßnahme		53.100	0	53.100	109.820	290.428	178.028	
2.5600	1000 Generalsanierung von Sportanlagen								
3680.000	Spenden		0		0	61.393	61.393	61.393	20
	Einnahmen Maßnahme		0	0	0	61.393	61.393	61.393	
	Zuschussbedarf		0	0	0	0	0	0	
	Überschuss		0	0	0	61.393	61.393	61.393	
2.5600	1010 Alter TSG-Platz Jahn-Allee								
3610.000	Zuschuss vom Land		0		0	67.500	67.500	67.500	91
	Einnahmen Maßnahme		0	0	0	67.500	67.500	67.500	
9450.000	Flutlichtanlage		0	0	0	20.416-	62	62	91
9452.000	Zaunanlage		0	0	0	11.006	11.006	11.006	91
9550.000	Kunstrasenplatz		0	0	0	9.410	556.932	556.932	91
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	0	568.000	568.000	
	Zuschussbedarf		0	0	0	0	500.500	500.500	
	Überschuss		0	0	0	67.500	0	0	
2.5600	1020 Sportplatz SV 03								
3610.000	Sportfördermittel		0		200.000	0	200.000	200.000	20
3670.000	Spende Horn		0		0	350.000	350.000	350.000	91
3680.000	Spenden aus Spendenlauf und Zuschüsse		0		0	19.992	19.992	19.992	91
	Einnahmen Maßnahme		0	0	200.000	369.992	569.992	569.992	
9500.000	Ausbau Wettkampfbahn Typ B		0	0	200.000	1.560.000	1.760.000	1.760.000	91
	Ausgaben Maßnahme		0	0	200.000	1.560.000	1.760.000	1.760.000	
	Zuschussbedarf		0	0	0	1.190.008	1.190.008	1.190.008	
	Überschuss		0	0	0	0	0	0	
2.5600	1030 Sportplatz Holderfeld								
9500.000	Baumaßnahmen		868.000	0	220.000	0	1.088.000	220.000	91
	Ausgaben Maßnahme		868.000	0	220.000	0	1.088.000	220.000	
2.5600	1040 Fußball-Minispielplatz Geschwister-Scholl-Schule								
9500.000	Baumaßnahmen		0	0	0	15.000	15.000	15.000	91
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	15.000	15.000	15.000	
	Zuschussbedarf		0	0	0	15.000	15.000	15.000	
	Überschuss		0	0	0	0	0	0	
2.5600	1100 Sportplatz Lustnau								
9400.000	Flutlichtanlage		0	0	0	23.000	23.000	23.000	91
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	23.000	23.000	23.000	
2.5600	1300 Sportplatz Kilchberg								
3680.000	Zuschuss WLSB		0		20.000	0	20.000	20.000	91
	Einnahmen Maßnahme		0	0	20.000	0	20.000	20.000	
9500.000	Herstellungskosten		0	0	233.000	0	233.000	233.000	91
	Ausgaben Maßnahme		0	0	233.000	0	233.000	233.000	
	Zuschussbedarf		0	0	213.000	0	213.000	213.000	
	Überschuss		0	0	0	0	0	0	
2.5600	1400 Sportplatz Bühl								
3680.000	Zuschuss WLSB		0		0	0	185.000	0	91
	Einnahmen Maßnahme		0	0	0	0	185.000	0	

Vermögenshaushalt 2010

Einzelplan 5

Gesundheit, Sport, Erholung

Unterabschnitt 5600

Sportplätze

5600

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2010 EUR	2010 VE EUR	2009 EUR	2008 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2009 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
9550.000	Generalsanierung		0	0	100.000	0	835.000	100.000	91
	Ausgaben Maßnahme		0	0	100.000	0	835.000	100.000	
	Zuschussbedarf		0		100.000	0	650.000	100.000	
	Überschuss		0		0	0	0	0	
2.5600	1500 Kunstrasenplatz Hirschau								
9870.000	Zuschuss Sportverein Hirschau		0	0	0	32.275-	298.725	298.725	91
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	32.275-	298.725	298.725	
	Zuschussbedarf		0		0	0	298.725	298.725	
	Überschuss		0		0	32.275	0	0	
2.5600	1910 Verlegung Sportplatz Pfrondorf								
9500.000	Baukosten		0	0	0	0	2.500.000	0	91
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	0	2.500.000	0	
Erläuterungen:									
9450.000	Veranschlagt in den Jahren 2014 ff.								
2.5600	1920 Kunstrasenplatz Pfrondorf								
9500.000	Baukosten		0	0	0	0	870.000	0	91
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	0	870.000	0	
	Ausgaben Unterabschnitt		921.100	0	806.100	1.675.545	8.481.153	3.395.753	
	Einnahmen Unterabschnitt		0		220.000	498.885	903.885	718.885	
	Zuschussbedarf		921.100		586.100	1.176.659	7.577.267	2.676.867	
	Überschuss		0		0	0	0	0	

Vermögenshaushalt 2010

Einzelplan 5

Gesundheit, Sport, Erholung

Unterabschnitt 5611

Paul Horn-Arena

5611

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2010 EUR	2010 VE EUR	2009 EUR	2008 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2009 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.5611	0101 Paul Horn-Arena								
3450.000	Einnahmen aus Verkauf von Altgeräten		0		0	1.920	1.920	1.920	20
	Einnahmen Maßnahme		0		0	1.920	1.920	1.920	
	Ausgaben Unterabschnitt		0	0	0	0	0	0	
	Einnahmen Unterabschnitt		0		0	1.920	1.920	1.920	
	Zuschussbedarf		0		0	0	0	0	
	Überschuss		0		0	1.920	1.920	1.920	
	Ausgaben Abschnitt		921.100	0	871.150	1.692.041	17.802.549	3.567.149	
	Einnahmen Abschnitt		0		220.000	500.805	905.805	720.805	
	Zuschussbedarf		921.100		651.150	1.191.236	16.896.744	2.846.344	
	Überschuss		0		0	0	0	0	

Vermögenshaushalt 2010

Einzelplan 5 Gesundheit, Sport, Erholung

Unterabschnitt 5800 Park- und Gartenanlagen

5800

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2010	2010	2009	2008	Gesamt-	Bisher	
			EUR	VE	EUR	EUR	einnahmen/ -ausgaben	bereitgest. bis einschl. 2009	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.5800	0101 Park- und Gartenanlagen								
3460.000	Ersatzleistung für Sachschäden des Anlagevermögens		0		0	214	103.102	103.102	20
3500.000	Ablösungsbeträge für Kinderspielplätze		4.000		4.000	3.500	41.806	25.806	63
3670.000	Spenden	UD	0		0	25.462	71.242	71.242	91
	Einnahmen Maßnahme		4.000		4.000	29.175	216.150	200.150	
9400.000	Konjunkturprogramm Sport und Erholung		0	0	100.000	0	100.000	100.000	20
9600.000	Bau und Erneuerung von Spielplätzen/ Grünanlagen		150.000	0	150.000	224.885	1.923.632	1.323.632	91
9660.000	Beseitigung von Sachschäden		0	0	0	557	16.017	16.017	20
	Ausgaben Maßnahme		150.000	0	250.000	225.442	2.039.649	1.439.649	
	Zuschussbedarf		146.000		246.000	196.266	1.823.499	1.239.499	
	Überschuss		0		0	0	0	0	
2.5800	1000 Wegeerneuerung Platanenallee								
9550.000	Baumaßnahmen		0	0	0	60.000	60.000	60.000	91
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	60.000	60.000	60.000	
2.5800	1001 Kleingärten Riedern 3								
9500.000	Bau öffentlicher Wege		0	0	50.000	9.401	59.401	59.401	91
	Ausgaben Maßnahme		0	0	50.000	9.401	59.401	59.401	
2.5800	1002 Umgestaltung Anlagenpark								
9400.000	Planungsmittel		0	0	25.000	0	25.000	25.000	91
9410.000	Baukosten		0	0	0	0	4.275.000	0	91
	Ausgaben Maßnahme		0	0	25.000	0	4.300.000	25.000	
Erläuterungen:									
9410.000	Veranschlagt in den Jahren 2014 ff.								
	Ausgaben Unterabschnitt		150.000	0	325.000	294.843	6.459.050	1.584.050	
	Einnahmen Unterabschnitt		4.000		4.000	29.175	216.150	200.150	
	Zuschussbedarf		146.000		321.000	265.667	6.242.900	1.383.900	
	Überschuss		0		0	0	0	0	
	Ausgaben Abschnitt		150.000	0	325.000	294.843	6.459.050	1.584.050	
	Einnahmen Abschnitt		4.000		4.000	29.175	216.150	200.150	
	Zuschussbedarf		146.000		321.000	265.667	6.242.900	1.383.900	
	Überschuss		0		0	0	0	0	
	Ausgaben Einzelplan		1.091.100	0	1.216.150	2.010.384	24.744.052	5.533.652	
	Einnahmen Einzelplan		4.000		224.000	529.981	1.121.956	920.956	
	Zuschussbedarf		1.087.100		992.150	1.480.403	23.622.096	4.612.696	
	Überschuss		0		0	0	0	0	

Übersicht über die Unterabschnitte im Einzelplan 6 - Bau- und Wohnungswesen, Verkehr -

Unterabschnitt	Bezeichnung
6000	Allgemeine Bauverwaltung
6010	Fachabteilung Hochbau
6020	Fachabteilung Straßen und Grün
6100	Fachabteilung Stadtplanung
6120	Fachabteilung Vermessung und Geoinformation
6121	Stadtvermessung
6140	Baulandumlegung
6150	Fachabteilung Projektentwicklung
6300	Gemeindestraßen
6600	Bundes- und Landesstraßen
6700	Straßenbeleuchtung
6800	Parkierungseinrichtungen
6900	Wasserläufe, Wasserbau

Vermögenshaushalt 2010

Einzelplan 6

Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Unterabschnitt 6000

Allgemeine Bauverwaltung

6000

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2010 EUR	2010 VE EUR	2009 EUR	2008 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2009 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.6000	0101 Konjunkturprogramm								
9400.000	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr		0	0	1.500.000	0	1.500.000	1.500.000	20
	Ausgaben Maßnahme		0	0	1.500.000	0	1.500.000	1.500.000	
2.6000	1010 Technisches Rathaus								
9351.000	Ausstattung Besprechungsraum/ Teeküche		0	0	0	4.561	4.561	4.561	81
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	4.561	4.561	4.561	
	Ausgaben Unterabschnitt		0	0	1.500.000	4.561	1.504.561	1.504.561	
	Einnahmen Unterabschnitt		0		0	0	0	0	
	Zuschussbedarf		0		1.500.000	4.561	1.504.561	1.504.561	
	Überschuss		0		0	0	0	0	

Vermögenshaushalt 2010

Einzelplan 6

Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Unterabschnitt 6010

Fachabteilung Hochbau

6010

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2010 EUR	2010 VE EUR	2009 EUR	2008 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2009 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.6010	0101 Fachabteilung Hochbau								
9351.000	Erwerb bewegliches Vermögen		0	0	0	3.479	15.064	15.064	81
9400.000	Planungsaufträge an Architekten und Ingenieure		30.000	0	50.000	100.000	331.868	211.868	81
	Ausgaben Maßnahme		30.000	0	50.000	103.479	346.933	226.933	
	Ausgaben Unterabschnitt		30.000	0	50.000	103.479	346.933	226.933	
	Einnahmen Unterabschnitt		0		0	0	0	0	
	Zuschussbedarf		30.000		50.000	103.479	346.933	226.933	
	Überschuss		0		0	0	0	0	

Vermögenshaushalt 2010

Einzelplan 6

Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Unterabschnitt 6020

Fachabteilung Straßen und Grün

6020

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2010 EUR	2010 VE EUR	2009 EUR	2008 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2009 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.6020	0101 FAB Straßen und Grün								
9351.000	Erwerb bewegliches Vermögen		0	0	0	12.567	30.902	30.902	91
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	12.567	30.902	30.902	
	Ausgaben Unterabschnitt		0	0	0	12.567	30.902	30.902	
	Einnahmen Unterabschnitt		0		0	0	0	0	
	Zuschussbedarf		0		0	12.567	30.902	30.902	
	Überschuss		0		0	0	0	0	
	Ausgaben Abschnitt		30.000	0	1.550.000	120.607	1.882.396	1.762.396	
	Einnahmen Abschnitt		0		0	0	0	0	
	Zuschussbedarf		30.000		1.550.000	120.607	1.882.396	1.762.396	
	Überschuss		0		0	0	0	0	

Vermögenshaushalt 2010

Einzelplan 6

Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Unterabschnitt 6100

Fachabteilung Stadtplanung

6100

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2010 EUR	2010 VE EUR	2009 EUR	2008 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2009 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.6100	0101 Stadtplanung								
9351.000	Erwerb bewegliches Vermögen		0	0	10.000	16.959	264.355	264.355	71
	Ausgaben Maßnahme		0	0	10.000	16.959	264.355	264.355	
	Ausgaben Unterabschnitt		0	0	10.000	16.959	264.355	264.355	
	Einnahmen Unterabschnitt		0		0	0	0	0	
	Zuschussbedarf		0		10.000	16.959	264.355	264.355	
	Überschuss		0		0	0	0	0	

Vermögenshaushalt 2010

Einzelplan 6

Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Unterabschnitt 6120

Fachabteilungen Vermessung und Geoinformation

6120

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2010 EUR	2010 VE EUR	2009 EUR	2008 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2009 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.6120	0101 Fachabteilungen Vermessung und Geoinformation								
9351.000	Erwerb bewegliches Vermögen		35.000	0	0	0	96.191	61.191	71
	Ausgaben Maßnahme		35.000	0	0	0	96.191	61.191	
Erläuterungen:									
9351.000	Einrichtung Geodatenportal BW / Tübingen (Geodatenzugangsgesetz)								
	Ausgaben Unterabschnitt		35.000	0	0	0	96.191	61.191	
	Einnahmen Unterabschnitt		0		0	0	0	0	
	Zuschussbedarf		35.000		0	0	96.191	61.191	
	Überschuss		0		0	0	0	0	

Vermögenshaushalt 2010

Einzelplan 6

Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Unterabschnitt 6121

Stadtvermessung

6121

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2010 EUR	2010 VE EUR	2009 EUR	2008 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2009 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.6121	0101 Stadtvermessung								
3450.000	Einnahmen aus der Veräußerung von Sachen des Anlagevermögens		0		0	8.000	8.500	8.500	68
	Einnahmen Maßnahme		0		0	8.000	8.500	8.500	
9351.000	Erwerb bewegliches Vermögen		0	0	42.500	26.650	239.848	239.848	68
	Ausgaben Maßnahme		0	0	42.500	26.650	239.848	239.848	
	Zuschussbedarf		0		42.500	18.650	231.348	231.348	
	Überschuss		0		0	0	0	0	
	Ausgaben Unterabschnitt		0	0	42.500	26.650	239.848	239.848	
	Einnahmen Unterabschnitt		0		0	8.000	8.500	8.500	
	Zuschussbedarf		0		42.500	18.650	231.348	231.348	
	Überschuss		0		0	0	0	0	

Vermögenshaushalt 2010

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
 Unterabschnitt 6140 Baulandumlegung

6140

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2010 EUR	2010 VE EUR	2009 EUR	2008 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2009 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.6140	0101 Baulandumlegung								
3520.000	Kostenerstattung /Wertausgleich für Baulandumlegung	UD	2.000		2.000	480.194	431.816	423.816	68
	Einnahmen Maßnahme		2.000		2.000	480.194	431.816	423.816	
9320.000	Ausgleichszahlungen aus Baulandumlegung	GD	1.000	0	1.000	272.722	1.073.346	1.057.346	68
9330.000	Vermessungskosten	GD	1.000	0	1.000	74.049	320.744	244.744	68
	Ausgaben Maßnahme		2.000	0	2.000	346.771	1.394.090	1.302.090	
	Zuschussbedarf		0		0	0	962.273	878.273	
	Überschuss		0		0	133.423	0	0	
Erläuterungen:									
	<u>Deckungsvermerk:</u>								
3520.000	Diese Haushaltsstellen sind unecht bzw.								
9320.000	gegenseitig deckungsfähig. Mehreinnahmen								
9330.000	können für Mehrausgaben verwendet werden.								
2.6140	0102 Ökokonto								
9600.000	Ausgaben für Ökokontomaßnahmen		20.000	0	20.000	0	100.000	20.000	91
	Ausgaben Maßnahme		20.000	0	20.000	0	100.000	20.000	
	Zuschussbedarf		20.000		20.000	0	100.000	20.000	
	Überschuss		0		0	0	0	0	
	Ausgaben Unterabschnitt		22.000	0	22.000	346.771	1.494.090	1.322.090	
	Einnahmen Unterabschnitt		2.000		2.000	480.194	431.816	423.816	
	Zuschussbedarf		20.000		20.000	0	1.062.273	898.273	
	Überschuss		0		0	133.423	0	0	

Vermögenshaushalt 2010

Einzelplan **6** Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Unterabschnitt **6150** Fachabteilung Projektentwicklung

6150

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2010 EUR	2010 VE EUR	2009 EUR	2008 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2009 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.6150	0101 Stadtsanierung								
3270.000	Darlehensrückflüsse Sanierungshaushalt		0		3.280	3.693	40.209	40.209	20
3300.000	Rückzahlung Städtebauliches Treuhandvermögen Stuttg. Str., Französisches Viertel		1.500.000		0	0	1.500.000	0	20
	Einnahmen Maßnahme		1.500.000		3.280	3.693	1.540.209	40.209	
9351.000	Erwerb bewegliches Vermögen		0	0	0	709	1.467	1.467	72
9870.000	Zuschüsse für Stadt- und Ortsbildpflege		30.000	0	50.000	36.500	377.018	257.018	71
	Ausgaben Maßnahme		30.000	0	50.000	37.209	378.484	258.484	
	Zuschussbedarf		0		46.720	33.516	0	218.275	
	Überschuss		1.470.000		0	0	1.161.725	0	
Erläuterungen:									
3270.000	Rückfluss vom Sanierungshaushalt Stuttgarter Straße/Franz. Viertel.								
2.6150	1000 Entwicklungsbereich Reutlingerstr. - Eisenbahnstr.								
3300.000	Rückzahlung städtebaulicher Entwicklungsbereich Reutlinger Straße		0		0	11.735	3.304.269	3.304.269	20
	Einnahmen Maßnahme		0		0	11.735	3.304.269	3.304.269	
2.6150	1010 Stadtsanierung								
9541.000	Stellplatzablösebeiträge Stuttgarter Straße/Französisches Viertel		20.750	0	20.000	59.787	786.687	765.937	20
9600.000	Lichtkonzept, Touristenleitsystem, etc.		20.000	0	0	0	105.000	85.000	91
9610.000	Verbesserung des Erscheinungsbilds der Altstadt		50.000	0	50.000	100.000	350.000	150.000	91
	Ausgaben Maßnahme		90.750	0	70.000	159.787	1.241.687	1.000.937	
2.6150	1011 Entwicklungsbereich Obere Viehweide								
9560.000	Entwicklungsbereich Obere Viehweide		0	0	0	391.585	4.352.891	2.652.891	20
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	391.585	4.352.891	2.652.891	
2.6150	1020 Sanierungsgebiet östliche Altstadt								
9550.000	Anteil der Stadt		774.500	0	800.000	365.000	5.569.116	1.470.116	71
	Ausgaben Maßnahme		774.500	0	800.000	365.000	5.569.116	1.470.116	
2.6150	1030 Sanierungsgebiet Soziale Stadt WHO								
9550.000	Anteil der Stadt		0	0	0	0	2.300.000	0	71
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	0	2.300.000	0	
2.6150	1040 Lustnau Süd								
9550.000	Anteil der Stadt		267.000	0	400.000	0	667.000	400.000	71
	Ausgaben Maßnahme		267.000	0	400.000	0	667.000	400.000	
	Zuschussbedarf		267.000		400.000	0	667.000	400.000	
	Überschuss		0		0	0	0	0	
2.6150	1050 Güterbahnhof								
9400.000	Planung		100.000	0	50.000	0	250.000	50.000	71
	Ausgaben Maßnahme		100.000	0	50.000	0	250.000	50.000	
	Ausgaben Unterabschnitt		1.262.250	0	1.370.000	953.581	14.759.178	5.832.428	
	Einnahmen Unterabschnitt		1.500.000		3.280	15.428	4.844.478	3.344.478	
	Zuschussbedarf		0		1.366.720	938.153	9.914.699	2.487.949	
	Überschuss		237.750		0	0	0	0	
	Ausgaben Abschnitt		1.319.250	0	1.444.500	1.343.961	16.853.661	7.719.911	
	Einnahmen Abschnitt		1.502.000		5.280	503.622	5.284.795	3.776.795	
	Zuschussbedarf		0		1.439.220	840.338	11.568.867	3.943.117	
	Überschuss		182.750		0	0	0	0	

Vermögenshaushalt 2010

Einzelplan **6** Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Unterabschnitt **6300** Gemeindestraßen

6300

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2010 EUR	2010 VE EUR	2009 EUR	2008 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2009 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.6300	0101 Gemeindestraßen								
3401.000	Kaufpreiserückerstattung f. Straßenflächen		0		200	0	1.525-	1.525-	73
3500.000	Erschließungsbeiträge		0		0	230.744-	5.552.807	5.552.807	902
3510.000	Ausgleichsbeträge nach BauGB		0		0	0	188.525	188.525	20
3601.000	Erstattungen Gemeindestraßen		0		0	0	144.970	144.970	91
3611.000	Zuweisungen des Landes, § 27 Abs. 2 FAG		0		0	0	117.385	117.385	20
3612.000	Zuweisungen des Landes, Lärmschutzmaßnahmen		0		0	0	2.793	2.793	63
3660.000	Kostenbeteiligungen, Kostenersätze		0		0	0	466.763	466.763	20
	Einnahmen Maßnahme		0		200	230.744-	6.471.719	6.471.719	
9320.000	Grunderwerb für Straßenflächen		10.000	0	10.000	79.620	230.541	180.541	73
9500.000	Barrierefreie Maßnahmen		80.000	0	80.000	80.000	856.927	536.927	91
9502.000	Kleine Straßenbaumaßnahmen		100.000	0	100.000	0	1.691.316	1.191.316	91
9503.000	Generalsanierung von Straßen		0	0	0	35.777	1.763.112	1.763.112	91
9504.000	Aktivierung Fußwegeverbindungen		0	0	20.000	20.000	60.000	60.000	91
9508.000	Radwegebauprogramm		150.000	0	150.000	110.000	1.819.875	1.219.875	91
9600.000	Neubau und Umbau von Signalanlagen		20.000	0	20.000	16.906	342.169	262.169	91
9870.000	Lärmschutzmaßnahmen		2.500	0	2.500	1.576	31.122	21.122	63
	Ausgaben Maßnahme		362.500	0	382.500	343.879	6.795.062	5.235.062	
	Zuschussbedarf		362.500		382.300	574.623	323.343	0	
	Überschuss		0		0	0	0	1.236.657	
Erläuterungen:									
9502.000	Regelmäßiger Bedarf für Einrichtung verkehrsberuhigter Bereiche im Zuge von Maßnahmen von swt und SBT								
2.6300	0108 Indianersteg								
9520.000	Indianersteg Sanierung		0	0	0	0	467.823	127.823	91
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	0	467.823	127.823	
2.6300	1000 Brücke Ammerkanal Zugang Schleifmühleweg								
9550.000	Generalsanierung		0	0	0	3.000-	15.278	15.278	91
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	3.000-	15.278	15.278	
2.6300	1001 Brücke Ammerkanal / Im Zwinger								
9550.000	Generalsanierung		0	0	55.000	0	55.000	55.000	91
	Ausgaben Maßnahme		0	0	55.000	0	55.000	55.000	
2.6300	1004 Teilausbau äußere Rappenberghalde								
3500.000	Erschließungsbeiträge		0		0	190.000	190.000	190.000	902
	Einnahmen Maßnahme		0		0	190.000	190.000	190.000	
9541.000	Erschließungsmaßnahme Rappenberghalde		0	0	0	200.000	460.000	460.000	91
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	200.000	460.000	460.000	
	Zuschussbedarf		0		0	10.000	270.000	270.000	
	Überschuss		0		0	0	0	0	
2.6300	1011 Casino								
9500.000	Herstellung eines öffentlichen Weges		0	0	0	20.000	70.000	70.000	91
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	20.000	70.000	70.000	
2.6300	1017 Fußgängerbrücke beim Bahnbetriebswerk (Freibad)								
9550.000	Generalsanierung		0	0	0	4.049-	105.951	105.951	91
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	4.049-	105.951	105.951	
2.6300	1018 Mühlbachsteg in Fortsetzung der Schellingstraße								
3660.000	Kostenbeteiligungen, Kostenersätze		0		25.000	0	25.000	25.000	81
	Einnahmen Maßnahme		0		25.000	0	25.000	25.000	

Vermögenshaushalt 2010

Einzelplan **6** Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Unterabschnitt **6300** Gemeindestraßen

6300

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2010 EUR	2010 VE EUR	2009 EUR	2008 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2009 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
9550.000	Baukosten		0	0	50.000	4.049	54.049	54.049	91
	Ausgaben Maßnahme		0	0	50.000	4.049	54.049	54.049	
	Zuschussbedarf		0		25.000	4.049	29.049	29.049	
	Überschuss		0		0	0	0	0	
2.6300	1021 Eisenbahnstraße								
9503.000	Generalsanierung		0	0	0	178.000-	1.622.000	122.000	91
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	178.000-	1.622.000	122.000	
2.6300	1022 Alleebücke								
9520.000	Sanierung Alleebücke		0	0	0	0	1.500.000	0	91
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	0	1.500.000	0	
2.6300	1023 Am Stadtgraben								
9510.000	Erneuerung Am Stadtgraben		0	0	0	0	530.000	0	91
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	0	530.000	0	
2.6300	1024 Erschließung Hirschauer Straße								
9500.000	Erschließung Hirschauer Straße		0	0	0	2.039-	384.628	384.628	91
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	2.039-	384.628	384.628	
2.6300	1028 Sofienstraße / westliche Mauerstraße								
9550.000	Generalsanierung		0	0	0	0	400.000	0	91
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	0	400.000	0	
2.6300	1029 Stützmauer Neue Straße								
9550.000	Erneuerung Stützmauer Neue Straße		0	0	0	0	60.000	60.000	91
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	0	60.000	60.000	
2.6300	1030 Eberhardsbrücke								
9550.000	Sanierung		0	0	50.000	150.000	200.000	200.000	91
	Ausgaben Maßnahme		0	0	50.000	150.000	200.000	200.000	
2.6300	1032 Faules Eck und Mauer Stift								
9550.000	Umgestaltung / Sanierung		0	0	0	145.000	145.000	145.000	91
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	145.000	145.000	145.000	
2.6300	1034 Zinserdreieck								
3610.000	Zuweisungen des Landes nach dem GVFG		0		200.000	0	2.100.000	200.000	20
	Einnahmen Maßnahme		0		200.000	0	2.100.000	200.000	
9550.000	Änderung der Verkehrsführung		100.000	0	500.000	100.000	5.500.000	600.000	91
	Ausgaben Maßnahme		100.000	0	500.000	100.000	5.500.000	600.000	
	Zuschussbedarf		100.000		300.000	100.000	3.400.000	400.000	
	Überschuss		0		0	0	0	0	
3610.000	Veranschlagt nach Summe im Zuschußantrag.								
2.6300	1035 Gösstraße								
3500.000	Erschließungsbeiträge		0		0	85.500	85.500	85.500	902
3660.000	Kostenbeteiligungen, Kostenersätze		0		0	40.000	40.000	40.000	20
	Einnahmen Maßnahme		0		0	125.500	125.500	125.500	
9550.000	Ausbau		0	0	0	180.000	180.000	180.000	91
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	180.000	180.000	180.000	
	Zuschussbedarf		0		0	54.500	54.500	54.500	
	Überschuss		0		0	0	0	0	
2.6300	1036 Rappenberghalde / Campingplatz								
9500.000	Wendeanlage		0	0	0	50.000	50.000	50.000	91
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	50.000	50.000	50.000	

Vermögenshaushalt 2010

Einzelplan **6** Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Unterabschnitt **6300** Gemeindestraßen

6300

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2010 EUR	2010 VE EUR	2009 EUR	2008 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2009 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.6300	1037 Aischbach II								
3500.000	Erschließungsbeiträge		0		0	193.000	193.000	193.000	902
	Einnahmen Maßnahme		0		0	193.000	193.000	193.000	
9500.000	Verkehrerschließung		0	0	0	203.000	203.000	203.000	91
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	203.000	203.000	203.000	
	Zuschussbedarf		0		0	10.000	10.000	10.000	
	Überschuss		0		0	0	0	0	
2.6300	1038 Ausbau Paul-Dietz-Straße								
3500.000	Erschließungsbeiträge		112.820		0	0	112.820	0	902
3660.000	Kostenbeteiligung WIT		0		145.000	0	145.000	145.000	91
	Einnahmen Maßnahme		112.820		145.000	0	257.820	145.000	
9500.000	Baukosten		40.000	0	300.000	0	340.000	300.000	91
	Ausgaben Maßnahme		40.000	0	300.000	0	340.000	300.000	
	Zuschussbedarf		0		155.000	0	82.180	155.000	
	Überschuss		72.820		0	0	0	0	
Erläuterungen:									
9500.000	Gesamtkosten laut Vorlage 340/09 höher								
2.6300	1039 Ausbau Jurastraße								
3660.000	Kostenbeteiligungen von der WIT		145.000		0	0	145.000	0	902
	Einnahmen Maßnahme		145.000		0	0	145.000	0	
9500.000	Baukosten		0	0	230.000	0	230.000	230.000	91
	Ausgaben Maßnahme		0	0	230.000	0	230.000	230.000	
	Zuschussbedarf		0		230.000	0	85.000	230.000	
	Überschuss		145.000		0	0	0	0	
Erläuterungen:									
3660.000	63 % Kostenbeteiligung der WIT an Gehweg Jurastraße als Ersatzmaßnahme für entfallene Bahnunterführung Mühlenviertel								
2.6300	1040 Im Schönblick								
9500.000	Generalsanierung		0	0	0	0	1.600.000	0	91
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	0	1.600.000	0	
2.6300	1041 Friedrich-Dannenmann-Straße								
9550.000	Generalsanierung		0	0	0	0	750.000	0	91
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	0	750.000	0	
2.6300	1042 Spielstraßenkonzept								
9500.000	Baukosten		0	0	0	0	1.000.000	0	91
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	0	1.000.000	0	
2.6300	1044 Ammerbrücke Schafstall								
9500.000	Baukosten		0	0	90.000	0	90.000	90.000	91
	Ausgaben Maßnahme		0	0	90.000	0	90.000	90.000	
2.6300	1047 Aufzug Unterführung Bahnhof								
3100.000	Entnahme aus zweckgebundener Rücklage "barrierefreie Maßnahmen"		90.000		0	0	90.000	0	20
	Einnahmen Maßnahme		90.000		0	0	90.000	0	
9500.000	Baukosten		350.000	0	0	0	350.000	0	81
	Ausgaben Maßnahme		350.000	0	0	0	350.000	0	
	Zuschussbedarf		260.000		0	0	260.000	0	
	Überschuss		0		0	0	0	0	

Vermögenshaushalt 2010

Einzelplan 6

Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Unterabschnitt 6300

Gemeindestraßen

6300

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2010 EUR	2010 VE EUR	2009 EUR	2008 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2009 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.6300	1510 Käppelesäcker								
3500.000	Erschließungsbeiträge		0		0	218.500	408.500	408.500	902
3510.000	Ausgleichsbeträge		2.470		0	0	2.470	0	902
	Einnahmen Maßnahme		2.470		0	218.500	410.970	408.500	
9500.000	Erschließungskosten		0	0	0	230.000	430.000	430.000	91
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	230.000	430.000	430.000	
	Zuschussbedarf		0		0	11.500	19.030	21.500	
	Überschuss		2.470		0	0	0	0	
2.6300	1530 Rittweg Nord								
9500.000	Baukosten		135.000	0	0	0	135.000	0	91
	Ausgaben Maßnahme		135.000	0	0	0	135.000	0	
2.6300	1620 Erschließung Jesinger Loch								
3500.000	Erschließungsbeiträge		0		0	0	2.003.500	0	902
3510.000	aus städtebaulichem Vertrag		0		0	0	400.000	0	91
	Einnahmen Maßnahme		0		0	0	2.403.500	0	
9500.000	Planungsrate		0	0	0	25.000	25.000	25.000	91
9510.000	Linksabbieger B28		0	0	0	0	400.000	0	91
9520.000	Straßenerschließung		0	0	0	0	2.130.000	0	91
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	25.000	2.555.000	25.000	
	Zuschussbedarf		0		0	25.000	151.500	25.000	
	Überschuss		0		0	0	0	0	
2.6300	1700 Ebenhalde Hagelloch								
9500.000	Kreisverkehr		0	0	0	0	200.000	0	91
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	0	200.000	0	
2.6300	1910 Ausbau Weiherstraße								
3500.000	Erschließungsbeiträge		0		513.000	0	513.000	513.000	902
	Einnahmen Maßnahme		0		513.000	0	513.000	513.000	
9500.000	Baukosten		0	0	540.000	0	540.000	540.000	91
	Ausgaben Maßnahme		0	0	540.000	0	540.000	540.000	
	Zuschussbedarf		0		27.000	0	27.000	27.000	
	Überschuss		0		0	0	0	0	
	Ausgaben Unterabschnitt		987.500	0	3.032.500	2.702.589	29.454.132	12.119.132	
	Einnahmen Unterabschnitt		350.290		1.153.200	1.136.506	13.835.759	9.181.969	
	Zuschussbedarf		637.210		1.879.300	1.566.083	15.618.373	2.937.163	
	Überschuss		0		0	0	0	0	
	Ausgaben Abschnitt		987.500	0	3.032.500	2.702.589	29.454.132	12.119.132	
	Einnahmen Abschnitt		350.290		1.153.200	1.136.506	13.835.759	9.181.969	
	Zuschussbedarf		637.210		1.879.300	1.566.083	15.618.373	2.937.163	
	Überschuss		0		0	0	0	0	

Vermögenshaushalt 2010

Einzelplan 6

Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Unterabschnitt 6700

Straßenbeleuchtung

6700

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2010 EUR	2010 VE EUR	2009 EUR	2008 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2009 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.6700	0101 Straßenbeleuchtung								
9600.000	Erweiterung und Erneuerung		100.000	0	160.000	159.947	2.265.272	1.865.272	91
	Ausgaben Maßnahme		100.000	0	160.000	159.947	2.265.272	1.865.272	
	Ausgaben Unterabschnitt		100.000	0	160.000	159.947	2.265.272	1.865.272	
	Einnahmen Unterabschnitt		0		0	0	0	0	
	Zuschussbedarf		100.000		160.000	159.947	2.265.272	1.865.272	
	Überschuss		0		0	0	0	0	
	Ausgaben Abschnitt		100.000	0	160.000	159.947	2.265.272	1.865.272	
	Einnahmen Abschnitt		0		0	0	0	0	
	Zuschussbedarf		100.000		160.000	159.947	2.265.272	1.865.272	
	Überschuss		0		0	0	0	0	

Vermögenshaushalt 2010

Einzelplan 6

Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Unterabschnitt 6800

Parkierungseinrichtungen

6800

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2010 EUR	2010 VE EUR	2009 EUR	2008 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2009 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.6800	0101 Parkierungseinrichtungen								
3500.000	Stellplatzablösungsbeträge		30.000		30.000	121.640	703.571	583.571	63
3610.000	Zuschuss vom Land		0		120.000	0	120.000	120.000	91
3650.000	Anteil swt		0		33.000	0	33.000	33.000	91
3660.000	Kostenbeteiligung Dritter		0		0	0	6.414	6.414	91
	Einnahmen Maßnahme		30.000		183.000	121.640	862.985	742.985	
9501.000	Anlagen zur Parkraumbewirtschaftung		80.000	0	10.000	12.000	1.033.400	853.400	91
9600.000	Parkleitsystem		0	0	200.000	0	200.000	200.000	91
	Ausgaben Maßnahme		80.000	0	210.000	12.000	1.233.400	1.053.400	
	Zuschussbedarf		50.000		27.000	0	370.414	310.414	
	Überschuss		0		0	109.640	0	0	
Erläuterungen:									
9501.000	Siehe Vorlage 344/09, 2010 und 2011 jeweils 70.000 zusätzlich.								
	Ausgaben Unterabschnitt		80.000	0	210.000	12.000	1.233.400	1.053.400	
	Einnahmen Unterabschnitt		30.000		183.000	121.640	862.985	742.985	
	Zuschussbedarf		50.000		27.000	0	370.414	310.414	
	Überschuss		0		0	109.640	0	0	
	Ausgaben Abschnitt		80.000	0	210.000	12.000	1.233.400	1.053.400	
	Einnahmen Abschnitt		30.000		183.000	121.640	862.985	742.985	
	Zuschussbedarf		50.000		27.000	0	370.414	310.414	
	Überschuss		0		0	109.640	0	0	

Vermögenshaushalt 2010

Einzelplan **6** Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Unterabschnitt **6900** Wasserläufe, Wasserbau

6900

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2010 EUR	2010 VE EUR	2009 EUR	2008 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2009 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.6900	0101 Wasserläufe, Wasserbau								
3610.000	Zuweisungen des Landes		0		63.000	0	198.602	83.602	20
3680.000	Zuweisungen von übrigen Bereichen		0		0	0	5.000	5.000	92
	Einnahmen Maßnahme		0		63.000	0	203.602	88.602	
9350.000	Abrollcontainer für Sandsäcke		30.000	0	20.000	0	50.000	20.000	92
9501.000	Gewässerentwicklung		50.000	0	50.000	62.353	312.353	112.353	92
9580.000	Umbau Absturzbauwerke an der Ammer		0	0	0	4.766-	385.496	385.496	92
9590.000	Fischpass Mühlbachauslass Steinlachwehr		0	0	126.000	0	330.000	126.000	92
	Ausgaben Maßnahme		80.000	0	196.000	57.587	1.077.849	643.849	
	Zuschussbedarf		80.000		133.000	57.587	874.247	555.247	
	Überschuss		0		0	0	0	0	
2.6900	1000 Drainagesystem Ammertal								
9550.000	Erneuerung Drainagesystem Ammertal		0	0	10.000	10.000	20.000	20.000	92
	Ausgaben Maßnahme		0	0	10.000	10.000	20.000	20.000	
	Zuschussbedarf		0		10.000	10.000	20.000	20.000	
	Überschuss		0		0	0	0	0	
2.6900	1011 Ammerumgestaltung Alter Bot. Garten								
9550.000	Baukosten		0	0	0	0	130.000	0	92
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	0	130.000	0	
	Zuschussbedarf		0		0	0	130.000	0	
	Überschuss		0		0	0	0	0	
2.6900	1012 Hochwasserschutz Neckar								
9500.000	Planung		0	0	0	100.000	730.000	130.000	92
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	100.000	730.000	130.000	
2.6900	1101 Hochwasserschutz Lustnau								
9560.000	Hochwasserschutz für Lustnau (WP 90)		800.000	0	0	0	4.466.908	2.066.908	92
	Ausgaben Maßnahme		800.000	0	0	0	4.466.908	2.066.908	
	Zuschussbedarf		800.000		0	0	4.466.908	2.066.908	
	Überschuss		0		0	0	0	0	
Erläuterungen:									
9560.000	Davon 20.000 EUR für Ausbau Goldersbach in der Ortslage.								
2.6900	1150 Sohlschwellen an der Steinlach								
3610.000	Zuweisungen des Landes		0		0	34.253	66.961	66.961	92
	Einnahmen Maßnahme		0		0	34.253	66.961	66.961	
9500.000	Sohlschwellen an der Steinlach		0	0	0	0	60.132	60.132	92
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	0	60.132	60.132	
	Zuschussbedarf		0		0	0	0	0	
	Überschuss		0		0	34.253	6.829	6.829	
2.6900	1151 Renaturierung Steinlach								
9500.000	Initialmaßnahmen		0	0	0	14.960	14.960	14.960	92
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	14.960	14.960	14.960	
2.6900	1400 Hochwasserschutz Bühl								
9520.000	Hochwasserschutz Bühl		50.000	0	0	0	3.205.000	255.000	92
	Ausgaben Maßnahme		50.000	0	0	0	3.205.000	255.000	
	Zuschussbedarf		50.000		0	0	3.205.000	255.000	
	Überschuss		0		0	0	0	0	
Erläuterungen:									
9450.000	Veranschlagt in den Jahren 2014 ff.								

Vermögenshaushalt 2010

Einzelplan **6**

Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Unterabschnitt **6900**

Wasserläufe, Wasserbau

6900

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2010 EUR	2010 VE EUR	2009 EUR	2008 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2009 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.6900	1500 Arbach Hirschau								
9550.000	Renaturierung Arbach Hirschau		0	0	25.000	28.565-	61.435	61.435	92
	Ausgaben Maßnahme		0	0	25.000	28.565-	61.435	61.435	
2.6900	1510 Baggersee Hirschau								
3610.000	Zuschuss des Landes		53.000		0	0	53.000	0	71
	Einnahmen Maßnahme		53.000		0	0	53.000	0	
9500.000	Umgestaltung		95.000	0	30.000	0	125.000	30.000	92
	Ausgaben Maßnahme		95.000	0	30.000	0	125.000	30.000	
	Zuschussbedarf		42.000		30.000	0	72.000	30.000	
	Überschuss		0		0	0	0	0	
Erläuterungen:									
3610.000	Zuschuss laut Vorlage 328/2009								
	Ausgaben Unterabschnitt		1.025.000	0	261.000	153.982	9.891.284	3.282.284	
	Einnahmen Unterabschnitt		53.000		63.000	34.253	323.563	155.563	
	Zuschussbedarf		972.000		198.000	119.729	9.567.721	3.126.721	
	Überschuss		0		0	0	0	0	
	Ausgaben Abschnitt		1.025.000	0	261.000	153.982	9.891.284	3.282.284	
	Einnahmen Abschnitt		53.000		63.000	34.253	323.563	155.563	
	Zuschussbedarf		972.000		198.000	119.729	9.567.721	3.126.721	
	Überschuss		0		0	0	0	0	
	Ausgaben Einzelplan		3.541.750	0	6.658.000	4.558.085	64.061.735	30.283.985	
	Einnahmen Einzelplan		1.935.290		1.404.480	1.796.954	21.450.309	15.000.519	
	Zuschussbedarf		1.606.460		5.253.520	2.761.131	42.611.426	15.283.466	
	Überschuss		0		0	0	0	0	

Übersicht über die Unterabschnitte im Einzelplan 7 - Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung -

Unterabschnitt	Bezeichnung
7300	Märkte
7500	Bestattungswesen
7610	Rundfunkverteilanlage
7640	Brunnen
7700	Stadtbaubetriebe
7900	Fremdenverkehr
7901	Stoherkahnanlageplätze
7921	Öffentlicher Personennahverkehr
7930	Fest- und Messeplatz

Vermögenshaushalt 2010

Einzelplan 7

Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7230

Häckselplätze

7230

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2010 EUR	2010 VE EUR	2009 EUR	2008 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2009 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.7230	1700 Neueinrichtung Häckselplatz Hagelloch								
9500.000	Baumaßnahmen		10.000	0	0	0	10.000	0	91
	Ausgaben Maßnahme		10.000	0	0	0	10.000	0	
	Ausgaben Unterabschnitt		10.000	0	0	0	10.000	0	
	Einnahmen Unterabschnitt		0		0	0	0	0	
	Zuschussbedarf		10.000		0	0	10.000	0	
	Überschuss		0		0	0	0	0	
	Ausgaben Abschnitt		10.000	0	0	0	10.000	0	
	Einnahmen Abschnitt		0		0	0	0	0	
	Zuschussbedarf		10.000		0	0	10.000	0	
	Überschuss		0		0	0	0	0	

Vermögenshaushalt 2010

Einzelplan 7

Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7300

Märkte

7300

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2010 EUR	2010 VE EUR	2009 EUR	2008 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2009 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.7300	0101 Marktstände								
9353.000	Ersatzbeschaffung		2.000	0	0	1.907	5.770	3.770	32
	Ausgaben Maßnahme		2.000	0	0	1.907	5.770	3.770	
	Ausgaben Unterabschnitt		2.000	0	0	1.907	5.770	3.770	
	Einnahmen Unterabschnitt		0		0	0	0	0	
	Zuschussbedarf		2.000		0	1.907	5.770	3.770	
	Überschuss		0		0	0	0	0	
	Ausgaben Abschnitt		2.000	0	0	1.907	5.770	3.770	
	Einnahmen Abschnitt		0		0	0	0	0	
	Zuschussbedarf		2.000		0	1.907	5.770	3.770	
	Überschuss		0		0	0	0	0	

Vermögenshaushalt 2010

Einzelplan 7

Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7500

Bestattungswesen

7500

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2010 EUR	2010 VE EUR	2009 EUR	2008 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2009 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.7500	1610 Friedhof Unterjesingen								
9870.000	Überdachung		0	0	0	62.000	62.000	62.000	81
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	62.000	62.000	62.000	
	Ausgaben Unterabschnitt		0	0	0	62.000	62.000	62.000	
	Einnahmen Unterabschnitt		0		0	0	0	0	
	Zuschussbedarf		0		0	62.000	62.000	62.000	
	Überschuss		0		0	0	0	0	
	Ausgaben Abschnitt		0	0	0	62.000	62.000	62.000	
	Einnahmen Abschnitt		0		0	0	0	0	
	Zuschussbedarf		0		0	62.000	62.000	62.000	
	Überschuss		0		0	0	0	0	

Vermögenshaushalt 2010

Einzelplan 7

Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7610

Rundfunkverteilanlage

7610

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2010 EUR	2010 VE EUR	2009 EUR	2008 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2009 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.7610	0101 Breitbandverteilanlage WHO								
9620.000	Umrüsten WHO		0	0	0	40.000	82.690	82.690	902
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	40.000	82.690	82.690	
	Ausgaben Unterabschnitt		0	0	0	40.000	82.690	82.690	
	Einnahmen Unterabschnitt		0		0	0	0	0	
	Zuschussbedarf		0		0	40.000	82.690	82.690	
	Überschuss		0		0	0	0	0	

Vermögenshaushalt 2010

Einzelplan 7

Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7640

Brunnen

7640

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2010 EUR	2010 VE EUR	2009 EUR	2008 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2009 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.7640	1000 Brunnenstube Lützelbrunnen								
9550.000	Sanierung		0	0	0	9.231	59.231	59.231	92
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	9.231	59.231	59.231	
2.7640	1900 Brunnen Pfrondorf								
9500.000	Verlegung Brunnenleitung		0	0	18.000	0	18.000	18.000	92
	Ausgaben Maßnahme		0	0	18.000	0	18.000	18.000	
	Ausgaben Unterabschnitt		0	0	18.000	9.231	77.231	77.231	
	Einnahmen Unterabschnitt		0		0	0	0	0	
	Zuschussbedarf		0		18.000	9.231	77.231	77.231	
	Überschuss		0		0	0	0	0	
	Ausgaben Abschnitt		0	0	18.000	49.231	159.921	159.921	
	Einnahmen Abschnitt		0		0	0	0	0	
	Zuschussbedarf		0		18.000	49.231	159.921	159.921	
	Überschuss		0		0	0	0	0	

Vermögenshaushalt 2010

Einzelplan 7

Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7700

Stadtbaubetriebe

7700

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2010 EUR	2010 VE EUR	2009 EUR	2008 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2009 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.7700	0101 Stadtbaubetriebe								
3250.000	Darlehensrückflüsse von den SBT		0		43.000	43.000	132.583	132.583	20
	Einnahmen Maßnahme		0		43.000	43.000	132.583	132.583	
9870.000	Zuschüsse an die Stadtbaubetriebe Kriegsgräber Pfrondorf		5.000	0	0	0	5.000	0	20
	Ausgaben Maßnahme		5.000	0	0	0	5.000	0	
	Zuschussbedarf		5.000		0	0	0	0	
	Überschuss		0		43.000	43.000	127.583	132.583	
	Ausgaben Unterabschnitt		5.000	0	0	0	5.000	0	
	Einnahmen Unterabschnitt		0		43.000	43.000	132.583	132.583	
	Zuschussbedarf		5.000		0	0	0	0	
	Überschuss		0		43.000	43.000	127.583	132.583	
	Ausgaben Abschnitt		5.000	0	0	0	5.000	0	
	Einnahmen Abschnitt		0		43.000	43.000	132.583	132.583	
	Zuschussbedarf		5.000		0	0	0	0	
	Überschuss		0		43.000	43.000	127.583	132.583	

Vermögenshaushalt 2010

Einzelplan 7

Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7900

Fremdenverkehr

7900

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2010 EUR	2010 VE EUR	2009 EUR	2008 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2009 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.7900	1000 Fremdenverkehr								
9600.000	Touristenleitsystem		0	0	15.000	0	15.000	15.000	71
	Ausgaben Maßnahme		0	0	15.000	0	15.000	15.000	
	Ausgaben Unterabschnitt		0	0	15.000	0	15.000	15.000	
	Einnahmen Unterabschnitt		0		0	0	0	0	
	Zuschussbedarf		0		15.000	0	15.000	15.000	
	Überschuss		0		0	0	0	0	

Vermögenshaushalt 2010

Einzelplan 7

Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7901

Stoherkahnanlageplätze

7901

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2010 EUR	2010 VE EUR	2009 EUR	2008 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2009 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.7901	1000 Umgestaltung Neckarufer am Hölderlinturm								
9500.000	Baumaßnahmen		0	0	0	35.000	35.000	35.000	92
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	35.000	35.000	35.000	
	Ausgaben Unterabschnitt		0	0	0	35.000	35.000	35.000	
	Einnahmen Unterabschnitt		0		0	0	0	0	
	Zuschussbedarf		0		0	35.000	35.000	35.000	
	Überschuss		0		0	0	0	0	

Vermögenshaushalt 2010

Einzelplan 7

Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7921

Öffentlicher Personennahverkehr

7921

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2010 EUR	2010 VE EUR	2009 EUR	2008 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2009 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.7921	0101 Öffentlicher Personennahverkehr								
9500.000	Straßenbauliche Maßnahmen		90.000	0	90.000	30.000	571.210	391.210	91
9510.000	ÖPNV-Maßnahmen		25.000	0	25.000	25.000	623.474	523.474	91
	Ausgaben Maßnahme		115.000	0	115.000	55.000	1.194.684	914.684	
Erläuterung:									
9500.000	Rückbau Busbuchten								
2.7921	0104 Regionalstadtbahn								
9610.000	Standardisierte Bewertung nach GVFG Anteil Stadt Tübingen		0	0	60.000	0	126.158	126.158	71
	Ausgaben Maßnahme		0	0	60.000	0	126.158	126.158	
2.7921	1010 Umgestaltung Europaplatz / ZOB								
9320.000	Grunderwerb		0	0	0	148.333	148.333	148.333	73
9550.000	Planungskosten		0	0	0	166.597	9.466.597	166.597	91
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	314.930	9.614.930	314.930	
	Ausgaben Unterabschnitt		115.000	0	175.000	369.930	10.935.772	1.355.772	
	Einnahmen Unterabschnitt		0		0	0	0	0	
	Zuschussbedarf		115.000		175.000	369.930	10.935.772	1.355.772	
	Überschuss		0		0	0	0	0	

Vermögenshaushalt 2010

Einzelplan 7

Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7930

Fest- und Messeplatz

7930

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2010	2010	2009	2008	Gesamt-	Bisher	
			EUR	VE EUR	EUR	EUR	einnahmen/ -ausgaben EUR	bereitgest. bis einschl. 2009 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.7930	1010 Verlegung Fest- und Messeplatz								
9500.000	Baukosten		0	0	0	590.000	1.410.000	590.000	91
9510.000	Planungskosten		0	0	0	100.000	100.000	100.000	91
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	690.000	1.510.000	690.000	
Erläuterungen:									
9500.000	Gebührenfinanzierung nach Vorlage 371/07: 71.508 EUR jährlich								
	Ausgaben Unterabschnitt		0	0	0	690.000	1.510.000	690.000	
	Einnahmen Unterabschnitt		0		0	0	0	0	
	Zuschussbedarf		0		0	690.000	1.510.000	690.000	
	Überschuss		0		0	0	0	0	
	Ausgaben Abschnitt		115.000	0	190.000	1.094.930	12.495.772	2.095.772	
	Einnahmen Abschnitt		0		0	0	0	0	
	Zuschussbedarf		115.000		190.000	1.094.930	12.495.772	2.095.772	
	Überschuss		0		0	0	0	0	
	Ausgaben Einzelplan		132.000	0	208.000	1.208.067	12.738.463	2.321.463	
	Einnahmen Einzelplan		0		43.000	43.000	132.583	132.583	
	Zuschussbedarf		132.000		165.000	1.165.067	12.605.879	2.188.879	
	Überschuss		0		0	0	0	0	

**Übersicht über die Unterabschnitte im Einzelplan 8
- Wirtschaftliche Unternehmen,
Allgemeines Grund- und Sondervermögen -**

Unterabschnitt	Bezeichnung
8550	Stadtwald
8800	Allgemeines Grundvermögen

Vermögenshaushalt 2010

Einzelplan 8

Wirtsch. Unternehmen, Allg. Grund-u.Sondervermögen

Unterabschnitt 8550

Stadtwald

8550

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2010 EUR	2010 VE EUR	2009 EUR	2008 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2009 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.8550	0101 Stadtwald								
9540.000	Bau von Maschinenwegen		20.000	0	20.000	19.605	286.608	206.608	73
	Ausgaben Maßnahme		20.000	0	20.000	19.605	286.608	206.608	
	Ausgaben Unterabschnitt		20.000	0	20.000	19.605	286.608	206.608	
	Einnahmen Unterabschnitt		0		0	0	0	0	
	Zuschussbedarf		20.000		20.000	19.605	286.608	206.608	
	Überschuss		0		0	0	0	0	
	Ausgaben Abschnitt		20.000	0	20.000	19.605	286.608	206.608	
	Einnahmen Abschnitt		0		0	0	0	0	
	Zuschussbedarf		20.000		20.000	19.605	286.608	206.608	
	Überschuss		0		0	0	0	0	

Vermögenshaushalt 2010

Einzelplan 8

Wirtsch. Unternehmen, Allg. Grund-u.Sondervermögen

Unterabschnitt 8800

Allgemeines Grundvermögen

8800

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2010 EUR	2010 VE EUR	2009 EUR	2008 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2009 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.8800	0101 Allgemeines Grundvermögen								
3400.000	Grundstückserlöse		3.400.000		3.000.000	1.363.699	58.525.991	26.505.991	73
3401.000	Grundstückserlöse "Neckaraue"		0		0	586.781	4.967.854	4.967.854	73
	Einnahmen Maßnahme		3.400.000		3.000.000	1.950.479	63.493.845	31.473.845	
9320.000	Grundstückserwerb	GD	1.200.000	0	2.000.000	2.872.283	22.118.707	14.918.707	73
9321.000	Kosten für Vermessungsleistungen, UA 6121		45.000	0	45.000	44.179	701.867	521.867	73
9324.000	Erschließungsbeiträge für städtische Grundstücke		70.000	0	80.000	0	2.797.934	2.487.934	73
	Ausgaben Maßnahme		1.315.000	0	2.125.000	2.916.462	25.618.508	17.928.508	
	Zuschussbedarf		0		0	965.982	0	0	
	Überschuss		2.085.000		875.000	0	37.875.337	13.545.337	
Erläuterungen:									
3400.000/ 9320.000	<u>Deckungsvermerk:</u> Die HH-Stellen 3400.000 und 9320.000 sind unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig. Mehreinnahmen können für Mehrausgaben verwendet werden. Wenigerausgaben können für Mehrausgaben verwendet werden.								
3400.000	zusätzlich zu der Grundeinnahme von 3.000.000 EUR								
	<u>2010:</u> 400.000 EUR Freibadflächen								
	<u>2012:</u> 450.000 EUR Kilchberg (Dorfgemeinschaftshaus), 270.000 EUR Altes Schulhaus Hirschau, 300.000 EUR KiGa Westbahnhofstraße								
	<u>2013:</u> 4.500.000 EUR Europaplatz, 1.900.000 EUR für Melanchthonschule, Neckarhalde 36 und Haeringhaus								
	<u>2014:</u> 5.200.000 EUR Grundstückserlös Technisches Rathaus, 4.000.000 EUR Grundstückserlös Grundschule Winkelwiese								
2.8800	1000 Verkauf von Wohnungen an die GWG, III. Tranche								
3400.000	Grundstückserlöse		0		5.894.000	0	5.894.000	5.894.000	73
	Einnahmen Maßnahme		0		5.894.000	0	5.894.000	5.894.000	
9850.000	Zuschuss an die GWG		0	0	4.894.000	0	4.894.000	4.894.000	73
	Ausgaben Maßnahme		0	0	4.894.000	0	4.894.000	4.894.000	
	Zuschussbedarf		0		0	0	0	0	
	Überschuss		0		1.000.000	0	1.000.000	1.000.000	
	Ausgaben Unterabschnitt		1.315.000	0	7.019.000	2.916.462	30.512.508	22.822.508	
	Einnahmen Unterabschnitt		3.400.000		8.894.000	1.950.479	69.387.845	37.367.845	
	Zuschussbedarf		0		0	965.982	0	0	
	Überschuss		2.085.000		1.875.000	0	38.875.337	14.545.337	
	Ausgaben Abschnitt		1.315.000	0	7.019.000	2.916.462	30.512.508	22.822.508	
	Einnahmen Abschnitt		3.400.000		8.894.000	1.950.479	69.387.845	37.367.845	
	Zuschussbedarf		0		0	965.982	0	0	
	Überschuss		2.085.000		1.875.000	0	38.875.337	14.545.337	
	Ausgaben Einzelplan		1.335.000	0	7.039.000	2.936.066	30.799.116	23.029.116	
	Einnahmen Einzelplan		3.400.000		8.894.000	1.950.479	69.387.845	37.367.845	
	Zuschussbedarf		0		0	985.587	0	0	
	Überschuss		2.065.000		1.855.000	0	38.588.729	14.338.729	

Übersicht über die Unterabschnitte im Einzelplan 9 - Allgemeine Finanzwirtschaft -

Unterabschnitt	Bezeichnung
9100	Allgemeine Finanzwirtschaft

Vermögenshaushalt 2010

Einzelplan 9 Allgemeine Finanzwirtschaft

Unterabschnitt 9100 Allgemeine Finanzwirtschaft

9100

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2010	2010	2009	2008	Gesamt-	Bisher	
			EUR	VE	EUR	EUR	einnahmen/ -ausgaben	bereitgest. bis einschl. 2009	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.9100	0101 Allgemeine Finanzwirtschaft								
3000.000	Zuführung vom Verwaltungshaushalt		0		3.836.310	13.381.049	86.248.824	86.248.824	20
3006.000	Zuführung Gewinnrücklage Stadtwerke		0		0	0	2.415.150	2.415.150	20
3009.000	Instandhaltungsrücklage Paul Horn-Arena		175.000		150.000	150.000	925.000	300.000	20
3100.000	Entnahme aus allgemeiner Rücklage		7.460.950		3.662.040	0	18.600.955	8.940.005	20
3101.000	Entnahme aus zweckgebundener Rücklage "Spenden"		0		0	0	35.000	35.000	20
3104.000	Entnahme aus der zweckgebundenen Stellplatzrücklage		170.750		170.000	169.787	2.838.931	2.668.181	20
3105.000	Entnahme aus der zweckgebundenen Rücklage Völter		0		0	0	12.119	12.119	20
3106.000	Entnahme aus der zweckgebundene Rücklage Stadtwerke		0		0	0	1.212.427	1.212.427	20
3107.000	Entnahme aus der zweckgebundenen Rücklage Instandhaltung Paul Horn-Arena		0		0	0	732.760	732.760	20
3107.300	Entnahme aus zweckgebundener Rücklage Sponsoringvertrag Horn		50.000		50.000	50.000	300.000	100.000	20
3108.000	Entnahme aus der zweckgebundene Rücklage Stadtmuseum		0		0	0	99.590	99.590	20
3109.000	Entnahme aus zweckgebundener Rücklage "barrierefreie Maßnahmen"		90.000		0	0	90.000	0	20
3109.200	Entnahme aus der Rücklage Spende KSK für Sozialförderung		0		0	0	60.000	60.000	20
3109.400	Entnahme aus Gewinnrücklage Stadtwerke		0		894.500	1.520.650			20
3111.000	Rücklagenentnahme Überschuss Kunsthalle		0		0	0	4.144.140	4.144.140	20
3112.000	Rücklagenentnahme Abwasserbeseitigung		0		0	0	6.645.170	6.645.170	20
3116.000	Entnahme aus der Rücklage GSS		0		0	0	1.979.000	1.979.000	20
3150.000	Rücklagenentnahme Obere Viehweide		0		0	0	1.500.000	1.500.000	20
3160.000	Rücklagenentnahme Grundstücksgesellschaft		0		0	0	1.999.924	1.999.924	20
3270.000	Darlehensrückflüsse		111.000		111.000	220.900	2.660.464	2.219.464	20
3310.000	Veräußerung von Beteiligungen		0		0	0	7.936	7.936	20
3700.000	Kredite von der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW)		0		164.000	1.920.000	2.084.000	2.084.000	20
3701.000	Kredite von der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW)		300.000		0	0	300.000	0	20
3702.000	Umschuldungen		0		0	0	2.391.154	2.391.154	20
3771.000	Kredite vom Kreditmarkt		7.745.080		6.700.000	0	76.241.607	17.199.017	20
	Einnahmen Maßnahme		16.102.780		15.737.850	17.412.386	213.524.153	142.993.863	
9000.000	Zuführung zum Verwaltungshaushalt		4.862.850	0	0	0	27.545.328	1.164.588	20
9007.300	Weiterleitung der Entnahme aus zweckgebundener Rücklage Sponsoringvertrag Horn		50.000	0	50.000	50.000			20
9009.000	Entnahme aus der Rücklage Spende KSK für das Sommertheater und das LTT		0	0	0	0	35.000	35.000	20
9009.100	Entnahme aus der Rücklage Spende KSK für Kulturförderung		0	0	0	0	31.000	31.000	20
9009.200	Entnahme aus der Rücklage Spende KSK für Sozialförderung		0	0	0	0	60.000	60.000	20
9009.400	Entnahme aus Gewinnrücklage Stadtwerke		0	0	894.500	1.520.650	2.415.150	2.415.150	20
9020.000	Zuführung Überschuss Abwassergebühren		0	0	0	0	6.645.170	6.645.170	20
9100.000	Zuführung an die allgemeine Rücklage		0	0	0	149.603	27.543.800	27.543.800	20
9102.000	Zuführung an die zweckgebundenen Rücklage "Barrierefreie Maßnahmen"		0	0	0	0	90.000	90.000	20
9104.000	Zuführung an die zweckgebundene Stellplatzrücklage		34.000	0	30.000	121.640	1.444.946	1.410.946	20
9105.000	Zuführung an die zweckgebundene Rücklage Völter		0	0	0	906	19.736-	19.736-	20
9106.000	Zuführung an die zweckgebundene Rücklage Stadtwerke		0	0	0	0	3.627.577	3.627.577	20

Vermögenshaushalt 2010

Einzelplan 9 Allgemeine Finanzwirtschaft

Unterabschnitt 9100 Allgemeine Finanzwirtschaft

9100

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2010 EUR	2010 VE EUR	2009 EUR	2008 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2009 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
9107.000	Zuführung an die zweckgebundene Rücklage für die Instandh. Paul Horn-Arena		175.000	0	150.000	150.000	1.075.000	450.000	20
9107.300	Zuführung Rücklage Sponsoringvertrag Paul Horn-Arena		0	0	0	0	1.000.000	1.000.000	20
9108.000	Zuführung an die zweckgebundene Rücklage Stadtmuseum		0	0	0	0	25.065	25.065	20
9109.000	Weiterleitung Entnahme aus zweckgebundener Rücklage "barrierefreie Maßnahmen"		90.000	0	0	0	90.000	0	20
9111.000	Rücklagenzuführung Überschuss Kunsthalle		0	0	0	0	5.330.338	5.330.338	20
9116.000	Rücklagenzuführung Stadtmuseum		0	0	0	0	99.590	99.590	20
9300.000	Erwerb von Beteiligungen und Geschäftsanteilen		0	0	0	0	85.028	85.028	20
9301.000	Beteiligung an Bio Regio STERN Management GmbH		0	0	0	0	8.493	8.493	20
9302.000	Gründungskapital Grundstücksgesellschaft		0	0	0	0	1.999.924	1.999.924	20
9701.000	Tilgungsraten für Darlehen des Bundes		490.000	0	390.000	522.530	8.359.996	5.922.996	20
9702.000	Tilgungsraten für Umschuldungen		0	0	0	0	294.960	294.960	20
9711.000	Tilgungsraten für Darlehen des Landes		21.000	0	20.700	20.311	476.393	367.593	20
9712.000	Außerordentliche Tilgung		0	0	0	0	60.993.316	60.993.316	20
9721.000	Tilgungsraten für Darlehen des Landkreises		0	0	0	51.129	166.170	166.170	20
9771.000	Kreditmarkt, ordentliche Tilgung		634.000	0	527.000	537.572	11.202.991	7.751.681	20
	Ausgaben Maßnahme		6.356.850	0	2.062.200	3.124.341	160.625.498	127.498.648	
	Zuschussbedarf		0		0	0	0	0	
	Überschuss		9.745.930		13.675.650	14.288.045	52.898.654	15.495.214	
Erläuterungen:									
3104.000	davon 20.750 EUR an Südstadthaushalt und 150.000 EUR für Radwegebauprogramm								
3771.000/ 3701.000	KFW-Kredit für Energetische Sanierung Kepler-Gymnasium, 700.000 EUR Haushaltseinnahmerest aus 2008 300.000 EUR Veranschlagung 2010 1.000.000 EUR Gesamt								
	Ausgaben Unterabschnitt		6.356.850	0	2.062.200	3.124.341	160.625.498	127.498.648	
	Einnahmen Unterabschnitt		16.102.780		15.737.850	17.412.386	213.524.153	142.993.863	
	Zuschussbedarf		0		0	0	0	0	
	Überschuss		9.745.930		13.675.650	14.288.045	52.898.654	15.495.214	
	Ausgaben Abschnitt		6.356.850	0	2.062.200	3.124.341	160.625.498	127.498.648	
	Einnahmen Abschnitt		16.102.780		15.737.850	17.412.386	213.524.153	142.993.863	
	Zuschussbedarf		0		0	0	0	0	
	Überschuss		9.745.930		13.675.650	14.288.045	52.898.654	15.495.214	
	Ausgaben Einzelplan		6.356.850	0	2.062.200	3.124.341	160.625.498	127.498.648	
	Einnahmen Einzelplan		16.102.780		15.737.850	17.412.386	213.524.153	142.993.863	
	Zuschussbedarf		0		0	0	0	0	
	Überschuss		9.745.930		13.675.650	14.288.045	52.898.654	15.495.214	
	Ausgaben Gesamthaushalt		22.662.070	0	27.568.890	21.753.850	431.037.762	230.924.392	
	Einnahmen Gesamthaushalt		22.662.070		27.568.890	21.753.850	325.454.013	207.723.643	
	Zuschussbedarf		0		0	0	105.583.749	23.200.749	
	Überschuss		0		0	0	0	0	

Sonderrechnungen

Sonderhaushalt 2010

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Unterabschnitt 6156 Entwicklungsbereich Reutlinger Straße/
Eisenbahnstraße (Depot)

6156

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2010 EUR	2010 VE EUR	2009 EUR	2008 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2009 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
7.6156	0100 Einnahmen								
3500.000	Grundstückserlöse		0		0	11.735	45.789	45.789	73
3500.009	Mieten aus der Mietverwaltung der GWG		0		0	0	12.085	12.085	73
3501.000	Grundstückserlöse		0		0	0	3.379.844	3.379.844	73
3504.000	Mieteinnahmen		0		0	0	297.748	297.748	73
3505.000	Grundstückserlöse Depot		0		0	0	2.784.766	2.784.766	73
3509.000	Mieten aus der Mietverwaltung der GWG		0		0	0	20.763	20.763	73
3512.000	Rückerstattung verauslagter Kosten		0		0	0	159.806	159.806	73
3520.000	Vorfinanzierung vom VMH		0		0	0	1.881.537	1.881.537	20
3528.000	Fehlbetrag		0		0	0	310.046	310.046	20
	Einnahmen Maßnahme		0		0	11.735	8.892.383	8.892.383	
9920.000	Fehlbetrag		0	0	0	0	163.315-	163.315-	20
9921.000	Überschuss		0	0	0	0	151.641	151.641	20
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	0	11.673-	11.673-	
	Zuschussbedarf		0		0	0	0	0	
	Überschuss		0		0	11.735	8.904.057	8.904.057	
7.6156	0110 Vorbereitende Maßnahmen								
9509.000	Verwaltungsvergütung an die GWG		0	0	0	0	3.065	3.065	73
9541.000	Untersuchungen		0	0	0	0	330.209	330.209	73
9544.000	Planungsmittel		0	0	0	0	16.157	16.157	71
9545.000	Projektsteuerung		0	0	0	0	38.194	38.194	73
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	0	387.625	387.625	
7.6156	0130 Grunderwerb								
9550.000	Grunderwerb		0	0	0	0	3.850.009	3.850.009	73
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	0	3.850.009	3.850.009	
7.6156	0140 Ordnungsmaßnahmen								
9550.000	Erschließung		0	0	0	0	1.535.000	1.535.000	73
9555.000	Beseitigung baulicher Anlagen		0	0	0	0	618.553	618.553	73
9562.000	Bewirtschaftungskosten		0	0	0	0	184.263	184.263	73
9564.000	Verauslagte Kosten		0	0	0	0	29.696	29.696	73
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	0	2.367.512	2.367.512	
7.6156	0160 Sonstige Ausgaben								
9597.000	Rückzahlung der Vorfinanzierung VMH		0	0	0	11.735	3.446.102	3.446.102	20
9598.000	Überschuss		0	0	0	0	208.983	208.983	20
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	11.735	3.655.085	3.655.085	
	Ausgaben Unterabschnitt		0	0	0	11.735	10.248.558	10.248.558	
	Einnahmen Unterabschnitt		0		0	11.735	8.892.383	8.892.383	
	Zuschussbedarf		0		0	0	1.356.175	1.356.175	
	Überschuss		0		0	0	0	0	0

Sonderhaushalt 2010

Einzelplan 6

Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Unterabschnitt 6157

Sanierungsgebiet Östlicher Altstadtrand
(Förderprogramm "Stadumbau West")

6157

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2010 EUR	2010 VE EUR	2009 EUR	2008 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2009 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
7.6157	0100 Einnahmen								
3520.000	Vorfinanzierung VMH / Finanzierungsanteil Stadt		774.500		800.000	365.000	5.564.000	1.465.000	20
3610.000	Zuweisungen vom Land	UD	1.124.020		709.730	255.000	6.044.250	964.730	20
	Einnahmen Maßnahme		1.898.520		1.509.730	620.000	11.608.250	2.429.730	
7.6157	0110 Vorbereitende Maßnahmen								
9500.000	Untersuchungen		0	0	20.000	220.000	290.000	290.000	71
9510.000	Planungsmittel		25.000	0	25.000	0	325.000	175.000	71
9550.000	Grunderwerb		287.100	0	300.000	0	1.687.100	300.000	71
	Ausgaben Maßnahme		312.100	0	345.000	220.000	2.302.100	765.000	
7.6157	0140 Ordnungsmaßnahmen								
9500.000	Erschließung / Umgestaltung Mühlstraße		1.396.420	0	585.160	350.000	4.886.580	1.035.160	71
	Ausgaben Maßnahme		1.396.420	0	585.160	350.000	4.886.580	1.035.160	
Erläuterungen:									
9500.000	155.200 EUR für Grünfläche Mühlstraße und Treppe 55.000 EUR für Umgestaltung Pflegehofstraße 20.000 EUR für Steg und Tieferlegung bei Neckarmüllerei								
7.6157	0150 Baumaßnahmen								
9870.000	Modernisierung		190.000	0	579.570	50.000	4.419.570	629.570	71
	Ausgaben Maßnahme		190.000	0	579.570	50.000	4.419.570	629.570	
Erläuterungen:									
	Die Vorfinanzierung der Sonderrechnung erfolgt aus der Haushaltsstelle 2.6150.9550.000-1020 "Sanierungsgebiet Östlicher Altstadtrand".								
	<u>Deckungsvermerk:</u> Die Einnahme- und Ausgabehaushaltsstellen im UA 6157 sind gegenseitig deckungsfähig gemäß § 17 Abs. 4 und § 18 Abs. 4 GemHVO.								
	Ausgaben Unterabschnitt		1.898.520	0	1.509.730	620.000	11.608.250	2.429.730	
	Einnahmen Unterabschnitt		1.898.520		1.509.730	620.000	11.608.250	2.429.730	
	Zuschussbedarf		0		0	0	0	0	
	Überschuss		0		0	0	0	0	

Finanzplanung 2010 für die Jahre 2009 - 2013

1. Übersicht über die Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben des Verwaltungshaushalts und des Vermögenshaushalts (nach Arten)
2. Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen nach Aufgabenbereichen
3. Investitionsprogramm

Finanzplanung 2010

1. Übersicht über die Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben des Verwaltungshaushalts und Vermögenshaushalts (nach Arten)

Finanzplan 2010

1. Einnahmen und Ausgaben nach Arten

Gruppierung		Haushaltsansätze in EUR				
Nr.	Bezeichnung	2009	2010	2011	2012	2013
1	2	3	4	5	6	7
	<i>Einnahmen des Verwaltungshaushalts</i>					
	<i>Steuern, allgemeine Zuweisungen und Umlagen</i>					
000,001	Grundsteuern A und B	12.570.000	14.925.000	15.021.000	15.122.000	15.223.000
003	Gewerbesteuer	28.000.000	22.000.000	24.000.000	26.000.000	28.000.000
010	Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer	34.427.360	28.167.240	28.449.500	29.576.200	30.702.400
012	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	2.928.530	2.928.530	2.988.300	3.048.000	3.107.000
02	Andere Steuern	540.000	604.000	748.000	748.000	748.000
00-02	Steuern zusammen	78.465.890	68.624.770	71.206.800	74.494.200	77.780.400
03	Steuerähnliche Einnahmen	48.080	48.080	48.080	48.080	48.080
04	Schlüsselzuweisungen	37.826.170	40.360.600	36.701.400	40.030.000	39.919.000
05, 06	Sonstige allgemeine Zuweisungen vom Land	719.950	747.360	748.000	748.000	748.000
091	Ausgleichsleistungen nach dem Familienleistungsausgleichsgesetz	2.652.470	2.636.800	2.689.500	2.742.200	2.795.000
0	Steuern, allgemeine Zuweisungen und Umlagen zusammen (Hauptgruppe 0)	119.712.560	112.417.610	111.393.780	118.062.480	121.290.480
	<i>Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb</i>					
10, 11, 12	Gebühren und ähnliche Entgelte, zweckgebundene Abgaben	8.091.950	10.287.880	10.240.400	10.342.800	10.446.200
13, 14, 15	Einnahmen aus Verkauf, Mieten und Pachten	3.146.750	3.171.560	3.053.000	3.083.000	3.114.000
	Verwaltungs- und Betriebseinnahmen					
16	Erstattungen					
160	vom Bund	122.000	122.000	122.000	122.000	122.000
161	vom Land	165.000	24.100	24.000	24.000	24.000
162	von Gemeinden und Gemeindeverbänden	1.024.960	1.599.170	1.740.400	1.756.800	1.773.400
163 - 164	von Zweckverbänden	489.000	594.000	592.000	598.000	604.000
165	von öffentlichen wirtschaftlichen Unternehmen	1.112.600	1.150.360	1.091.000	1.102.000	1.133.000
166	von privaten Unternehmen	121.220	94.220	95.000	96.000	97.000
167 - 168	von übrigen Bereichen	615.830	693.510	650.000	656.000	663.000
169	Innere Verrechnungen	7.782.670	6.715.000	7.085.910	7.085.910	7.085.910
17	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke					
170	vom Bund	20.000	131.500	0	0	0
171	vom Land	9.782.950	10.765.940	11.102.780	11.607.430	12.175.550
172	von Gemeinden und Gemeindeverbänden	50.000	81.000	81.000	82.000	83.000
174	von sonstigen öffentlichen Bereichen	35.000	40.000	41.000	42.000	43.000
177 - 178	von übrigen Bereichen	100.350	103.350	101.000	102.000	103.000
1	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb zusammen (Hauptgruppe 1)	32.660.280	35.573.590	36.019.490	36.699.940	37.467.060
200 - 207	Zinseinnahmen	1.572.300	755.460	258.800	258.300	257.900
21	Gewinnanteile von wirtschaftlichen Unternehmen und aus Beteiligungen	1.531.730	2.287.000	1.653.230	1.143.230	943.230
22	Konzessionsabgaben	4.400.000	4.200.000	4.500.000	4.500.000	4.500.000
26	Weitere Finanzeinnahmen	3.215.000	3.030.000	2.939.000	2.969.000	2.998.000
27	Kalkulatorische Einnahmen	8.585.250	10.707.190	10.452.350	10.452.350	10.452.350
28	Zuführung vom Vermögenshaushalt	944.500	4.912.850	10.507.510	7.958.090	3.202.290
2	Sonstige Finanzeinnahmen	20.248.780	25.892.500	30.310.890	27.280.970	22.353.770

Finanzplan 2010

1. Einnahmen und Ausgaben nach Arten

Gruppierung		Haushaltsansätze in EUR				
Nr.	Bezeichnung	2009	2010	2011	2012	2013
1	2	3	4	5	6	7
0-2	Einnahmen des Verwaltungshaushalts	172.621.620	173.883.700	177.724.160	182.043.390	181.111.310
	<i>Einnahmen des Vermögenshaushalts</i>					
300	Allg. Zuführung vom Verwaltungshaushalt	3.986.310	175.000	150.000	150.000	150.000
31	Entnahmen aus Rücklagen	4.776.540	7.861.700	2.250.000	50.000	50.000
32	Rückflüsse von Darlehen	157.280	111.000	110.000	110.000	110.000
33	Einnahmen aus der Veräußerung von Beteiligungen, Rückflüsse von Kapitaleinlagen	0	1.500.000	0	0	0
34	Einnahmen aus der Veräußerung von Sachen des Anlagevermögens	8.894.200	3.400.000	3.000.000	4.020.000	9.400.000
35	Beiträge und ähnliche Entgelte	549.000	151.290	36.000	36.000	36.000
36	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen					
360	vom Bund	774.560	210.000	90.000	0	0
361	vom Land	823.000	1.063.000	2.075.090	1.663.350	1.310.850
364-367	von anderen Bereichen	724.000	145.000	0	0	0
368	Rückzahlung Dritter aus geleisteten Zuweisungen und Zuschüssen	20.000	0	0	0	0
37	Einnahmen aus Krediten und inneren Darlehen einschl. Umschuldungen					
370	vom Bund	164.000	300.000	0	0	0
377	vom Kreditmarkt (ohne Umschuldungen)	6.700.000	7.745.080	23.596.030	17.572.290	10.129.190
3	Einnahmen des Vermögenshaushalts	27.568.890	22.662.070	31.307.120	23.601.640	21.186.040
0-3	Summe der Einnahmen	200.190.510	196.545.770	209.031.280	205.645.030	202.297.350
	<i>Ausgaben des Verwaltungshaushalts</i>					
40	Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeiten	380.490	317.000	51.067.000	51.570.000	52.078.300
41	Besoldung, Vergütung, Löhne	33.664.770	35.747.510	0	0	0
42-43	Versorgung	5.848.260	5.944.940	0	0	0
44	Beiträge zur gesetzl. Sozialversicherung	5.663.600	5.913.480	0	0	0
45	Beihilfen und Unterstützungen	1.073.440	1.067.600	0	0	0
46	Personalnebenausgaben	82.190	83.270	0	0	0
47	Deckungsreserve für Personalausgaben	324.360	343.780	0	0	0
4	Personalausgaben zusammen	47.037.110	49.417.580	51.067.000	51.570.000	52.078.300
	<i>Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand</i>					
50, 51	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen und des sonst. unbeweglichen Vermögens	6.656.250	4.922.760	4.648.030	4.694.510	4.741.460
52	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonst. Gebrauchsgegenstände	849.610	828.300	883.000	892.000	901.000
53	Mieten und Pachten	1.165.310	1.203.530	1.248.000	1.260.000	1.273.000
54	Bewirtschaftung der Grundstücke, baulichen Anlagen usw.	6.585.500	6.536.700	6.667.000	6.667.000	6.667.000
55	Haltung von Fahrzeugen	119.900	63.600	64.000	65.000	66.000
56	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	716.130	669.300	684.000	691.000	698.000

Finanzplan 2010

1. Einnahmen und Ausgaben nach Arten

Gruppierung		Haushaltsansätze in EUR				
Nr.	Bezeichnung	2009	2010	2011	2012	2013
1	2	3	4	5	6	7
57-63	Weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben	4.787.090	4.946.030	5.172.000	5.223.000	5.276.000
64 - 66	Steuern, Geschäftsausgaben u.a.	2.891.840	2.872.310	2.918.000	2.948.000	2.977.000
67	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand					
671	an Land	45.750	40.800	40.800	40.800	40.800
672	an Gemeinden und Gemeindeverbände	65.000	115.200	135.000	140.000	145.000
674	Zweckverbände und dergleichen	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
675-678	an unternehmerische und übrige Bereiche	9.691.500	9.683.290	10.082.000	10.183.000	10.285.000
679	Innere Verrechnungen	7.782.670	6.715.000	7.085.910	7.085.910	7.085.910
68	Kalkulatorische Kosten	8.585.250	10.707.190	10.452.350	10.452.350	10.452.350
5/6	Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwa zusammen (Hauptgruppe 5/6)	49.956.800	49.319.010	50.095.090	50.357.570	50.623.520
	<i>Zuweisungen und Zuschüsse (nicht für Investitionen)</i>					
70	Zuschüsse für laufende Zwecke an gemeinnützige, mildtätige, kirchliche oder ähnliche Einrichtungen	12.173.340	14.862.360	14.874.000	15.016.000	15.160.000
71	Zuweisungen und sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke					
710, 711	an Bund und Land	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500
712, 713	an Gemeinden und Gemeindeverbände	140	140	140	140	140
715, 716	an öffentliche wirtschaftliche und private Unternehmen	976.070	837.870	809.000	817.000	825.000
717-719	an übrige Bereiche	101.600	106.900	112.000	113.000	114.000
7	Zuweisungen und Zuschüsse zusammen (Hauptgruppe 7)	13.254.650	15.810.770	15.798.640	15.949.640	16.102.640
	<i>Sonstige Finanzausgaben</i>					
80	Zinsausgaben					
800	an Bund	182.500	238.000	240.000	254.000	251.000
801	an Land	6.300	6.000	5.600	5.250	4.850
802	Zinsausgaben an Gemeinden	3.000	2.500	2.500	2.500	2.500
805	für äußere Kassenkredite	100.000	150.000	150.000	150.000	150.000
808	am Kreditmarkt	731.000	937.200	1.567.100	2.445.200	3.005.600
810	Gewerbesteuerumlage, sonstige Steuerbeteiligungen	5.211.110	4.338.900	4.600.000	4.983.000	5.366.670
83	Allgemeine Umlagen					
831	an Land	20.435.720	21.844.850	20.012.000	22.140.000	19.340.000
832	an Gemeinden und Gemeindeverbände	31.060.520	32.312.590	35.560.530	35.560.530	35.560.530
835	an Gemeinden und Gemeindeverbände	1.000	700	700	700	700
84	Sonstige Finanzausgaben	80.600	80.600	0	0	0
85	Deckungsreserve	575.000	50.000	75.000	75.000	75.000
860	Zuführung zum Vermögenshaushalt	3.986.310	175.000	150.000	150.000	150.000
880	Globale Minderausgabe	0	800.000-	1.600.000-	1.600.000-	1.600.000-
8	Sonstige Finanzausgaben zusammen (Hauptgruppe 8)	62.373.060	59.336.340	60.763.430	64.166.180	62.306.850
4-8	Ausgaben des Verwaltungshaushalts	172.621.620	173.883.700	177.724.160	182.043.390	181.111.310

Finanzplan 2010

1. Einnahmen und Ausgaben nach Arten

Gruppierung		Haushaltsansätze in EUR				
Nr.	Bezeichnung	2009	2010	2011	2012	2013
1	2	3	4	5	6	7
	<i>Ausgaben des Vermögenshaushalts</i>					
90	Zuführung zum Verwaltungshaushalt	944.500	4.912.850	10.507.510	7.958.090	3.202.290
91	Zuführung an Rücklagen	180.000	299.000	150.000	150.000	150.000
92	Gewährung von Darlehen an öffentliche wirtschaftliche Unternehmen	100.000	0	0	0	0
932, 933	Erwerb und Leasing von Grundstücken	2.137.000	1.327.000	2.165.000	2.165.000	2.165.000
935, 936	Erwerb und Leasing von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	1.868.170	2.685.120	1.095.600	833.600	778.600
94-96	Baumaßnahmen	14.922.000	11.163.250	15.657.000	10.647.500	13.155.000
97	Tilgung von Krediten, Rückzahlung von inneren Darlehen einschl. Umschuldung					
970	an Bund	390.000	490.000	408.000	479.000	525.000
971	an Land	20.700	21.000	21.400	21.750	22.150
977	an Kreditmarkt (ohne Umschuldungen)	527.000	634.000	757.610	951.700	1.108.000
98	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen					
985-987	an übrige Bereiche	6.479.520	1.129.850	545.000	395.000	80.000
9	Summe Ausgaben des Vermögenshaushalts	27.568.890	22.662.070	31.307.120	23.601.640	21.186.040
4-9	Summe der Ausgaben	200.190.510	196.545.770	209.031.280	205.645.030	202.297.350

Finanzplanung 2010

2. Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen nach Aufgabenbereichen

Finanzplan 2010

2. Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen nach Aufgabenbereichen - Ausgaben Beträge in EUR

Gl.-Nr.	Aufgabenbereiche	Lfd. Haushaltsjahr 2009	Planjahr 2010	1. Folgejahr 2011	2. Folgejahr 2012	3. Folgejahr 2013	Voraussichtl. Gesamtausgaben	vor 2009 veranschlagt	nach 2013 zu veranschlagen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
00 - 08	Allgemeine Verwaltung	506.200	1.755.520	930.000	580.000	600.000	23.427.483	3.440.763	15.615.000
10 - 15	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	523.820	445.000	585.000	345.000	385.000	8.888.408	4.039.588	2.565.000
	Schulen								
21	Grund- und Hauptschulen	233.000	305.000	3.500.000	4.400.000	0	20.902.573	2.864.573	9.600.000
22	Realschulen	0	0	0	200.000	1.800.000	4.395.400	395.400	2.000.000
23	Gymnasien	450.000	3.800.000	3.150.000	1.450.000	2.400.000	27.488.050	11.138.050	5.100.000
20, 28, 29	Sonstiges	2.721.000	1.363.000	1.348.000	353.000	303.000	10.864.117	4.593.117	183.000
2	Epl. 2 zusammen	3.404.000	5.468.000	7.998.000	6.403.000	4.503.000	63.650.140	18.991.140	16.883.000
	Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege								
35	Volksbildung	35.000	15.000	77.000	105.000	10.000	7.078.027	836.027	6.000.000
30-34, 36, 37	Übriges	193.000	710.000	55.000	330.000	155.000	7.215.957	772.957	5.000.000
3	Epl. 3 zusammen	228.000	725.000	132.000	435.000	165.000	14.293.984	1.608.984	11.000.000
	Soziale Sicherung								
43, 46	Einrichtungen der Sozialhilfe, Kri und Jugendhilfe	5.723.520	1.811.850	1.172.000	395.000	80.000	27.677.155	3.659.785	14.835.000
40-42, 44, 45, 47-49	Übriges	0	0	0	0	0	129.815	129.815	0
4	Epl. 4 zusammen	5.723.520	1.811.850	1.172.000	395.000	80.000	27.806.971	3.789.601	14.835.000
	Gesundheit, Sport, Erholung								
55, 56, 57	Sport, Badeanstalten	891.150	941.100	73.100	23.100	23.100	18.281.501	3.054.951	13.275.000
58, 59	Übriges	325.000	150.000	150.000	150.000	150.000	6.459.050	1.259.050	4.275.000
5	Epl. 5 zusammen	1.216.150	1.091.100	223.100	173.100	173.100	24.740.552	4.314.002	17.550.000
	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr								
61	Städteplanung, Vermessung, Bauordn	1.444.500	1.319.250	550.000	207.500	520.000	16.853.661	6.275.411	6.537.000
63	Gemeindestraßen	3.032.500	987.500	3.512.500	1.112.500	362.500	29.454.132	9.086.632	11.360.000
66	Bundes- und Landesstrassen	0	0	0	0	0	2.481.591	2.481.591	0
60, 62, 67 - 69	Übriges	2.181.000	1.235.000	1.860.000	190.000	190.000	15.272.351	5.782.351	3.834.000
6	Epl. 6 zusammen	6.658.000	3.541.750	5.922.500	1.510.000	1.072.500	64.061.735	23.625.985	21.731.000
	Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung								
72	Abfallbeseitigung	0	10.000	0	0	0	10.000	0	0
73-79	Übriges	208.000	122.000	355.000	2.055.000	7.055.000	12.728.463	2.113.463	820.000
7	Epl. 7 zusammen	208.000	132.000	355.000	2.055.000	7.055.000	12.738.463	2.113.463	820.000

Finanzplan 2010

2. Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen nach Aufgabenbereichen - Ausgaben Beträge in EUR

GI.-Nr.	Aufgabenbereiche	Lfd. Haushalts- jahr 2009	Planjahr 2010	1. Folgejahr 2011	2. Folgejahr 2012	3. Folgejahr 2013	Voraus- sichtl. Gesamt- ausgaben	vor 2009 veran- schlagt	nach 2013 zu veran- schlagen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	Wirtsch. Unternehmen, Allg. Grund- und Sondervermögen								
80-87	Wirtschaftliche Unternehmen	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	286.608	186.608	0
88, 89	Allgemeines Grund- und Sondervermögen (nicht anderen Aufgabenbereichen zuzuordnen)	7.019.000	1.315.000	2.125.000	2.125.000	2.125.000	30.512.508	15.803.508	0
8	Epl. 8 zusammen	7.039.000	1.335.000	2.145.000	2.145.000	2.145.000	30.799.116	15.990.116	0
0-8	(Sach-)Investitionen insgesamt	25.506.690	16.305.220	19.462.600	14.041.100	16.178.600	270.406.852	77.913.642	100.999.000

Finanzplan 2010

2. Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen nach Aufgabenbereichen - objektbezogene Einnahmen Beträge in EUR

Gl.-Nr.	Aufgabenbereiche	Lfd. Haushaltsjahr 2009	Planjahr 2010	1. Folgejahr 2011	2. Folgejahr 2012	3. Folgejahr 2013	Voraus-sichtl. Gesamt-einnahmen	vor 2009 veran-schlagt	nach 2013 zu veran-schlagen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
00 - 08	Allgemeine Verwaltung	0	0	0	0	0	161.690	161.690	0
10 - 15	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	240.000	10.000	95.090	83.350	110.850	2.087.235	837.945	710.000
	Schulen								
21	Grund- und Hauptschulen	0	0	0	1.580.000	0	2.037.000	457.000	0
22	Realschulen	0	0	0	0	1.200.000	1.583.000	383.000	0
23	Gymnasien	0	1.000.000	980.000	0	0	6.582.200	4.602.200	0
20, 28, 29	Sonstiges	0	0	0	0	0	3.443.000	3.443.000	0
2	Epl. 2 zusammen	0	1.000.000	980.000	1.580.000	1.200.000	13.645.200	8.885.200	0
	Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege								
35	Volksbildung	0	0	0	0	0	2.000.000	0	2.000.000
30-34,36,37	Übriges	0	0	0	0	0	100.000	0	100.000
3	Epl. 3 zusammen	0	0	0	0	0	2.100.000	0	2.100.000
43, 46	Einrichtungen der Sozialhilfe, Kri und Jugendhilfe	1.025.560	210.000	90.000	0	0	1.787.560	102.000	360.000
	Gesundheit, Sport, Erholung								
55, 56, 57	Sport, Badeanstalten	220.000	0	0	0	0	903.885	498.885	185.000
58, 59	Übriges	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	113.048	93.048	0
5	Epl. 5 zusammen	224.000	4.000	4.000	4.000	4.000	1.016.934	591.934	185.000
	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr								
61	Städteplanung, Vermessung, Bauordn	5.280	2.000	2.000	2.000	2.000	472.026	458.746	0
63	Gemeindestraßen	1.153.000	260.290	1.000.000	0	0	13.747.283	8.030.493	3.303.500
66	Bundes- und Landesstrassen	0	0	0	0	0	1.138.154	1.138.154	0
60, 62, 67 - 69	Übriges	246.000	83.000	30.000	30.000	30.000	1.186.548	652.548	115.000
6	Epl. 6 zusammen	1.404.280	345.290	1.032.000	32.000	32.000	16.544.012	10.279.942	3.418.500
73-79	Übriges	43.000	0	0	0	0	132.583	89.583	0
0-8	Objektbezogene Einnahmen insgesamt	2.936.840	1.569.290	2.201.090	1.699.350	1.346.850	37.475.214	20.948.294	6.773.500

Finanzplanung 2009

3. Investitionsprogramm

Haushaltsstelle		Voraus- sichtlicher Ges.aufwand EUR	Bereit- gestellt bis 2008 EUR	Ansätze in den Jahren					
Nr	Bezeichnung			2009 EUR	2010 EUR	2011 EUR	2012 EUR	2013 EUR	2014 ff EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
0310	Fachabteilung Haushalt und Beteiligungen								
0101	Stadtkämmerei								
9351 000	Erwerb bewegliches Vermögen	46.907	46.907	0	0	0	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 0101	46.907	46.907	0	0	0	0	0	0
0350	Fachabteilung Liegenschaften								
0101	Gebäudewirtschaft - Liegenschaften								
9351 000	Erwerb bewegliches Vermögen	29.177	29.177	0	0	0	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 0101	29.177	29.177	0	0	0	0	0	0
0355	Fachabteilung Gebäudewirtschaft								
0101	Allgemeine Investitionen								
9351 000	Erwerb bewegliches Vermögen	10.597	10.597	0	0	0	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 0101	10.597	10.597	0	0	0	0	0	0
0550	Gleichstellung								
0101	Gleichstellung								
9351 000	Erwerb bewegliches Vermögen	1.912	1.912	0	0	0	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 0101	1.912	1.912	0	0	0	0	0	0
0610	Fachabteilung Informationstechnik								
0101	Datenverarbeitung / Datenerfassung								
3650 000	Investitionszuschuss von Eigenbetrieben	4.603	4.603	0	0	0	0	0	0
	Einnahmen Maßnahme 0101	4.603	4.603	0	0	0	0	0	0
9351 000	Erwerb bewegliches Vermögen	20.222	5.222	5.000	10.000	0	0	0	0
9352 000	Anschaffung von Hardware (Geräte) und Software	1.373.104	1.213.104	80.000	80.000	0	0	0	0
9353 000	Einführung Anlagenbuchhaltung	4.947	4.947	0	0	0	0	0	0
9354 000	Erweiterung/Erneuerung EDV-Datennetz (Server und Netzwerk inkl. Software)	1.151.971	951.971	100.000	100.000	0	0	0	0
9400 000	Aufträge an Planer	20.000	0	0	20.000	0	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 0101	2.570.244	2.175.244	185.000	210.000	0	0	0	0
0102	Fernsprechnet								
9351 000	Umstellung auf IP-Telefonie	50.000	0	0	0	50.000	0	0	0
9352 000	Erweiterung / Erneuerung	69.541	26.541	13.000	30.000	0	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 0102	119.541	26.541	13.000	30.000	50.000	0	0	0
0103	Hardware-Infrastruktur								
9350 000	IT-Technikraum und internes Datennetzwerk	390.000	0	0	390.000	0	0	0	0

Haushaltsstelle		Voraus- sichtlicher Ges.aufwand EUR	Bereit- gestellt bis 2008 EUR	Ansätze in den Jahren					
Nr	Bezeichnung			2009 EUR	2010 EUR	2011 EUR	2012 EUR	2013 EUR	2014 ff EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
9351 000	Serverinfrastruktur	195.000	0	0	195.000	0	0	0	0
9352 000	Aufbau zentrales Speichersystem	400.000	0	0	400.000	0	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 0103	985.000	0	0	985.000	0	0	0	0
0104	Software-Infrastruktur								
9350 000	Software- und Desktopvirtualisierung	55.000	0	0	55.000	0	0	0	0
9351 000	Kommunikationsinfrastruktur	220.000	0	0	220.000	0	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 0104	275.000	0	0	275.000	0	0	0	0
1000	IuK-Konzept Technische Ämter								
9352 000	ALKIS-Umstellung	281.000	210.000	71.000	0	0	0	0	0
9353 000	Grafisches Informationssystem	55.000	40.000	15.000	0	0	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 1000	336.000	250.000	86.000	0	0	0	0	0
0620	Kopiercenter								
0101	Kopiercenter								
9351 000	Erwerb bewegliches Vermögen	32.424	17.424	5.000	10.000	0	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 0101	32.424	17.424	5.000	10.000	0	0	0	0
	Einnahmen Einzelplan 0	161.690	161.690	0	0	0	0	0	0
	Ausgaben Einzelplan 0	23.429.395	3.442.675	506.200	1.755.520	930.000	580.000	600.000	15.615.000

Haushaltsstelle		Voraus- sichtlicher Ges.aufwand EUR	Bereit- gestellt bis 2008 EUR	Ansätze in den Jahren					
Nr	Bezeichnung			2009 EUR	2010 EUR	2011 EUR	2012 EUR	2013 EUR	2014 ff EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1100	Öffentliche Ordnung								
0101	Öffentliche Ordnung								
3460 000	Ersatzleistungen für Sachschäden an Geschwindigkeitsmessanlagen Einnahmen Maßnahme 0101	45.903 45.903	45.903 45.903	0 0	0 0	0 0	0 0	0 0	0 0
9350 000	Anschaffung von Möbeln und Geräten	31.218	31.218	0	0	0	0	0	0
9351 000	Erwerb bewegliches Vermögen	328.271	261.951	6.320	60.000	0	0	0	0
9352 000	Geschwindigkeitsmessfahrzeug	192.965	42.965	0	0	150.000	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 0101	552.455	336.135	6.320	60.000	150.000	0	0	0
1150	Geschwindigkeitsanzeige Derendinger Straße								
9353 000	Anschaffung von Geräten	2.299	2.299	0	0	0	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 1150	2.299	2.299	0	0	0	0	0	0
1300	Geschwindigkeitsmessanlage Kilchberg								
9350 000	Anschaffung von Geräten	90.000	0	0	90.000	0	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 1300	90.000	0	0	90.000	0	0	0	0
1400	Rotlichtkamera Bühl								
9352 000	Anschaffung von Geräten	65.000	65.000	0	0	0	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 1400	65.000	65.000	0	0	0	0	0	0
1800	Bebenhausen								
9500 000	Geschwindigkeitsmessanlage Bebenhausen	77.275	77.275	0	0	0	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 1800	77.275	77.275	0	0	0	0	0	0
1300	Feuerlöschwesen								
0101	Feuerlöschwesen								
3450 000	Verkaufserlöse	8.021	8.021	0	0	0	0	0	0
3610 000	Zuweisungen des Landes für Geräte	53.859	53.859	0	0	0	0	0	0
3611 000	Zuweisungen des Landes für Feuerwehr- fahrzeuge Einnahmen Maßnahme 0101	542.886 604.767	542.886 604.767	0 0	0 0	0 0	0 0	0 0	0 0
9351 000	Erwerb bewegliches Vermögen	688.049	490.549	152.500	45.000	0	0	0	0
9353 000	Anschaffung von Feuerwehrfahrzeugen	1.827.677	1.827.677	0	0	0	0	0	0
9359 000	Feuerwehrsbedarfsplan Gutachten Ausgaben Maßnahme 0101	60.654 2.576.380	60.654 2.378.880	0 152.500	0 45.000	0 0	0 0	0 0	0 0
1000	Abteilung Stadtmitte								
3611 000	Zuweisungen des Landes für Feuerwehr- fahrzeuge Einnahmen Maßnahme 1000	222.310 222.310	23.870 23.870	10.000 10.000	10.000 10.000	95.090 95.090	83.350 83.350	0 0	0 0

Haushaltsstelle		Voraus- sichtlicher Ges.aufwand EUR	Bereit- gestellt bis 2008 EUR	Ansätze in den Jahren					
Nr	Bezeichnung			2009 EUR	2010 EUR	2011 EUR	2012 EUR	2013 EUR	2014 ff EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
9353 000	Kommandowagen	40.000	40.000	0	0	0	0	0	0
9354 000	Einsatzleitwagen ELW 1	120.000	120.000	0	0	0	0	0	0
9355 000	Gerätewagen Wasser	85.000	85.000	0	0	0	0	0	0
9356 000	Mannschaftstransportwagen	180.000	0	45.000	45.000	45.000	45.000	0	0
9357 000	Hilfeleistungslöschfahrzeug	390.000	0	0	0	390.000	0	0	0
9358 000	Wechselladerfahrzeug	180.000	0	0	0	0	180.000	0	0
9359 000	Abrollbehälter	120.000	0	0	0	0	120.000	0	0
	Ausgaben Maßnahme 1000	1.115.000	245.000	45.000	45.000	435.000	345.000	0	0
1100	Abteilung Lustnau								
3611 000	Zuweisungen des Landes für Feuerwehr- fahrzeuge	182.240	107.240	57.000	0	0	0	18.000	0
	Einnahmen Maßnahme 1100	182.240	107.240	57.000	0	0	0	18.000	0
9353 000	Löschfahrzeug 20/16	330.000	330.000	0	0	0	0	0	0
9354 000	Abrollbehälter Sonderlöschmittel	70.000	70.000	0	0	0	0	0	0
9355 000	Wechselladerfahrzeug	130.000	30.000	100.000	0	0	0	0	0
9358 000	Abrollbehälter Atemschutz	60.000	0	0	0	0	0	60.000	0
	Ausgaben Maßnahme 1100	590.000	430.000	100.000	0	0	0	60.000	0
1101	Neubau Feuerwehrhaus Lustnau								
3610 000	Zuschuss des Landes	500.000	0	0	0	0	0	0	500.000
	Einnahmen Maßnahme 1101	500.000	0	0	0	0	0	0	500.000
9400 000	Planungsrate	2.000.000	50.000	0	20.000	0	0	0	1.930.000
	Ausgaben Maßnahme 1101	2.000.000	50.000	0	20.000	0	0	0	1.930.000
1150	Abteilung Derendingen								
3611 000	Zuweisungen des Landes für Feuerwehr- fahrzeuge	251.090	101.240	57.000	0	0	0	92.850	0
	Einnahmen Maßnahme 1150	251.090	101.240	57.000	0	0	0	92.850	0
9353 000	Löschfahrzeug 20/16	330.000	330.000	0	0	0	0	0	0
9354 000	Wechselladerfahrzeug	130.000	30.000	100.000	0	0	0	0	0
9355 000	Abrollbehälter Wassertank	50.000	50.000	0	0	0	0	0	0
9356 000	Abrollbehälter Gefahrgut	170.000	0	0	0	0	0	170.000	0
9357 000	Abrollbehälter Strahlenschutz/Soziales	60.000	0	0	0	0	0	60.000	0
9358 000	Mannschaftstransportwagen	45.000	0	0	0	0	0	45.000	0
9359 000	Abrollbehälter Schlauch-Logistik	50.000	0	0	0	0	0	50.000	0
	Ausgaben Maßnahme 1150	835.000	410.000	100.000	0	0	0	325.000	0

Haushaltsstelle		Voraus- sichtlicher Ges.aufwand EUR	Bereit- gestellt bis 2008 EUR	Ansätze in den Jahren					
Nr	Bezeichnung			2009 EUR	2010 EUR	2011 EUR	2012 EUR	2013 EUR	2014 ff EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1500	Abteilung Hirschau								
3611 000	Zuweisungen des Landes für Feuerwehr- fahrzeuge	66.850	8.850	58.000	0	0	0	0	0
	Einnahmen Maßnahme 1500	66.850	8.850	58.000	0	0	0	0	0
9353 000	Anschaffung Mannschaftstransportwagen	45.000	45.000	0	0	0	0	0	0
9354 000	Anschaffung Löschfahrzeug	205.000	0	60.000	145.000	0	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 1500	250.000	45.000	60.000	145.000	0	0	0	0
1600	Abteilung Unterjesingen								
3611 000	Zuweisungen des Landes für Feuerwehr- fahrzeuge	58.000	0	58.000	0	0	0	0	0
	Einnahmen Maßnahme 1600	58.000	0	58.000	0	0	0	0	0
9350 000	Löschfahrzeug 10/6 Allrad	60.000	0	60.000	0	0	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 1600	60.000	0	60.000	0	0	0	0	0
1810	Anbau Feuerwehrhaus Bebenhausen								
3610 000	Zuschuss des Landes	60.000	0	0	0	0	0	0	60.000
	Einnahmen Maßnahme 1810	60.000	0	0	0	0	0	0	60.000
9400 000	Planungsrate	175.000	0	0	20.000	0	0	0	155.000
	Ausgaben Maßnahme 1810	175.000	0	0	20.000	0	0	0	155.000
1910	Feuerwehrhaus Pfrondorf								
3610 000	Zuschuss des Landes	150.000	0	0	0	0	0	0	150.000
	Einnahmen Maßnahme 1910	150.000	0	0	0	0	0	0	150.000
9400 000	Planungsrate	500.000	0	0	20.000	0	0	0	480.000
	Ausgaben Maßnahme 1910	500.000	0	0	20.000	0	0	0	480.000
	Einnahmen Einzelplan 1	2.141.160	891.870	240.000	10.000	95.090	83.350	110.850	710.000
	Ausgaben Einzelplan 1	8.888.408	4.039.588	523.820	445.000	585.000	345.000	385.000	2.565.000

Haushaltsstelle		Voraus- sichtlicher Ges.aufwand EUR	Bereit- gestellt bis 2008 EUR	Ansätze in den Jahren					
Nr	Bezeichnung			2009 EUR	2010 EUR	2011 EUR	2012 EUR	2013 EUR	2014 ff EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1020	Energetische Generalsanierung Kepler Gymnasium								
9450 000	Baukosten	6.000.000	1.000.000	0	1.500.000	500.000	600.000	2.400.000	0
	Ausgaben Maßnahme 1020	6.000.000	1.000.000	0	1.500.000	500.000	600.000	2.400.000	0
2340	Wildermuth-Gymnasium								
1000	Energetische Generalsanierung								
9450 000	Baukosten	3.350.000	3.100.000	250.000	0	0	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 1000	3.350.000	3.100.000	250.000	0	0	0	0	0
2350	Carlo-Schmid-Gymnasium								
1152	Anbau Carlo-Schmid-Gymnasium								
9400 000	Baukosten	3.000.000	0	0	0	0	0	0	3.000.000
	Ausgaben Maßnahme 1152	3.000.000	0	0	0	0	0	0	3.000.000
2810	Geschwister-Scholl-Schule								
1010	Geschwister-Scholl-Schule Generalsanierung								
3600 000	Zuweisungen des Bundes	3.443.000	3.443.000	0	0	0	0	0	0
	Einnahmen Maßnahme 1010	3.443.000	3.443.000	0	0	0	0	0	0
9351 000	IZBB Ausstattung Jugendforum	38.917	38.917	0	0	0	0	0	0
9400 000	Absturzsicherungen Flachdächer	45.000	0	0	0	45.000	0	0	0
9880 000	Zuschuss an Förderverein GSS für Ausstattung Küche	21.000	21.000	0	0	0	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 1010	104.917	59.917	0	0	45.000	0	0	0
2911	Verlässliche Grundschule/Hort an der Schule								
0101	Verlässliche Grundschule / Hort an der Schule								
9351 000	Erwerb bewegliches Vermögen	156.395	6.395	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
	Ausgaben Maßnahme 0101	156.395	6.395	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
2950	Übrige schulische Aufgaben								
0101	Übrige schulische Aufgaben								
3460 000	Ersatzleistungen für Sachschäden des Anlagevermögens	1.558	1.558	0	0	0	0	0	0
	Einnahmen Maßnahme 0101	1.558	1.558	0	0	0	0	0	0
9350 000	Anschaffung von Geräten für Schulhausmst.	97.567	47.567	40.000	10.000	0	0	0	0
9351 000	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens (Schulen)	1.898.111	1.488.111	85.000	85.000	80.000	80.000	80.000	0
9352 000	Geräte für den Informatikunterricht	423.875	333.875	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
9353 000	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens (Schulmöbel)	817.650	127.650	115.000	115.000	115.000	115.000	115.000	115.000
	Ausgaben Maßnahme 0101	3.237.204	1.997.204	255.000	225.000	210.000	210.000	210.000	130.000

Haushaltsstelle		Voraus- sichtlicher Ges.aufwand EUR	Bereit- gestellt bis 2008 EUR	Ansätze in den Jahren					
Nr	Bezeichnung			2009 EUR	2010 EUR	2011 EUR	2012 EUR	2013 EUR	2014 ff EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2951	Schulsporthallen								
0101	Schulsport								
9350 000	Anschaffung von Sportgeräten	212.461	108.061	17.400	17.400	17.400	17.400	17.400	17.400
9351 000	Erwerb bewegliches Vermögen	34.078	14.078	10.000	10.000	0	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 0101	246.538	122.138	27.400	27.400	17.400	17.400	17.400	17.400
1010	Turnhalle Uhlandstraße								
9400 000	Baukosten	35.000	0	0	35.000	0	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 1010	35.000	0	0	35.000	0	0	0	0
1020	Turnhalle WHO								
9450 000	Generalsanierung	2.900.000	0	850.000	1.000.000	1.000.000	50.000	0	0
	Ausgaben Maßnahme 1020	2.900.000	0	850.000	1.000.000	1.000.000	50.000	0	0
1150	Turnhalle Feuerhägle								
9350 000	Spielstandsanzeige	7.000	7.000	0	0	0	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 1150	7.000	7.000	0	0	0	0	0	0
	Einnahmen Einzelplan 2	13.646.758	8.886.758	0	1.000.000	980.000	1.580.000	1.200.000	0
	Ausgaben Einzelplan 2	63.650.140	18.991.140	3.404.000	5.468.000	7.998.000	6.403.000	4.503.000	16.883.000

Haushaltsstelle		Voraus- sichtlicher Ges.aufwand EUR	Bereit- gestellt bis 2008 EUR	Ansätze in den Jahren					
Nr	Bezeichnung			2009 EUR	2010 EUR	2011 EUR	2012 EUR	2013 EUR	2014 ff EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
3400	Sonstige Kunstpflege								
1000	Sudhaus Saalanbau								
9870 000	Baukostenzuschuss	3.000.000	0	0	0	0	0	0	3.000.000
	Ausgaben Maßnahme 1000	3.000.000	0	0	0	0	0	0	3.000.000
3410	Heimatpflege								
1300	Dorfgemeinschaftshaus Kilchberg								
9400 000	Baukosten	450.000	0	0	0	25.000	300.000	125.000	0
9410 000	Voruntersuchung	10.000	0	10.000	0	0	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 1300	460.000	0	10.000	0	25.000	300.000	125.000	0
3500	Volkshochschule								
0101	Dachsanierung Volkshochschule								
9870 000	Investitionszuschuss	230.000	230.000	0	0	0	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 0101	230.000	230.000	0	0	0	0	0	0
3520	Fachabteilung Stadtbücherei								
0100	Stadtbücherei								
9351 000	Erwerb bewegliches Vermögen	174.150	94.150	35.000	15.000	10.000	10.000	10.000	0
9352 000	Einrichtung Lern- und Sprachzentrum	60.000	0	0	0	0	60.000	0	0
9353 000	Überwachungskameras	20.000	0	0	0	0	20.000	0	0
	Ausgaben Maßnahme 0100	254.150	94.150	35.000	15.000	10.000	90.000	10.000	0
0101	Buchsicherungs- und Selbstverbuchungsanlage								
9351 000	Erwerb bewegliches Vermögen	50.000	0	0	0	35.000	15.000	0	0
9353 000	Anschaffungskosten	287.020	287.020	0	0	0	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 0101	337.020	287.020	0	0	35.000	15.000	0	0
1000	Bibliothek BZWO								
9351 000	Erwerb bewegliches Vermögen	224.857	224.857	0	0	0	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 1000	224.857	224.857	0	0	0	0	0	0
1010	Neubau Stadtbibliothek								
3610 000	Zuschuss des Landes	2.000.000	0	0	0	0	0	0	2.000.000
	Einnahmen Maßnahme 1010	2.000.000	0	0	0	0	0	0	2.000.000
9400 000	Baukosten	6.000.000	0	0	0	0	0	0	6.000.000
	Ausgaben Maßnahme 1010	6.000.000	0	0	0	0	0	0	6.000.000
1150	Zweigstelle Derendingen								
9350 000	Umstellung auf RFID	32.000	0	0	0	32.000	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 1150	32.000	0	0	0	32.000	0	0	0

Haushaltsstelle		Voraus- sichtlicher Ges.aufwand EUR	Bereit- gestellt bis 2008 EUR	Ansätze in den Jahren					
Nr	Bezeichnung			2009 EUR	2010 EUR	2011 EUR	2012 EUR	2013 EUR	2014 ff EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	Einnahmen Einzelplan 3	2.100.000	0	0	0	0	0	0	2.100.000
	Ausgaben Einzelplan 3	14.293.984	1.608.984	228.000	725.000	132.000	435.000	165.000	11.000.000

Haushaltsstelle		Voraus- sichtlicher Ges.aufwand EUR	Bereit- gestellt bis 2008 EUR	Ansätze in den Jahren					
Nr	Bezeichnung			2009 EUR	2010 EUR	2011 EUR	2012 EUR	2013 EUR	2014 ff EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
4000	Allgemeine Sozialverwaltung								
0101	Allgemeine Sozialverwaltung								
9351 000	Erwerb bewegliches Vermögen	89.855	89.855	0	0	0	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 0101	89.855	89.855	0	0	0	0	0	0
4360	Betreuung und Unterbringung von Asylbewerbern								
0101	Ausstattungen Asylunterkünfte								
9351 000	Erwerb bewegliches Vermögen	1.164	1.164	0	0	0	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 0101	1.164	1.164	0	0	0	0	0	0
4600	Jugendhäuser/Offene Jugendarbeit								
0101	Jugendhäuser Offene Jugendarbeit								
9351 000	Erwerb bewegliches Vermögen	223.981	115.981	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000
9400 000	Planung und Bau von Jugendräumen	120.000	0	80.000	40.000	0	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 0101	343.981	115.981	98.000	58.000	18.000	18.000	18.000	18.000
1000	Jugendcafe Innenstadt								
9400 000	Baukosten / Ausstattung	100.000	0	0	0	0	0	0	100.000
	Ausgaben Maßnahme 1000	100.000	0	0	0	0	0	0	100.000
1010	Umbau Epplehaus								
9450 000	Energetische Sanierung und barrierefreier Zugang	1.500.000	0	0	0	0	0	0	1.500.000
	Ausgaben Maßnahme 1010	1.500.000	0	0	0	0	0	0	1.500.000
1160	Umbau und Sanierung Jugendhaus Pauline								
9450 000	Baukosten	800.000	0	0	0	0	0	0	800.000
	Ausgaben Maßnahme 1160	800.000	0	0	0	0	0	0	800.000
4620	Einrichtungen der Familienförderung								
0101	Sommerferienprogramm								
9351 000	Anschaffung von Geräten	5.500	5.500	0	0	0	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 0101	5.500	5.500	0	0	0	0	0	0
4642	Kindergärten und Kinderhäuser								
0101	Kindergärten und Kinderhäuser								
9351 000	Erwerb bewegliches Vermögen	984.483	642.483	57.000	57.000	57.000	57.000	57.000	57.000
9400 000	Konjunkturprogramm Kinderbetreuung	500.000	0	500.000	0	0	0	0	0
9410 000	Sonnenschutzvorrichtungen	51.004	17.004	9.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
9475 000	KIGA Kilchberg Erweiterung und Sanierung	375.799	375.799	0	0	0	0	0	0
9550 000	Spielplätze und Spielgeräte	176.282	104.282	72.000	0	0	0	0	0

Haushaltsstelle		Voraus- sichtlicher Ges.aufwand EUR	Bereit- gestellt bis 2008 EUR	Ansätze in den Jahren					
Nr	Bezeichnung			2009 EUR	2010 EUR	2011 EUR	2012 EUR	2013 EUR	2014 ff EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1016	Waldkindergarten Eichhörnchen e.V.								
9871 000	Zuschuss Anbau an Schutzhütte	27.100	0	0	27.100	0	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 1016	27.100	0	0	27.100	0	0	0	0
1017	Kleinkindgruppe Schlatterhaus								
9870 000	Zuschuss Ausstattung zweite Gruppe	18.500	0	0	18.500	0	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 1017	18.500	0	0	18.500	0	0	0	0
1018	Evangelischer Eberhardskindergarten								
9870 000	Zuschuss für Außenspielbereich	30.000	0	0	30.000	0	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 1018	30.000	0	0	30.000	0	0	0	0
1019	Kindertagesstätte Provencenweg stud.Elterninitiat.								
9870 000	Baukostenzuschuss	13.250	0	0	13.250	0	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 1019	13.250	0	0	13.250	0	0	0	0
1020	Kath. Kinderhaus Helene von Hügel								
9870 000	Zuschuss zur Generalsanierung	545.000	200.000	345.000	0	0	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 1020	545.000	200.000	345.000	0	0	0	0	0
1050	Kinderhaus Stuttgarter Straße								
9350 000	Ausstattung	35.000	35.000	0	0	0	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 1050	35.000	35.000	0	0	0	0	0	0
1060	Kindertagesstätte Fichtenweg 7								
9870 000	Baukostenzuschuss Studentenwerk	37.151	37.151	0	0	0	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 1060	37.151	37.151	0	0	0	0	0	0
1070	Kindervilla Alexanderpark								
3600 000	Zuschuss des Bundes	350.000	0	350.000	0	0	0	0	0
	Einnahmen Maßnahme 1070	350.000	0	350.000	0	0	0	0	0
9350 000	Ausstattung	240.000	0	240.000	0	0	0	0	0
9400 000	Umbau	1.675.000	1.000.000	675.000	0	0	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 1070	1.915.000	1.000.000	915.000	0	0	0	0	0
1080	Ev. Kindergarten Rappstraße								
9870 000	Baukostenzuschuss Stiftung Ev. Kinderg.	236.370	60.000	176.370	0	0	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 1080	236.370	60.000	176.370	0	0	0	0	0
1090	Kinderhort Freie Aktive Schule								
9870 000	Baukostenzuschuss	383.000	0	383.000	0	0	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 1090	383.000	0	383.000	0	0	0	0	0

Haushaltsstelle		Voraus- sichtlicher Ges.aufwand EUR	Bereit- gestellt bis 2008 EUR	Ansätze in den Jahren					
Nr	Bezeichnung			2009 EUR	2010 EUR	2011 EUR	2012 EUR	2013 EUR	2014 ff EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1095	Kinderhaus Waldhörle								
9450 000	Baukosten	175.000	0	0	0	0	0	0	175.000
	Ausgaben Maßnahme 1095	175.000	0	0	0	0	0	0	175.000
1100	Kinderhaus Lustnau								
3610 000	Zuweisungen vom Land	360.000	0	0	0	0	0	0	360.000
	Einnahmen Maßnahme 1100	360.000	0	0	0	0	0	0	360.000
9400 000	Baukosten	1.480.000	0	0	0	0	0	0	1.480.000
	Ausgaben Maßnahme 1100	1.480.000	0	0	0	0	0	0	1.480.000
1105	Kinderhaus Lustnau-Süd								
9870 000	Investitionskostenzuschuss	630.000	0	0	0	315.000	315.000	0	0
	Ausgaben Maßnahme 1105	630.000	0	0	0	315.000	315.000	0	0
1110	Kinderhaus Herrlesberg								
3600 000	Zuschuss des Bundes	4.000	0	4.000	0	0	0	0	0
	Einnahmen Maßnahme 1110	4.000	0	4.000	0	0	0	0	0
1150	Kinderhaus Mühlenviertel								
3600 000	Zuschuss des Bundes	240.000	0	200.000	40.000	0	0	0	0
3650 000	Kostenanteil von der WIT	353.000	102.000	251.000	0	0	0	0	0
	Einnahmen Maßnahme 1150	593.000	102.000	451.000	40.000	0	0	0	0
9350 000	Ausstattung	150.000	0	0	150.000	0	0	0	0
9450 000	Baukostenanteil der Stadt	1.300.000	305.000	345.000	650.000	0	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 1150	1.450.000	305.000	345.000	800.000	0	0	0	0
1151	Spielgruppe Kleine Löwen								
9870 000	Zuschuss für Umbau neuer Räume	25.000	0	0	25.000	0	0	0	0
9871 000	Zuschuss für die dritte Kleinkindgruppe	50.000	0	0	50.000	0	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 1151	75.000	0	0	75.000	0	0	0	0
1400	Kinderhaus Bühl								
3600 000	Zuschuss des Bundes	10.000	0	10.000	0	0	0	0	0
	Einnahmen Maßnahme 1400	10.000	0	10.000	0	0	0	0	0
9350 000	Ausstattung Kleinkindgruppe	5.000	0	5.000	0	0	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 1400	5.000	0	5.000	0	0	0	0	0
1410	Katholischer Kindergarten Bühl								
9870 000	Zuschuss für Baukosten	7.650	0	7.650	0	0	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 1410	7.650	0	7.650	0	0	0	0	0

Haushaltsstelle		Voraus- sichtlicher Ges.aufwand EUR	Bereit- gestellt bis 2008 EUR	Ansätze in den Jahren					
Nr	Bezeichnung			2009 EUR	2010 EUR	2011 EUR	2012 EUR	2013 EUR	2014 ff EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1500	Kindergärten Hirschau								
3600 000	Zuschuss des Bundes	120.000	0	100.000	20.000	0	0	0	0
	Einnahmen Maßnahme 1500	120.000	0	100.000	20.000	0	0	0	0
9350 000	Ausstattung	142.000	0	142.000	0	0	0	0	0
9400 000	Neubau	1.553.000	500.000	900.000	153.000	0	0	0	0
9450 000	Sanierung und Anbau	577.000	0	0	0	577.000	0	0	0
9870 000	Zuschuss an katholische Kirchen- gemeinde Hirschau	721.000	0	370.000	201.000	150.000	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 1500	2.993.000	500.000	1.412.000	354.000	727.000	0	0	0
1600	Kinderhaus Unterjesingen								
9350 000	Ausstattung Krippenplätze	12.000	0	0	12.000	0	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 1600	12.000	0	0	12.000	0	0	0	0
1710	Kinderhaus Hagelloch								
9400 000	Baukosten	1.200.000	0	0	0	0	0	0	1.200.000
	Ausgaben Maßnahme 1710	1.200.000	0	0	0	0	0	0	1.200.000
1910	Kinderhaus Pfrondorf See								
3600 000	Zuschuss des Bundes	56.000	0	56.000	0	0	0	0	0
	Einnahmen Maßnahme 1910	56.000	0	56.000	0	0	0	0	0
9350 000	Ausstattung	25.000	25.000	0	0	0	0	0	0
9450 000	Baumaßnahmen	6.000	0	6.000	0	0	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 1910	31.000	25.000	6.000	0	0	0	0	0
4643	Schülerhorte								
0101	Schülerhorte								
9351 000	Erwerb bewegliches Vermögen	23.655	19.655	2.000	2.000	0	0	0	0
9400 000	Ausbau von Kinderbetreuungseinrichtungen	35.000	35.000	0	0	0	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 0101	58.655	54.655	2.000	2.000	0	0	0	0
4750	Förderung der Jugendhilfe								
1600	Jugendtreff Unterjesingen								
9870 000	Baukostenzuschuss	39.961	39.961	0	0	0	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 1600	39.961	39.961	0	0	0	0	0	0
	Einnahmen Einzelplan 4	1.787.560	102.000	1.025.560	210.000	90.000	0	0	360.000
	Ausgaben Einzelplan 4	27.806.971	3.789.601	5.723.520	1.811.850	1.172.000	395.000	80.000	14.835.000

Haushaltsstelle		Voraus- sichtlicher Ges.aufwand EUR	Bereit- gestellt bis 2008 EUR	Ansätze in den Jahren					
Nr	Bezeichnung			2009 EUR	2010 EUR	2011 EUR	2012 EUR	2013 EUR	2014 ff EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
5200	Umweltschutz								
0102	Solarstrom Betreibergemeinschaft - GyW GbR								
9300 000	Gesellschaftsanteil	2.500	2.500	0	0	0	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 0102	2.500	2.500	0	0	0	0	0	0
0103	Solarstromgesellschaft Tübinger Bürger GbR								
9300 000	Gesellschaftsanteil	1.000	1.000	0	0	0	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 0103	1.000	1.000	0	0	0	0	0	0
5500	Förderung des Sports								
0101	Förderung des Sports								
9870 000	Bauzuschüsse an Vereine	478.952	358.952	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
	Ausgaben Maßnahme 0101	478.952	358.952	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
5600	Sportplätze								
0101	Sportplätze								
9351 000	Erwerb bewegliches Vermögen	40.428	24.928	3.100	3.100	3.100	3.100	3.100	0
9450 000	Einbau von Beregnungsanlagen	250.000	100.000	50.000	50.000	50.000	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 0101	290.428	124.928	53.100	53.100	53.100	3.100	3.100	0
1000	Generalsanierung von Sportanlagen								
3680 000	Spenden	61.393	61.393	0	0	0	0	0	0
	Einnahmen Maßnahme 1000	61.393	61.393	0	0	0	0	0	0
1010	Alter TSG-Platz Jahn-Allee								
3610 000	Zuschuss vom Land	67.500	67.500	0	0	0	0	0	0
	Einnahmen Maßnahme 1010	67.500	67.500	0	0	0	0	0	0
9450 000	Flutlichtanlage	62	62	0	0	0	0	0	0
9452 000	Zaunanlage	11.006	11.006	0	0	0	0	0	0
9550 000	Kunstrasenplatz	556.932	556.932	0	0	0	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 1010	568.000	568.000	0	0	0	0	0	0
1020	Sportplatz SV 03								
3610 000	Sportfördermittel	200.000	0	200.000	0	0	0	0	0
3670 000	Spende Horn	350.000	350.000	0	0	0	0	0	0
3680 000	Spenden aus Spendenlauf und Zuschüsse	19.992	19.992	0	0	0	0	0	0
	Einnahmen Maßnahme 1020	569.992	369.992	200.000	0	0	0	0	0
9500 000	Ausbau Wettkampfbahn Typ B	1.760.000	1.560.000	200.000	0	0	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 1020	1.760.000	1.560.000	200.000	0	0	0	0	0

Haushaltsstelle		Voraus- sichtlicher Ges.aufwand EUR	Bereit- gestellt bis 2008 EUR	Ansätze in den Jahren					
Nr	Bezeichnung			2009 EUR	2010 EUR	2011 EUR	2012 EUR	2013 EUR	2014 ff EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1030	Sportplatz Holderfeld								
9500 000	Baumaßnahmen	1.088.000	0	220.000	868.000	0	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 1030	1.088.000	0	220.000	868.000	0	0	0	0
1040	Fußball-Minispielfeld Geschwister-Scholl-Schule								
9500 000	Baumaßnahmen	15.000	15.000	0	0	0	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 1040	15.000	15.000	0	0	0	0	0	0
1100	Sportplatz Lustnau								
9400 000	Flutlichtanlage	23.000	23.000	0	0	0	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 1100	23.000	23.000	0	0	0	0	0	0
1300	Sportplatz Kilchberg								
3680 000	Zuschuss WLSB	20.000	0	20.000	0	0	0	0	0
	Einnahmen Maßnahme 1300	20.000	0	20.000	0	0	0	0	0
9500 000	Herstellungskosten	233.000	0	233.000	0	0	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 1300	233.000	0	233.000	0	0	0	0	0
1400	Sportplatz Bühl								
3680 000	Zuschuss WLSB	185.000	0	0	0	0	0	0	185.000
	Einnahmen Maßnahme 1400	185.000	0	0	0	0	0	0	185.000
9550 000	Generalsanierung	835.000	0	100.000	0	0	0	0	735.000
	Ausgaben Maßnahme 1400	835.000	0	100.000	0	0	0	0	735.000
1500	Kunstrasenplatz Hirschau								
9870 000	Zuschuss Sportverein Hirschau	298.725	298.725	0	0	0	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 1500	298.725	298.725	0	0	0	0	0	0
1910	Verlegung Sportplatz Pfrondorf								
9500 000	Baukosten	2.500.000	0	0	0	0	0	0	2.500.000
	Ausgaben Maßnahme 1910	2.500.000	0	0	0	0	0	0	2.500.000
1920	Kunstrasenplatz Pfrondorf								
9500 000	Baukosten	870.000	0	0	0	0	0	0	870.000
	Ausgaben Maßnahme 1920	870.000	0	0	0	0	0	0	870.000
5610	Sport- und Mehrzweckhallen								
1010	Hermann Hepper Turnhalle								
9351 000	Erwerb bewegliches Vermögen	86.000	31.000	55.000	0	0	0	0	0
9450 000	Baukosten Sanierung	2.000.000	0	0	0	0	0	0	2.000.000
	Ausgaben Maßnahme 1010	2.086.000	31.000	55.000	0	0	0	0	2.000.000

Haushaltsstelle		Voraus- sichtlicher Ges.aufwand EUR	Bereit- gestellt bis 2008 EUR	Ansätze in den Jahren					
Nr	Bezeichnung			2009 EUR	2010 EUR	2011 EUR	2012 EUR	2013 EUR	2014 ff EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1100	Turnhalle Lustnau								
9351 000	Ausstattung	1.469.019	19.019	0	0	0	0	0	1.450.000
9400 000	Planungsrate	1.450.000	0	0	0	0	0	0	1.450.000
	Ausgaben Maßnahme 1100	2.919.019	19.019	0	0	0	0	0	2.900.000
1150	Turnhalle Feuerhäggle								
9450 000	Umbau zur Mehrzweckhalle	850.000	0	0	0	0	0	0	850.000
	Ausgaben Maßnahme 1150	850.000	0	0	0	0	0	0	850.000
1500	Turn- und Festhalle Hirschau								
9450 000	Energetische Sanierung	1.050.000	0	0	0	0	0	0	1.050.000
	Ausgaben Maßnahme 1500	1.050.000	0	0	0	0	0	0	1.050.000
1600	Mehrzweckgebäude Unterjesingen								
9410 000	Beschattung	56.328	56.328	0	0	0	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 1600	56.328	56.328	0	0	0	0	0	0
1700	Turn- und Festhalle Hagelloch								
9450 000	Innensanierung	850.000	0	0	0	0	0	0	850.000
	Ausgaben Maßnahme 1700	850.000	0	0	0	0	0	0	850.000
1900	Schönbuchhalle Pfrondorf								
9351 000	Erwerb bewegliches Vermögen	10.050	0	10.050	0	0	0	0	0
9400 000	Baumaßnahmen, neue Heizung	1.500.000	0	0	0	0	0	0	1.500.000
	Ausgaben Maßnahme 1900	1.510.050	0	10.050	0	0	0	0	1.500.000
5611	Paul Horn-Arena								
0101	Paul Horn-Arena								
3450 000	Einnahmen aus Verkauf von Altgeräten	1.920	1.920	0	0	0	0	0	0
	Einnahmen Maßnahme 0101	1.920	1.920	0	0	0	0	0	0
5800	Park- und Gartenanlagen								
0101	Park- und Gartenanlagen								
3460 000	Ersatzleistung für Sachschäden des Anlagevermögens	103.102	103.102	0	0	0	0	0	0
3500 000	Ablösungsbeträge für Kinderspielplätze	41.806	21.806	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	0
3670 000	Spenden	71.242	71.242	0	0	0	0	0	0
	Einnahmen Maßnahme 0101	216.150	196.150	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	0
9400 000	Konjunkturprogramm Sport und Erholung	100.000	0	100.000	0	0	0	0	0
9600 000	Bau und Erneuerung von Spielplätzen/ Grünanlagen	1.923.632	1.173.632	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000	0
9660 000	Beseitigung von Sachschäden	16.017	16.017	0	0	0	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 0101	2.039.649	1.189.649	250.000	150.000	150.000	150.000	150.000	0

Haushaltsstelle		Voraus- sichtlicher Ges.aufwand EUR	Bereit- gestellt bis 2008 EUR	Ansätze in den Jahren					
Nr	Bezeichnung			2009 EUR	2010 EUR	2011 EUR	2012 EUR	2013 EUR	2014 ff EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1000	Wegeerneuerung Platanenallee								
9550 000	Baumaßnahmen	60.000	60.000	0	0	0	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 1000	60.000	60.000	0	0	0	0	0	0
1001	Kleingärten Riedern 3								
9500 000	Bau öffentlicher Wege	59.401	9.401	50.000	0	0	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 1001	59.401	9.401	50.000	0	0	0	0	0
1002	Umgestaltung Anlagenpark								
9400 000	Planungsmittel	25.000	0	25.000	0	0	0	0	0
9410 000	Baukosten	4.275.000	0	0	0	0	0	0	4.275.000
	Ausgaben Maßnahme 1002	4.300.000	0	25.000	0	0	0	0	4.275.000
	Einnahmen Einzelplan 5	1.121.956	696.956	224.000	4.000	4.000	4.000	4.000	185.000
	Ausgaben Einzelplan 5	24.744.052	4.317.502	1.216.150	1.091.100	223.100	173.100	173.100	17.550.000

Haushaltsstelle		Voraus- sichtlicher Ges.aufwand EUR	Bereit- gestellt bis 2008 EUR	Ansätze in den Jahren					
Nr	Bezeichnung			2009 EUR	2010 EUR	2011 EUR	2012 EUR	2013 EUR	2014 ff EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
6000	Allgemeine Bauverwaltung								
0101	Konjunkturprogramm								
9400 000	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	1.500.000	0	1.500.000	0	0	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 0101	1.500.000	0	1.500.000	0	0	0	0	0
1010	Technisches Rathaus								
9351 000	Ausstattung Besprechungsraum/ Teeküche	4.561	4.561	0	0	0	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 1010	4.561	4.561	0	0	0	0	0	0
6010	Fachabteilung Hochbau								
0101	Fachabteilung Hochbau								
9351 000	Erwerb bewegliches Vermögen	15.064	15.064	0	0	0	0	0	0
9400 000	Planungsaufträge an Architekten und Ingenieure	331.868	161.868	50.000	30.000	30.000	30.000	30.000	0
	Ausgaben Maßnahme 0101	346.933	176.933	50.000	30.000	30.000	30.000	30.000	0
6020	Fachabteilung Straßen und Grün								
0101	FAB Straßen und Grün								
9351 000	Erwerb bewegliches Vermögen	30.902	30.902	0	0	0	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 0101	30.902	30.902	0	0	0	0	0	0
6100	Fachabteilung Stadtplanung								
0101	Stadtplanung								
9351 000	Erwerb bewegliches Vermögen	264.355	254.355	10.000	0	0	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 0101	264.355	254.355	10.000	0	0	0	0	0
6120	Fachabteilungen Vermessung und Geoinformation								
0101	Fachabteilungen Vermessung und Geoinformation								
9351 000	Erwerb bewegliches Vermögen	96.191	61.191	0	35.000	0	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 0101	96.191	61.191	0	35.000	0	0	0	0
6121	Stadtvermessung								
0101	Stadtvermessung								
3450 000	Einnahmen aus der Veräußerung von Sachen des Anlagevermögens	8.500	8.500	0	0	0	0	0	0
	Einnahmen Maßnahme 0101	8.500	8.500	0	0	0	0	0	0
9351 000	Erwerb bewegliches Vermögen	239.848	197.348	42.500	0	0	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 0101	239.848	197.348	42.500	0	0	0	0	0

Haushaltsstelle		Voraus- sichtlicher Ges.aufwand EUR	Bereit- gestellt bis 2008 EUR	Ansätze in den Jahren					
Nr	Bezeichnung			2009 EUR	2010 EUR	2011 EUR	2012 EUR	2013 EUR	2014 ff EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
6140	Baulandumlegung								
0101	Baulandumlegung								
3520 000	Kostenerstattung /Wertausgleich für Baulandumlegung Einnahmen Maßnahme 0101	431.816 431.816	421.816 421.816	2.000 2.000	2.000 2.000	2.000 2.000	2.000 2.000	2.000 2.000	0 0
9320 000	Ausgleichszahlungen aus Baulandumlegung	1.073.346	1.056.346	1.000	1.000	5.000	5.000	5.000	0
9330 000	Vermessungskosten Ausgaben Maßnahme 0101	320.744 1.394.090	243.744 1.300.090	1.000 2.000	1.000 2.000	25.000 30.000	25.000 30.000	25.000 30.000	0 0
0102	Ökokonto								
9600 000	Ausgaben für Ökokontomaßnahmen Ausgaben Maßnahme 0102	100.000 100.000	0 0	20.000 20.000	20.000 20.000	20.000 20.000	20.000 20.000	20.000 20.000	0 0
6150	Fachabteilung Projektentwicklung								
0101	Stadtsanierung								
3270 000	Darlehensrückflüsse Sanierungshaushalt	40.209	36.929	3.280	0	0	0	0	0
3300 000	Rückzahlung Städtebauliches Treuhandver- mögen Stuttg. Str., Französisches Viertel Einnahmen Maßnahme 0101	1.500.000 1.540.209	0 36.929	0 3.280	1.500.000 1.500.000	0 0	0 0	0 0	0 0
9351 000	Erwerb bewegliches Vermögen	1.467	1.467	0	0	0	0	0	0
9870 000	Zuschüsse für Stadt- und Ortsbildpflege Ausgaben Maßnahme 0101	377.018 378.484	207.018 208.484	50.000 50.000	30.000 30.000	30.000 30.000	30.000 30.000	30.000 30.000	0 0
1000	Entwicklungsbereich Reutlingerstr. - Eisenbahnstr.								
3300 000	Rückzahlung städtebaulicher Entwicklungs- bereich Reutlinger Straße Einnahmen Maßnahme 1000	3.304.269 3.304.269	3.304.269 3.304.269	0 0	0 0	0 0	0 0	0 0	0 0
1010	Stadtsanierung								
9541 000	Stellplatzablösebeiträge Stuttgarter Straße/Französisches Viertel	786.687	745.937	20.000	20.750	0	0	0	0
9600 000	Lichtkonzept, Touristenleitsystem, etc.	105.000	85.000	0	20.000	0	0	0	0
9610 000	Verbesserung des Erscheinungsbilds der Altstadt Ausgaben Maßnahme 1010	350.000 1.241.687	100.000 930.937	50.000 70.000	50.000 90.750	50.000 50.000	50.000 50.000	50.000 50.000	0 0
1011	Entwicklungsbereich Obere Viehweide								
9560 000	Entwicklungsbereich Obere Viehweide Ausgaben Maßnahme 1011	4.352.891 4.352.891	2.652.891 2.652.891	0 0	0 0	0 0	0 0	0 0	1.700.000 1.700.000
1020	Sanierungsgebiet östliche Altstadt								
9550 000	Anteil der Stadt Ausgaben Maßnahme 1020	5.569.116 5.569.116	670.116 670.116	800.000 800.000	774.500 774.500	320.000 320.000	77.500 77.500	390.000 390.000	2.537.000 2.537.000

Haushaltsstelle		Voraus- sichtlicher Ges.aufwand EUR	Bereit- gestellt bis 2008 EUR	Ansätze in den Jahren					
Nr	Bezeichnung			2009 EUR	2010 EUR	2011 EUR	2012 EUR	2013 EUR	2014 ff EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1028	Sofienstraße / westliche Mauerstraße								
9550 000	Generalsanierung	400.000	0	0	0	0	0	0	400.000
	Ausgaben Maßnahme 1028	400.000	0	0	0	0	0	0	400.000
1029	Stützmauer Neue Straße								
9550 000	Erneuerung Stützmauer Neue Straße	60.000	60.000	0	0	0	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 1029	60.000	60.000	0	0	0	0	0	0
1030	Eberhardsbrücke								
9550 000	Sanierung	200.000	150.000	50.000	0	0	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 1030	200.000	150.000	50.000	0	0	0	0	0
1032	Faules Eck und Mauer Stift								
9550 000	Umgestaltung / Sanierung	145.000	145.000	0	0	0	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 1032	145.000	145.000	0	0	0	0	0	0
1034	Zinserdreieck								
3610 000	Zuweisungen des Landes nach dem GVFG	2.100.000	0	200.000	0	1.000.000	0	0	900.000
	Einnahmen Maßnahme 1034	2.100.000	0	200.000	0	1.000.000	0	0	900.000
9550 000	Änderung der Verkehrsführung	5.500.000	100.000	500.000	100.000	2.400.000	0	0	2.400.000
	Ausgaben Maßnahme 1034	5.500.000	100.000	500.000	100.000	2.400.000	0	0	2.400.000
1035	Gösstraße								
3500 000	Erschließungsbeiträge	85.500	85.500	0	0	0	0	0	0
3660 000	Kostenbeteiligungen, Kostenersätze	40.000	40.000	0	0	0	0	0	0
	Einnahmen Maßnahme 1035	125.500	125.500	0	0	0	0	0	0
9550 000	Ausbau	180.000	180.000	0	0	0	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 1035	180.000	180.000	0	0	0	0	0	0
1036	Rappenberghalde / Campingplatz								
9500 000	Wendeanlage	50.000	50.000	0	0	0	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 1036	50.000	50.000	0	0	0	0	0	0
1037	Aischbach II								
3500 000	Erschließungsbeiträge	193.000	193.000	0	0	0	0	0	0
	Einnahmen Maßnahme 1037	193.000	193.000	0	0	0	0	0	0
9500 000	Verkehrerschließung	203.000	203.000	0	0	0	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 1037	203.000	203.000	0	0	0	0	0	0
1038	Ausbau Paul-Dietz-Straße								
3500 000	Erschließungsbeiträge	112.820	0	0	112.820	0	0	0	0

Haushaltsstelle		Voraus- sichtlicher Ges.aufwand EUR	Bereit- gestellt bis 2008 EUR	Ansätze in den Jahren					
Nr	Bezeichnung			2009 EUR	2010 EUR	2011 EUR	2012 EUR	2013 EUR	2014 ff EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
3660 000	Kostenbeteiligung WIT	145.000	0	145.000	0	0	0	0	0
	Einnahmen Maßnahme 1038	257.820	0	145.000	112.820	0	0	0	0
9500 000	Baukosten	340.000	0	300.000	40.000	0	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 1038	340.000	0	300.000	40.000	0	0	0	0
1039	Ausbau Jurastraße								
3660 000	Kostenbeteiligungen von der WIT	145.000	0	0	145.000	0	0	0	0
	Einnahmen Maßnahme 1039	145.000	0	0	145.000	0	0	0	0
9500 000	Baukosten	230.000	0	230.000	0	0	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 1039	230.000	0	230.000	0	0	0	0	0
1040	Im Schönblick								
9500 000	Generalsanierung	1.600.000	0	0	0	0	0	0	1.600.000
	Ausgaben Maßnahme 1040	1.600.000	0	0	0	0	0	0	1.600.000
1041	Friedrich-Dannenmann-Straße								
9550 000	Generalsanierung	750.000	0	0	0	0	0	0	750.000
	Ausgaben Maßnahme 1041	750.000	0	0	0	0	0	0	750.000
1042	Spielstraßenkonzept								
9500 000	Baukosten	1.000.000	0	0	0	0	0	0	1.000.000
	Ausgaben Maßnahme 1042	1.000.000	0	0	0	0	0	0	1.000.000
1044	Ammerbrücke Schafstall								
9500 000	Baukosten	90.000	0	90.000	0	0	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 1044	90.000	0	90.000	0	0	0	0	0
1047	Aufzug Unterführung Bahnhof								
3100 000	Entnahme aus zweckgebundener Rücklage "barrierefreie Maßnahmen"	90.000	0	0	90.000	0	0	0	0
	Einnahmen Maßnahme 1047	90.000	0	0	90.000	0	0	0	0
9500 000	Baukosten	350.000	0	0	350.000	0	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 1047	350.000	0	0	350.000	0	0	0	0
1100	Erschließung Harpprechtstraße								
3500 000	Erschließungsbeiträge	66.500	66.500	0	0	0	0	0	0
	Einnahmen Maßnahme 1100	66.500	66.500	0	0	0	0	0	0
9500 000	Baukosten	70.000	70.000	0	0	0	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 1100	70.000	70.000	0	0	0	0	0	0
1151	Bahnunterführung Mühlenviertel								
3660 000	Kostenbeteiligung WIT	292.750	22.750	270.000	0	0	0	0	0
	Einnahmen Maßnahme 1151	292.750	22.750	270.000	0	0	0	0	0

Haushaltsstelle		Voraus- sichtlicher Ges.aufwand EUR	Bereit- gestellt bis 2008 EUR	Ansätze in den Jahren					
Nr	Bezeichnung			2009 EUR	2010 EUR	2011 EUR	2012 EUR	2013 EUR	2014 ff EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
9500 000	Baumaßnahmen	465.000	35.000	430.000	0	0	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 1151	465.000	35.000	430.000	0	0	0	0	0
1155	Kreisverkehr Waldhörnlestraße								
9500 000	Baukosten	96.205	96.205	0	0	0	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 1155	96.205	96.205	0	0	0	0	0	0
1160	Steinlachallee								
9550 000	Generalsanierung	755.000	400.000	355.000	0	0	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 1160	755.000	400.000	355.000	0	0	0	0	0
1200	Kreßbacher Straße								
9550 000	Hangsicherung Kreßbacher Strasse	69.171	69.171	0	0	0	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 1200	69.171	69.171	0	0	0	0	0	0
1220	Erschließung Schelmen								
3660 000	Kostenbeteiligung	524.000	524.000	0	0	0	0	0	0
	Einnahmen Maßnahme 1220	524.000	524.000	0	0	0	0	0	0
9500 000	Erschließungskosten	679.000	679.000	0	0	0	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 1220	679.000	679.000	0	0	0	0	0	0
1230	Wilsonstraße								
9500 000	Umbau	50.000	0	50.000	0	0	0	0	0
9510 000	Planungsrate	30.000	30.000	0	0	0	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 1230	80.000	30.000	50.000	0	0	0	0	0
1240	Kressbacher Straße								
9500 000	Verkehrsberuhigung	27.400	27.400	0	0	0	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 1240	27.400	27.400	0	0	0	0	0	0
1300	Gehwegverbreiterung Tessinstraße								
9500 000	Baukosten	14.144	14.144	0	0	0	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 1300	14.144	14.144	0	0	0	0	0	0
1500	Weinbergweg/Hirschhalde								
3660 000	Kostenbeteiligung	27.000	27.000	0	0	0	0	0	0
	Einnahmen Maßnahme 1500	27.000	27.000	0	0	0	0	0	0
9520 000	Ausbau Weinbergweg/Hirschhalde	157.000	157.000	0	0	0	0	0	0
9594 000	Umbau d. Einm. Riedstr./Wurminger Str.	23.421	23.421	0	0	0	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 1500	180.421	180.421	0	0	0	0	0	0
1510	Käppelesäcker								
3500 000	Erschließungsbeiträge	408.500	408.500	0	0	0	0	0	0

Haushaltsstelle		Voraus- sichtlicher Ges.aufwand EUR	Bereit- gestellt bis 2008 EUR	Ansätze in den Jahren					
Nr	Bezeichnung			2009 EUR	2010 EUR	2011 EUR	2012 EUR	2013 EUR	2014 ff EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1012	Hochwasserschutz Neckar								
9500 000	Planung	730.000	130.000	0	0	0	0	0	600.000
	Ausgaben Maßnahme 1012	730.000	130.000	0	0	0	0	0	600.000
1101	Hochwasserschutz Lustnau								
9560 000	Hochwasserschutz für Lustnau (WP 90)	4.466.908	2.066.908	0	800.000	1.600.000	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 1101	4.466.908	2.066.908	0	800.000	1.600.000	0	0	0
1150	Sohlschwellen an der Steinlach								
3610 000	Zuweisungen des Landes	66.961	66.961	0	0	0	0	0	0
	Einnahmen Maßnahme 1150	66.961	66.961	0	0	0	0	0	0
9500 000	Sohlschwellen an der Steinlach	60.132	60.132	0	0	0	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 1150	60.132	60.132	0	0	0	0	0	0
1151	Renaturierung Steinlach								
9500 000	Initialmaßnahmen	14.960	14.960	0	0	0	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 1151	14.960	14.960	0	0	0	0	0	0
1400	Hochwasserschutz Bühl								
9520 000	Hochwasserschutz Bühl	3.205.000	255.000	0	50.000	0	0	0	2.900.000
	Ausgaben Maßnahme 1400	3.205.000	255.000	0	50.000	0	0	0	2.900.000
1500	Arbach Hirschau								
9550 000	Renaturierung Arbach Hirschau	61.435	36.435	25.000	0	0	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 1500	61.435	36.435	25.000	0	0	0	0	0
1510	Baggersee Hirschau								
3610 000	Zuschuss des Landes	53.000	0	0	53.000	0	0	0	0
	Einnahmen Maßnahme 1510	53.000	0	0	53.000	0	0	0	0
9500 000	Umgestaltung	125.000	0	30.000	95.000	0	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 1510	125.000	0	30.000	95.000	0	0	0	0
	Einnahmen Einzelplan 6	21.450.309	13.596.039	1.404.480	1.935.290	1.032.000	32.000	32.000	3.418.500
	Ausgaben Einzelplan 6	64.061.735	23.625.985	6.658.000	3.541.750	5.922.500	1.510.000	1.072.500	21.731.000

Haushaltsstelle		Voraus- sichtlicher Ges.aufwand EUR	Bereit- gestellt bis 2008 EUR	Ansätze in den Jahren					
Nr	Bezeichnung			2009 EUR	2010 EUR	2011 EUR	2012 EUR	2013 EUR	2014 ff EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
7230	Häckselplätze								
1700	Neueinrichtung Häckselplatz Hagelloch								
9500 000	Baumaßnahmen	10.000	0	0	10.000	0	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 1700	10.000	0	0	10.000	0	0	0	0
7300	Märkte								
0101	Marktstände								
9353 000	Ersatzbeschaffung	5.770	3.770	0	2.000	0	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 0101	5.770	3.770	0	2.000	0	0	0	0
7500	Bestattungswesen								
1610	Friedhof Unterjesingen								
9870 000	Überdachung	62.000	62.000	0	0	0	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 1610	62.000	62.000	0	0	0	0	0	0
7610	Rundfunkverteilanlage								
0101	Breitbandverteilanlage WHO								
9620 000	Umrüsten WHO	82.690	82.690	0	0	0	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 0101	82.690	82.690	0	0	0	0	0	0
7640	Brunnen								
1000	Brunnenstube Lützelbrunnen								
9550 000	Sanierung	59.231	59.231	0	0	0	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 1000	59.231	59.231	0	0	0	0	0	0
1900	Brunnen Pfrondorf								
9500 000	Verlegung Brunnenleitung	18.000	0	18.000	0	0	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 1900	18.000	0	18.000	0	0	0	0	0
7700	Stadtbaubetriebe								
0101	Stadtbaubetriebe								
3250 000	Darlehensrückflüsse von den SBT	132.583	89.583	43.000	0	0	0	0	0
	Einnahmen Maßnahme 0101	132.583	89.583	43.000	0	0	0	0	0
9870 000	Zuschüsse an die Stadtbaubetriebe Kriegsgräber Pfrondorf	5.000	0	0	5.000	0	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 0101	5.000	0	0	5.000	0	0	0	0
7900	Fremdenverkehr								
1000	Fremdenverkehr								
9600 000	Touristenleitsystem	15.000	0	15.000	0	0	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 1000	15.000	0	15.000	0	0	0	0	0

Haushaltsstelle		Voraus- sichtlicher Ges.aufwand EUR	Bereit- gestellt bis 2008 EUR	Ansätze in den Jahren					
Nr	Bezeichnung			2009 EUR	2010 EUR	2011 EUR	2012 EUR	2013 EUR	2014 ff EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
7901	Stocherkahnanlegeplätze								
1000	Umgestaltung Neckarufer am Hölderlinturm								
9500 000	Baumaßnahmen	35.000	35.000	0	0	0	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 1000	35.000	35.000	0	0	0	0	0	0
7921	Öffentlicher Personennahverkehr								
0101	Öffentlicher Personennahverkehr								
9500 000	Straßenbauliche Maßnahmen	571.210	301.210	90.000	90.000	30.000	30.000	30.000	0
9510 000	ÖPNV-Maßnahmen	623.474	498.474	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000	0
	Ausgaben Maßnahme 0101	1.194.684	799.684	115.000	115.000	55.000	55.000	55.000	0
0104	Regionalstadtbahn								
9610 000	Standardisierte Bewertung nach GVFG Anteil Stadt Tübingen	126.158	66.158	60.000	0	0	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 0104	126.158	66.158	60.000	0	0	0	0	0
1010	Umgestaltung Europaplatz / ZOB								
9320 000	Grunderwerb	148.333	148.333	0	0	0	0	0	0
9550 000	Planungskosten	9.466.597	166.597	0	0	300.000	2.000.000	7.000.000	0
	Ausgaben Maßnahme 1010	9.614.930	314.930	0	0	300.000	2.000.000	7.000.000	0
7930	Fest- und Messeplatz								
1010	Verlegung Fest- und Messeplatz								
9500 000	Baukosten	1.410.000	590.000	0	0	0	0	0	820.000
9510 000	Planungskosten	100.000	100.000	0	0	0	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 1010	1.510.000	690.000	0	0	0	0	0	820.000
	Einnahmen Einzelplan 7	132.583	89.583	43.000	0	0	0	0	0
	Ausgaben Einzelplan 7	12.738.463	2.113.463	208.000	132.000	355.000	2.055.000	7.055.000	820.000

Haushaltsstelle		Voraus- sichtlicher Ges.aufwand EUR	Bereit- gestellt bis 2008 EUR	Ansätze in den Jahren					
Nr	Bezeichnung			2009 EUR	2010 EUR	2011 EUR	2012 EUR	2013 EUR	2014 ff EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
8550	Stadtwald								
0101	Stadtwald								
9540 000	Bau von Maschinenwegen	286.608	186.608	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	0
	Ausgaben Maßnahme 0101	286.608	186.608	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	0
8800	Allgemeines Grundvermögen								
0101	Allgemeines Grundvermögen								
3400 000	Grundstückserlöse	58.525.991	23.505.991	3.000.000	3.400.000	3.000.000	4.020.000	9.400.000	12.200.000
3401 000	Grundstückserlöse "Neckaraue"	4.967.854	4.967.854	0	0	0	0	0	0
	Einnahmen Maßnahme 0101	63.493.845	28.473.845	3.000.000	3.400.000	3.000.000	4.020.000	9.400.000	12.200.000
9320 000	Grundstückserwerb	22.118.707	12.918.707	2.000.000	1.200.000	2.000.000	2.000.000	2.000.000	0
9321 000	Kosten für Vermessungsleistungen, UA 6121	701.867	476.867	45.000	45.000	45.000	45.000	45.000	0
9324 000	Erschließungsbeiträge für städtische Grundstücke	2.797.934	2.407.934	80.000	70.000	80.000	80.000	80.000	0
	Ausgaben Maßnahme 0101	25.618.508	15.803.508	2.125.000	1.315.000	2.125.000	2.125.000	2.125.000	0
1000	Verkauf von Wohnungen an die GWG, III. Tranche								
3400 000	Grundstückserlöse	5.894.000	0	5.894.000	0	0	0	0	0
	Einnahmen Maßnahme 1000	5.894.000	0	5.894.000	0	0	0	0	0
9850 000	Zuschuss an die GWG	4.894.000	0	4.894.000	0	0	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 1000	4.894.000	0	4.894.000	0	0	0	0	0
	Einnahmen Einzelplan 8	69.387.845	28.473.845	8.894.000	3.400.000	3.000.000	4.020.000	9.400.000	12.200.000
	Ausgaben Einzelplan 8	30.799.116	15.990.116	7.039.000	1.335.000	2.145.000	2.145.000	2.145.000	0

Haushaltsstelle		Voraus- sichtlicher Ges.aufwand EUR	Bereit- gestellt bis 2008 EUR	Ansätze in den Jahren					
Nr	Bezeichnung			2009 EUR	2010 EUR	2011 EUR	2012 EUR	2013 EUR	2014 ff EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
9100	Allgemeine Finanzwirtschaft								
0101	Allgemeine Finanzwirtschaft								
3000 000	Zuführung vom Verwaltungshaushalt	86.248.824	82.412.514	3.836.310	0	0	0	0	0
3006 000	Zuführung Gewinnrücklage Stadtwerke	2.415.150	2.415.150	0	0	0	0	0	0
3009 000	Instandhaltungsrücklage Paul Horn-Arena	925.000	150.000	150.000	175.000	150.000	150.000	150.000	0
3100 000	Entnahme aus allgemeiner Rücklage	18.600.955	5.277.965	3.662.040	7.460.950	2.200.000	0	0	0
3101 000	Entnahme aus zweckgebundener Rücklage "Spenden"	35.000	35.000	0	0	0	0	0	0
3104 000	Entnahme aus der zweckgebundenen Stellplatzrücklage	2.838.931	2.498.181	170.000	170.750	0	0	0	0
3105 000	Entnahme aus der zweckgebundenen Rücklage Völker	12.119	12.119	0	0	0	0	0	0
3106 000	Entnahme aus der zweckgebundene Rücklage Stadtwerke	1.212.427	1.212.427	0	0	0	0	0	0
3107 000	Entnahme aus der zweckgebundenen Rücklage Instandhaltung Paul Horn-Arena	732.760	732.760	0	0	0	0	0	0
3107 300	Entnahme aus zweckgebundener Rücklage Sponsoringvertrag Horn	300.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	0
3108 000	Entnahme aus der zweckgebundene Rücklage Stadtmuseum	99.590	99.590	0	0	0	0	0	0
3109 000	Entnahme aus zweckgebundener Rücklage "barrierefreie Maßnahmen"	90.000	0	0	90.000	0	0	0	0
3109 200	Entnahme aus der Rücklage Spende KSK für Sozialförderung	60.000	60.000	0	0	0	0	0	0
3109 400	Entnahme aus Gewinnrücklage Stadtwerke	894.500	0	894.500	0	0	0	0	0
3111 000	Rücklagenentnahme Überschuss Kunsthalle	4.144.140	4.144.140	0	0	0	0	0	0
3112 000	Rücklagenentnahme Abwasserbeseitigung	6.645.170	6.645.170	0	0	0	0	0	0
3116 000	Entnahme aus der Rücklage GSS	1.979.000	1.979.000	0	0	0	0	0	0
3150 000	Rücklagenentnahme Obere Viehweide	1.500.000	1.500.000	0	0	0	0	0	0
3160 000	Rücklagenentnahme Grundstücksgesellschaft	1.999.924	1.999.924	0	0	0	0	0	0
3270 000	Darlehensrückflüsse	2.660.464	2.108.464	111.000	111.000	110.000	110.000	110.000	0
3310 000	Veräußerung von Beteiligungen	7.936	7.936	0	0	0	0	0	0
3700 000	Kredite von der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW)	2.084.000	1.920.000	164.000	0	0	0	0	0
3701 000	Kredite von der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW)	300.000	0	0	300.000	0	0	0	0
3702 000	Umschuldungen	2.391.154	2.391.154	0	0	0	0	0	0
3771 000	Kredite vom Kreditmarkt	76.241.607	10.499.017	6.700.000	7.745.080	23.596.030	17.572.290	10.129.190	0
	Einnahmen Maßnahme 0101	214.418.653	128.150.513	15.737.850	16.102.780	26.106.030	17.882.290	10.439.190	0
9000 000	Zuführung zum Verwaltungshaushalt	27.545.328	1.164.588	0	4.862.850	10.457.510	7.908.090	3.152.290	0

Haushaltsstelle		Voraus- sichtlicher Ges.aufwand EUR	Bereit- gestellt bis 2008 EUR	Ansätze in den Jahren					
Nr	Bezeichnung			2009 EUR	2010 EUR	2011 EUR	2012 EUR	2013 EUR	2014 ff EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
9007 300	Weiterleitung der Entnahme aus zweckge- bundener Rücklage Sponsoringvertrag Horn	250.000	0	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	0
9009 000	Entnahme aus der Rücklage Spende KSK für das Sommertheater und das LTT	35.000	35.000	0	0	0	0	0	0
9009 100	Entnahme aus der Rücklage Spende KSK für Kulturförderung	31.000	31.000	0	0	0	0	0	0
9009 200	Entnahme aus der Rücklage Spende KSK für Sozialförderung	60.000	60.000	0	0	0	0	0	0
9009 400	Entnahme aus Gewinnrücklage Stadtwerke	2.415.150	1.520.650	894.500	0	0	0	0	0
9020 000	Zuführung Überschuss Abwassergebühren	6.645.170	6.645.170	0	0	0	0	0	0
9100 000	Zuführung an die allgemeine Rücklage	27.543.800	27.543.800	0	0	0	0	0	0
9102 000	Zuführung an die zweckgebunden Rücklage "Barrierefreie Maßnahmen"	90.000	90.000	0	0	0	0	0	0
9104 000	Zuführung an die zweckgebundene Stellplatzrücklage	1.444.946	1.380.946	30.000	34.000	0	0	0	0
9105 000	Zuführung an die zweckgebundene Rücklage Völker	19.736-	19.736-	0	0	0	0	0	0
9106 000	Zuführung an die zweckgebundene Rücklage Stadtwerke	3.627.577	3.627.577	0	0	0	0	0	0
9107 000	Zuführung an die zweckgebundene Rücklage für die Instandh. Paul Horn-Arena	1.075.000	300.000	150.000	175.000	150.000	150.000	150.000	0
9107 300	Zuführung Rücklage Sponsoringvertrag Paul Horn-Arena	1.000.000	1.000.000	0	0	0	0	0	0
9108 000	Zuführung an die zweckgebundene Rücklage Stadtmuseum	25.065	25.065	0	0	0	0	0	0
9109 000	Weiterleitung Entnahme aus zweckgebunden- er Rücklage "barrierefreie Maßnahmen"	90.000	0	0	90.000	0	0	0	0
9111 000	Rücklagenzuführung Überschuss Kunsthalle	5.330.338	5.330.338	0	0	0	0	0	0
9116 000	Rücklagenzuführung Stadtmuseum	99.590	99.590	0	0	0	0	0	0
9300 000	Erwerb von Beteiligungen und Geschäfts- anteilen	85.028	85.028	0	0	0	0	0	0
9301 000	Beteiligung an Bio Regio STERN Management GmbH	8.493	8.493	0	0	0	0	0	0
9302 000	Gründungskapital Grundstücksgesellschaft	1.999.924	1.999.924	0	0	0	0	0	0
9701 000	Tilgungsraten für Darlehen des Bundes	8.359.996	5.532.996	390.000	490.000	408.000	479.000	525.000	535.000
9702 000	Tilgungsraten für Umschuldungen	294.960	294.960	0	0	0	0	0	0
9711 000	Tilgungsraten für Darlehen des Landes	476.393	346.893	20.700	21.000	21.400	21.750	22.150	22.500
9712 000	Außerordentliche Tilgung	60.993.316	60.993.316	0	0	0	0	0	0
9721 000	Tilgungsraten für Darlehen des Landkreises	166.170	166.170	0	0	0	0	0	0
9771 000	Kreditmarkt, ordentliche Tilgung	11.202.991	7.224.681	527.000	634.000	757.610	951.700	1.108.000	0
	Ausgaben Maßnahme 0101	160.875.498	125.486.448	2.062.200	6.356.850	11.844.520	9.560.540	5.007.440	557.500
	Einnahmen Einzelplan 9	214.418.653	128.150.513	15.737.850	16.102.780	26.106.030	17.882.290	10.439.190	0
	Ausgaben Einzelplan 9	160.875.498	125.486.448	2.062.200	6.356.850	11.844.520	9.560.540	5.007.440	557.500

Investitionsprogramm 2010 - Einnahmen und Ausgaben

Einzelplan

Haushaltsstelle		Voraus- sichtlicher Ges.aufwand EUR	Bereit- gestellt bis 2008 EUR	Ansätze in den Jahren					
Nr	Bezeichnung			2009 EUR	2010 EUR	2011 EUR	2012 EUR	2013 EUR	2014 ff EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	Zusammenstellung der Einzelpläne								
	Einnahmen Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung	161.690	161.690	0	0	0	0	0	0
	Ausgaben Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung	23.429.395	3.442.675	506.200	1.755.520	930.000	580.000	600.000	15.615.000
	Einnahmen Einzelplan 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung	2.141.160	891.870	240.000	10.000	95.090	83.350	110.850	710.000
	Ausgaben Einzelplan 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung	8.888.408	4.039.588	523.820	445.000	585.000	345.000	385.000	2.565.000
	Einnahmen Einzelplan 2 Schulen	13.646.758	8.886.758	0	1.000.000	980.000	1.580.000	1.200.000	0
	Ausgaben Einzelplan 2 Schulen	63.650.140	18.991.140	3.404.000	5.468.000	7.998.000	6.403.000	4.503.000	16.883.000
	Einnahmen Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	2.100.000	0	0	0	0	0	0	2.100.000
	Ausgaben Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	14.293.984	1.608.984	228.000	725.000	132.000	435.000	165.000	11.000.000
	Ausgaben Einzelplan 4 Soziale Sicherung	27.806.971	3.789.601	5.723.520	1.811.850	1.172.000	395.000	80.000	14.835.000
	Einnahmen Einzelplan 4 Soziale Sicherung	1.787.560	102.000	1.025.560	210.000	90.000	0	0	360.000
	Einnahmen Einzelplan 5 Gesundheit, Sport, Erholung	1.121.956	696.956	224.000	4.000	4.000	4.000	4.000	185.000
	Ausgaben Einzelplan 5 Gesundheit, Sport, Erholung	24.744.052	4.317.502	1.216.150	1.091.100	223.100	173.100	173.100	17.550.000
	Einnahmen Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	21.450.309	13.596.039	1.404.480	1.935.290	1.032.000	32.000	32.000	3.418.500
	Ausgaben Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	64.061.735	23.625.985	6.658.000	3.541.750	5.922.500	1.510.000	1.072.500	21.731.000
	Einnahmen Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	132.583	89.583	43.000	0	0	0	0	0
	Ausgaben Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	12.738.463	2.113.463	208.000	132.000	355.000	2.055.000	7.055.000	820.000
	Einnahmen Einzelplan 8 Wirtsch. Unternehmen, Allg. Grund-u.Sondervermögen	69.387.845	28.473.845	8.894.000	3.400.000	3.000.000	4.020.000	9.400.000	12.200.000
	Ausgaben Einzelplan 8 Wirtsch. Unternehmen, Allg. Grund-u.Sondervermögen	30.799.116	15.990.116	7.039.000	1.335.000	2.145.000	2.145.000	2.145.000	0
	Einnahmen Einzelplan 9 Allgemeine Finanzwirtschaft	214.418.653	128.150.513	15.737.850	16.102.780	26.106.030	17.882.290	10.439.190	0
	Ausgaben Einzelplan 9 Allgemeine Finanzwirtschaft	160.875.498	125.486.448	2.062.200	6.356.850	11.844.520	9.560.540	5.007.440	557.500
	Einnahmen Zusammen	326.348.513	181.049.253	27.568.890	22.662.070	31.307.120	23.601.640	21.186.040	18.973.500
	Ausgaben Zusammen	431.287.762	203.405.502	27.568.890	22.662.070	31.307.120	23.601.640	21.186.040	101.556.500

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen

**Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen
voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben**

- in Euro -

Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsplan des Jahres	VE	Voraussichtlich fällige Ausgaben		
Maßnahme	2010	2011	2012	2013
Summe	0	0	0	0

Stellenplan

für die

Beamten und Beschäftigten

Haushaltsjahr 2010

TEIL A: BEAMTE

LAUFBAHNGRUPPE	BESOL- DUNGS- GRUPPE	ZAHL DER STELLEN					NACHRICHTLICH		VER- MER- KERL.
		INSGE- SÄMT	DARUNTER				ZAHL DER STELLEN 2009	ZAHL DER TATS. BES. STELLEN 30.06.09	
			MIT ZULAGE	AUSGE- SONDERT	SONDER- SCHL.	LEER- STELLEN			
I. GEMEINDEVERWALTUNG - OHNE SONDERVERMÖGEN MIT SONDERRECHNUNG -									
01 STADTVERWALTUNG TÜBINGEN									
OBERBÜRGERMEISTER BÜRGERMEISTER/IN	B 6	1,00	-	1,00	-	-	1,00	1,00	
	B 4	1,00	-	1,00	-	-	1,00	1,00	
	B 3	1,00	-	1,00	-	-	1,00	1,00	
HÖHERER DIENST	A 16	1,00	-	-	1,00	-	2,00	1,00	
	A 15	6,00	-	-	2,00	-	6,00	5,60	
	A 14	8,00	-	-	5,00	-	8,00	7,00	
	A 13H	2,00	-	-	1,00	-	3,00	3,00	
GEHOBENER DIENST	A 13G	10,70	-	1,00	2,00	-	8,70	8,31	
	A 12	15,80	-	2,00	3,00	-	16,60	16,60	
	A 11	23,30	-	3,00	1,00	4,00	21,30	18,00	
	A 10	31,30	-	2,00	9,00	1,50	28,20	24,38	
	A 9E	5,00	-	-	-	-	4,00	2,00	
MITTLERER DIENST	A 9M	15,50	-	3,00	8,00	-	17,50	15,25	
	A 8	15,10	-	4,00	1,50	1,50	13,20	11,70	
	A 7	5,00	-	2,00	-	2,00	8,00	4,00	
	A 6	1,00	-	-	-	1,00	1,00	-	
SUMME 01		142,70	-	20,00	33,50	10,00	140,50	119,84	
IN SUMME 01 (SPALTE 3) SIND 12,70 AUS 22 TEILSTELLEN GEBILDETE VOLLKRAFTSTELLEN ENTHALTEN.									
SUMME I		142,70	-	20,00	33,50	10,00	140,50	119,84	
II. SONDERVERMÖGEN MIT SONDERRECHNUNGEN									
06 ALTENHILFE TÜBINGEN									
MITTLERER DIENST	A 9M	0,75	-	-	-	-	0,75	0,70	
SUMME 06		0,75	-	-	-	-	0,75	0,70	
IN SUMME 06 (SPALTE 3) SIND 0,75 AUS 1 TEILSTELLE GEBILDETE VOLLKRAFTSTELLEN ENTHALTEN.									
07 STADTBAUBETRIEBE TÜBINGEN									
HÖHERER DIENST	A 14	1,00	-	-	-	-	1,00	-	
GEHOBENER DIENST	A 11	-	-	-	-	-	1,00	-	
MITTLERER DIENST	A 9M	1,00	-	-	-	-	1,00	1,00	
SUMME 07		2,00	-	-	-	-	3,00	1,00	
SUMME II		2,75	-	-	-	-	3,75	1,70	
SUMME I UND II		145,45	-	20,00	33,50	10,00	144,25	121,54	

ANLAGE DER STELLENVERMERKE

AMT- NR.	BEZEICHNUNG DES AMTES	ANZAHL VERMERKE	ANZAHL N. VKM	BEZ. GRUPPE	STELLEN- VERMERK	DATUM	BEZ. GRUPPE
000	BÜRGERMEISTERAMT	1	1,00	EG11	KW		
001	FACHBEREICH INTERNE DIENSTE	1	0,50	A 11	KU		A 10
		1	0,50	EG 5	KW		
002	FACHBEREICH FINANZEN	1	0,80	A 11	KU		A 10
		1	1,00	A 9G	KW		
		1	1,00	A 9M	KU		A 8
		1	1,00	A 8	KU		A 7
		1	1,00	EG 6	KW		
003	FACHBEREICH BÜRGERDIENSTE	1	0,50	A 11	KU		A 10
004	FACHBEREICH KULTUR	1	0,60	EG 3	KW		
005	FACHBEREICH FAMILIE, SCHULE, SPORT UND SOZIALES	1	0,85	EG11	KW		
		1	0,50	EG10	KW		
		3	1,69	EG 9	KW		
		1	1,00	EG 8	KW		
006	FACHBEREICH BAUEN UND VERMESSEN	1	1,00	A 12	KU		A 11
		1	1,00	A 10	KU		A 9G
		1	1,00	A 9M	KU		A 8
008	FACHBEREICH HOCHBAU UND GEBÄUDEWIRTSCHAFT	1	0,38	EG 2	KW		
009	FACHBEREICH TIEFBAU	1	0,80	EG11	KW		
		1	0,75	EG 8	KW		
		1	1,00	EG 6	KW		
073	ENTSORGUNGSBETRIEB	1	1,00	EG 4	KU		EG 3
099	BÜRGERMEISTERAMT	4	4,00	A 11	KW		
		3	2,00	A 10	KW		
		2	1,50	A 8	KW		
		2	2,00	A 7	KW		
		1	1,00	A 6	KW		
		1	1,00	EG 9	KW		
		1	0,75	EG 8	KW		
		2	1,50	EG 6	KW		

TEIL B: BESCHÄFTIGTE

	VERGÜTUNGS- GRUPPE BZW. SONDERTARIF	ZAHL DER STELLEN	NACHRICHTLICH		VERMERKE, ERLÄUTERUNGEN
			ZAHL DER STELLEN 2009	ZAHL DER TATS.BES. STELLEN AM 30.06.09	
I. GEMEINDEVERWALTUNG - OHNE SONDERVERMÖGEN MIT SONDERRECHNUNG -					
01 STADTVERWALTUNG TÜBINGEN					
TVÖD	EG15	4,00	4,00	4,00	
	EG14	3,00	3,00	3,00	
	EG13	12,00	11,00	12,00	
	EG12	27,14	27,14	25,10	
	EG11	16,08	17,68	14,99	
	EG10	22,50	22,80	19,60	
	EG 9	126,89	121,64	116,04	
	EG 8	231,30	224,08	218,79	
	EG 7	-	1,00	1,00	
	EG 6	240,01	220,25	179,51	
	EG 5	94,82	96,77	91,60	
	EG 4	0,26	0,26	0,26	
	EG 3	6,22	4,58	3,59	
	EG 2	59,53	59,70	52,49	
SUMME TARIF		843,75	813,90	741,97	
WALDARBEITER	W 3	5,00	5,00	4,60	
SUMME TARIF		5,00	5,00	4,60	
SONDERVERTRAG	SONV	0,39	0,39	0,34	
SUMME TARIF		0,39	0,39	0,34	
SUMME 01		849,14	819,29	746,91	
IN SUMME 01 (SPALTE 3) SIND 286,14 AUS 529 TEILSTELLEN GEBILDETE VOLLKRAFTSTELLEN ENTHALTEN.					
SUMME I		849,14	819,29	746,91	
SUMME II		849,14	819,29	746,91	

TEIL B: BESCHÄFTIGTE

	VERGÜTUNGS-GRUPPE BZW. SONDERTARIF	ZAHL DER STELLEN	NACHRICHTLICH		VERMERKE, ERLÄUTERUNGEN
			ZAHL DER STELLEN 2009	ZAHL DER TATS. BES. STELLEN AM 30.06.09	

II. SONDERVERMÖGEN MIT SONDERRECHNUNGEN

07 STADTBAUBETRIEBE TÜBINGEN					
TVÖD	EG12	1,00	1,00	1,00	
	EG11	3,00	2,00	3,00	
	EG10	1,00	1,00	1,00	
	EG 9	7,00	7,00	7,00	
	EG 8	6,00	6,00	6,00	
	EG 7	25,00	25,00	21,00	
	EG 6	23,50	23,50	21,81	
	EG 5	25,91	25,91	20,41	
	EG 4	35,00	35,00	27,50	
	EG 3	19,00	19,00	12,50	
	EG 2Ü	1,47	1,47	1,47	
	EG 2	1,01	1,01	0,37	
SUMME TARIF		148,89	147,89	123,06	
SUMME 07		148,89	147,89	123,06	

IN SUMME 07 (SPALTE 3) SIND 3,89 AUS 8 TEILSTELLEN GEBILDETE VOLLKRAFTSTELLEN ENTHALTEN.

08 ENTSORGUNGSBETRIEBE TÜB.					
TVÖD	EG 9	1,50	1,50	1,50	
	EG 8	1,00	1,00	1,00	
	EG 7	12,00	11,00	10,50	
	EG 6	10,00	10,00	10,00	
	EG 4	1,00	1,00	1,00	
	EG 3	13,00	13,00	12,50	
	EG 2Ü	0,42	0,42	-	
SUMME TARIF		38,92	37,92	36,50	
SUMME 08		38,92	37,92	36,50	

IN SUMME 08 (SPALTE 3) SIND 1,92 AUS 4 TEILSTELLEN GEBILDETE VOLLKRAFTSTELLEN ENTHALTEN.

SUMME II		187,81	185,81	159,56	
SUMME I UND II		1036,95	1005,10	906,47	

STELLEN - GESAMTSUMME (TEILE A, B)

I. GEMEINDEVERWALTUNG OHNE SONDERVERMÖGEN MIT SONDERRECHNUNG		991,84	959,79	866,75	
II. SONDERVERMÖGEN MIT SONDERRECHNUNGEN		190,56	189,56	161,26	
SUMME I UND II		1182,40	1149,35	1028,01	

TEIL C AUFTeilUNG DER STELLEN NACH DER GLIEDERUNG DES HAUSHALTSPLANES

-BEAMTE-

UA	GLIEDERUNGSPLAN	OBM	HÖHERER DIENST									
			E-/BM	B 5	B 4	B 3	B 2	B 1	A 16	A 15	A 14	A 13

I. GEMEINDEVERWALTUNG - OHNE SONDERVERMÖGEN MIT SONDERRECHNUNG -

	01 STADTVERWALTUNG TÜBINGEN													
0000	GEMEINDEORGANE	3,00	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
0100	RECHNUNGSPRÜFUNGSAMT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,00	-	-
0200	FB INTERNE DIENSTE - KOMMUNALES	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,00	-	1,00
0201	GESCHÄFTSTELLE LUSTNAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
0202	GESCHÄFTSSTELLE DERENDINGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
0207	VERWALTUNGSSTELLE PFRONDORF	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
0220	FAB PERSONAL UND ORGANISATION	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
0221	LOHN UND GEHALT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
0230	RECHTSABTEILUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,00	1,00	-
0234	EBT (anteilig)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,25	0,70	-
0235	SBT (anteilig)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,20	-	-
0310	FB FINANZEN, HAUSHALT UND BETEILIGUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,00	-	-
0320	FAB STADTKASSE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
0340	FAB STEUERN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
0350	FAB LIEGENSCHAFTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,00	-
0355	FAB GEBÄUDEWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
0510	STANDESAMT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
0520	STATISTIK, WAHLEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
0610	FAB INFORMATIONSTECHNIK	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
0800	PERSONALRAT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
0810	EINRICHTUNGEN FÜR VERWALTUNGSANGEHÖRIGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1100	ÖFFENTLICHE ORDNUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,00	-	-
1300	FEUERLÖSCHWESEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
3000	FB KULTUR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
3213	FAB STADTARCHIV	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
4000	ALLGEMEINE SOZIALVERWALTUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
4010	SOZIALHILFEVERWALTUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,00	-
6020	FB TIEFBAU-FAB STRAßEN U. GRÜN, FAB WASSERWIRT.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,55	1,30	-
6100	FAB STADTPLANUNG UND FAB VERKEHRSPPLANUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	1,00	-	-	-	-
6120	FAB VERMESSUNG UND FAB GEOINFORMATION	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,50	0,50	-
6121	STADTVERMESSUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,50	1,00
6130	FAB SERVICE CENTER BAUEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,50	1,00	-
6150	FAB PROJEKTENTWICKLUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
8550	STADTWALD	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	SUMME 01	3,00	-	-	-	-	-	-	-	1,00	6,00	8,00	2,00	
	SUMME I	3,00	-	-	-	-	-	-	-	1,00	6,00	8,00	2,00	

II. SONDERVERMÖGEN MIT SONDERRECHNUNGEN

	06 ALTENHILFE TÜBINGEN													
4300	EIGENBETRIEB ALTENHILFE TÜBINGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	SUMME 06	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	07 STADTBAUBETRIEBE TÜBINGEN													
9010	VERWALTUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,00	-
	SUMME 07	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,00	-
	SUMME II	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,00	-
	SUMME I UND II	3,00	-	-	-	-	-	-	-	1,00	6,00	9,00	2,00	

EG 6	EG 5	EG 4	EG 3	EG 2Ü	EG 2	EG 1	SONV	TVÖD SONV ZUS.	UA
0,78	-	-	-	-	-	-	-	6,78	0000
0,50	0,50	-	-	-	-	-	-	2,80	0015
0,50	-	-	-	-	-	-	-	5,00	0100
9,62	6,00	-	-	-	-	-	0,13	17,35	0200
-	-	-	-	-	-	-	0,13	1,63	0201
-	-	-	-	-	-	-	0,13	1,13	0202
1,50	-	-	-	-	0,17	-	-	1,67	0203
2,00	-	-	-	-	0,23	-	-	2,23	0204
0,76	-	-	-	-	0,12	-	-	1,88	0205
0,20	-	-	-	-	0,13	-	-	0,86	0206
0,67	0,50	-	-	-	0,13	-	-	1,30	0207
1,33	-	-	-	-	0,19	-	-	2,52	0208
-	-	-	-	-	0,18	-	-	1,18	0209
0,07	-	-	-	-	-	-	-	0,27	0210
1,75	-	-	-	-	-	-	-	4,25	0220
0,80	-	-	-	-	-	-	-	5,85	0221
1,00	-	-	-	-	-	-	-	2,00	0230
0,70	-	-	-	-	-	-	-	8,57	0234
-	-	-	-	-	-	-	-	2,00	0240
1,00	-	-	-	-	-	-	-	3,00	0310
3,00	-	-	-	-	-	-	-	11,00	0320
1,40	-	-	-	-	-	-	-	2,40	0340
2,00	-	-	-	-	-	-	-	3,00	0350
0,25	-	-	-	-	2,63	-	-	8,38	0355
2,78	-	-	-	-	-	-	-	6,88	0510
-	-	-	-	-	-	-	-	1,00	0550
-	-	-	-	-	-	-	-	1,00	0551
-	-	-	-	-	-	-	-	7,40	0610
-	2,00	-	-	-	-	-	-	3,16	0620
-	1,00	-	-	-	-	-	-	2,00	0800
1,50	-	-	-	-	-	-	-	3,25	0810
45,75	1,50	-	-	-	-	-	-	62,75	1100
-	-	-	-	-	-	-	-	2,50	1200
-	0,74	-	-	-	0,85	-	-	2,59	1300
3,00	-	-	-	-	-	-	-	5,35	2000
1,64	-	-	-	-	2,16	-	-	3,80	2110
1,39	-	-	-	-	0,18	-	-	1,57	2111
1,38	-	-	-	-	1,03	-	-	2,41	2112
1,83	0,03	-	0,38	-	1,41	-	-	3,65	2113
1,38	-	-	-	-	-	-	-	1,38	2114
1,56	0,05	-	0,38	-	1,98	-	-	3,97	2115
0,48	-	-	-	-	2,26	-	-	2,74	2116
0,58	1,00	-	-	-	0,62	-	-	2,20	2117
0,10	-	-	-	-	-	-	-	0,10	2122
-	0,10	-	-	-	-	-	-	0,10	2123
0,19	-	0,26	-	-	1,08	-	-	1,53	2124
1,23	-	-	-	-	0,72	-	-	1,95	2125
1,10	-	-	-	-	-	-	-	1,10	2126
0,10	-	-	-	-	0,46	-	-	0,56	2127
1,23	-	-	-	-	0,70	-	-	1,93	2129
1,77	-	-	-	-	-	-	-	1,77	2130
1,46	0,03	-	0,38	-	-	-	-	1,87	2131
1,00	0,81	-	0,19	-	1,95	-	-	3,95	2210
1,76	0,03	-	-	-	0,33	-	-	2,12	2211
1,95	0,21	-	-	-	1,83	-	-	3,99	2310
2,67	1,10	-	-	-	4,49	-	-	9,26	2320
0,50	-	-	-	-	-	-	-	0,50	2330
3,75	0,08	-	-	-	3,67	-	-	7,50	2340
1,69	0,62	-	-	-	-	-	-	2,31	2350
0,27	-	-	-	-	-	-	-	0,27	2700

TEIL C AUFTeilUNG DER STELLEN NACH DER GLIEDERUNG DES HAUSHALTSPLANES

-BESCHÄFTIGTE-

UA	GLIEDERUNGSPLAN													
		EG15Ü	EG15	EG14	EG13	EG12	EG11	EG10	EG 9	EG 8	EG 7			
2810	GESCHWISTER-SCHOLL-SCHULE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2910	SCHULSOZIALARBEIT/HAUSAUF GABENHILFE	-	-	-	-	-	-	-	5,15	0,39	-	-	-	-
2911	VERLÄSSLICHE GRUNDSCHULE/ HORT AN DER SCHULE	-	-	-	-	-	-	-	2,64	22,43	-	-	-	-
2913	SCHULESSEN	-	-	-	0,15	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2950	ÜBRIGE SCHULISCHE AUFGABE N	-	-	-	-	-	1,00	-	-	-	-	-	-	-
2951	SCHULSPORT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
3000	FB KULTUR	-	1,00	-	-	-	-	1,00	1,50	-	-	-	-	-
3210	STIFTUNG KUNSTHALLE	-	-	-	-	-	-	1,00	-	-	-	-	-	-
3212	FAB STADTMUSEUM	-	-	1,00	-	-	0,64	-	-	-	-	-	-	-
3213	FAB STADTARCHIV	-	-	-	-	-	-	-	-	0,50	-	-	-	-
3400	Sonstige Kunstpflege	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
3520	FAB STADTBÜCHEREI	-	-	-	-	1,00	-	1,00	6,50	-	-	-	-	-
3521	MEDIENZENTRUM UHLANDSTRAB E	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
3550	SONSTIGE VOLKSBIldUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
4000	ALLGEMEINE SOZIALVERWALTU NG	-	1,00	-	-	-	-	-	-	1,00	-	-	-	-
4010	SOZIALHILFEVERWALTUNG	-	-	-	-	-	-	2,00	11,49	3,25	-	-	-	-
4080	ORTSBEBÖRDE FÜR SOZIALVER SICHERUNG	-	-	-	-	-	-	-	0,50	-	-	-	-	-
4360	BETREUUNG VON ASYLBEBWERBE RN	-	-	-	-	-	-	-	1,50	0,25	-	-	-	-
4600	JUGENOHÄUSER/OFFENE JUGEN DARBEIT	-	-	-	-	-	0,85	0,50	15,20	-	-	-	-	-
4620	EINRICHTUNGEN DER FAMILIE NFÖRDERUNG	-	-	-	-	-	-	-	0,75	-	-	-	-	-
4642	KINDERGÄRTEN UND KINDERHÄ USER	-	-	-	-	1,08	0,90	3,70	44,05	135,06	-	-	-	-
4643	SCHÜLERHORTE	-	-	-	-	0,12	0,10	0,30	0,30	0,85	-	-	-	-
5500	FÖRDERUNG DES SPORTS	-	-	-	-	-	-	1,00	1,63	-	-	-	-	-
5611	PAUL HORN-ARENA	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
6010	FAB HOCHBAU	-	0,50	-	1,00	1,00	2,00	1,00	2,00	1,00	-	-	-	-
6020	FB TIEFBAU-FAB STRABEN U. GRÜN,FAB WASSERWIRT.	-	-	-	1,00	2,00	3,96	2,00	5,03	2,67	-	-	-	-
6100	FAB STADTPLANUNG UND FAB VERKEHRSPLANUNG	-	1,00	1,00	4,00	6,25	1,00	0,50	0,78	2,75	-	-	-	-
6120	FAB VERMESSUNG UND FAB GE OINFORMATION	-	-	-	1,00	-	-	1,00	2,00	1,50	-	-	-	-
6121	STADTVERMESSUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	1,50	-	-	-	-
6130	FAB SERVICE CENTER BAUEN	-	-	-	-	3,84	-	-	4,00	-	-	-	-	-
6150	FAB PROJEKTENTWICKLUNG	-	-	1,00	-	0,85	1,00	1,00	-	1,00	-	-	-	-
8800	ALLGEMEINES GRUNDVERNÖGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SUMME 01		-	4,00	3,00	12,00	27,14	16,08	22,50	125,89	221,61	-	-	-	-
SUMME I		-	4,00	3,00	12,00	27,14	16,08	22,50	125,89	221,61	-	-	-	-

II. SONDERVERNÖGEN MIT SONDERRECHNUNGEN

07 STADTBAUBETRIEBE TÜBINGEN														
9010	VERWALTUNG	-	-	-	-	-	1,00	-	-	-	-	-	-	-
9070	DienstLEISTUNG	-	-	-	-	-	-	-	1,00	3,00	-	-	-	-
9200	STRASSEN	-	-	-	-	-	1,00	-	2,00	2,00	12,00	-	-	-
9300	GRÜNUNTERHALTUNG	-	-	-	-	1,00	-	1,00	2,00	1,00	12,00	-	-	-
9450	FRIEDHÖFE	-	-	-	-	-	1,00	-	2,00	-	1,00	-	-	-
SUMME 07		-	-	-	-	1,00	3,00	1,00	7,00	6,00	25,00	-	-	-
08 ENTsORGUNGSBETRIEBE TÜB.														
9100	KANALNETZ	-	-	-	-	-	-	-	0,20	-	0,55	-	-	-
9200	REGENWASSERBEH.	-	-	-	-	-	-	-	0,20	-	1,25	-	-	-
9310	KLÄRANLAGE	-	-	-	-	-	-	-	1,10	1,00	9,20	-	-	-
9500	ABFALLBESEITIGUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,00	-	-	-
SUMME 08		-	-	-	-	-	-	-	1,50	1,00	12,00	-	-	-
SUMME II		-	-	-	-	1,00	3,00	1,00	8,50	7,00	37,00	-	-	-
SUMME I UND II		-	4,00	3,00	12,00	28,14	19,08	23,50	134,39	228,61	37,00	-	-	-

EG 6	EG 5	EG 4	EG 3	EG 2U	EG 2	EG 1	SONV	TVÖD SONV ZUS.	UA
3,86	1,13	-	-	-	-	-	-	4,99	2810
-	-	-	-	-	-	-	-	5,54	2910
15,33	1,64	-	1,64	-	-	-	-	43,68	2911
0,20	-	-	-	-	-	-	-	0,35	2913
-	-	-	-	-	-	-	-	1,00	2950
6,00	-	-	-	-	4,92	-	-	10,92	2951
1,50	-	-	-	-	-	-	-	5,00	3000
1,50	1,00	-	-	-	-	-	-	3,50	3210
-	1,50	-	1,54	-	-	-	-	4,68	3212
1,26	-	-	-	-	-	-	-	1,76	3213
-	-	-	0,62	-	-	-	-	0,62	3400
9,26	1,31	-	0,49	-	-	-	-	19,56	3520
0,50	-	-	-	-	-	-	-	0,50	3521
-	-	-	0,60	-	-	-	-	0,60	3550
1,50	-	-	-	-	-	-	-	3,50	4000
1,00	0,30	-	-	-	-	-	-	18,04	4010
0,50	-	-	-	-	-	-	-	1,00	4080
-	-	-	-	-	-	-	-	1,75	4360
-	0,50	-	-	-	1,22	-	-	18,27	4600
-	-	-	-	-	-	-	-	0,75	4620
70,34	67,94	-	-	-	22,89	-	-	345,96	4642
-	0,10	-	-	-	1,00	-	-	2,77	4643
0,75	0,60	-	-	-	-	-	-	3,98	5500
0,50	1,00	-	-	-	-	-	-	1,50	5611
1,00	-	-	-	-	-	-	-	9,50	6010
2,05	-	-	-	-	-	-	-	18,71	6020
3,00	-	-	-	-	-	-	-	20,28	6100
-	-	-	-	-	-	-	-	5,50	6120
-	1,00	-	-	-	-	-	-	2,50	6121
4,98	0,50	-	-	-	-	-	-	13,32	6130
-	-	-	-	-	-	-	-	4,85	6150
0,25	-	-	-	-	-	-	-	0,25	8800
239,15	94,82	0,26	6,22	-	59,53	-	0,39	832,59	
239,15	94,82	0,26	6,22	-	59,53	-	0,39	832,59	

1,00	0,41	-	-	-	-	-	-	2,41	9010
-	1,00	-	-	-	-	-	-	5,00	9070
15,00	6,00	17,00	18,00	1,47	0,16	-	-	74,63	9200
6,00	12,00	14,00	1,00	-	0,58	-	-	50,58	9300
1,50	6,50	4,00	-	-	0,27	-	-	16,27	9450
23,50	25,91	35,00	19,00	1,47	1,01	-	-	148,89	
1,00	-	1,00	-	-	-	-	-	2,75	9100
-	-	-	-	-	-	-	-	1,45	9200
1,00	-	-	2,00	0,42	-	-	-	14,72	9310
8,00	-	-	11,00	-	-	-	-	20,00	9500
10,00	-	1,00	13,00	0,42	-	-	-	38,92	
33,50	25,91	36,00	32,00	1,89	1,01	-	-	187,81	
272,65	120,73	36,26	38,22	1,89	60,54	-	0,39	1020,40	

TEIL C AUFTEILUNG DER STELLEN NACH DER GLIEDERUNG DES HAUSHALTSPLANES

-BESCHÄFTIGTE-

UA	GLIEDERUNGSPLAN	WALDARBEITER									LGR.	UA
		W 9	W 8	W 7	W 6	W 5	W 4	W 3	W 2	W 1	W	
I. GEMEINDEVERWALTUNG - OHNE SONDERVERMÖGEN MIT SONDERRECHNUNG -												
	01 STADTVERWALTUNG TÜBINGE											
8550	STADTWALD	-	-	-	-	-	-	5,00	-	-	5,00	8550
	SUMME 01	-	-	-	-	-	-	5,00	-	-	5,00	
	SUMME I	-	-	-	-	-	-	5,00	-	-	5,00	

TEIL D: -NACHRICHTLICH- EHRENBEAMTE, BESCHÄFTIGTE IN DER PROBE- ODER AUSBILDUNGSZEIT

I. EHRENBEAMTE

BEZEICHNUNG	AUFWANDS- ENTSCHÄDIGUNG	ZAHL	VORGESEHEN	BESCHÄFTIGT	ERLÄUTERUNGEN
			IM JAHR 2009	AM 30.06.09	
65 EHRENBEAMTE		8,00	8,00	8,00	
INSGESAMT I		8,00	8,00	8,00	

II. BEAMTE ZUR ANSTELLUNG

AMTSBEZEICHNUNG	BESOLDUNGS- GRUPPE	ZAHL	ZAHL DER	ZAHL DER	ERLÄUTERUNGEN
			STELLEN 2009	TATS.BES. STELLEN AM 30.06.09	
52 INSPEKTOREN Z.A.	A 9G	-	7,00	-	
54 FEUERWEHRMÄNNER Z.A.	A 7	-	1,00	-	
INSGESAMT II		-	8,00	-	

III. NACHWUCHSKRÄFTE UND INFORMATORISCH BESCHÄFTIGTE

BEZEICHNUNG	ART DER VERGÜTUNG	ZAHL	VORGESEHEN	BESCHÄFTIGT	ERLÄUTERUNGEN
			IM JAHR 2009	AM 30.06.09	
60 REFERENDARE	ANW H	2,00	1,00	1,00	
61 INSPEKTORANWÄRTER	ANW G	4,00	4,00	-	
70 AUSZUBILDENDE (ANG.)	AUSV	37,00	37,00	28,00	
71 AUSZUBILDENDE (ARB.)	AUSV	3,00	3,00	2,00	
72 PRAKTIKANTEN	PRAV	22,50	16,00	4,70	
INSGESAMT III		68,50	61,00	35,70	
SUMME I-III		76,50	77,00	43,70	

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen

- in Euro -

Art	Stand am 31.12.2008	Zugang 2009	Abgang 2009	Vorauss. Stand am 31.12.2009	Zugang 2010	Abgang 2010	Vorauss. Stand am 31.12.2010
1 Allgemeine Rücklage							
1.1 ungebundene Teile	18.782.728,27		* 3.662.040	15.120.688		7.460.950	7.659.738
Prognose 2009			*** 5.650.000	13.132.728			5.671.778
zweckgebundene Teile:							
1.2 Ablösebeträge für Stellplätze	689.583,65	* 30.000	170.000	549.584	34.000	170.750	412.834
1.3 Spende Völter	23.554,98			23.555			23.555
1.4 Barrierefreier Ausbau des Hauptbahnhofs	90.000,00			90.000		90.000	0
1.5 Instandhaltungsrücklage Paul Horn-Arena	300.000,00	150.000		450.000	175.000		625.000
1.6 Gewinnrücklage swt	894.500,00		894.500	0			0
1.7 Rücklage Sponsoringvertrag Horn	950.000,00		50.000	900.000		50.000	850.000
Summe Allgemeine Rücklage	21.730.366,90	180.000	6.764.500	15.145.867	209.000	7.771.700	7.583.167
2 Sonderrücklage							
Erddeponie Schinderklinge	3.270.734,16			3.270.734			3.270.734
3 Summe 1 und 2	25.001.101,06	180.000	6.764.500	18.416.601	209.000	7.771.700	10.853.901
Nachrichtlich: Mindestbestand der allgemeinen Rücklage (§ 20 Abs. 2 Satz 2 GemHVO):	3.208.805			** 3.451.724			

* Planansatz

**** Berechnung der Mindestrücklage für das Haushaltsjahr 2010:**

Ausgaben VerwHH 2007 (RE)	171.728.105
Ausgaben VerwHH 2008 (RE)	173.408.852
Ausgaben VerwHH 2009 (Plan)	172.621.620
<u>Summe</u>	<u>517.758.577</u>
Durchschnitt der Vorjahre	172.586.192
Mindestbetrag 2% aus Durchschnitt	3.451.724

*** Es wird eine Rücklagenentnahme 2009 in Höhe von ca. 5,65 Mio. EUR prognostiziert

Übersicht über den voraussichtlichen
Stand der Schulden
(ohne Kassenkredite)

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden (ohne Kassenkredite)
- in 1000 Euro -

Schulden	Stand am 01.01.2009	Vorauss. Stand am 01.01.2010	Zugang 2010	Tilgung 2010	Vorauss. Stand am 31.12.2010
Städtischer Haushalt					
1 Schulden aus Krediten von/vom					
1.1 Bund	5.004	4.616	300	490	4.426
1.2 Land	831	810	0	21	789
1.3 Gemeinden und Gemeindeverbänden	0	0	0	0	0
1.4 Zweckverbänden und dgl.					
1.5 sonstigem öffentlichen Bereich					
1.6 aus Haushaltsrest 2008 und Kreditermächtigung 2009			4.561		4.561
1.7 Kreditmarkt	14.221	16.698	7.745	634	23.809
Summe 1 städtischer Haushalt	20.056	22.124	12.606	1.145	33.585
2 Innere Darlehen					
2.1 aus Sonderrücklagen	3.271	3.271			3.271
2.2 von Sondervermögen ohne Sonderrech.					
Summe 2	3.271	3.271			3.271
3 Schulden aus Vorgängen, die Kredit- aufnahmen wirtschaftlich gleichkommen					
städtische Entwicklungsbereiche					
Südstadt (Stuttgarter Straße/ Franz. Viertel)	0				
Obere Viehweide	0				
Summe 3 Entwicklungsbereiche	0				
<i>Nachrichtlich</i>					
4 Schulden der Sondervermögen mit Sonderrechnung					
Eigenbetrieb - SBT					
4.1a aus Krediten	4.548	5.109	0	239	4.870
4.2a aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen					
Eigenbetrieb - EBT					
4.1b aus Krediten	50.409	55.874	0	2.289	53.585
4.2b aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen					
Summe 4 Eigenbetriebe	54.957	60.983	0	2.528	58.455
<i>Nachrichtlich zu 3 und 4.2</i>					
5 Verpflichtungen aus Leasing-Verträgen u. ähnl. Verträgen im Zusammenhang mit unbewegl. Gütern					
Fremdfinanzierung gesamt	78.284	86.378	12.606	3.673	95.311

Übersicht über die städtischen Kredite

Städtische Kredite

Kreditinstitut/Bank	Kreditnummer	Zins	Zinsbindung	Schuldenstand / Restschuld zum 31.12.2008
SEB HypoBank	15011521/01	5,18%	bis 30.03.2013	5.260.258,95
LB/BW Bank	606 691 960	4,08%	bis 30.06.2032	2.558.020,62
KSK Tübingen	61 326 754	4,235%	bis 30.04.2014	2.444.020,58
L-Bank Staatsbank BaWü	552.100112.9	4,58%	bis 30.03.2018	2.173.213,45
KfW	7 079 615	4,45%	bis 15.02.2023	1.450.000,00
KfW	6 446 715	2,5/4,0%	bis 15.08.2014	1.255.653,00
KfW	2 974 551	2,45/4,6%	bis 15.05.2028	715.800,00
KfW	1 892 826	2,55/4,45%	bis 15.08.2027	677.720,00
KfW	3 990 574	2,65/4,8%	bis 15.08.2028	507.125,00
ZVK-KVBW	108 667 12	3,50%	variabel	383.468,90
ZVK-KVBW	108 667 17	3,50%	variabel	306.775,14
KfW	4 512 383	4,73%	bis 15.05.2011	235.501,07
ZVK-KVBW	108 667 19	3,50%	variabel	225.000,00
KSK Tübingen	61 320 114	4,95%	bis 30.01.2012	191.724,00
ZVK-KVBW	108 667 21	3,50%	variabel	144.000,00
L-Bank Staatsbank BaWü	017.100.021.4	0,50%	über gesamte Laufzeit	117.016,92
ZVK-KVBW	108 667 16	3,50%	variabel	102.258,37
L-Bank Staatsbank BaWü	017.100.022.1 / 018.100.009.1	0,50%	über gesamte Laufzeit	99.263,86
ZVK-KVBW	108 667 13	3,50%	variabel	98.423,68
KfW	4 193 245	5,19%	bis 15.11.2009	95.228,12
ZVK-KVBW	108 667 14	3,50%	variabel	92.032,53
L-Bank Staatsbank BaWü	017.100103.1	0,50%	über gesamte Laufzeit	90.534,83
ZVK-KVBW	108 667 15	3,50%	variabel	80.528,47
ZVK-KVBW	108 667 20	3,50%	variabel	76.250,00
L-Bank Staatsbank BaWü	017.100106.2	0,50%	über gesamte Laufzeit	72.338,40
L-Bank Staatsbank BaWü	022.600366.1	0,50%	beständig	66.814,57
L-Bank Staatsbank BaWü	017.100168.4	0,50%	über gesamte Laufzeit	59.546,84
L-Bank Staatsbank BaWü	017.100105.5	0,50%	über gesamte Laufzeit	53.322,93
L-Bank Staatsbank BaWü	018.100055.8	0,50%	über gesamte Laufzeit	52.618,87
L-Bank Staatsbank BaWü	018.100058.9	0,50%	über gesamte Laufzeit	41.232,99
L-Bank Staatsbank BaWü	017.100104.8	0,50%	über gesamte Laufzeit	35.767,49
L-Bank Staatsbank BaWü	018.100095.0	0,50%	über gesamte Laufzeit	35.653,16
L-Bank Staatsbank BaWü	018.100057.2	0,50%	über gesamte Laufzeit	29.610,50
L-Bank Staatsbank BaWü	147.100072.4	4,63%	bis 31.01.2014	25.778,73
ZVK-KVBW	108 667 08	3,50%	variabel	25.564,60
ZVK-KVBW	108 667 11	3,50%	variabel	25.564,58
L-Bank Staatsbank BaWü	002.630463.2	0,00%		24.286,34
ZVK-KVBW	108 667 09	3,50%	variabel	23.008,12
L-Bank Staatsbank BaWü	001.603795.7	0,00%		21.167,49
L-Bank Staatsbank BaWü	147.100075.5	4,63%	bis 31.01.2014	19.046,68
L-Bank Staatsbank BaWü	018.100056.5	0,50%	über gesamte Laufzeit	17.096,84
LWV	620 787 101 2	0,00%		14.060,54
L-Bank Staatsbank BaWü	147.100074.8	4,63%	bis 31.01.2014	12.215,16
ZVK-KVBW	108 667 10	3,50%	variabel	11.504,07
L-Bank Staatsbank BaWü	002.630629.0	0,00%		6.007,69
L-Bank Staatsbank BaWü	147.100073.1	4,63%	bis 31.01.2014	4.231,94
Gesamtschuldenstand				20.056.256,03

Wirtschaftsplan 2010

Eigenbetrieb

Stadtbaubetriebe Tübingen

Inhaltsverzeichnis

A I. Beschlüsse zum Wirtschaftsplan

1. Festsetzung des Wirtschaftsplans
2. Kreditermächtigung
3. Kassenkredit
4. Verpflichtungsermächtigungen
5. Allgemeines zum Wirtschaftsplan 2010

A II. Vorbericht zur Plan-Gewinn und Verlustrechnung 2010

1. Erträge
 - Erlöse von der Stadt
 - Sonstige betriebliche Erträge
2. Aufwendungen
 - Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe
 - Aufwendungen für bezogene Leistungen
 - Sonstige betriebliche Aufwendungen
3. Jahresüberschuss/-fehlbetrag

A III. Vorbericht zum Vermögensplan

1. Einnahmen
2. Ausgaben
3. Stand des Standortkonzeptes der Stadtbaubetriebe

B. Plan-Gewinn- und Verlustrechnung, Erfolgsübersicht und Erfolgsplan pro Bereich

C. Vermögensplan

D. Stellenplan

E. Anlagen zum Wirtschaftsplan

A. Wirtschaftsplan 2010

Stadtbaubetriebe

A I. Beschlüsse zum Wirtschaftsplan

1. Festsetzung des Wirtschaftsplans

Der Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs Stadtbaubetriebe Tübingen wird für das Wirtschaftsjahr 2010 folgendermaßen festgesetzt:

In den Erträgen des Erfolgsplans auf 9.404.290 Euro

In den Aufwendungen des Erfolgsplans auf 9.454.290 Euro

In den Einnahmen und Ausgaben des Vermögensplans 1.517.730 Euro

2. Kreditermächtigung

Die Kreditermächtigung wird auf 762.230 Euro festgesetzt.

3. Kassenkredit

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird gemäß § 89 Abs. 2 GemO auf 1.890.000 Euro festgesetzt.

4. Verpflichtungsermächtigungen

Der Höchstbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird auf 0 Euro festgesetzt.

Tübingen, 30. Oktober 2009



Boris Palmer

Oberbürgermeister

5. Allgemeines zum Wirtschaftsplan 2010

Der Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs Stadtbaubetriebe Tübingen (SBT) umfasst folgende Berichtsteile:

- Plan-Gewinn- und Verlustrechnung
- Plan-Erfolgsübersicht
- Erfolgsplan pro Bereich
- Vermögensplan
- Stellenplan

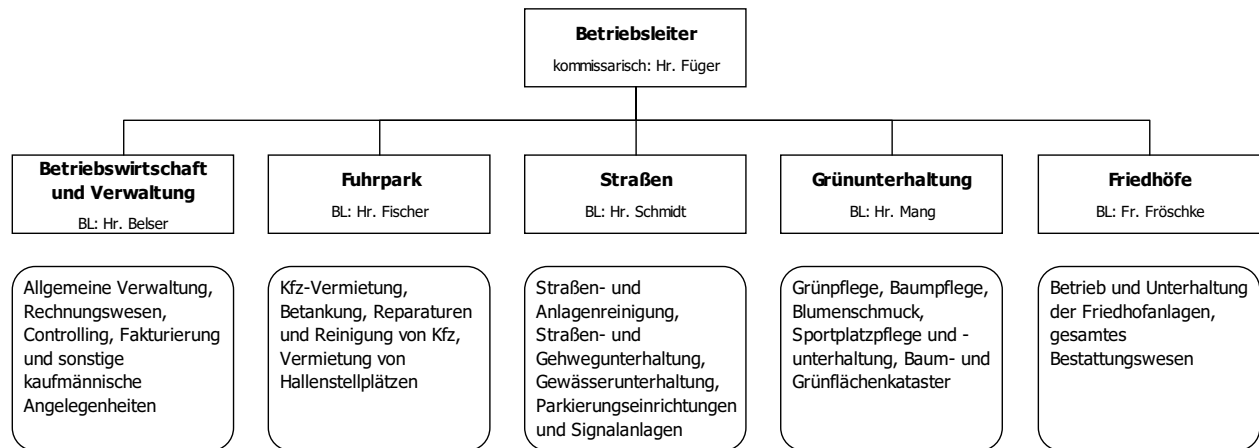
Alle voraussehbaren Erträge und Aufwendungen des Wirtschaftsjahres 2010 sind im Erfolgsplan pro Bereich sowie der Plan-Gewinn- und Verlustrechnung für den gesamten Betrieb veranschlagt. Diese werden durch eine nach Betriebsbereichen gegliederte Erfolgsübersicht ergänzt.

Der Vermögensplan enthält alle vorhersehbaren Einnahmen und Ausgaben des Wirtschaftsjahres 2010, die sich aus Änderungen des Anlagevermögens und aus der Kreditwirtschaft des Betriebes ergeben.

Als Ergänzung zum Vermögensplan ist ein Investitionsprogramm für den Zeitraum 2010 bis 2014 beigefügt.

Die Stellenübersicht weist die im Wirtschaftsjahr 2010 erforderlichen Stellen für Beamte und Beschäftigte aus.

Die Stadtbaubetriebe sind organisatorisch wie folgt gegliedert:



A II. Vorbericht zur Plan-Gewinn und Verlustrechnung 2010

1. Erträge

Erlöse von der Stadt

Die Erlöse von städtischen Dienststellen und Eigenbetrieben sind für das Wirtschaftsjahr 2010 in Höhe von 7.710.480 Euro eingeplant. Im Vorjahr wurde ein Wert von 7.814.050 Euro angesetzt, worin ein Planansatz in Höhe von 100.000 Euro zur Deckung des Zuschussbedarfs des Bereichs Friedhöfe enthalten war. In Absprache mit dem Rechnungsprüfungsamt muss dieser Mittelfluss zukünftig im Vermögensplan abgebildet werden.

Sonstige betriebliche Erträge

Die sonstigen betrieblichen Erträge zeigen eine Steigerung im Vergleich zum Planansatz des Vorjahres um rund 31 Prozent. Dies ist auf einen höheren Ansatz bei der Auflösung von Rückstellungen für Pensionen und Altersteilzeit zurückzuführen, da sich im Vergleich zum Geschäftsjahr 2009 mehr Beschäftigte in der Freistellungsphase der Altersteilzeit befinden werden.

2. Aufwendungen

Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe

Im diesjährigen Wirtschaftsplan wurden die Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe gegenüber dem Vorjahresansatz etwa 7,8 Prozent angehoben. Dies ist im Wesentlichen auf höhere Aufwendungen für das Soll-Konzept Sportplatzpflege sowie steigende Material- und Energiekosten zurückzuführen.

Aufwendungen für bezogene Leistungen

Die im Wirtschaftsplan veranschlagten Aufwendungen für bezogene Leistungen wurden im Vergleich zum Vorjahresansatz um rund 9,9 Prozent erhöht. Ursächlich für diese Entwicklung sind zum einen gestiegene Leasingaufwendungen – die dazu dienen, die Liquidität des Betriebes zu schonen – und zum anderen erhöhte Aufwendungen für die Abfallbeseitigung sowie die Reinigungsvergabe.

Sonstige betriebliche Aufwendungen

Der Planansatz für die sonstigen betrieblichen Aufwendungen muss aufgrund einer Erhöhung der allgemeinen städtischen Verwaltungskostenumlage gegenüber dem Vorjahresansatz und der Durchführung des Projektes „Neuausrichtung und Optimierung“, das in Zusammenarbeit mit dem Beratungsunternehmen IMAKA – Institut für Management GmbH realisiert wird, deutlich erhöht werden.

3. Jahresüberschuss/-fehlbetrag

Die Stadtbaubetriebe Tübingen rechnen für das Geschäftsjahr 2010 mit einem Defizit von -50.000 Euro. Dieser Fehlbetrag resultiert aus der nicht 100-prozentigen Kostendeckung der Friedhofsgebühren. Um den Fehlbetrag im Bereich „Friedhöfe“ in überschaubaren Größen zu halten, müssen derzeit die Standards niedrig gehalten werden, was wiederum zwangsläufig mit den Erwartungen der Bürgerschaft kollidiert. So werden sich die Stadtbaubetriebe Tübingen auch im Geschäftsjahr 2010 im Spannungsfeld zwischen wirtschaftlichem Handeln und Individualinteressen wiederfinden und große Anstrengungen unternehmen müssen, um allen beteiligten Interessengruppen gerecht zu werden.

A III. Vorbericht zum Vermögensplan

1. Einnahmen

Die Position Zuweisungen und Zuschüsse beinhaltet im Geschäftsjahr 2010 einen Zuschuss der Stadt zur Sanierung der Krieggräber auf dem alten Friedhof in Pfrondorf in Höhe von 5.000 Euro.

Um die geplanten Investitionen tätigen zu können, werden die Stadtbaubetriebe Tübingen im Jahr 2010 ein Darlehen in Höhe von 762.230 Euro aufnehmen. Dieses wird durch die Ausgleichszahlung aus der Übertragung des Grundstücks „Schleifmühleweg“ (Vorlage 332/2009) – welche im Geschäftsjahr 2011 den Stadtbaubetrieben zufließen wird – wieder vollständig getilgt.

Durch den geplanten Verkauf eines Teils des Betriebsgrundstückes im Schwärzlocher Täle 6 im Jahr 2010 (Vorlage 299/2008) erhöht sich die Position Abschreibungen und Anlagenabgänge nicht unerheblich. Für das Jahr 2011 ist der Verkauf des Bauhofs in Pfrondorf geplant, was diese Position und den Plan-Jahresüberschuss wiederum leicht erhöhen wird.

Die Verlustübernahme für den Bereich „Friedhöfe“ wird zukünftig in Absprache mit dem Rechnungsprüfungsamt im Vermögensplan dargestellt. Der für das Jahr 2010 vorgesehene Ansatz entspricht dem im Wirtschaftsplan 2009 vorgesehenen Defizit des Bereichs für das Geschäftsjahr 2009. Da die Verlustübernahme im Rahmen der Feststellung des Jahresabschlusses und dem dazugehörigen Prüfbericht vom Gemeinderat beschlossen werden muss, kommt es grundsätzlich zu einer um ein Jahr verschobenen Auszahlung der Verlustübernahme.

2. Ausgaben

Vor dem Hintergrund der angespannten Finanzlage werden alle Investitionen weiterhin kritisch geprüft und größtmöglich zurückgestellt. Allerdings sollte es vermieden werden, durch unterlassene (Gebäude-) Unterhaltung einen Vermögensschaden zu verursachen. Wirtschaftlich sinnvollen Investitionen (bspw. Investitionen zur Steigerung der Energieeffizienz) wird im Rahmen der Prüfung eine vorrangige Priorität eingeräumt.

Die einzelnen Vorhaben der Investitionen in immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen können dem Investitionsprogramm der Stadtbaubetriebe entnommen werden. Daher soll nachfolgend lediglich auf erhebliche Investitionen näher eingegangen werden:

Im Betriebsgebäude des Bereichs „Fuhrpark“ in der Sindelfinger Str. 22 besteht ein dringender Sanierungsbedarf, der – wenn dem nicht entgegengewirkt wird – mittelfristig die Arbeitssicherheit der Beschäftigten gefährden kann. Gemeinsam mit dem Fachbereich Hochbau wird derzeit ein strukturierter Sanierungsplan erarbeitet, auf dessen Basis das Gebäude wieder in einen angemessenen Zustand gebracht werden soll.

Es ist vorgesehen, im Geschäftsjahr 2010 ein Salzsilo für den Bereich „Straßen“ zu erwerben. Durch dieses Vorhaben kann die Effizienz des Winterdienstes erheblich gesteigert werden, da die Beladezeiten der Fahrzeuge verringert werden können. Des Weiteren erfüllt die bisherige Lagerstätte im Schwärzlocher Täle 6 nicht mehr die allgemein gültigen Standards.

Der Erwerb von drei sogenannten Multicars in den Bereichen „Straßen“ und „Friedhöfe“ in den Jahren 2010 bis 2013 ist eine notwendige Ersatzinvestition, da die alten Fahrzeuge nicht mehr die in den Umweltzonen zugelassenen Schadstoffausstoßwerte erfüllen. Alle im Bestand befindlichen Multicars sind schon seit einigen Jahren abgeschrieben.

Im Rahmen der EMAS-Zertifizierung wurden im Bereich „Grünunterhaltung“ in Bezug auf den Energieverbrauch einige Optimierungspotenziale aufgedeckt. In Zusammenarbeit mit einem in diesem Themenbereich suchkundigen Ingenieurbüro wurde versucht, die notwendigen Vorhaben sinnvoll in eine auf das Investitionsprogramm abgestimmte Reihenfolge einzuteilen. Durch die Umsetzung der Vorhaben werden Einsparungen des Energieverbrauchs erreicht, die langfristig zur Amortisation der Investitionen führen. Auf

diese Weise können auch die Stadtbaubetriebe einen weiteren Schritt zur Verringerung des stadtweiten CO₂-Ausstoßes unternehmen.

Der im Jahr 2009 begonnene Umbau der ehemaligen Gerichtsmedizin auf dem Bergfriedhof zu Abschieds- und Aufbahrungsräumen soll im Jahr 2010 abgeschlossen werden. In diesem Zusammenhang steht auch die energetische Sanierung des Gebäudes auf dem Bergfriedhof. So wird die Aussegnungshalle mit den gesamten Funktionsräumen bisher mit Nachtspeicheröfen (Baujahr 1968) beheizt, was hohe Verbrauchswerte nach sich zieht. Die Investitionskosten für den Umbau der Gerichtsmedizin sollen durch erhöhte Nutzungszahlen und somit höhere Gebühreneinnahmen refinanziert werden. Die Kosten für die energetische Sanierung des Gebäudes werden sich langfristig amortisieren und einen Beitrag der Stadtbaubetriebe zum Erreichen der städtischen Klimaziele leisten.

Die Urnengemeinschaftsgrabanlagen auf dem Bergfriedhof genießen eine sehr hohe Nachfrage. Um das Angebot auf dem Bergfriedhof mittel- bis langfristig abzurunden, ist in den kommenden Jahren der Bau der Großanlage „Garten der Elemente“ geplant. Es soll ein Bestattungsangebot für Urnen- und Erdbestattungen inklusive Pflege und Grabausstattung (ähnlich den Gemeinschaftsgrabstätten „Fluss der Zeit“ und „Garten der Zeit“) zur Verfügung gestellt werden. Des Weiteren umfasst das Angebot der Anlage einen Baumbestattungshain sowie die Möglichkeit für Wahlgräber mit beschränkter Nutzungszeit für Ehepaare.

Um der Nachfrage nach anonymen Bestattungen auf dem Bergfriedhof nachzukommen, soll das bestehende und annähernd ausgeschöpfte derzeitige Angebot mit dem Bau einer neuen Grabanlage („Rosengarten“) erweitert werden. Sowohl die Investitionskosten für den „Garten der Elemente“ als auch für den „Rosengarten“ können durch Gebühreneinnahmen refinanziert werden.

3. Stand des Standortkonzeptes der Stadtbaubetriebe

Durch die geplante Aufgabe des Grundstückes Schleifmühlweg 71-87 und den Verkauf eines Teils des Grundstückes Schwärzlocher Täle 6 sowie den im Geschäftsjahr 2009 vollzogenen Kauf des Grundstückes Sindelfinger Straße 16 sind weitere wegweisende Entscheidungen im Hinblick auf eine Konzentration der Stadtbaubetriebe in der Sindelfinger Straße gefallen. Da jedoch bisher keine weiteren Beschlüsse gefasst wurden, haben die Stadtbaubetriebe von der Veranschlagung weiterer Einnahmen und Ausgaben im Zusammenhang mit dem Standortkonzept abgesehen.

B. Erfolgsplan 2010

Stadtbaubetriebe

Plan-Gewinn- und Verlustrechnung - Stadtbaubetriebe Tübingen

	Plan 2010	Plan 2009	Ist 2008
	EUR	EUR	EUR
Umsatzerlöse			
Erlöse von Außen	1.606.110	1.627.990	1.667.404,12
Erlöse von der Stadt	7.710.480	7.814.050	7.158.036,49
davon Erlöse von städtischen Dienststellen	7.433.180	7.568.550	6.887.770,97
davon Erlöse von anderen Eigenbetrieben	277.300	245.500	270.265,52
Summe Umsatzerlöse	9.316.590	9.442.040	8.825.440,61
Sonstige betriebliche Erträge	87.700	66.750	192.824,70
Materialaufwand			
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	-1.162.100	-1.078.000	-1.049.170,08
Aufwendungen für bezogene Leistungen	-713.250	-649.100	-697.470,81
Summe Materialaufwand	-1.875.350	-1.727.100	-1.746.640,89
Personalaufwand			
Löhne und Gehälter	-4.569.250	-4.643.690	-4.460.558,58
Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-1.571.120	-1.665.215	-1.519.440,75
Summe Personalaufwand	-6.140.370	-6.308.905	-5.979.999,33
Abschreibungen	-480.500	-489.500	-482.687,99
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-701.570	-584.605	-651.473,05
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	1.000	1.457,74
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-229.200	-235.800	-207.983,27
ERGEBNIS DER GEWÖHNLICHEN GESCHÄFTSTÄTIGKEIT	-22.700	163.880	-49.061,48
Steuern von Einkommen und vom Ertrag	-17.500	-20.000	-16.321,11
Sonstige Steuern	-9.800	-9.650	-8.682,27
JAHRESÜBERSCHUSS/ -FEHLBETRAG	-50.000	134.230	-74.064,86

Nachrichtlich:

Innerbetriebliche Leistungsverrechnung

Leistungsabgabe	465.000,00	515.000,00	471.410,28
Leistungsempfang	-465.000,00	-515.000,00	-471.410,28

Erfolgsübersicht - Stadtbaubetriebe Tübingen

Nr.	Position	Gesamt		BWL/Verwaltung		Fuhrpark		Straßen		Grünunterhaltung		Friedhöfe	
		2010 - PLAN	2009 - PLAN	2010 - PLAN	2009 - PLAN	2010 - PLAN	2009 - PLAN	2010 - PLAN	2009 - PLAN	2010 - PLAN	2009 - PLAN	2010 - PLAN	2009 - PLAN
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1.	Materialaufwand	-1.875.350	-1.727.100	-9.250	-8.750	-399.850	-381.600	-672.500	-562.250	-464.700	-468.500	-329.050	-306.000
2.	Löhne und Gehälter Soziale Abgaben und Aufwendungen für	-4.569.250	-4.643.690	-142.700	-140.300	-172.650	-171.800	-2.184.700	-2.234.150	-1.530.550	-1.530.940	-538.650	-566.500
3.	Altersversorgung	-1.571.120	-1.665.215	-69.250	-108.700	-49.500	-50.000	-799.500	-808.515	-498.170	-531.000	-154.700	-167.000
5.	Abschreibungen	-480.500	-489.500	-3.000	-3.500	-72.500	-78.000	-145.500	-145.000	-125.000	-125.000	-134.500	-138.000
6.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-229.200	-235.800	-700	-800	-25.000	-25.000	-40.000	-40.000	-28.500	-35.000	-135.000	-135.000
7.	Steuern (soweit nicht in 19. auszuweisen)	-9.800	-9.650	0	-300	-4.000	-4.300	-2.500	-2.000	-2.050	-2.000	-1.250	-1.050
9.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	-701.570	-584.605	-44.270	-23.720	-78.470	-60.370	-235.500	-207.310	-209.390	-192.185	-133.940	-101.020
10.	Summe 1. - 9.	-9.436.790	-9.355.560	-269.170	-286.070	-801.970	-771.070	-4.080.200	-3.999.225	-2.858.360	-2.884.625	-1.427.090	-1.414.570
11.	Umlage des Bereichs 7010			274.170	291.070	-23.940	-10.110	-121.790	-157.660	-85.840	-92.980	-42.600	-30.320
12.	Leistungsausgleich anderer Bereiche												
	a) Leistungsempfang	-465.000	-515.000	-5.000	-5.000	0	0	-280.000	-300.000	-100.000	-80.000	-80.000	-130.000
	b) Leistungsabgabe	465.000	515.000	0	0	415.000	425.000	15.000	10.000	35.000	80.000	0	0
13.	Aufwendungen (Summe 1. - 12.)	-9.436.790	-9.355.560	0	0	-410.910	-356.180	-4.466.990	-4.446.885	-3.009.200	-2.977.605	-1.549.690	-1.574.890
14.	a) Erlöse von Außen	1.606.110	1.627.990	0	0	16.000	22.500	35.000	65.000	200.000	208.000	1.355.110	1.332.490
	b) Erlöse von städtischen Dienststellen	7.433.180	7.568.550	0	0	199.250	203.000	4.344.400	4.318.700	2.792.950	2.852.850	96.580	194.000
	c) Erlöse von anderen Eigenbetrieben	277.300	245.500	0	0	131.000	110.500	140.800	125.000	5.500	10.000	0	0
	d) Sonstige betriebliche Erträge	87.700	66.750	0	0	6.000	5.700	22.000	6.650	11.700	7.000	48.000	47.400
15.	Betriebserlöse insgesamt	9.404.290	9.508.790	0	0	352.250	341.700	4.542.200	4.515.350	3.010.150	3.077.850	1.499.690	1.573.890
16.	Betriebsergebnis	-32.500	153.230	0	0	-58.660	-14.480	75.210	68.465	950	100.245	-50.000	-1.000
17.	Finanzerträge	0	1.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1.000
18.	Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
19.	Steuern von Einkommen und Ertrag	-17.500	-20.000	0	0	0	0	0	0	-17.500	-20.000	0	0
20.	JAHRESÜBERSCHUSS-/FEHLBETRAG	-50.000	134.230	0	0	-58.660	-14.480	75.210	68.465	-16.550	80.245	-50.000	0

Erfolgsplan - Bereich Betriebswirtschaft und Verwaltung

	Plan 2010	Plan 2009	Ist-2008	Erläuterungen
	EUR	EUR	EUR	
Sonstige betriebliche Erträge				
Auflösung von Rückstellungen/ATZ	0	0	1.864,50	
Summe Sonstige betriebliche Erträge	0	0	1.864,50	
Materialaufwand				
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe				
Strom	-400	-500	-283,09	
Wasser	-500	-500	-458,83	
Gasbezug	-2.000	-2.000	-1.980,25	
Reinigungsmittel	-150	-150	-23,59	
Material-Direktverbrauch	-200	-400	-13,71	
SUMME AUFW. FÜR ROH-, HILFS- UND BETRIEBSSTOFFE	-3.250	-3.550	-2.759,47	
Aufwendungen für bezogene Leistungen				
Wartungs- und Reparaturkosten	-500	-500	-170,76	
Reinigungsvergabe	-3.000	-2.000	-1.145,44	Erhöhter Reinigungsaufwand durch Vermietung an EBT
Abfallbeseitigungskosten - EBT	-50	-50	-26,60	
Abfallbeseitigungskosten - Sonstige	-150	-150	-158,33	
Sonstige Fremdleistungen - Sonstige	-500	-500	0,00	
Aufwand Leasing - Kfz	-1.800	-2.000	-694,90	Aufwand 2008: Leasingbeginn erst 08/2008
SUMME AUFWENDUNGEN FÜR BEZOGENE LEISTUNGEN	-6.000	-5.200	-2.196,03	
Summe Materialaufwand	-9.250	-8.750	-4.955,50	
Personalaufwand				
Löhne und Gehälter	-141.500	-140.100	-90.549,51	
Leistungsentgelte	-1.200	-200	-201,56	
Soz. Abgaben und Aufw. für Altersversorgung und für Unterstützung	-49.250	-58.700	-42.251,19	
Zuführung zu Pensions-/Altersteilzeitrückstellungen	-20.000	-50.000	-44.419,00	Aufwand 2008: Sondereffekt Pensionsrückstellungen
Summe Personalaufwand	-211.950	-249.000	-177.421,26	
Abschreibungen				
Abschreibungen auf Sachanlagen	-2.000	-2.000	-1.988,47	
Sofortabschreibungen geringwertiger Wirtschaftsgüter	-1.000	-1.500	-120,19	
Summe Abschreibungen	-3.000	-3.500	-2.108,66	
Sonstige betriebliche Aufwendungen				
Unterhaltung von Verwaltungs- und Wohngebäuden	-1.000	-1.000	0,00	
Sonstige Gebühren	-50	0	-45,79	
Versicherungen	-1.000	-1.000	-921,24	
Bürobedarf	-1.200	-1.100	-1.185,77	
Fachliteratur	-1.300	-1.200	-1.239,64	
Kopierkosten	-650	-750	-586,48	
Porto, Fracht und Telefon	-850	-1.000	-745,38	
Bekanntmachungen/Zeitungen	-500	-500	-14.755,19	Aufwand 2008: Ausschreibung Betriebsleiter
Reisekosten	-200	-100	0,00	
Kosten dienstlich genutzter Privatfahrzeuge	-200	0	0,00	
Fortbildungskosten	-2.000	-1.500	-1.395,00	
Allgemeine städtische Verwaltungskostenumlage	-10.320	-9.370	-9.315,85	
<i>davon Kosten Hausdruckerei</i>	-20	-20	0,00	
<i>davon Kosten Informationstechnik</i>	-4.500	-4.000	-4.134,30	
<i>davon Kosten Lohn- und Gehaltsabteilung</i>	-1.000	-850	-841,84	
<i>davon Kosten Stadtvermessung</i>	0	0	-2,55	
<i>davon sonstige städtische Verwaltungskosten</i>	-4.800	-4.500	-4.337,16	
Sonstige Dienst- und Fremdleistungen	-1.000	0	-1.968,80	
Beratungskosten	-20.000	-2.000	-9.163,00	Projekt "Neuausrichtung und Optimierung"
Buchungskosten	-3.000	-2.200	-2.479,09	Einführung SAP-Modul Materialwirtschaft
Sonstige Aufwendungen	-1.000	-2.000	-23,94	
Summe sonstige betriebliche Aufwendungen	-44.270	-23.720	-43.825,17	

	Plan 2010	Plan 2009	Ist-2008	Erläuterungen
	EUR	EUR	EUR	
Zinsen und ähnliche Aufwendungen				
Kreditzinsen	-700	-800	-543,27	
Summe Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-700	-800	-543,27	
Sonstige Steuern				
Grundsteuer	0	-300	0,00	
Summe sonstige Steuern	0	-300	0,00	
Innerbetriebliche Leistungsverrechnung				
Leistungsabgabe an andere Bereiche	0	0	0,00	
Leistungsempfang von anderen Bereichen	-5.000	-5.000	-4.617,15	
Umlageverrechnung auf andere Bereiche	274.170	291.070	231.606,51	
Summe innerbetriebliche Leistungsverrechnung	269.170	286.070	226.989,36	
BEREICHSERGEBNIS	0	0	0,00	

Erfolgsplan - Bereich Fuhrpark

	Plan 2010	Plan 2009	Ist-2008	Erläuterungen
	EUR	EUR	EUR	
Umsatzerlöse				
Erlöse von Außen				
Reparaturen/Wartungen	12.000	20.000	14.322,54	
Sonstige Erlöse von Außen	4.000	2.500	5.948,31	
SUMME ERLÖSE VON AUßEN	16.000	22.500	20.270,85	
Erlöse von städtischen Dienststellen				
Kfz-Werkstatt	59.650	61.950	49.307,06	
Fahrzeugvermietung	106.000	109.000	89.049,64	
Betankung	22.600	23.550	17.149,89	
Hallenstellplätze	4.500	2.000	2.184,00	
Sonstige Erlöse von der Stadt	6.500	6.500	7.813,80	
SUMME ERLÖSE VON STÄDTISCHEN DIENSTSTELLEN	199.250	203.000	165.504,39	
Erlöse vom Eigenbetrieb Entsorgung				
Abteilung Abfall	125.000	104.500	122.161,15	Vermietung Sindelfinger Str. 22/24
Abteilung Kanalnetz	3.000	3.000	2.166,03	
Abteilung Klärwerk	3.000	3.000	2.359,81	
SUMME ERLÖSE VOM EIGENBETRIEB ENTSORGUNG	131.000	110.500	126.686,99	
Summe Umsatzerlöse	346.250	336.000	312.462,23	
Sonstige betriebliche Erträge				
Erträge aus Anlagenabgängen	1.000	1.000	3.025,21	
Versicherungsentschädigungen	0	0	20,00	
Steuerrückerstattungen	150	350	265,50	
Versicherungsrückerstattungen	350	350	410,57	
Sonstige Erträge	4.500	4.000	5.745,00	
Summe Sonstige betriebliche Erträge	6.000	5.700	9.466,28	
Materialaufwand				
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe				
Strom	-6.500	-6.000	-5.965,62	
Wasser	-5.500	-4.000	-4.119,18	Erhöhter Aufwand durch Wasserzapfanlage
Gasbezug	-18.000	-18.000	-17.604,23	
Treibstoffe extern	-40.500	-40.500	-37.683,81	
Schmierstoffe	-100	-200	0,00	
Reinigungsmittel	-1.000	-1.000	-636,81	
Sonstige Hilfs- und Betriebsstoffe	-100	-100	-74,58	
Entnahme Lager Kfz-Werkstatt	-30.000	-35.500	-25.548,29	
Entnahme Lager Treibstoffe	-100.000	-80.000	-106.222,63	
Material-Direktverbrauch	-130.000	-140.000	-116.785,28	
Dienst- und Schutzkleidung	-1.000	-500	-945,01	
SUMME AUFW. FÜR ROH-, HILFS- UND BETRIEBSSTOFFE	-332.700	-325.800	-315.585,44	
Aufwendungen für bezogene Leistungen				
Wartungs- und Reparaturkosten	-38.000	-30.000	-34.876,79	Erhöhter Aufwand durch Wartung Diensträder
Reinigungsvergabe	-5.800	-2.000	-2.197,53	Erhöhter Aufwand durch Vermietung an EBT
Abfallbeseitigungskosten - EBT	-250	-500	-239,40	
Abfallbeseitigungskosten - Sonstige	-2.200	-2.000	-2.063,68	
Sonstige Fremdleistungen - EBT	-100	-300	0,00	
Sonstige Fremdleistungen - Sonstige	-800	-1.000	-552,65	
Aufwand Leasing - Kfz	-20.000	-20.000	-18.389,76	
SUMME AUFWENDUNGEN FÜR BEZOGENE LEISTUNGEN	-67.150	-55.800	-58.319,81	
Summe Materialaufwand	-399.850	-381.600	-373.905,25	
Personalaufwand				
Löhne und Gehälter	-170.800	-170.000	-164.971,19	
Leistungsentgelte	-1.850	-1.800	-1.339,92	
Soz. Abgaben und Aufw. für Altersversorgung und für Unterstützung	-49.500	-50.000	-48.657,46	
Summe Personalaufwand	-222.150	-221.800	-214.968,57	

	Plan 2010	Plan 2009	Ist-2008	Erläuterungen
	EUR	EUR	EUR	
Abschreibungen				
Abschreibungen auf Sachanlagen	-70.500	-75.000	-72.622,78	
Sofortabschreibungen geringwertiger Wirtschaftsgüter	-2.000	-3.000	-1.426,21	
Summe Abschreibungen	-72.500	-78.000	-74.048,99	
Sonstige betriebliche Aufwendungen				
Unterhaltung von Verwaltungs- und Wohngebäuden	-2.500	-2.500	0,00	
Mitglieds- und Verbandsbeiträge	-400	-400	-375,00	
TÜV/Dekra	-14.000	-15.000	-13.582,83	
Sonstige Gebühren	-3.000	-3.000	-1.934,19	
Versicherungen	-16.000	-16.000	-16.894,65	
Bürobedarf	-500	-500	-252,97	
Fachliteratur	-550	-750	-449,97	
Kopierkosten	-500	-500	-437,50	
Porto, Fracht und Telefon	-1.800	-2.000	-1.465,64	
Reisekosten	-100	-50	-12,00	
Fortbildungskosten	-500	-500	0,00	
Allgemeine städtische Verwaltungskostenumlage	-12.320	-13.620	-12.579,55	
<i>davon Kosten Hausdruckerei</i>	<i>-20</i>	<i>-20</i>	<i>0,00</i>	
<i>davon Kosten Informationstechnik</i>	<i>-3.500</i>	<i>-4.000</i>	<i>-2.756,25</i>	
<i>davon Kosten Lohn- und Gehaltsabteilung</i>	<i>-1.500</i>	<i>-1.600</i>	<i>-1.400,24</i>	
<i>davon Kosten Stadtvermessung</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>-2,55</i>	
<i>davon sonstige städtische Verwaltungskosten</i>	<i>-7.300</i>	<i>-8.000</i>	<i>-8.420,51</i>	
Sonstige Dienst- und Fremdleistungen	-200	0	-983,92	
Beratungskosten	-20.000	0	-9.045,47	Projekt "Neuausrichtung und Optimierung"
Buchungskosten	-2.500	-2.500	-2.492,47	
Softwarepflege	-3.500	-3.000	-3.012,59	
Skontoverlustkonto	0	0	0,52	
Zahlungsdifferenzen	0	0	-0,17	
Sonstige Aufwendungen	-100	-50	-110,00	
Summe sonstige betriebliche Aufwendungen	-78.470	-60.370	-63.628,40	
Zinsen und ähnliche Aufwendungen				
Kreditzinsen	-25.000	-25.000	-20.955,35	
Summe Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-25.000	-25.000	-20.955,35	
Sonstige Steuern				
Grundsteuer	0	-300	0,00	
Kfz-Steuer	-4.000	-4.000	-3.573,03	
Summe sonstige Steuern	-4.000	-4.300	-3.573,03	
Innerbetriebliche Leistungsverrechnung				
Leistungsabgabe an andere Bereiche	415.000	425.000	414.463,18	
Leistungsempfang von anderen Bereichen	0	0	0,00	
Umlageverrechnung Bereich Betriebswirtschaft und Verwaltung	-23.940	-10.110	-19.617,05	Ergibt sich aus dem Ergebnis des Bereichs BWL/Verwaltung
Summe innerbetriebliche Leistungsverrechnung	391.060	414.890	394.846,13	
BEREICHSERGEBNIS	-58.660	-14.480	-34.304,95	

Erfolgsplan - Bereich Straßen

	Plan 2010	Plan 2009	Ist-2008	Erläuterungen
	EUR	EUR	EUR	
Umsatzerlöse				
Erlöse von Außen				
Vermietung Schilder/Fahnen/Absperrgitter	5.000	5.000	7.407,25	
Unfallschäden	15.000	30.000	18.393,80	
Sonstige Erlöse von Außen	15.000	30.000	24.038,63	
SUMME ERLÖSE VON AUßEN	35.000	65.000	49.839,68	
Erlöse von städtischen Dienststellen				
Straßenunterhaltung	490.000	460.000	473.858,75	Auftraggeber: 91, UA 6300
Lichtsignalanlagen	228.000	280.000	216.567,72	Auftraggeber: 91, UA 6300
Verkehrseinrichtungen	207.000	160.000	201.682,58	Auftraggeber: 91, UA 6300
Straßenmarkierung	88.000	80.000	77.234,62	Auftraggeber: 91, UA 6300
Straßenbegleitgrün	395.000	420.000	381.788,33	Auftraggeber: 91, UA 6300
Brunnen	13.000	15.000	11.808,20	Auftraggeber: 92, UA 7640
Straßen- und Anlagenreinigung	1.700.000	1.700.000	1.597.491,70	Auftraggeber: 91, UA 6750
Winterdienst	200.000	300.000	250.181,77	Auftraggeber: 91, UA 6750
Parkierungseinrichtungen	200.000	200.000	192.306,35	Auftraggeber: 91, UA 6800
Wasserläufe	450.000	430.000	437.341,63	Auftraggeber: 92, UA 6900
Bedürfnisanstalten	700	1.500	190,00	Auftraggeber: 91, UA 7610
Spielplatzreinigung	50.900	60.000	49.412,00	Auftraggeber: 91, UA 5800
Park- und Gartenanlagen	113.100	100.000	109.880,50	Auftraggeber: 91, UA 5800
Sonstige Erlöse von der Stadt	208.700	112.200	185.321,94	Auftraggeber: diverse städtische Ämter
SUMME ERLÖSE VON STÄDTISCHEN DIENSTSTELLEN	4.344.400	4.318.700	4.185.066,09	
Erlöse vom Eigenbetrieb Entsorgung				
Abteilung Abfall	50.800	50.000	40.086,25	
Abteilung Kanalnetz	90.000	67.000	91.937,75	
Sonstige Arbeiten	0	8.000	8.559,14	
SUMME ERLÖSE VOM EIGENBETRIEB ENTSORGUNG	140.800	125.000	140.583,14	
Summe Umsatzerlöse	4.520.200	4.508.700	4.375.488,91	
Sonstige betriebliche Erträge				
Auflösung von Rückstellungen/ATZ	10.000	0	23.578,36	
Erträge aus Anlagenabgängen	0	0	13.000,00	
Erträge aus Zuschreibungen des Umlaufvermögens	0	0	20.750,36	
Mieten für Dienstwohnungen	10.000	5.000	13.345,47	
Steuerrückerstattungen	0	150	0,00	
Versicherungsrückerstattungen	0	500	1.542,65	
Lohnkostenzuschüsse	0	0	8.715,78	
Sonstige Erträge	2.000	1.000	3.934,79	
Summe Sonstige betriebliche Erträge	22.000	6.650	84.867,41	
Materialaufwand				
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe				
Strom	-12.000	-10.000	-10.264,57	
Wasser	-7.000	-5.000	-3.491,51	Erhöhter Aufwand durch Wasserzapfanlage
Heizöl	-20.000	-15.000	-23.297,89	
Gasbezug	-12.000	-10.000	-10.969,25	
Treibstoffe extern	-2.500	-50	0,00	Umverteilung von "Sonstige Hilfs- und Betriebsstoffe"
Schmierstoffe	-7.500	-100	-151,01	Umverteilung von "Sonstige Hilfs- und Betriebsstoffe"
Reinigungsmittel	-4.000	-2.500	-3.937,82	Umverteilung von "Sonstige Hilfs- und Betriebsstoffe"
Sonstige Hilfs- und Betriebsstoffe	-500	-8.000	-10.544,66	
Entnahme Lager Schwärzlocher Täle	-60.000	-60.000	-50.061,92	
Entnahme Lager Signalanlagen	-10.000	-10.000	-3.462,40	
Material-Direktverbrauch	-225.000	-200.000	-220.555,28	
Dienst- und Schutzkleidung	-21.000	-20.000	-20.171,55	
Außerordentliche Abschreibung Lager Schwärzlocher Täle	-2.000	0	-4.325,87	
Außerordentliche Abschreibung Lager Signalanlagen	-2.000	0	0,00	
SUMME AUFW. FÜR ROH-, HILFS- UND BETRIEBSSTOFFE	-385.500	-340.650	-361.233,73	

	Plan 2010	Plan 2009	Ist-2008	Erläuterungen
	EUR	EUR	EUR	
Aufwendungen für bezogene Leistungen				
Wartungs- und Reparaturkosten	-32.000	-25.000	-31.461,56	
Reinigungsvergabe	-4.000	-3.000	-6.545,81	
Abfallbeseitigungskosten - EBT	-15.000	-15.000	-15.238,81	
Abfallbeseitigungskosten - Sonstige	-35.000	-18.600	-34.133,45	
Sonstige Fremdleistungen - EBT	-90.000	-90.000	-85.413,43	
Sonstige Fremdleistungen - Sonstige	-30.000	-10.000	-36.652,14	
Aufwand Leasing - Kfz	-11.000	-10.000	-10.665,84	
Aufwand Leasing - Maschinen	-70.000	-50.000	-39.186,00	Erhöhter Aufwand durch Leasing einer Kehrmaschine
SUMME AUFWENDUNGEN FÜR BEZOGENE LEISTUNGEN	-287.000	-221.600	-259.297,04	
Summe Materialaufwand	-672.500	-562.250	-620.530,77	
Personalaufwand				
Löhne und Gehälter	-2.158.200	-2.206.900	-2.244.101,71	
Leistungsentgelte	-26.500	-27.250	-20.308,87	
Soz. Abgaben und Aufw. für Altersversorgung und für Unterstützung	-630.400	-693.155	-658.583,44	
Zuführung zu Pensions-/Altersteilzeitrückstellungen	-169.100	-115.360	-83.794,32	
Summe Personalaufwand	-2.984.200	-3.042.665	-3.006.788,34	
Abschreibungen				
Abschreibungen auf Sachanlagen	-140.000	-140.000	-140.551,20	
Sofortabschreibungen geringwertiger Wirtschaftsgüter	-5.500	-5.000	-6.003,81	
Summe Abschreibungen	-145.500	-145.000	-146.555,01	
Sonstige betriebliche Aufwendungen				
Mieten und Pachten	-7.900	-8.000	-7.794,89	
Unterhaltung von Verwaltungs- und Wohngebäuden	-1.000	-2.000	0,00	
Mitglieds- und Verbandsbeiträge	-750	-1.000	-747,00	
Sonstige Gebühren	-600	-500	-551,56	
Versicherungen	-36.500	-40.000	-37.726,90	
Bürobedarf	-1.000	-1.000	-1.171,83	
Fachliteratur	-50	-50	-11,00	
Kopierkosten	-1.500	-1.500	-1.384,24	
Porto, Fracht und Telefon	-11.000	-12.000	-10.150,90	
Bekanntmachungen/Zeitungen	-1.300	-1.500	-1.171,89	
Reisekosten	-500	-500	-243,14	
Kosten dienstlich genutzter Privatfahrzeuge	-1.500	-1.600	-1.048,20	
Fortbildungskosten	-2.500	-1.000	-1.842,81	
Allgemeine städtische Verwaltungskostenumlage	-138.200	-128.960	-125.093,70	
<i>davon Kosten Hausdruckerei</i>	<i>-50</i>	<i>-20</i>	<i>-45,00</i>	
<i>davon Kosten Informationstechnik</i>	<i>-12.000</i>	<i>-12.000</i>	<i>-10.187,66</i>	
<i>davon Kosten Lohn- und Gehaltsabteilung</i>	<i>-20.900</i>	<i>-23.500</i>	<i>-20.978,65</i>	
<i>davon Kosten Stadtvermessung</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>-611,00</i>	
<i>davon sonstige städtische Verwaltungskosten</i>	<i>-105.250</i>	<i>-93.440</i>	<i>-93.271,39</i>	
Sonstige Dienst- und Fremdleistungen	-2.500	0	-2.588,25	
Beratungskosten	-20.000	-2.000	-9.163,00	Projekt "Neuausrichtung und Optimierung"
Buchungskosten	-6.500	-5.200	-5.709,02	Einführung SAP-Modul Materialwirtschaft
Softwarepflege	-700	0	-595,00	
Skontoverlustkonto	0	0	5,29	
Zahlungsdifferenzen	0	0	0,52	
Sonstige Aufwendungen	-500	-500	-272,12	
Verluste aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	0	0	-2.019,00	
Abschreibungen auf Forderungen	-1.000	0	-962,17	
Summe sonstige betriebliche Aufwendungen	-235.500	-207.310	-210.240,81	
Zinsen und ähnliche Aufwendungen				
Kreditzinsen	-40.000	-40.000	-30.463,80	
Sonstige zinsähnliche Aufwendungen	0	0	-5,00	
Summe Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-40.000	-40.000	-30.468,80	

	Plan 2010	Plan 2009	Ist-2008	Erläuterungen
	EUR	EUR	EUR	
Sonstige Steuern				
Grundsteuer	-900	-500	-357,47	Erhöhter Aufwand durch Sindelfinger Str. 16
Kfz-Steuer	-1.600	-1.500	-1.537,27	
Summe sonstige Steuern	-2.500	-2.000	-1.894,74	
Innerbetriebliche Leistungsverrechnung				
Leistungsabgabe an andere Bereiche	15.000	10.000	18.585,17	
Leistungsempfang von anderen Bereichen	-280.000	-300.000	-278.782,35	
Umlageverrechnung Bereich Betriebswirtschaft und Verwaltung	-121.790	-157.660	-104.964,04	Ergibt sich aus dem Ergebnis des Bereichs BWL/Verwaltung
Summe innerbetriebliche Leistungsverrechnung	-386.790	-447.660	-365.161,22	
BEREICHSERGEBNIS	75.210	68.465	78.716,63	

Erfolgsplan - Bereich Grünunterhaltung

	Plan 2010	Plan 2009	Ist-2008	Erläuterungen
	EUR	EUR	EUR	
Umsatzerlöse				
Erlöse von Außen				
Entgelte für Arbeiten GWG	70.000	70.000	77.207,82	
Entgelte für Arbeiten swt	65.000	63.000	66.118,09	
Sonstige Erlöse von Außen	65.000	75.000	65.359,55	
SUMME ERLÖSE VON AUßEN	200.000	208.000	208.685,46	
Erlöse von städtischen Dienststellen				
Pflege der Schulen	160.000	160.000	142.915,82	Auftraggeber: 54, UA 2950
Pflege der Spielplätze	200.000	230.000	171.781,86	Auftraggeber: 91, UA 5800
Pflege der Sportplätze	421.700	405.000	256.094,99	Auftraggeber: 54, UA 5600
Pflege der Kindergärten und Kinderhäuser	240.000	240.000	197.047,62	Auftraggeber: 53, UA 4642
Pflege der Schülerhorte	4.000	5.000	2.410,73	Auftraggeber: 53, UA 4643
Park- und Gartenanlagen (Grünanlagen)	170.000	200.000	138.068,29	Auftraggeber: 91, UA 5800
Straßenbegleitgrün	465.000	475.000	446.079,80	Auftraggeber: 91, UA 6300
Pflege der Straßenbäume	620.000	610.000	601.999,29	Auftraggeber: 91, UA 6300
Wasserläufe	35.000	50.000	27.528,46	Auftraggeber: 92, UA 6900
Allgemeines Grundvermögen	110.000	100.000	80.599,12	Auftraggeber: 23, UA 8800
Winterdienst	95.000	100.000	82.531,65	Auftraggeber: 91, UA 6750
Müllbeseitigung	135.000	150.000	126.482,91	Auftraggeber: 91, UA 6750
Blumenschmuck im Stadtgebiet	105.000	95.000	84.349,30	Auftraggeber: 91, UA 6300
Sonstige Grünpflege	32.250	32.850	85.310,65	Auftraggeber: div. städt Ämter
SUMME ERLÖSE VON STÄDTISCHEN DIENSTSTELLEN	2.792.950	2.852.850	2.443.200,49	
Erlöse vom Eigenbetrieb Entsorgung				
Abteilung Klärwerk	1.000	0	73,50	
Abteilung Regenwasserbehandlung	4.500	10.000	2.921,89	
SUMME ERLÖSE VOM EIGENBETRIEB ENTSORGUNG	5.500	10.000	2.995,39	
Summe Umsatzerlöse	2.998.450	3.070.850	2.654.881,34	
Sonstige betriebliche Erträge				
Auflösung von Rückstellungen/ATZ	10.000	4.500	21.415,19	
Erträge aus Anlagenabgängen	0	0	7.308,40	
Erträge aus Zuschreibungen des Umlaufvermögens	0	0	100,56	
Versicherungsentschädigungen	0	0	157,04	
Steuerrückerstattungen	100	500	76,00	
Versicherungsrückerstattungen	100	500	1.400,17	
Sonstige Erträge	1.500	1.500	1.679,12	
Summe Sonstige betriebliche Erträge	11.700	7.000	32.136,48	
Materialaufwand				
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe				
Strom	-5.500	-6.500	-4.905,28	
Wasser	-9.500	-15.000	-2.654,99	Erhöhter Aufwand durch Wasserzapfanlage
Gasbezug	-12.500	-10.000	-12.344,66	
Treibstoffe extern	-46.500	-45.000	-45.566,88	
Reinigungsmittel	-1.200	-500	-1.143,46	
Sonstige Hilfs- und Betriebsstoffe	-500	-500	0,00	
Entnahme Lager Grünunterhaltung	-140.000	-100.000	-100.785,62	Erhöhter Aufwand durch Soll-Konzept Sportplatzpflege
Material-Direktverbrauch	-85.000	-100.000	-71.828,00	
Sommerflor	-1.000	-1.000	-721,95	
Dienst- und Schutzkleidung	-10.500	-7.500	-10.065,18	
Außerplanmäßige Abschreibung Lager Grünunterhaltung	-2.000	-5.000	0,00	
SUMME AUFW. FÜR ROH-, HILFS- UND BETRIEBSSTOFFE	-314.200	-291.000	-250.016,02	
Aufwendungen für bezogene Leistungen				
Wartungs- und Reparaturkosten	-5.000	-5.000	-4.108,34	
Reinigungsvergabe	-15.000	-15.000	-14.331,28	
Abfallbeseitigungskosten - EBT	-7.000	-7.000	-6.945,96	
Abfallbeseitigungskosten - Sonstige	-43.000	-40.000	-42.799,60	
Sonstige Fremdleistungen - EBT	-500	-500	0,00	

	Plan 2010	Plan 2009	Ist-2008	Erläuterungen
	EUR	EUR	EUR	
Sonstige Fremdleistungen - Sonstige	-65.000	-100.000	-60.920,57	
Aufwand Leasing - Kfz	-5.000	-5.000	-4.883,68	
Aufwand Leasing - Maschinen	-10.000	-5.000	-2.352,96	Erhöhter Aufwand durch Leasing eines Mähers
SUMME AUFWENDUNGEN FÜR BEZOGENE LEISTUNGEN	-150.500	-177.500	-136.342,39	
Summe Materialaufwand	-464.700	-468.500	-386.358,41	
Personalaufwand				
Löhne und Gehälter	-1.512.800	-1.513.690	-1.380.839,62	
Leistungsentgelte	-17.750	-17.250	-11.950,94	
Soz. Abgaben und Aufw. für Altersversorgung und für Unterstützung	-436.500	-475.000	-409.864,30	
Zuführung zu Pensions-/Altersteilzeitrückstellungen	-61.670	-56.000	-38.320,56	
Summe Personalaufwand	-2.028.720	-2.061.940	-1.840.975,42	
Abschreibungen				
Abschreibungen auf Sachanlagen	-120.000	-120.000	-122.402,45	
Sofortabschreibungen geringwertiger Wirtschaftsgüter	-5.000	-5.000	-4.187,65	
Summe Abschreibungen	-125.000	-125.000	-126.590,10	
Sonstige betriebliche Aufwendungen				
Mieten und Pachten	-3.000	-3.000	-2.850,61	
Unterhaltung von Verwaltungs- und Wohngebäuden	-2.500	-5.000	-1.094,14	
Mitglieds- und Verbandsbeiträge	-20.000	-24.115	-19.278,24	
Sonstige Gebühren	-200	-300	-130,36	
Versicherungen	-30.000	-30.000	-30.555,96	
Bürobedarf	-1.300	-1.000	-1.148,42	
Fachliteratur	-500	-500	-305,66	
Kopierkosten	-1.200	-1.100	-1.167,65	
Porto, Fracht und Telefon	-5.800	-7.000	-4.606,57	
Leitungskosten an swt	-4.100	-4.000	-4.032,25	
Bekanntmachungen/Zeitungen	-1.000	0	-841,27	
Reisekosten	-1.000	-250	-1.615,80	
Fortbildungskosten	-2.500	-2.000	-1.914,97	
Allgemeine städtische Verwaltungskostenumlage	-103.290	-102.920	-78.891,89	
<i>davon Kosten Hausdruckerei</i>	<i>-20</i>	<i>-20</i>	<i>-153,02</i>	
<i>davon Kosten Informationstechnik</i>	<i>-9.000</i>	<i>-10.000</i>	<i>-6.431,00</i>	
<i>davon Kosten Lohn- und Gehaltsabteilung</i>	<i>-13.850</i>	<i>-15.400</i>	<i>-13.702,39</i>	
<i>davon Kosten Stadtvermessung</i>	<i>-10.000</i>	<i>-18.000</i>	<i>-531,28</i>	
<i>davon sonstige städtische Verwaltungskosten</i>	<i>-70.420</i>	<i>-59.500</i>	<i>-58.074,20</i>	
Sonstige Dienst- und Fremdleistungen	-4.500	-2.000	-16.052,24	Aufwand 2008: arbeitsrechtliche Beratung
Beratungskosten	-20.000	-2.000	-9.038,45	Projekt "Neuausrichtung und Optimierung"
Buchungskosten	-6.500	-5.500	-5.695,61	Einführung SAP-Modul Materialwirtschaft
Softwarepflege	-1.500	-1.000	-1.235,36	
Skontoverlustkonto	0	0	-92,62	
Zahlungsdifferenzen	0	0	-0,04	
Sonstige Aufwendungen	-500	-500	0,00	
Verluste aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	0	0	-681,41	
Summe sonstige betriebliche Aufwendungen	-209.390	-192.185	-181.229,52	
Zinsen und ähnliche Aufwendungen				
Kreditzinsen	-28.500	-35.000	-28.512,21	
Sonstige zinsähnliche Aufwendungen	0	0	-11,00	
Summe Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-28.500	-35.000	-28.523,21	
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag				
Körperschaftsteuer	-10.000	-10.000	-12.159,11	
Gewerbesteuer	-7.000	-10.000	-3.582,00	
Solidaritätszuschlag	-500	0	-580,00	
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-17.500	-20.000	-16.321,11	
Sonstige Steuern				
Grundsteuer	-50	0	-2,97	
Kfz-Steuer	-2.000	-2.000	-2.021,77	
Summe sonstige Steuern	-2.050	-2.000	-2.024,74	

	Plan 2010	Plan 2009	Ist-2008	Erläuterungen
	EUR	EUR	EUR	
Innerbetriebliche Leistungsverrechnung				
Leistungsabgabe an andere Bereiche	35.000	80.000	38.361,93	
Leistungsempfang von anderen Bereichen	-100.000	-80.000	-97.421,29	
Umlageverrechnung Bereich Betriebswirtschaft und Verwaltung	-85.840	-92.980	-67.466,95	
Summe innerbetriebliche Leistungsverrechnung	-150.840	-92.980	-126.526,31	
BEREICHSERGEBNIS	-16.550	80.245	-21.531,00	

Erfolgsplan - Bereich Friedhöfe

	Plan 2010	Plan 2009	Ist-2008	Erläuterungen
	EUR	EUR	EUR	
Umsatzerlöse				
Erlöse von Außen				
Benutzungsgebühren u.ä. Entgelte - allgemein	1.111.990	1.086.390	1.076.689,33	Neukalkulation Friedhofsgebühren
Benutzungsgebühren u.ä. Entgelte - Stadtfriedhof	208.000	200.000	262.371,80	Neukalkulation Friedhofsgebühren
Abräumaufträge von Gräbern	1.000	7.500	0,00	
Zuweisungen für Kriegsgräber - allgemein	7.380	7.400	7.383,10	
Zuweisungen für Kriegsgräber - Stadtfriedhof	9.240	9.200	9.233,40	
Namenstafeln	15.000	20.000	15.230,00	
Benutzung Sektionsräume	0	0	6.468,00	Sektionsräume Bergfriedhof wurden aufgelöst
Spenden	2.000	1.000	10.410,00	
Sonstige Erlöse von Außen	500	1.000	822,50	
SUMME ERLÖSE VON AUßEN	1.355.110	1.332.490	1.388.608,13	
Erlöse von städtischen Dienststellen				
Pflegegräber - allgemein	2.060	2.000	2.000,00	
Pflegegräber - Stadtfriedhof	94.520	92.000	92.000,00	
Zuschuss Bestattungswesen	0	100.000	0,00	Verlustübernahme im Vermögensplan berücksichtigt
SUMME ERLÖSE VON STÄDTISCHEN DIENSTSTELLEN	96.580	194.000	94.000,00	
Summe Umsatzerlöse	1.451.690	1.526.490	1.482.608,13	
Sonstige betriebliche Erträge				
Auflösung von Rückstellungen/ATZ	33.000	30.000	35.342,16	
Erträge aus Anlagenabgängen	0	0	50,00	
Erträge aus Zuschreibungen des Umlaufvermögens	0	0	1.277,58	
Mieten für Dienstwohnungen	7.000	10.000	15.208,84	
Steuerrückerstattungen	0	200	0,00	
Versicherungsrückerstattungen	0	200	0,00	
Sonstige Erträge	8.000	7.000	12.611,45	
Summe Sonstige betriebliche Erträge	48.000	47.400	64.490,03	
Materialaufwand				
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe				
Strom	-26.000	-20.000	-25.883,45	
Wasser	-17.000	-20.000	-14.456,25	Erhöhter Aufwand durch Wasserzapfanlage
Heizöl	-5.000	-5.000	-4.690,58	
Gasbezug	-5.000	-5.000	-4.588,59	
Treibstoffe extern	-3.500	-3.000	-3.234,72	
Schmierstoffe	-150	0	-186,11	
Reinigungsmittel	-1.800	-1.000	-1.543,86	
Entnahme Lager Baustoffe Friedhöfe	-12.500	-15.000	-10.294,30	
Material-Direktverbrauch	-24.000	-20.000	-23.813,38	
Pflanzen für Stadtfriedhof	-5.000	-5.000	-4.832,90	
Namenstafeln für Garten der Zeit	-8.000	-10.000	-6.229,08	
Namenstafeln für Fluss der Zeit	-12.000	-10.000	-13.354,41	
Dienst- und Schutzkleidung	-6.500	-3.000	-6.467,79	
SUMME AUFW. FÜR ROH-, HILFS- UND BETRIEBSSTOFFE	-126.450	-117.000	-119.575,42	
Aufwendungen für bezogene Leistungen				
Wartungs- und Reparaturkosten	-10.000	-10.000	-20.039,76	
Erhalt historischer Grabaustattung Stadtfriedhof	-9.000	-10.000	-8.097,95	
Reinigungsvergabe	-42.000	-35.000	-41.349,31	
Abfallbeseitigungskosten - EBT	-11.500	-10.000	-11.399,00	
Abfallbeseitigungskosten - Sonstige	-9.000	-12.000	-8.195,03	
Sonstige Fremdleistungen - EBT	-100	0	-90,75	
Sonstige Fremdleistungen - Sonstige	-100.000	-90.000	-132.015,42	
Aufwand Leasing - Kfz	-2.000	-2.000	-1.748,16	
Aufwand Leasing - Maschinen	-19.000	-20.000	-18.380,16	
SUMME AUFWENDUNGEN FÜR BEZOGENE LEISTUNGEN	-202.600	-189.000	-241.315,54	
Summe Materialaufwand	-329.050	-306.000	-360.890,96	

	Plan 2010	Plan 2009	Ist-2008	Erläuterungen
	EUR	EUR	EUR	
Personalaufwand				
Löhne und Gehälter	-531.750	-560.000	-541.449,83	
Leistungsentgelte	-6.900	-6.500	-4.845,43	
Soz. Abgaben und Aufw. für Altersversorgung und für Unterstützung	-154.700	-167.000	-164.404,88	
Zuführung zu Pensions-/Altersteilzeitrückstellungen	0	0	-29.145,60	
Summe Personalaufwand	-693.350	-733.500	-739.845,74	
Abschreibungen				
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	-500	0	-487,90	
Abschreibungen auf Sachanlagen	-130.000	-130.000	-128.988,41	
Sofortabschreibungen geringwertiger Wirtschaftsgüter	-4.000	-8.000	-3.908,92	
Summe Abschreibungen	-134.500	-138.000	-133.385,23	
Sonstige betriebliche Aufwendungen				
Mieten und Pachten	-50	-50	-30,68	
Unterhaltung von Verwaltungs- und Wohngebäuden	-1.000	-1.000	-22.854,65	Aufwand 2008: In Zusammenh. mit Sanierung Waldkapelle
Mitglieds- und Verbandsbeiträge	-6.500	-6.000	-6.275,48	
Sonstige Gebühren	-500	-500	-449,42	
Versicherungen	-10.000	-11.000	-9.424,77	
Bürobedarf	-1.500	-1.000	-1.595,82	
Fachliteratur	-1.000	-1.000	-864,14	
Kopierkosten	-1.200	-1.200	-1.081,56	
Porto, Fracht und Telefon	-7.500	-6.500	-7.680,48	
Druckereikosten	-1.000	-500	-3.761,83	Aufwand 2008: Veranstaltung "Friedhofstag"
Bekanntmachungen/Zeitungen	-1.000	-500	-2.055,80	Aufwand 2008: Veranstaltung "Friedhofstag"
Reisekosten	-500	-250	-550,08	
Kosten dienstlich genutzter Privatfahrzeuge	-1.000	-1.000	-975,90	
Fortbildungskosten	-2.000	-1.000	-1.613,05	
Allgemeine städtische Verwaltungskostenumlage	-51.590	-41.020	-37.851,48	
<i>davon Kosten Hausdruckerei</i>	-50	-20	-889,05	
<i>davon Kosten Informationstechnik</i>	-11.500	-10.000	-11.323,98	
<i>davon Kosten Lohn- und Gehaltsabteilung</i>	-5.500	-5.000	-4.750,83	
<i>davon Kosten Stadtvermessung</i>	-7.000	-7.000	-2.916,43	
<i>davon sonstige städtische Verwaltungskosten</i>	-27.540	-19.000	-17.971,19	
Sonstige Dienst- und Fremdleistungen	-100	0	-129,71	
Beratungskosten	-30.000	0	-9.163,00	Projekt "Neuausrichtung und Optimierung" sowie Neukalkulation Friedhofsgebühren
Buchungskosten	-2.500	-2.000	-2.379,07	
Softwarepflege	-2.500	-1.500	-2.922,79	Erhöhter Aufwand durch neue Software
Skontoverlustkonto	0	0	-73,44	
Zahlungsdifferenzen	0	0	-1,91	
Sonstige Aufwendungen	-12.500	-25.000	-13.742,74	
Verluste aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	0	0	-17.189,35	
Abschreibungen auf Forderungen	0	0	-9.882,00	
Summe sonstige betriebliche Aufwendungen	-133.940	-101.020	-152.549,15	
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	1.000	1.457,74	
Zinsen und ähnliche Aufwendungen				
Kreditzinsen	-135.000	-135.000	-127.469,91	
Sonstige zinsähnliche Aufwendungen	0	0	-22,73	
Summe Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-135.000	-135.000	-127.492,64	
Sonstige Steuern				
Grundsteuer	-400	-400	-340,34	
Kfz-Steuer	-850	-650	-849,42	
Summe sonstige Steuern	-1.250	-1.050	-1.189,76	
Innerbetriebliche Leistungsverrechnung				
Leistungsabgabe an andere Bereiche	0	0	0,00	
Leistungsempfang von anderen Bereichen	-80.000	-130.000	-90.589,49	
Umlageverrechnung Bereich Betriebswirtschaft und Verwaltung	-42.600	-30.320	-39.558,47	
Summe innerbetriebliche Leistungsverrechnung	-122.600	-160.320	-130.147,96	
BEREICHSERGEBNIS	-50.000	0	-96.945,54	

C. Vermögensplan 2010

Stadtbaubetriebe

Vermögensplan - Stadtbaubetriebe Tübingen

Nr.	Position	Erläuterungen									
		2009 - Plan EUR	2010 - Plan EUR	2011 - Plan EUR	2012 - Plan EUR	2013 - Plan EUR	2014 - Plan EUR				
Finanzierungsmittel (Einnahmen)											
1.	Zuführung zum Stammkapital	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2.	Zuführung zu Rücklagen	0	0	886.410	0	0	0	0	0	0	0
3.	Jahresgewinn	134.230	0	301.680	134.230	134.230	134.230	134.230	134.230	134.230	134.230
4.	Zuführung zu Sonderposten mit Rücklagenanteil	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
5.	Zuweisungen und Zuschüsse	25.000	5.000	0	0	0	0	0	0	0	0
6.	Beiträge und ähnliche Entgelte	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
7.	Zuführungen zu langfristigen Rückstellungen	0	20.000	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
8.	Kredite	777.500	762.230	0	0	0	0	0	0	0	0
	a) von der Stadt	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	b) von Dritten	777.500	762.230	0	0	0	0	0	0	0	0
9.	Abschreibungen und Anlagenabgänge	489.500	630.500	512.550	480.000	480.000	480.000	480.000	480.000	480.000	480.000
	a) Abschreibungen	489.500	480.500	480.000	480.000	480.000	480.000	480.000	480.000	480.000	480.000
	b) Anlagenabgänge	0	150.000	32.550	0	0	0	0	0	0	0
10.	Rückflüsse aus gewährten Krediten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
11.	Verlustübernahme Friedhof durch Stadt	0	100.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
12.	Finanzierungsüberschuss aus den Vorjahren	0	0	0	325.350	306.000	305.200	305.200	305.200	305.200	305.200
13.	Finanzierungsmittel insgesamt	1.426.230	1.517.730	1.775.640	1.014.580	995.230	995.230	995.230	995.230	995.230	994.430

Der Ausgleichszahlung aus der Grundstücksübertrag Schleifmühlweg wird in die zweckgebundene Rücklage "Standortkonzept" eingestellt (Vorlage 332/2009).

Außerordentlich hoher Gewinn in 2011 durch die geplante Veräußerung des Bauhofs Pfrendorf.

Ertragszuschuss für die Sanierung der Kriegsgräber auf dem alten Friedhof Pfrendorf.

In diese Position werden ausschließlich die Pensionsrückstellungen einbezogen.

Abgang des Teilgrundstücks Schwärzlochler Täle in 2010 sowie des Bauhofs Pfrendorf in 2011.

Verlustübernahme für das geplante Defizit des Bereichs Friedhöfe, da keine 100%ige Gebührendeckung besteht (2009 in GuV dargestellt).

Investitionsprogramm - Stadtbaubetriebe Tübingen

Vorhaben	2010	2011	2012	2013	2014	Erläuterungen
Bereich 7010 - Betriebswirtschaft und Verwaltung						
Optimierung SAP R/3	5.000 EUR					Aufteilung der Projektkosten auf die GJ 09/10
Summe Investitionen - Bereich 7010	5.000 EUR	0 EUR	0 EUR	0 EUR	0 EUR	0 EUR
Bereich 7020 - Fuhrpark						
Sanierung Gebäude Fuhrpark (inkl. Ölabscheider)	70.000 EUR					
Summe Grundstücke und grdstgleiche Rechte	70.000 EUR	0 EUR	0 EUR	0 EUR	0 EUR	0 EUR
Kompressor	10.000 EUR					
Summe Betriebs- und Geschäftsausstattung	10.000 EUR	0 EUR	0 EUR	0 EUR	0 EUR	0 EUR
Summe Investitionen - Bereich 7020	80.000 EUR	0 EUR	0 EUR	0 EUR	0 EUR	0 EUR
Bereich 7030 - Straßen						
Erneuerung Ölabscheider	15.000 EUR					
Summe Grundstücke und grdstgleiche Rechte	15.000 EUR	0 EUR	0 EUR	0 EUR	0 EUR	0 EUR
Erwerb Saizsjo	150.000 EUR					
Summe Technische Anlagen und Maschinen	150.000 EUR	0 EUR	0 EUR	0 EUR	0 EUR	0 EUR
Erwerb Häcksler	34.000 EUR					
Erwerb Multicar	100.000 EUR	100.000 EUR				
Erwerb Gabelstapler/Teleskop-Radlader		48.000 EUR				
Erwerb Toyota mit Leichtmüllverdrichter			28.000 EUR			
Kleinmaschinenpauschale	15.000 EUR	15.000 EUR	15.000 EUR	15.000 EUR	15.000 EUR	15.000 EUR
Summe Betriebs- und Geschäftsausstattung	149.000 EUR	163.000 EUR	43.000 EUR	15.000 EUR	15.000 EUR	15.000 EUR
Summe Investitionen - Bereich 7030	314.000 EUR	163.000 EUR	43.000 EUR	15.000 EUR	15.000 EUR	15.000 EUR

Vorhaben	2010	2011	2012	2013	2014	Erläuterungen
Bereich 7040 - Grünunterhaltung						
Austausch Thermostatventile			10.000 EUR			Maßnahme zur Steigerung der Energieeffizienz
Energetische Sanierung Gebäudehülle			50.000 EUR	60.000 EUR	60.000 EUR	Maßnahme zur Steigerung der Energieeffizienz
Sanierung Lüftungsanlagen					81.500 EUR	Maßnahme zur Steigerung der Energieeffizienz
Sanierung Wärmeerzeugung	135.000 EUR	30.000 EUR				Maßnahme zur Steigerung der Energieeffizienz
Sanierung Warmwasserbereitung	10.000 EUR					Maßnahme zur Steigerung der Energieeffizienz
Summe Grundstücke und grdstgleiche Rechte	135.000 EUR	40.000 EUR	60.000 EUR	60.000 EUR	141.500 EUR	
Erneuerung Ölabscheider	11.000 EUR					
Erwerb Sichelmäher		80.000 EUR				
Erwerb Traktor (Massey Ferguson/John Deere)			35.000 EUR			
Erwerb Piaggio-Kipper		5.000 EUR				
Erwerb Seilwinde	10.000 EUR					
Kleinmaschinenpauschale	15.000 EUR	15.000 EUR	15.000 EUR	15.000 EUR	15.000 EUR	
Summe Betriebs- und Geschäftsausstattung	36.000 EUR	100.000 EUR	50.000 EUR	15.000 EUR	15.000 EUR	
Summe Investitionen - Bereich 7040	171.000 EUR	140.000 EUR	110.000 EUR	75.000 EUR	156.500 EUR	
Bereich 7045 - Friedhöfe						
Abschieds- u. Aufbahrungsräume Bergfriedhof	95.000 EUR					
Aufwertung Aufbahrungsraum Stadtfriedhof	19.000 EUR					
Grabanlage "Garten der Elemente"	198.000 EUR	200.000 EUR	150.000 EUR	100.000 EUR	50.000 EUR	
Grabanlage "Rosengarten"	45.000 EUR					
Energetische Sanierung Gebäude Bergfriedhof	80.000 EUR					Maßnahme zur Steigerung der Energieeffizienz
Sanierung Kriegsgräber Friedhof Pfrondorf (ait)	12.000 EUR					Übernahme der Sanierungskosten durch Stadt notwendig
Toranlage Zufahrt Aussegnungshalle	10.000 EUR					
Umbau Wirtschaftshof Bergfriedhof	30.000 EUR					
Umsetzung Entwicklungskonzept Bebenhausen	15.000 EUR					
Summe Grundstücke und grdstgleiche Rechte	504.000 EUR	200.000 EUR	150.000 EUR	100.000 EUR	50.000 EUR	
Erwerb Hydraulik-Hammer (für Bagger)	5.000 EUR					
Erwerb Multicar					85.000 EUR	
Erwerb Piaggio-Kipper		5.000 EUR				
Kleingerätepauschale	5.000 EUR	5.000 EUR	5.000 EUR	5.000 EUR	5.000 EUR	
Summe Betriebs- und Geschäftsausstattung	10.000 EUR	10.000 EUR	5.000 EUR	90.000 EUR	5.000 EUR	
Summe Investitionen - Bereich 7045	514.000 EUR	210.000 EUR	155.000 EUR	190.000 EUR	55.000 EUR	

Vorhaben	2010	2011	2012	2013	2014	Erläuterungen
Investitionen Gesamtbetrieb						
Immaterielle Vermögensgegenstände	5.000 EUR	0 EUR	0 EUR	0 EUR	0 EUR	
Grundstücke und grdstgliche Rechte	724.000 EUR	240.000 EUR	210.000 EUR	160.000 EUR	191.500 EUR	
Technische Anlagen und Maschinen	150.000 EUR	0 EUR	0 EUR	0 EUR	0 EUR	
Betriebs- und Geschäftsausstattung	205.000 EUR	273.000 EUR	98.000 EUR	120.000 EUR	35.000 EUR	
Summe Investitionen	1.084.000 EUR	513.000 EUR	308.000 EUR	280.000 EUR	226.500 EUR	

D. Stellenplan 2010

Stadtbaubetriebe

Stellenplan 2010 - Stadtbaubetriebe Tübingen

Nachrichtliche Stellenübersicht der Beamtenstellen, die im Stellenplan der Gemeinde zu führen sind, gemäß § 3 EigBV

Laufbahngruppen/ Besoldungsgruppen	Veranschlagte Stellen lt. Stellenplan 2009	Vorgesehene Stellen für das Jahr 2010	Tatsächlich besetzte Stellen zum 30.06.2009	Erläuterungen
Höherer Dienst				
A 16	0	0	0	
A 15	0	0	0	
A 14	1	1	0	
A 13	0	0	0	
Gehobener Dienst				
A 13	0	0	0	
A 12	0	0	0	
A 11	1	0	0	
A 10	0	0	0	
A 9	0	0	0	
Mittlerer Dienst				
A 9	1	1	1	
A 8	0	0	0	
A 7	0	0	0	
A 6	0	0	0	
A 5		0	0	
Gesamt			3	2
			1	1

20% kommissarische Leitung durch Herrn Füger

Stellenplan 2010 - Stadtbaubetriebe Tübingen

Stellenübersicht der Beschäftigten gemäß § 3 EigBV

Betriebszweig	Entgeltgruppe	Veranschlagte Stellen lt. Stellenplan 2009	Vorgesehene Stellen für das Jahr 2010	Tatsächlich besetzte Stellen zum 30.06.2009	Erläuterungen
Verwaltung	EG 11	0	1	1	
	EG 6	1	1		
	EG 5	1,41	1,41	ng durch Herrn Fügler	
	Summe	2,41	3,41	1	
Werkstatt	EG 9	1	1	1	
	EG 8	3	3	3	Im Ist: Je 1 x EG 8, EG 7, EG 3
	EG 5	1	1	0,5	
	Summe	5	5	4,5	
Straßen	EG 11	1	1	1	
	EG 9	2	2	2	
	EG 8	2	2	2	
	EG 7	12	12	10	Im Ist: 1 Stelle in EG 3 - 2 Saisonarbeiter
	EG 6	15	15	14	
	EG 5	5	5	3,69	
	EG 4	17	17	14,5	
	EG 3	19	18	13,5	

Betriebszweig	Entgeltgruppe	Veranschlagte Stellen lt. Stellenplan 2009	Vorgesehene Stellen für das Jahr 2010	Tatsächlich besetzte Stellen zum 30.06.2009	Erläuterungen
	EG 2Ü	1,47	1,47	1,47	
	EG 2	0,16	0,16	0,16	
Summe		74,63	73,63	62,32	

Grünunterhaltung	EG 12	1	1	1	
	EG 10	1	1	1	
	EG 9	2	2	2	
	EG 8	1	1	1	
	EG 7	12	12	10	
	EG 6	6	6	5,64	
	EG 5	12	12	10,21	
	EG 4	14	14	9	Im Ist: 1 Stelle in EG 6 u. 1 in EG 5
	EG 3	0	1	0	
	EG 2	0,58	0,58	0	
Summe		49,58	50,58	39,85	

Betriebszweig	Entgeltgruppe	Veranschlagte Stellen lt. Stellenplan 2009	Vorgesehene Stellen für das Jahr 2010	Tatsächlich besetzte Stellen zum 30.06.2009	Erläuterungen
Friedhöfe	EG 11	1	1	1	
	EG 9	2	2	2	
	EG 7	1	1	1	
	EG 6	1	1,5	1,5	
	EG 5	7	6,5	6	
	EG 4	4	4	4	
	EG 2	0,27	0,27	0,27	
	Summe		16,27	16,27	15,71

GESAMTBETRIEB	147,89	148,89	123,38
----------------------	---------------	---------------	---------------

Gesamtübersicht Stellenplan 2010 - Stadtbaubetriebe Tübingen

	Veranschlagte Stellen lt. Stellenplan 2009	Vorgesehene Stellen für das Jahr 2010	Tatsächlich besetzte Stellen zum 30.06.2009	Erläuterungen
Beschäftigte	147,89	148,89	123,38	
Beamte	3	2	1	
GESAMTBETRIEB	150,89	150,89	124,38	

20% kommissarische Leitung durch Herrn Fügler

E. Anlagen zum Wirtschaftsplan 2010

Stadtbaubetriebe

1. Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden
2. Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen
3. Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden (ohne Kassenkredite)

Art	Stand am	Zugänge 2009	Abgänge 2009	vorauss. Stand	Zugänge 2010	Abgänge 2010	vorauss. Stand
	01.01.2009	T EUR	T EUR	am 01.01.2010	T EUR	T EUR	zum 31.12.2010
	T EUR			T EUR			T EUR
1. Schulden aus Krediten von/vom							
1.1 Bund	0	0	0	0	0	0	0
1.2 Land	0	0	0	0	0	0	0
1.3 Gemeinden und Gemeindeverbänden	0	0	0	0	0	0	0
1.4 Zweckverbänden und dgl.	0	0	0	0	0	0	0
1.5 sonstigem öffentlichem Bereich	0	0	0	0	0	0	0
1.6. Kreditmarkt	4.207	778	182	4.803	762	197	5.368
Summe	4.207	778	182	4.803	762	197	5.368
2. Inneres Darlehen	340	0	43	297	0	43	254
3. Schulden aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftliche gleich kommen	0	0	0	0	0	0	0
4. Verpflichtungen aus Leasing-Verträgen und ähnlichen Verträgen im Zusammenhang mit unbeweglichen Gütern	94	20	0	114	25	0	139

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen und Rückstellungen

Art	Stand am 01.01.2009	Zugänge 2009		Abgänge 2009		vorauss. Stand am 01.01.2010		Zugänge 2010		Abgänge 2010		vorauss. Stand zum 31.12.2010	
	T EUR	T EUR	T EUR	T EUR	T EUR	T EUR	T EUR	T EUR	T EUR	T EUR	T EUR	T EUR	T EUR
1. Allgemeine Rücklagen	169	0	0	0	169	0	0	0	0	0	0	169	
2. Zweckgebundene Rücklagen	3	0	0	0	3	0	0	0	0	0	0	3	
3. Rückstellungen für ATZ/Pensionen	438	221	35	624	251	53	822						
Summe	610	221	35	796	251	53	994						

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben

Verpflichtungsermächtigungen im WP des Jahres	2010	2011	2012	2013	2014
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
2007	0	0	0	0	0
2008	0	0	0	0	0
2009 ¹	75.000	0	0	0	0
2010	0	0	0	0	0
Summe¹	0	0	0	0	0

Nachrichtlich

Im Vermögensplan vorgesehene Kreditaufnahmen

0

0

0

0

0

0

Anmerkungen

1. - Die im Wirtschaftplan 2009 enthaltene Verpflichtungsermächtigung wurde nicht in Anspruch genommen.

Wirtschaftsplan 2010

Eigenbetrieb

Entsorgung



Wirtschaftsplan 2010

Inhalt

- A. I. Beschlüsse zum Wirtschaftsplan
 - 1. Festsetzung des Wirtschaftsplans
 - 2. Kreditermächtigung
 - 3. Kassenkredit
 - 4. Verpflichtungsermächtigungen
 - 5. Allgemeines zum Wirtschaftsplan

- II. Vorbericht mit Erläuterungen des Betriebsleiters zur Gewinn- und Verlustrechnung

- III. Vorb ericht zum Vermögensplan

- B. Gewinn- und Verlustrechnung, Erfolgsübersicht und Erfolgsplan
- C. Vermögensplan
- D. Stellenplan
- E. Anlagen zum Wirtschaftsplan 2010

A. I. Beschlüsse zum Wirtschaftsplan

1. Festsetzung des Wirtschaftsplanes

Der Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs Entsorgung wird für das Wirtschaftsjahr 2010 festgesetzt auf:

In den Erträgen des Erfolgsplans auf	12.890,5	50 Euro
In den Aufwendungen des Erfolgsplans auf	13.425,6	60 Euro
In den Einnahmen und Ausgaben des Vermögensplans		4.806.000 Euro

2. Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der im Vermögensplan vorgesehenen Kreditaufnahmen wird auf festgesetzt.

385.000 Euro

3. Kassenkredit

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird auf festgesetzt.

2.500.000 Euro

4. Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird auf festgesetzt.

0 Euro

Tübingen, den

Boris Palmer
Oberbürgermeister

5. Allgemeines zum Wirtschaftsplan

Der Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs Entsorgung umfasst den Erfolgsplan, den Vermögensplan und die Stellenübersicht.

Alle voraussichtbaren Erträge und Aufwendungen des Wirtschaftsjahres sind im Erfolgsplan veranschlagt. Er wird durch eine nach Betriebszweigen gegliederte Erfolgsübersicht ergänzt.

Der Vermögensplan enthält alle vorhersehbaren Einnahmen und Ausgaben des Wirtschaftsjahres, die sich aus Änderungen des Anlagevermögens und aus der Kreditwirtschaft des Betriebs ergeben.

Anlage zu dem Vermögensplan ist eine Planungsübersicht für den Zeitraum, der auch der Städtischen Finanzplanung zugrunde gelegt ist (2009 bis 2013).

Die Stellenübersicht weist die im Wirtschaftsjahr erforderlichen Stellen für Beamte und Beschäftigte aus.

Der Eigenbetrieb Entsorgung ist in 5 Betriebsbereiche gegliedert:

Betriebswirtschaft und Verwaltung
Kanalnetz mit Kleinkläranlagen und Regenüberläufen
Regenwasserbehandlung mit Hebewerken
Klärwerk
Abfallbeseitigung



Entsorgungsbetriebe Tübingen, Organisationsschema

II. Vorbericht mit Erläuterungen des Betriebsleiters zur Gewinn- und Verlustrechnung des Eigenbetriebs Entsorgung

Vorbemerkung allgemein

1. Erträge

1.1. Umsatzerlöse von Dritten:

Die Abwassergebühren sind zum 01.01.2008 um 0,25 € nach unten auf 1,60 € pro cm Abwasser angepasst worden. Dies führt zu einer planmäßigen Verringerung der Erlöse schon in 2008 und wird sich in den nächsten Jahren fortsetzen.

Die Einführung der gesplitteten Abwassergebühr führt bei den Umsatzerlösen von Dritten zu keinen Mehreinnahmen, da das Gesamtgebührenaufkommen lediglich verursachergerecht neu verteilt wird.

Für 2010 werden die Planzahlen wie sie vom Büro Heyder & Partner für 2009 berechnet wurden übernommen, da zum Zeitpunkt der Planaufstellung noch keine IST-Daten für 2009 zur Verfügung stehen.

2. Aufwendungen:

2.1. Materialaufwand

Die Aufwendungen sind insgesamt im Verhältnis zum Rechnungsergebnis 2008 um ca. 70.000 € niedriger angesetzt. Dies ist Ergebnis einer Kostenverschiebung im Abwasserbereich. Zum einen wurden die Stromkosten im Klärwerk um ca. 135.000 € höher veranschlagt, da die Stadtwerke die bisher günstigen Konditionen bei den Strompreisen, die auf 3 Jahre festgeschrieben waren, nicht verlängern konnten. Zum anderen wurden die Unterhaltungskosten im Kanalbereich erheblich niedriger angesetzt (um ca. 300.000 €), während die Wartungsarbeiten im Klärwerk um ca. 100.000 € höher angesetzt werden müssen.

2.2. Personalaufwand

Der Personalaufwand ist nahezu konstant.

2.3. Abschreibungen

Die Abschreibungen reduzieren sich gegenüber dem Ergebnis 2008 um rund 70.000 €. Die Abschreibungszugänge wurden nach den geplanten Investitionsmaßnahmen hochgerechnet. Die Zahlen hängen aber davon ab, in welchem Zeitraum die Maßnahmen tatsächlich realisiert und die Anlagen aktiviert werden.

Der wesentliche Grund für die Verringerung liegt im Bereich Abfall. Hier werden seit zwei Jahren keine Fahrzeuge mehr gekauft, sondern geleast. Diese Entscheidung wurde getroffen, da die Zukunft der Müllabfuhr noch unsicher ist. Entsprechend sind die sonstigen betrieblichen Aufwendungen gestiegen.

2.4. Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die sonstigen Aufwendungen sind im Vergleich zum Ergebnis 2008 um ca. 235.000 € höher angesetzt. Ca. 90.000 € sind auf die Leasingkosten für Müllfahrzeuge im Bereich Abfall zurückzuführen (siehe auch Abschreibungen). Der Rest geht auf Veränderungen im Bereich der Personalkostenverrechnung des Fachbereichs Tiefbau an die Entsorgungsbetriebe zurück.

2.5. Zinsaufwendungen

Die Zinsaufwendungen sind um den Betrag der Zinsen für das Trägerdarlehen der Stadt für die EBT um ca. 460.000 € gestiegen.

III. Vorbericht zum Vermögensplan

Zu den anstehenden Investitionen und Vorhaben im Abwasserbereich ist anzumerken, dass im Zusammenhang mit der Neubeantragung der Einleitungserlaubnis für das Klärwerk, das Zusammenspiel zwischen den „dezentralen“ (mechanischer) Reinigung im Kanalnetz (Regenwasserbehandlung) und der „zentralen“ Reinigung auf der Anlage selber derzeit nochmals überprüft wird. Hieraus können sich unter Umständen Änderungen im Investitionsprogramm der nächsten Jahre ergeben. Dem Wirtschaftsplänenwurf liegt der aktuelle Genehmigungsstand zugrunde. Vorhaben, die „unsicher“ sind, werden zeitlich nach hinten geschoben. Die Verwaltung wird so rasch als möglich mit einer gesonderten Vorlage dazu berichten.

Gesamtbetrieb

Der Vermögensplan weist für 2010 Ausgaben und Einnahmen in Höhe von 4.806 T€ aus.

1. Investitionen Bereich Verwaltung

Kein Investitionsbedarf

2. Investitionen Bereich Kanalnetz

(vgl. Übersicht Abwasserprogramm als Anlage zum Wirtschaftsplan)

2.1. Bauinvestitionen

a. Kleine Maßnahmen (200 T€)

Hier werden kleinere Neubau- und Ausbaumaßnahmen zusammengefasst. Aus diesen Mitteln können auch notwendige Kanalverstärkungen finanziert werden.

b. Für Kanalverstärkungen im Einzugsgebiet des Verbindungssammlers Nord/Mitte sind nach 350 T€ in 2009 (im wesentlichen Kanalverstärkung Spemannstraße) in 2010 165 T€ (Kanalverstärkungen vor dem Haagtor und Schleifmühlweg) eingeplant.

c. Erschließungen

Für das Neubaugebiet „Jesinger Loch“ war im Jahr 2009 eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 1,1 Mio € für die Kanalerschließung eingestellt. Nachdem der Zeitpunkt der Verwirklichung derzeit nicht absehbar ist, ist in 2010 keine Veranschlagung geplant.

d. Kanalverstärkungen

Die Vorschläge für Kanalverstärkungsmaßnahmen sind im Abwasserprogramm mit dargestellt (vgl. Anlage).

e. Entwicklung Lustnau Süd

Neu veranschlagt wird eine Hebeanlage „Stellegraben“, die die westlich des Egeria-Areals liegende Bebauung besser entwässern soll.

2.2. Maschinen und Geräte

Bis eine Entscheidung in Sachen Zukunft der Müllabfuhr gefallen ist, sind keine Neubeschaffungen von Müllfahrzeugen vorgesehen. Dabei kann weiter auf Wirtschaftlichkeit geachtet werden, da uns gute Angebote über Mietkauf (Zeitraum 4 Jahre) vorliegen.

3. Investitionen Bereich Regenwasserbehandlung

Auf die einleitende Vorbemerkung zu den Erläuterungen zum Vermögensplan wird verwiesen. Das RÜB Bismarckstraße (3.800 T€) ist im Genehmigungsverfahren und geht nach dem Grunderwerb mit der Ausschreibung in die Realisierung.

Die Verbreiterung des Entwässerungsgrabens vom Hebewerk Hirschau am Dischinger Weg zum Neckar, damit im Regenwetterfall zur Entlastung des Hirschauer Kanalnetzes mehr Wasser Richtung Neckar gehoben werden kann, ist in der Realisierung.

4. Investitionen Bereich Klärwerk

Bauinvestitionen (vgl. Übersicht Abwasserprogramm)

- a. Für die Verwirklichung eines verbesserten Hochwasserschutzes „Neckar“ im Bereich des Klärwerks in Absprache mit dem Land, ist für 2009 eine erste Rate in Höhe von 130 T€ vorgesehen. Die Genehmigungsplanung ist derzeit in Arbeit – die Gesamtrealisierung ist nicht vor 2012 zu erwarten.
- b. Für die Entwässerungsrinnen der Nachklärbecken war für 2009 und 2010 der Einbau einer Abdeckung vorgesehen, um die laufenden sehr hohen Unterhaltungskosten für die Rinnenauskleidung aus Fliesen einzusparen (je 150 T€). Eine vertiefte Überprüfung der Wirtschaftlichkeit hat gezeigt, dass die Investition nicht rentabel ist. Deshalb erfolgt keine weitere Veranschlagung
- c. Die Gesamtkosten für das neue Positionssystem einschließlich aller notwendigen Umbau- und Anpassungsmaßnahmen an der nachgeschalteten Technik (größtenteils Sowiessokosten an bereits abgeschriebenen Maschinen und Geräten) belaufen sich auf 1.650 T€, die auf die Jahre 2010 (700 T€) und 2011 (750 T€) zu verteilen sind. (200 T€ waren in 2009 veranschlagt)

Fünffähriger Vermögensplan

Hier soll in kurzen Stichworten der Investitionsbedarf der nächsten Jahre skizziert werden.

1. Verwaltung

Kein Investitionsbedarf absehbar.

2. Kanalnetz

Auf die allgemeine Vorbemerkung zu den Erläuterungen zum Vermögensplan wird verwiesen.

3. Regenwasserbehandlung/Hebeanlagen

Auf die genannten Vorbemerkungen wird verwiesen. Die dringende Notwendigkeit einer Hebeanlage am Zulauf zum Klärwerk, um die Schmutzwasserfracht im Zulauf zu vergleichsmäßigen, damit die Reinigungsleistung insgesamt verbessert wird, wurde bei der Auswertung und Überprüfung der Leistungsdaten der Abwasserreinigung im Zuge der Neuantragsstellung für die Einleitungserlaubnis, eindeutig bestätigt. (Gesamtkosten 730 T€ in 2012).

4. Klärwerk

Der Antrag auf die Verlängerung der wasserrechtlichen Erlaubnis ist in enger Abstimmung mit der Genehmigungsbehörde erarbeitet worden. Im Vorfeld waren umfangreiche Untersuchungen zu den Auswirkungen der Tübinger Abwassereinleitungen auf den Neckar und seine Nebengewässer zu erbringen. Aus diesen Ergebnissen wird die Genehmigungsbehörde Ihre Vorgaben für die Einleitungsgrenzwerte ableiten. Gleichzeitig waren die Reinigungsleistung der Anlage umfangreich zu prüfen und die Leistungsfähigkeitsgrenzen auszutesten. Zusätzlich wird bzw. wurde die Energieseite der Anlage überprüft.

- a. Die Ersatzinvestitionen für die Trocknung sind im Laufe des Jahres 2010 vor dem Hintergrund der neuen Einleitungserlaubnis zu entscheiden.
- b. 2010 ff: In diesem Zeitraum sind im Zusammenhang mit der Neuerteilung der wasserrechtlichen Einleitungserlaubnis neue Investitionen zu erwarten, die sich allerdings im Moment noch nicht präzisieren lassen. Auch hier werden im Jahr 2010 die Entscheidungen getroffen werden können.

B. Erfolgsplan 2010

Entsorgung

Gewinn- und Verlustrechnung Wiplan 2010

Namentliche Bezeichnung der GuV-Konten	Planzahlen Wirtschaftsplan 2010	Planzahlen Wirtschaftsplan 2009	Ergebnis EBT 2008
Umsatzerlöse			
Abwassergebühren			7.329.363 €
Strassenentwässerung			1.375.890 €
Umsatzerlöse von Dritten	11.762.210 €	11.563.000 €	2.141.764 €
Erlöse von der Stadt	160.000 €	140.200 €	162.916 €
Erlöse von Eigenbetrieben	131.500 €	129.500 €	127.215 €
Aktivierte Eigenleistungen			
Empfangene Ertragszuschüsse	836.840 €	847.020 €	852.283 €
Sonstige Zinsen u.ä. Erträge			
SUMME Erträge	12.890.550 €	12.679.720 €	11.989.432 €
Materialaufwand:			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe u. für bezogene Waren	2.937.900 €	2.682.650 €	3.009.123 €
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen			
Personalaufwand:			
a) Löhne u. Gehälter,	1.279.270 €	1.309.510 €	1.325.400 €
b) soziale Abgaben u. Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung,	444.180 €	437.920 €	402.353 €
c) Leistungsentgelt	16.650 €	16.500 €	
d) vermögenswirksame Personalkost.			
Abschreibungen:	4.270.650 €	4.417.410 €	4.342.235 €
davon nach § 253 Abs. 2 S. 3 HGB			
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten			
davon nach § 253 Abs. 3 S. 3 HGB			
sonstige betriebl. Aufwendungen	1.865.400 €	1.599.610 €	1.599.357 €
davon Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil			
Sonstige Zinsen u.ä. Aufwendungen	2.611.610 €	2.525.480 €	2.104.682 €
SUMME Aufwendungen	13.425.660 €	12.989.080 €	12.783.149 €
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-535.110 €	-309.360 €	-793.718 €
außerordentliche Erträge			
außerordentliche Aufwendungen			
außerordentliches Ergebnis			80 €
Steuern vom Einkommen u. vom Ertrag			
Sonstige Steuern			
Jahresgewinn/Jahresverlust	-535.110 €	-309.360 €	-793.637 €

Erfolgsübersicht EBT Geschäftsjahr 2010 - Wirtschaftsplan

	EBT Gesamt	Verw./BWL	Kanalnetz	Regenwasser	Klärwerk	Abfall
1. Materialaufwand	2.937.900		767.000	40.000	1.810.300	320.600
2. Löhne und Gehälter	1.279.270		111.620	35.550	475.360	656.740
3. Soziale Abgaben und Altersvers./Unterst. Leistungsentgelt	444.180		33.620	14.580	178.030	217.950
vermögenswirksame Personalkosten	16.650				8.650	8.000
4. Abschreibungen	4.270.650	5.040	1.405.560	729.400	1.993.280	137.370
5. Zinsen u. ähnliche Aufwendungen	2.605.410		1.107.440	407.520	1.086.480	3.970
7. Steuern (soweit nicht in 18.)	6.200				1.200	5.000
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.865.400	649.760	397.330	72.020	348.080	398.210
10. Summe 1-9	13.425.660	654.800	3.822.570	1.299.070	5.901.380	1.747.840
11. Umlage der Spalten 3 + 4 Zurechnung + Abgabe -		654.800-	195.990	66.610	302.580	89.620
12. Leistungsausgleich Zurechnung + Abgabe -						
13. Aufwendungen (1-12)	13.425.660	0	4.018.560	1.365.680	6.203.960	1.837.460
14. a) Erlöse von Außen	10.574.140		2.765.360	1.263.910	5.005.230	1.539.640
b) Erlöse aus Strassenentw.	1.188.070		433.600		754.470	
c) Erlöse von städt.Dienstst.	160.000					160.000
d) Erlöse Eigenbetriebe	131.500					131.500
e) Aktivierte Eigenleistungen						
f) Empfangene Ertragszuschüsse	836.840		540.450	53.310	243.080	
15. Betriebserlöse insgesamt	12.890.550		3.739.410	1.317.220	6.002.780	1.831.140
16. Betriebsergebnis	535.110-		279.150-	48.460-	201.180-	6.320-
17. Finanzerträge						
18. Außerord. Ergebnis						
20. Unternehmensergebnis	535.110-		279.150-	48.460-	201.180-	6.320-

Geschäftsbereich Betriebswirtschaft und Verwaltung

Geschäftsbereiche/Kostenarten	Plan 2010	Plan 2009	Ergebnis 2008
a) Aufwendungen für Roh-,Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren			
545100 Dienst-u. Schutzkl.		500	
547300 Sonstige Fremdleistungen			62
548000 Abschr.Vorräte,Inven			
5. Materialaufwand		500	62
532000 Ertr. Altersteilzeit			7.844-
564010 Zuf.Rück.Pension/ATz			32.848
6. Personalaufwand	0	0	25.004
570000 Abschr.a.imm.Verm.			774
571000 Abschr.a.Sachanlagen	4.540	1.590	2.071
573000 Sof.abschr.ger.Wirt.	500	500	
532000 Erträge Anlagenabgänge			
582000 Verl.a.Abg.v.Gegenst			1
7. Ordentliche Abschreibungen	5.040	2.090	2.846
591000 Mieten u. Pachten	31.000	32.000	31.672
592100 Haftpflichtversicherung	2.000	2.000	1.815
592200 Sonstige Versicherungen	150	6.000	124
593000 Bürobedarf	1.500	1.500	1.379
593100 Zeitschriften und Bücher	200	300	139
593400 Kosten für SAP	7.000	7.000	6.329
594000 Funk und Fernmeldegebühren	100	500	59
594100 Porto	1.500	800	1.502
595100 Öffentlichkeitsarbeit/EMAS	10.000	7.500	11.381
595200 Tag der offenen Tür Klärwerk			
595300 EU-Projekt			1.458-
596000 Reisekosten	2.000	1.500	2.335
596100 Entschäd.dienstl.KFZ	100	200	61
597000 Fortbildungskosten	2.000	1.000	905
598000 Sonstige städt.Verwaltungskosten	45.740	37.020	37.020
598100 Rechnungsprüfungsamt	25.390	22.800	25.390
598200 Interne Dienste	22.470	22.470	22.470
598300 Leistungen Personalamt	32.270	24.420	22.297
598400 Kämmerei und Stadtkasse	115.160	115.160	115.160
598500 Informationstechnik	25.000	18.000	14.754
598600 Personal- u. Apl.leistungen FB Tiefbau	326.170	325.000	326.168
Zinsen für das städtische Trägerdarlehn	10		
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen	649.760	625.170	619.503
Geschäftsbereich BW/Verwaltung EBT	654.800	627.760	647.414

Geschäftsbereich Kanalnetz

Geschäftsbereiche/Kostenarten		Plan 2010	Plan 2009	Ergebnis 2008
a) Aufwendungen für Roh-,Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren				
540000	Strom	15.000	15.000	13.725
540100	Wasser			
541200	Treibstoffe	17.000	17.000	20.148
543900	Son.Hilfs-u.Betr.st.	5.000	5.000	
Summe		37.000	37.000	33.873
b) für bezogene Leistungen				
545000	Regelmässige Wartungsarbeiten	20.000	20.000	17.899
547000	Wartung/Rep.Fremdver	670.000	490.000	843.495
547300	Sonstige Fremdleistungen	40.000	40.000	208.248
Summe		730.000	624.000	1.069.643
5.	Materialaufwand	767.000	661.000	1.103.516
	550000 Löhne Arbeiter			
	550010 Leistungsentgelt § 18 TVÖD			661
	551100 Vergütungen Angest.	111.620	108.570	110.737
	561100 Arb.g.ant.ges.Soz.v.	33.620	40.160	23.057
	563100 Zusatzv.Angestellte			10.662
	564010 Zuf.Rück.Pension/ATz			10.623
6.	Personalaufwand	145.240	148.730	155.740
	570000 Abschr.a.imm.Verm.	430	680	994
	571000 Abschr.a.Sachanlagen	1.405.130	1.436.760	1.425.157
	532000 Erträge Anlagenabgänge			
7.	Ordentliche Abschreibungen	1.405.560	1.437.440	1.426.151
	591800 Entschädigung swt f. Abwassergeb.	42.000	40.000	42.201
	592100 Haftpflichtversicherung	1.740	1.740	1.740
	593000 Bürobedarf	1.200	100	1.216
	594100 Porto	4.000		3.922
	594200 Frachtkosten	300	50	299
	595000 Anzeigen und Inserate	500	500	485
	596000 Reisekosten	100	300	19
	597000 Fortbildungskosten	1.000	1.000	
	598200 Hauptamt/Druckerei	500	500	405
	598600 Fremdleistungen Tiefbauamt	232.990	200.000	198.596
	598700 Stadtvermessungsamt	20.000	30.000	20.917
	598800 Stadtbaubetriebe	93.000	70.000	92.548
	599200 Sonstige Aufwendungen		1.000	8
	537000 Skontoertrag		1-	
	Einführung d. gesplitteten Abwassergebühren			
8.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	397.330	345.189	362.357

	Geschäftsbereiche/Kostenarten	Plan 2010	Plan 2009	Ergebnis 2008
	650000 Kreditzinsen	842.290	889.420	903.184
	650400 Kreditzinsen/Bauzeit	26.410	18.500	13.752-
	Zinsen für das städtische Trägerdarlehn	238.740	238.740	
13.	Zinsen u. ä. Aufwendungen	1.107.440	907.920	889.432
	Primärkosten	3.822.570	3.500.279	3.937.197
	Umlageverrechnung	195.990	178.270	209.520
	Verrechnete Kosten	195.990	178.270	209.520
	Summe Aufwendungen	4.018.560	3.678.549	4.146.717
	401000 Erlöse Schmutzwassergebühr	2.099.480	2.099.480	2.722.000
	401001 Erlöse Niederschlagswassergebühr	665.880	665.880	
	402000 Erlöse Straßenentwässerung	433.600	451.170	799.392
	403000 Vermischte Einnahmen			121
	404001 Erlöse von FB 8			545
	405000 Auflös.Ertragszuschü	540.450	542.160	546.681
	410000 Erlöse Kanalsp.Stadt			91
	411000 Erlöse Kanalspüler Dritte			1.150
	532000 Ertr. Altersteilzeit			9.758
	Summe Erträge	3.739.410	3.758.690	4.079.737
	Bereichsergebnis Kanalnetz	279.150-	80.141	66.980-

Geschäftsbereich Regenwasserbehandlung

Geschäftsbereiche/Kostenarten	Plan 2010	Plan 2009	Ergebnis 2008
a) Aufwendungen für Roh-,Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren			
540000 Strom	14.000	10.000	13.638
540100 Wasser	1.000		721
541300 Schmierstoffe		2.500	
543900 Son.Hilfs-u.Betr.st.		100	
548000 Abschr.Vorräte,Inven			
Summe	15.000	12.600	14.359
b) für bezogene Leistungen			
545000 Regelmässige Wartungsarbeiten	15.000		14.368
547000 Wartung/Rep.Fremdver	8.000	10.000	16.332
547300 Sonstige Fremdleistungen	2.000	100.000	1.287
Summe	25.000	110.000	31.987
5. Materialaufwand	40.000	122.600	46.346
550000 Löhne Arbeiter			0
550010 Leistungsentgelt § 18 TVÖD			50
551100 Vergütungen Angest.	35.550	55.280	63.411
561100 Arb.g.ant.ges.Soz.v.	10.710	20.450	13.453
563100 Zusatzv.Angestellte			6.184
564010 Zuf.Rück.Pension/ATz	3.870		5.724
6. Personalaufwand	50.130	75.730	88.822
571000 Abschr.a.Sachanlagen	729.400	874.060	722.068
532000 Erträge Anlagenabgänge			
7. Ordentliche Abschreibungen	729.400	874.060	722.068
591800 Entschädigung swt f. Abwassergeb.	12.000	12.000	11.846
592000 Geb.u.Feuerversich.	1.500	1.500	1.576
593000 Bürobedarf	100	100	
594000 Funk und Fernmeldegebühren	6.000	6.000	6.034
595000 Anzeigen und Inserate			
598600 Fremdleistungen Tiefbauamt	32.920	40.000	8.178
598700 Stadtvermessungsamt	15.000	15.000	
598800 Stadtbaubetriebe	4.500	10.000	996
599200 Sonstige Aufwendungen			1.392
Einführung d. gesplitteten Abwassergeb. Unterhaltung betriebl. Gebäude + Anlagen			
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen	72.020	84.600	30.022
650000 Kreditzinsen	252.290	332.580	325.451
650400 Kreditzinsen/Bauzeit	70.790	14.500	104.399-
Zinsen für das städtische Trägerdarlehn	84.440	84.440	
13. Zinsen u. ä. Aufwendungen	407.520	431.520	221.053

Geschäftsbereiche/Kostenarten	Plan 2010	Plan 2009	Ergebnis 2008
Primärkosten	1.299.070	1.588.510	1.108.311
Umlageverrechnung	66.610	81.480	58.746
Verrechnete Kosten	66.610	81.480	58.746
Summe Aufwendungen	1.365.680	1.669.990	1.167.057
401000 Erlöse Schmutzwassergebühr	959.570	959.570	764.105
401001 Erlöse Niederschlagswassergebühr	304.340	304.340	
403000 Vermischte Einnahmen			7.551
405000 Auflös.Ertragszuschü	53.310	53.310	53.886
530000 Erträge Anlagenabgänge			4.003-
532000 Ertr. Altersteilzeit			11.121
Summe Erträge	1.317.220	1.317.220	832.660
Bereichsergebnis Regenwasserbehandl.	48.460-	352.770-	334.397-

Geschäftsbereich Klärwerk

Geschäftsbereiche/Kostenarten	Plan 2010	Plan 2009	Ergebnis 2008
a) Aufwendungen für Roh-,Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren			
540000 Strom	530.000	400.000	394.147
540100 Wasser	10.000	11.500	6.368
541100 Erdgas	150.000	150.000	126.029
541200 Treibstoffe	5.000	5.000	4.839
541300 Schmierstoffe	10.000	7.500	9.338
543000 Reinigungsmaterial	2.300	1.200	2.254
543100 Fällmittel	150.000	120.000	136.526
543200 Polymere	130.000	130.000	126.637
543300 Laborbedarf /Reagenzien/Chemikalien	45.000	45.000	*
543900 Son.Hilfs-u.Betr.st.	5.000	5.000	49.094
Summe	1.037.300	875.200	855.232
b) für bezogene Leistungen			
545000 Regelmässige Wartungsarbeiten	200.000	250.000	181.060
545100 Dienst-u. Schutzkl.	7.000	7.000	6.678
547000 Wartung/Rep.Fremdver	300.000	250.000	240.562
547100 Reinigungsvergabe	17.000	17.000	16.763
547200 Abfallbeseitigungskosten	14.000	12.500	113.276
547300 Sonstige Fremdleistungen	35.000	15.000	35.069
547400 Rechengut + Sandfang	90.000	90.000	80.422
547500 Analytische Untersuchungen	10.000	10.000	2.382
547600 Klärschlammgranulatentsorgung	100.000	100.000	**
Summe	773.000	751.500	676.212
5. Materialaufwand	1.810.300	1.626.700	1.531.444
550000 Löhne Arbeiter			917
550010 Leistungsentgelt § 18 TVÖD	8.650	8.250	4.120
551100 Vergütungen Angest.	475.360	480.680	493.756
561100 Arb.g.ant.ges.Soz.v.	95.600	177.790	105.195
563100 Zusatzv.Angestellte	47.600		47.584
564000 Beihilfen, Unterstützungen			
564010 Zuf.Rück.Pension/ATz	34.830		27.831
6. Personalaufwand	662.040	666.720	679.403
570000 Abschr.a.imm.Verm.	1.350		1.798
571000 Abschr.a.Sachanlagen	1.993.280	1.928.820	1.994.527
573000 Sof.abschr.ger.Wirt.			
576000 Abschr.auf Forderung			239
582000 Verl.a.Abg.v.Gegenst			1
532000 Erträge Anlagenabgänge			
7. Ordentliche Abschreibungen	1.993.280	1.928.820	1.996.565
591000 Mieten u. Pachten	5.000	6.000	4.998
591400 Mitgl.u.Verbandsbei.	2.000	1.800	1.782
591600 Erstattung Abwassergebühren	28.000	20.000	27.607
591700 Sonstige Gebühren	3.100	5.000	3.034

Geschäftsbereiche/Kostenarten	Plan 2010	Plan 2009	Ergebnis 2008
591800 Entschäd. swt Abwassergebühren	60.000	61.000	59.584
591900 Kostenumlage AZV Ammertal	110.000	80.000	88.186
592000 Geb.u.Feuerversich.	8.600	3.500	8.562
592100 Haftpflichtversicherung	3.000	1.700	2.967
592200 Sonstige Versicherungen	600	600	597
593000 Bürobedarf	3.000	5.000	2.577
593100 Zeitschriften und Bücher	1.200	3.200	1.184
593200 Kopierkosten	1.300	1.300	1.245
594000 Funk und Fernmeldegebühren	8.000	10.000	7.964
594100 Porto	150	150	123
594200 Frachtkosten	2.000	1.000	1.829
595000 Anzeigen und Inserate		2.000	
595100 Werbekosten		900	
595200 Tag der offenen Tür Klärwerk			
596000 Reisekosten	500	1.100	205
596100 Entschäd.dienstl.KFZ	100	500	41
597000 Fortbildungskosten	5.000	6.000	3.990
598200 Hauptamt/Druckerei	500	300	393
598600 Fremdleistungen Tiefbauamt	87.030	45.000	64.433
598700 Stadtvermessungsamt	5.000	1.000	577
598800 Stadtbaubetriebe	4.000	3.000	4.245
598300 Fremdleistungen Personalamt			1.500
599200 Sonstige Aufwendungen	10.000	100	12.214
620200 Mahngebühren			80-
Einführung d. gesplitteten Abwassergebühr			
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen	348.080	260.150	299.757
650000 Kreditzinsen	950.960	1.003.650	980.908
650400 Kreditzinsen/Bauzeit	0,00	24.000	
Zinsen für das städtische Trägerdarlehn	135.520	135.520	
13. Zinsen u. ä. Aufwendungen	1.086.480	1.163.170	980.908
680000 Grundsteuer	550	550	551
681000 Kfz.-Steuern	650	500	627
21. Sonstige Steuern	1.200	1.050	1.178
Primärkosten	5.901.380	5.646.610	5.489.255
Umlageverrechnung	302.580	286.410	289.304
Verrechnete Kosten	302.580	286.410	289.304
Summe Aufwendungen	6.203.960	5.933.020	5.778.559
401000 Erlöse Schmutzwassergebühr	3.372.950	3.372.950	3.843.259
401001 Erlöse Niederschlagswassergebühr	1.069.780	1.069.780	
402000 Erlöse Straßenentwässerung	754.470	724.830	576.498
403000 Vermischte Einnahmen	500		653
403010 Erlöse Photovoltaik	20.000		19.947
404006 Erlöse vom Ordnungsamt			

Geschäftsbereiche/Kostenarten	Plan 2010	Plan 2009	Ergebnis 2008
405000 Auflösung Ertragszuschüsse	243.080	251.550	251.716
430000 Erlöse AZV Ammertal	400.000	350.000	402.851
431000 Erlöse Gemeinde Kusterdingen	120.000	121.000	217.883
434000 Gebühren Kleinkläranlagen			4.575
435000 Gebühren Fäkalienannahme		3.000	4.166
437000 Ersätze Zivildienstleistenden	2.000	2.000	1.640
438000 Miete Dienstwohnung	20.000	20.000	19.502
530000 Erträge Anlagenabgänge			1-
532000 Ertr. Altersteilzeit			66.292
537000 Skontoertrag			45
Summe Erträge	6.002.780	5.915.110	5.409.026
Bereichsergebnis Klärwerk EBT	201.180-	17.910-	369.533-

* der Laborbedarf wurde in 2008 noch nicht getrennt von den anderen Betriebsstoffen erfasst

** ebenso wurde die Klärschlamm Entsorgung 2008 noch in der Position Abfallbeseitigung dargestellt

Geschäftsbereich Abfall

Geschäftsbereiche/Kostenarten		Plan 2010	Plan 2009	Ergebnis 2008
a) Aufwendungen für Roh-,Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren				
540000	Strom	800	900	772
541200	Treibstoffe	130.000	85.000	125.528
543000	Reinigungsmaterial	300	500	189
543900	Son.Hilfs-u.Betr.st.		600	
545000	Regelmässige Wartungsarbeiten	300	250	185
545100	Dienst-u. Schutzkl.	5.000	500	6.870
Summe		135.600	86.850	133.544
b) für bezogene Leistungen				
547000	Wartung/Rep.Fremdver	14.000	14.000	13.063
547100	Reinigungsvergabe	500	500	493
547200	Abfallbeseitigungskosten	145.000	135.000	144.747
547300	Sonstige Fremdleistungen	40.000	50.000	35.909
Summe		185.000	185.000	194.212
5.	Materialaufwand	320.600	271.850	327.756
550000	Löhne Arbeiter			
550010	Leistungsentgelt § 18 TVÖD	8.000	8.250	4.981
551100	Vergütungen Angest.	656.740	664.980	646.765
561100	Arb.g.ant.ges.Soz.v.	134.830	199.520	131.766
563100	Zusatzv.Angestellte	63.000		63.003
564010	Zuf.Rück.Pension/ATz	20.120		33.602
6.	Personalaufwand	882.690	864.500	880.117
571000	Abschr.a.Sachanlagen	112.370	155.000	168.045
573000	Sof.abschr.ger.Wirt.	25.000	20.000	22.439
576000	Abschr.auf Forderung			118
7.	Ordentliche Abschreibungen	137.370	175.000	190.603
591000	Mieten u. Pachten / Räume und Fahrzeuge	91.530		1.334
591400	Mitgl.u.Verbandsbei.	750		747
592100	Haftpflichtversicherung	12.000	12.000	11.732
593000	Bürobedarf	500	1.000	417
593100	Zeitschriften und Bücher	100	100	56
593500	Gutachten Neuorga			
594000	Funk und Fernmeldegebühren	3.500	2.800	3.206
594100	Porto	300		
596000	Reisekosten	500	1.000	309
597000	Fortbildungskosten	1.000	3.000	99
598200	Hauptamt/Druckerei	200	500	185
598300	Fremdleistungen Personalamt			1.500
598600	Fremdleistungen Tiefbauamt	91.030	81.100	90.553
598800	Stadtbaubetriebe	175.800	154.500	170.080
599050	Zahlungsdifferenzen			
599200	Sonstige Aufwendungen	3.000		7.466

Geschäftsbereiche/Kostenarten		Plan 2010	Plan 2009	Ergebnis 2008
	Personalkosten Problemstoffsammelstellen	18.000	18.500	
8.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	398.210	274.500	287.685
	650000 Kreditzinsen	2.150	13.000	7.475
	Zinsen für das städtische Trägerdarlehn	1.820	1.820	
13.	Zinsen u. ä. Aufwendungen	3.970	14.820	7.475
	681000 Kfz.-Steuern	5.000	7.000	4.635
21.	Sonstige Steuern	5.000	7.000	4.635
	Primärkosten	1.747.840	1.607.670	1.698.271
	Umlageverrechnung	89.620	81.600	89.843
	Verrechnete Kosten	89.620	81.600	89.843
	Summe Aufwendungen	1.837.460	1.689.270	1.788.114
	403000 Vermischte Einnahmen	87.000	90.000	86.884
	404001 Erlöse von SBT	124.500	123.500	120.285
	404002 Erlöse von AHT	7.000	6.000	6.930
	404005 Erlöse vom Liegenschaftsamt	80.000	65.000	81.121
	404006 Erlöse vom Ordnungsamt	7.000	6.000	6.989
	404007 Erlöse Schul-u.Sport			
	404008 Erlöse vom Sozialamt	3.000	1.700	2.951
	404009 Erlöse vom Tiefbauamt	70.000	66.000	71.156
	404010 Erlöse vom Kulturamt		1.500	
	404012 Erlöse vom Hochbauamt			64
	450000 Erlöse von LRA	1.357.640	1.275.000	1.326.334
	451000 Erlöse von WSR/Renz	30.000	32.000	30.527
	452000 Erlöse von ZAV	18.000	18.500	17.981
	530000 Erträge Anlagenabgänge	30.000		1-
	532000 Ertr. Altersteilzeit	17.000		14.164
	453000 Verr. Häckselservice		3.500	
	Summe Erträge	1.831.140	1.688.700	1.765.385
	620200 Mahngebühren			2
Bereichsergebnis Abfallbeseitigung EBT		6.320-	570-	22.727-

C. Vermögensplan 2010

Entsorgung

Eigenbetrieb Entsorgung

Fünfjähriger Vermögensplan für die Jahre 2009 - 2013

Finanzierungsbedarf (Einnahmen)

lfd. Nr.	Bezeichnung	2009	2010	Verpflichtungs- ermächtigung	2011	2012	2013	Summe
1	2	3	4		5	6	7	8
		TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
1	Zuführung zum Stammkapital							
2	Zuführung zur Kapitalrücklage							
	Zuführung an Barmitteln							
3	Jahresgewinn/Überdeckung							
4	Anteil des AZV Ammertals an der Kläranl.	69	126		106	113	3	417
5	Zuweisungen und Zuschüsse							
6	Einnahmen aus Kanalschließungen	50	50		50	50	50	250
6a	Abwasserbeiträge Jesinger Loch							0
7	Kredite							
	a) von der Stadt zur Eröffnung des Betriebs							
	b) von der Stadt f. laufende Invest.							
	c) zusätzlicher Kreditbedarf	-34	385		2.303	1.743	1.176	5.572
	d) Trägerdarlehen von der Stadt	7.676						7.676
8								
9	Abschreibungen	4.300	4.245		4.337	3.993	3.655	20.530
	Finanzierungsmittel insgesamt	12.061	4.806		6.796	5.898	4.884	34.445

Finanzierungsbedarf (Ausgaben)									
lfd. Nr.	Bezeichnung	2009	2010	Verpflichtungs-	2011	2012	2013	Summe	Bemerkungen
1	2	3	4	ermächtigung	6	7	8	9	10
		TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	
1	Sachanlagen Übernahme des Betriebes Fertiggestellte Einrichtungen Anlagen im Bau								
2	Neuinvestitionen								
A.	Bau-Investitionen Regenwasserbehandlung	200	290		2.350	1.630	1.345	5.815	
B.	Bau-Investitionen Kanalverstärkungen	350	165		200			715	
C.	Weitere Sonderbauwerke gemäß AKP								
D.	Bau-Investitionen Kleine Kanalmaßnahmen	200	200		200	200	200	1.000	
E.	Erschließungen Käppelesäcker Hirschau Jesinger Loch							0	Kostenschätzung: Erschließung Jesinger Loch 1,1 8Mio - Umsetzungszeitraum nicht definiert
G.	Erweiterung d. Klärwerks Aktivierte Personalkosten Fahrzeuge Maschinen und Geräte Klärwerk	480 70 25	900 100 25		750 70 25	800 70 25	0 70 25	2.930 380 125	
H	Übernahme Entwässerungstechnische Anlagen "Obere Viehweide"								
I	Müllabfuhr Schüttung Müllfahrzeug Ersatz Muldenfahrzeug Ersatz Müllfahrzeug Restmüll/Biomüll							0	
3	Auflösung von Beiträgen u. Zuschüssen	849	837		830	798	779	4.093	
3b	Umwandlung Kapitaleinlage in Trägerdarlehen	7.676						7.676	Vorlage 300/2008
4	Finanzanlagen								
5	Jahresverlust								
6	Tilgung von Krediten Tilgung von Krediten an die Stadt Sondertilgung Kredite	2.211	2.289		2.371	2.375	2.465	11.711	
7	Finanzierungsbedarf aus Vorjahren								
	Finanzierungsbedarf insgesamt	12.061	4.806	0	6.796	5.898	4.884	34.445	

	Maßnahme	2009	2010 TEUR	2011	2012	2013	2014-2019	Summe
A.	Regenwasserbehandlung /Sonderbauwerke							
	a) <u>Kernstadt</u>							
	1. RÜB Aischbachstr.				900			900
	2. RÜB Hirschauer Straße							0
	3. RÜB Schlachthof							
	4. RÜB Wächterstraße						900	900
	5. RÜB Bismarckstr.	200						200
	6. RÜB Neckarstaustufe						2.000	2.000
	7. RRB Derendingen					1.300		1.300
	8. RRB Eisenbahnstraße			2.350				2.350
	<u>Tübingen Nord</u>							
	9. Umbau/Neubau RÜ		40				180	220
	10. Pumpstation						640	640
	<u>Tübingen Süd</u>							
	11. Umbau/Neubau RÜ					45		45
	Summe A Seite 1	200	40	2.350	900	1.345	3.720	8.555

Maßnahme	2009	2010	2011 TEUR	2012	2013	2014-2019	Summe
b) Stadtteile							
Pfrondorf							
Regenrückhalt						350	350
Hagelloch							
RÜB Hagelloch						370	370
Unterjesingen							
Neubau RÜ						12	12
Hirschau							
Regenüberläufe							
Entwässerungsgraben							
Bühl							
Kanalstauraum						105	105
Lustnau							
Hebewerk Egeria		250					250
Hebeanlage Zulaufsammler				730			730
Summe A Seite 2	0	250	0	730	0	837	1.817
Übertrag A Seite 1	200	40	2.350	900	1.345	3.720	8.555
Summe A	200	290	2.350	1.630	1.345	4.557	10.372

Maßnahme	2009	2010	2011 TEUR	2012	2013	2014-2019	Summe
B.							
Kanalverstärkung Vermaschungen gemäß AKP							
a)							
Kernstadt							
Sammler Nord/Mitte	350	165					515
Sammler Nürtinger Str.			200	200	200	1.000	1.600
Hauptsammler Süd							0
Summe B Seite 3	350	165	200	200	200	1.000	2.115

Maßnahme	2009	2010	2011 TEUR	2012	2013	2014-2019	Summe
b) Stadtteile							
Pfrondorf						280	280
Bebenhausen						82	82
Hagelloch						184	184
Unterjesingen						224	224
Hirschau						75	75
Weilheim						69	69
Kilchberg						172	172
Bühl						133	133
Summe B Seite 4						1.219	1.219
Übertrag B Seite 3	350	165	200	200	200	1.000	2.115
Summe B Seite 3 + 4	350	165	200	200	200	2.219	3.334

Maßnahme	2009	2010	2011	2012	2013	2014-2019	Summe
	TEUR						
D Klärwerk							
Zentrifuge							
Trocknungsanlage							
Nachklärbecken						3.000	3.000
Hackschnitzelanlage							
Häckselplatz							
Hochwasserschutz	130			800			930
Nachklärbecken Abdeckung	150						150
Leitsystem	200	700	750				1.650
Überschussschlammeindickung		200					200
Summe D Seite 3	480	900	750	800		3.000	5.930

Maßnahme	2009	2010	2011	2012	2013	2014-2019	Summe
			TEUR				
Zusammenstellung							
A. Regenwasserbehandlung	200	290	2.350	1.630	1.345	4.557	10.372
B. Kanalverstärkungen	350	165	200	200	200	2.219	3.334
C. Kleine Kanalmaßnahmen	200	200	200	200	200	1.000	2.000
D. Klärwerk	480	900	750	800		3.000	5.930
Gesamtsumme A-D	1.230	1.555	3.500	2.830	1.745	10.776	21.636

D. Stellenplan 2010

Entsorgung

Wirtschaftsplan 2010 Eigenbetrieb Entsorgung				
Stellenübersicht der Beamtenstellen, die im Stellenplan der Gemeinde zu führen sind - § 3 EigBV				
Laufbahngruppen Besoldungsgruppen	2009 Veranschlagte Stellen lt. Stellenplan	Stellenanzahl		Bemerkungen
		Vorgesehene Stellen für das Jahr 2010	Tatsächlich besetzte Stellen zum 30.06.2009	
alle Betriebszweige				
Höherer Dienst				
A 16	0	0	0	
A 15	0	0	0	
A 14	0	0	0	
A 13	0	0	0	
Summe	0	0	0	
Gehobener Dienst				
A 13	0	0	0	
A 12	0	0	0	
A 11	0	0	0	
A 10	0	0	0	
A 9	0	0	0	
Summe	0	0	0	
Mittlerer Dienst				
A 9	0	0	0	
A 8	0	0	0	
A 7	0	0	0	
A 6	0	0	0	
A 5	0	0	0	
Summe	0	0	0	
Gesamt	0	0	0	

Wirtschaftsplan 2010 Eigenbetrieb Entsorgung					
Stellenübersicht der Beschäftigten gemäß § 3 EigBV					
Stellenanzahl					
Betriebszweige	Entgeltgruppe	2009 Veranschlagte Stellen lt. Stellenplan	Vorgesehene Stellen für das Jahr 2010	Tatsächlich besetzte Stellen zum 30.06.2009	Bemerkungen
Kläranlage	EG 9	1,5	1,5	1,5	
	EG 8	1,0	1,0	1,0	
	EG 7	11,0	11,0	10,5	Altersteilzeit eines Beschäftigten
	EG 6	2,0	2,0	2,0	
	EG 4	1,0	1,0	1,0	
	EG 3	2,0	2,0	1,5	Altersteilzeit eines Beschäftigten
	EG 2Ü	0,42	0,42	0	unbesetzt seit 01.01.09
Summe		18,92	18,92	17,5	
Müllabfuhr	EG 6	8,0	8,0	8,0	
	EG 3	11,0	11,0	10,5	Altersteilzeit eines Beschäftigten
Summe		19,0	19,0	18,5	
Gesamt		37,92	37,92	36	

Gesamtübersicht				
	2009 Veranschlagte Stellen lt. Stellenplan	Vorgesehene Stellen für das Jahr 2010	Tatsächlich besetzte Stellen zum 30.06.2009	Bemerkungen
Beamte	0,00	0,00	0,00	
Beschäftigte	37,92	37,92	36,00	
GESAMT	37,92	37,92	36,00	

E. Anlagen zum Wirtschaftsplan 2010

Entsorgung

1. Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden
2. Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen
3. Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden (ohne Kassenkredite)

in 1.000 Euro

Art		Stand zum 01.01.2009 (Rechnungs- ergebnis 2008)	Zugänge 2009	Abgänge 2009	Voraussichtl. Stand zum 01.01.2010	Zugänge 2010	Abgänge 2010	Voraussichtl. Stand zum 31.12.2010
1	Schulden aus Krediten von/vom							
	1.1 Bund							
	1.2 Land							
	1.3 Gemeinden und Gemeindeverbänden							
	1.4 Zweckverbänden und dgl.							
	1.5 sonstigem öffentl. Bereich							
	1.6 Kreditmarkt	50.409		2.211	48.198	385	2.289	46.294
	Summe 1							
2	Innere Darlehen		7.676 *		7.676			7.676
3	Schulden aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen							
4	Verpflichtungen aus Leasing-Verträgen u. ähnl. Verträgen im Zusammenhang mit unbewegl. Gütern							

* Umwandlung Kapitaleinlage in Trägerdarlehen 7.675.594 Euro von der Stadt

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen

in 1.000 Euro

lfd. Nr.	Art	Stand am 31.12.2008 (Rechnungs- ergebnis)	Zugänge 2009	Abgänge 2009	Vorauss. Stand am 31.12.2009	Zugänge 2010	Abgänge 2010	Vorauss. Stand am 31.12.2010
1	Kapitalrücklage	7.676		7.676 ***	0	0		0
2	Rückstellung f. Instandhaltung	0			0			
3	Rückstellung Altersteilzeit/Pensionen	164	42	74	132	20	22	130
4	Rückstellung "Verbindlichkeiten gegenüber den Gebührenzahlern"	1.547		309 *	1.238		579 **	659
Summe		9.387	42	8.051	1.378	20	601	789
Nachrichtlich								

* Verlust Stadtentwässerung Wirtschaftsplan 2009

** Verlust Stadtentwässerung Wirtschaftsplan 2010

*** Umwandlung der Kapitaleinlage in ein städt. Trägerdarlehen (Vorlage 300/2008) - siehe Schuldenstand

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben

in 1.000 Euro

Verpflichtungsermächtigungen im Wirtschaftsplan des Jahres:	Voraussichtlich fällige Ausgaben				
	2009	2010	2011	2012	2013
1	2	3	4	5	6
2007					
2008					
2009					
2010					
Summe					
Nachrichtlich					
Im Finanzplan vorgesehene Kreditaufnahmen	-34	385	2.303	1.743	1.176

Jahresabschlüsse

der städtischen Eigenbetriebe

Stadtbaubetriebe Tübingen (SBT)
Bilanz zum 31.12.08

Entsorgungsbetriebe Tübingen (EBT)
Bilanz zum 31.12.2008

Jahresabschluss

Eigenbetrieb
Stadtbaubetriebe Tübingen
Bilanz zum 31.12.2008

Bilanz

AKTIVA	Anhang	31.12.2008	31.12.2007
		EUR	EUR
A. ANLAGEVERMÖGEN			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte		3.171,35	0,00
Summe Immaterielle Vermögensgegenstände		3.171,35	0,00
II. Sachanlagen			
	7		
Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten		7.380.862,94	7.532.130,46
Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten		79.598,34	81.019,74
Technische Anlagen und Maschinen		0,00	0,00
Betriebs- und Geschäftsausstattung		1.327.524,91	1.102.963,48
davon Betriebs- und Geschäftsausstattung		189.434,68	157.691,92
davon Fahrzeuge		1.118.444,93	945.271,56
davon Sammelposten Geringwertige Wirtschaftsgüter (150 bis 1.000 EUR)		19.645,30	0,00
davon Geringwertige Wirtschaftsgüter (< 150 EUR)		0,00	0,00
Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau		100.084,18	96.162,71
Summe Sachanlagen		8.888.070,37	8.812.276,39
SUMME ANLAGEVERMÖGEN		8.891.241,72	8.812.276,39
B. UMLAUFVERMÖGEN			
I. Vorräte			
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	8	187.865,62	173.021,05
Summe Vorräte		187.865,62	173.021,05
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
Forderungen gegenüber Dritten		455.483,25	600.622,62
Forderungen gegenüber der Stadt		2.136.884,24	1.730.199,26
Sonstige Vermögensgegenstände		2.228,01	2.228,01
Summe Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		2.594.595,50	2.333.049,89
III. Kassenbestand und Bankguthaben			
	9		
Bankverrechnungskonto bei der Stadt		-1.320.048,44	-709.798,32
Summe Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		-1.320.048,44	-709.798,32
SUMME UMLAUFVERMÖGEN		1.462.412,68	1.796.272,62
SUMME AKTIVA		10.353.654,40	10.608.549,01

Bilanz

PASSIVA	Anhang	31.12.2008	31.12.2007
		EUR	EUR
A. EIGENKAPITAL			
I. Stammkapital	10		
Stammkapital		4.345.980,99	4.345.980,99
Summe Stammkapital		4.345.980,99	4.345.980,99
II. Rücklagen	11		
Allgemeine Rücklage		51.129,19	51.129,19
Allgemeine Rücklage Friedhof Pfrondorf		117.783,75	117.783,75
Zweckgebundene Rücklagen		3.216,52	3.216,52
Summe Rücklagen		172.129,46	172.129,46
III. Gewinn/Verlust			
Gewinn-/Verlustvortrag		438.748,84	288.839,85
Jahresüberschuss/-fehlbetrag		-74.064,86	176.995,27
SUMME EIGENKAPITAL		4.882.794,43	4.983.945,57
B. EMPFANGENE ERTRAGSZUSCHÜSSE	12		
Baukostenzuschuss Friedhof Weilheim		26.649,76	29.072,47
Baukostenzuschuss Friedhof Hirschau		25.000,15	26.888,18
Baukostenzuschuss Friedhof Unterjesingen		53.297,42	0,00
SUMME EMPFANGENE ERTRAGSZUSCHÜSSE		104.947,33	55.960,65
C. RÜCKSTELLUNGEN	13		
Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen		438.306,39	324.827,12
SUMME RÜCKSTELLUNGEN		438.306,39	324.827,12
D. VERBINDLICHKEITEN	14		
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten		4.207.192,10	4.419.341,10
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr		0,00	0,00
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		190.572,86	184.799,87
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr		190.572,86	184.799,87
Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt		530.278,58	640.540,08
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr		189.861,91	257.123,41
Sonstige Verbindlichkeiten		-437,29	-865,38
SUMME VERBINDLICHKEITEN		4.927.606,25	5.243.815,67
SUMME PASSIVA		10.353.654,40	10.608.549,01

Gewinn- und Verlustrechnung

	Anhang	2008	2007
		EUR	EUR
Umsatzerlöse	1		
Erlöse von Außen		1.667.404,12	1.593.500,11
Erlöse von der Stadt		7.158.036,49	7.096.703,27
davon Erlöse von städtischen Dienststellen		6.887.770,97	6.872.382,38
davon Erlöse von anderen Eigenbetrieben		270.265,52	224.320,89
Summe Umsatzerlöse		8.825.440,61	8.690.203,38
Aktiviert Eigenleistungen		0,00	2.823,71
Sonstige betriebliche Erträge	2	192.824,70	249.480,33
Materialaufwand	3		
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		-1.049.170,08	-1.072.095,51
Aufwendungen für bezogene Leistungen		-697.470,81	-602.138,89
Summe Materialaufwand		-1.746.640,89	-1.674.234,40
Personalaufwand	4		
Löhne und Gehälter		-4.460.558,58	-4.386.563,08
Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersvorsorge und für Unterstützung		-1.519.440,75	-1.373.561,17
Summe Personalaufwand		-5.979.999,33	-5.760.124,25
Abschreibungen		-482.687,99	-473.218,99
Sonstige betriebliche Aufwendungen	5	-651.473,05	-608.939,28
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		1.457,74	1.587,01
Zinsen und ähnliche Aufwendungen		-207.983,27	-218.899,33
ERGEBNIS DER GEWÖHNLICHEN GESCHÄFTSTÄTIGKEIT		-49.061,48	208.678,18
Steuern von Einkommen und vom Ertrag	6	-16.321,11	-23.367,46
Sonstige Steuern	6	-8.682,27	-8.315,45
JAHRESÜBERSCHUSS/-FEHLBETRAG		-74.064,86	176.995,27

Nachrichtlich:**Behandlung des Jahresverlustes des Bereichs Friedhöfe:**

aus dem Haushalt der Gemeinde auszugleichen

96.945,54

Verwendung des Jahresüberschusses der anderen Bereiche:

auf neue Rechnung vortragen

22.880,68

Jahresabschluss

Eigenbetrieb
Entsorgungsbetriebe Tübingen
Bilanz zum 31.12.2008

BILANZ	AKTIVA	31.12.2008	31.12.2007
A. ANLAGEVERMÖGEN		€	€
I. IMMATERIELLE VERMOGENSGEGENSTÄNDE			
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u.ä.		13.812,65	6.370,35
II. SACHANLAGEN			
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken			
Kanalnetz		1.070.167,02	1.120.934,34
Regenwasserbehandlung		4.012.324,81	2.837.035,02
Klärwerk		20.351.015,05	21.222.466,14
1.a Grundstücke ohne Bauten			
Klärwerk		127,00	127,00
2. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten			
Klärwerk		2.969,33	4.433,43
6. Verteilungs- u. Sammlungsanlagen (Kanäle,RUB)			
Betriebswirtschaft und Verwaltung			
Kanalnetz		32.326.479,28	32.965.606,46
Regenwasserbehandlung		9.175.417,00	9.757.263,64
Klärwerk		4.898.060,32	5.616.330,37
8. Fahrzeuge			
Betriebswirtschaft und Verwaltung			
Kanalnetz		180.188,19	225.695,19
Regenwasserbehandlung		0,00	5.404,17
Klärwerk		113.787,22	24.487,81
Abfallbeseitigung		521.987,22	467.129,04
9. Technische Anlagen und Maschinen			
Betriebswirtschaft und Verwaltung		0,51	
Kanalnetz		31.277,97	50.316,25
Regenwasserbehandlung		788.883,34	739.190,42
Klärwerk		1.745.322,19	1.722.307,28
Abfallbeseitigung		6.282,00	7.629,88
10. Betriebs- und Geschäftsausstattung			
Betriebswirtschaft und Verwaltung		9.832,45	3.846,54
Kanalnetz		2.950,79	5.973,19
Regenwasserbehandlung		9.459,27	0,00
Klärwerk		92.339,12	62.705,71
Abfallbeseitigung		16.828,31	20.222,04
11. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau			
Betriebswirtschaft und Verwaltung			
Kanalnetz		743.965,19	55.621,88
Regenwasserbehandlung		283.604,48	1.326.817,15
Klärwerk		330.701,43	314.684,68
B. UMLAUFVERMOGEN			
I VORRATE			
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe			
Betriebswirtschaft und Verwaltung			
Kanalnetz			
Regenwasserbehandlung			
Klärwerk		156.676,52	156.676,52
II FORDERUNGEN			
1. Forderungen gegenüber Dritte		1.288.941,12	1.795.021,67
4. Forderungen gegenüber der Stadt		413.299,35	169.199,37
5. Sonstige Vermögensgegenstände		1.085,28	21,28
Forderungsabgrenzung			
IV KASSENBESTAND U. BANKGUTHABEN		-375.857,52	1.571.821,99
C RECHNUNGSABGRENZUNG			
Wertberichtigung			
		78.211.926,89	82.255.338,81

Jahresbericht 2008

BILANZ	PASSIVA	31.12.2008	31.12.2007
A. EIGENKAPITAL		€	€
II. KAPITALRÜCKLAGE			
Betriebswirtschaft und Verwaltung		103,96	103,96
Kanalnetz		3.979.073,30	3.979.073,30
Regenwasserbehandlung		1.407.415,36	1.407.415,36
Klärwerk		2.258.696,25	2.258.696,25
Abfallbeseitigung		30.304,76	30.304,76
III. GEWINN/VERLUST:			
GEWINN/VERLUST DES VOHRJAHRES		-2.565,98	-0,51
Zuführung zum städtischen Haushalt			
Ausgleich durch städtischen Haushalt			
Einstellung in Rücklagen			
JAHRESGEWINN/JAHRESVERLUST			
Kanalnetz		-66.979,59	584.799,06
Regenwasserbehandlung		-334.397,03	-237.972,81
Klärwerk		-369.533,37	-231.560,35
Abfallbeseitigung		-22.727,45	-5.713,64
C. EMPFANGENE ERTRAGSZUSCHÜSSE			
Betriebswirtschaft und Verwaltung			
Kanalnetz		10.258.917,70	10.716.998,93
Regenwasserbehandlung		275.694,01	329.580,42
Klärwerk		6.267.460,59	6.507.776,14
Abfallbeseitigung			
D. RÜCKSTELLUNGEN			
1. RÜCKSTELLUNGEN FÜR PENSIONEN			
3. RÜCKSTELLUNGEN FÜR VERLUSTAUSGLEICH			
RÜCKSTELLUNGEN FÜR ALTERSZEILZEIT		163.710,57	162.261,49
RÜCKSTELLUNGEN FÜR GEWINNAUSGLEICH		1.652,31	3.148,17
RÜCKSTELLUNGEN F. UNTERLASS. AUFW. U.			
E. VERBINDLICHKEITEN			
2. VERBINDLICHKEITEN GEGENÜBER KREDITINSTITUTEN			
Kanalnetz		20.268.490,59	21.155.746,81
Regenwasserbehandlung		7.784.809,32	7.991.921,42
Klärwerk		22.310.195,19	23.343.329,10
Abfallbeseitigung		45.678,83	255.653,42
3. VERBINDLICHKEITEN GEGENÜBER DEM GEBÜHREZZAHLER		1.547.273,75	2.887.030,18
4. VERBINDLICHKEITEN AUS LIEFERUNGEN UND LEISTUNGEN		418.625,70	575.064,71
Sonstige Verbindlichkeiten		-5.784,44	-5.784,44
Verbindlichkeiten aus Zinsabgrenzung			
8. VERBINDLICHKEITEN GEGENÜBER DER GEMEINDE/ANDEREN EIGENBETRIEBEN		1.995.814,84	547.469,36
F RE(Rechnungsabgrenzungsposten		-2,28	-2,28
		78.211.926,89	82.255.338,81

Gewinn- und Verlustrechnung 2008

Gewinn und Verlustrechnung "Eigenbetrieb Entsorgung"					
Namentliche Bezeichnung der GuV-Konten		Ergebnis EBT 2008	Planzahlen Wirtschaftsplan 2008	Ergebnis EBT 2007	Abweichung IST - PLAN in Euro
1.	Umsatzerlöse				
	Erlöse aus Abwassergebühren	7.329.362,97			
	Erlöse aus Strassenentwässerung	1.375.890,00			
	Umsatzerlöse von Außen	2.141.763,98	11.815.680	11.662.900,46	-116.380
	Erlöse von der Stadt	162.916,19	141.000	134.545,72	21.916
2.	Erlöse von Eigenbetrieben	127.215,20	118.000	132.665,26	9.215
3.	Aktivierete Eigenleistungen		70.000	46.002,48	-70.000
4.	Auflösung Empf. Ertragszuschüsse	852.283,19		854.091,87	
9.	Sonstige Zinsen u.ä. Erträge				
	SUMME Erträge	11.989.431,53	12.144.680	12.830.205,79	-155.248
5.	Materialaufwand:				
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe u. für bezogene Waren	3.009.122,63	2.411.000	2.380.446,15	598.123
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen				
6.	Personalaufwand:				
	a) Löhne u. Gehälter,	1.325.399,51	1.227.550	1.309.996,72	97.850
	b) soziale Abgaben u. Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung,	402.352,69	364.830	479.391,31	37.523
7.	Abschreibungen:	4.342.235,34	4.175.650	4.844.266,65	166.585
	davon nach § 253 Abs. 2 S. 3 HGB				
	b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten				
	davon nach § 253 Abs. 3 S. 3 HGB				
8.	sonstige betriebl. Aufwendungen	1.599.357,22	1.953.610	1.622.915,15	-354.253
10.	Sonstige Zinsen u.ä. Aufwendungen	2.104.681,95	2.339.220	2.121.103,42	-234.538
	SUMME Aufwendungen	12.783.149,34	12.471.860	12.758.119,40	311.289
11.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-793.717,81	-327.180	72.086,39	-466.538
12.	außerordentliche Erträge			414,07	
13.	außerordentliche Aufwendungen				
14.	außerordentliches Ergebnis	80,37		37.051,80	80
15.	Steuern vom Einkommen u. vom Ertrag				
16.	Sonstige Steuern				
17.	Jahresgewinn/Jahresverlust	-793.637,44	-327.180	109.552,26	-466.457

Jahresabschlüsse

der Unternehmen, an denen die Stadt Tübingen
mit mehr als 50 v.H. beteiligt ist

Stadtwerke Tübingen GmbH
Bilanz zum 31.12.2008

Altenhilfe Tübingen gGmbH
Bilanz zum 31.12.2008

Gesellschaft für Wohnungs-
und Gewerbebau Tübingen mbH
Bilanz zum 31.12.2008

Zimmertheater GmbH
Bilanz zum 31.12.2008

Wirtschaftsförderungsgesellschaft
Tübingen GmbH
Bilanz zum 31.12.2008

Tübinger Sporthallenbetriebs-
gesellschaft mbH
Bilanz zum 31.12.2008

Stadtwerke Tübingen GmbH
Bilanz zum 31.12.2008

Bilanz der Stadtwerke Tübingen zum 31.12.2008

AKTIVSEITE

	EUR	Stand zum 31.12.2008 EUR	Vorjahr in TEUR
<u>A. ANLAGEVERMÖGEN</u>			
I. IMMATERIELLE VERMÖGENSGEGENSTÄNDE			
Bezugsrechte und ähnliche Rechte und Werte		1.005.237,00	<u>1.058</u>
II. SACHANLAGEN			
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	25.963.088,05		26.982
2. Technische Anlagen und Maschinen	41.556.356,33		39.943
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.444.074,00		4.156
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u>5.968.148,34</u>		<u>1.444</u>
		75.931.666,72	<u>72.525</u>
III. FINANZANLAGEN			
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	322.113,89		322
2. Beteiligungen	5.593.650,95		5.524
3. Wertpapiere des Anlagevermögens	159.094,22		159
4. Sonstige Ausleihungen	<u>466.189,03</u>		<u>641</u>
		<u>6.541.048,09</u>	<u>6.646</u>
		83.477.951,81	<u>80.229</u>
<u>B. UMLAUFVERMÖGEN</u>			
I. VORRÄTE			
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	2.383.357,33		2.119
2. Unfertige Leistungen	543.239,13		335
3. Fertige Erzeugnisse und Waren	13.905,66		14
4. Bestand an Emissionen	<u>474.597,20</u>		<u>1</u>
		3.415.099,32	<u>2.469</u>
II. FORDERUNGEN UND SONSTIGE VERMÖGENSGEGENSTÄNDE			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	14.367.917,93		21.987
2. Forderungen gegen die Stadt Tübingen	1.120.209,34		2.199
3. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	2.051.635,18		1.819
4. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	1.499.691,84		1.406
5. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>11.636.680,42</u>		<u>11.008</u>
		30.676.134,71	<u>38.419</u>
III. KASSENBESTAND, GUTHABEN BEI KREDITINSTITUTEN			
		7.737.578,69	626
<u>C. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN</u>			
		<u>159.238,73</u>	<u>287</u>
		<u>125.466.003,26</u>	<u>122.030</u>

PASSIVSEITE

	EUR	Stand zum 31.12.2008 EUR	Vorjahr in TEUR
<u>A. EIGENKAPITAL</u>			
I. GEZEICHNETES KAPITAL	32.000.000,00		32.000
II. KAPITALRÜCKLAGE	1.264.249,96		1.264
III. ANDERE GEWINNRÜCKLAGEN	7.430.689,69		7.431
IV. BILANZGEWINN	<u>3.019.286,01</u>	43.714.225,66	<u>0</u> 40.695
<u>B. SONDERPOSTEN F. UNENTGELTLICH AUSGEGEBENE EMISSIONEN</u>			
		10.795,40	0
<u>C. EMPFANGENE ERTRAGSZUSCHÜSSE</u>			
		6.815.725,00	8.013
<u>D. RÜCKSTELLUNGEN</u>			
1. Rückstellungen für Pensionen	1.952.618,00		1.365
2. Steuerrückstellungen	707.335,00		664
3. Sonstige Rückstellungen	<u>11.998.493,24</u>	14.658.446,24	<u>11.946</u> 13.975
<u>E. VERBINDLICHKEITEN</u>			
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	33.620.529,57		28.202
2. Erhaltene Anzahlungen	13.050,00		39
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	3.249.820,63		3.269
4. Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt Tübingen	1.621.097,92		10.462
5. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	1.065.235,14		1.185
6. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	14.400.527,97		11.087
7. Sonstige Verbindlichkeiten, davon aus Steuern: 589.974,25 EUR (Vj.: 1.213 TEUR) davon im Rahmen der sozialen Sicherheit: 0,00 EUR (Vj.: 0 TEUR)	<u>5.567.515,08</u>	59.537.776,31	<u>4.476</u> 58.720
<u>F. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN</u>			
		729.034,65	627
		<u>125.466.003,26</u>	<u>122.030</u>

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG der Stadtwerke Tübingen GmbH
vom 01.01.2008 bis 31.12.2008

	2008 EUR	2008 EUR	Vorjahr TEUR
1. Umsatzerlöse	159.348.002,62		142.260
darin enthaltene Stromsteuer/Erdgassteuer	12.105.330,74		13.137
Umsatzerlöse netto	147.242.671,88		129.123
2. Erhöhung/Verminderung (-) des Bestands an unfertigen Leistungen	198.974,12		- 226
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	1.158.367,82		924
4. Sonstige betriebliche Erträge	4.386.653,89		7.393
		152.986.667,71	137.214
5. Materialaufwand			
a. Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	92.914.683,28		78.559
b. Aufwendungen für bezogene Leistungen	16.612.731,99		16.696
		109.527.415,27	95.255
6. Personalaufwand			
a. Löhne und Gehälter	12.216.249,44		10.904
b. Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung, davon für Altersversorgung: 1.677.739,64 EUR (Vj. 976 TEUR)	4.363.151,68		3.221
		16.579.401,12	14.125
7. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		7.201.348,68	9.706
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen		12.207.878,10	11.225
9. Erträge aus Beteiligungen	57.835,20		49
10. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	16.091,60		3
11. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge davon aus verbundenen Unternehmen: 57,53 EUR (Vj.0 TEUR)	199.813,98		107
12. Zinsen und ähnliche Aufwendungen davon aus verbundenen Unternehmen: 17.779,37 EUR (Vj.0 TEUR)	1.987.124,66		1.579
		1.713.383,88	1.420
13. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		5.757.240,66	5.483
14. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		2.410.605,65	2.018
15. Sonstige Steuern		327.349,00	294
16. Jahresüberschuss		3.019.286,01	3.171
17. Einstellung Gewinnrücklage		0,00	471
18. Vorabgewinnausschüttung		0,00	2.700
19. Bilanzgewinn		3.019.286,01	0

Altenhilfe Tübingen gGmbH
Bilanz zum 31.12.2008

**Firma Altenhilfe Tübingen gGmbH
Bilanz zum 31. Dezember 2008**

Aktivseite	31.12.2008 EUR	31.12.2007 EUR	31.12.2008 EUR	31.12.2007 EUR
A. Ausstehende Einlagen	0,00	0,00		
B. Anlagevermögen	5.600,35	10.514,10		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	10.668.374,54	10.856.914,12		
II. Sachanlagen	0,00	0,00		
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Betriebsbauten einschließlich der Betriebsbauten auf fremden Grundstücken	0,00	0,00		
2. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten einschließlich der Wohnbauten auf fremden Grundstücken	87.539,75	97.704,99		
3. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	403.222,53	495.046,39		
4. Technische Anlagen	51.969,35	57.261,38		
5. Einrichtungen und Ausstattungen ohne Fahrzeuge	4.736,69	0,00		
6. Fahrzeuge	11.215.842,86	11.506.926,88		
7. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0,00	0,00		
III. Finanzanlagen	0,00	0,00		
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00		
2. Ausleihungen an verbundene Unternehmen	0,00	0,00		
3. Beteiligungen	0,00	0,00		
4. Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00		
5. Wertpapiere des Anlagevermögens	0,00	0,00		
6. sonstige Finanzanlagen	0,00	0,00		
C. Umlaufvermögen	25.536,65	24.189,89		
I. Vorräte	0,00	0,00		
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	25.536,65	24.189,89		
2. geleistete Anzahlungen	0,00	0,00		
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	204.534,48	178.816,75		
1. Forderungen aus Lieferung und Leistungen	31.692,44	0,00		
2. Forderungen an Gesellschafter oder Träger der Einrichtung	0,00	0,00		
3. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	0,00	0,00		
4. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00		
5. Forderungen aus öffentlicher Förderung	39.158,75	35.378,29		
6. Forderungen aus nicht-öffentlicher Förderung	0,00	0,00		
7. sonstige Vermögensgegenstände	275.385,67	305.749,87		
8. Umsatzsteuer	0,00	0,00		
III. Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0,00		
IV. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	481.005,28	583.728,93		
D. Ausgleichsposten	0,00	0,00		
1. Ausgleichsposten aus Darlehensförderung	0,00	0,00		
2. Ausgleichsposten für Eigenmittelförderung	0,00	0,00		
E. Rechnungsabgrenzungsposten	25.801,43	26.819,90		
	<u>12.029.172,24</u>	<u>12.457.929,57</u>		
Passivseite				
A. Eigenkapital	3.412.500,00	3.412.500,00		
I. Gezeichnetes Kapital	0,00	0,00		
II. Kapitalrücklage	0,00	0,00		
III. Gewinnrücklagen	-527.245,62	-471.580,01		
IV. Verlustvortrag	-138.348,43	-55.665,61		
V. Jahresüberschuss/- fehlbetrag	<u>2.746.905,95</u>	<u>2.885.254,38</u>		
B. Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen zur Finanzierung des Sachanlagevermögens	5.192.186,10	5.387.834,02		
1. Sonderposten aus öffentlichen Fördermitteln für Investitionen	223.490,57	243.663,21		
2. Sonderposten aus nicht-öffentlicher Förderung für Investitionen	<u>5.415.676,67</u>	<u>5.631.497,23</u>		
C. Rückstellungen	172.607,99	182.382,87		
D. Verbindlichkeiten	102.861,08	84.750,90		
1. Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistungen	3.522.860,50	3.620.684,82		
2. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0,00	0,00		
3. Erhaltene Anzahlungen	14.458,47	3.056,00		
4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern oder dem Träger der Einrichtung	0,00	0,00		
5. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0,00	0,00		
6. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00		
7. Verbindlichkeiten aus öffentlichen Fördermitteln für Investitionen	0,00	0,00		
8. Verbindlichkeiten aus nicht-öffentlicher Förderung für Investitionen	43.933,52	45.067,08		
9. sonstige Verbindlichkeiten	8.397,82	342,53		
10. Verwahrgeldkonto	1.470,24	491,36		
11. Umsatzsteuer	<u>3.693.981,63</u>	<u>3.754.392,69</u>		
E. Ausgleichsposten für Darlehensförderung	0,00	0,00		
F. Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	4.402,40		
	<u>12.029.172,24</u>	<u>12.457.929,57</u>		

Firma Altenhilfe Tübingen gGmbH
Gewinn- und Verlustrechnung
- für die Zeit vom 01.01.2008 bis 31.12.2008 -

	2008 EUR	2007 EUR
1. Erträge aus allgemeinen Pflegeleistungen gemäß Pflege VG	3.430.061,10	3.304.067,86
2. Erträge aus Unterkunft und Verpflegung	1.084.584,12	1.051.703,58
3. Erträge aus Zusatzleistungen und Transportleistungen nach PflegeVG	3.424,20	130,94
4. Erträge aus gesonderter Berechnung von Investitionskosten gegenüber Pflegebedürftigen	457.153,90	445.165,79
5. Zuweisungen und Zuschüsse zu Betriebskosten		0,00
6. Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen/unfertigen Erzeugnissen und Leistungen	0,00	-3.234,21
7. Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00
8. sonstige betriebliche Erträge	545.020,48	465.300,39
9. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	3.199.221,32	3.076.900,95
b) Sozialabgaben, Altersversorgung und sonstige Aufwendungen	852.598,03	834.283,63
10. Materialaufwand		
a) Lebensmittel	256.516,79	266.027,24
b) Aufwendungen für Zusatzleistungen	0,00	0,00
c) Medizinischer- u. therapeutischer Aufwand	0,00	0,00
d) Wasser, Energie, Brennstoffe	240.515,04	221.003,42
e) Wirtschaftsbedarf, Verwaltungsbedarf	475.064,96	434.962,44
11. Aufwendungen für zentrale Dienstleistungen	28.385,66	28.754,48
12. Steuern, Abgaben, Versicherungen	47.781,23	44.669,58
13. Sachaufwendungen für Hilfs- und Nebenbetriebe	0,00	0,00
14. Mieten, Pacht, Leasing	10.279,46	11.129,54
Zwischenergebnis	<u>409.881,31</u>	<u>345.403,07</u>
15. Erträge aus öffentlicher und nicht-öffentlicher Förderung von Investitionen		244.087,54
16. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	218.320,56	
17. Erträge aus der Erstattung von Ausgleichsposten aus Darlehens- u. Eigenmittelförderung	0,00	0,00
18. Aufwendungen aus der Zuführung zu Sonderposten/Verbindlichkeiten	6.275,00	0,00
19. Aufwendungen aus der Zuführung zu Ausgleichsposten aus Darlehensförderung	0,00	0,00
20. Abschreibungen		
a) Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	458.656,46	450.334,52
b) Abschreibungen auf Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	0,00	0,00
21. Aufwendungen für Instandhaltung und Instandsetzung	104.881,88	123.951,98
22. Sonstige ordentliche und außerordentliche Aufwendungen	87.481,08	60.664,08
Zwischenergebnis	<u>-29.092,55</u>	<u>-45.459,97</u>
23. Erträge aus Beteiligungen	0,00	0,00
24. Erträge aus Finanzanlagen	0,00	3.903,85
25. Zinsen und ähnliche Erträge	33.991,19	33.715,05
26. Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0,00
27. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	152.478,10	158.198,16
28. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	<u>-118.486,91</u>	<u>-120.579,26</u>
29. außerordentliche Erträge	13.417,19	103.624,88
30. außerordentliche Aufwendungen	6.994,72	1.956,65
31. Weitere Erträge	2.808,56	8.705,39
32. Außerordentliches Ergebnis	9.231,03	110.373,62
33. Jahresüberschuss / -fehlbetrag	<u><u>-138.348,43</u></u>	<u><u>-55.665,61</u></u>

Gesellschaft für Wohnungs- und
Gewerbebau Tübingen GmbH
Bilanz zum 31.12.2008

Gesellschaft für Wohnungs- und Gewerbebau Tübingen mbH

Bilanz zum 31.12.2008

A K T I V A	Geschäftsjahr	Vorjahr
	€	€
ANLAGEVERMÖGEN		
Immaterielle Vermögensgegenstände	3.645,00	9.896,00
Sachanlagen		
Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten	67.237.832,12	62.238.050,83
Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts- u. anderen Bauten	12.356.583,63	10.382.293,21
Grundstücke mit Erbbaurechten Dritter	168.050,54	0,00
Technische Anlagen und Maschinen	244.837,00	0,99
Betriebs- und Geschäftsausstattung	339.591,00	387.095,00
Anlagen im Bau	0,00	134.234,00
Bauvorbereitungskosten	122.295,10	202.773,01
Geleistete Anzahlungen	376.108,85	376.108,85
	80.845.298,24	73.720.555,89
Finanzanlagen		
Andere Finanzanlagen	6.000,00	6.000,00
UMLAUFVERMÖGEN		
Zum Verkauf bestimmte Grundstücke u. andere Vorräte		
Grundstücke ohne Bauten	1.135.110,21	1.135.110,21
Bauvorbereitungskosten	705.140,98	285.839,68
Grundstücke mit unfertigen Bauten	3.753.959,81	6.744.459,83
Unfertige Leistungen	2.965.817,22	2.769.126,36
Andere Vorräte	141.252,55	161.617,79
Geleistete Anzahlungen	822.989,84	782.933,21
	9.524.270,61	11.879.087,08
Forderungen u. sonstige Vermögensgegenstände		
Forderungen aus Vermietung	126.705,16	138.139,68
Forderungen aus Verkauf von Grundstücken	373.149,57	449.668,66
Forderungen aus Betreuungstätigkeit	50.305,96	35.768,53
Forderungen aus anderen Lieferungen und Leistungen	36.598,27	28.239,80
Sonstige Vermögensgegenstände	428.682,26	351.762,18
	1.015.441,22	1.003.578,85
Wertpapiere		
Eigene Geschäftsanteile	68.185,88	68.185,88
Flüssige Mittel		
Guthaben bei Kreditinstituten, Kassenbestand	89.806,38	166.087,86
RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN		
Geldbeschaffungskosten	18.355,00	27.479,00
Andere Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0,00
	18.355,00	27.479,00
BILANZSUMME	91.571.002,33	86.880.870,56

Gesellschaft für Wohnungs- und Gewerbebau Tübingen mbH

Bilanz zum 31.12.2008

PASSIVA		
	Geschäftsjahr	Vorjahr
	€	€
EIGENKAPITAL		
Gezeichnetes Kapital	240.000,00	240.000,00
Gewinnrücklagen		
Rücklage für eigene Anteile	68.185,88	68.185,88
Gesellschaftsvertragliche Rücklage	206.220,49	206.220,49
Bauerneuerungsrücklage	2.100.346,44	1.850.346,44
Andere Gewinnrücklagen	12.252.267,45	12.195.640,17
	14.627.020,26	14.320.392,98
Bilanzgewinn		
Jahresüberschuss	552.275,51	62.859,55
Einstellung in Rücklagen	250.000,00	0,00
	302.275,51	62.859,55
RÜCKSTELLUNGEN		
Rückstellungen für Pensionen u. ähnliche Verpflichtungen	593.497,00	571.038,00
Steuerrückstellungen	0,00	296,24
Sonstige Rückstellungen	738.964,75	1.016.310,29
	1.332.461,75	1.587.644,53
VERBINDLICHKEITEN		
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	66.590.008,96	61.002.010,70
Verbindlichkeiten gegenüber anderen Kreditgebern	3.705.490,52	5.831.116,96
Erhaltene Anzahlungen	3.487.306,57	2.791.601,09
Verbindlichkeiten aus Vermietung	796.001,92	651.486,70
Verbindlichkeiten aus Betreuungstätigkeit	0,00	0,00
Verbindlichkeiten aus Lieferungen u. Leistungen	390.601,55	252.232,77
Sonstige Verbindlichkeiten	31.572,01	86.557,53
	75.000.981,53	70.615.005,75
RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	68.263,28	54.967,75
BILANZSUMME	91.571.002,33	86.880.870,56

Gesellschaft für Wohnungs- und Gewerbebau Tübingen mbH

**Gewinn und Verlustrechnung
für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2008**

	Geschäftsjahr		Vorjahr €
	€	€	
Umsatzerlöse			
a) aus der Hausbewirtschaftung	11.479.413,61		11.241.768,10
b) aus Verkauf von Grundstücken	2.330.549,51		2.445.423,77
c) aus Betreuungstätigkeit	249.251,11		239.880,30
d) aus anderen Lieferungen u. Leistungen	44.586,45	14.103.800,68	14.771,26
Erhöhung d. Bestands an zum Verkauf bestimmten Grundstücken mit fertigen und unfertigen Bauten sowie unfertigen Leistungen		1.004.777,88	1.632.113,89
Andere aktivierte Eigenleistungen		41.424,00	27.141,00
Sonstige betriebliche Erträge		620.800,83	320.886,39
Aufwendungen für bezogene Lieferungen u. Leistungen			
a) Aufwendungen für Hausbewirtschaftung	5.240.521,20		5.180.843,49
b) Aufwendungen für Verkaufsgrundstücke	2.901.451,77		3.825.191,82
c) Aufwendungen für andere Lieferungen u. Leistungen	388,32		1.385,28
		8.142.361,29	
Rohergebnis		7.628.442,10	6.914.564,12
Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	1.079.421,78		1.035.789,13
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung u. Unterstützung	387.174,38		366.451,95
		1.466.596,16	
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		2.188.618,94	2.102.926,75
Sonstige betriebliche Aufwendungen		305.589,63	347.369,70
Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	367,50		367,50
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	14.138,28		9.892,06
		14.505,78	
Zinsen und ähnliche Aufwendungen		2.808.372,52	2.686.233,80
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		873.770,63	386.052,35
Steuern vom Einkommen und Ertrag		4.971,85	9.368,85
Sonstige Steuern		316.523,27	313.823,95
Jahresüberschuss		552.275,51	62.859,55
Entnahmen aus Gewinnrücklagen			0,00
Einstellung in die Bauerneuerungsrücklage		250.000,00	0,00
Bilanzgewinn		302.275,51	62.859,55

Zimmertheater GmbH
Bilanz zum 31.12.2008

Bilanz zum 31. Dezember 2008

Tübinger Zimmertheater GmbH , Bursagasse 16 , 72070 Tübingen

	Geschäftsjahr 2008		Vorjahr 2007
	EUR	EUR	EUR
AKTIVA			
A. Anlagevermögen			
I. Sachanlagen			
1. technische Anlagen und Maschinen	3.993,00		2.759,00
2. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	<u>33.914,00</u>	37.907,00	22.677,00
B. Umlaufvermögen			
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.921,66		1.204,40
2. sonstige Vermögensgegenstände	<u>800,00</u>	2.721,66	604,68
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr (GJ 800,00 / VJ 0,00)			
II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks			
		102.905,91	91.961,32
C. Rechnungsabgrenzungsposten			
		8.905,10	0,00
Summe A K T I V A		<u>152.439,67</u>	<u>119.206,40</u>

Bilanz zum 31. Dezember 2008

Tübinger Zimmertheater GmbH , Bursagasse 16 , 72070 Tübingen

	Geschäftsjahr 2008		Vorjahr 2007
	EUR	EUR	EUR
PASSIVA			
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	95.270,00		35.279,14
II. Kapitalrücklage	9,14		0,00
III. Verlustvortrag	0,00		-11.858,49
IV. Jahresüberschuss	3.386,39		13.028,13
V. Gewinnvortrag auf neue Rechnungen	<u>1.169,64</u>	99.835,17	0,00
B. Rückstellungen			
1. sonstige Rückstellungen		12.449,65	10.839,00
C. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	15,97		177,01
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr (GJ 15,97 / VJ 177,01)			
2. sonstige Verbindlichkeiten	<u>11.692,88</u>	11.708,85	70.485,57
- davon gegenüber Gesellschafter (GJ 0,00 / VJ 60.000,00)			
- davon aus Steuern (GJ 3.888,49 / VJ 7.372,66)			
- davon im Rahmen der sozialen Sicherheit (GJ 278,21 / VJ 86,40)			
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr (GJ 11.692,88 / VJ 70.485,57)			
D. Rechnungsabgrenzungsposten		28.446,00	1.256,04
Summe P A S S I V A		<u>152.439,67</u>	<u>119.206,40</u>

Gewinn- und Verlustrechnung vom 1. Januar 2008 bis 31. Dezember 2008

Tübinger Zimmertheater GmbH , Bursagasse 16 , 72070 Tübingen

		Geschäftsjahr 2008	Vorjahr 2007
	EUR	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse		614.682,57	567.287,58
2. sonstige betriebliche Erträge		455,04	5.453,71
3. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	107.148,67		95.718,87
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>1.160,68</u>	108.309,35	4.451,91
4. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	286.393,91		257.981,67
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>76.576,70</u>	362.970,61	70.933,57
- davon für Altersversorgung (GJ 10.304,15 / VJ 9.897,23)			
5. Abschreibungen			
a) Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen, sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung des Geschäftsbetriebes		12.128,44	8.703,16
6. sonstige betriebliche Aufwendungen		130.492,33	124.482,32
7. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		2.484,18	2.714,25
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		<u>7,67</u>	<u>6,70</u>
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		3.713,39	13.177,34
10. außerordentliche Erträge	0,00		117,79
11. außerordentliches Ergebnis		0,00	117,79
12. sonstige Steuern		327,00	267,00
13. Jahresüberschuss		<u><u>3.386,39</u></u>	<u><u>13.028,13</u></u>

Wirtschaftsförderungsgesellschaft
Tübingen GmbH
Bilanz zum 31.12.2008

Bilanz zum 31. Dezember 2008

WIT Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH , Poststraße 12 , 72072 Tübingen

	Geschäftsjahr 2008		Vorjahr 2007
	EUR	EUR	EUR
AKTIVA			
A. Anlagevermögen			
I. Sachanlagen			
1. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung		8.428,00	9.722,00
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte			
1. unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen	2.090.025,08		1.564.127,83
2. in Arbeit befindliche Aufträge	4.365,00		4.545,00
3. fertige Erzeugnisse und Waren	<u>553.271,94</u>	2.647.662,02	0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	40.250,20		95.500,00
2. sonstige Vermögensgegenstände	<u>136.703,20</u>	176.953,40	87.036,60
- davon gegen Gesellschafter (GJ 49.316,23 / VJ 48.554,17)			
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr (GJ 0,00 / VJ 48.554,17)			
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks			
		2.940.771,21	4.584.861,96
C. Rechnungsabgrenzungsposten		5.310,30	4.160,99
Summe A K T I V A		<u>5.779.124,93</u>	<u>6.349.954,38</u>

Bilanz zum 31. Dezember 2008

WIT Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH , Poststraße 12 , 72072 Tübingen

	Geschäftsjahr 2008		Vorjahr 2007
	EUR	EUR	EUR
PASSIVA			
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	2.052.000,00		2.052.000,00
II. Gewinnvortrag/Verlustvortrag	1.016.543,54		-85.246,51
III. Jahresüberschuss	<u>363.820,38</u>	3.432.363,92	1.101.790,05
B. Rückstellungen			
1. sonstige Rückstellungen		2.099.106,53	1.773.778,34
C. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	9.675,17		1.250.000,00
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr (GJ 9.675,17 / VJ 1.250.000,00)			
2. erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0,00		22.775,30
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr (GJ 0,00 / VJ 22.775,30)			
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	93.892,14		42.380,97
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr (GJ 93.892,14 / VJ 42.380,97)			
4. sonstige Verbindlichkeiten	<u>144.087,17</u>	247.654,48	192.476,23
- davon gegenüber Gesellschafter (GJ 100.188,02 / VJ 152.089,07)			
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr (GJ 96.934,23 / VJ 192.476,23)			
- davon im Rahmen der sozialen Sicherheit (GJ 9.794,95 / VJ 7.904,79)			
Summe P A S S I V A		<u>5.779.124,93</u>	<u>6.349.954,38</u>

Gewinn- und Verlustrechnung vom 1. Januar 2008 bis 31. Dezember 2008

WIT Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH , Poststraße 12 ,72072 Tübingen

	Geschäftsjahr 2008		Vorjahr 2007
	EUR	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse		1.954.910,92	8.440.330,83
2. Erhöhung (Verminderung) des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen		1.079.169,19	-3.774.741,37
3. Verminderung (Erhöhung) des Bestandes in Arbeit befindlicher Aufträge		-180,00	4.545,00
4. sonstige betriebliche Erträge		204.803,97	2.641,84
5. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	1.772.625,98		1.094.714,81
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>1.069.978,64</u>	2.842.604,62	2.232.415,10
6. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	84.182,15		169.663,00
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>16.967,47</u>	101.149,62	47.307,52
- davon für Altersversorgung (GJ 1.316,47 / VJ 5.342,52)			
7. Abschreibungen			
a) Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen, sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangangsetzung und Erweiterung des Geschäftsbetriebes		4.626,89	3.168,55
8. sonstige betriebliche Aufwendungen		233.469,14	164.308,42
Übertrag		56.853,81	961.198,90

Gewinn- und Verlustrechnung vom 1. Januar 2008 bis 31. Dezember 2008

WIT Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH , Poststraße 12 ,72072 Tübingen

	Geschäftsjahr 2008		Vorjahr 2007
	EUR	EUR	EUR
Übertrag		56.853,81	961.198,90
9. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		147.410,14	42.113,88
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		14.823,13	66.125,30
11. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		189.440,82	937.187,48
12. außerordentliche Erträge	0,00		10.000,00
13. außerordentliche Aufwendungen	0,00		10.000,00
14. sonstige Steuern		3.467,50	10.487,90
15. Erträge aus Verlustübernahme		177.847,06	175.090,47
16. Jahresüberschuss		363.820,38	1.101.790,05

Tübinger Sporthallenbetriebs-
gesellschaft mbH
Bilanz zum 31.12.2008

Bilanz zum 31. Dezember 2008

Tübinger Sporthallenbetriebsgesellschaft mbH , Bei der Fruchtschranne 1 , 72070 Tübingen

	Geschäftsjahr 2008		Vorjahr 2007
	EUR	EUR	EUR
AKTIVA			
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		250,00	583,00
II. Sachanlagen			
1. technische Anlagen und Maschinen	3.800,00		4.644,00
2. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	30.575,00	34.375,00	33.216,00
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte			
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		2.710,00	500,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	70.361,66		66.742,80
2. sonstige Vermögensgegenstände	13.669,09	84.030,75	12.000,19
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		307.386,22	226.419,58
C. Rechnungsabgrenzungsposten		82,50	1.119,97
Summe A K T I V A		428.834,47	345.225,54

Bilanz zum 31. Dezember 2008

Tübinger Sporthallenbetriebsgesellschaft mbH , Bei der Fruchtschranne 1 , 72070 Tübingen

	Geschäftsjahr 2008		Vorjahr 2007
	EUR	EUR	EUR
PASSIVA			
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	100.000,00		100.000,00
II. Gewinnvortrag	116.109,10		31.006,90
III. Jahresüberschuss	<u>5.397,76</u>	221.506,86	85.102,20
B. Sonderposten mit Rücklagenanteil		0,00	4.480,00
C. Rückstellungen			
1. sonstige Rückstellungen		57.430,00	13.245,00
D. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	124.319,45		71.299,84
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr (GJ 124.319,45 / VJ 71.299,84)			
2. sonstige Verbindlichkeiten	<u>25.578,16</u>	149.897,61	40.091,60
- davon gegenüber Gesellschafter (GJ 17.824,11 / VJ 16.038,71)			
- davon aus Steuern (GJ 5.519,24 / VJ 21.268,03)			
- davon im Rahmen der sozialen Sicherheit (GJ 434,81 / VJ 924,86)			
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr (GJ 23.778,16 / VJ 38.231,60)			
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren (GJ 1.800,00 / VJ 1.860,00)			
Summe P A S S I V A		<u>428.834,47</u>	<u>345.225,54</u>

Gewinn- und Verlustrechnung vom 1. Januar 2008 bis 31. Dezember 2008

Tübinger Sporthallenbetriebsgesellschaft mbH , Bei der Fruchtschranne 1 ,72070 Tübingen

	Geschäftsjahr 2008	Vorjahr 2007
	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse	192.289,98	192.011,79
2. sonstige betriebliche Erträge	12.980,47	18.411,61
3. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für bezogene Leistungen	43.575,91	36.293,92
4. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	33.113,06	72.151,57
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	7.181,23	15.182,48
5. Abschreibungen		
a) Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen, sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangangsetzung und Erweiterung des Geschäftsbetriebes	11.727,02	12.763,73
6. sonstige betriebliche Aufwendungen	390.912,70	288.347,08
7. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	6.636,50	4.717,71
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	24,80
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-274.602,97	-209.622,47
10. Steuern vom Einkommen und Ertrag	-0,73	294.724,67
11. Gesellschafterzuschuss	280.000,00	294.724,67
12. Jahresüberschuss	5.397,76	85.102,20

(*) Die Aufwendungen für ausgeliehenes Personal sind unter dem Posten „6. sonstige betriebliche Aufwendungen“ ausgewiesen